This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

FORTY
HDI
HL 15LN M

Das in Hessen geltende Reichs- und Landesrecht

Von

Dr. A. Glock u. Dr. Jul. Lehr

Digitized by Google

HARVARD LAW LIBRARY

Received MAR 24 1910

Digitized by Google

Digitized by Google

Die Gesetzgebung

des Reichs und der deutschen Staaten

in

übersichtlichen Zusammenstellungen.

Unter Mitwirkung

von

Wilh. Coermann
Amtsrichter in Straßburg i. E.

Dr. H. Kloß
Amtsrichter in Eibenstock (Sachsen)

Dr. Herm. Lammfromm
Rechtsanwalt in Stuttgart

Dr. Jul. Lehr
Amtsrichter in Gießen

A. Schiedermair
Staatsanwalt in Nürnberg

Justizrat Weißler
Rechtsanwalt u. Notar in Halle a./S.

herausgegeben

von

Dr. A. Glockt
Landgerichtsrat in Karlsruhe.

Digitized by Google

Das

im Großherzogtum Hessen

geltende

Reichs- und Landesrecht

in

übersichtlicher Zusammenstellung.

Ein Handbuch

für den Gebrauch der amtlichen Gesetzblätter.

Von

Dr. August Glock
Landgerichtsrat in Karlsruhe

und

Dr. Jul. Lehr
Amtsrichter in Gießen.

Mit einem alphabetischen Register.

1905

Karlsruhe
(Baden)
G. Braunsche Hofbuchdruckerei

Darmstadt
Arnold Bergstraesser's Hofbuch- und
Kunsthandlung.

Digitized by Google

MAR 24 1910

Digitized by Google

Vorwort.

Die mit dem Anschwellen und den häufigen Veränderungen unserer Gesetzgebung ständig wachsende Schwierigkeit der Feststellung, ob und welche Vorschriften über einen bestimmten Gegenstand erlassen wurden, und ob sie inzwischen nicht aufgehoben oder abgeändert worden sind, läßt das Bedürfnis nach einem Hilfsmittel, das alle in den einzelnen Rechtsgebieten in Kraft befindlichen Gesetze, Verordnungen und Bekanntmachungen in möglichst übersichtlicher Weise systematisch geordnet zusammenstellt, immer stärker hervortreten. Die vorhandenen (meistens auch zwischen gültigen und veralteten Vorschriften nicht unterscheidenden) alphabetischen Register vermögen diesem Bedürfnisse ebensowenig völlig zu genügen, wie die den Text der Gesetze zum Abdruck bringenden Sammlungen, welche (abgesehen davon, daß sie zu rasch veralten) sich auf die Wiedergabe der wichtigsten Vorschriften beschränken müssen, um nicht allzu umfangreich zu werden.

Die erwähnten Schwierigkeiten machen sich bei den Gerichten, Verwaltungsbehörden, Rechtsanwälten usw. insbesondere dann geltend, wenn Vorschriften in Betracht kommen, die außerhalb des täglichen, regelmäßigen Wirkungskreises des Nachforschenden liegen; sie machen sich ferner vornehmlich fühlbar bei den Beamten der kleineren Gemeinden, deren Geschäftsgebiet sich auf fast alle Zweige der Gesetzgebung erstreckt, ohne daß ihre Vorbildung ihnen immer die Möglichkeit gewährt, sie völlig zu beherrschen. Endlich fehlt es unseren in die Praxis tretenden jungen Juristen fast überall noch an einem geeigneten Hilfsmittel, die gesamte Gesetzgebung zu überblicken und sich in ihr zurechtzufinden.

Diesen Erwägungen verdankt die vorliegende Arbeit ihre Entstehung. Sie enthält in systematischer Gruppierung (unter Ausschluß der personellen Bestimmungen und solcher von nur vorübergehender Bedeutung) den ganzen derzeit geltenden Inhalt* des Bundes- und des Reichsgesetzblattes, des Zentralblattes für das Deutsche Reich, des hessischen Regierungsblattes und des hessischen

* Nach dem Stande vom 15. Mai 1905. Die bis zu diesem Zeitpunkt während des Drucks erschienenen Veröffentlichungen sind in dem am Schlusse des Buches befindlichen Nachtrage enthalten.

Digitized by Google

Kirchenverordnungsblattes. Nicht aufgeführt sind die nach allgemein herrschender Auffassung nicht mehr geltenden Vorschriften. Bestimmungen dagegen, deren Giltigkeit streitig ist, mußten — allerdings ohne weitere Kritik — Aufnahme finden. Die vor 1819 erschienenen Veröffentlichungen sind nur berücksichtigt, soweit hierfür ein praktisches Bedürfnis vorlag.

Um dem mit der Arbeit erstrebten Ziel, der Ermöglichung eines jederzeitigen leichten und klaren Überblickes über die ganze geltende Gesetzgebung tunlichst nahe zu kommen, soll das Buch durch periodische Herausgabe von nach den durchlaufenden Randnummern geordneten Nachträgen ständig auf dem neuesten Stand gehalten werden, und zwar wird jeder Nachtrag, um das lästige Nachschlagen in mehreren Nachträgen zu vermeiden, den Inhalt aller früheren wiederum enthalten.

Der vorliegende Band bildet den dritten, in sich abgeschlossenen und völlig selbständigen Teil eines Gesamtwerkes, welches in gleichartigen Bearbeitungen die Gesetzgebungen aller größeren deutschen Staaten umfassen soll. Der badische und der elsaß-lothringensche Band sind bereits in den Jahren 1900 und 1903 erschienen. Die Bearbeitungen für Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg befinden sich in Vorbereitung und werden in den nächsten Jahren folgen.

Die reichsrechtlichen Teile dieses Bandes sind von Landgerichtsrat Dr. Glock in Karlsruhe, dem Herausgeber des Gesamtwerkes, die landesrechtlichen Teile von Amtsrichter Dr. Lehr in Gießen bearbeitet.

Die Verfasser.

Digitized by Google

Inhaltsübersicht.

Digitized by Google

I. Teil.

Staatsrecht.

Kapitel — Seite

1. Allgemeines Verfassungs- und Staatsrecht.

A. des Reichs 1

I. Verfassungsurkunde. II. Die Bündnisverträge mit den süddeutschen Staaten. III. Gesetzblätter. Etatsjahr. Verfassungsstreitigkeiten in Hamburg. Die Reichsflagge. Rechtsverhältnisse an Dienstgegenständen des Reichs.

B. des Großherzogtums Hessen 4

Hess. Verfassungsurkunde. Staatswappen. Verwaltung der Staatseinnahmen und Ausgaben. Regierungsblatt. Verfassungseid.

2. Das Reichs- und das Landesoberhaupt.

A. Der Kaiser 6

B. Der Großherzog und das Großherzogliche Haus 6

Regentschaft und Gerichtsstand. Titel. Zivilliste. Orden und Ehrenzeichen.

3. Der Reichstag und die hessischen Landstände 7

I. Reichstagswahlgesetz und Vollzugsbestimmungen S. 7. II. Die hessischen Landstände, Geschäftsordnung, Wahlbezirke, Diäten und Reisekosten 2c. S. 8.

4. Der Reichskanzler. Die obersten Reichs- und Landesbehörden 9

I. Stellvertretung des Reichskanzlers. II. Die obersten Reichsbehörden. III. Die hessischen Ministerien.

5. Die Beamten.

A. Die Reichsbeamten 11

I. Reichsbeamtengesetz nebst Vollzugsvorschriften S. 11. II. Die Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten S. 14. III. Die Wohnungsgeldzuschüsse S. 15. IV. Sonstige Fürsorge für Beamte und ihre Hinterbliebenen S. 15. V. Die Kautionen S. 16.

B. Die hessischen Beamten 17

I. Beamtenedikt nebst Vollzugsbestimmungen. II. Besoldungsgesetz. III. Witwen- und Hinterbliebenenversorgung. IV. Sonstige Fürsorge für Beamte und ihre Hinterbliebenen. V. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten. VI. Disziplinarverhältnisse. VII. Uniform. VIII. Urlaub, Dienstwohnungen. IX. Verkehr mit Behörden.

Digitized by Google

Kapitel Seite

6. **Das Staatsgebiet und die Grenzen. Elsaß-Lothringen. Helgoland** 20
I. Die Reichsgrenzen S. 20. II. Die Landesgrenzen S. 20. III. Die Reichslande Elsaß-Lothringen S. 20. IV. Helgoland S. 21.

7. **Die Staatsangehörigen** 22
I. Das Staatsbürgerrecht S. 22. II. Sonstige Rechte und Pflichten der Staatsbürger S. 23. III. Der Adelsstand insbesondere (Allgemeine Bestimmungen. Die Standesherren) S. 23.

II. Teil.

Justizwesen.

1. **Zivilrecht.**

A. Das Bürgerliche Gesetzbuch 25
Bürgerl. Gesetzbuch nebst Vollzugsvorschriften. Reichseinführungsgesetz und Hess. Ausführungsgesetz nebst Vollzugsvorschriften.

B. Schutz des geistigen Eigentums 26
I. Schutz von Werken der Literatur und Kunst und von Photographien S. 26. II. Schutz von Mustern und Modellen S. 29. III. Schutz der Warenbezeichnungen S. 30. IV. Patent- und Gebrauchsmusterschutz S. 31.

C. Handels- und Wechselrecht 32
Handelsgesetzbuch. Wechselordnung. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Konsumanstalten. Gesellschaften mit beschränkter Haftung. Aufbewahrung fremder Wertpapiere.

D. Sonstige zivilrechtliche Gesetze 34
I. Obligationenrecht: Anfechtungsgesetz. Inhaberpapiere mit Prämien. Haftpflichtgesetz. Abzahlungsgeschäfte. Binnenschiffahrt. Flößerei. Schuldverschreibungen. Gesinderecht. Wildschaden. Haftung der Gemeinden bei Apothekerrechnungen und bei Zusammenrottungen 34
II. Sachenrecht: Enteignungsgesetz. Fideikommisse. Erbgüter. Ablösung von Reallasten und Dienstbarkeiten. Eigentum an Kirchen ꝛc. Weideberechtigungen. Bäche. Lehenwesen 36

2. **Strafrecht** 37
I. Reichsstrafgesetzbuch nebst Einführungs- und Vollzugsvorschriften . . 37
II. Militärstrafrecht 39
III. Jagd-, Forst- und Feldstrafgesetze 39
IV. Sonstige Strafgesetze: Sprengstoffgesetz. Prüfung der Handfeuerwaffen. Unlauterer Wettbewerb. Schutz des Papiergelds. Verrat militärischer Geheimnisse. Sklavenraub und -Handel 40

3. **Gerichtsverfassung und das Justizpersonal** 41
A. Gerichtsverfassungsgesetz nebst Einführungs- und Vollzugsvorschriften 41
B. Das Justizpersonal: Vorbildung für den höheren Justizdienst. Richter. Staatsanwälte. Notare. Hypothekenbewahrer. Rechtsanwälte. Gerichtsschreibereipersonal. Gerichtskostenrevisoren. Gerichtsvollzieher. Gerichtsdiener. Ortsgerichte. Gefängnisverwalter u. dgl. 45

4. **Gerichtsverfahren** 47
A. Gemeinsame Verfassungsvorschriften 47
Bekanntmachungen. Eidesleistungen. Eingangsformeln der Urteile und Urkunden. Zustellungen. Hinterlegungen.

Digitized by Google

Kapitel | Seite

B. Zivilprozeß 47
I. Zivilprozeßordnung nebst Vollzugsbestimmungen 47
II. Ein- und Ausführungsgesetze zur Zivilprozeßordnung . . . 49
III. Sonstige Vorschriften: Zwangsvollstreckung in Liegenschaften. Gewerbegerichte. Beschlagnahme des Arbeits- und Dienstlohnes. Pfändung von Eisenbahnfahrbetriebsmitteln. Aufgebotsverfahren. Aufhebung der Schuldhaft. Prozeßführung des hessischen Fiskus 49

C. Strafprozeß 51
I. Strafprozeßordnung nebst Einführungs- und Vollzugsbestimmungen 51
II. Militärstrafverfahren (und Militärstrafgerichtsverfassung) . . 52
III. Sonstige Vorschriften (Entschädigung unschuldig Verurteilter, Strafregister, Verfahren bei Hinterziehung öffentlicher Abgaben und Gefälle, Forst- und Feldrügesachen) 54

D. Strafvollzug 55
Allgemeine Bestimmungen. Todesstrafe. Freiheitsstrafen. Verbüßung der Forst- und Feldstrafen durch Arbeit. Ausweisung.

E. Freiwillige Gerichtsbarkeit 56
I. Allgemeine Bestimmungen S. 56. II. Personenstandsbeurkundung und Eheschließung S. 57. III. Grundbuchwesen S. 58. IV. Beglaubigung öffentlicher Urkunden S. 62.

F. Konkursverfahren 62

5. Rechtshilfe 63
I. Allgemeine Bestimmungen: Rechtshilfeverkehr mit dem Reichsausland; desgl. zwischen Behörden deutscher Bundesstaaten 63
II. Rechtshilfeverkehr mit den einzelnen Staaten 64

6. Gerichtskostenwesen 69
I. Gerichtskostengesetze nebst Einführungs- und Vollzugsbestimmungen . 69
II. Gebühren 2c. der Zeugen und Sachverständigen, Rechtsanwälte, Gerichtsvollzieher 2c. 71

III. Teil.

Innere Verwaltung.

I. Abschnitt. Organisation und Verfahren.

1. Die Staats-, Provinzial- und Kreisverwaltung 73
I. Organisation und Zuständigkeit der Kreis- und Provinzialbehörden 73
II. Die einzelnen Beamten und Behörden 74
III. Das oberste Verwaltungsgericht 76

2. Die Gemeindeverwaltung 77
I. Landgemeinde- und Städteordnung 77
II. Die Gemeindebeamten 78
III. Verwaltung des Gemeindevermögens, Gemeindeeinnahmen und Ausgaben 78
IV. Die Ortsbürger 80

Digitized by Google

Kapitel Seite

II. Abschnitt. Die einzelnen Zweige der inneren Verwaltung.

1. **Unterricht und Erziehung** 81
   - A. Die obersten Schulbehörden, allgemeine Bestimmungen 81
   - B. Die Volksschulen. (Volksschulgesetz nebst Vollzugsvorschriften, Provinzialschulfonds) 81
   - C. Die Fachschulen 83
   - D. Das höhere Unterrichtswesen. (Die höheren Lehranstalten. Das Lehrpersonal) 83
   - E. Die Hochschulen 84
   - F. Erziehungswesen. (Zwangserziehung. Landeswaisenanstalt. Taubstummenerziehung. Fürsorge für Schwach- und Blödsinnige) 85

2. **Künste und Wissenschaften** 86
   Bibliothekwesen. Archäologie und Kunstdenkmäler. Philologie. Meteorologie. Statistik. Ernst-Ludwig-Stiftung.

3. **Kirchenwesen** 87
   - I. Gemeinsame Bestimmungen. (Rechtliche Stellung der Kirchen ꝛc. Austritt aus denselben. Die Geistlichen und die geistliche Amtsgewalt. Die religiösen Orden. Kirchensteuern. Die Verwaltung des Kirchenvermögens. Kirchenbauwesen) 87
   - II. Die evangelische Kirche. (Kirchenverfassung. Die Geistlichen. Die kirchliche Trauung) 89
   - III. Die katholische Kirche 92
   - IV. Die Mennoniten 93
   - V. Die israelitische Religionsgemeinschaft 93

4. **Die Polizei** 93
   - A. Die Polizeiverwaltung und das Sicherheitspersonal 93
   - B. Das Polizeistrafgesetzbuch nebst Vollzugsvorschriften 95
   - C. Die Vollzugsvorschriften zu den Übertretungsparagraphen des Reichsstrafgesetzbuches 98
   - D. Die Presse. Vereins- und Versammlungsrecht 100

5. **Gesundheitswesen** 101
   - A. Organe und Personen des Medizinalwesens 101
     I. Obere Leitung des Medizinalwesens, allgemeine Bestimmungen S. 101. II. Die Staatsärzte S. 102. III. Die Privatärzte S. 102. IV. Die Apotheker S. 103. V. Die Hebammen S. 103.
   - B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei 104
     - I. Schutz gegen ansteckende Krankheiten 104
     - II. Verkehr mit Nahrungsmitteln u. dgl., Gebrauchsgegenständen, Giften ꝛc. 105
     - III. Schutz gegen sonstige schädliche Einwirkungen (Wohnungsfürsorge, Leichen- und Begräbniswesen.) 108
   - C. Die Krankenfürsorge 109
     I. Die Apotheken und die Heilmittel. II. Die Irrenfürsorge. III. Die Heilquellen und die Bäder.

6. **Armenwesen. Aufenthaltsrecht und Paßwesen. Auswanderungswesen** 111
   Unterstützungswohnsitzgesetz S. 111. Verträge über Unterstützung ꝛc. Hilfsbedürftiger S. 111. Freizügigkeit S. 113. Paßwesen S. 113. Auswanderungswesen S. 114.

Digitized by Google

Kapitel		Seite
7.	**Versicherungswesen**	114
	A. Die Arbeiterversicherung	114
	I. Gemeinsame Bestimmungen S. 114. II. Krankenversicherung S. 115. III. Unfallversicherung S. 117. IV. Invaliditäts- und Altersversicherung S. 121.	
	B. Die Feuerversicherung	124
	C. Sonstiges Versicherungswesen	124
8.	**Handel und Gewerbe**	125
	I. Gewerbeordnung nebst Einführungs- und Vollzugsverordnungen	125
	II. Die gewerbliche Kinderarbeit	130
	III. Behörden und Beamten	130
	IV. Die Handelskammern	130
9.	**Landwirtschaft und Tierzucht**	131
	I. Behörden und Beamte, landwirtschaftliche Vereine S. 131. II. Gemeinheitsteilungen, Feldbereinigung S. 131. III. Landeskulturgenossenschaften S. 131. IV. Landwirtschaftliches Kreditwesen S. 131. V. Förderung des Pflanzenbaues S. 132. VI. Die Hagelversicherung S. 132. VII. Maßregeln gegen die Reblaus S. 132. VIII. Die Tierzucht S. 134.	
10.	**Veterinärwesen**	135
	I. Die Tierärzte S. 135. II. Maßregeln gegen die Rinderpest S. 135. III. Das Reichsseuchengesetz nebst Vollzugsvorschriften S. 136. IV. Sonstige veterinärpolizeiliche Bestimmungen (Desinfektion von Eisenbahnwagen) S. 138.	
11.	**Jagd und Fischerei**	138
	A. Jagd (Berechtigung zur Jagdausübung, Jagdwaffenpässe, Jagdgenossenschaften, Robbenfang)	138
	B. Fischerei (Fischereigesetze, Fischereiverträge)	139
12.	**Forstwirtschaft und Bergwesen**	140
	I. Die Behörden und Beamten der Forstverwaltung S. 140. II. Die Forstverwaltung S. 142. III. Das Bergwesen S. 143.	
13.	**Geld- und Bankwesen. Börsenwesen. Sparkassen**	144
	I. Das Metallgeld S. 144. II. Das Papiergeld S. 147. III. Die Notenbanken S. 148. IV. Die Hypothekenbanken S. 150. V. Die Börsen S. 150. VI. Die Sparkassen S. 151.	
14.	**Maß- und Gewichtswesen u. dgl.**	151
	I. Maß- und Gewichtsordnung nebst Vollzugsvorschriften S. 151. II. Internationale Meterkonvention S. 154. III. Bezeichnung des Raumgehalts der Schankgefäße S. 155. IV. Die elektrischen Maßeinheiten S. 155. V. Die Einheitszeit S. 155. VI. Feingehalt der Gold- und Silberwaren S. 155. VII. Prüfung und Beglaubigung von technischen Geräten ꝛc. S. 155.	
15.	**Wasser- und Straßenwesen. Staatliches Hochbauwesen. Landesvermessung**	156
	A. Die Baubehörden im allgemeinen	156
	B. Straßenbauwesen	156
	C. Hochbauwesen (Behörden und Beamte. Bauordnung mit Vollzugsvorschriften)	157
	D. Wasserbau (Behörden, Benutzung und Instandhaltung der Gewässer, Dammbauwesen. Die Brücken und Fähren)	157
	E. Die Landesvermessung	159

Digitized by Google

Kapitel Seite

16. **Binnenschiffahrt und Flößerei** 160
I. Allgemeines S. 160. II. Der Rhein S. 161. III. Der Neckar S. 162. IV. Der Main S. 163. V. Die Lahn S. 164. VI. Die Donauschiffahrt S. 164.

17. **Seeschiffahrt** 164
I. Die Förderung der Seeschiffahrt im allgemeinen S. 164. II. Die Schiffe S. 165. III. Das Schiffspersonal S. 166. IV. Die Schiffahrtsvorschriften S. 168. V. Schiffahrtsabgaben S. 170. VI. Nord-Ostsee-Kanal S. 170.

18. **Eisenbahnwesen** 171
I. Verwaltung der hessischen Staatsbahnen S. 171. II. Die Beamten der Eisenbahnverwaltung S. 171. III. Personen- und Güterverkehr S. 171. IV. Bau und Betrieb im allgemeinen S. 174. V. Erwerb, Bau und Betrieb der hessischen Bahnen S. 175. VI. Bau und Betrieb einzelner außerhessischen Bahnen S. 178.

19. **Post- und Telegraphenwesen** 179
Inländische Postgesetzgebung S. 179. Postverträge S. 181 Telegraphenwesen S. 184.

IV. Teil.

Militärwesen.

I. Allgemeine Bestimmungen, insbesondere Organisation und Wehrpflicht 186
Militärkonventionen S. 186. Verpflichtung zum Kriegsdienst S. 186. Reichsmilitärgesetz S. 187. Die deutsche Flotte S. 188. Wehrordnung S. 188. Die militärischen Fonds des Reichs S. 189.

II. Die Pensionen und sonstige Versorgung der Militärpersonen und ihrer Angehörigen 191
Militärpensionsgesetz S. 191. Militärhinterbliebenengesetze S. 191. Pensionen ꝛc. von Angehörigen früherer Armeen S. 192. Unterstützung der Familien eingezogener Mannschaften S. 193. Zivilversorgung der Militärpersonen S. 194.

III. Sonstige Bestimmungen betr. die Militärpersonen 195
Tagegelder und Reisekosten. Umzugskosten. Orden, Medaillen u. dgl.

IV. Leistungen für die bewaffnete Macht. Beschränkungen bei Festungen und den Kriegshäfen 196
Quartier- und Naturalleistungen im Frieden S. 196. Kriegsleistungen S. 198. Grundeigentumsbeschränkungen bei Festungen, Beschränkungen in den Reichskriegshäfen S. 199.

V. Teil.

Äußere Verwaltung.

A. Konsulatswesen 200

B. Die Schutzgebiete 201
Gemeinsame Bestimmungen S. 201. Deutsch-Ostafrika S. 203. Das südwestafrikanische Schutzgebiet S. 203. Kamerun und Togo S. 204. Marschall-, Brown- und Providence-Inseln S. 204. Schutzgebiet der Neu-Guinea-Kompagnie S. 204. Schutzgebiet von Kiautschou S. 205. Die Karolinen, Palau und Marianen S. 205. Schutzgebiet der Samoainseln S. 205.

Digitized by Google

Seite

C. Internationale Verträge 206
Handel und Schiffahrt im Sulu-Archipel. Regelung orientalischer Fragen. Die Verhältnisse in Afrika. Die Genfer Konvention. Ergebnisse der Haager Friedenskonferenz. Branntweinhandel auf der Nordsee.

D. Verträge mit einzelnen Staaten, insbesondere Handels-, Zoll- und Konsularverträge 208

VI. Teil.

Finanzwesen.

Kapitel

1. **Allgemeiner Teil** 217
I. Die Behörden und Beamten der Finanzverwaltung. Allgemeine Vorschriften über Verfahren und Geschäftsgang 217
II. Die Schulden des Reichs und des Großherzogtums 220
III. Die Geltendmachung der öffentlich-rechtlichen Geldforderungen 220

2. **Steuerwesen** 221
A. Allgemeine Bestimmungen, insbesondere die Behörden und Beamten 221
B. Die direkten Steuern 221
Gemeinsame Bestimmungen S. 221. Einkommensteuer S. 222. Vermögenssteuer S. 222. Wandergewerbesteuer S. 222.
C. Die indirekten Steuern 222
I. Kontrollierung und Erhebung 224
II. Die indirekten Steuern des Reichs 224
Gemeinsame Bestimmungen S. 224. Reichsstempelsteuer S. 224. Wechselstempelsteuer S. 224. Spielkartenstempel S. 225. Salzsteuer S. 226. Brausteuer S. 227. Tabaksteuer S. 227. Zuckersteuer S. 229. Branntweinsteuer S. 229. Schaumweinsteuer S. 232.
III. Die indirekten Steuern Hessens 232
(Die Stempelabgaben S. 232. Erbschafts- und Schenkungssteuer S. 233. Hundesteuer S. 233. Nachtigallensteuer S. 233. Jagdwaffenpässe S. 233. Klassenlotterie S. 233.

3. **Zollwesen** 234
I. Die Behörden und Beamten 234
II. Zollvereinigungsvertrag 234
III. Das Vereinszollgesetz nebst Ausführungsbestimmungen 236
IV. Das Zolltarifgesetz nebst Ausführungsbestimmungen 242
V. Vollzugsvorschriften zu den Zollverträgen 248
VI. Statistik des Warenverkehrs 248

4. **Domänenverwaltung** 249

Alphabetisches Register 251

Digitized by Google

Abkürzungen.

Allerh. Erl. = Allerhöchster Erlaß.
Amtsbl. = Amtsblatt der Kaiserl. Österreichischen und Königl. Bayrischen Länder-Administrations-Kommission.
Bdsrtsbeschl. = Bundesratsbeschluß.
Bek. = Bekanntmachung.
BGBl. = Bundesgesetzblatt.
Darmst. Samml. = Sammlung der in der Großh. Hess. Zeitung publizierten Verordnungen.
Einf Ges. = Einführungsgesetz.
Erl. = Erlaß.
Ges. = Gesetz.
gl. Betr. = gleichen Betreffs.
Küchler = das Verfassungs- und Verwaltungsrecht für das Großh. Hessen, III. Auflage, bearbeitet von Braun und Weber.
KVBl. = Verordnungsblatt für die evangelische Kirche.
PStGB. = Polizeistrafgesetzbuch.
Prot. = Protokoll.
Reg.Bl. = hessisches Regierungsblatt.
RGBl. = Reichsgesetzblatt.
RStGB. = Reichsstrafgesetzbuch.
Verf. des Reichsk. = Verfügung des Reichskanzlers.
Vertr. = Vertrag.
VO. = Verordnung.
Verordn. = Sammlung der in der Großh. Hess. Zeitung publizierten Verordnungen.
Vollz.VO. = Vollzugsverordnung.
v. gl. Tage = vom gleichen Tage.
ZBl. = Zentralblatt für das Deutsche Reich.
ZPO. = Zivilprozeßordnung.

Die Nummernverweisungen im Texte des Buches
sowie die Zahlen im alphabetischen Register beziehen sich auf die durchlaufenden Randnummern.

Beim Aufsuchen einzelner Vorschriften empfiehlt es sich,
stets entweder die vorstehende Inhaltsübersicht oder das am Schlusse des Buches befindliche
alphabetische Register zu benützen.

Digitized by Google

Digitized by Google

I. Teil.

Staatsrecht.

Erstes Kapitel.

Allgemeines Verfassungs- und Staatsrecht

A. des Reichs.

I. Die Verfassungsurkunde.

Die Verfassung des Deutschen Reichs wurde veröffentlicht mit Ges., betr. die Verfassung des Deutschen Reichs, v. 16. April 1871 im BGBl. 1871 S. 63 u. ff. 1

Änderungen bezw. Ergänzungen der Reichsverfassung sind erfolgt in folgenden Punkten:

1. Art. 3 ergänzt bezügl. Gleichstellung der in den deutschen Schutzgebieten Naturalisierten durch § 9 Abs. 2 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076);
2. Art. 4 Nr. 9 wurde ergänzt durch Ges. v. 3. März 73 (RGBl. S. 47);
3. Art. 4 Nr. 13 geändert durch Ges. v. 20. Dez. 73 (RGBl. S. 379), in Elsaß-Lothringen eingeführt durch Ges. v. 8. Febr. 75 (RGBl. S. 69);
4. Art. 24 geändert durch Ges. v. 19. März 88 (RGBl. S. 110);
5. Art. 28 Abs. 2 aufgehoben durch Ges. v. 24. Febr. 73 (RGBl. S. 45);
6. Art. 53 geändert durch Art. I des Ges. v. 26. Mai 93 (RGBl. S. 185);
7. Art. 59 erster Satz geändert durch Art. I des Ges. v. 11. Febr. 88 (RGBl. S. 11);
8. Art. 70 geändert durch § 2 des Ges., betr. Änderungen im Finanzwesen des Reichs, v. 14. Mai 1904 (RGBl. S. 169). 2

Digitized by Google

3 Wegen stillschweigender Änderungen ꝛc. beachte man ferner u. A.

1. Zu Art. 1: Wegen Einverleibung Elsaß-Lothringens in das Reich vgl. Ges. v. 9. Juni 71 (Nr. 170).
2. Zu Art. 35 Abs. 2 u. Art. 38 Abs. 4: Die süddeutschen Staaten sind nunmehr der Branntweinsteuergemeinschaft ebenfalls beigetreten. Vgl. Nr. 2366.
3. Zu Art. 59: Wegen Einführung der zweijährigen Dienstzeit vgl. Art. II des Ges. v. 3. Aug. 93 (RGBl. S. 233).
4. Zu Art. 38 u. 70: Wegen Überweisung des Reinertrags der Steuern an die Bundesstaaten s. § 1 Abs. 2 des Ges., betr. Änderungen im Finanzwesen des Reichs, v. 14. Mai 1904 (RGBl. S. 169), § 45 des Reichsstempelgesetzes (Nr. 2317) u. § 39 des Branntweinsteuergesetzes (Nr. 2365).
5. Zu Art. 74: An Stelle der daselbst erwähnten Strafvorschriften sind die betr. Bestimmungen des RStGB. (Nr. 358) getreten; vgl. insbes. die §§ 80 u. ff. u. 185 u. ff. daselbst;
6. Zu Art. 75: An Stelle der Bestimmungen über das Ober-Appellationsgericht in Lübeck ist § 136 des Gerichtsverfassungsgesetzes (Nr. 388) getreten.

Geltungsgebiet:

Die Reichsverfassung ist auch in den seit Gründung des Reichs neu erworbenen Gebieten in Kraft getreten, und zwar

1. in Elsaß-Lothringen:

Nach § 2 des Ges., betr. die Vereinigung von Elsaß-Lothringen mit dem Deutschen Reich, v. 9. Juni 71 (RGBl. S. 212), geändert durch Ges. v. 20. Juni 72 (RGBl. S. 208), ist die Reichsverfassung in Elsaß-Lothringen am 1. Jan. 74 ihrem ganzen Umfange nach in Kraft getreten, und zwar mit den in dem

4 Ges., betr. die Einführung der Verfassung des Deutschen Reichs in Elsaß-Lothringen, v. 25. Juni 73 (RGBl. S. 161) enthaltenen Maßgaben.

Art. 3 der Verfassung war schon durch § 2 des oben angeführten Ges. v. 9. Juni 71 in Elsaß-Lothringen in Wirksamkeit gesetzt worden, und auf Grund des gleichen Paragraphen wurden bereits vor dem allgemeinen Einführungstermin einzelne weitere Teile der Verfassung daselbst eingeführt und zwar:

a) Art. 33 durch Ges. v. 17. Juli 71 (RGBl. S. 325). Hierzu vgl. die Kaiserlichen VO. v. 19. u. 30. Aug. 71 (RGBl. S. 326 u. 329);
b) Abschn. VIII durch VO. v. 14. Okt. 71 (RGBl. S. 443);
c) Abschn. VII durch Ges. v. 11. Dez. 71 (RGBl. S. 444);
d) Art. 57—65 durch Ges. v. 23. Jan. 72 (RGBl. S. 31).

2. in Helgoland:

5 Daselbst wurde die Verfassung mit Ausnahme des Abschn. VI (Zoll- und Handelswesen) eingeführt durch Ges., betr. die Vereinigung von Helgoland mit dem Deutschen Reich, v. 15. Dez. 90 (Nr. 180).

Die Reichsverfassung ist in keinem der Schutzgebiete eingeführt.

Digitized by Google

II. Die Bundesverträge mit den süddeutschen Staaten.

Neben der Verfassungsurkunde sind teilweise noch die mit den süddeutschen Staaten geschlossenen Staatsverträge in Kraft, welche das Reich in seiner jetzigen Gestalt begründet haben, und zwar für

a) Baden und Hessen:

Vereinbarung zwischen dem Nordd. Bunde, Baden und Hessen über Gründung des Deutschen Bundes und Annahme der Bundesverfassung, v. 15. Nov. 70 (BGBl. S. 650, in Hessen verkündet durch Bek. v. 31. Dez. 70 (Reg.Bl. S. 739). Die dieser Vereinbarung als Anlage beigefügte Verfassung des Deutschen Bundes ist durch die neue Verfassungsurkunde (s. Nr. 1) ersetzt. Unberührt sind nur geblieben die Bestimmungen in Art. 80 über Einführung der Nordd. Bundesgesetze in den hinzugetretenen Staaten. § 1 u. 2 des Ges. v. 16. April 71 (BGBl. S. 63, s. Nr. 1). 6

Wegen der Militärkonvention zwischen Hessen und Preußen s. Nr. 1969.

b) Bayern:

Vertrag, betr. den Beitritt Bayerns zur Verfassung des Deutschen Bundes, v. 23. Nov. 70; nebst Schlußprot. v. gl. Tag (BGBl. 1871 S. 9), in Hessen verkündet durch Bek. v. 14. Febr. 71 (Reg.Bl. S. 71). 7

Hiervon sind nur noch Ziff. III § 8 u. Ziff. IV des Vertrags, sowie das Schlußprot. in Kraft; die übrigen Teile sind durch die Verfassungsurkunde ersetzt. § 1—3 des Ges. v. 16. April 71 (BGBl. S. 63, s. Nr. 1).

Wegen Einführung der Nordd. Bundesgesetze in Bayern vgl. Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87). Die Einführung ist jeweils bei den einzelnen Gesetzen vermerkt. 8

c) Württemberg:

Vertrag zwischen dem Nordd. Bunde, Baden und Hessen einerseits und Württemberg anderseits, betr. den Beitritt Württembergs zur Verfassung des Deutschen Bundes, v. 25. Nov. 70; nebst Schlußprot v. gl. Tag (BGBl. 70 S. 654), in Hessen verkündet durch Bek. v. 31. Dez. 70 (Reg.Bl. S. 739). Hiervon ist nur noch Art. 2 Nr. 6 des Vertrags sowie das Schlußprot. in Kraft; die übrigen Teile sind ersetzt durch die Verfassungsurkunde. § 1—3 des Ges. v. 16. April 71 (BGBl. S. 63, s. Nr. 1). 9

Wegen der Militärkonvention zwischen Württemberg und dem Nordd. Bunde s. Nr. 1969.

III. Sonstige staatsrechtliche Bestimmungen allgem. Inhalts.

1. Gesetzblätter (zu Art. 2 der Verfassung).

Das mit VO. v. 26. Juli 1867 (BGBl. S. 24) eingeführte „Bundesgesetzblatt für den Norddeutschen Bund" erhielt mit Nr. 4 des Jahrgangs 1871 die Bezeichnung „Bundesgesetzblatt des Deutschen Bundes" und mit Nr. 19 des gleichen Jahrgangs den Namen „Reichsgesetzblatt". 10

Daneben besteht seit 1873 zur Veröffentlichung von Bestimmungen, die der Verkündung durch das RGBl. nicht bedürfen, das durch das Reichsamt des Innern herausgegebene „Zentralblatt für das Deutsche Reich". 11

2. Reichshaushalt-Etat (zu Art. 69 der Verfassung).

Ges., betr. das Etatsjahr für den Reichshaushalt; v. 29. Febr. 76 (RGBl. S. 121). 12

Wegen des Etats der Schutzgebiete s. Nr. 2085.

Digitized by Google

3. Verfassungsstreitigkeiten in Hamburg (zu Art. 76 Reichsverf.).

13 Ges., betr. die Zuständigkeit des Reichsgerichts für Streitfragen zwischen dem Senat und der Bürgerschaft der freien und Hansestadt Hamburg; v. 14. März 81 (RGBl. S. 37).

4. Die Reichsflagge.

14 a) Kaiserliche VO. über die Führung der Reichsflagge; v. 8. Nov. 92 (RGBl. S. 1050). Der in § 2 erwähnte Erlaß v. 2. März 86 ist nunmehr ersetzt durch die bei Nr. 17 angeführten Vorschriften. Wegen der Form und Art der Führung der Reichsflagge s. Nr. 1745.

Vollzugsbestimmungen:

15 α) Bek. d. Reichsk., betr. die Reichsdienstflagge, v. 20. Jan. 93 (ZBl. S. 9; enthält die Muster der Reichsdienstflagge).

16 β) Kaiserlicher Erl., betr. die Dienstflaggen in den Schutzgebieten, v. 3. Aug. 93 (ZBl. S. 273).

b) Bestimmungen über die Führung der Deutschen Kriegsflagge und der Reichsdienstflagge der Marine.

17 Allerh. Erl v. 29. Okt. 1904 (ZBl. S. 449).

18 c) Allerh. Erl., betr. Abzeichen auf der Handelsflagge für die als Offiziere des Beurlaubtenstandes ꝛc. der Marine angehörigen Schiffsführer; v. 1. Juli 96 (RGBl. S. 181), ergänzt durch Erl. v. 7. Febr. 1903 (RGBl. S. 199); hierzu Bek. v. 16. Aug. 96 (ZBl. S. 461) u. v. 6. Nov. 1901 (ZBl. S. 404) u. v. 26. März 1903 (ZBl. S. 143).

19 d) Allerh. Erl., betr. die Verleihung eines Abzeichens in der Nationalflagge an den Kaiserlichen Yachtklub zu Kiel; v. 27. Jan. 93 (ZBl. S. 89).

Wegen des Flaggenrechts der Kauffahrteischiffe s. Nr. 1744.

Wegen des Kaiserlichen Adlers und Wappens, sowie der Kaiserlichen Standarte s. Nr. 40 u. ff.

5. Rechtsverhältnisse an Dienstgegenständen des Reichs.

20 Ges., betr. die Rechtsverhältnisse der zum dienstlichen Gebrauch einer Reichsverwaltung bestimmten Gegenstände; v. 25. Mai 73 (RGBl. S. 113).

Wegen des Zollvereinigungsvertrags s. Nr. 2413.

21 Wegen der Rechtsstellung des Herzoglich Holsteinischen Fürstenhauses s. Reichsges. v. 25. März 1904 (RGBl. S. 149).

B. Allgemeines Staatsrecht des Großherzogtums Hessen.

22 1. **Verfassungsurkunde** des Großherzogtums Hessen v. 17. Dez. 20 (Reg.Bl. S. 535).

In den durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteilen eingeführt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

Änderungen und Ergänzungen:

23 a) Zu Tit. I: Ges., die Regentschaft betr.; v. 26. März 1902 (Reg.Bl. S. 79) durch dasselbe ist Art. 5 Abs. 4 der Verf.Urk. geändert, Art. 107 aufgehoben.

24 b) Art. 10 ersetzt durch Ges. v. 1. Aug. 78 (Reg.Bl. S. 93).

25 c) Zu Art. 20 u. 21: Ges., die religiöse Freiheit betr.; v. 2. Aug. 48 (Reg.Bl. S. 231), auf die 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

Digitized by Google

d) Art. 40 aufgehoben durch Ges. v. 23. April 75 (Reg.Bl. S. 248).

e) Titel VIII (von den Landständen) teilweise ersetzt durch Ges., die Zusammensetzung der beiden Kammern der Stände und die Wahlen der Abgeordneten betr.; v. 8. Nov. 72 (Reg.Bl. S. 385); Art. 5, 7, 8 Ziff. 4 u. 9 desselben sind geändert durch Ges. v. 6. Juni 85 (Reg.Bl. S. 117); zu Art. 18: Ges., die Bildung der Wahlbezirke betr.; v. 20. Mai 75 (Reg.Bl. S. 323). 26 27

f) Art. 64 u. 67 geändert durch Ges. v. 27. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 426). 28

g) Art. 73 ergänzt durch Ges., die Anordnungen zur Sicherung des Staates in dringenden Fällen betr.; v. 5. Juli 62 (Reg.Bl. S. 288), auf die 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209). 29

h) Art. 81 aufgehoben durch Ges. v. 16. März 48 (Reg.Bl. S. 72).

i) Art. 76, 85, 86, 88, 92, 93, 98 u. 100 aufgehoben bzw. geändert durch Ges. v. 17. Juni 74 (Nr. 67).

k) Zu Art. 92: Ges., die Ausführung des Art. 92 der Verfassungsurkunde hinsichtlich der größeren Werke der Gesetzgebung betr.; v. 24. Juni 36 (Reg.Bl. S. 305) und 10. Mai 42 (Reg.Bl. S. 237), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209). 30

l) Zu Art. 109: Ges. v. 5. Juli 21 u. 8. Jan. 24 (Nr. 91).

Wegen Ausscheidung des nach Art. 6 der Verfassungsurkunde der Staatsschuldentilgungskasse überwiesenen Drittels der Domänen vgl. § 25 des Landtagsabschieds v. 11. Jan. 41 (Reg.Bl. S. 28, Anlage zu § 25 S. 45). 31

Wegen des Inkrafttretens der Gesetze und Verordnungen s. VO. v. 14. Juni 19 (Nr. 38). 32

Wegen der Einführung bestehender Gesetze in neu erworbene Gebietsteile s. Ges. v. 30. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 473). Hierzu Bek. v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 474). 32a

2. Staatswappen.

VO. v. 9. Dez. 1902 (Reg.Bl. 1903 S. 19, Berichtigung S. 42). 33

3. Verwaltung der Staats-Einnahmen und Ausgaben.

Ges., die Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben des Staates betr.; v. 14. Juli 79 (Reg.Bl. S. 471); unter Abänderung der Art. 3, 4, 10, 14 desselben wurden einjährige Budgetperioden eingeführt durch Ges. v. 27. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 425). 34 35

Ges., das Etatsjahr für den Staatshaushalt betr.; v. 22. März 79 (Reg.Bl. S. 63). 36

Ges., die Bildung eines Ausgleichsfonds betr.; v. 26. März 1904 (Reg.Bl. S. 110). 37

4. Regierungsblatt.

VO., betr. die Einführung eines Großh. Hess. Regierungsblatts; v. 14. Juni 1819 (Darmst. Samml. S. 79). 38

5. Verfassungseid (Art. 108 der Verfassungsurkunde).

Wegen Verpflichtung der Geistlichen zur Leistung desselben vgl. Art. 2 des Ges. v. 5. Juli 87 (Nr. 866), wegen Beeidigung der Beamten Ges. v. 12. Okt. 90 (Reg.Bl. S. 278). 39

Wegen der Zeit des Inkrafttretens der Gesetze und Verordnungen s. VO. v. 14. Juni 19 (Nr. 38).

Digitized by Google

Zweites Kapitel.

Das Reichs- und das Landesoberhaupt.

A. Der Kaiser.

(Vgl. Art. 11—19 der Reichsverfassung, Nr. 1.)

40 **1.** Allerh. Erl., betr. die Bezeichnung der Behörden und Beamten des Reichs, sowie die Feststellung des Kaiserlichen Wappens und der Kaiserlichen Standarte; v. 3. Aug. 71 (RGBl. S. 318), bezügl. der Ziff. 3 berichtigt in RGBl. 71 S. 458.

41 Vgl. hierzu auch die Allerh. Erl., betr. die Bezeichnung der Hauptzollämter in Lübeck, Bremen und Hamburg, v. 26. Aug. 72 (RGBl. S. 376) u. v. 12. März 84 (RGBl. S. 24).

42 **2.** Allerh. Erl., betr. den Gebrauch des Kaiserlichen Adlers zur Bezeichnung von Waren und Etiketten; v. 16. März 72 (RGBl. S. 90). Hierzu Bek. v. 11. April 72 (RGBl. S. 93).

43 Wegen Bestrafung der unbefugten Abbildung des Kaiserlichen Wappens vgl. § 360 Ziff. 7 RStGBs. (Nr. 358).

44 Wegen der durch den Kaiser verliehenen Orden und Kriegsdenkmünzen s. Nr. 2041 u. f.

45 Wegen des Begnadigungsrechts des Kaisers s. §§ 484, 485 der Strafprozeßordnung (Nr. 494).

B. Der Großherzog und das Großherzogliche Haus.

(Vgl. die Art. 4, 5, 6, 7, 40, 63, 70, 73, 106 der Verfassungsurkunde Nr. 22.)

1. Regentschaft.

46 Ges. v. 26. März 1902 (Nr. 23), zur Ausführung des Art. 5: Ges. v. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 291).

2. Gerichtsstand, standesamtliche Geschäfte.

47 Ges., den Gerichtsstand und das gerichtliche Verfahren in Ansehung des Landesherrn und der Mitglieder des Großh. Hauses betr.; v. 5. Juni 79 (Reg.Bl. S. 357), geändert durch Ges. v. 19. Juli 99 (Reg.Bl. S. 349), in der neuen Fassung abgedruckt Reg.Bl. 1900 S. 276.

48 VO., die Führung der standesamtlichen Geschäfte für das Großh. Haus betr.; v. 14. März 76 (Reg.Bl. S. 197).

3. Titel.

49 VO., die Prädikate des Erbgroßherzogs und anderer Großh. Prinzen und Prinzessinnen betr.; v. 15. Aug. 44 (Reg.Bl. S. 261).

50 4. Civilliste.

Vgl. Art. 70 der Verfassungsurkunde (Nr. 22).

5. Orden und Ehrenzeichen.

a. Allgemeines.

51 Errichtung einer Ordenskanzlei: Bek. v. 19. Dez. 31 (Reg.Bl. S. 629).

Digitized by Google

b) Die einzelnen Orden, Ehrenzeichen und Medaillen:

Ludwigsorden: Die die Stiftung des Ordens enthaltende Bek. v. 19. Dez. 31 ist im Reg.Bl. nicht abgedruckt. 52

Philippsorden: Bezeichnung desselben: Bek. v. 6. Mai 76 (Reg.Bl. S. 350). Die Statuten vom 1. Mai 40 sowie die Nachträge vom 1. Mai 49 und 10. Nov. 59 sind im Reg.Bl. nicht abgedruckt. Ferner Nachträge vom 1. Dez. 81 (Reg.Bl. 1882 S. 27), 8. Mai 93 (Reg.Bl. S. 45) u. 11. Juli 1900 (Reg. Bl. S. 483). 53

Allgemeines Ehrenzeichen: Die Statuten sind im Reg.Bl. nicht abgedruckt. Nachtrag v. 2. Mai 96 (Reg.Bl. S. 210). 54

Verdienstmedaille für Wissenschaft, Kunst, Industrie und Landwirtschaft: Die Statuten sind im Reg.Bl. nicht abgedruckt. § 2 derselben ist geändert durch Erl. v. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. 1903 S. 102), s. ferner Nachtrag zu den Statuten v. 4. Juni 1904 (Reg.Bl. S. 391). 55

Rettungsmedaille: Statuten v. 2. Mai 96 (Reg.Bl. S. 209). 56

Ehrenzeichen für Verdienste während der Wassersnot 1882/83: Erl. v. 24 Febr. 83 (Reg.Bl. S. 10). 57

Ehrenzeichen für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren: VO. v. 8. Dez. 83 (Reg.Bl. S. 115). 58

Staatsmedaille für Ausstellungen: Bek. v. 8. Aug. 1903 (Reg.Bl. S. 319). 59

Drittes Kapitel.

Der Reichstag und die Landstände.

I. Der Reichstag.

(Vgl. Art. 20—32 der Reichsverfassung, Nr. 1.)

Wahlgesetz für den Reichstag des Norddeutschen Bundes; v. 31. Mai 69 (BGBl. S. 145, auch veröffentlicht im Reg.Bl. 70, besond. Beilage S. 7). 60

Änderungen und Ergänzungen:

1. Wegen der in der Reichsverfassung begründeten Änderungen des Wortlauts des Gesetzes vgl. § 2 Abs. 2 des Ges. v. 16. April 71 (Nr. 1).
2. § 5 des Ges. findet eine Ergänzung bezügl. der dem Nordd. Bunde nicht zugehörig gewesenen Reichsgebiete durch
   a) Art. 20 Abs. 2 der Reichsverfassung (Nr. 1) u.
   b) § 3 des Ges., betr. die Einführung der Reichsverfassung in Elsaß-Lothringen, v. 25. Juni 73 (Nr. 4).

Wegen des Wahlrechts der in den Schutzgebieten Naturalisierten s. § 9 Abs. 2 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076).

Geltungsgebiet:

Das Wahlgesetz ist als Reichsgesetz im ganzen Reich eingeführt worden, nämlich in:

a) Baden und Hessen (südl. vom Main) durch Art. 80 I. Nr. 13 der Verf. des Deutschen Bundes (Nr. 6);
b) Württemberg durch Bundesvertrag v. 25. Nov. 70 (Nr. 9);

Digitized by Google

c) Bayern durch Ziff. III § 8 des Vertrags v. 23. Nov. 70 (Nr. 7);
d) Elsaß-Lothringen durch § 6 des Ges. v. 25. Juni 73 (Nr. 4);
e) Helgoland durch § 4 des Ges. v. 15. Dez. 90 (Nr. 180).

Ausführungsbestimmungen:

61 Reglement zur Ausführung des Wahlgesetzes für den Reichstag des Nordd. Bundes, v. 31. Mai 69; v. 28. Mai 70 (BGBl. S. 275, auch veröffentlicht im Reg.Bl. 70 Anl. 4 zu Nr. 63 S. 52)

geändert bzw. ergänzt in folgenden Punkten:

62 1. Die §§ 9, 11—13, 15—21, 27 u. 34 sowie Anlage B zu § 22 sind neugefaßt lt. Bek. v. 28. April 1903 (RGBl. S. 202).

63 2. Anlage **C** (Verzeichnis der Wahlkreise) wurde
a) ergänzt hinsichtlich der bayerischen, württembergischen, badischen und hessischen Wahlkreise lt. Bek. v. 27. Febr. 71 (BGBl. S. 35);
b) ergänzt bezügl. der elsaß-lothringischen Wahlkreise lt. Bek. v. 1. Dez. 73 (RGBl. S. 373);
c) ergänzt bezügl. Helgolands lt. Bek. v. 16. Mai 91 (RGBl. S. 111);
d) geändert bezügl. Preußens durch Ges., betr. Abänderung der Reichstagswahlkreise 5 und 6 des Regierungsbezirks Oppeln; v. 20. Juni 73 (RGBl. S. 144);
e) geändert bezügl. Preußens (mit Lauenburg) und Braunschweigs durch Ges. v. 25. Dez. 76 (RGBl. S. 275).

Vgl. ferner die Druckfehlerberichtigung bezügl. des 9. Wahlkreises der Provinz Schleswig-Holstein in BGBl. 70 S. 488.

64 3. Anlage **D** (Verzeichnis der nach dem Wahlreglement zuständigen Behörden) wurde ersetzt durch Bek. v. 8. Sept. 98 (ZBl. S. 393).

65 Wegen des Reichstaggebäudefonds s. Ges. v. 8. Juli 73 (RGBl. S. 217) u. v. 11. Mai 77 (RGBl. S. 495) sowie § 16 der Bek. v. 11. Juni 74 (RGBl. S. 107).

II. Die hessischen Landstände.

(Vgl. Art. 51 ff. der Verfassungsurkunde Nr. 22.)

66 **1. Zusammensetzung der beiden Kammern.**

Ges. v. 8. Nov. 72 (Nr. 29).

2. Geschäftsordnung.

67 Gesetz, die landständische Geschäftsordnung betr.; v. 17. Juni 74 (Reg.Bl. S. 423) Art. 54 ersetzt durch Ges. v. 20. Okt. 94 (Reg.Bl. S. 501), die Überschrift zu III und Art. 4, 6, 9, 11, 15, 17, 23, 44 u. 45 geändert durch Ges. v. 18. Mai 1901 (Reg.Bl. S. 365). Wegen der Vorbereitung größerer Gesetze s. Nr. 30.

3. Die Wahlbezirke für die Wahlen der 2. Kammer.

68 Ges. v. 20. Mai 75 (Reg.Bl. S. 323).

69 **4. Diäten, Reisekosten**

s. Art. 54 der landständischen Geschäftsordnung in der Fassung des Ges. v. 20. Okt. 94 (Nr. 67).

Digitized by Google

Viertes Kapitel.

Der Reichskanzler. Die obersten Reichs- und Landesbehörden.

I. Der Reichskanzler.

(Vgl. Art. 15, 17, 23 u. 72 der Reichsverfassung, Nr. 1.)

Ges., betr. die Stellvertretung des Reichskanzlers; v. 17. März 78 (RGBl. S. 7). 70

II. Die obersten Behörden des Reichs.

(Dieselben sind in Nachstehendem nur insoweit aufgeführt, als Vorschriften über ihre Organisation ꝛc. im Bundes- bzw. Reichsgesetzblatt oder Zentralblatt veröffentlicht wurden. Genauere Angaben über sämtliche Reichsbehörden finden sich in dem jährlich erscheinenden amtlichen „Handbuch für das Deutsche Reich".)

1. Das auswärtige Amt.

Bei demselben ist ein Kolonialrat errichtet worden durch Allerh. Erl., betr. die Errichtung eines Kolonialrats; v. 10. Okt. 90 (RGBl. S. 179). Hierzu Verf. des Reichsk. v. 10. Okt. 90 (ZBl. S. 339), ergänzt durch Verf. v. 18. Okt. 1901 (ZBl. S. 395). 71

2. Das Reichsamt des Innern.

a) Allerh. Präsidialerlaß, betr. die Einrichtung des Bundeskanzleramts; v. 12. Aug. 67 (BGBl. S. 29). 72

b) Allerh. Präsidialerlaß, betr. die Abänderung der bisherigen Bezeichnung „Bundeskanzleramt" in „Reichskanzleramt"; v. 12. Mai 71 (RGBl. S. 102).

c) Allerh. Erl., betr. die Benennung des Reichskanzleramts und den Titel des Vorstands dieser Behörde; v. 24. Dez. 79 (RGBl. S. 321). 73

3. Das Reichspostamt.

a) Allerh. Präsidialerlaß, betr. die Verwaltung des Post- und Telegraphenwesens des Nordd. Bundes v. 1. Jan. 68 ab; v. 18. Dez. 67 (BGBl. S. 328). 74

b) BO., betr. die Verwaltung des Post- und Telegraphenwesens; v. 22. Dez. 75 (RGBl. S. 379). 75

Hierzu vgl. Bek. v. 1. Jan. 76 (ZBl. S. 5). Die Bezirke der daselbst verzeichneten Oberpostdirektionen wurden inzwischen geändert durch Erl. v. 7. Jan. 80 (RGBl. S. 12; betr. Berlin und Potsdam), v. 7. März 91 (RGBl. S. 19; betr. Hamburg), lt. Bek. v. 26. Juni 95 (RGBl. S. 354; betr. Arnsberg bezw. Dortmund) durch Erl. v. 2. Nov. 96 (RGBl. 97 S. 201; betr. Chemnitz) u. v. 13. Juli 1901 (RGBl. S. 277, auch veröffentlicht ZBl. S. 295, betr. Potsdam und Berlin). 76

c) Allerh. Erl., betr. die Benennung der obersten Reichsbehörde für die dem Ressort des Generalpostmeisters zugewiesenen Verwaltungszweige; v. 23. Febr. 80 (RGBl. S. 25 u. ZBl. S. 95). 77

Digitized by Google

Dem Staatssekretär des Reichspostamts ist auch übertragen die

78 Direktion der Reichsdruckerei.

Hierüber vgl.:

a) Ges., betr. die Erwerbung der Kgl. Preuß. Staatsdruckerei für das Reich; v. 15. Mai 79 (RGBl. S. 139).

b) Bek. des Generalpostmeisters, betr. Errichtung einer Reichsdruckerei in Berlin; v. 29. Juli 79 (ZBl. S. 493).

4. Das Reichseisenbahnamt.

79 Ges., betr. die Errichtung eines Reichseisenbahnamts; v. 27. Juni 73 (RGBl. S. 164).

80 Zu § 5 Nr. 4: Regulativ zur Ordnung des Geschäftsganges bei dem durch Richter verstärkten Reichseisenbahnamt; v. 13. März 76 (ZBl. S. 197).

5. Das Reichsamt für die Verwaltung der Reichseisenbahnen.

81 Allerh. Erl., betr. die Errichtung des Reichsamts für die Verwaltung der Reichseisenbahnen; v. 27. Mai 78 (RGBl. 79, S. 193).

82 Diesem Reichsamte ist nunmehr unterstellt die „Kaiserliche Generaldirektion der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen", eingef. durch Allerh. Erl. v. 9. Dez. 71 (RGBl. S. 480).

6. Das Reichsmarineamt.

83 a) Allerh. Erl., betr. die Geschäftsführung der Ober-Marinebehörde; v. 15. Juni 71 (RGBl. S. 272) mit Regulativ, betr. die Geschäftsführung der oberen Marinebehörde.

84 b) Allerh. Erl., betr. die oberste Marinebehörde (nunmehr „Kaiserliche Admiralität" genannt); v. 1. Jan. 72 (RGBl. S. 5).

85 c) Allerh. Erl., betr. die Veränderung der Organisation der Marine-Intendantur; v. 18. Juni 72 (RGBl. S. 361).

86 d) Allerh. Erl., betr. die Trennung des Oberkommandos der Marine von der Verwaltung derselben; v. 30. März 89 (RGBl. S. 47). Vgl. hierzu wegen des Wegfalls des Oberkommandos der Marine die Bek. v. 16. Juli 99 (RGBl. S. 392).

7. Das Reichsschatzamt.

87 Allerh. Erl., betr. die Errichtung des Reichsschatzamtes; v. 14. Juli 79 (RGBl. S. 196).

88 Schlußbemerkung:

Man vergleiche noch

wegen des Rechnungshofes für das Deutsche Reich Nr. 2237,

wegen der Reichshauptkasse Nr. 2248 u. ff.,

wegen der Reichsschuldenverwaltung Nr. 2276,

wegen der Verwaltung des Reichskriegsschatzes Nr. 1998, des Reichsinvalidenfonds Nr. 1999, des Reichsfestungsbaufonds Nr. 2001, des Reichstagsgebäudefonds Nr. 65.

wegen der Reichsbank Nr. 1576 u. ff., des Reichsversicherungsamtes Nr. 1191 u. ff., des Patentamtes Nr. 289 u. ff., des Bundesamts für Heimatwesen Nr. 1158 u. f., der Normaleichungskommission Nr. 1604, der Physikalisch-technischen Reichsanstalt Nr. 1634 u. ff.

wegen Bezeichnung der Behörden als „Kaiserliche" Nr. 40.

Digitized by Google

III. Die obersten Behörden Hessens.

1. Organisation und Geschäftskreis der Ministerien.

VO., die Organisation der obersten Staatsbehörden betr.; v. 15. März 79 (Reg.Bl. S. 55), geändert durch VO. v. 1. Aug. 96 (Reg.Bl. S. 101), § 3a eingefügt durch VO. v. 5. Nov. 84 (Reg.Bl. S. 295), § 11 ganz, § 18 soweit er sich auf die Abteilung für Bauwesen bezieht, aufgehoben durch § 14 der VO. v. 6. Mai 1903 (Reg.Bl. S. 275). 89

Besondere Abteilungen wurden gebildet
für das Schulwesen durch VO. v. 3. Aug. 74 (Nr. 786),
für öffentliche Gesundheitspflege durch VO. v. 28. Dez. 76 (Nr. 1039),
für Landwirtschaft, Handel und Gewerbe durch VO. v. 17. Jan. 1900 (Nr. 1385),
für Bauwesen durch VO. v. 6. Mai 1903 (Nr. 1641) und
für Finanz- und Eisenbahnwesen durch VO. v. 30. Mai 1900 (Reg.Bl. S. 375).

Für die Zuständigkeit der einzelnen Ministerien im übrigen ist auch jetzt noch maßgebend die VO. v. 1. Juli 21 (Reg.Bl. S. 179). 90

2. Verantwortlichkeit der Minister, Ministeranklagen.

Ges. über die Verantwortlichkeit der Minister und obersten Staatsbeamten; v. 5. Juli 21 (Reg.Bl. S. 387) u. 8. Jan. 24 (Reg.Bl. S. 9), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209), die Zuständigkeit des Oberlandesgerichts ist begründet durch Art. 6 des Ausf.Ges. z. GVG. (Nr. 415). 91

Wegen der Oberrechnungskammer s. Nr. 2231 ff.

Fünftes Kapitel.

Die Beamten.

A. Die Reichsbeamten.

I. Das Reichsbeamtengesetz nebst Vollzugsvorschriften.

Ges., betr. die Rechtsverhältnisse der Reichsbeamten; v. 31. März 73 (RGBl. S. 61), 92

geändert bzw. ergänzt in folgenden Punkten:

1. § 144 Abs. 4 ist aufgehoben durch § 13 Abs. 2 Nr. 5 des Einführungsgesetzes zur Zivilprozeßordnung (Nr. 471);
2. in § 87 Abs. 3 u. § 91 Abs. 1 ist an Stelle des Reichsoberhandelsgerichts das Reichsgericht getreten. Vgl. Ges. v. 16. Juni 79 (RGBl. S. 157);
3. § 34a u. § 60a wurden eingeschaltet u. § 41 Abs. 1—3 sowie § 48 Abs. 1 geändert durch Ges. v. 21. April 86 (RGBl. S. 80);
4. § 42 Nr. 2, § 54, 69 Abs. 1, § 150 geändert durch Ges. v. 25. Mai 87 (RGBl. S. 194);
5. § 49 ist ergänzt durch Art. 17 des Ges. v. 22. Mai 93 (RGBl. S. 181);

Digitized by Google

6. § 6 Abs. 2 ist aufgehoben durch Art. 43 des Einf.Ges. zum Bürgerl. Gesetzbuch (RGBl. 96 S. 617);

7. Zu § 25 u. § 88 Abs. 2 vgl. ferner die bei Nr. 106 u. Nr. 110 angeführten Gesetze.

8. § 51 ist ergänzt durch Ges. v. 23. Mai 1903 (RGBl. S. 241).

Ausführungsbestimmungen:

93 1. Zu § 3 (Eidliche Verpflichtung der Beamten):
BO., betr. den Diensteid der unmittelbaren Reichsbeamten; v. 29. Juni 71 (RGBl. S. 303).
Wegen des Diensteides der Senatspräsidenten, Räte und Mitglieder der Militäranwaltschaft beim Reichsmilitärgericht s. BO. v. 6. Dez. 1900 (RGBl. S. 1035).

94 2. Zu § 5 (Zeit der Gehaltszahlung):
Verzeichnis der Beamten, an welche die Gehaltszahlung vierteljährlich stattfindet: Bek. v. 5. Juli 73 (ZBl. S. 211). Das Verzeichnis wurde ergänzt durch Bek. v. 27. Dez. 75 (ZBl. S. 819), v. 19. Nov. 77 (ZBl. S. 558), v. 20. Mai 85 (ZBl. S. 205), v. 24. März 87 (ZBl. S. 83), v. 21. Mai 90 (ZBl. S. 140), v. 30. Nov. 95 (ZBl. S. 497) u. v. 12. Okt. 1900 (ZBl. S. 540).

95 3. Zu § 7 (Gnadenquartal der Hinterbliebenen)
ist in ZBl. 73 S. 159 eine Entsch. des Reichskanzleramtes v. 16. Mai 73, betr. Bewilligung an Hinterbliebene vor dem 18. April 73 verstorbener Beamten, abgedruckt.

96 4. Zu § 14 (Urlaub und Stellvertretung):
BO. über den Urlaub der Reichsbeamten und deren Stellvertretung; v. 2. Nov. 74 (RGBl. S. 129), § 6 Abs. 3 aufgehoben durch BO. v. 4. Jan. 1904 (RGBl. S. 1).

97 BO., betr. den Urlaub der gesandtschaftl. und Konsularbeamten und deren Stellvertretung; v. 23. April 79 (RGBl. S. 134), ergänzt durch BO. v. 17. Aug. 94 (RGBl. S. 518), § 10 aufgehoben durch BO. v. 4. Jan. 1904 (RGBl. S. 1).

5. Zu § 17 (Rang, Titel und Uniform):

a) Postbeamte.

98 Allerh. Erl., betr. den Rang der Oberpostdirektoren, v. 22. Febr. 82 (RGBl. S. 42).

99 Allerh. Erl., betr. das Rangverhältnis der Posträte und Oberposträte; v. 1. April 71 (RGBl. S. 103).

b) Telegraphenbeamte.

100 Allerh. Erl., betr. den Rang der Telegraphen-Direktoren; v. 27. Dez. 71 (RGBl. 72 S. 7).

101 Erl., betr. die Amtsbezeichnungen „Telegraphen-Direktor" und „Telegraphen-Inspektor", v. 17. Juli 76 (RGBl. S. 186).

102 Wegen der Dienstkleidung der Post- und Telegraphenbeamten s. Bek. v. 28. Okt. 79 (ZBl. S. 660).

103 Wegen des Titels „Reichsbevollmächtigte für Zölle und Steuern" s. ZBl. 74 S. 76.

104 Wegen Bezeichnung der Beamten als „Kaiserliche" s. Nr. 40.

105 Wegen des Rangs und der Uniformierung der Beamten des Reichsmilitärgerichts s. Allerh. Erl. v. 30. Juni 1900 (ZBl. S. 441).

Digitized by Google

6. Zu § 18 (Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten) s. Nr. 115 u. ff.

7. Zu § 25 (Einstweil. Versetzung in den Ruhestand): 106
Den daselbst bezeichneten Beamten sind hinzugetreten die Gouverneure, Kanzler und Kommissare der Schutzgebiete. Vgl. § 2 des Ges. v. 31. Mai 87 (Nr. 2086).

8. Zu § 49 (Anrechnung von Feldzügen): 106a
Wegen Anrechnung von Kriegsjahren aus Anlaß der Aufstände in Südwestafrika s. Allerh. Ordre v. 29. Sept. 1904 (RGBl. S. 381).

9. Zu § 51 (Doppelte Anrechnung der Dienstzeit bei Pensionierung): 107
Dieselbe wurde verfügt:
a) hinsichtl. der Südsee-Inseln durch Bdsrtsbeschl. v. 18. Nov. 80 (ZBl. S. 773);
b) hinsichtl. Togo, Kamerun, Südwestafrika und Zanzibar durch Bdsrtsbeschl. v. 21. Jan. 86 (ZBl. S. 55).

Wegen der in den Schutzgebieten verwendeten Beamten vgl. § 1 des Ges. v. 31. Mai 87 (Nr. 2086), sowie die VO. v. 23. Mai 1901 (Nr. 2087).

10. Zu §§ 72—133 (Disziplinarverfahren):
§ 87 Abs. 2: Errichtung einer Disziplinarkammer in Straßburg: VO. v. 7. Jan. 74 (RGBl. S. 3). 108
§ 88 Abs. 1: Wegen Abgrenzung der Bezirke der Disziplinarkammern s. VO. v. 11. Juli 73 (RGBl. S. 293), sowie § 2 der vorerwähnten VO. v. 7. Jan. 74. 109
§ 88 Abs. 2: Ges., betr. die Disziplinarkammer für die Beamten der Reichseisenbahnverwaltung, welche im Ausland ihren dienstl. Wohnsitz haben; v. 5. Nov. 74 (RGBl. S. 128). 110
§ 92: Geschäftsordnung für die Disziplinarbehörden; v. 18. April 80 (ZBl. S. 203). 111
Über den Begriff der vom Verurteilten zu erstattenden baren Auslagen (§ 124), sowie über Zahlung des Gehalts an Beamte bei Amtsentsetzungen und Entlassungen s. die Entsch. des Reichskanzleramts in ZBl. 1874 S. 159, 1876 S. 405 bzw. 1876 S. 19. 112

11. Zu § 159:
VO., betr. die Zuständigkeit der Reichsbehörden zur Ausführung des Ges. v. 31. März 73 und die Anstellung der Reichsbeamten; v. 23. Nov. 74 (RGBl. S. 135), das beigegebene Verzeichnis der Reichsbehörden ist in neuer Fassung veröffentlicht durch VO. v. 27. Dez. 99 (RGBl. S. 730), wiederum geändert durch VO. v. 14. Mai 1901 (RGBl. S. 173) u. 10. Febr. 1904 (RGBl. S. 57). 113

12. Dienstwohnungen: 113a
Vorschriften über die Dienstwohnungen der Reichsbeamten, veröffentlicht mit Allerh. Erl. v. 16. Febr. 1903 (ZBl. S. 63).

Wegen der Rechtsverhältnisse der Kaiserlichen Beamten in den Schutzgebieten s. Nr. 2086, der Landesbeamten daselbst s. Nr. 2087. 114

Wegen der Anstellung und Dienstverhältnisse der Richter beim Reichsgericht s. § 127 u. ff. des Gerichtsverfassungsgesetzes (Nr. 388).

Digitized by Google

Wegen der Anstellung, der Dienstverhältnisse ꝛc. der richterlichen Militärjustizbeamten s. die Militärstrafgerichtsordnung, insbes. § 93 u. ff. (Nr. 505), die § 27 u. ff. des Einf.Ges. hierzu (Nr. 507) u. das Ges. v. 1. Dez. 98 (s. Nr. 508).

Wegen der Reichsbankbeamten s. Nr. 1581 u. ff.

II. Die Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten.

(Vgl. § 18 des Reichsbeamtengesetzes, s. Nr. 92).

1. Für die gesandtschaftlichen und Konsularbeamten:

115 VO., betr. die Tagegelder, Fuhrkosten und die Umzugskosten der gesandtschaftlichen und Konsularbeamten; v. 23. April 79 (RGBl. S. 127). § 3 Abs. 1 ist geändert u. § 4 aufgehoben durch VO. v. 7. Febr. 81 (RGBl. S. 27).

2. Für alle übrigen Reichsbeamten:

116 VO. über die Tagegelder, die Fuhrkosten und die Umzugskosten der Reichsbeamten; v. 25. Juni 1901 (RGBl. S. 241).

Ausführungs- und Ergänzungsbestimmungen:

117 a) Auf Grund des § 22 wurden die Reichsbeamten unter die in den §§ 1 und 13 genannten Klassen eingereiht durch Bek. v. 5. Dez. 1903 (ZBl. S. 700). Dieses Beamtenverzeichnis ist inzwischen geändert bzw. ergänzt worden durch die Bek. v. 4. Okt. 1904 (ZBl. S. 354).

b) Die Bestimmungen der VO. v. 25. Juni 1901 gelten für die einzelnen nachbenannten Beamtenkategorien nach Maßgabe der folgenden besonderen Vorschriften:

118 α) für die Reichsbevollmächtigten für Zölle und Steuern und die Stationskontrolleure:

Bdsrtsbeschl. v. 18. Dez. 1901 (ZBl. 1902 S. 16).

119 β) für die Beamten bei den Kaiserlichen Hauptzollämtern in den Hansestädten:

Bdsrtsbeschl. v. 6. März 76 (ZBl. S. 181);

120 γ) für die Beamten der Militär- und Marineverwaltung:

VO., betr. nähere Festsetzungen über die Gewährung von Tagegeldern ꝛc.; v. 20. Mai 80 (RGBl. S. 113), ergänzt durch VO. gl. Betr. v. 27. Juli 86 (RGBl. S. 235) u. geändert durch VO. v. 16. Febr. 91 (RGBl. S. 16).

VO., betr. die Umzugskosten des Personals des Marinelazarets zu Yokohama bei Versetzungen aus dem Inlande dorthin bzw. bei Rückversetzungen nach dem Inlande; v. 24. Mai 81 (RGBl. S. 101).

VO., betr. die Vergütung für Dienstreisen der Marinebeamten zwischen Kiel und Friedrichsort; v. 22. Juni 84 (RGBl. S. 65).

121 δ) für die Beamten der Eisenbahn-, Post- und Telegraphenverwaltung des Reichs:

VO., betr. die Tagegelder, Fuhr- und Umzugs-Kosten von Beamten der Reichseisenbahnverwaltung und der Postverwaltung; v. 5. Juli 75 (RGBl. S. 253), bezügl. der Reichseisenbahnbeamten ersetzt durch VO. v. 10. Juli 1901 (RGBl. S. 271).

VO., betr. die Tagegelder und Fuhrkosten von Beamten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung; v. 29. Juni 77 (RGBl. 545 und ZBl. S. 347), geändert und ergänzt durch VO. v. 27. Juni 94 (RGBl. S. 491) u. VO. v. 10. Juli 1901 (RGBl. S. 275).

Digitized by Google

Bek., betr. die Umzugskosten der im Ausland und in den deutschen Schutzgebieten verwendeten Reichs-Post- und Telegraphenbeamten und Unterbeamten v. 3. Jan. 1902 (ZBl. S. 106).

e) für die Beamten im Geschäftsbereiche des Reichsamts des Innern: 122
VO. v. 10. Juni 1901 (RGBl. S. 269; betrifft die Reichskommissare für das Auswanderungswesen und die Beamten der Verwaltung des Kaiser-Wilhelm-Kanals). Zu Art. II § 5 f. Bek. v. 31. März 1902 (ZBl. S. 82), geändert durch Bek. v. 19. Aug. 1904 (ZBl. 291).

c) Verf., betr. die Ausführung von Dienstreisen und die Bescheinigung der Reisekostenliquidationen innerhalb der Zivilverwaltung des Reichs; v. 12. Dez. 95 (ZBl. S. 504). 123

d) Zu § 13 Abs. 3 der VO. v. 25. Juni 1901: Wegen Nichtberücksichtigung der Kosten von Zentralheizung ꝛc. bei Erstattung der Mietzinse s. ZBl. 1900 S. 415. 124

e) Zu §§ 4, 10 und 23 der VO. v. 25. Juni 1901: Ausführungsbestimmungen v. 12. Okt. 1903 (RGBl. S. 291). 125

Wegen der Tagegelder, Reise- und Umzugskosten der Personen des Soldatenstandes des preußischen Heeres s. Nr. 2039 u. ff.

Wegen der Gewährung von Umzugskosten an Hinterbliebene von im Auslande angestellten Beamten ꝛc. s. Nr. 132.

III. Die Wohnungsgeldzuschüsse.

Ges., betr. die Bewilligung von Wohnungsgeldzuschüssen an die Offiziere und Ärzte des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine, sowie an die Reichsbeamten; v. 30. Juni 73 (RGBl. S. 166), geändert bezügl. § 8 und bezügl. des beigefügten Tarifs durch Ges. v. 7. Juli 1902 (RGBl. S. 239). 126

Zu § 2:

VO., betr. die Klassifikation der Reichsbeamten nach Maßgabe des Tarifs zum Ges. v. 30. Juni 73 (RGBl. S. 169), berichtigt in RGBl. 73 S. 349 und geändert durch VO. v. 3. Febr. 74 (RGBl. S. 13). 127

Zu § 3:

Wegen Einteilung der Orte in die Servisklassen des Tarifs s. Nr. 2046. 128

IV. Sonstige Fürsorge für die Beamten und deren Hinterbliebenen.

1. Fürsorge für die Beamten.

a) Unfallfürsorgegesetz für Beamte und für Personen des Soldatenstandes; v. 18. Juni 1901 (RGBl. S. 211). 129

b) Kaiser-Wilhelm-Stiftung für die Post- und Telegraphenbeamten: 130
Ges., betr. die Verwendung des Überschusses aus der Verwaltung der französischen Landesposten durch die deutsche Reichspostverwaltung während des Krieges gegen Frankreich in den Jahren 1870 u. 71; v. 20. Juni 72 (RGBl. S. 210).
Ges., betr. die Kaiser-Wilhelm-Stiftung für die Angehörigen der deutschen Reichspostverwaltung; v. 4. März 76 (RGBl. S. 122).
Allerh. Erl. gl. Betr. v. 29. Aug. 72 (RGBl. S. 373), mit Statut.

Digitized by Google

2. Fürsorge für die Hinterbliebenen.

a) Witwen- und Waisenpensionen:

131 Ges., betr. die Fürsorge für die Witwen und Waisen der Reichsbeamten der Zivilverwaltung; v. 20. April 81 (RGBl. S. 85), geändert:

α) durch Ges., betr. den Nachlaß der Witwen- und Waisengeldbeiträge von Angehörigen der Reichszivilverwaltung ꝛc.; v. 5. März 88 (RGBl. S. 65).

β) durch Ges. v. 21. April 86 (RGBl. S. 80).

γ) § 16 Abs. 2 ist aufgehoben durch Art. 48 des Einf.Ges. zum Bürgerl. Gesetzbuch (RGBl. 96 S. 619).

δ) § 8 ist geändert und § 12 ergänzt durch Ges. v. 17. Mai 97 (RGBl. S. 455 u. 457).

Ausführungsbestimmungen:

α) Wegen Zahlung und Verrechnung der Witwen- und Waisengelder s. Bek. in ZBl. 81 S. 183. (Abschn. I dieser Bek. ist durch den Wegfall der Witwen- und Waisengeldbeiträge gegenstandslos geworden).

β) Zu § 24: Bek. des Reichsk. v. 30. Mai 81 (ZBl. S. 232).

Wegen entsprech. Anwendung des Ges. v. 20. April 81 auf die Reichsbankbeamten s. Nr. 1582.

Wegen des Gnadenquartals der Hinterbliebenen s. § 7 f. des Beamtengesetzes (Nr. 92) sowie Nr. 95.

b) Zurückbeförderung der Hinterbliebenen in die Heimat:

132 Ges., betr. die Zurückbeförderung der Hinterbliebenen im Auslande angestellter Reichsbeamten und Personen des Soldatenstandes; v. 1. April 88 (RGBl. S. 131).

133 Bdsrtsbeschl., betr. die Gewährung von Umzugskosten an die Hinterbliebenen im Zollvereinsdienst verstorbener Beamten; v. 6. März 76 (ZBl. S. 183).

134 Wegen der Fürsorge für die Hinterbliebenen der Landesbeamten der Schutzgebiete s. Nr. 2087.

Wegen der Fürsorge für Militärpersonen und deren Angehörige s. Nr. 2005 u. ff.

V. Kautionen.

135 Ges., betr. die Kautionen der Bundesbeamten; v. 2. Juni 69 (BGBl. S. 161, auch veröffentlicht in Reg.Bl. von 1869 S. 845 u. 1870 bes. Beilage S. 10), geändert durch Ges. v. 22. März 93 (RGBl. S. 131). Die Kautionspflicht der Reichsbeamten wurde jedoch aufgehoben durch Ges. v. 20. Febr. 98 (RGBl. S. 29). Damit sind auch die zahlreichen Vollzugsverordnungen zum Kautionsgesetz v. 2. Juni 69 gegenstandslos geworden.

Wegen der Kautionen der Reichsbankbeamten s. Nr. 1581.

Digitized by Google

B. Die hessischen Beamten.

(Vgl. Art. 47—50 der Verfassungsurkunde Nr. 22.)

I. Edikt, die öffentlichen Dienstverhältnisse der Zivilstaatsbeamten betr.; v. 2. April 20 (Reg.Bl. S. 189), zur Beseitigung von Zweifeln erläutert durch Ges. v. 9. März 24 (Reg.Bl. S. 211), unter Aufhebung des Art. 14 auf die widerruflich angestellten Beamten (außer den in der hessisch-preußischen Eisenbahngemeinschaft angestellten) erstreckt durch Ges. v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 397), Art. 7 u. 15 ergänzt durch Ges. v. 4. Jan. 75 (Reg.Bl. S. 2). Art. 5 des Edikts ist beseitigt durch die Reichsgesetzgebung, bezügl. der Bestimmungen über Disziplinar- und Pensionsverhältnisse sind die unten angeführten Gesetze, durch die das Edikt vielfach geändert worden ist, zu vergleichen. Das Edikt ist auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt worden durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209). 136 137

Vollzugsbestimmungen:

1. Diensteid:

Ges. v. 12. Okt. 90 (Reg.Bl. S. 90) bez. der auf Grund des Gesetzes erlassenen Anordnungen vgl. Küchler B. I S. 145 ff. 138

2. Versetzung in den Ruhestand:

Ges. betr. die Revision der Bestimmungen über die Versetzung der Zivilbeamten in den Ruhestand; v. 27. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 671), Art. 3 geändert durch Art. 3 des Ges. v. 2. Aug. 99 (Nr. 137), zu Art. 6 Zusatz durch Ges. v. 18. Juli 91 (Reg.Bl. S. 153), Art. 8 aufgehoben durch Art. 18 des Beamtenbesoldungsgesetzes (Nr. 143), zu Art. 3 siehe Art. 19 dieses Gesetzes. Art. 10 Abs. 2 außer Kraft gesetzt durch Art. 64 des Ges. betr. die Rechtsverhältnisse der Richter v. 31. Mai 79 (Nr. 421). 139

Auf die in der Verwaltung der hessisch-preußischen Eisenbahngemeinschaft angestellten Beamten finden die Bestimmungen des Besoldungsgesetzes und des Gesetzes von 1899 keine Anwendung. Soweit dieselben widerruflich angestellt und in dem alten Verhältnis verblieben sind, kommt bei ihrer Versetzung in den Ruhestand das Ges. v. 10. Mai 75 (Reg.Bl. S. 283) zur Anwendung (Art. 7 des Ges. v. 99), wegen der definitiv angestellten Beamten s. Nr. 1812. 140

Wegen der Ruhegehaltsverhältnisse und Hinterbliebenenversorgung der Beamten der früheren Main-Neckar-Bahn vgl. Ges. v. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 325) u. Art. 9 des Staatsvertrags v. 14. Dez. 1901 (Nr. 1810). 141

Bezüglich der Erhöhung der Pension bei im Dienst erlittenen Unfällen siehe Art. 4 des Ges. v. 99, bezüglich der unfreiwilligen Pensionierung von Richtern, Mitgliedern des Verwaltungsgerichtshofs vgl. Nr. 422 u. 742. 142

II. Gesetz, die Besoldung der Staatsbeamten betr.; v. 9. Juni 98 (Reg.Bl. S. 277), Art. 18 Abs. 2 u. Art. 19 auf alle Beamten erstreckt durch Art. 1 des Ges. v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 397). 143

Ausführungsverordnung; v. 9. Juni 98 (Reg.Bl. S. 286). 144

Digitized by Google

III. Witwen- und Hinterbliebenenversorgung.

145 Ges., das Zivildiener-Witwen-Institut betr.; v. 30. Juni 86 (Reg.Bl. S. 95) Art. 11 Abs. 3 aufgehoben, Art. 9 Abs. 3—5 ersetzt durch Art. 5 des Ges. v. 2. Aug. 99 (Nr. 137). Die auf Grund des Gesetzes zu erhebenden Beiträge sind aufgehoben worden durch Art. 20 des Besoldungsgesetzes (Nr. 143) u. damit Art. 2—7 gegenstandslos geworden.

Die Beamten des früheren Forstdiener-Witwen-Instituts sind dem Zivildiener-Witwen-Institut beigetreten lt. Bek. v. 6. Aug. 86 (Reg.Bl. S. 115).

Die Pensionen der Hinterlassenen der vor dem 1. April bzw. 30. Sept. 86 verstorbenen sowie der nicht beigetretenen Beamten (Art. 22 u. 23 des Ges. v. 86 u. Art. 6 des Ges. v. 99) bemessen sich nach den Bestimmungen des
146 Ges. v. 22. Jan. 61 (Reg.Bl. S. 89), dessen Sätze durch Ges. v. 29. Dez. 74 (Reg.Bl. v. 75 S. 1) geändert wurden.

146a Wegen Gründung der Ludwigs- u. Mathilden-Landesstiftung s. Kabinetsordre v. 26. Dez. 58 (Reg.Bl. S. 597).

IV. Sonstige Fürsorge für Beamte und deren Hinterbliebenen.

147 Ges., die Sterbequartale der Zivilbeamten betr. v. 27. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 664), hierzu Anweisung v. 28. Febr. 1902 (Reg.Bl. S. 67). Wegen Ausdehnung desselben auf den Fall des Ablebens eines Beamten ꝛc. der Eisenbahngemeinschaft s. Bek. v. 7. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 378).

148 Ges., die Fürsorge für Beamte infolge von Betriebsunfällen betr.; v. 24. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 575).

149 VO., die Errichtung einer Versorgungsanstalt für staatliche Arbeiter betr.; v. 29. März 1901 (Reg.Bl. S. 279), Normativbestimmungen veröffentlicht mit Bek. v. 29. März 1901 (Reg.Bl. S. 280).

V. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten.

150 VO. v. 9. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 631) ergänzt durch Bek. v. 17. April 89 (Reg.Bl. S. 59), 2. Okt. 95 (Reg.Bl. S. 195), 7. Juli 99 (Reg.Bl. S. 285), 10. Sept. 1901 (Reg.Bl. S. 489), 3. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 350), § 19 geändert durch VO. v. 13. März 1902 (Reg.Bl. S. 149), § 3 durch VO. v. 24. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 335).

VI. Disziplinarverhältnisse.

151 Ges., die Disziplinarverhältnisse der nichtrichterlichen Beamten betr.; v. 21. April 80 (Reg.Bl. S. 67), Art. 41—51 bei Defekten der Untererheber und Ortseinnehmer für anwendbar erklärt durch Ges. v. 23. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 391); wegen der Disziplinarverhältnisse der Richter, Notare, Mitglieder der Ober-Rechnungskammer und des obersten Verwaltungsgerichts s. Nr. 421, 426, 2231 (Art. 21 des Ges.), 743 (Art. 1).

Digitized by Google

VII. Uniform der Zivilbeamten.

Kabinetsordre v. 22. Nov. 89 (in ihren wesentlichen Bestimmungen abgedruckt bei Küchler B. I S. 191). Bezüglich der Unterscheidungsfarben s. Bek. v. 27. Dez. 79 (Reg.Bl. 80 S. 1). 152 153

VIII. Urlaub, Einreichen von Gesuchen, Dienstwohnungen.

Bek., den Urlaub der Staatsbeamten betr.; v. 8. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 11). 154

Bek., das Einreichen von Gesuchen um Versetzung in den Ruhestand oder um Entlassung aus dem Staatsdienst betr.; v. 27. Febr. 56 (Reg.Bl. S. 61), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch Bek. v. 26. Aug. 68 (Reg.Bl. S. 1000). 155

Bek., das Einreichen von Gesuchen um Übertragung von Dienststellen betr.; v. 16. Juli 55 (Reg.Bl. S. 305). 156

Wegen der Benutzung und Unterhaltung der Dienstwohnungen s. §§ 11—13 des Regulativs v. 25. April 23 (Reg.Bl. S. 109), § 12 geändert durch Bek. v. 18. März 62 (Reg.Bl. S. 98) u. Bek. v. 29. Sept. 37 (Reg.Bl. S. 443), wegen der Überlieferung derselben Bek. v. 15. Okt. 35 (Reg.Bl. S. 493). 157

IX. Verkehr mit Behörden.

Bek., das Papierformat zu Eingaben an Behörden betr.; v. 12. Febr. 77 (Reg.Bl. S. 57). 158

Schlußbemerkung.

Wegen der Wiederholung nicht bestandener Prüfungen s. VO. v. 23. Juni 69 (Reg.Bl. S. 537). 159

Wegen der Vorentscheidung bei straf- oder zivilrechtlicher Verfolgung von Beamten s. § 11 des Einf.Ges. zum Gerichtsverfassungsgesetz (Nr. 401) u. Art. II des Ges. v. 16. April 79 (Nr. 743). 160

Wegen Anrechnung der Militärdienstzeit bei Berechnung der Anziennität s. Bek. v. 28. Mai 81 (Reg.Bl. Beil. S. 121). 160a

Wegen Aufrechnung gegen die Gehalte der Beamten s. Art. 35, wegen Haftung des Staats und der Kommunalverbände für ihre Beamten vgl. Art. 77—80, wegen Sicherungsmaßregeln beim Tode eines Beamten Art. 129 des Ausf.Ges. zum BGB. (Nr. 219). 161

Wegen der Bekanntmachung des Ablebens der Beamten s. Bek. v. 28. Febr. 20 (Reg.Bl. S. 41). 162

Wegen Einführung einer einheitlichen deutschen Rechtschreibung s. Bek. des Reichsk. v. 23. Dez. 1902 (ZBl. S. 432) u. hess. Bek. v. 31. Dez. 1902 (Reg.Bl. 1903 S. 1) u. 16. Sept. 1903 (Reg.Bl. S. 347). 163

Digitized by Google

Sechstes Kapitel.

Das Staatsgebiet und die Grenzen. Die Reichslande Elsaß-Lothringen. Helgoland.

I. Die Reichsgrenzen.

Grenzverträge wurden abgeschlossen mit

164 **1.** Dänemark.

Verlegung der deutsch-dänischen Grenze an der Norderau und der Kjärmühlenau: Reichsges. v. 22. Jan. 1902 (RGBl. S. 32); hierzu Bek. v. 13. Febr. 1902 (RGBl. S. 49).

165 **2.** Österreich.

Verlegung der deutsch-österreichischen Grenze längs des Przemsaflusses: Reichsges. v. 22. Jan. 1902 (RGBl. S. 31); Ratifikation und Änderung lt. Bek. v. 7. Juni 1902 (RGBl. S. 228).

166 **3.** der Schweiz.

Vereinbarung, betr. die Regulierung der Grenze bei Konstanz, v. 24. Juni 79 (RGBl. S. 307).

167 **4.** Schweden.

Vereinbarung des Reichs mit Schweden u. Vertrag Mecklenburg-Schwerins mit Schweden, v. 20. Juni 1903, betr. die Stadt und Herrschaft Wismar und die Ämter Poel und Neukloster nebst Zubehör: Bek. v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 295).

II. Die Landesgrenzen.

168 Friedensvertrag zwischen dem Großherzogtum Hessen und dem Königreich Preußen; v. 3. Nov. 66, veröffentlicht mit Bek. v. 27. Nov. 66 (Reg.Bl. S. 403).

169 Wegen Auflösung des Kondominats Kürnbach s. Staatsvertrag v. 11. Mai 1903, veröffentlicht mit Bek. v. 3. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 409). Hierzu Ausf.Bek. v. 17. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 413).

III. Die Reichslande Elsaß-Lothringen.

170 **1.** Ges., betr. die Vereinigung von Elsaß und Lothringen mit dem Deutschen Reich; v. 9. Juni 71 (RGBl. S. 212),

geändert bezüglich des § 2 durch Ges. v. 20. Juni 72 (RGBl. S. 208) sowie

ergänzt bezüglich der Bestimmungen in § 3 durch § 8 des Ges., betr. die Einführung der Reichsverfassung in Elsaß-Lothringen, v. 25. Juni 73 (RGBl. S. 161).

171 **2.** Ges., betr. die Landesgesetzgebung von Elsaß-Lothringen; v. 2. Mai 77 (RGBl. S. 491).

172 **3.** Ges., betr. die Verfassung und Verwaltung Elsaß-Lothringens; v. 4. Juli 79 (RGBl. S. 165), in Kraft gesetzt am 1. Okt. 79 durch VO. v. 23. Juli 79 (RGBl. S. 281), bezüglich § 2 geändert durch

Digitized by Google

Ges., betr. die Aufhebung der außerordentlichen Gewalten des Statthalters in Elsaß-Lothringen; v. 18. Juni 1902 (RGBl. S. 231). 173

Ausführungsbestimmungen:

Auf Grund des § 1 wurde erlassen die VO., betr. die Übertragung landesherrlicher Befugnisse auf den Statthalter in Elsaß-Lothringen, v. 15. Nov. 94 (RGBl. S. 529).

Anmerkung: Durch das Ges. v. 4. Juli 79 sind die zuerst erwähnten Gesetze nur insoweit aufgehoben, als sie mit demselben in Widerspruch stehen.

4. Nachträgliche Ergänzungen des Verfassungsrechts Elsaß-Lothringens enthalten:

a) Ges., betr. die Öffentlichkeit der Verhandlungen und die Geschäftssprache des Landesausschusses für Elsaß-Lothringen; v. 23. Mai 81 (RGBl. S. 98); 175

b) Ges., betr. den Anspruch des Statthalters in Elsaß-Lothringen auf Gewährung von Pension und Wartegeld; v. 28. April 86 (RGBl. S. 129); 176

c) Ges., betr. die Anwendung abgeänderter Reichsgesetze auf landesgesetzliche Angelegenheiten Elsaß-Lothringens; v. 7. Juli 87 (RGBl. S. 377); 177

d) Ges., betr. die Vorbereitung des Kriegszustandes in Elsaß-Lothringen; v. 30. Mai 92 (RGBl. S. 667). 178

Wegen Einführung der Reichsverfassung in Elsaß-Lothringen 179
s. Nr. 4. Wegen der Geschäftssprache der gerichtlichen Behörden daselbst s. Nr. 414. Wegen der Kontrolle des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen durch die preußische Oberrechnungskammer s. Nr. 2237.

IV. Helgoland.

Ges., betr. die Vereinigung von Helgoland mit dem Deutschen Reich; v. 15. Dez. 90 (RGBl. S. 207). 180

Ausführungsbestimmungen:

1. Auf Grund des § 4:

Bek., betr. die Zuteilung der Insel Helgoland zu dem 5. Wahlkreise der preuß. Provinz Schleswig-Holstein; v. 16. Mai 91 (s. Nr. 63). 181

2. Auf Grund des § 6:

a) Kaiserliche VO., betr. die Einführung von Reichsgesetzen in Helgoland; v. 22. März 91 (RGBl. S. 21). 182

Die Bestimmungen in Art. II Ziff. I, welche nach § 6 Abs. 2 des Gesetzes nur bis 31. Dez. 93 Geltung hatten, sind dauernd in Helgoland eingeführt worden durch Ges., betr. die Geltung des Gerichtsverfassungsgesetzes in Helgoland; v. 4. Juni 93 (RGBl. S. 193);

b) Kaiserliche VO. gl. Betr. v. 14. Dez. 92 (RGBl. S. 1052);

c) Kaiserliche VO. gl. Betr. v. 24. Juli 93 (RGBl. S. 236);

d) Kaiserliche VO, betr. die Einführung der Strandungsordnung in Helgoland, v. 20. Juli 95 (RGBl. S. 421).

e) Kaiserliche VO., betr. die Einführung des Personenstandsgesetzes v. 6. Febr. 75 in Helgoland, v. 25. Nov. 99 (RGBl. S. 675).

Digitized by Google

Siebentes Kapitel.

Die Staatsangehörigen.

I. Das Staatsbürgerrecht.

183 Ges. über die Erwerbung und den Verlust der Bundes- und Staatsangehörigkeit; v. 1. Juni 70 (BGBl. S. 355, auch veröffentlicht in Reg.Bl. 70, besondere Beilage S. 30),

geändert in folgenden Punkten:

1. § 27 (betr. den Zeitpunkt des Inkrafttretens) wurde geändert durch Ges., betr. die Wirksamkeit der §§ 17 u. 20 des Ges. v. 1. Juni 70 ꝛc.; v. 21. Juli 70 (BGBl. S. 498).
2. § 1 Abs. 2, § 8 Abs. 3 u. § 16 sind aufgehoben durch die §§ 9 u. 12 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87).
3. Wegen der in der Reichsverfassung begründeten Änderungen des Wortlauts des Ges. vgl. § 2 Abs. 2 des Ges. v. 16. April 71 (BGBl. S. 63, f. Nr. 1).
4. §§ 11, 19, 21 Abs. 2 sind neu gefaßt, § 14a eingeschaltet durch Art. 41 des Einf.Ges. zum Bürgerlichen Gesetzbuche (RGBl. 96 S. 615).

Ergänzende Vorschriften:

1. Die Bestimmungen über Naturalisation von Ausländern (§§ 8 u. 9) haben Erweiterungen bzw. Ergänzungen gefunden

184 a) durch Ges., betr. die Naturalisation von Ausländern, welche im Reichsdienst angestellt sind; v. 20. Dez. 75 (RGBl. S. 324);

b) durch § 9 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076). Betrifft die Naturalisation der Eingeborenen der Schutzgebiete und der daselbst ansässigen Ausländer.

185 2. Gemäß § 21 des Gesetzes sind in Kraft geblieben die Verträge der Vereinigten Staaten von Nordamerika mit dem Norddeutschen Bunde, v. 22. Febr. 68 (BGBl. S. 228) und mit Hessen bezüglich der nicht dem Norddeutschen Bunde angehörigen Gebietsteile v. 1. Aug. 68 (Reg.Bl. 69 S. 599), betr. Regelung der Staatsbürgerrechte der Ausgewanderten.

3. Die deutschen Schutzgebiete gelten als Inland im Sinne des § 21 des Ges.: § 9 Abs. 3 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076).

Geltungsgebiet des Ges. v. 1. Juni 70:

Das Gesetz wurde als Reichsgesetz im ganzen Reichsgebiet eingeführt, und zwar:

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 24 der deutschen Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648);
b) in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);
c) in Bayern durch die §§ 9 u. 12 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87);
d) in Elsaß-Lothringen durch Art. 2 des Ges. v. 8. Jan. 73 (RGBl. S. 51);
e) in Helgoland durch Art. I Ziff. I der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21). Hierdurch ist auch das Optionsrecht der Helgoländer geregelt.

Ausführungsbestimmungen zum Ges. v. 1. Juni 70:

186 a) Zu § 21: Bdsrtsbeschl., betr. die Gültigkeitsdauer und das Formular der Heimatscheine; v. 20. Jan. 81 (ZBl. S. 22);

187 b) Bdsrtsbeschl., betr. das Formular für Staatsangehörigkeitsausweise zur Benutzung innerhalb des Reichsgebietes; v. 3. März 83 (ZBl. S. 66);

Digitized by Google

c) Bdsrtsbeschl., betr. Bestimmungen für die Aufstellung von statistischen Übersichten über den Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit; v. 19. Dez. 82 (ZBl. 83 S. 20). 188

II. Rechte und Pflichten der Staatsbürger.

1. Ges., betr. die Gleichberechtigung der Konfessionen in bürgerlicher und staatsbürgerlicher Beziehung; v. 3. Juli 69 (BGBl. S. 292, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 besondere Beilage S. 27), 189

als Reichsgesetz eingeführt

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 20 der deutschen Bundesverf. (BGBl. 70 S. 648);

b) in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);

c) in Bayern durch § 2 I Nr. 10 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87).

Vgl. ferner das hess. Ges., die religiöse Freiheit betr., v. 2. Aug. 48 (Nr. 25).

2. Ges. über die Aufhebung der polizeilichen Beschränkungen der Eheschließung; v. 4. Mai 68 (BGBl. S. 149, auch veröffentlicht Reg.Bl. 68 S. 800), 190

als Reichsgesetz eingeführt

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 7 der deutschen Bundesverf. (BGBl. 70 S. 647);

b) in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654).

Das Ges. gilt also nicht in Elsaß-Lothringen und Bayern. Wegen der nach bayerischem Recht erforderlichen Verehelichungszeugnisse vgl. das Verzeichnis der zur Ausstellung derselben befugten Behörden: Bek. v. 19. Juni 77 (ZBl. S. 334). 191

Wegen der Freizügigkeit s. Nr. 1175, wegen des Paßwesens Nr. 1176 u. ff., wegen des Vereins- und Versammlungsrechts Nr. 1036 u. 1037. Wegen der Beeidigung auf die Verfassung s. Nr. 39. 192

III. Der Adelsstand insbesondere.

1. Allgemeine Bestimmungen.

Wegen des Erwerbs des Adels durch Ehelichkeitserklärung und Annahme an Kindesstatt s. Art. 122 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219). 193

2. Die Standesherren.

a. Allgemeine Bestimmungen.

Nachdem die Vorrechte der Standes- und adeligen Gerichtsherren im wesentlichen durch Ges. v. 7. Aug. 48 (Reg.Bl. S. 237) aufgehoben worden waren, wurden die Verhältnisse der Standesherren neu geregelt durch 194

Ges., die Rechtsverhältnisse der Standesherren des Großherzogtums betr.; v. 18. Juli 58 (Reg.Bl. S. 329, Druckfehlerberichtigung S. 368), Art. 12 geändert durch § 7 des Einf.Ges. u. Art. 9 des Ausf.Ges. z. Gerichtsverfassungsges. (Nr. 401 u. 415). 195

Ausführungsbestimmungen:

α) Zu Art. 27: VO. v. 31. Dez. 60 (Reg.Bl. 61 S. 17 u. 18). 196

β) Zu Art. 32 vgl. Art. 231 des Berggesetzes (Nr. 1523).

γ) Zu Art. 35 s. § 2 der VO., die Jagdwaffenpässe betr. (Nr. 2405).

Die nach der Bek. v. 18. Juli 58 (Reg.Bl. S. 343) von dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeschlossenen Familien haben sich den 197

Digitized by Google

Bestimmungen desselben unterworfen lt. Bek. v. 11. März 59 (Reg.Bl. S. 148), 23. Juli 59 (Reg.Bl. S. 408), 18. Febr. 60 (Reg.Bl. S. 78) u. 12. Mai 60 (Reg.Bl. S. 189).

198 Wegen der Ausübung des Patronatsrechts bei erledigten Pfarrstellen s. VO. v. 31. Dez. 60 (Reg.Bl. 61 S. 17), bei Schulstellen VO. v. 31. Dez. 60 (Reg.Bl. 61 S. 18).

b. Die einzelnen standesherrlichen Familien.

199 *α*) Ysenburg:

Familienstatut für das Fürstlich und Gräflich Ysenburgische Gesamthaus v. 14./18. Juni 34, veröffentlicht mit Bek. v. 13. Juni 35 (Reg.Bl. S. 321), hierzu Additionalvertrag v. 3. Juli 41, veröffentlicht mit Bek. v. 13. Jan. 42 (Reg.Bl. S. 78), die Bestimmungen sind teilweise geändert worden lt. Bek. v. 18. März 67 (Reg.Bl. S. 197).

200 *β*) Leiningen:

Fürstlich Leiningisches Hausgesetz v. 23. Okt. 97, veröffentlicht nebst Statut für die Fürstlich Leiningische Stammgutkuratel und dem zwischen dem Fürstlichen Haus Leiningen und den Gräflichen Häusern Leiningen-Billigheim und Leiningen-Neudenau abgeschlossenen Übereinkommen über die Aufhebung der gegenseitigen agnatischen und Erbrechte mit Bek. v. 15. Juni 98 (Reg.Bl. S. 327).

Wegen authentischer Interpretation des § 3 des Hausgesetzes vgl. Bek. v. 27. April 99 (Reg.Bl. S. 101).

§§ 1—4 des Statuts für die Stammgutskuratel geändert lt. Bek. v. 24. März 1903 (Reg.Bl. S. 155).

γ) Stolberg:

201 Familienvertrag zwischen den Häusern Stolberg-Roßla, Stolberg-Stolberg und Stolberg-Wernigerode v. 28. Dez. 79, veröffentlicht mit Bek. v. 12. Dez. 95 (Reg.Bl. S. 199).

202 Familienvertrag über die rechtliche Stellung der zur Verwaltung des Stolberg-Roßlaschen Stammgutbesitzes angestellten Beamten v. 15./18. Febr. u. 8./29. Juni 95, veröffentlicht mit Bek. v. 19. Okt. 98 (Reg.Bl. S. 561).

203 Hausverfassung für das Fürstliche Haus Stolberg-Roßla v. 27. Dez. 99 nebst Zusätzen v. 6./20. Okt. 1900, veröffentlicht mit Bek. v. 5. Dez. 1900 (Reg.Bl. 1901 S. 215).

204 Familienstatut für das Gräfliche Haus Stolberg-Wernigerode v. 11. Nov. 76, veröffentlicht mit Bek. v. 5. Dez. 78 (Reg.Bl. 79 S. 13).

205 *δ*) Solms-Laubach:

Hausgesetz für das Gräfliche Haus Solms-Laubach v. 2. Jan. 94, veröffentlicht mit Bek. v. 21. Juni 94 (Reg.Bl. S. 261). Art. 13 geändert lt. Bek. v. 20. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 427).

206 *ε*) Erbach-Erbach:

Hausgesetz v. 3. Okt. 70, veröffentlicht mit Bek. v. 17. Mai 71 (Reg.Bl. S. 229), Nachtrag v. 10./19. Juli 1900, veröffentlicht mit Bek. v. 15. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 197).

207 *ζ*) Schlitz:

Familienstatut für das Gräfliche Haus Schlitz gen. von Görtz v. 1. Juli 59, veröffentlicht mit Bek. v. 21. Juni 60 (Reg.Bl. S. 242).

Digitized by Google

II. Teil.

Justizwesen.

Erstes Kapitel.

Zivilrecht.

A. Das Bürgerliche Gesetzbuch nebst Einführungs- und Vollzugsbestimmungen.

1. Bürgerliches Gesetzbuch. 208

Bürgerl. Gesetzbuch v. 18. Aug. 96 (RGBl. S. 195—603).

Vollzugsvorschriften:

a) Bestimmungen über das Vereinsregister und das Güterrechtsregister: Bdsrtsbeschl. v. 3. Nov. 98 (ZBl. S. 438), abgedruckt mit Bek. v. 7. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 437). 209

Hierzu Anordnungen v. 15. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1391). 210

b) Zu § 482 Abs. 2:

VO., betr. die Hauptmängel und Gewährfristen beim Viehhandel; v. 27. März 99 (RGBl. S. 219). 211

c) Zu §§ 965—977:

VO., die Behandlung von Fundsachen betr.; v. 9. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 449). 212

d) Zu §§ 980, 981, 983:

Vorschriften über die in Fundsachen usw. von Reichsbehörden und Reichsanstalten zu erlassenden Bekanntmachungen: Bek. v. 16. Juni 98 (RGBl. S. 912). 213

e) Zu § 1807 Abs. 1 Nr. 4 BGB.:

Bek., betr. die Mündelsicherheit von Schuldverschreibungen der evangelischen Kirchengemeinde Mainz; v. 22. März 1901 (RGBl. S. 37). 214

Bek., betr. die Anlegung von Mündelgeld in verbrieften Forderungen gegen eine inländische kommunale Körperschaft ꝛc.; v. 7. Juli 1901 (RGBl. S. 263). 215

Bek., betr. die Anlegung von Mündelgeld in Kur- und Neumärkischen Ritterschaftlichen Kommunal-Schuldverschreibungen; v. 28. Dez. 1901 (RGBl. S. 3). 216

Bek., betr. die Mündelsicherheit von Schuldverschreibungen der Deutsch-Ostafrikanischen Gesellschaft; v. 24. Aug. 1903 (RGBl. S. 275). 217

Digitized by Google

218 **2. Reichseinführungsgesetz**
zum Bürgerl. Gesetzbuch; v. 18. Aug. 96 (RGBl. S. 604—650).

Zu Art. 57 Abs. 2 f. wegen der nunmehr gleichen Rechtsstellung des Herzoglich Holsteinischen Fürstenhauses bei Nr. 21.

Zu Art. 13, 17 u. 23 f. wegen des Haager Abkommens über das internationale Privatrecht (betr. Eheschließung, Ehescheidung, Trennung von Tisch und Bett und Vormundschaft über Minderjährige) bei Nr. 2143 ff.

3. Hessisches Ausführungsgesetz.

219 Ges., die Ausführung des bürgerlichen Gesetzbuchs betr.; v. 17. Juli 99 (Reg.Bl. S. 133).

Vollzugsvorschriften.

a) Zu Art. 2 Abs. 3:

220 VO. v. 14. Okt. 99 (Reg.Bl. S. 673).

b) Zu Art. 6:

221 VO. v. 23. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1495).

c) Zu Art. 33, 34:

222 VO., die gerichtlichen Hinterlegungen betr.; v. 19. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 581).

d) Zu Art. 104:

223 Übereinkommen, betr. Verzicht auf Beibringung von Trauerlaubnisscheinen sind abgeschlossen mit Belgien (Übereink. v. 8. Okt. 75, ZBl. S. 719; dazu Bek. v. 22. Mai 78, ZBl. S. 284), Italien (Übereink. v. 3. Dez. 74, ZBl. S. 155; dazu Bek. v. 22. Mai 78, ZBl. S. 284) und der Schweiz (Übereink. v. 4. Juni 86, ZBl. S. 232).

e) Zu Art. 123:

224 Bek., die Bestellung von Beamten und Geistlichen zu Vormündern usw. betr.; v. 2. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 7); ergänzt durch Bek. v. 24. Febr. 1900 (Reg.Bl. S. 215).

f) Zu Art. 126:

225 Bek., die Anlegung von Mündelgeld bei Banken im Falle des § 1808 BGB betr.; v. 17. Aug. 1900 (Reg.Bl. S. 493), 10. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 155) und 7. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 47).

g) Zu Art. 141:

226 Bek., die Eintragung von Grunddienstbarkeiten betr.; v. 20. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 407).

B. Schutz des geistigen Eigentums.

I. Schutz von Werken der Literatur und Kunst, sowie von Photographien.

227 **1. Ges., betr. das Urheberrecht an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Kompositionen und dramatischen Werken;** v. 11. Juni 70 (BGBl. S. 339, auch veröffentlicht in Reg.Bl. 70, besond. Beilage S. 34). Die Bestimmungen des § 32 sind durch die Vorschriften der Zivilprozeßordnung über die Revision (§ 545 u. ff.) ersetzt (s. Nr. 461), §§ 1—56, 61, 62 aufgehoben bzw. beschränkt durch

228 **2. Ges., betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst;** v. 19. Juni 1901 (RGBl. S. 227).

Digitized by Google

Geltungsgebiet:

Das Ges. zu 1 ist als Reichsgesetz eingeführt worden in

a) Baden u. Südhessen durch Art. 80 I 25 der Bundesverf. (BGBl. 70 S. 648);

b) Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);

c) Bayern durch § 11 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 90);

d) Elsaß-Lothringen durch Ges. v. 27. Jan. 73 (RGBl. S. 42);

e) Helgoland durch Art. I Ziff. VII der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21).

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 49 des Ges. v. 1901:
Bestimmungen über die Zusammensetzung und den Geschäftsbetrieb der Sachverständigenkammern; v. 13. Sept. 1901 (ZBl. S. 337). 229

b) Zu § 57 des Ges. v. 1901:
Bestimmungen über die Führung der Eintragsrolle für Werke der Literatur, der Tonkunst und der bildenden Künste; v. 13. Sept. 1901 (ZBl. S. 335). 230

Wegen Veröffentlichung der Eintragungen zur Eintragsrolle im Reichsanzeiger s. Bek. v. 28. April 1903 (RGBl. S. 211). 231

3. **Ges. über das Verlagsrecht**; v. 19. Juni 1901 (RGBl. S. 217). 232

4. **Ges., betr. das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste**; v. 9. Jan. 76 (RGBl. S. 4). Wegen fernerer Anwendung der Vorschriften des alten Urheberrechtsgesetzes vgl. zu §§ 6 u. 16 den § 64 des Ges. v. 19. Juni 1901 (Nr. 228). 233

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 16:
Bestimmungen über die Zusammensetzung und den Geschäftsbetrieb der künstlerischen, photographischen und gewerblichen Sachverständigenvereine; v. 29. Febr. 76 (ZBl. S. 117, abgedruckt Reg.Bl. 77 S. 50), geändert bezüglich des § 4 durch Bek. v. 16. Juli 79 (ZBl. S. 490), bezüglich des § 5 durch Bek. v. 25. Okt. 82 (ZBl. S. 417). 234

Wegen Bildung der zwischen Hessen, Württemberg und Baden gemeinschaftlichen Sachverständigenvereine s. Bek. v. 18. Dez. 76 (Reg.Bl. S. 647) und 1. Febr. 77 (Reg.Bl. S. 49). 235

b) Zu § 18:
Bestimmungen, betr. die Inventarisierung und Stempelung der nach der bisher. Gesetzgebung rechtmäßig angefertigten Vorrichtungen zur Herstellung von Werken der bildenden Künste; v. 29. Febr. 76 (ZBl. S. 118). 236

c) Zu §§ 9 u. 19:
Wegen der Bestimmungen über Führung der Eintragsrolle und wegen Veröffentlichung der Eintragungen zur Eintragsrolle im Reichsanzeiger s. Nr. 230 u. 231. 237

3. **Ges., betr. den Schutz der Photographien** gegen unbefugte Nachbildung; v. 10. Jan. 76 (RGBl. S. 8). Zu den §§ 6 u. 9 s. § 64 des neuen Urheberrechtsgesetzes (Nr. 228). 238

Die Bestimmungen über Zusammensetzung und Geschäftsbetrieb der photographischen Sachverständigenvereine s. bei Nr. 234 u. f.

Digitized by Google

4. Verträge:

a) Berner internationale Urheberrechts-Übereinkunft.

239 Übereinkunft, betr. die Bildung eines internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst; v. 9. Sept. 86, nebst Zusatzartikel, Schlußprot. und Vollziehungsprot. (RGBl. 87 S. 493—516), geändert durch Zusatzakte v. 4. Mai 96 (RGBl. 97 S. 759). Vergl. ferner die Deklaration zur Übereinkunft und zur Zusatzakte, v. 4. Mai 96 (RGBl. 97 S. 769).

Dem Verbande sind nachträglich beigetreten das Großherzogtum Luxemburg (Bek. v. 30. Juli 88, RGBl. S. 227), Montenegro (Bek. v. 25. März 93, RGBl. S. 136, wieder zurückgetreten lt. Bek. im RGBl. 1900 S. 211 u. ZBl. 99 S. 192) u. Norwegen (Bek. v. 16. Mai 96, RGBl. S. 107); ferner Haiti auch bezüglich der Zusatzakte ꝛc. (Bek. v. 16. März 98 RGBl. S. 106), Japan (Bek. v. 16. Mai 99, RGBl. S. 310), Dänemark (Bek. v. 6. Juli 1903, RGBl. S. 255) und Schweden (Bek. v. 3. Aug. 1904, RGBl. S. 328).

Deutsche Ausführungsbestimmungen:

240 Ges., betr. die Ausführung der Übereinkunft v. 9. Sept. 86 ꝛc.; v. 4. April 88 (RGBl. S. 139). Hierzu:

241 *α*) VO. gl. Betr. v. 11. Juli 88 (RGBl. S. 225). Zu § 2 daselbst vgl. Bek. v. 7. Aug. 88 (ZBl. S. 673).

242 *β*) VO. v. 29. Nov. 97 (RGBl. S. 787) und die zum Vollzug bezüglich Großbritanniens erlassene Bek. v. 3. Febr. 98 (ZBl. S. 85).

b) Einzel-Verträge.

Neben der internat. Übereinkunft sind laut Zusatzartikel die folgenden Verträge mit einzelnen Staaten insoweit in Kraft geblieben, als dieselben den Urhebern bzw. deren Rechtsnachfolgern weitergehende Rechte einräumen oder sonstige Bestimmungen enthalten, welche dieser Übereinkunft nicht zuwiderlaufen:

α) Belgien.

243 Übereink., betr. den Schutz an Werken der Literatur und Kunst; v. 12. Dez. 83, nebst Prot. u. Schlußprot. vom gleichen Tage (RGBl. 84 S. 173 u. ff.).

Dazu: Bek., betr. die Ausführung der Übereink. ꝛc.; v. 18. Dez. 84 (ZBl. S. 324), auch abgedruckt Reg.Bl. 85 S. 2.

β) Frankreich.

244 Übereink., betr. den Schutz an Werken der Literatur und Kunst; v. 19. April 83, nebst Prot. u. Schlußprot. vom gleichen Tage (RGBl. 83 S. 269).

Dazu: Bek., betr. die Ausführung der Übereink. ꝛc., v. 3. Nov. 83 (ZBl. S. 317, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 112) und Bek., betr. einen Notenwechsel v. $\frac{13.\ \text{Juli}}{2.\ \text{Juni}}$ 1903; v. 25. Nov. 1903 (RGBl. S. 307).

γ) Italien.

245 Übereink., betr. den Schutz an Werken der Literatur und Kunst; v. 20. Juni 84 (RGBl. S. 193), mit Prot. u. Schlußprot. vom gleichen Tage.

Dazu: Bek. v. 18. Dez. 84 (ZBl. S. 327) u. v. 14. Jan. 85 (ZBl. S. 21), erstere abgedruckt Reg.Bl. 85 S. 6.

Digitized by Google

δ) Österreich-Ungarn.
Übereink. v. 30. Dez. 99 (RGBl. 1901 S. 131), betr. den Schutz der Urheberrechte an Werken der Literatur, Kunst und Photographie. 246
Dazu: Bek. v. 17. Mai 1901 (ZBl. S. 130).

ε) Vereinigte Staaten von Amerika.
(Der Berner Literarkonvention nicht angehörend.)
Übereink. über den gegenseitigen Schutz der Urheberrechte; v. 15. Jan. 92 (RGBl. S. 473). 247

II. Schutz von Mustern und Modellen.

1. **Ges., betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen**; v. 11. Jan. 76 (RGBl. S. 11). Zu § 14 vgl. wegen fernerer Anwendbarkeit des alten Urheberrechtsgesetzes den § 64 des Ges. v. 1901 (Nr. 228). 248

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 14: Bestimmungen über die Zusammensetzung und den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Sachverständigenvereine, s. bei Nr. 234 u. f.

b) Bestimmungen über die Führung des Musterregisters; v. 29. Febr. 76 (ZBl. S. 123), 249
geändert bezüglich des § 12 durch Bek. v. 12. Nov. 83 (ZBl. S. 325) und ergänzt durch Bek. v. 23. Dez. 86 (ZBl. S. 418).

Wegen des Schutzes von Mustern und Modellen auf Ausstellungen s. Nr. 292a.

2. **Verträge.**

a) Internationaler Verband zum Schutze des gewerblichen Eigentums. Hierüber s. bei Nr. 295. 250

b) Einzelverträge des Deutschen Reichs.
(Wegen fortdauernder Geltung der der internationalen Übereinkunft nicht entgegenstehenden Bestimmungen derselben s. Art. 15 das.)

α) Amerika (Vereinigte Staaten):
Art. 17 der Konsularkonvention v. 11. Dez. 71 (Nr. 2149); 251

β) Belgien:
Übereink., betr. den Schutz der gewerblichen Muster und Modelle; v. 12. Dez. 83 (RGBl. 84 S. 188); 252

γ) Italien:
Übereink. v. 18. Jan. 92 (Nr. 300); 253

δ) Japan:
Art. 17 und 21 des Handels- und Schiffahrtsvertrages; v. 4. April 96 (Nr. 2184); 254

ε) Österreich-Ungarn:
Übereink. v. 6. Dez. 91 (RGBl. 92 S. 289), nebst Schlußprot.; 255

ζ) Schweden und Norwegen:
Bek. v. 11. Juli 72 (Nr. 284); 256

η) Schweiz:
Übereink. v. 13. April 92 (Nr. 303); 257

ϑ) Serbien:
Übereink., betr. den gegenseitigen Muster- und Markenschutz; v. 21./9. Aug. 92, mit Erklärungen v. 17./5. März u. v. 7. Nov. 93 (RGBl. 93 S. 317). 258

Digitized by Google

III. Schutz der Warenbezeichnungen.

259 **1. Ges. zum Schutz der Warenbezeichnungen,** v. 12. Mai 94 (RGBl. S. 441). Durch dasselbe ist das Ges. über den Markenschutz, v. 30. Nov. 74 (RGBl. S. 143) ersetzt.

260 Wegen des Schutzes von Warenzeichen auf Ausstellungen s. Nr. 292a.

261 Vollzugsverordnung; v. 30. Juni 94 (RGBl. S. 495).

262 Ausführungsverordnung; v. 10. Mai 1903 (RGBl. S. 218).

263 Hess. Ausführungsverordnung; v. 25. Nov. 95 (Reg.Bl. S. 191).

264 **2. Ges. zum Schutze des Genfer Neutralitätszeichens;** v. 22. März 1902 (RGBl. S. 125).

Hierzu:

265 Bek., betr. die Grundsätze für die Erteilung der Erlaubnis zum Gebrauche des Roten Kreuzes; v. 7. Mai 1903 (RGBl. S. 215).

266 Bek., betr. die Stempelung der bei der Verkündung des Gesetzes mit dem Roten Kreuz bezeichneten Waren; v. 8. Mai 1903 (RGBl. S. 216).

3. Verträge.

267 a) Internationaler Verband zum Schutze des gewerblichen Eigentums. Hierüber s. bei Nr. 295.

b) Einzelverträge des deutschen Reichs:

(Wegen fortdauernder Geltung der der internationalen Übereinkunft nicht entgegenstehenden Bestimmungen derselben s. Art. 15 das.).

268 Belgien: Bek. v. 13. Sept. 75 (RGBl. S. 301);

269 Brasilien: Bek. v. 28. Febr. 77 (RGBl. S. 406);

270 Bulgarien: Bek. v. 27. Jan. 94 (RGBl. S. 112);

271 Costa Rica: Bek. v. 1. Okt. 1901 (RGBl. S. 375);

272 Dänemark: Bek. v. 4. April 79 (RGBl. S. 123);

272a Ecuador: Bek. v. 27. März 1903 (RGBl. S. 122);

273 Frankreich: Art. 11 der zusätzlichen Übereinkunft zum Friedensvertrag; v. 12. Okt. 71 sowie Deklaration des Art. 11; v. 8. Okt. 73 (RGBl. 1871 S. 368 u. 1873 S. 365; s. Nr. 2168).

274 Griechenland: Bek. v. 14. Sept. 94 (RGBl. S. 520);

275 Guatemala: Bek. v. 17. Aug. 99 (RGBl. S. 543);

276 Italien: Übereink. v. 18. Jan. 92 (Nr. 300);

277 Japan: Art. 17 u. 21 des Schiffahrts- und Handelsvertrags v. 4. April 96 (Nr. 2184);

278 Luxemburg: Bek. v. 14. Juli 76 (RGBl. S. 169), geändert durch Bek. 2. Aug. 83 (RGBl. S. 268);

279 Mexiko: Bek. v. 16. Mai 99 (RGBl. S. 284);

280 Niederlande: Bek. v. 19. Jan. 82 (RGBl. S. 5);

281 Österreich-Ungarn: Übereink. v. 6. Dez. 91 (RGBl. 92 S. 289);

282 Rumänien: Bek. v. 27. Jan. 82 (RGBl. S. 7);

283 Rußland: Bek. v. 18. Aug. 73 (RGBl. S. 337);

284 Schweden und Norwegen: Bek. v. 11. Juli 72 (RGBl. S. 293);

285 Schweiz: Übereink. v. 13. April 92 (Nr. 303);

286 Serbien: Übereink. v. 21./9. Aug. 92 mit Erklärungen v. 17./5. März u. 7. Nov. 93 (RGBl. 93 S. 317—320);

287 Venezuela: Bek. v. 8. Dez. 83 (RGBl. S. 339);

288 Vereinigte Staaten von Amerika: Art. 7 der Konsularkonvention v. 11. Dez. 71 (Nr. 2149).

Digitized by Google

IV. Patent- und Gebrauchsmusterschutz.

1. Patentgesetz.

Von dem ursprüngl. Patentgesetz v. 23. Mai 77 (RGBl. S. 501) sind nur noch die Übergangsbestimmungen (§§ 41—45) in Kraft geblieben. Die §§ 1—40 sind ersetzt durch das neue

Patentgesetz v. 7. April 91 (RGBl. S. 79). 289

a) Zu § 17:

VO. zur Ausführung des Patentgesetzes v. 7. April 91 u. des Ges., betr. den Schutz von Gebrauchsmustern v. 1. Juni 91; v. 11. Juli 91 (RGBl. S. 349), geändert bezüglich der §§ 1 u. 2 durch VO. v. 5. Juni 97 (RGBl. S. 473), bezüglich § 4 durch VO. v. 25. Okt. 99 (RGBl. S. 661), bezüglich § 7 durch VO. v. 29. April 1904 (RGBl. S. 157). Zu § 18 ersterer VO. s. Übergangsbestimmungen zur Ausführung des Patentgesetzes, v. 17. Juli 91 (ZBl. S. 217). Wegen Bildung weiterer Anmeldeabteilungen s. VO. v. 6. Mai 99 (RGBl. S. 283), v. 2. Mai 1900 (RGBl. S. 232) u. v. 26. Mai 1902 (RGBl. S. 169). 290

b) Zu § 33:

VO., betr. das Berufungsverfahren beim Reichsgericht in Patentsachen; v. 6. Dez. 91 (RGBl. S. 389). 291

2. Ges., betr. den Schutz v. Gebrauchsmustern; v. 1. Juni 91 (RGBl. S. 290). 292
Wegen der hierzu erlassenen Ausführungsbestimmungen vgl. die VO. v. 30. Juni 94 (RGBl. S. 495) sowie die VO. v. 11. Juli 91 (Nr. 290).

3. Ges., betr. den Schutz von Erfindungen, Mustern und Warenzeichen auf Ausstellungen; v. 18. März 1904 (RGBl. S. 141). Hierzu s. Bek. v. 23. März 1904 (RGBl. S. 142; betr. die Weltausstellung in St. Louis v. J. 1904). 292a

4. Ges., betr. die Patentanwälte; v. 21. Mai 1900 (RGBl. S. 233). 293

Zu § 4 Abs. 4:

Bek., betr. die Prüfungsordnung für Patentanwälte; v. 25. Juli 1900 (ZBl. S. 475). 294

5. Verträge.

a) Internationaler Verband zum Schutze des gewerblichen Eigentums (betrifft Schutz der Erfindungspatente, der gewerblichen Muster u. Modelle, der Fabrik- und Handelsmarken und der Handelsnamen):

Internationale Übereinkunft v. 20. März 83 mit Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 1903 S. 148). Das Schlußprot. ist geändert durch Prot., betr. die Ausstattung des internationalen Bureaus ꝛc., v. 15. April 1891 (RGBl. 1903 S. 164). Die Übereinkunft selbst sowie das Schlußprot. sind ferner geändert durch Zusatzakte v. 14. Dez. 1900 nebst Schlußprot. (RGBl. 1903 S. 167). 295 296 297

Wegen des Beitritts des Deutschen Reichs zu diesem Übereinkommen s. Bek. v. 9. April 1903 (RGBl. S. 147), wegen Ratifikation der Zusatzakte durch Brasilien Bek. v. 27. April 1903 (RGBl. S. 202), wegen des Beitritts von Mexiko Bek. v. 17. Sept. 1903 (RGBl. 279), desgl. von Cuba Bek. v. 7. Nov. 1904 (RGBl. S. 440). 298

b) Einzelverträge:

(Wegen weiterer Geltung derselben s. Art. 15 der obigen intern. Übereinkunft.)

Digitized by Google

Frankreich:

299 Wegen Ausübung der vor dem 2. März 1871 in Frankreich bzw. Elsaß-Lothringen erworbenen Patente s. Art. 10 der Zusatzkonvention zum Frankfurter Friedensvertrag; v. 11. Dez. 71 (Nr. 2169);

Italien:

300 Übereink. über den gegenseitigen Patent-, Muster- und Markenschutz; v. 18. Jan. 92 (RGBl. S. 293), geändert durch Abkommen v. 4. Juni 1902 (RGBl. 1903 S. 178);

Japan:

301 Art. 17 u. 21 des Handels- und Schiffahrtsvertrags, v. 4. April 96 (Nr. 2184);

Österreich-Ungarn:

302 Übereink., betr. Patent-, Muster- und Markenschutz, v. 6. Dez. 91, nebst Schlußprot. (RGBl. 92 S. 289);

Schweiz:

303 Übereink. gl. Betr. v. 13. April 92 (RGBl. 94 S. 511), mit Schlußprot. und Zusatzprot., geändert durch Abkommen v. 26. Mai 1902 (RGBl. 1903 S. 181).

C. Handels- und Wechselrecht.

304 **1. Handelsgesetzbuch;** v. 10. Mai 1897 (RGBl. S. 219—436). Die §§ 481, 547—549, 553, 749 sind ersetzt, §§ 553a u. 553b eingeschaltet durch Ges., betr. Abänderung der seerechtlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuchs; v. 2. Juni 1902 (RGBl. S. 218); § 553 ist geändert durch Ges. v. 12. Mai 1904 (RGBl. S. 168).

305 Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch; v. 10. Mai 1897 (RGBl. S. 437—454).

Ausführungsbestimmungen:

306 1. Ges., die Ausführung des Handelsgesetzbuchs und der Wechselordnung betr.; v. 20. Juli 99 (Reg.Bl. S. 353).

2. Zu § 30 Abs. 4 des Handelsgesetzbuchs:

307 Bek. v. 11. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1010).

308 Wegen Führung der Handelsregister s. die §§ 125 u. ff. des Reichsges. über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Nr. 543), Art. 54 des hess. Ausführungsgesetzes (Nr. 544) und Anordnungen des Ministeriums der Justiz v. 15. Dez. 99 (Reg.Bl. 1391).

2. Wechselordnung.

309 a) Ges., betr. die Einführung der Allgemeinen deutschen Wechselordnung, der Nürnberger Wechselnovellen ꝛc. als Bundesgesetze; v. 5. Juni 69 (BGBl. S. 379, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 besond. Beilage S. 12),

als Reichsgesetz eingeführt in

a) Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 15 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648);

Digitized by Google

b) Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);
c) Bayern durch § 2 I Ziff. 8 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 88);
d) Helgoland durch Art. I Ziff. X Nr. 1 der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21).

Die hierdurch als Reichsgesetz eingeführte

b) Allgemeine deutsche Wechselordnung 310
ist veröffentlicht in BGBl. 69 S. 382 sowie in Reg.Bl. 49 S. 325. Die Nürnberger Wechselnovellen, enthaltend Änderungen der Art. 2, 4, 7, 18, 29, 311
30 u. 99 der Wechselordnung, sind veröffentlicht in Reg.Bl. 62 S. 387.

Änderungen der Wechselordnung:

α) Art. 80 ist aufgehoben durch Art. 8 des Einf.Ges. zum HGB. (RGBl. 97 S. 438).

β) Durch das Ges., betr. die Aufhebung der Schuldhaft, v. 29. Mai 68 (Nr. 489), waren bereits bei der Einführung der Wechselordnung weggefallen in Art. 2 Abs. 1 die Worte „seiner Person und" sowie der übrige Teil des Artikels, ferner der auf den Personalarrest bezügliche Teil des Art. 29 Abs. 1 Ziff. 2. Vgl. § 1 des Einf.Ges. (Nr. 309).

c) Hessisches Ausführungsgesetz s. Nr. 306. 312

Wegen Bezeichnung der allgemeinen Feiertage im Sinne der Wechselordnung s. Art. 18 des Ausführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (Nr. 219). 313

3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Konsumanstalten.

Ges., betr. die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften; v. 1. Mai 89 (RGBl. S. 55), 314

geändert und ergänzt

a) durch Ges., betr. Abänderung des Ges. über die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, sowie den Geschäftsbetrieb der Konsumanstalten; v. 12. Aug. 96 (RGBl. S. 695); 315

b) durch Art. 10 des Einf.Ges. zum HGB. (RGBl. 97 S. 439);

c) § 150 ist aufgehoben durch § 187 des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 229);

neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 810 u. ff.). 316

Die Bestimmungen über den Geschäftsbetrieb der Konsumanstalten (Art. 2 des Ges. v. 12. Aug. 96, s. b. Nr. 315) sind daneben in Kraft geblieben. 317

Vollzugsbestimmungen:

a) Bek. des Reichskanzlers, betr. die Führung der Genossenschaftsregister und die Anmeldungen zu diesem Register; v. 1. Juli 99 (RGBl. S. 347). Von der früheren Bek. gl. Betr. v. 11. Juli 89 (RGBl. S. 150) sind nur noch die ehemaligen Übergangsbestimmungen, nämlich die §§ 1—2, 18, 36—40, in Kraft geblieben. 318

Digitized by Google

319 b) Hess. Ausführungsverordnungen; v. 6. Juni 89 (Reg.Bl. S. 69) u. v. 17. Febr. 97 (Reg.Bl. S. 19).

320 Wegen Führung der Genossenschaftsregister s. ferner die §§ 147 u. 148 des Reichsgesetzes über Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Nr. 543), Art. 54 des hess. Ausführungsgesetzes (Nr. 544) und Anordnungen des Ministeriums der Justiz v. 15. Dez. 99 (Nr. 308).

4. Gesellschaften mit beschränkter Haftung.

321 Ges., betr. die Gesellschaften mit beschränkter Haftung; v. 20. April 92 (RGBl. S. 477), geändert durch Art. 11 des Einf.Ges. zum HGB. (RGBl. 97 S. 443);

neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 846 u. ff.).

322 Hess. Ausführungsverordnungen vom 3. Aug. 92 (Reg.Bl. S. 161) u. 22. Febr. 93 (Reg.Bl. S. 21).

5. Pflichten der Kaufleute bei Aufbewahrung fremder Wertpapiere.

323 Reichsgesetz v. 5. Juli 96 (RGBl. S. 183, Berichtigung S. 194).

Schlußbemerkung.

324 Vereinbarungen hinsichtlich der rechtlichen Stellung der Aktien- und sonstigen Handelsgesellschaften sind in zahlreichen Handelsverträgen (s. Nr. 2147 u. ff.) enthalten. Besondere Vereinbarungen hierüber s. bei Nr. 2153 (Belgien), Nr. 2177 Großbritannien), Nr. 2183 (Italien) u. Nr. 2214 (Schweiz).

Wegen der deutschen Kolonialgesellschaften s. §§ 11—13 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076).

D. Sonstige zivilrechtliche Gesetze.

I. Obligationenrecht.

1. Anfechtungsgesetz.

325 Ges., betr. die Anfechtung von Rechtshandlungen eines Schuldners außerhalb des Konkursverfahrens; v. 21. Juli 79 (RGBl. S. 277), geändert durch Art. VII des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 250),

neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 709 u. ff.).

2. Inhaberpapiere mit Prämien.

326 Ges., betr. die Inhaberpapiere mit Prämien; v. 8. Juni 71 (RGBl. S. 210):

Vollzugsbestimmungen:

327 Bek., betr. die Vorschriften zur Ausführung des Reichsgesetzes v. 8. Juni 71; v. 19. Juni 71 (RGBl. S. 255), ergänzt

a) durch Bek. v. 1. Juli 71 (RGBl. S. 304), welche wiederum geändert wurde durch Bek. v. 4. Dez. 71 (RGBl. S. 408);

b) durch Bek. v. 10. Juli 71 (RGBl. S. 314).

328 Die Schuldverschreibungen der Prämienanleihe der Stadt Lüttich vom Jahr 1853, welche seit 1875 eingezogen und durch neue ersetzt wurden, konnten dem Reichskanzleramt behufs Vermerk der weiteren Umlaufsfähigkeit eingereicht werden. Vgl. hierüber die Bek. im ZBl. v. 1875 S. 756, 1876 S. 99, 298, 448, 501, 503, 1877 S. 51, 383, 526, 1878 S. 11, 428, 1880 S. 467, 1881 S. 243, 419, 1882 S. 411, 1891 S. 314.

Digitized by Google

Ein ähnliches Verfahren fand statt mit den Losen der österreichischen Staatsprämienanleihe von 1860 (vgl. Bek. v. 5. Mai 90, ZBl. S. 116), der Prämienanleihe Bevilacqua la Masa (Bek. v. 7. Mai 92, ZBl. S. 320), und der russischen 1. und 2. Staats-Prämienanleihe von 1864 und 1866 (Bek. v. 5. Febr. 95, ZBl. S. 27, u. v. 17. Jan. 96, ZBl. S. 37). 329

3. Haftpflichtgesetz.

Ges., betr. die Verbindlichkeit zum Schadensersatz für die bei dem Betriebe von Eisenbahnen, Bergwerken ꝛc. herbeigeführten Tötungen und Körperverletzungen; v. 7. Juni 71 (RGBl. S. 207). § 6 ist aufgehoben durch § 13 Abs. 2 Ziff. 3 des Einf.Ges. zur ZPO. (RGBl. 77 S. 246). § 10 ist durch die Bestimmungen der ZPO. (§ 545 u. ff.) veraltet. §§ 3, 5, 7, 8 u. 9 sind geändert durch Art. 42 des Einf.Ges. zum BGB (Nr. 218). 330

4. Abzahlungsgeschäfte.

Ges., betr. die Abzahlungsgeschäfte; v. 16. Mai 94 (RGBl. S. 450). 331

5. Binnenschiffahrt.

Ges., betr. die privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschiffahrt; v. 15. Juni 95 (RGBl. S. 301), geändert durch Art. 12 des Einf.Ges. zum HGB. (Nr. 305), neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 868 u. ff.). 332

Vollzugsvorschrift:

VO. v. 23. Dez. 95 (Reg.Bl. S. 217), ergänzt durch Art. 7 des Ausf.Ges. z. HGB. (Nr. 306). Zu § 4: VO. v. 6. Jan. 96 (Reg.Bl. S. 5). 333

Wegen des Verfahrens bei Eintragung der Schiffspfandrechte in das Schiffsregister s. §§ 100—124 des Ges. über Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Nr. 543); dito bei Aufmachung und Feststellung der Dispache s. §§ 149—158 daselbst. Wegen Führung des Schiffsregisters s. Art. 54 des hess. Ausf.Ges. (Nr. 544). 334 335 336

6. Flößerei.

Ges., betr. die privatrechtlichen Verhältnisse der Flößerei; v. 15. Juni 95 (RGBl. S. 341). 337

7. Schuldverschreibungen.

Ges., betr. die gemeinsamen Rechte der Besitzer von Schuldverschreibungen; v. 4. Dez. 99 (RGBl. S. 691). 338

8. Gesinderecht.

Ges., die Gesinde-Ordnung betr.; v. 28. April 77 (Reg.Bl. S. 217), geändert durch Art. 273 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 427, Berichtigung des Textes von Art. 15 s. Reg.Bl. 1902 S. 341. 339

Ausführungsbekanntmachung; v. 11. April 77 (Reg.Bl. S. 270). 340

9. Wildschaden.

Ges., den Ersatz des Wildschadens betr.; v. 1. Juli 95 (Reg.Bl. S. 87), geändert durch Art. 276 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 405. 341

Ausführungsverordnung; v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 409). 342

10. Haftung der Gemeinden für Apothekerrechnungen.

Ges., die Haftverbindlichkeit der Gemeinden inbezug auf nicht bezahlte Apothekerrechnungen betr.; v. 12. Juli 99 (Reg.Bl. S. 279). 343

Digitized by Google

11. Entschädigungspflicht bei Zusammenrottungen.

344 Ges., die Haftverbindlichkeit der Gemeinden für Verletzungen und Beschädigungen infolge von Zusammenrottungen betr.; v. 3. März 59 (Reg.Bl. S. 145), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209), geändert durch Art. 275 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 726.

II. Sachenrecht.

1. Enteignung.

345 Ges., die Enteignung von Grundeigentum betr.; v. 26. Juli 84 (Reg.Bl. S. 175), geändert durch Art. 279 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 735.

Wegen der Zulässigkeit der Enteignung vgl. ferner Art. 19, 24 u. 30 des Denkmalschutzgesetzes (Nr. 852) u. Art. 7 des Wohnungsfürsorgegesetzes (Nr. 1124).

2. Fideikommisse.

346 Ges., die Familienfideikommisse betr.; v. 13. Nov. 58 (Reg.Bl. S. 521), geändert durch Art. 277 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 729.

3. Landwirtschaftliche Erbgüter.

347 Ges., die landwirtschaftlichen Erbgüter betr.; v. 11. Nov. 58 (Reg.Bl. S. 537).

4. Eigentum an Kirchen, Pfarrhäusern ꝛc.

348 Ges. v. 6. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 343).

5. Ablösung von Reallasten und Dienstbarkeiten.

349 Ges., die Umwandlung und Ablösung von Reallasten und Dienstbarkeiten betr.; v. 24. Juli 99 (Reg.Bl. S. 379).

350 Ausführungsverordnung; v. 25. Aug. 1900 (Reg.Bl. S. 495).

351 Wegen der bei dem Inkrafttreten des Gesetzes anhängigen Verfahren (Art. 23) vgl. die in Art. 22 angegebenen Gesetze und Verordnungen. Zu Nr. 15 derf. vgl. VO. v. 20. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 584).

352 Wegen der Termine für Erhebung und Beitreibung der Tilgungsrenten f. Bek. v. 1. April 1903 (Reg.Bl. S. 262, Berichtigung S. 265).

6. Weideberechtigungen.

Ges., den Umfang, die Aufhebung, Verwandlung und Ablösung der Weideberechtigungen auf landwirtschaftlichem Boden in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen betr.; v. 7. Mai 49 (Reg.Bl. S. 255), geändert und auf Rheinhessen erstreckt durch Art. 280 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219)
353 und als „Ges., den Umfang der Weideberechtigungen auf landwirtschaftlichem Boden und deren Aufhebung durch Auflösung von Gemeinschaften betr.", neu publiziert Reg.Bl. 99 S. 754.

7. Rechtsverhältnisse der Bäche.

354 Ges., die Bäche und nicht ständig fließenden Gewässer betr.; v. 30. Juli 87 (Reg.Bl. S. 149), abgeändert durch Art. 282 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu gedruckt Reg.Bl. 99 S. 758.

355 Ges., die Ablösung der Wasserfallzinsen betr.; v. 13. Jan. 92 (Reg.Bl. S. 34).

Digitized by Google

Wegen der für Benutzung des Wassergefälls zu entrichtenden Abgabe s. Nr. 1665.

8. Lehenwesen.

Der Lehensverband wurde aufgehoben und die Errichtung neuer Lehen verboten durch Ges. v. 2. Mai 49 (Reg.Bl. S. 205). 356

VO., die Behandlung der Lehenssachen betr.; v. 26. Juni 75 (Reg.Bl. S. 383). 357

Zweites Kapitel.

Strafrecht.

I. Das Reichsstrafgesetzbuch nebst Einführungs- und Vollzugsbestimmungen.

1. Das Reichsstrafgesetzbuch.

Das Strafgesetzbuch für den Nordd. Bund wurde durch Ges., betr. die Redaktion des Strafgesetzbuchs ꝛc., v. 15. Mai 71 (RGBl. S. 127) als

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich 358

mit dem Datum v. 15. Mai 1871 in neuer Redaktion veröffentlicht. Nachdem das Reichsstrafgesetzbuch durch die Ges. v. 10. Dez. 71 (RGBl. S. 442) u. v. 26. Febr. 76 (RGBl. S. 25) in vielen Punkten geändert und ergänzt worden war, wurde es durch Bek., betr. die Redaktion des Reichsstrafgesetzbuchs, v. 26. Febr. 76 (RGBl. S. 39) in der abgeänderten Fassung

neu veröffentlicht (RGBl. 76 S. 40, Inhaltsübersicht S. 119).

Seitherige Änderungen und Ergänzungen:

a) §§ 281—283 wurden aufgehoben durch § 3 Abs. 2 Ziff. 3 des Einf.Ges. zur Konkursordnung (Nr. 610).

b) § 302a–d wurde eingeschaltet u. § 360 Ziff. 12 geändert durch Ges., betr. den Wucher; v. 24. Mai 80 (RGBl. S. 109; § 3 dieses Ges. ist aufgehoben durch Art. 47 des Einf.Ges. zum BGB. (Nr. 218). 359

Die §§ 302a u. d wurden wiederum geändert u. §§ 302e u. 367 Nr. 16 eingeschaltet durch Ges., betr. Ergänzung der Bestimmungen über den Wucher; v. 19. Juni 93 (RGBl. S. 197). Art. II dieses Ges. enthält ferner Vorschriften nebst Strafbestimmungen über die Verpflichtung der Inhaber von Geld- und Kreditgeschäften zur Erteilung jährlicher Rechnungsauszüge.

c) § 184 ist ergänzt durch Art. 4 des Ges., betr. die unter Ausschluß der Öffentlichkeit stattfindenden Gerichtsverhandlungen; v. 5. April 88 (Nr. 389).

d) § 360 Ziff. 3 ist durch die Veränderung in der Heeresorganisation teilweise veraltet. Vgl. nunmehr § 111 Nr. 16 der Wehrordnung (Nr. 1989).

e) §§ 317, 318, 360 Nr. 4 sind geändert, §§ 276, 364 ergänzt, §§ 318a u. 367 Nr. 5a eingeschaltet durch Ges. v. 31. Mai 91 (RGBl. S. 107).

Digitized by Google

f) § 69 ist geändert durch Ges. v. 26. März 93 (RGBl. S. 133).

g) §§ 89 u. 90 sind geändert durch § 11 des Ges. gegen den Verrat militär. Geheimnisse; v. 3. Juli 93 (Nr. 384).

h) § 361 Nr. 10 wurde eingeschaltet u. § 361 letzt. Abs. geändert durch Art. 2 des Ges. v. 12. März 94 (RGBl. S. 261).

i) Zu den in § 4 Abs. 2 Nr. 1 genannten Verbrechen ist der Sklavenraub und -Handel getreten (§ 5 des Ges. v. 28. Juli 95, Nr. 385).

k) Die §§ 34 Nr. 6, 55, 65, 171 Abs. 1 u. 3, 195, 235, 237, 238 sind geändert, § 145a eingeschaltet durch Art. 34 des Einf.Ges. zum BGB. (RGBl. 96 S. 610).

l) § 316 Abs. 1 ist geändert durch Ges. v. 27. Dez. 99 (RGBl. S. 729).

m) Die §§ 180, 181, 184 u. 362 sind ersetzt, die §§ 181a, 184a u. b neu eingestellt durch Ges. v. 25. Juni 1900 (RGBl. S. 301; sog. lex Heinze).

n) § 360 Nr. 9 ist aufgehoben, soweit die Vorschrift sich auf Versicherungsunternehmungen im Sinne des Ges. v. 12. Mai 1901 bezieht: § 108 Abs. 3 des Reichsges. v. 12. Mai 1901 (Nr. 1295).

o) Zu § 298 s. wegen Zulassung der Annahme mildernder Umstände den § 93 Abs. 3 der Seemannsordnung v. 2. Juni 1902 (Nr. 1758).

2. Einführungsgesetze.

a) Reichseinführungsgesetz.

360 Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch für den Norddeutschen Bund; v. 31. Mai 70 (BGBl. S. 195, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70, Anl. 3 zu Nr. 63),

als Reichsgesetz eingeführt in

a) Baden und Hessen durch Art. 80 Ziff. II Nr. 2 u. 3, sowie Art. 80 drittletzter Abs. der Deutschen Bundesverf. (BGBl. 70 S. 648 u. f.);

b) Württemberg durch Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);

c) Bayern (mit Ausnahme des § 4) durch § 7 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 89);

d) Helgoland durch Art. I Ziff. IX der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21).

Die Einführung des Strafgesetzbuchs in Elsaß-Lothringen erfolgte durch Ges. v. 30. Aug. 71 (Ges.Bl. für Elsaß-Lothringen v. 1871 S. 255). Dazu: Ges. über die Auslegung des Art. II des Ges. v. 30. Aug. 71 ꝛc.; v. 29. März 88 (RGBl. S. 127).

b) Hessisches Einführungsgesetz.

361 Ges., betr. den Übergang zu dem Strafgesetzbuche für das Deutsche Reich, insbesondere bezüglich der Polizeistrafgesetzgebung und der Preßpolizei-, Jagd-, Fischerei-, Forst- und Feldpolizeigesetze; v. 10. Okt. 71 (Reg.Bl. S. 393).

Die auf Grund der Bestimmungen des letzten Abschnittes des RStGB. [Übertretungen] ergangenen Verordnungen sind nicht hier, sondern bei der Zusammenstellung des Polizeistrafrechts Nr. 1008 u. ff. aufgeführt. Die den Strafvollzug betr. Ausführungsvorschriften s. ferner bei Nr. 529 u. ff.

Digitized by Google

II. Militärstrafrecht.

1. Einführungsgeſ. zum Militärſtrafgeſetzbuch für das Deutſche Reich; v. 20. Juni 72 (RGBl. S. 173). 362

   Die nach § 2 des Geſ. in Kraft gebliebenen Vorſchriften über Beſtrafung der Fahnenflüchtigen im Wege des Ungehorſamsverfahrens (vgl. BGBl. S. 301) ſind außer Kraft getreten mit Einführung der neuen Militärſtrafgerichtsordnung. § 2 des Einf.Geſ. zur Militärſtrafgerichtsordnung (RGBl. 98 S. 1289).

2. Militärſtrafgeſetzbuch für das Deutſche Reich; v. 20. Juni 72 (RGBl. S. 174; Berichtigungen RGBl. 1872 S. 288 u. 1873 S. 138). 363

   Zu Lit. B der Anlage zu § 5 (S. 204) vgl. BO., betr. die Klaſſeneinteilung der Militärbeamten des Reichsheeres und der Marine, v. 12. Aug. 1901 (RGBl. S. 283). 364

Wegen Einführung der Militärſtrafgeſetze des Reichs in den Afrikaniſchen Schutzgebieten ſ. Nr. 2083. 365

Wegen des Militärſtrafverfahrens ſ. Nr. 505 u. ff.

III. Die Jagd-, Forſt- und Feldſtrafgeſetze.

1. Das Jagdſtrafgeſetz v. 19. Juli 58 (Reg.Bl. S. 345), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Geſ. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 750). 366

   Änderungen:

   a) Art. 2 iſt aufgehoben durch § 3 des Einf.Geſ. z. StPO. (Nr. 495).
   b) Art. 3 iſt durch die inzwiſchen erfolgte Aufhebung der Staatsverträge gegenſtandslos geworden.
   c) Art. 11 iſt erſetzt durch §§ 67—72 RStGB (Nr. 358).
   d) Gemäß Art. 10 des Geſ. v. 10. Okt. 71 (Nr. 361) ſind die Art. 14, 15, 17—21 erſetzt durch §§ 292, 293 StGB, Art. 22 Abſ. 1 durch § 295 StGB, Art. 24 Ziff. 1 durch § 368 Ziff. 10 StGB., Art. 26, ſoweit er ſich auf das Ausnehmen der Eier oder Jungen von jagdbarem Federwild bezieht, durch § 368 Ziff. 11 StGB (Nr. 358).
   e) Art. 16 iſt erſetzt durch § 259 StGB (Nr. 358).
   f) Art. 30 II 3 iſt geändert durch Geſ. v. 19. Aug. 93 (Reg.Bl. S. 129).

   Ausführungsbeſtimmung:

   BO., die Ausführung des Jagdſtrafgeſetzes, insbeſondere Anordnungen wegen der Hegzeit betr.; v. 2. Sept. 93 (Reg.Bl. S. 129). Schonzeit für Enten wurde eingeführt durch BO. v. 23. Jan. 95 (Reg.Bl. S. 3), für Trutwild durch BO. v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 598). 367

2. Das Forſtſtrafgeſetz; v. 13. Juli 1904 (Reg.Bl. S. 267). 368
3. Das Feldſtrafgeſetz; v. 13. Juli 1904 (Reg.Bl. S. 282). 369

Digitized by Google

IV. Sonstige Strafgesetze

(d. h. Gesetze überwiegend strafrechtlichen Inhalts).*

1. Sprengstoffgesetz.

370 Ges., betr. den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen; v. 9. Juni 84 (RGBl. S. 61).

Vollzugsbestimmungen:

a) Zu § 1 Abs. 1 u. 2 u. § 15:

371 Bek., die Ausführung des Reichsges. v. 9. Juni 84 betr.; v. 30. Aug. 84 (Reg.Bl. S. 203).

b) Zu § 1 Abs. 3:

372 Bezeichnung der vorzugsweise als Schießmittel gebrauchten Sprengstoffe: Bek. v. 29. April 1903 (RGBl. S. 211).

373 Wegen der polizeilichen Vorschriften über den Verkehr mit Sprengstoffen und über Vornahme von Sprengungen s. Nr. 1017 u. ff.

2. Prüfung von Handfeuerwaffen.

374 Ges., betr. die Prüfung der Läufe und Verschlüsse der Handfeuerwaffen; v. 19. Mai 91 (RGBl. S. 109).

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 7:

375 Bek. v. 22. Juni 92 (RGBl. S. 674; Berichtigung 1893 S. 3), ergänzt durch Bek. v. 23. Juli 93 (RGBl. S. 227) u. v. 8. Mai 95 (RGBl. S. 232).

b) Zu § 6 Abs. 2:

378 Bek., betr. die Anerkennung ausländischer Prüfungszeichen für Handfeuerwaffen im Deutschen Reich; v. 1. Febr. 94 (ZBl. S. 20). Ferner Bek. gl. Betr. v. 30. Juni 94 (ZBl. S. 350), v. 26. April 99 (RGBl. S. 275) u. v. 15. Juli 1904 (RGBl. S. 309).

c) Zu § 10 Abs. 2:

379 VO. über die Inkraftsetzung des Gesetzes v. 19. Mai 91; v. 20. Dez. 92 (RGBl. S. 1055).

3. Unlauterer Wettbewerb.

380 Ges. zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes; v. 27. Mai 96 (RGBl. S. 145).

381 Zu § 5 Abs. 1 s. Bek., betr. Bestimmungen für den Kleinhandel mit Garn; v. 20. Nov. 1900 (RGBl. S. 1014), geändert lt. Bek. v. 17. Nov. 1902 (RGBl. S. 278); ferner wegen des Kleinhandels mit Kerzen die Bek. v. 4. Dez. 1901 (RGBl. S. 494).

382 Wegen des internationalen Schutzes gegen unlauteren Wettbewerb s. Art. 10b der internationalen Übereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums (Nr. 295).

4. Schutz des Papiergeldes.

383 Ges., betr. den Schutz des zur Anfertigung von Reichskassenscheinen verwendeten Papiers gegen unbefugte Nachahmung; v. 26. Mai 85 (RGBl. S. 165).

---

* Die einzelnen Strafbestimmungen der Gesetze, bei welchen der nichtstrafrechtliche Inhalt überwiegt, entziehen sich einer übersichtlichen Zusammenstellung; dieselben sind jeweils bei den betr. Gesetzen zu suchen.

Digitized by Google

5. Verrat militärischer Geheimnisse.

Ges. gegen den Verrat militärischer Geheimnisse; v. 3. Juli 93 (RGBl. S. 205). 384

6. Sklavenraub und Sklavenhandel.

Ges., betr. die Bestrafung des Sklavenraubs und des Sklavenhandels; v. 28. Juli 95 (RGBl. S. 425). 385

7. Entziehung elektrischer Arbeit.

Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit; v. 9. April 1900 (RGBl. S. 228). 386

Schlußbemerkung.

Wegen Bekämpfung des Wuchers s. Nr. 359. 387

Wegen Bestrafung der unerlaubten Veröffentlichung geheimer Gerichtsverhandlungen s. Art. II u. III des Ges. v. 5. April 88 (Nr. 389).

Wegen des Polizeistrafrechts s. Nr. 969 u. ff.

Wegen des Steuerstrafrechts s. die Strafbestimmungen der einzelnen Steuergesetze (Nr. 2297 u. ff.).

Wegen des Zollstrafrechts s. die §§ 134 u. ff. des Vereinszollgesetzes (Nr. 2422), wegen Bestrafung der Übertretung Österreichisch-Ungarischer Zollgesetze s. Nr. 662.

Drittes Kapitel.

Gerichtsverfassung und das Justizpersonal.

A. Das Gerichtsverfassungsgesetz nebst Einführungs- und Vollzugsvorschriften.

I. **Gerichtsverfassungsgesetz**; v. 27. Jan. 77 (RGBl. S. 41), 388

geändert und ergänzt

a) bezüglich § 137 durch Ges. v. 17. März 86 (RGBl. S. 61);

b) bezüglich §§ 173—176 u. 195 durch Ges., betr. die unter Ausschluß der Öffentlichkeit stattfindenden Gerichtsverhandlungen; v. 5. April 88 (RGBl. S. 133). Man beachte ferner die Strafvorschriften der Art. II—IV dieses Gesetzes; 389

c) bezüglich §§ 22, 23, 74, 101, 102, 137, 172, 202 durch Art. I des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 525);

neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. ff.),

wiederum geändert (Aufhebung des § 74 Nr. 2) durch § 29 des Ges. v. 22. Juni 99 (RGBl. S. 325).

Digitized by Google

390 Zu § 75 f. wegen weiterer Fälle der Überweisung an die Schöffengerichte den § 23 des Ges. betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben, v. 30. März 1903 (Nr. 1374).

391 Zu § 136 vgl. ferner die Zuständigkeitsbestimmung in § 12 des Ges. gegen den Verrat militärischer Geheimnisse, v. 3. Juli 93 (RGBl. S. 208; f. Nr. 384).

392 Zu § 202 vgl. wegen Behandlung der Rechtsstreitigkeiten aus dem Telegraphengesetz als Feriensachen den § 13 des Ges. über das Telegraphenwesen (Nr. 1955).

Vollzugsvorschriften:

1. Zu § 14 Ziff. 1:

393 Wegen der Rheinschiffahrtsgerichte f. bei Nr. 1714.

2. Zu § 17 (Kompetenzkonflikte):

394 Vgl. Art. 13—21 des Ausf.Ges. zur ZPO. (Nr. 473).

3. Zu Titel 4. u. 6 (Schöffen- und Schwurgerichte):

395 VO., die Bildung der Schöffengerichte und der Schwurgerichte betr.; v. 14. Mai 79 (Reg.Bl. S. 213).

396 VO., die Bildung der Schöffengerichte bei der Neueinrichtung von Amtsgerichten betr.; v. 5. April 1902 (Reg.Bl. S. 150).

4. Zu Titel 7 (Kammern für Handelssachen):

397 VO., die Ernennung der Handelsrichter betr.; v. 14. Mai 79 (Reg.Bl. S. 221), §§ 5 u. 6 Abs. 2 geändert durch VO. v. 5. Okt. 95 (Reg.Bl. S. 189).

5. Zu § 125:

398 Ges. über den Sitz des Reichsgerichts; v. 11. April 77 (Reg.Bl. S. 415).

6. Zu § 141:

399 Geschäftsordnung des Reichsgerichts; veröffentlicht mit Bek. v. 8. April 80 (ZBl. S. 190), geändert lt. Bek. v. 25. Juli 86 (ZBl. S. 300).

7. Zu § 155:

400 Vorschriften über die Dienst- und Geschäftsverhältnisse der beim Reichsgericht mit den Zustellungen zu beauftragenden Beamten; v. 11. Mai 83 (ZBl. S. 159).

401 **II. Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz;** v. 27. Jan. 77 (RGBl. S. 77).

Änderungen:

402 a) § 12 wurde aufgehoben durch § 1 des Ges. v. 12. Juni 89 (RGBl. S. 95).

403 b) § 8 Abs. 1 hat eine Einschränkung bezügl. des Königreichs Sachsen erfahren durch § 1 des Ges. über den Sitz des Reichsgerichts; v. 11. April 77 (RGBl. S. 415).

404 c) Die §§ 5, 9 u. 10 sind geändert durch Art. II u. III des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 254).

Digitized by Google

Zu § 5 vgl. wegen der nunmehr gleichen Rechtsstellung des Herzoglich Holsteinschen Fürstenhauses Nr. 21.

Ausführungsbestimmungen:

1. Zu § 3:

Auf Grund des § 3 Abs. 2 ist die Gerichtsbarkeit letzter Instanz in Rechtssachen, für welche besondere Gerichte zugelassen sind, dem Reichsgericht durch eine Reihe von Verordnungen (alle mit dem Datum v. 26. Sept. 79, abgedruckt RGBl. S. 287 u. ff.) übertragen worden, und zwar bezüglich preußischer (S. 287), hessischer (S. 289), sachsen-weimarischer und sachsen-meiningenscher (S. 291), anhaltischer (S. 292), schwarzburg-sondershausenscher (S. 293), schwarzburg-rudolstädtischer (S. 294), waldeckscher (S. 295) und schaumburg-lippischer (S. 296) Rechtssachen. 405

2. Zu § 5:

Ges., den Gerichtsstand und das gerichtliche Verfahren in Ansehung des Landesherrn und der Mitglieder des Großh. Hauses betr.; v. 5. Juni 79 (Nr. 47). 406

3. Zu § 8 Abs. 2:

Die Zuständigkeit des ehemaligen Reichsoberhandelsgerichts ergab sich aus den §§ 12 u. ff. des Ges., betr. die Errichtung eines obersten Gerichtshofs für Handelssachen, v. 12. Juni 69 (BGBl. S. 201). 407

Nachträgliche Erweiterungen der Zuständigkeit sind erfolgt hinsichtlich der Rechtsstreitigkeiten, betr. Flößereiabgaben (§ 2 des Ges. 1. Juni 70, Nr. 1686), Urheberrechte (§ 32 des Ges. v. 11. Juni 70, Nr. 227), § 16 des Ges. v. 9. Jan. 76 (Nr. 228), § 9 des Ges. v. 10. Jan. 76 (Nr. 238), §§ 14, 15 des Ges. v. 11. Jan. 76 (Nr. 248), § 37 des Patentgesetzes (Nr. 289), Haftpflicht (§ 10 des Ges. v. 7. Juni 71, Nr. 330), Ansprüche der Reichsbeamten (§§ 152—154 des Beamtengesetzes, Nr. 92), Bergungsansprüche (§ 44 der Strandungsordnung, Nr. 1789), Markenschutz (§ 19 des Ges. v. 30. Nov. 74, Nr. 259), Entziehung der Befugnis zur Banknotenausgabe (§ 50 des Bankgesetzes, Nr. 1576). 408

Vgl. ferner wegen Zuständigkeit des Reichsgerichts: § 33 des Reichsstempelgesetzes (Nr. 2317), § 155 des Genossenschaftsgesetzes (Nr. 314), § 21 des Ges. zum Schutz der Warenbezeichnungen (Nr. 259), § 130 des Binnenschiffahrtsgesetzes (Nr. 332), § 31 des Flößereigesetzes (Nr. 337), § 15 des Ges. zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs (Nr. 380), § 47 des Börsengesetzes (Nr. 1595), Art. 6 des Einf.Ges. zum BGB. (Nr. 218), Art. 9 des Einf.Ges. zum Ges. über Änderungen der Konkursordnung (RGBl. 98 S. 251), § 49 des Ges. über das Verlagsrecht (Nr. 232), sowie § 59 des neuen Urheberrechtsgesetzes (Nr. 228). 409

4. Zu § 11 Abs. 2:

Wegen Vorentscheidung des Verwaltungsgerichtshofs bei straf- oder zivilrechtlicher Verfolgung von Beamten s. § 11 des Einf.Ges. z. Gerichtsverfassungsges. (Nr. 401) und Ges., die Bildung und Zuständigkeit des obersten Verwaltungsgerichts (Nr. 743) Art. II. 410

5. Zu § 15:

Wegen Übertragung der daselbst bezeichneten, am 1. Okt. 79 anhängig gewesenen Rechtssachen auf das Reichsgericht sind eine 411

Digitized by Google

Reihe von Verordnungen (alle unterm 26. Sept. 79, abgedruckt RGBl. S. 287 u. ff.) ergangen, und zwar bezüglich preußischer (S. 287), badischer (S. 288), oldenburgischer (S. 290), anhaltischer (S. 292), schwarzburg-sondershausenscher (S. 293), waldeckscher (S. 295), lübeckscher, bremischer und hamburger (S. 297) Rechtssachen.

6. Zu § 16:

412 Hilfssenate wurden beim Reichsgericht errichtet durch VO. v. 27. Sept. 79 (RGBl. S. 299).

7. Zu § 17 Abs. 1:

413 VO., betr. die Zuständigkeit des Reichsgerichts in Streitigkeiten über die Zulässigkeit des Rechtswegs in bremischen Sachen; v. 26. Sept. 79 (RGBl. S. 298).

414 Zu § 12 des Ges. vgl. nunmehr wegen der Geschäftssprache der gerichtlichen Behörden in Elsaß-Lothringen das Ges. v. 12. Juni 89 (RGBl. S. 95).

III. Hess. Ausführungsbestimmungen.

415 1. Ges., die Ausführung des deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes betr.; v. 3. Sept. 78 (Reg.Bl. S. 101) Art. 3—5, 13, 14, 27 Abs. 2, 31, 38—43 aufgehoben, Art. 7 ersetzt durch Art. 154 des Ausführungsgesetzes zum Gesetz über die Angelegenheiten der freiw Gerichtsbarkeit (Nr. 544).

416 2. VO. zur Ausführung des deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes und des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz v. 14. Mai 79 (Reg.Bl. S. 197), § 11 ergänzt durch VO. v. 6. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 10).

417 Als Anlage (Reg.Bl. 79 S. 204) Übersicht der Amtsgerichtsbezirke, geändert lt. Bek. v. 22. April 80 (Reg.Bl. S. 129), 24. Dez. 81 (Reg.Bl. S. 203), 16. Dez. 82 (Reg.Bl. Beil. S. 191), 9. April 86 (Reg.Bl. S. 75), 18. Juli 87 (Reg.Bl. S. 141), 26. März 1902 (Reg.Bl. S. 154) u. v. 1. März 1904 (Reg.Bl. S. 84).

Zu § 10 der VO.:

418 VO., die Bestellung der Gendarmen zu Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft betr.; v. 9. Okt. 97 (Reg.Bl. S. 185).

419 Schlußbemerkung.

Wegen der Gewerbegerichtsbarkeit s. Nr. 480 u. ff., wegen der Kaufmannsgerichtsbarkeit s. Nr. 483, wegen der Konsulargerichtsbarkeit s. Nr. 2069, wegen der Militärgerichtsbarkeit s. Nr. 505 u. ff., wegen der Gerichtsbarkeit in den Schutzgebieten s. Nr. 2076, wegen der Prisengerichtsbarkeit s. Nr. 1988.

Wegen Zuständigkeit des Reichsgerichts in hamburgischen Verfassungsstreitigkeiten s. Nr. 13.

Wegen der russischen Gerichtsverfassung s. bei Nr. 493.

Digitized by Google

B. Das Justizpersonal.

1. Vorbildung für den höheren Justizdienst.

VO., die Vorbereitung für den Staatsdienst im Justiz- und Verwaltungsfach betr.; v. 30. April 79 (Reg.Bl. S. 189), ergänzt durch VO. v. 6. Dez. 84 (Reg.Bl. S. 301). Hierzu Bek. v. 17. Jan. 80 (Reg.Bl. S. 3) u. 13. Aug. 97 (Reg.Bl. S. 139), zu § 16 der VO. v. 1879 die Bek. v. 12. Nov. 1903 (Reg.Bl. S. 375). Die VO. v. 1879 ist weiter ergänzt durch VO. v. 15. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 343). 420

2. Die Richter.

(Vgl. Art. 1—5, 10, 11, 19 des Ausf.Ges. z. GVG. (Nr. 415).

Ges., die Rechtsverhältnisse der Richter betr.; v. 31. Mai 79 (Reg.Bl. S. 235). 421

Ges., das Verfahren bei unfreiwilligen Versetzungen von Mitgliedern eines Justizkollegs in den Ruhestand betr.; v. 30. April 75 (Reg.Bl. S. 267), durch Art. 64 des Ges. v. 31. Mai 79 (Nr. 421) ausgedehnt auf alle Richter. 422

VO., die von den Richtern, Staatsanwälten, Gerichtsschreibern und Rechtsanwälten zu tragende Amtstracht betr.; v. 15. Aug. 79 (Reg.Bl. S. 569). 423

3. Die Staatsanwälte.

(Vgl. Art. 22—26 des Ausf.Ges. z. GVG. (Nr. 415).

Wegen der Amtstracht s. VO. v. 15. Aug. 79 (Nr. 423), wegen der Amtstracht der Amtsanwälte s. Bek. v. 2. Jan. 85 (Reg.Bl. Beil. S. 3). 424

Wegen des Amtstitels der ersten Beamten der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht und den Landgerichten s. Bek. v. 7. Mai 98 (Reg.Bl. S. 264). 425

4. Die Notare.

Ges., das Notariat betr.; v. 15. März 99 (Reg.Bl. S. 47). Hierzu Bek. v. 30. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 594). 426

Dienstanweisung; v. 22. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 907), § 46 geändert durch Bek. v. 8. Nov. 1900 (Reg.Bl. S. 949), §§ 132, 133 geändert, § 134a eingefügt durch Bek. v. 29. Aug. 1903 (Reg.Bl. S. 337). 427

Gebührenordnung; v. 30. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 417). 428

5. Die Hypothekenbewahrer.

Dieselben bleiben in Rheinhessen bestehen bis zur völligen Anlegung des Grundbuchs.

Ges., die Hypothekenämter in der Provinz Rheinhessen betr.; v. 5. Aug. 78 (Reg.Bl. S. 95). 429

VO., die Hypothekenämter und Hypothekenbewahrer in der Provinz Rheinhessen betr.; v. 26. Aug. 79 (Reg.Bl. S. 581), Art. 4 ersetzt durch VO. v. 10. Nov. 86 (Reg.Bl. S. 171). 430

Digitized by Google

6. Die Rechtsanwälte.

431 Rechtsanwaltsordnung v. 1. Juli 78 (RGBl. S. 177). Hierzu
432 vgl. wegen des Wohnsitzes der Reichsgerichtsanwälte die Bek. v. 5. Mai 79 (ZBl. S. 340).

433 Wegen der Amtstracht: Bek. v. 15. Aug. 79 (Nr. 423).
434 Wegen der Gebühren der Rechtsanwälte s. Nr. 710 u. ff.
435 Wegen Zulassung von in Mainz wohnhaften Rechtsanwälten bei dem Oberlandesgericht zu Darmstadt s. Bek. v. 15. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1197).
Wegen der Patentanwälte s. Nr. 293.

7. Das Gerichtsschreiberpersonal.

Vgl. §§ 11—13 der Ausf.VO. z. GVG. (Nr. 415).

436 Bek., den Amtstitel der Gerichtsschreiber bei dem Großh. Oberlandesgericht und den Großh. Landgerichten betr.; v. 24. Dez. 84 (Reg.Bl. 85 S. 8).
437 Bek., den Amtstitel der Gerichtsschreiber und Hilfsgerichtsschreiber bei den Amtsgerichten, des Gehilfen des Generalstaatsanwalts und der ersten und zweiten Staatsanwaltsgehilfen bei den Landgerichten betr.; v. 21. Mai 1904 (Reg.Bl. S. 180).
438 Bek., den Vorbereitungsdienst und die Prüfung der Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher betr.; v. 7. Jan. 99 (Reg.Bl. S. 1), § 11 Abs. 1 geändert durch Bek. v. 9. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 6), § 3 Abs. 2 ersetzt durch Bek. v. 21. März 1904 (Reg.Bl. S. 87).
439 Bek., den Vorbereitungsdienst und die Prüfung der Registratoren, der Assistenten des Gerichtskostenrevisors und der Hilfsgerichtsschreiber bei den Untersuchungsrichtern betr.; v. 27. Juli 83 (Reg.Bl. S. 79).
440 Wegen der Amtstracht: Bek. v. 15. Aug. 79 (Nr. 423).

8. Die Gerichtskostenrevisoren.

441 VO., die Dienst- und Geschäftsverhältnisse der Gerichtskostenrevisoren betr.; v. 7. Sept. 98 (Reg.Bl. S. 545).

9. Die Gerichtsvollzieher.

442 Gerichtsvollzieherordnung; v. 21. Mai 79 (Reg.Bl. S. 225), zu §§ 3—5 Bek. v. 7. Jan. 99 (Reg.Bl. S. 1), § 4 geändert lt. Bek. v. 12. Mai 92 (Reg.Bl. S. 101), § 18 ergänzt, § 19 geändert durch Bek. v. 6. Nov. 86 (Reg.Bl. S. 174).

443 Dienstanweisung für die Großh. Gerichtsvollzieher; v. 16. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1207).

444 Wegen des Vorbereitungsdienstes und der Prüfungen s. Nr. 438.
445 Wegen Rückgabe der Dienstkautionen s. VO. v. 4. Dez. 86 (Reg.Bl. S. 221).
446 Wegen der Gebühren s. Nr. 714 u. 715.

10. Die Gerichtsdiener.

447 Dienstanweisung v. 4. Dez. 90 (Reg.Bl. S. 341).
448 Wegen der Gebühren s. Nr. 716 u. 717.

449 11. Die Ortsgerichte.

Siehe Nr. 546 u. ff.

Digitized by Google

12. Die Gefängnisverwalter und -wärter, Rechner an den Strafanstalten.

Bek., die Vorbereitung zu den Stellen der Gefängnisverwalter betr.; v. 29. Okt. 98 (Reg.Bl. S. 567), zu derjenigen eines Ökonomen und Werkmeisters an den Gefängnissen zu Mainz betr.; v. 10. Aug. 80 (Reg.Bl. S. 315), eines Ökonomen an dem Landeszuchthaus zu Marienschloß betr.; v. 12. Aug. 82 (Reg.Bl. S. 140), zu beiden letzteren Bek. v. 10. Dez. 90 (Reg.Bl. S. 362). 450 451 452

Bek., die Vorbereitung zu den Stellen der Rechner an der Zellenstrafanstalt Butzbach und am Landeszuchthause Marienschloß betr.; v. 18. April 1903 (Reg.Bl. S. 261). 453

VO., die Prüfung für die Stellen der Werkmeister betr.; v. 8. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1005). 454

Viertes Kapitel.

Gerichtsverfahren.

A. Gemeinsame Verfahrensvorschriften.

1. VO., die Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen der Gerichte betr.; v. 21. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 687), ergänzt durch VO. v. 6. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 9). 455

2. VO., die den Mennoniten an Stelle des Eides gestattete Beteuerungsformel betr.; v. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 271). 456

3. VO., die Eingangsformel der Urteile und Notariatsurkunden betr.; v. 16. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 673), Art. 2 aufgehoben durch VO. v. 25. Okt. 99 (Reg.Bl. S. 877). 457

4. VO., die Zustellungen und Behändigungen betr.; v. 12. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 898). 458

5. VO., die gerichtlichen Hinterlegungen betr.; v. 19. Aug. 99 (Nr. 222). 459

6. VO., das Armenrecht betr.; v. 2. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 679), § 9 ergänzt durch VO. v. 7. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 7), hierzu Bek. v. 29. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 697). 460

B. Zivilprozeß.

I. Die Zivilprozeßordnung nebst Vollzugsbestimmungen.

Zivilprozeßordnung; v. 30. Jan. 77 (RGBl. S. 83, Berichtigungen S. 489), 461

geändert und ergänzt durch Ges. v. 30. April 86 (RGBl. S. 130), durch Art. 2 des Ges. v. 29. März 97 (RGBl. S. 160) und durch Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 256; hierzu Einf.Ges. v. gl. Tage, RGBl. S. 332),

Digitized by Google

neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 410 u. ff.).

Zu den §§ 219 Abs. 2, 375 Abs. 2, 479 Abs. 2, 482 Abs. 3 s. wegen der nunmehr gleichen Rechtsstellung des Herzoglich Holsteinischen Fürstenhauses Nr. 21.

Ausführungsbestimmungen:

1. Zu § 110:

462 Wegen der Verpflichtung der Ausländer zur Sicherheitsleistung für die Prozeßkosten des Gegners, bzw. wegen Befreiung von dieser Verpflichtung s. die Art. 11—13 des Abkommens zur Regelung von Fragen des internationalen Privatrechts, v. 14. Nov. 96 (Nr. 613), sowie bezüglich Österreichs und Ungarns und Rußlands die bei Nr. 664 u. Nr. 673 aufgeführten Veröffentlichungen.

2. Zu § 114 Abs. 2:

463 Wegen Zulassung der Ausländer zum Armenrecht s. die Art. 14 bis 16 des Abkommens zur Regelung von Fragen des internationalen Privatrechts, v. 14. Nov. 96 (Nr. 613), sowie die unter „Rechtshilfeverkehr mit einzelnen Staaten" bei Nr. 623 u. ff. angeführten Übereinkommen. Wegen des Armenrechts überhaupt s. Nr. 460.

464 3. Zu §§ 204, 687, 948:

Vgl. Nr. 455.

465 4. Zu §§ 188, 216, 222, 761:

Vgl. Art. 18 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219).

5. Zu §§ 378, 380 letzter Abs., 552, 790 Abs. 1, 912:

466 Feststellung des Begriffs „Militärbehörde": Bek. in ZBl. 80 S. 480.

6. Zu § 680:

467 Ges., die Entmündigung wegen Verschwendung oder wegen Trunksucht betr.; v. 31. März 1903 (Reg.Bl. S. 221).

7. Zu § 829:

468 Nachweisung der Militärbehörden und Personen, welche bei Pfändung des Diensteinkommens, der Pensionen u. dergl. der Offiziere und Militärbeamten den Fiskus als Drittschuldner vertreten:

a) bezüglich der preußischen Militärverwaltung: ZBl. 98 S. 232;
b) bezüglich der bayerischen, der sächsischen und der württembergischen Militärverwaltung: ZBl. 98 S. 363 u. ff., neugefaßt bezüglich der sächsischen Militärverwaltung in ZBl. 99 S. 118;
c) bezüglich der Marineverwaltung: ZBl. 98 S. 496.

8. Zu § 961:

469 Bek., betr. die Zuständigkeit für Todeserklärungen; v. 8. März 1900 (RGBl. S. 128).

470 Bek., die Zuständigkeit für die Todeserklärung von hessischen Staatsangehörigen ohne inländischen Wohnsitz betr.; v. 22. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1389).

Digitized by Google

II. Ein- und Ausführungsgesetze zur Zivilprozeßordnung.

1. Reichseinführungsgesetz.

Ges., betr. die Einführung der Zivilprozeßordnung; v. 30. Jan. 77 (RGBl. S. 244), geändert bezüglich der §§ 5, 11, 15, 16. u. 24 durch Art. II des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 332). 471

Zu § 5 Abs. 2 f. wegen der nunmehr gleichen Rechtsstellung des Herzoglich Holsteinischen Fürstenhauses Nr. 21.

Ausführungsbestimmungen zu § 6:

Kais. VO., betr. die Begründung der Revision in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten; v. 28. Sept. 79 (RGBl. S. 299, Berichtigung RGBl. 80 S. 98), geändert und ergänzt in folgenden Beziehungen: 472

a) § 3 ist weggefallen, da der Reichstag dieser Bestimmung die Genehmigung nicht erteilt hat. Bek. v. 11. April 80 (RGBl. S. 102);

b) das Verzeichnis der Landesgesetze, deren Verletzung die Revision begründet, ist ergänzt worden durch Ges. v. 15. März 81 (RGBl. S. 38), v. 24. Juni 86 (RGBl. S. 207) u. v. 30. März 93 (RGBl. S. 139).

2. Hessisches Gesetz, die Ausführung der deutschen Zivilprozeßordnung und Konkursordnung betr.; v. 4. Juni 79 (Reg.Bl. S. 251), geändert durch Ges. v. 21. Juli 99 (Reg.Bl. S. 356), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 633. 473

Zu Art. 10:

Bek. v. 15. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1197). 474

Zu Art. 12:

Die Abhaltung besonderer Gerichtstage ist angeordnet in Freiensteinau durch Bek. v. 11. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 313). 475

III. Sonstige zivilprozessuale Vorschriften.

1. Zwangsvollstreckungen in Liegenschaften.

a) Altes Recht. 476

Vgl. die §§ 755—757 (jetzt §§ 864—871) der Zivilprozeßordnung und Art. 11 des Ausf.Ges. zum Ges. über die Zwangsversteigerung u. Zwangsverwaltung (Nr. 479) sowie bezüglich der Provinzen Oberhessen und Starkenburg die Art. 49—68 (jetzt 26—45), bezüglich Rheinhessen die Art. 110—181 (jetzt 52—125) des hess. Ausführungsgesetzes zur ZPO (Nr. 473).

b) Neues Recht.

Reichsgesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung; v. 24. März 97 (RGBl. S. 97), unter Berücksichtigung der Änderungen der Zivilprozeßordnung ꝛc. neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 713 u. ff.). 477

Hierzu:

a) Reichseinführungsgesetz, v. 24. März 97 (RGBl. S. 135), unter Berücksichtigung der Änderungen der Zivilprozeß- 478

Digitized by Google

ordnung ꝛc. neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 750 u. ff.).

479 β) Hessisches Ausführungsgesetz; v. 23. Juli 99 (Reg.Bl. S. 367).

2. Gewerbegerichte.

480 Gewerbegerichtsgesetz; v. 29. Juli 90 (RGBl. S. 141), geändert durch Ges. v. 30. Juni 1901 (RGBl. S. 249), in der neuen Fassung veröffentlicht mit Bek. v. 29. Sept. 1901 (RGBl. S. 353). Zu § 4 s. wegen weiterer Zuständigkeit der Gewerbegerichte den § 11 des Ges. betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben; v. 30. März 1903 (Nr. 1374).

Vollzugsbestimmungen:

481 a) Bek., die eidliche Verpflichtung der Mitglieder der Gewerbegerichte betr.; v. 21. April 91 (Reg.Bl. S. 63).

482 b) Bek., die Ausführung des Gewerbegerichtsgesetzes in der vom 1. Jan. 1902 ab geltenden Fassung betr.; v. 16. Okt. 1901 (Reg.Bl. S. 497).

3. Die Kaufmannsgerichte.

483 Reichsgesetz, betr. die Kaufmannsgerichte; v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 266).

484 Hess. Ausf.Bek. v. 28. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 353).

4. Beschlagnahme des Arbeits- und Dienstlohnes.

485 Reichsgesetz, betr. die Beschlagnahme des Arbeits- und Dienstlohnes; v. 21. Juni 69 (BGBl. S. 242; auch abgedruckt Reg.Bl. 70, Anl. 1 S. 19 zu Nr. 63)

geändert und ergänzt durch Ges. v. 29. März 97 (RGBl. S. 159; betr. § 4 Nr. 3 u. § 4a) und durch Art. III des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 333; betr. § 4 Ziff. 4),

als Reichsgesetz eingeführt in

a) Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 18 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648);

b) Württemberg durch Art. 2 Ziff. 6 II 1 des Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 656);

c) Bayern durch § 2 I 9 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 88);

d) Helgoland durch Art. I Ziff. VIII 9 der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21).

5. Pfändung von Eisenbahnfahrbetriebsmitteln.

486 Reichsgesetz, betr. die Unzulässigkeit der Pfändung von Eisenbahnfahrbetriebsmitteln; v. 3. Mai 86 (RGBl. S. 131). Dazu
487 s. bezüglich Österreich-Ungarns die Erklärung gl. Betr. v. 17. März 87 (RGBl. S. 153). Vgl. ferner den Art. 23 Abs. 5 des internationalen Übereinkommens über den Eisenbahnfrachtverkehr (Nr. 1824).

Digitized by Google

Wegen Unzulässigkeit der Pfändung des Inventars der Posthaltereien s. § 20 des Ges. über das Postwesen (Nr. 1921) 488

6. Aufhebung der Schuldhaft.

Ges., betr. die Aufhebung der Schuldhaft; v. 29. Mai 68 (BGB. S. 237), § 2 wurde aufgehoben durch § 13 Abs. 2 Nr. 1 des Einf.Ges. zur ZPO. (RGBl. 77 S. 246). 489

Das Ges. wurde als Reichsgesetz eingeführt in

a) Baden und Südhessen durch Art. 80 I 8 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 647).
b) Württemberg durch Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654):
c) Bayern durch § 2 I 4 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87);
d) Helgoland durch Art. I Ziff. X 2 der VO. v. 22 März 91 (RGBl. S. 21).

Vgl. ferner wegen der Personalhaft den Art. 17 des internationalen Abkommens v. 14. Nov. 96 (Nr. 613).

7. Prozeßführung des hessischen Fiskus.

VO., die Vertretung des Großh. Fiskus in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, Zwangsvollstreckungen und Konkursen betr.; v. 6. Aug. 98 (Reg.Bl. S. 493). 490

Hierzu Bek. v. 10. April 1901 (Reg.Bl. S. 337), 19. März u. 2. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 107 u. 309). 491

VO., die Vertretung des Großh. Fiskus als Drittschuldner in dem Verfahren der Zwangsvollstreckung in Forderungen und andere Vermögensrechte betr.; v. 16. April 1902 (Reg.Bl. S. 163). 492

Schlußbemerkung.

Wegen des Verfahrens vor den Konsulargerichten s. Nr. 2069; desgl. vor den Gerichten der Schutzgebiete s. Nr. 2076; desgl. vor den Rheinschiffahrtsgerichten s. Nr. 1714. 493

Wegen des Aufgebotsverfahrens von Schuldverschreibungen des Reichs s. § 17 u. ff. der Reichsschuldenordnung v. 19. März 1900 (Nr. 2276); desgl. bezüglich der Anteilscheine der Reichsbank s. § 8 des Statuts derselben (Nr. 1588).

Wegen des Zivilprozeßverfahrens und der Gerichtsverfassung in Rußland s. ZBl. 83 S. 134 u. S. 181, 1884 S. 56. Vgl. ferner ZBl. 77 S. 319.

C. Strafprozeß.

I. Die Strafprozeßordnung nebst Einführungs- und Vollzugsbestimmungen.

1. Strafprozeßordnung; v. 1. Febr. 77 (RGBl. S. 253), geändert bezüglich der §§ 11 u. 149 Abs. 2 durch Art. 35 des Einf.Ges. zum 494

Digitized by Google

BGB. (RGBl. 96 S. 611), bezüglich § 71 Abs. 1 durch Art. II des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 254), bezüglich § 7 durch Ges. v. 13. Juni 1902 (RGBl. S. 227).

2. Einführungsgesetze zur Strafprozeßordnung.

495 **a)** Reichseinführungsgesetz zur Strafprozeßordnung; v. 1. Febr. 77 (RGBl. S. 346), ergänzt bezüglich § 4 durch Art. II des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 254).

496 **b)** Hessisches Ges., die Ausführung der deutschen Strafprozeßordnung betr.; v. 9. Juni 79 (Reg.Bl. S. 331), Art. 3 aufgehoben durch Art. 286 Ziff. 115 des Ausf.Ges. zum BGB. (Nr. 219), Art. 6 Abs. 2 aufgehoben bzw. ersetzt durch Ges. v. 17. Juni 85 (Reg.Bl. S. 133), Art. 7 durch Ges. v. 17. März 1903 (Reg.Bl. S. 209).

Zu Art. 4 des Ges.:

497 *a)* VO., die Sühneverhandlung im Strafverfahren und die Strafvollstreckung betr.; v. 16. Sept. 79 (Reg.Bl. 674). Die VO. ist, soweit sie Bestimmungen über den Strafvollzug enthält, durch Nr. 529 u. 530 ersetzt.

498 *β)* VO., die Vergleichsbehörden zur Vornahme des Sühneversuchs in Beleidigungssachen betr.; v. 19. März 90 (Reg.Bl. S. 28).

3. Vollzugsbestimmungen zur Strafprozeßordnung.

a) Zu § 39:

499 Wegen der vereinfachten Zustellungen und der Behändigungen s. Nr. 458.

b) Zu § 43:

500 Bestimmung der allgemeinen Feiertage s. Art. 18 des Ausf.Ges. zum BGB. (Nr. 219).

c) Zu §§ 48 Abs. 2, 50 letzter Abs., 98 Abs. 4, 105 Abs. 4:

501 Bestimmungen, betr. die Feststellung des Begriffs der „Militärbehörde" im Sinne dieser §§: Bek. in ZBl. 80 S. 480.

d) Zu § 320:

502 Bezeichnung der zu öffentlichen Bekanntmachungen bestimmten Zeitungen s. Nr. 455.

e) Zu § 419:

503 Wegen der Sicherheitsleistung der Ausländer für die Prozeßkosten s. Nr. 462, wegen Zulassung derselben zum Armenrecht s. Nr. 463.

f) Zu § 420:

504 Wegen der Sühneverhandlungen über Beleidigungen und Körperverletzungen s. 497 u. 498.

II. Militärstrafverfahren (und Militärstrafgerichtsverfassung).

505 Militärstrafgerichtsordnung; v. 1. Dez. 98 (RGBl. S. 1189 bis 1288; Berichtigung zu § 1371 im RGBl. 99 S. 132), in Kraft

Digitized by Google

getreten am 1. Okt. 1900 lt. VO. v. 28. Dez. 99 (RGBl. 1900 S. 1). Wegen des Inkrafttretens für das ostasiatische Expeditionskorps s. VO. v. 15. Juli 1900 (RGBl. S. 779) und Bek. v. 1. Nov. 1900 (RGBl. S. 1004), wegen Entschädigung für im Militärstrafverfahren unschuldig erlittene Untersuchungshaft s. § 10 des Ges. v. 14. Juli 1904 (Nr. 518). Zu § 71 u. ff.: Ges., betr. die Einrichtung eines besonderen Senats für 506
das bayerische Heer bei dem Reichsmilitärgericht in Berlin; v. 9. März 99 (RGBl. S. 135).

Einführungsgesetz zur Militärstrafgerichtsordnung; v. 1. Dez. 98 507
(RGBl. S. 1289). Zu § 25 Abs. 2: VO., betr. Übertragung der Befugnisse des preußischen Generalauditoriats auf das Reichsmilitärgericht v. 28. Dez. 99 (RGBl. 1900 S. 2).

Ges., betr. die Dienstvergehen der richterlichen Militärjustizbeamten und die unfreiwillige Versetzung derselben in eine andere Stelle 508
oder in den Ruhestand; v. 1. Dez. 98 (RGBl. S. 1297).

Regulativ über die Dienstverhältnisse der Obersekretäre beim 509
Reichsmilitärgericht: Bek. v. 16. Jan. 1901 (ZBl. S. 15).

Geschäftsordnung für das Reichsmilitärgericht, veröffentlicht 510
mit Allerh. Erl. v. 30. Jan. 1902 (ZBl. S. 59).

Geschäftsordnung für den beim Reichsmilitärgericht bestehenden 511
Disziplinarhof für richterliche Militärjustizbeamte, veröffentlicht mit Allerh. Erl. v. 30. Jan. 1902 (ZBl. S. 63).

Wegen des Diensteides der Senatspräsidenten ꝛc. beim Reichsmilitärgericht s. Nr. 93.

Zu § 283 Abs. 2 MStGO.: Allerh. Erl. v. 28. Dez. 99 (ZBl. 1900 512
S. 496) über die Voraussetzungen zur Ausschließung der Öffentlichkeit wegen Gefährdung der Disziplin.

Wegen Verleihung der Disziplinarstrafgewalt und Urlaubs- 513
befugnis eines kommandierenden Generals an den Präsidenten des Reichsmilitärgerichts s. Allerh. Erl. v. 16. Dez. 1902 (ZBl. 1903 S. 1).

Wegen Rang und Uniformierung der Beamten des Reichs- 514
militärgerichts s. Allerh. Erl. v. 30. Juni 1900 (ZBl. S. 441), wegen Änderungen am Paletot derselben s. Allerh. Erl. v. 23. Jan. 1904 (ZBl. S. 25).

Wegen Regelung der Strafrechtspflege bei der ostasiatischen Be- 515
satzungsbrigade s. Allerh. Erl. v. 3. Juli 1901 (ZBl. S. 278).

Wegen des Militärstrafverfahrens im Kiautschou-Gebiete s. Nr. 2124. 516

Wegen des Militärstrafverfahrens bei den Kaiserl. Schutztruppen s. Nr. 2082.

Digitized by Google

III. Sonstige strafprozessuale Vorschriften.

1. Entschädigung unschuldig verurteilter oder verhafteter Personen.

517 a) Ges., betr. die Entschädigung der im Wiederaufnahmeverfahren freigesprochenen Personen; v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 345).

518 b) Ges., betr. die Entschädigung für unschuldig erlittene Untersuchungshaft; v. 14. Juli 1904 (RGBl. S. 321).

2. Strafregister.

519 Strafregisterordnung für das Deutsche Reich: VO., betr. die Einrichtung von Strafregistern und die wechselseitige Mitteilung der Strafurteile; v. 16. Juni 82 (ZBl. S. 309), geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 9. Juli 96 (ZBl. S. 426).

3. Verfahren bei Hinterziehung öffentlicher Abgaben und Gefälle.

520 a) Ges., die Einführung des Verwaltungsstrafbescheids bei Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle betr.; v. 20. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 193).

Ausführungsbestimmungen:

521 VO., die Einführung des Verwaltungsstrafbescheids betr.; v. 25. Juli 91 (Reg.Bl. S. 155), geändert durch VO. v. 16. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 379).

522 Instruktion bezüglich der Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften der Zoll- und Steuergesetze v. 17. Dez. 91 (Reg.Bl. S. 207), § 30 geändert durch Bek. v. 18. Nov. 95 (Reg.Bl. S. 193), bezüglich der Zuwiderhandlungen im Geschäftskreise des Ministeriums des Innern und der Justiz v. 16. Jan. 92 (Reg.Bl. S. 37), §§ 48—52 aufgehoben durch Bek. v. 4. Febr. 1904 (Nr. 523).

523 Bek., das Verwaltungsstrafverfahren und den Erlaß des Verwaltungsstrafbescheids bei Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften über die Erhebung des Urkundenstempels im Geschäftskreise des Ministeriums des Innern betr.; v. 10. Febr. 1900 (Reg.Bl. S. 139); desgl. bezüglich des Geschäftskreises des Ministeriums der Justiz v. 4. Febr. 1904 (Reg.Bl. S. 66).

524 b) Bestimmungen, betr. Aufstellung von Nachweisungen der Strafälle bezüglich der Zölle und Steuern des Reichs: Bdsrtsbeschl. v. 26. Juni 80 (ZBl. S. 494), ergänzt ZBl. 83 S. 47 u. ZBl. 1903 S. 51.

525 4. Verfahren in Feld- und Forstrügesachen.

Ges., das Verfahren in Forst- und Feldrügesachen betr.; v. 10. Juni 79 (Reg.Bl. S. 337), geändert durch Ges. v. 30. Sept. 90 (Reg.Bl. S. 247) u. 13. Juli 1904 (Reg.Bl. S. 298), in der neuen Fassung abgedruckt Reg.Bl. 1904 S. 356.

Digitized by Google

Hierzu:

Ausf.VO. v. 2. Nov. 1904 (Reg.Bl. S. 365). 526

VO., die Zusammenlegung mehrerer Amtsgerichtsbezirke zu einem Forstgerichtsbezirk betr.; v. 25. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 695) mit Nachtrag v. 11. Okt. 79 (Reg.Bl. S. 705). 527

Schlußbemerkung.

Wegen der Auslieferung von Verbrechern s. die bei Nr. 623 u. ff. angeführten Verträge. 528

Wegen des Poststrafverfahrens s. §§ 34—46 des Postgesetzes (Nr. 1921).

Wegen des Strafverfahrens vor den Seemannsämtern s. die Seemannsordnung (Nr. 1758).

Wegen des Strafverfahrens vor den Konsulargerichten s. das Konsulargerichtsbarkeitsgesetz (Nr. 2069).

Wegen des Strafverfahrens in den deutschen Schutzgebieten s. das Schutzgebietsgesetz (Nr. 2076).

Wegen des Strafverfahrens bei Hinterziehung von Gebühren für Benützung des Kaiser Wilhelm-Kanals s. §§ 8—14 des Ges. v. 20. Juni 99 (Nr. 1801).

D. Strafvollzug.

(Vgl. die §§ 481—495 der Strafprozeßordnung. Nr. 494.)

I. Allgemeine Bestimmungen.

1. Bestimmung der Strafvollstreckungsbehörden.

VO., die Strafvollstreckung betr.; v. 15. Juni 98 (Reg.Bl. S. 323). 529

2. Strafaufschub, Gnadengesuche.

VO. v. 27. Juli 80 (Reg.Bl. S. 311). 530

Bek., die Gnadengesuche betr.; v. 13. Aug. 97 (Reg.Bl. S. 140). 531

Die VO. v. 16. Sept. 79 (Nr. 497) ist, soweit sie Bestimmungen über den Strafvollzug enthält, durch die VO. v. 80 u. 98 ersetzt worden.

II. Die Todesstrafe.

VO., betr. die Vollziehung der Todesstrafe mittelst des Fallbeils; v. 19. Aug. 41 (Reg.Bl. S. 557). 532

Wegen Vollziehung der durch die Militärgerichte erkannten Todesstrafen (Enthauptung) durch die bürgerlichen Behörden s. § 454 der Militärstrafgerichtsordnung (Nr. 505).

III. Die Freiheitsstrafen.

1. Bestimmung der Anstalten, in welchen die einzelnen Strafen zu vollziehen sind.

Die Bek., die durch die Einführung des deutschen Strafgesetzbuchs erforderlich werdenden Änderungen bei den Strafanstalten betr.; v. 18. April 71 (Reg.Bl. S. 143) ist durch spätere, in dem Regierungsblatte nicht aufgenommene Bestimmungen vielfach geändert worden. 533

Digitized by Google

534 Wegen Vollstreckung von Gesamtstrafen, deren Einzelstrafen in verschiedenen Bundesstaaten festgesetzt wurden, s. Bdsrtsbeschl. v. 11. Juni 85 (ZBl. S. 270).

534a Wegen Gründung des Vereins zur Unterstützung, Besserung und Beaufsichtigung entlassener Strafgefangenen s. Bek. v. 9. Okt. 39 (Reg.Bl. S. 320). Die neuen Statuten sind im Reg.Bl. nicht abgedruckt.

2. Bedingter Strafaufschub.

535 VO., die Handhabung des bedingten Strafaufschubs betr.; v. 3. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 557).

3. Vorschriften über die Art des Vollzugs.

536 Grundlegende Bestimmungen über Vollzug der Freiheitsstrafen, Beschäftigung der Gefangenen, Einzelhaft: §§ 15—18, 22 des RStGB. (Nr. 358).

4. Aufsicht über die Gefangenenanstalten.

537 a) Bek., die Aufsicht über die Untersuchungsgefängnisse betr.; v. 3. Jan. 83 (Reg.Bl. S. 2).

538 b) Bek., die Aufsicht über das Landeszuchthaus Marienschloß und die Gefängnisse in Darmstadt und Mainz betr.; v. 1. Nov. 84 (Reg.Bl. S. 296), bezüglich Marienschloß geändert durch Bek. v. 24. Okt. 85 (Reg.Bl. S. 159).

5. Benennung der Gefangenenanstalten.

539 Bek. v. 25. April 25 (Reg.Bl. S. 302) u. 10. Dez. 83 (Reg.Bl. S. 116).

IV. Ausweisung.

540 Vorschriften, betr. die Vollziehung der Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet auf Grund der §§ 39, 284 u. 362 RStGB.; v. 10. Dez. 90 (ZBl. S. 378).

Vollzugsbestimmungen:

Zu § 3 Abs. 2:

541 Verzeichnis der Reichsgrenzstationen und Grenzpolizeibehörden, nach denen die Transporte zu leiten sind: Bek. v. 17. Juli 99 (ZBl. S. 265).

542 Wegen der Übernahme Auszuweisender s. die bei Nr. 1164 u. ff. angeführten Verträge.

Wegen Bestrafung des Bruchs der Ausweisung s. § 361 Ziff. 2 des RStGB. (Nr. 358).

E. Freiwillige Gerichtsbarkeit.

I. Allgemeine Bestimmungen.

543 **1.** Reichsgesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit; v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 189), unter Berücksichtigung der neuen Fassung der Zivilprozeßordnung ꝛc. neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 771 u. ff.).

Zu § 28 Abs. 2 des Ges. s. Art. IV. des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 225) u. die Vollzugsvorschriften hierzu v. 11. Dez. 99 (ZBl. S. 423).

Digitized by Google

2. Hessisches Ausführungsgesetz; v. 18. Juli 99 (Reg.Bl. S. 287). 544

Ausführungsbestimmungen:

Zu Art. 54:

Anordnungen, die Einrichtung und Führung des Vereinsregisters, des Güterrechtsregisters, des Handelsregisters und des Genossenschaftsregisters betr.; v. 15. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1391). 545

Zu Art. 125:

VO., die Ortsgerichte betr.; v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 389). 546

Die Zahl der Gerichtsmänner des Ortsgerichts Mainz geändert lt. Bek. v. 18. Okt. 1902 (Reg.Bl. S. 532).

Dienstanweisung für die Großh. Ortsgerichte v. 24. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 981), Gebührentarif S. 1075. 547

Wegen der dem Ortsgericht bei Sterbfällen von Beamten obliegenden Berichterstattung vgl. Anweisung v. 28. Febr. 1902 (Nr. 147). 548

Das Edikt, die Organisation der Ortsgerichte in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen betr.; v. 16. Okt. 52 (Reg.Bl. S. 449) und die Instruktion v. 26. Okt. 52 (Reg.Bl. S. 465) bleiben bezüglich der Vorschriften, die sich auf die den Ortsgerichten nach den bisherigen Bestimmungen zukommende Tätigkeit in Immobiliarsachen beziehen, bis zu dem Zeitpunkt in Kraft, in welchem das Grundbuch als angelegt anzusehen ist (Art. 24 der VO. v. 2. Aug. 99, § 201 der Dienstanweisung). 549

3. Reichsgesetz, betr. die freiwillige Gerichtsbarkeit und andere Rechtsangelegenheiten in Heer und Marine; v. 28. Mai 1901 (RGBl. S. 185). 550

Zu § 8 Abs. 2 des Ges.: VO., betr. die Bestimmung eines Garnisonsorts für die Militärpersonen der Ostasiatischen Besatzungsbrigade für Angelegenheiten der streitigen Gerichtsbarkeit; v. 16. Nov. 1902 (RGBl. S. 280). 551

II. Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

1. Im Inlande.

Reichsgesetz über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung; v. 6. Febr. 75 (RGBl. S. 23), in Helgoland eingeführt durch Kaiserl. VO. v. 25. Nov. 99 (RGBl. S. 675). 552

Änderungen:

a) § 78 Abs. 3 ist aufgehoben durch § 13 Abs. 2 Nr. 6 des Einf.Ges. zur ZPO (RGBl. 77 S. 246).

b) die §§ 28—40, 42, 43, 51 u. 53 sind aufgehoben, §§ 41, 44, 50, 55, 67, 69 u. 75 geändert bzw. ergänzt durch Art. 46 des Einf.Ges. zum BGB. (RGBl. 96 S. 618).

c) §§ 11 u. 66 sind geändert durch § 186 des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 226).

Ausführungsbestimmungen:

a) Bek., betr. Vorschriften zur Ausführung des Gesetzes über Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung; v. 25. März 99 (RGBl. S. 225). 553

Digitized by Google

554 b) Hessische Ausführungsverordnung; v. 12. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 893).

555 c) Dienstanweisung für die Standesbeamten; v. 29. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 1095).

556 Wegen der Übereinkommen mit verschiedenen Staaten betr. Verzicht auf Beibringung von Trauerlaubnisscheinen s. bei Nr. 223.

d) Zu § 2 des Gesetzes (Bildung der Standesamtsbezirke):

557 α) Bildung besonderer Standesamtsbezirke: Bek. v. 11. Aug. 93 (Reg.Bl. S. 125, Stangenrod), 4. April 1900 (Reg.Bl. S. 285, Bad Salzhausen), 20. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 379, Ippelsheim) u. 4. Sept. 1903 (Reg.Bl. S. 340, Eich).

558 β) Zuteilung einzelner Bezirke zu einem anderen Standesamtsbezirk: Bek. v. 23. Nov. 76 (Reg.Bl. S. 527, Böckelsbach), 10. Febr. 77 (Reg. Bl. S. 58, Solms-Ilsdorf), 4. Mai 87 (Reg.Bl. S. 61, Messenhausen), 4. Okt. 89 (Reg.Bl. S. 115, Waldgemarkungen bei Schlitz) u. 18. Juli 1904 (Reg. Bl. 305, Affhöllerbach).

559 γ) Aufrechterhaltung des Standesamts Bessungen als Standesamt Darmstadt II: Bek. v. 30. Juli 88 (Reg.Bl. S. 110).

e) Zu § 71 des Gesetzes:

560 VO., betr. die Beurkundung von Sterbefällen solcher Militärpersonen, welche sich an Bord der in Dienst gestellten Schiffe oder anderer Fahrzeuge der Marine befinden; v. 4. Nov. 75 (RGBl. S. 313).

561 VO., betr. die Verrichtungen der Standesbeamten in Bezug auf solche Militärpersonen, welche ihr Standquartier nach eingetretener Mobilmachung verlassen haben; v. 20. Jan. 79 (RGBl. S. 5).

f) Zu § 72 des Gesetzes:

562 Die Standesbeurkundung für die Mitglieder des Großherzoglichen Hauses und deren Eheschließung: VO. v. 14. März 76 (Nr. 48).

563 Wegen der statistischen Erhebungen aus den Standesregistern s. Bek. v. 29. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 1171).

2. Im Auslande.

564 Ges., betr. die Eheschließung und die Beurkundung des Personenstandes von Bundesangehörigen im Auslande; v. 4. Mai 70 (BGBl. S. 599, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70, besondere Beilage S. 51), geändert durch Art. 40 des Einf.Ges. zum Bürgerl. Gesetzbuch (RGBl. 96 S. 614).

Das Gesetz wurde als Reichsgesetz eingeführt in

a) Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 28 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648);

b) Württemberg durch Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);

c) Bayern durch § 2 I Nr. 12 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 88);

d) Elsaß-Lothringen durch Ges. v. 8. Febr. 75 (RGBl. S. 69).

Wegen Eheschließung und Beurkundungen des Personenstandes in den deutschen Schutzgebieten s. § 7 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076). Vgl. ferner § 85 des Ges. v. 6. Febr. 75 (Nr. 552).

Digitized by Google

III. Grundbuchwesen.

1. Altes Recht,

noch giltig für jeden Grundbuchbezirk bis zu dem Zeitpunkt, in welchem das neue Grundbuch als angelegt anzusehen ist.

A. Bestimmungen für die Provinzen Starkenburg und Oberhessen.

a) Aufstellung und Fortführung der Grundbücher.

α) Ges. zur Sicherung des Grundeigentums und des Hypothekenwesens; v. 29. Okt. 30 (Reg.Bl. S. 451), Art. 6 geändert durch Ges. v. 29. Juli 62 (Reg.Bl. S. 311), die nach Art. 9 Abs. 2 für Grundbuchsauszüge zu zahlenden Gebühren geändert durch Ges. v. 29. Aug. 74 (Reg.Bl. S. 491). 565

Das Gesetz ist nebst den Gesetzen in Nr. 569 und 573 in den Orten Harheim, Dorn-Assenheim und Reichelsheim eingeführt durch VO. v. 19. Nov. 1904 (Reg.Bl. S. 395).

β) Ges., betr. die Aufstellung der Grundbücher; v. 18. Juni 36 (Reg.Bl. S. 341). 566

γ) VO., die Aufstellung der Grundbücher zur Sicherung des Grundeigentums und des Hypothekenwesens betr.; v. 26. April 37 (Reg.Bl. S. 325). 567

δ) VO., die Legalisierung der Grundbücher zur Sicherung des Grundeigentums und Hypothekenwesens; v. 13. Dez. 39 (Reg.Bl. S. 467), die nach § 18 zu zahlenden Gebühren geändert durch VO. v. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 333). 568

ε) Ges., die Erstreckung der zur Offenlegung der Grundbücher bestimmten Frist betr.; v. 12. Jan. 41 (Reg.Bl. S. 69). 569

ζ) VO., betr. die Fortführung der Grundbücher; v. 23. Jan. 44 (Reg.Bl. S. 61), Art. 1 Abs. 2 aufgehoben durch VO. v. 25. April 81 (Reg.Bl. S. 31), Art. 4 geändert durch VO. v. 26. Sept. 73 (Reg.Bl. S. 295), die nach Art. 24 Ziff. 1 u. 2 sowie Ziff. 3 u. 4 zu zahlenden Gebühren geändert durch VO. v. 28. Dez. 76 (Reg.Bl. S. 676) u. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 331). 570

η) VO., die den Beamten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vorzulegenden Meßbriefe betr.; v. 22. Juni 47 (Reg.Bl. S. 204). 571

ϑ) Ges., betr. die Einrichtung der künftig aufzustellenden Grundbücher; v. 24. Juni 52 (Reg.Bl. S. 309), Art. 3 geändert durch Ges. v. 29. Juli 62 (Reg.Bl. S. 311). 572

ι) Ges., betr. die Eintragung der neuen Erwerber in die älteren, aus zwei Teilen bestehenden Grundbücher; v. 16. Aug. 69 (Reg.Bl. S. 706). 573

Wegen der Fortführung der Grundbücher durch die Kreisvermessungsämter vgl. Bek. v. 19. Juli 1902 (Nr. 1675), wegen Anwendung des neuen Flächenmaßes bei Ausfertigung von Meßbriefen, bei Aufnahme von Erwerbsurkunden ꝛc. die Bek. v. 4. Dez. 71 (Reg.Bl. S. 434) u. 21. Febr. 72 (Reg.Bl. S. 81), wegen der Umwandlung der Flächengehalte in den Grundbüchern s. Instruktion v. 20. Dez. 72 (Reg.Bl. 73 S. 9). 574

Digitized by Google

b) Erwerb und Übertragung des Grundeigentums.

575 a) Geſ., die Erwerbung des Grundeigentums und die beſonderen rechtlichen Folgen des Eintrags eines Erwerbtitels in dem Grundbuche in den Provinzen Starkenburg und Oberheſſen betr.; v. 21. Febr. 52 (Reg.Bl. S. 77), Art. 25 geändert durch Geſ. v. 29. Juli 62 (Reg.Bl. S. 311), Art. 8 u. 11 ergänzt durch Art. 163, 164 des Ausf.Geſ. z. BGB. (Nr. 219).

576 β) Ausführungsverordnung; v. 8. Dez. 52 (Reg.Bl. S. 573).

577 γ) Geſ., die verbindende Kraft der Immobiliarverträge betr.; v. 4. Aug. 71 (Reg.Bl. S. 293). Hierzu: Art. 31 des Geſ. die Anlegung des Grundbuchs betr. (Nr. 594) u. Art. 162 des Ausf.Geſ. z. BGB. (Nr. 219).

578 Bezüglich der zwangsweiſen Verſteigerung eines Grundſtücks außer dem Falle einer Zwangsvollſtreckung vgl. Art. 12 u. 13 des Ausf.Geſ. z. Geſ. über die Zwangsverſteigerung ꝛc. (Nr. 479).

c) Hypothekenweſen.

579 a) Geſ., das Pfandrecht betr.; v. 15. Sept. 58 (Reg.Bl. S. 449), Abt. I u. II geändert durch Art. 166—168 des Ausf.Geſ. z. BGB. (Nr. 219), Art. 59—61 erſetzt durch Art. 25 ff. des Feldbereinigungsgeſetzes (Nr. 1392), die 3. Abteilung (von dem Fauſtpfand) iſt durch das BGB. beſeitigt.

580 β) Geſ., betr. die Rangordnung der Gläubiger; v. 15. Sept. 58 (Reg.Bl. S. 497). In Kraft ſind nur noch Art. 15—17, vgl. auch Art. 40 des Ausf.Geſ. z. ZPO. u. KO. in der alten Faſſung (Reg.Bl. 1879 S. 262).

581 γ) Geſ., das Verfahren der Hypothekenbehörden betr.; v. 19. Jan. 59 (Reg.Bl. S. 37).

582 δ) Geſ., die Einführung der Geſetze über das Pfandrecht, über die Rangordnung der Gläubiger und über das Verfahren der Hypothekenbehörden betr.; v. 19. Jan. 59 (Reg.Bl. S. 49).

583 ε) Inſtruktion für die Großh. Stadt- und Landgerichte, das Hypothekenweſen betr.; v. 1. Dez. 61 (Reg.Bl. S. 385) Form. 4, 6 und 7 geändert lt. Bek. v. 14. März 76 (Reg.Bl. S. 222). Die ſpäteren Änderungen ſind im Reg.Bl. nicht aufgenommen.

584 ζ) Inſtruktion für die Großh. Ortsgerichte, das Hypothekenweſen betr.; v. 1. Dez. 61 (Reg.Bl. S. 517).

585 η) Bek., die Fortführung der Hypothekenbücher einzelner kleinerer Gemarkungen betr.; v. 20. Nov. 61 (Reg.Bl. S. 377).

B. Beſtimmungen für die Provinz Rheinheſſen.

586 a) Geſ., die zur Fortführung der Steuerkataſter und Grundbücher in der Provinz Rheinheſſen erforderlichen Meßbriefe betr.; v. 22. Juni 47 (Reg.Bl. S. 203), vgl. hierzu § 5 der VO. v. 9. Sept. 79 (Nr. 587a).

587 b) Geſ., betr. die Übertragung von Grundeigentum und die Fortführung der Grundbücher in der Provinz Rheinheſſen; v. 6. Juni 79 (Reg.Bl. S. 321), Art. 1 u. 2 aufgehoben durch Geſ. v. 10. Mai 93 (Nr. 588), eine Reihe von Beſtimmungen geändert durch Art. 213 des Ausf.Geſ. z. BGB. (Nr. 219).

Digitized by Google

Ausführungsverordnung; v. 9. Sept. 79 (Reg.Bl. S. 641), ergänzt durch VO. v. 25. April 81 (Reg.Bl. S. 31), geändert durch VO. v. 1. Dez. 93 (Nr. 589). 587a

c) Ges., betr. Grundeigentum und Hypothekenwesen in der Provinz Rheinhessen; v. 10. Mai 93 (Reg.Bl. S. 53), geändert durch Art. 214 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), zu Art. 38 vgl. Art. 106 des hess. Gerichtskostengesetzes (Nr. 693). 588

Ausführungsverordnung; v. 1. Dez. 93 (Reg.Bl. S. 277), ergänzt durch VO. v. 13. Nov. 97 (Reg.Bl. S. 193). 589

d) Ges., die Vereinfachung des Verfahrens und die Verminderung der Kosten bei Eröffnung von Erbschaften, bei Teilungen, Versteigerungen usw. in der Provinz Rheinhessen betr.; v. 6. Juni 49 (Reg.Bl. S. 361). Wegen der teilweisen Aufhebung des Ges. vgl. Art. 33 des Ges. v. 23. Juli 99 (Nr. 479) und Art. 134 des Ausf.Ges. z. ZPO. (Nr. 473). 590

e) VO., die Ausfertigung der Steigbriefe in der Provinz Rheinhessen betr.; v. 7. Okt. 49 (Reg.Bl. S. 527). 591

2. Neues Recht,

welches für jeden Grundbuchbezirk mit dem Zeitpunkt in Kraft tritt, in welchem das neue Grundbuch als angelegt anzusehen ist.

Grundbuchordnung; v. 24. März 97 (RGBl. S. 139), unter Berücksichtigung der neuen Fassung der Zivilprozeßordnung ꝛc. neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 754 u. ff.). Zu § 79 vgl. Art. IV des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 255) u. die Vollzugsvorschriften hierzu v. 11. Dez. 99 (ZBl. S. 423), zu § 90 wegen der nunmehr gleichen Rechtsstellung des Herzogl. Holsteinischen Fürstenhauses s. Nr. 21. 592 593

Ausführungs- und Vollzugsbestimmungen:

a) Ges., die Anlegung des Grundbuchs betr.; v. 16. März 99 (Reg.Bl. S. 65). 594

Hierzu: Anweisung für die Gerichte; v. 1. Febr. 1900 (Reg.Bl. S. 221). 595

b) Ges., die Vormerkung „streitig" in den Grundbüchern der Provinz Rheinhessen betr.; v. 30. März 1903 (Reg.Bl. S. 219). 596

c) Ges., die Ausführung der Grundbuchordnung betr.; v. 22. Juli 99 (Reg.Bl. S. 363). 597

d) VO., die Anlegung des Grundbuchs und die Ausführung der Grundbuchordnung betr.; v. 13. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 51). 598

e) Anordnungen, die Ausführung der Grundbuchordnung betr.; v. 14. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 151). 599

f) Ges., die Fortführung der Grundbuchkarten und der bisherigen Grundbücher betr.; v. 14. Juli 1900 (Reg.Bl. S. 435). 600

g) Ges., die Teilung belasteter Grundstücke betr.; v. 27. Juli 1904 (Reg.Bl. S. 307). 601

h) Inkraftsetzung des neuen Grundbuchrechts: 602
s. Bek. v. 4. Dez. 1901 (Reg.Bl. S. 737), 29. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 28), 23. April 1902 (Reg.Bl. S. 171), 23. Juni 1902 (Reg.Bl. S. 231),

Digitized by Google

15. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 292), 21. Okt. 1902 (Reg.Bl. S. 535), 3. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 43), 11. Mai 1903 (Reg.Bl. S. 283), 10. Sept. 1903 (Reg.Bl. S. 342), 3. Febr. 1904 (Reg.Bl. S. 62), u. 16. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 348).

IV. Beglaubigung öffentlicher Urkunden.

603 **1.** Geſ., betr. die Beglaubigung öffentlicher Urkunden; v. 1. Mai 78 (RGBl. S. 89).

604 **2.** Vertrag zwiſchen dem Deutſchen Reich und der Öſterreichiſch-Ungariſchen Monarchie wegen Beglaubigung der von öffentlichen Behörden und Beamten ausgeſtellten oder beglaubigten Urkunden; v. 605 25. Febr. 80 (RGBl. 81 S. 4), ausgedehnt auf Bosnien und die Herzegowina durch Vertr. v. 13. Juni 81 (RGBl. S. 253).

Ausführungsbeſtimmungen.

606 Verzeichnis derjenigen oberſten Verwaltungsbehörden und höheren Verwaltungsbehörden im Deutſchen Reich und in der Öſterreichiſch-Ungariſchen Monarchie, ſowie in Bosnien und der Herzegowina, deren Urkunden einer Beglaubigung nicht bedürfen: Bek. v. 18. Juli 1901 (RGBl. S. 323).

607 Beſtimmungen über Beglaubigung öffentlicher Urkunden ſind ferner enthalten in den meiſten Konſularverträgen. Siehe Nr. 2147 u. ff.

F. Konkursverfahren.

608 **1.** Konkursordnung; v. 10. Febr. 77. (RGBl. S. 351), geändert durch § 153 des Genoſſenſchaftsgeſetzes (RGBl. 89 S. 55), durch Geſ. v. 9. Mai 94 (RGBl. S. 439) u. durch Geſ. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 230; hierzu Einf.Geſ. v. gl. Tage, RGBl. S. 248),

609 neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 612 u. ff.).

2. Einführungsgeſetz zur Konkursordnung.

610 Geſ., betr. die Einführung der Konkursordnung; v. 10. Febr. 77 (RGBl. S. 390), geändert durch § 153 des Genoſſenſchaftsgeſetzes (RGBl. 89 S. 55), durch Art. II des Geſ. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 249) u. durch § 43 des Hypothekenbankgeſetzes v. 13. Juli 99 (RGBl. S. 388). Zu § 7 Abſ. 2 ſ. wegen der nunmehr gleichen Rechtsſtellung des Herzoglich Holſteiniſchen Fürſtenhauſes Nr. 21.

611 **3.** Heſſiſches Geſ., die Ausführung der deutſchen Zivilprozeß- und Konkursordnung betr.; v. 4. Juni 79 (ſ. Nr. 473).

4. Konkursſtatiſtik.

612 Beſtimmungen, betr. Herſtellung einer Konkursſtatiſtik: Bdsrtsbeſchl. v. 29. Nov. 94 (ZBl. S. 458).

Digitized by Google

Fünftes Kapitel.

Rechtshilfe.

I. Allgemeine Bestimmungen.

1. Rechtshilfeverkehr mit dem Reichsausland.

Abkommen zur Regelung von Fragen des internationalen Privatrechts; v. 14. Nov. 96 (RGBl. 99 S. 285—298). 613

Das Abkommen betrifft Zustellungen und sonstige Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten, Zulassung zum Armenrecht und Personalhaft; es wurde abgeschlossen zwischen Belgien, Frankreich, Luxemburg, Portugal, Spanien, Italien, den Niederlanden und der Schweiz. Nachträglich beigetreten sind das Deutsche Reich, Österreich-Ungarn, Dänemark, Rumänien und Rußland.

Wegen des Haager Abkommens über Eheschließung, Ehescheidung ꝛc. und Vormundschaft über Minderjährige s. Nr. 2143 u. f.

2. Rechtshilfeverkehr zwischen deutschen Bundesstaaten.

a) Rechtshilfe unter den ordentlichen Gerichten: 614

§§ 157—169 des Gerichtsverfassungsgesetzes (Nr. 388), welche auch Anwendung finden auf die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (§ 2 des Ges. v. 17. Mai 98, RGBl. S. 189), sowie auf die Ersuchen der Ehrengerichte der Rechtsanwälte (§ 86 der Rechtsanwaltsordnung, Nr. 431), des Patentamtes (§ 32 des Patentgesetzes, Nr. 289), der Seeämter und des Oberseeamtes (§§ 20 u. 30 des Ges. über Untersuchung von Seeunfällen, Nr. 1792), der Gewerbegerichte (§ 61 des Gewerbegerichtsgesetzes, Nr. 480) und der Konsulargerichte (§§ 12. u. 13 des Ges. über die Konsulargerichtsbarkeit, Nr. 2069).

Wegen der Rechtshilfe in Börsen-Ehrengerichtssachen s. § 26 des Börsengesetzes (RGBl. 96 S. 157, Nr. 1595); desgl. in Sachen des Kaiserl. Aufsichtsamts für Privatversicherung s. § 79 des Ges. über die privaten Versicherungsunternehmen (Nr. 1295). 615

Wegen der einzuhaltenden Grundsätze bei Vollstreckung von Gesamtstrafen, deren Einzelstrafen in verschiedenen Bundesstaaten festgesetzt wurden, s. Bdsrtsbeschl. v. 11. Juni 85 (ZBl. S. 270). 616

b) Rechtshilfe zwischen den übrigen bürgerlichen Gerichten:

Ges., betr. die Gewährung der Rechtshilfe: v. 21. Juni 69 (BGBl. S. 305, auch veröffentlicht in Reg.Bl. 70 Anl. 1 S. 20 zu Nr. 63). Die §§ 13—18 wurden aufgehoben durch § 3 Abs. 2 Ziff. 2 des Einf.Ges. zur Konkursordnung (RGBl. 77 S. 390). Das Gesetz, dessen Bedeutung seit Einführung der bei Nr. 614 angeführten Vorschriften nur noch gering ist, wurde als Reichsgesetz eingeführt in 617

α) Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 19 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648); 618

β) Württemberg durch Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);

γ) Bayern (mit einem Zusatz zu § 39) durch § 6 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 89);

δ) Elsaß-Lothringen durch Ges. v. 11. Dez. 71 (RGBl. S. 445);

ε) Helgoland durch Art. I Ziff. VIII 10 der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21).

Digitized by Google

c) Rechtshilfe zwischen Militär- und Zivilbehörden:

619 Vgl. insbesondere die §§ 151 u. ff., 160, 161, 239, 270, 271, 361, 454, der neuen Militärstrafgerichtsordnung (Nr. 505) sowie die §§ 12 u. 13 des Einf.Ges. hierzu Nr. 507, auch § 1 Ziff. 3 des Reichsges. v. 28. Mai 1901 Nr. 508.

620 Wegen des Vollzugs der gegen Personen des Beurlaubtenstandes erkannten Disziplinarstrafen durch die Zivilbehörden s. § 119 Ziff. 3 der Wehrordnung Nr. 1989.

600 d) Verfahren bei Einziehung von Abgaben und Vollstreckung von Vermögensstrafen usw.:

621 Reichsgericht v. 5. Juni 95 RGSt. S. 266. Wegen entsprechender Anwendung des Gesetzes auf Beschwerden von Gerichten für Benutzung des Kaiser Wilhelm-Kanals s. § 2a des Ges. v. 24. Juni 95 Nr. 1901.

622 Wegen des amtes der Bundesstaaten zum Zweck der Einziehung von Gerichtskosten u. sonstigen Beträgen s. bei Nr. 688.

Wegen Behandlung der verschiedenen Konkurrenz zwischen Behörden verschiedener Bundesstaaten s. bei Nr. 1625.

11. Der Rechtshilfeverkehr mit den einzelnen Staaten.

Die meist Auswärtigen gemeinsam geltenden Bestimmungen [illegible] Bestimmungen [illegible] Bestimmungen [illegible]

Belgien.

Auslieferungsvertrag des Reichs; v. 24. Dez. 74 (RGBl. 75 S. 73, Druckfehlerberichtigung RGBl. 79 S. 2, geändert durch Zusatzvertrag v. 28. Nov. 1900 (RGBl. 1901 S. 203). 628 629

Vertrag des Reichs, betr. Bestrafung der auf beiderseitigen Gebieten begangenen Forst-, Feld-, Fischerei- und Jagdfrevel; v. 29. April 85 (RGBl. S. 251). 630

Übereinkommen des Reichs zum Schutz verkuppelter weiblicher Personen; v. 4. Sept. 90 (RGBl. 91 S. 375). 631

Wegen der rechtlichen Stellung von Aktiengesellschaften ꝛc. s. Nr. 2153, wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie bezüglich des Armenrechts das Übereinkommen v. 18. Okt. 78 (RGBl. 79 S. 316, auch veröffentlicht ZBl. 78 S. 651 u. Reg.Bl. 79 S. 489). 632

Brasilien.

Auslieferungsvertrag des Reichs, v. 17. Sept. 77 (RGBl. 78 S. 293). 633

Columbien.

Wegen wechselseitiger Auslieferung und sonstiger Rechtshilfe in Strafsachen s. Art. 23 des Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrags v. 23. Juli 92 (s. Nr. 2158). 634

Dänemark.

Wegen Zustellungen und sonstiger Rechtshilfe in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613). 635

Bezüglich des Wegfalls der Gebührenerhebung im Rechtshilfeverkehr vgl. Bek d. Reichskanzl. v. 14. Aug. 1900 (ZBl. S. 503). 636

Frankreich.

Hessischer Auslieferungsvertrag; v. 26. Jan. 53 (Reg.Bl. S. 153), ergänzt durch Übereinkunft v. 10. April 69 (Reg.Bl. S. 278). 637 638

Wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie bezüglich des Armenrechts das Übereinkommen v. 20. Febr. 80 (RGBl. 81 S. 81). 639

Großbritannien.

Auslieferungsvertrag des Reichs, v. 14. Mai 72 (RGBl. S. 229). Wegen des Verfahrens bei Anträgen auf Aus- 640 641

Digitized by Google

642 lieferung s. ZBl. 74 S. 101, desgl. bei Anträgen auf vorläufige Festnahme s. ZBl. 75 S. 430.

643 Vertrag des Reichs über Auslieferung der Verbrecher zwischen den Deutschen Schutzgebieten, sowie anderen von Deutschland abhängigen Gebieten und den Gebieten Großbritanniens; v. 5. Mai 94 (RGBl. S. 535).

644 Wegen der rechtlichen Stellung der Aktiengesellschaften ꝛc. s. b. Nr. 2177.

Italien.

645 Auslieferungsvertrag des Reichs, v. 31. Okt. 71 (RGBl. S. 446 bis 458).

646 Wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. ferner das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613), sowie bezüglich des Armenrechts die Bek. v. 1. Okt. 79 (RGBl. S. 312).

Wegen der rechtlichen Stellung von Aktiengesellschaften ꝛc. s. Nr. 2183.

Japan.

647 Auslieferungen und sonstige Rechtshilfe in Strafsachen: Ziff. 2 des Protokolls zum Konsularvertrag v. 4. April 96 (Nr. 2185).

Kongostaat.

648 Vertr. zwischen dem Deutschen Reich und dem Kongostaat über die Auslieferung der Verbrecher und die Gewährung sonstiger Rechtshilfe in Strafsachen zwischen den deutschen Schutzgebieten in Afrika und dem Gebiete des Kongostaats; v. 25. Juli 90 (RGBl. 91 S. 91). Druckfehlerberichtigung zum franz. Text s. im RGBl. 91 S. 111.

Korea.

649 Wechselseitige Auslieferung: Art. III Abs. 9 u. 10 des Handels- ꝛc. Vertrags v. 26. Nov. 83 (Nr. 2186).

Luxemburg.

650 Auslieferungsvertrag des Reichs, v. 9. März 76 (RGBl. S. 223). Zu § 16 vgl. wegen des Formulars für Strafnachrichten die Bek. in ZBl. 77 S. 214.

651 Wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie bezüglich des Armenrechts das Übereink. v. 12. Juni 79 (RGBl. S. 318).

Digitized by Google

Niederlande.

Auslieferungsvertrag des Reichs, v. 31. Dez. 96 (RGBl. 97 S. 731). 652

Vertrag des Reichs über Auslieferung zwischen den deutschen Schutzgebieten ꝛc. und den Niederlanden nebst Kolonien; v. 21. Sept. 97 (RGBl. S. 747). 653

Übereinkommen des Reichs zum Schutze verkuppelter weiblicher Personen; v. 15. Nov. 89 (RGBl. 91 S. 356). 654

Wegen Zustellungen und sonstiger Rechtshilfe in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613). 655

Norwegen s. Schweden. 656

Österreich-Ungarn.

Auslieferung politischer Verbrecher: Bundesbeschluß v. 18. Aug. 36 (Reg.Bl. S. 453), ergänzt lt. Bek. v. 14. Juli 55 (Reg.Bl. S. 300). Vgl. ferner Art. I des nachgenannten Bundesbeschlusses v. 26. Jan. 54. 657

Auslieferung gemeiner Verbrecher: Bundesbeschluß v. 26. Jan. 54 (Reg.Bl. S. 137), ergänzt lt. Bek. v. 14. Juli 55 (Reg.Bl. S. 300). 658

Auslieferung von Deserteuren und Militärpflichtigen: Bundeskartell-Konvention v. 10. Febr. 31 (Reg.Bl. S. 103), geändert lt. Bek. v. 13. Aug. 63 (Reg.Bl. 417). 659

Bestrafung der Nachahmung von amtlichen Siegeln, Fälschung von Stempeln, Verletzung zollamtlicher Verschlüsse ꝛc.: Bek. v. 4. Nov. 65 (Reg.Bl. S. 821). 660

Wegen Beglaubigung von Urkunden s. Nr. 604. 661

Wegen Rechtshilfe bei Zollkontraventionen s. Art. 10 des Handelsvertrags v. 6. Dez. 91, das zugehörige Zollkartell und das zur Ausführung erlassene Reichsges. v. 9. Juni 95 (Nr. 2199). 662

Wegen Behandlung der portopflichtigen Korrespondenz s. Nr. 1928. 663

Wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie bezüglich des Armenrechtes das Übereink. v. 9. Mai 86 (RGBl. 87 S. 120), bezüglich Sicherheitsleistung die Bek. v. 23. Dez. 97 (RGBl. S. 792). 664

Verzeichnis der Gerichtsbehörden der im Österreichischen Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder: ZBl. 83 S. 206. 665

Portugal.

Wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung 666

Digitized by Google

zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613).

Preußen.

667 Vereinbarung über die Beförderung der gerichtlichen Insinuationen von Staat zu Staat v. 24. Juni 19 (Reg.Bl. S. 17).

668 Handhabung des Sicherheitsdienstes durch die beiderseitigen Grenzpolizeibehörden: Bek. v. 26. April 41 (Reg.Bl. S. 227).

Rumänien.

669 Wegen Zustellungen und sonstiger Rechtshilfe in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613).

Rußland.

670 Vertrag wegen gegenseitiger Auslieferung von Verbrechern; v. 15. Nov. 69 (Reg.Bl. S. 53), bezieht sich nur auf die früher nicht zum norddeutschen Bunde gehörigen Gebietsteile.

671 Wegen der Gerichtsverfassung und des Zivilprozeßverfahrens in Rußland s. Nr. 493.

672 Wegen Regulierung der Hinterlassenschaften s. Nr. 2208.

673 Wegen Zustellungen und sonstiger Requisitionen in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie bezügl. der Sicherheitsleistung die Bek. v. 30. Sept. 97 (RGBl. S. 775, auch veröffentlicht ZBl. S. 290).

Schweden und Norwegen.

674 Auslieferungsvertrag des Reichs; v. 19. Jan. 78 (RGBl. S. 110).

Schweiz.

675 Auslieferungsvertrag des Reichs; v. 24. Jan. 74 (RGBl. S. 113—120).

676 Unmittelbarer Geschäftsverkehr der Gerichtsbehörden: Übereink. des Reichs, v. 1./10. Dez. 78 (ZBl. 79 S. 6). Hierzu Verzeichnis der schweiz. Gerichtsbehörden: Bek. v. 2. März 88 (ZBl. S. 107), bezügl. der Strafsachen ersetzt durch ein neues Verzeichnis lt. Bek. v. 20. Juni 1903 (ZBl. S. 193), ferner geändert bezügl. des Kantons Zürich durch Bek. v. 17. Jan. 90 (ZBl. S. 20).

677 Wegen Zustellungen und sonstiger Rechtshilfe in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613).

678 Wegen Behandlung der portopflichtigen Korrespondenz s. Nr. 1928.

679 Wegen der rechtlichen Stellung der Aktiengesellschaften ꝛc. s. Nr. 2214.

Digitized by Google

Serbien.

Auslieferungen und sonstige Rechtshilfe in Strafsachen: Art. 25 des Konsularvertrags v. 6. Jan. 83 (RGBl. S. 62; Nr. 2219). 680

Spanien.

Auslieferungsvertrag des Reichs; v. 2. Mai 78 (RGBl. S. 213). 680a

Wegen Zustellungen und sonstiger Rechtshilfe in Zivilsachen, Sicherheitsleistung für Prozeßkosten und Zulassung zum Armenrecht s. das internationale Abkommen v. 14. Nov. 96 (Nr. 613). 681

Südafrikanische Republik.

Auslieferungen und sonstige Rechtshilfe in Strafsachen: Art. 31 des Freundschafts- und Handelsvertrags des Reichs; v. 22. Jan. 85 (Nr. 2224). 682

Uruguay.

Auslieferungsvertrag des Reichs; v. 12. Febr. 80 (RGBl. 83 S. 287). 683

Württemberg.

Handhabung des Sicherheitsdienstes durch die beiderseitigen Grenzpolizeibehörden: Bek. v. 16. Aug. 54 (Reg.Bl. S. 279). 684

Sechstes Kapitel.

Gerichtskostenwesen. 685

I. Die Gerichtskostengesetze nebst Einführungs- und Vollzugsvorschriften.

1. Reichsgerichtskostengesetz. 686

Reichsgesetz v. 18. Juni 78 (RGBl. S. 141), geändert durch Ges. v. 29. Juni 81 (RGBl. S. 178) u. durch Art. IV des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 333),

neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 659 u. ff.).

Vollzugsvorschriften.

a) Zu § 85:

Wegen wechselseitiger Befreiung von der Verpflichtung der Ausländer zur Vorschußzahlung s. Art. 11 des Abkommens zur Regelung von Fragen des internationalen Privatrechts, v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie bezügl. Rußlands die Bek. v. 30. Sept. 97 (RGBl. S. 775). 687

b) Zu § 98 Abs. 3:

Gebührenfreiheit im Verfahren vor dem Reichsgericht: VO. v. 24. Dez. 83 (RGBl. 84 S. 1). 688

Digitized by Google

c) Zu § 99:

689 Anweisung, betr. den zum Zwecke der Einziehung von Gerichtskosten unter den Bundesstaaten zu leistenden Beistand: Bdsrtsbeschl. v. 23. April 80 (ZBl. S. 278).

690 Dazu: Verzeichnis der Behörden (Kassen), an welche nach dieser Anweisung ein Ersuchen um Einziehung von Gerichtskosten zu richten ist, veröffentlicht in ZBl. 85 S. 76 u. 79, geändert bzw. ergänzt bezügl. der Amtsgerichte Genthin und Neustadt-Magdeburg (ZBl. 86 S. 67), Arnstadt und Sondershausen (ZBl. 87 S. 33), Buckau (ZBl. 87 S. 86), Seehausen i. M. (ZBl. 88 S. 120), Trebbin (ZBl. 88 S. 2), Gengenbach (ZBl. 90 S. 145), Gnadenfeld (ZBl. 91 S. 84), Erstein und Remilly (ZBl. 91 S. 329), Kirn (ZBl. 92 S. 175), Bochum, Wattenscheid, Recklinghausen, Witten, Bottrop, Buer, Drosten und Herne (ZBl. 92 S. 624), München I (ZBl. 93 S. 20), Kontopp, Hirschtiegel und Velbert (ZBl. 93 S. 105), Bockenheim und Ohligs (ZBl. 95 S. 103), Rombach (ZBl. 95 S. 225), Ronsdorf (ZBl. 96 S. 114), Pellworm und Kalkberge-Rüdersdorf (ZBl. 97 S. 33), Hayingen und bezügl. der Bezeichnung der Els.-Lothr. Kassen (ZBl. 97 S. 75), Lechenich (ZBl. 97 S. 96), Saargemünd (ZBl. 97 S. 355), Kranichfeld, Pößneck, Steinach und Themar (ZBl. 99 S. 47), Znin (ZBl. 99 S. 105), Witkowo (ZBl. 1900 S. 246), bezügl. des Amtsgerichts Bensheim und der übrigen hessischen Amtsgerichte (ZBl. 1903 S. 211), bezügl. der Amtsgerichte Nordstrand, Tinnum u. Westerland (ZBl. 1903 S. 626).

691 Wegen des wechselseitigen Beistands bei Einzug sonstiger durch ein gerichtliches oder Verwaltungsverfahren entstandener Gebühren und Auslagen bzw. von Geldstrafen s. Reichsgesetz v. 9. Juni 95 (Nr. 621).

692 d) Dienstanweisung, betr. Einziehung und Verrechnung der beim Reichsgericht in Ansatz kommenden Kosten: Bdsrtsbeschl. v. 21. Juni 79 (ZBl. S. 473), geändert durch Beschl. v. 7. Juli 87 (ZBl. S. 309).

2. Hessisches Ausführungsgesetz mit Ausführungsbestimmungen.

693 a) Ges., die Gerichtskosten betr.; v. 30. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 436).

694 Ausf.-Bek. v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 477).

695 Wegen der Befreiung gemeinnütziger, auf die Errichtung von Wohnungen für Unbemittelte gerichteter Unternehmungen von Gerichtskosten und Stempel s. Ges. v. 9. Juni 94 (Reg.Bl. S. 245).

696 Wegen der Gerichtskosten und Gebühren in denjenigen Angelegenheiten, die auf Grund von Übergangsbestimmungen noch nach Maßgabe der bisherigen Vorschriften zu erledigen sind (insbes. Grundbuchsangelegenheiten da, wo ein neues Grundbuch noch nicht angelegt ist) und in welchem die bisherigen Vorschriften Anwendung finden [Art. 108 des Gerichtskostenges. u. § 83 der BO. v. 23. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1323)], vgl.

697 α) BO., die Gerichtskosten und Gebühren betr.; v. $\frac{\text{28. Jan. 82}}{\text{23. Juli 90}}$ (Reg.Bl. 90 S. 139), 2. Abteilung des Gebührentarifs Unterabteilung I ergänzt durch BO. v. 28. Aug. 95 (Reg.Bl. S. 157);

Digitized by Google

β) bez. der Gebühren der Hypothekenbewahrer und der Notare für Fertigung von Gesuchen um Einschreibung im Hypothekenregister s. § 39 Ziff. 4 u. 5 der VO. v. 1. Dez. 93 (Nr. 589). 698

b) VO., den Ansatz, die Erhebung und Beitreibung der Gerichtskosten betr.; v. 17. März 1903 (Reg.Bl. S. 211). 699

Anmerkung.

Wegen der Stempelzahlung vgl. Ges. über den Urkundenstempel v. 12. Aug. 99 (Nr. 2386). 700

Wegen der Kosten des gewerbegerichtlichen Verfahrens s. die §§ 58—60 des Gewerbegerichtsgesetzes (Nr. 480). 701—705

Wegen der Kosten in Urheberrechtssachen s. bei Nr. 227 u. ff.

Wegen der Kosten der Konsulargerichtsbarkeit s. Nr. 2068.

Wegen der Kosten der Rechtshilfe s. bei Nr. 613 u. ff.

Wegen Zulassung der Ausländer zum Armenrecht und Befreiung derselben von Sicherheitsleistung für Prozeßkosten s. die Art. 11—16 des internationalen Abkommens v. 14. Nov. 96 (Nr. 613) sowie die unter „Rechtshilfeverkehr mit den einzelnen Staaten" bei Nr. 623 u. ff. angeführten Bestimmungen. 706

II. Gebühren und Auslagen der Zeugen und Sachverständigen.

Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige; v. 30. Juni 78 (RGBl. S. 173), geändert durch Ges. v. 11. Juni 90 (RGBl. S. 73) u. durch Art. VI des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 338), neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 689 u. ff.). 707

Die gleichen Gebühren werden auch in denjenigen gerichtlichen Angelegenheiten, welche durch die Deutschen Prozeßordnungen nicht betroffen werden, nach Art. 105 des Gerichtskostengesetzes (Nr. 693) gewährt. 708

Wegen der Zeugen- und Sachverständigengebühren im militärgerichtlichen Verfahren s. §§ 205—208 der neuen Militärstrafgerichtsordnung (Nr. 505). 709

der Rechtsanwälte.

Gebührenordnung für Rechtsanwälte; v. 7. Juli 79 (RGBl. S. 176), geändert durch Art. VII des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 339), neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 692 u. ff.). 710

Gebühren für die Berufstätigkeit der Rechtsanwälte, soweit sie nicht reichsgesetzlich geregelt sind: VO. v. 25. Januar 1902 (Reg.Bl. S. 19). 711

Wegen der bisherigen Vorschriften (vgl. § 29 der VO.) s. VO. v. 27. Aug. 83 (Reg.Bl. S. 89), wegen der Gebühren für die Fertigung von Gesuchen um Einschreibung in das Hypothekenbuch § 39 Ziff. 5 der VO. v. 1. Dez. 93 (Nr. 589). 712

Digitized by Google

713 Wegen der Gebühren im militärgerichtlichen Verfahren s. § 17 des Einf.Ges. zur neuen Militärstrafgerichtsordnung (Nr. 507); desgl. im Disziplinarverfahren gegen richterliche Militärjustizbeamte s. § 36 des Ges. v. 1. Dez. 98 (Nr. 508); desgl. im Verfahren vor den Schiedsgerichten u. dem Reichsversicherungsamt s. Nr. 1222.

der Gerichtsvollzieher.

714 Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher; v. 24. Juni 78 (RGBl. S. 166), geändert durch Art. 3 des Ges. v. 29. Juni 81 (RGBl. S. 183) u. durch Art. V des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 338), neu veröffentlicht mit Bek. v. 20. Mai 98 (RGBl. S. 369 u. 683 u. ff.).

715 Für die Diensthandlungen, deren Vergütung nicht reichsgesetzlich geregelt ist, bestimmt sich dieselbe nach der VO., die Gebühren der Gerichtsvollzieher und Gerichtsdiener betr.; v. 16. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1199).

der Gerichtsdiener.

716 VO. v. 16. Dez. 99 (Nr. 715) § 17.

717 Bek., die Gebühren der Gerichtsdiener betr.; v. 20. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 409).

718 **der Ortsgerichte**

s. Nr. 547.

Digitized by Google

III. Teil.

Innere Verwaltung.

Erster Abschnitt.

Organisation und Verfahren der inneren Verwaltung.

Erstes Kapitel.

Die Staats-, Provinzial- u. Kreisverwaltung.

I. Organisation und Zuständigkeit der Kreis- u. Provinzialbehörden.

1. Edikt, die Organisation der dem Ministerium des Innern und der Justiz untergeordneten Regierungsbehörden betr.; v. 6. Juni 32 (Reg.Bl. S. 365). In Kraft sind noch, durch die spätere Gesetzgebung vielfach geändert, Abschn. I Tit. I, II u. III. 719

2. Edikt, die Organisation der Regierungsbehörden in der Provinz Rheinhessen betr.; v. 4. Febr. 35 (Reg.Bl. S. 37), durch die spätere Gesetzgebung mehrfach geändert, 720

3. Edikt, die Organisation der dem Ministerium des Innern untergeordneten Regierungsbehörden betr.; v. 12. Mai 52 (Reg.Bl. S. 221), ebenfalls durch die spätere Gesetzgebung vielfach geändert. 721

4. VO., die Einteilung des Großherzogtums in Kreise betr.; v. 12. Mai 52 (Reg.Bl. S. 224), geändert lt. Bek. v. 29. Sept. 60 (Reg.Bl. S. 301), VO. v. 23. Nov. 66 (Reg.Bl. S. 508) und VO. v. 11. Juni 74 (Reg.Bl. S. 247). 722

   Wegen der dienstlichen Bezeichnung der Kreisämter und Kreisstädte vgl. Bek. v. 18. Nov. 52 (Reg.Bl. S. 540). 723

5. Edikt, die Organisation der Regierungsbehörden, insbes. der Provinzialbehörden betr.; v. 12. Nov. 60 (Reg.Bl. S. 341). 724

Digitized by Google

725 **6. Ges., die innere Verwaltung und die Vertretung der Kreise und Provinzen betr.; v. 12. Juni 74 (Reg.Bl. S. 251), Art. 18 geändert durch Ges. v. 15. Mai 85 (Reg.Bl. S. 95).**

726 Zu Art. 126 Abs. 4: Bek. v. 28. Juni 75 (Reg.Bl. S. 384):

727 Wegen des Rechnungsjahrs der Provinzen u. Kreise s. Ges. v. 23. Febr. 81 (Reg.Bl. S. 9).

II. Die einzelnen Beamten und Behörden der Provinzial- und Kreisverwaltung.

728 ### 1. Der Provinzialdirektor

s. Art. 117 der Kreis- u. Provinzialordnung (Nr. 725), Edikt v. 12. Nov. 60 Nr. 724).

2. Der Provinzialtag

729 s. Art. 82—92 der Kreis- u. Provinzialordnung (Nr. 725).

730 Wegen Zuständigkeit des Provinzialtags vgl. Art. 3, 6, 10, 11, 15 u. 19 des Ges. den Bau und die Unterhaltung der Kunststraßen betr. (Nr. 1645), § 4 der Ausf.VO. z. Invalidenversicherungsges. (Nr. 1263), § 3 der Ausführungsbekanntmachung z. Gewerbegerichtsges. (Nr. 482).

3. Der Provinzialausschuß

s. Art. 94—115 der Kreis- u. Provinzialordnung (Nr. 725).

731 Reglement, betr. den Geschäftsgang bei den Provinzialausschüssen v. 26. Febr. 75 (Reg.Bl. S. 155).

732 Wegen Zuständigkeit des Provinzialausschusses vgl. ferner Art. 3, 7, 11, 19, 49, 88 der Kreis- u. Provinzialordnung, Art. 6 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), Art. 141 des Bachgesetzes (Nr. 1663), Art. 131 ff. des Berggesetzes (Nr. 1523), Art. 11, 19 des Ges., das Eigentum an Kirchen betr. (Nr. 348), Art. 31 ff. des Enteignungsgesetzes (Nr. 345), Art. 28 des Einkommensteuergesetzes (Nr. 2297), Art. 13 des Gemeindeumlagengesetzes (Nr. 761), Art. 6 des Ges. das Besteuerungsrecht der Kirchen ꝛc. betr. (Nr. 870), Art. 10 des Ges. den Austritt aus einer Kirche ꝛc. betr. (Nr. 865), Art. 5 des Ges. betr. den Austritt aus den israelitischen Religionsgemeinden (Nr. 947), § 27 der VO. die Ausführung des Ges. die Umwandlung der Reallasten betr. (Nr. 349), Art. 8 des Zwangserziehungsgesetzes (Nr. 846), Art. 2 des Ges. die Gehalte der Volksschullehrer betr. (Nr. 798), Art. 20, 30 des Sparkassegesetzes (Nr. 1600), Art. 5 des Wohnungsfürsorgegesetzes (Nr. 1124), Art. 9 des Ges. die polizeiliche Beaufsichtigung der Mietwohnungen und Schlafstellen betr. (Nr. 1123), Art. 84 des Ges. betr. die Landeskulturgenossenschaften (Nr. 1394), Art. 5, 9 des Ges. betr. Entschädigung für an Milzbrand ꝛc. gefallene Tiere (Nr. 1423), Art. 6, 12 des Ges. das Faselwesen betr. (Nr. 1419), Art. 13 des Feldbereinigungsgesetzes (Nr. 1392), Art. 5, 21, 33 des Denkmalschutzgesetzes (Nr. 852), Art. 62 des Gebäudebrandversicherungsgesetzes (Nr. 1289), Art. 33, 39 des Ges. betr. den Bau ꝛc. der Kunststraßen (Nr. 1645), Art. 2 des Ges. die Dienstbezüge der staatlich bestätigten Forstwarte betr. (1496), Art. 6 des Ges. betr. die Dienstbezüge u. Disziplinarverhältnisse der Kreisbeamten (Nr. 738), Ausf.Bek. z. Telegraphenwegegesetz (Nr. 1956), § 9 der Ausf.OB. z. Invalidenversicherungsges. (Nr. 1263), §§ 2, 3 der Ausf.VO. z. Ges. betr. die eingeschr. Hilfskassen (Nr. 1199), §§ 13

Digitized by Google

14 der Ausf.VO. z. Krankenversicherungsgeſ. (Nr. 1206), Art. 18 des Geſ. v. 10. Mai 1902 (Nr. 1237), § 5 der Ausf.VO. z. Unfallversicherungsgeſ. für Gefangene (Nr. 1261), § 2 der Ausf.VO. z. Gewerbe- u. Bauunfallversicherungsgeſ. (Nr. 1228), eine Reihe von §§ der Vollz.VO. z. Gewerbeordnung (Nr. 1303), Art. 2 des Geſ. v. 3. Sept. 78 (Nr. 2252), VO. v. 22. Febr. 93 (Nr. 322), §§ 4 u. 6 der Ausf.Bek. z. Gewerbegerichtsgeſ. (Nr. 482).

4. Der Kreisrat

ſ. Art. 77—81 der Kreis- u. Provinzialordnung (Nr. 725). 733

Inſtruktion für die Kreisräte v. 20. Sept. 32 (Reg.Bl. S. 609, für Starkenburg und Oberheſſen) und 27. März 35 (Reg.Bl. S. 113, für Rheinheſſen). 734

5. Die Kreisamtmänner und Regierungsaſſeſſoren.

Bek., die dienſtliche Benennung der Großh. Amtmänner betr.; v. 27. Mai 93 (Reg.Bl. S. 65). 735

Wegen des Titels „Regierungsaſſeſſor" ſ. VO. v. 6. Dez. 84 (Nr. 420). 736

6. Die übrigen Beamten der Kreisämter und Kreiſe.

Bek., den Vorbereitungsdienſt und die Prüfung der Kreisamtsgehilfen und Kreisamtsbureauvorſteher betr.; v. 2. Nov. 98 (Reg.Bl. S. 575). 737

Geſ., die Anſtellung und Disziplinarverhältniſſe der Kreisbeamten betr.; v. 27. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 620). 738

7. Der Kreistag

ſ. Art. 30—39 der Kreis- und Provinzialordnung (Nr. 725).

Wegen Zuſtändigkeit desſelben vgl. weiter Art. 23 des Einkommenſteuergeſetzes (Nr. 2297), Art. 8 des Faſelgeſetzes (Nr. 1419), Art. 11 des Geſ. betr. Entſchädigung für an Milzbrand ꝛc. gefallene Tiere (Nr. 1423), § 15 der Pferdeaushebungsvorſchrift (Nr. 2061), Art. 3, 4, 6, 10, 19 des Kunſtſtraßengeſetzes (Nr. 1645), § 4 der Ausf.Bek. z. Gewerbegerichtsgeſetz (Nr. 482), § 1 der Ausf.VO. z. Krankenverſicherungsgeſetz (Nr. 1206), Art. 5 des Geſ. v. 10. Mai 1902 (Nr. 1237), §§ 4, 8 der Ausf.VO. z. Invalidenverſicherungsgeſetz (Nr. 1263). 739

8. Der Kreisausſchuß

ſ. Art. 44—74 der Kreis- u. Provinzialordnung (Nr. 725).

Regulativ betr. den Geſchäftsgang bei den Kreisausſchüſſen; v. 26. Febr. 75 (Reg.Bl. S. 135). 740

Wegen der Zuſtändigkeit desſelben vgl. ferner Art. 7, 11, 19, 21, 22, 28, 40—43 der Kreis- u. Provinzialordnung (Nr. 725), Art. 43, 56 der Städteordnung (Nr. 748), Art. 30, 34, 42, 45 der Landgemeindeordnung (Nr. 746), Art. 73 des Ausf.Geſ. z. BGB. (Nr. 219), Art. 16 des Ausf.Geſ. z. GVG. (Nr. 415), Art. 4 des Ausf.Geſ. z. HGB. (Nr. 306), Art. 19 des Geſ. das Eigentum an Kirchen betr. (Nr. 348), Art. 28 des Enteignungsgeſetzes (Nr. 345), Art. 5 ff. des Wildſchadensgeſetzes (Nr. 341), Art. 8 des Zwangserziehungsgeſetzes (Nr. 846), Art. 140 des Bachgeſetzes (Nr. 1663), Art. 20, 30 des Sparkaſſengeſetzes (Nr. 1600), Art. 5, 21, 33 des Denkmalſchutzgeſetzes (Nr. 852), VO. v. 22. Febr. 92 (Nr. 322), Art. 19 des Dammbaugeſetzes (1657), Art. 19, 741

Digitized by Google

76 des Volksschulgesetzes (Nr. 788), Art. 2 des Ges. die Gehalte der Volksschullehrer betr. (Nr. 798), Art. 2, 7 der Landesfeuerlöschordnung (Nr. 989), §§ 1 u. 3 des Regulativs über die Reinigung der Schornsteine (Nr. 985), Art. 32, 54 des Fischereigesetzes (Nr. 1471), Art. 5 des Wohnungsfürsorgegesetzes (Nr. 1124), Art. 9 des Ges. die polizeiliche Beaufsichtigung der Miethwohnungen und Schlafstellen betr. (Nr. 1123), Art. 13 des Gemeindeumlagengesetzes (Nr. 761), Art. 6 des Ges. das Besteuerungsrecht der Kirchen ꝛc. betr. (Nr. 870), Art. 10 des Ges. betr. den Austritt aus einer Kirche (Nr. 865) u. Art. 5 des Ges. betr. den Austritt aus den israelitischen Religionsgemeinden (Nr. 947), Art. 1—4 des Faselgesetzes (Nr. 1419), Art. 83 des Ges. betr. die Landeskulturgenossenschaften (Nr. 1394), Art. 29 des Ges. die Umwandlung der Reallasten ꝛc. betr. (Nr. 349), Art. 5, 7, 9 des Ges. betr. die Entschädigung für an Milzbrand ꝛc. gefallene Tiere (Nr. 1423), Art. 3 des Ausf.Ges. z. Viehseuchengesetz (Nr. 1439), Art. 33 des Kunststraßengesetzes (Nr. 1645), Art. 6, 25—30, 72 der Bauordnung (Nr. 1651), § 4, 6 der Ausf.VO. z. Gewerbegerichtsgesetz (Nr. 482), § 1 der Ausf.VO. z. Ges. betr. die eingeschriebenen Hilfskassen (Nr. 1199), eine Reihe von §§ der Ausf.VO. z. Gewerbeordnung (Nr. 1303), §§ 6, 7 der Ausf.VO. z. Krankenversicherungsgesetz (Nr. 1206), § 2 der Ausf.VO. z. Gewerbe- u. Bauunfallversicherungsgesetz (Nr. 1228), Art. 18 des Ges. v. 10. Mai 1902 (Nr. 1237), Art. 1 des Ges. die Anstellung und Disziplinarverhältnisse der Kreisbeamten betr. (Nr. 738), Art. 2 des Ges. die Dienstbezüge der staatlich bestätigten Forstwarte betr. (Nr. 1491).

III. Das oberste Verwaltungsgericht.

742 Ges. betr. das oberste Verwaltungsgericht; v. 11. Jan. 75 (Reg.Bl. S. 45), Art. 1, 2 u. 5 Pos. 3 ersetzt durch

743 Ges. die Bildung und Zuständigkeit des obersten Verwaltungsgerichts betr.; v. 16. April 79 (Reg.Bl. S. 131).

744 Zu Art. 17: Bek. v. 28. Juni 75 (Reg.Bl. S. 384).

745 Wegen der Zuständigkeit des obersten Verwaltungsgerichts vgl. ferner Art. 6 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), Art. 13 ff. des Ausf.Ges. z. ZPO. (Nr. 473), Art. 1 des Ausf.Ges. z. StPO. (Nr. 496), Art. 3, 31 ff. des Enteignungsgesetzes (Nr. 345), Art. 141 des Bachgesetzes (Nr. 1663), Art. 11 des Ges. das Eigentum an Kirchen betr. (Nr. 348), Art. 20 des Sparkassengesetzes (Nr. 1600), Art. 32 ff. des Einkommensteuergesetzes (Nr. 2297), Art. 44 des Vermögensteuergesetzes (Nr. 2299), Art. 49 des Ges. über die Erbschafts- und Schenkungssteuer (Nr. 2398), Art. 27 des Ges. über den Urkundenstempel (Nr. 2386), Art. 84 des Ges. betr. die Landeskulturgenossenschaften (Nr. 1394), § 27 der Ausf.VO. z. Ges. die Umwandlung der Reallasten ꝛc. betr. (Nr. 349), Art. 18, 52 des Ges. betr. die Disziplinarverhältnisse der nichtrichterlichen Beamten (Nr. 151), Art. 59 des Volksschulgesetzes (Nr. 788), Art. 6 des Ges. die Anstellung u. Disziplinarverhältnisse der Kreisbeamten betr. (Nr. 738), Art. 18 des Ges. v. 10. Mai 1902 (Nr. 1237), § 9 der Ausf.VO. z. Invalidenversicherungsgesetz (Nr. 1263), § 5 der Ausf.VO. z. Unfallfürsorgegesetz für Gefangene (Nr. 1261), § 2 der Ausf.VO. z. Gewerbe- und Bauunfallversicherungsgesetz (Nr. 1228).

Digitized by Google

Zweites Kapitel.

Die Gemeindeverwaltung.

I. Landgemeindeordnung und Städteordnung.

1. Die Landgemeindeordnung

(für alle Gemeinden mit Ausnahme der Städte der Städteordnung).

Gesetz betr. die Landgemeindeordnung für das Großherzogtum Hessen; v. 15. Juni 74 (Reg.Bl. S. 343), Art. 13, 14 Z. 5, 21 Abs. 3 u. 4 geändert durch Ges. v. 15. Mai 85 (Reg.Bl. S. 95), Art. 76 Abs. 3 geändert durch Ges. v. 30. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 593). Die in Art. 28 u. 68 erwähnten Gesetze v. 22. Nov. 72 u. 18. Jan. 31 sind aufgehoben durch Ges. v. 19. Juli 90 (Reg.Bl. S. 121) u. Art. 51 des Ges. v. 21. April 80 (Nr. 151). 746

Hierzu Ausführungsverordnung v. 15. Juni 74 (Reg.Bl. S. 418). 747

2. Die Städteordnung.

Gesetz betr. die Städteordnung für das Großherzogtum Hessen; v. 13. Juni 74 (Reg.Bl. S. 299), Art. 13, Art. 14 Z. 5, Art. 21 Abs. 3 u. 4 geändert durch Ges. v. 15. Mai 85 (Reg.Bl. S. 95), Art. 13 durch Ges. v. 1. Juni 95 (Reg.Bl. S. 85), Art. 29, 31, 33, 40 Abs. 3, 42, 43, 50 u. 51 durch Ges. v. 26. Mai 94 (Reg.Bl. S. 231), Art. 88 Abs. 3 durch Ges. v. 30. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 593). Die in Art. 28 u. 80 erwähnten Ges. v. 22. Nov. 72 u. 18. Jan. 31 sind aufgehoben durch Ges. v. 19. Juli 90 (Reg.Bl. S. 121) u. Art. 51 des Ges. v. 21. April 80 (Nr. 151). 748

Hierzu Ausführungsverordnung v. 13. Juni 74 (Reg.Bl. S. 415). 749

Die Städteordnung, die zunächst nur in den Städten Darmstadt, Mainz, Worms, Offenbach und Gießen Geltung hatte, wurde weiterhin eingeführt in Alzey und Bingen (die hierauf bezügl. Bek. sind im Reg.Bl. nicht abgedruckt), Friedberg lt. Bek. v. 5. März 1901 (Reg.Bl. S. 263), Bensheim lt. Bek. v. 31. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 329) und Bad-Nauheim lt. Bek. v. 4. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 537). 750

Bezüglich der Bildung des Ortsvorstands in Städten und Landgemeinden: Ges. v. 3. Mai 58 (Reg.Bl. S. 189) auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209), Art. 5 aufgehoben durch Ges. v. 22. Nov. 72 (Reg.Bl. S. 416). 751

Digitized by Google

II. Die Gemeindebeamten.

752 Wegen der Gehalte und Pensionen vgl. Art. 58—66 der Städteordnung (Nr. 748).

1. Der Bürgermeister und die Beigeordneten.

Städteordnung (Nr. 748) Art. 29—35, 49—57, Landgemeindeordnung (Nr. 746) Art. 28—35, 48—54.

753 a) VO., die Einführung von Dienstzeichen für die Großh. Bürgermeister und Beigeordneten betr.; v. 31. Dez. 53 (Reg.Bl. 54 S. 4).

754 b) Bek., die Gebühren der Bürgermeister für administrative Verrichtungen innerhalb der Ortsgemarkung betr.; v. 22. Dez. 74 (Reg.Bl. S. 785).

2. Der Gemeindeeinnehmer.

Städteordnung (Nr. 748) Art. 67—81, Landgemeindeordnung (Nr. 746) Art. 64—69.

755 Dienstanweisung für die Gemeinderechner; v. 24. Febr. 98 (Reg.Bl. S. 355).

III. Verwaltung des Gemeindevermögens, Gemeinde-Einnahmen und -Ausgaben.

Titel IV—VI der Landgemeinde- und Städteordnung (Nr. 746 u. 748).

756 1. Ges., das Rechnungsjahr für den Gemeindehaushalt betr.; v. 23. Febr. 81 (Reg.Bl. S. 10).

757 2. VO., die Revision der Gemeinderechnungen betr.; v. 6. Juni 32 (Reg.Bl. S. 382).

758 3. Ges., die Aufhebung des Gesetzes vom 22. Nov. 72 über die Mitwirkung der Forensen bei der Feststellung des Gemeindevoranschlags betr.; v. 19. Juli 90 (Reg.Bl. S. 121).

759 4. Ges., die Gemeindeausgaben betr.; v. 22. Nov. 72 (Reg.Bl. S. 413).

Zu Art. 5 Ziff. 1 vgl. Art. 11 des Dammbauges. (Nr. 1657), Art. 2 des Bachges. (Nr. 1663).

760 Zu Art. 5 Ziff. 2 vgl. VO. v. 1. Okt. 06 (abgedruckt Eichenbrodt, Handbuch der Großh. Hess. Verordnungen Bd. II S. 72).

761 5. Ges., die Gemeindeumlagen betr.; v. 30. März 1901 (Reg.Bl. S. 297), die Geltungsdauer des Gesetzes ist bis zum 31. März 1905 verlängert durch VO. v. 10. Febr. 1904 (Reg.Bl. S. 61).

Die Feststellung der Grundzahlen (Art. 6 des Ges.) erfolgt nach den Bestimmungen der nachfolgenden, für die staatliche Besteuerung durch Art. 54 des Vermögenssteuergesetzes (Nr. 2299) außer Kraft gesetzten Gesetze und Verordnungen:

a) **Kapitalrentensteuer:**

762 Ges., betr. die Einführung einer Kapitalrentensteuer; v. 8. Juli 84 (Reg.Bl. S. 85).

Digitized by Google

b) **Gewerbsteuer:**

α) Ges., die gleichmäßige Besteuerung der Gewerbe betr.; v. 8. Juli 84 (Reg.Bl. S. 99), Art. 29—34 aufgehoben durch Art. 22 des Ges. v. 22. Dez. 1900 (Nr. 2302). 763

β) VO., die Gewerbsteuer betr.; v. 23. Juli 84 (Reg.Bl. S. 157), §§ 30—32 aufgehoben durch Art. 22 des Ges. v. 22. Dez. 1900 (Nr. 2302). 764

γ) VO., den steuerfreien Gewerbebetrieb auswärtiger Handwerker und Fabrikanten im Großherzogtum betr.; v. 18. Mai 72 (Reg.Bl. S. 211). 765

c) **Grundsteuer:**

α) Ges., die Vollendung des Immobiliarkatasters betr.; v. 13. April 24 (Reg.Bl. S. 223), zu Art. 34 s. Art. 3 des Ges. v. 14. Juli 84 (Nr. 1682). Die eine Erhebung von Grundsteuern betr. Bestimmungen des Ges. sind für die staatliche Besteuerung außer Kraft gesetzt durch Art. 54 des Vermögenssteuerges. (Nr. 2299). 766

β) Instruktion v. 30. Juni 24 (Reg.Bl. S. 415), zu § 35 vers. Bek. v. 23. Aug. 84 (Reg.Bl. S. 199) u. 19. Juli 93 (Reg.Bl. S. 113). 767

γ) Instruktion v. 31. Jan. 25 (Reg.Bl. S. 77), § 18 Abs. 2 aufgehoben durch VO., die Bonitierung der Weinberge betr.; v. 27. Juli 27 (Reg.Bl. S. 368). Zu § 27 vgl. wegen der anderweiten Bonitierung der Eichenschälwaldungen die Bek. v. 18. Dez. 68 (Reg.Bl. S. 1309). 768

δ) VO., die Fortführung der Grundsteuerkataster betr.; v. 8. Dez. 52 (Reg.Bl. S. 590), geändert durch VO. v. 19. Okt. 55 (Reg.Bl. S. 401), VO. v. 8. Dez. 53 (Reg.Bl. S. 796), Bek. v. 25. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 29). 769

Wegen Umrechnung des Gebührensatzes in § 11 der VO. v. 52 s. Bek. v. 18. Dez. 74 (Reg.Bl. S. 767), zu der VO. v. 53 vgl. Bek. v. 25. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 29). 770

ε) Ges., betr. die Revision der Gebäude-Steuerkapitalien; v. 27. Nov. 60 (Reg.Bl. S. 357) und 7. Okt. 67 (Reg.Bl. S. 465), Bek. v. 8. Juni 61 (Reg.Bl. S. 245). 771

6. VO., die Erhebung von Gemeindesteuernachträgen betr.; v. 19. Juli 70 (Reg.Bl. S. 451). 772

7. Heranziehung der im Großherzogtum garnisonierenden, im Offiziersrang stehenden Militärpersonen zu den Gemeindeumlagen:

a) Reichsges. v. 28. März 86 (RGBl. S. 65), 773

b) Landesges. v. 4. Mai 87 (Reg.Bl. S. 59) u. Bek. v. 5. Mai 87 (Reg.Bl. S. 61). 774

8. VO., die Einbringung der Kommunalintraden in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen betr.; v. 12. April 33 (Reg.Bl. S. 243, in Kraft nur noch § 1), hierzu die Instruktion v. 24. Mai 33 (Reg.Bl. S. 244), mit einigen Änderungen auf die Provinz Rheinhessen ausgedehnt durch Instruktion v. 8. März 37 (Reg.Bl. S. 188), soweit sie sich auf die Beitreibung bezieht aufgehoben durch Art. 8 des Ges. v. 30. Sept. 93 (Nr. 2282). 775

Digitized by Google

776 9. Ges., die auf die Pfarr- und Schulbesoldungsgüter fallenden Steuern betr.; v. 11. Juni 27 (Reg.Bl. S. 139), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

777 Wegen der für die Zeit vom 1. April 1910 ab festgestellten Unzulässigkeit der Erhebung von Abgaben für Rechnung von Kommunen oder Korporationen auf Getreide ꝛc. s. § 13 des neuen Zolltarifgesetzes (Nr. 2486).

778 Wegen des Ersatzes eines Teils der Polizeikosten s. Ges. v. 27. Juli 1902 (Nr. 959), wegen Behandlung der Einnahmen aus den Erträgnissen der Gemeindewaldungen und der darauf sich beziehenden Ausgaben s. Instruktion v. 15. Juni 80 (Nr. 1517).

779 Wegen der Gemeindesteuern der Staatsbahnen s. Nr. 2294.

IV. Die Ortsbürger.

1. Erwerb des Ortsbürgerrechts.

Städteordnung (Nr. 748) Art. 67—75, Landgemeindeordnung (Nr. 746) Art. 55—63.

780 Ges., die ortsbürgerliche Niederlassung und Verheiratung betr.; v. 25. Juli 68 (Reg.Bl. S. 913), in Kraft noch Art. 3 u. 5.

2. Bezeichnung der Ortsbürger.

781 a) VO., die Bezeichnung gleichnamiger Ortsbürger betr.; v. 27. Nov. 32 (Reg.Bl. S. 879), auf die durch den Friedensvertrag mit Preußen erworbenen Gebietsteile für anwendbar erklärt durch VO. v. 6. Febr. 69 (Reg.Bl. S. 77).

782 b) Instruktion v. 2. Juli 50 (Reg.Bl. S. 282).

783 c) Bek. v. 18. Febr. 59 (Reg.Bl. S. 130).

3. Rechte der Ortsbürger am Gemeindevermögen.

Art. 89—91 der Landgemeindeordnung (Nr. 746), 114—116 der Städteordnung (Nr. 748), vgl. auch Art. 2 des Ges. v. 22. Nov. 72 (Nr. 759).

784 a) Ges., die Waldstreu betr.; v. 2. Juli 39 (Nr. 1515).

785 b) Ges., die Gemeindenutzungen der Ortsbürger betr.; v. 21. Juli 52 (Reg.Bl. S. 297), Art. 12 u. 14 geändert durch Art. 63 der Landgemeindeordnung (Nr. 746) u. Art. 75 der Städteordnung (Nr. 748), Art. 14 ergänzt durch Ges. v. 3. Juli 58 (Reg.Bl. S. 281), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

Wegen der Abgabe von Bau-, Werk- u. Nutzholz aus Gemeindewaldungen s. Nr. 1514.

Digitized by Google

Zweiter Abschnitt.

Die einzelnen Zweige der inneren Verwaltung.

Erstes Kapitel.

Unterricht und Erziehung.

A. Die oberste Schulbehörde, allgemeine Bestimmungen für alle Schulen.

Wegen Bildung einer Abteilung für Schulwesen im Ministerium des Innern s. VO. v. 3. Aug. 74 (Reg.Bl. S. 475), § 2 geändert durch VO. v. 27. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 615). 786

Wegen Einführung einer einheitlichen deutschen Rechtschreibung in den Schulen s. Bek. v. 31. Dez. 1902 (Nr. 163). 787

Wegen der Prüfungen der israelitischen Religionslehrer s. Nr. 948.

B. Die Volksschulen.

I. **Ges., das Volksschulwesen im Großherzogtum betr.**; v. 16. Juni 74 (Reg.Bl. S. 377), Art. 69 geändert durch Ges., die Bildung der Schulvorstände, insbes. die Zahl der in dieselben eintretenden Oberlehrer betr.; v. 1. Juni 95 (Reg.Bl. S. 83), Art. 84 durch Ges. v. 11. Juni 87 (Reg.Bl. S. 87). Das in Art. 62 erwähnte Ges. v. 26. Nov. 72 ist ersetzt durch Ges. v. 9. März 78 (Nr. 798), Art. 63 ist ersetzt durch § 850 Ziff. 8 ZPO. (Nr. 461). 788 789

Einführungsverordnung v. 22. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 664). 790

II. **Ausführungsbestimmungen zum Volksschulgesetz.**

1. Einteilung der Volksschulen in Klassen und Abteilungen, Lehrplan derselben.

VO. v. 2. Dez. 74 (Reg.Bl. S. 695). 791

2. Bau und Einrichtung der Schulräume und Lehrerwohnungen.

Bek. v. 4. Juni 1904 (Reg.Bl. S. 201). 792

3. Kreisschulkommission und Schulvorstand.

Instruktion für die Kreisschulkommissionen; v. 21. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 539). 793

Instruktion für die Schulvorstände; v. 21. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 559). 794

Digitized by Google

4. Lehrerseminarien.

795 Lehrplan für die Großh. Schullehrerseminarien; v. 10. Jan. 76 (abgedruckt in der amtlichen Handausgabe der das Volksschulwesen regelnden Gesetze, Verordnungen u. Instruktionen, Band II S. 31, Darmstadt, Staatsverlag), geändert durch Bek. v. 29. Nov. 97 (Reg.Bl. S. 217).

5. Die Volksschullehrer.

796 a) VO., die Prüfungen für das Lehramt an Volksschulen betr.; v. 10. Jan. 76 (Reg.Bl. S. 25), geändert durch VO. v. 29. Nov. 97 (Reg.Bl. S. 216).

797 b) Reglement, die Prüfung der Aspiranten für Turnlehrerstellen betr.; v. 10. Jan. 79 (Reg.Bl. S. 51).

798 c) Ges., die Gehalte der Volksschullehrer betr.; v. 9. März 78 (Reg.Bl. S. 9), Art. 8, 11 Abs. 2 u. 3, 12 Abs. 2 aufgehoben durch Ges. v. 11. April 96 (Reg.Bl. S. 49).

799 Eine weitere Änderung des Gesetzes, insbesondere eine völlige Neuordnung der Bestimmungen über Gehalte u. Wohnungsgelder ist erfolgt durch Ges. v. 2. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 149).

Die Gehaltssätze dieses Gesetzes sind wiederum geändert durch Ges. v. 26. März 1904 (Reg.Bl. S. 109).

Art. 9 Abs. 2 des Ges. v. 78 ist aufgehoben durch Ges. v. 31. März 1904 (Reg.Bl. S. 179).

800 d) Regulativ, die Umzugskosten der Lehrer an Volksschulen betr.; v. 15. Nov. 82 (Reg.Bl. S. 191).

801 e) Ges., die Pensionierung der Volksschullehrer betr.; v. 1. Okt. 70 (Reg.Bl. S. 597), ergänzt durch Ges. v. 16. Sept. 99 (Reg.Bl. S. 619), Art. 5 ergänzt durch Ges. v. 28. Sept. 1901 (Reg.Bl. S. 493), zu Art. 2 vgl. Art. 7 des Ges. v. 30. Dez. 76 (Nr. 802).

802 f) Ges., die Sterbequartale der Volksschullehrer betr.; v. 30. Dez. 76 (Reg.Bl. 1877 S. 6).

803 Hierzu Bek. v. 12. Jan. 77 (Reg.Bl. S. 20).

804 g) Ges., die Witwen- und Waisenkasse der Volksschullehrer betr.; v. 21. Juli 1900 (Reg.Bl. S. 473).

805 Wegen der teilweisen Aufrechterhaltung der älteren Ges. v. 28. Okt. 74 (Reg.Bl. S. 611) u. 2. Juni 94 (Reg.Bl. S. 239) vgl. Art. 4 u. 15 des Ges.

805a Wegen der Organistengehalte s. Ges. v. 28. Mai 1904 (KVBl. S. 25).

806 Wegen der Bezeichnung: „Hauptlehrer" vgl. Bek. v. 27. April 1900
807 (Reg.Bl. S. 295), wegen der Konkurrenz für erledigte Schulstellen Bek. v. 30. Juni 36 (Reg.Bl. S. 370), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch VO. v. 26. Aug. 68 (Reg.Bl. S. 1000). Wegen der Ausübung des Patronatsrechts bei Besetzung erledigter Schulstellen s. VO. v. 31. Dez. 60 (Nr. 198), wegen der Zulassung der Volksschullehrer zu akademischen Studien s. Nr. 830.

6. Die höheren Bürgerschulen.

808 a) Bek., die dienstliche Bezeichnung der die Ziele höherer Lehranstalten verfolgenden erweiterten Volksschulen als höhere Bürgerschulen betr.; v. 27. Aug. 97 (Reg.Bl. S. 177).

Digitized by Google

b) Bek., die dienstliche Bezeichnung der Leiter der höheren Bürgerschulen betr.; v. 29. Okt. 97 (Reg.Bl. S. 191). 809

c) Ges., die höheren Bürgerschulen betr.; v. 11. Mai 1901 (Reg.Bl. S. 359). 810

Wegen der Bestreitung des Schulgeldes der Soldatenkinder s. Bek. v. 11. Aug. 70 (Reg.Bl. S. 650). 810a

III. Die Provinzialschulfonds.

1. Ges., die Errichtung von Provinzialschulfonds betr.; v. 19. Febr. 53 (Reg.Bl. S. 55), auf die durch den Vertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 25. Mai 68 (Reg.Bl. S. 749). 811

Vgl. hierzu Art. 12 des Ges. v. 1. Okt. 70 (Nr. 801), Art. 5 des Ges. v. 30. Dez. 76 (Nr. 802), Art. 13 Ziff. 3 des Ges. v. 28. Okt. 74 (Nr. 805), Art. 87 des Volksschulgesetzes (Nr. 788).

2. Bek., die Kassenverwaltung der Provinzialschulfonds für Oberhessen und Rheinhessen betr.; v. 3. April 1902 (Reg.Bl. S. 159). 812

C. Die Fachschulen.

1. Die Landes-Baugewerkschule in Darmstadt.

a) Prüfungsordnung v. 12. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 416). 813

b) Gleichstellung der Reifezeugnisse mit denjenigen der preußischen Baugewerkschulen: Bek. v. 3. Sept. 1901 (Reg.Bl. Beil. S. 177). 814

2. Bek., die dienstliche Bezeichnung der Inhaber der Lehrerstellen für Naturwissenschaften u. Obstbau an der Obstbauschule in Friedberg betr.; v. 30. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 428). 815

3. Bek., die Bezeichnung der erweiterten Handwerkerschulen als Gewerbeschulen betr.; v. 12. April 99 (Reg.Bl. S. 99). 816

D. Das höhere Unterrichtswesen.

I. Die höheren Lehranstalten.

1. VO., die Reifeprüfung an den Gymnasien betr.; v. 18. Jan. 93 (Reg.Bl. S. 5). 817

2. VO., die Reifeprüfung an den Realgymnasien betr.; v. 18. Jan. 93 (Reg.Bl. S. 13). 818

3. VO., die Reifeprüfung an der Oberrealschule betr.; v. 28. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 475). 819

Wegen der Bezeichnung des Gymnasiums in Friedberg s. Bek. v. 18. Nov. 98 (Reg.Bl. S. 585), in Büdingen s. Bek. v. 5. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 435). 820

Wegen der Bezeichnung „Realschule" Bek. v. 15. Dez. 84 (Reg.Bl. S. 312). 821

Digitized by Google

II. Das Lehrpersonal.

822 1. Bek., die praktische Vorbereitung für die Anstellung im höheren Lehramt betr.; v. 24. Juni 93 (Reg.Bl. S. 80).

823 2. VO., die Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen betr.; v. 9. Dez. 99 (Reg.Bl. 1900 S. 25).

824 3. Bek., die dienstliche Bezeichnung von Beamten im Dienstbereich des Ministeriums des Innern, Abteilung für Schulangelegenheiten betr.; v. 27. April 1900 (Reg.Bl. S. 295).

825 4. Bek., die Prüfung für Anwärterinnen für das Lehramt an höheren Mädchenschulen betr.; v. 6. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 67).

826 5. Bek., die zwischen Hessen und Preußen getroffene Vereinbarung über die gegenseitige Anerkennung der in den beiden Ländern ausgestellten Prüfungszeugnisse für Lehrerinnen an den höheren Mädchenschulen betr.; v. 19. Nov. 80 (Reg.Bl. S. 355).

E. Die Hochschulen.

I. Die Universität Gießen.

827 1. Statut über die Organisation der Landes-Universität Gießen, bekannt gemacht durch VO. v. 26. Nov. 79 (Reg.Bl. S. 715), § 3 geändert lt. Bek. v. 6. Febr. 97 (Reg.Bl. S. 17), § 19 lt. Bek. v. 26. Juli 99 (Reg.Bl. S. 378), §§ 23 Abs. 1, 32 u. 33 geändert, § 39a zugefügt lt. Bek. v. 22. Aug. 1900 (Reg.Bl. S. 491), § 33 ergänzt lt. Bek. v. 21. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 197), Abschnitt IX geändert lt. Bek. v. 24. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 199).

828 2. VO., die Aufhebung des Universitätsgerichts an der Landes-Universität Gießen und die Rechtsverhältnisse der Studierenden betr.; v. 15. Jan. 79 (Reg.Bl. S. 3).

829 Auf Grund derselben erlassen: Bek., Bestimmungen über den Besuch der Landes-Universität Gießen betr.; v. 15. Febr. 1904 (Reg.Bl. S. 69).

830 3. VO., die Zulassung von Volksschullehrern zu akademischen Studien betr.; v. 29. Aug. 1903 (Reg.Bl. S. 323).

831 Hierzu Prüfungsordnung für die Studierenden der Pädagogik; v. 29. Aug. 1903 (Reg.Bl. S. 324).

832 4. Die allgemeine Promotionsordnung der Landes-Universität v. 20. Okt. 77 ist im Reg.Bl. nicht abgedruckt, wegen der Promotionen der medizinischen Fakultät s. Bek. v. 12. Okt. 1900 (Reg.Bl. S. 931).

833 5. Prüfungsordnung für die Abhaltung von Prüfungen in der Landwirtschaft an der Landes-Universität; v. 12. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 321).

Digitized by Google

6. Führung akademischer Würden, welche von nichtdeutschen Hochschulen herrühren: VO. v. 6. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 49). 834

7. Statuten der einzelnen Seminarien

a) philologisches Seminar: Bek. v. 13. Sept. 27 (Reg.Bl. S. 125). 835
b) physikalisches Seminar: Bek. v. 29. April 62 (Reg.Bl. S. 208). 836
c) mathematisches Seminar: Bek. v. 3. Juli 63 (Reg.Bl. S. 329). 837
d) theologisches Seminar: Bek. v. 4. Febr. 68 (Reg.Bl. S. 222). 838

8. Ges., die Benutzung von Leichen zu wissenschaftlichen Zwecken auf der Landes-Universität betr.; v. 16. April 77 (Reg.Bl. S. 201). 839

Wegen der Gesuche um Erteilung von Stipendien s. VO. v. 1. Juni 31 (Reg.Bl. S. 327), wegen der Unterstellung des Universitäts- und Stipendienfonds zu Mainz unter den Provinzialkommissar s. Bek. v. 2. Mai 40 (Reg.Bl. S. 165), wegen des Amtstitels der Beamten der Universitätsbibliothek: Bek. v. 27. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 340). 840 840a 841

II. Die technische Hochschule zu Darmstadt.

1. VO., die Verfassung der technischen Hochschule zu Darmstadt betr.; v. 2. Febr. 95 (Reg.Bl. S. 5), § 21 Abs. 1 geändert lt. Bek. v. 20. März 96 (Reg.Bl. S. 33). 842

2. VO., die Verleihung des Rechts der Doktorpromotion an die technische Hochschule zu Darmstadt betr.; v. 25. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 905). 843

Wegen der gegenseitigen Anerkennung des Studiums auf technischen Hochschulen s. Bek. v. 28. Okt. 87 (Reg.Bl. S. 276, Preußen), 24. April 88 (Reg.Bl. S. 69, Kgr. Sachsen), 11. Mai 88 (Reg.Bl. S. 71, Braunschweig), 31. Juli 88 (Reg.Bl. S. 111, Bayern), 28. Sept. 88 (Reg.Bl. S. 131, Württemberg) u. 8. Okt. 88 (Reg.Bl. S. 133, Baden), wegen Gleichstellung u. Anerkennung der Prüfungen im Baufach mit Preußen s. Bek. v. 2. Nov. 98 (Reg.Bl. S. 573) u. 31. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 244). 844 845

F. Erziehungswesen.

1. Zwangserziehung.

Ges., die Unterbringung jugendlicher Übeltäter und verwahrloster Kinder betr.; v. 11. Juni 87 (Reg.Bl. S. 88), geändert durch Art. 284 des AG. z. BGB. (Nr. 219) und neu abgedruckt als Ges., die Zwangserziehung Minderjähriger betr.; Reg.Bl. 1899 S. 855. 846

2. Die Landeswaisenanstalt.

Bek. v. 28. Okt. 45 (Reg.Bl. S. 354). 847

Wegen Aufstellung von Sammelbüchsen: Bek. v. 5. Aug. 24 (Reg.Bl. S. 495). 848

3. Fürsorge für Taubstumme.

Wegen Errichtung einer Unterrichtsanstalt für taubstumme Kinder und für künftige Taubstummenlehrer zu Friedberg s. Bek. v. 6. April 37 (Reg.Bl. S. 229), zu Bensheim v. 26. Febr. 40 (Reg.Bl. S. 98). 849

Wegen Veranstaltung einer fortlaufenden Statistik der Taubstummen s. Bek. v. 23. Dez. 1901 (ZBl. S. 434).

Digitized by Google

4. Fürsorge für Schwach- und Blödsinnige.

850 Wegen der Aufnahme und Entlassung von Pfleglingen der Anstalt „Alicestift" bei Darmstadt s. Regulativ v. 31. Jan. 99 (Reg.Bl. S. 37).

Zweites Kapitel.

Künste und Wissenschaften.

1. Archäologie und Kunstdenkmale.

851 a) Statut für das Kaiserlich Deutsche archäologische Institut: ZBl. 87 S. 172, ergänzt bzw. geändert ZBl. 93 S. 235; 95 S. 158; 1901 S. 306 u. 1904 S. 62. Hierzu Satzungen der Römisch-Germanischen Kommission s. ZBl. 1901 S. 322.

852 b) Ges., den Denkmalschutz betr.; v. 16. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 275).

853 Zu Art. 25 u. 26: Bek., die Anzeigepflicht und die behördlichen Anordnungen bei Ausgrabungen und Funden betr.; v. 19. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 63).

854 Zu Art. 32: Geschäftsordnung des Denkmalsrats; v. 17. Mai 1904, veröffentl. mit Bek. v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 181).

2. Bibliothekwesen.

855 Bek., die Ablieferung von Exemplaren sämtlicher im Großherzogtum erscheinender Verlags- und Druckwerke an die öffentlichen Bibliotheken des Großherzogtums betr.; v. 5. Okt. 36 (Reg.Bl. S. 473).

3. Philologie.

856 Errichtung eines Seminars für orientalische Sprachen: Reichsgesetz v. 23. Mai 87 (RGBl. S. 193).

857 Statut der Charlottenstiftung für Philologie: Bek. v. 30. Juli 74 (ZBl. S. 381).

4. Meteorologie.

858 Bek., die Errichtung eines hydrographischen Bureaus betr.; v. 12. Okt. 1900 (Reg.Bl. S. 941).

5. Statistik.

859 Bek., die Errichtung einer Zentralstelle für die Landesstatistik betr.; v. 8. Jan. 61 (Reg.Bl. S. 19).

860 Wegen statistischer Erhebungen aus den Standesregistern s. Nr. 563, wegen Konkursstatistik s. Nr. 612, desgl. des Erwerbs und Verlustes der Staatsangehörigkeit s. Nr. 188, desgl. der Taubstummen s. Nr. 849, desgl. des Warenverkehrs mit dem Auslande s. Nr. 2546, desgl. des Verkehrs auf deutschen Wasserstraßen s. Nr. 1691, wegen Arbeiterstatistik s. Nr. 1330.

6. Die Ernst Ludwig-Stiftung.

861 Erlaß vom 17. Okt. 1903 (Reg.Bl. S. 353).

7. Die Hofbibliothek.

862 Wegen des Amtstitels der Beamten s. Bek. v. 4. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 320).

Digitized by Google

Drittes Kapitel.

Kirchenwesen.

I. Gemeinsame Bestimmungen.

(Vgl. Verfassungsurkunde (Nr. 22) Art. 20—22 u. 39—44).

1. Die rechtliche Stellung der Kirchen.

Ges., betr. die rechtliche Stellung der Kirchen und Religionsgemeinschaften im Staat; v. 23. April 75 (Reg.Bl. S. 247). 863

VO., die Staatsaufsicht über neue Religionsgemeinschaften und über Versammlungen zu kirchlichen Zwecken betr.; v. 23. Febr. 50 (Reg.Bl. S. 99), §§ 2, 3, 4 u. 21 sind aufgehoben durch Ges. v. 10. Sept. 78 (Nr. 865), § 12 ist beseitigt durch Art. 2 des Ges. v. 23. April 75 (Nr. 863), die Gültigkeit von §§ 13 und 18 ist bestritten (cf. Küchler § 312 Anm. 2). 864

2. Der Austritt aus einer Kirche.

Ges., die bürgerlichen Wirkungen des Austritts aus einer Kirche oder Religionsgemeinschaft betr.; v. 10. Sept. 78 (Reg.Bl. S. 113). 865

3. Die Geistlichen und die geistliche Amtsgewalt.

Ges., die Vorbildung und Anstellung der Geistlichen betr.; v. 5. Juli 87 (Reg.Bl. S. 129). 866

Ges., den Mißbrauch der geistlichen Amtsgewalt betr.; v. 23. April 75 (Reg.Bl. S. 249), geändert durch Ges. v. 7. Sept. 89 (Reg.Bl. S. 105). 867

4. Die religiösen Orden.

a) Ausweisung der Jesuiten und der Angehörigen verwandter Orden:

Reichsges., betr. den Orden der Gesellschaft Jesu; v. 4. Juli 72 (RGBl. S. 253). § 2 ist aufgehoben durch Ges. v. 8. März 1904 (RGBl. S. 139). Hierzu Bek. v. 5. Juli 72 (RGBl. S. 254) u. Bek. v. 20. Mai 73 (RGBl. S. 109 u. ZBl. S. 159), geändert durch Bek. v. 18. Juli 94 (RGBl. S. 503). 868

b) Hess. Ges., die Orden und ordensähnlichen Kongregationen betr.; v. 23. April 75 (Reg.Bl. S. 260), geändert durch Ges. v. 1. Juni 95 (Reg.Bl. S. 86). 869

5. Kirchensteuern.

Ges., das Besteuerungsrecht der Kirchen und Religionsgemeinschaften betr.; v. 23. April 75 (Reg.Bl. S. 262), Art. 4, 5 Abs. 2 u. Art. 6 geändert bzw. ergänzt durch Ges. v. 30. März 1901 (Reg.Bl. S. 302). 870

Digitized by Google

871 Wegen des Inkrafttretens des Ges. für die einzelnen Religionsgemeinschaften (Art. 7) s. bezüglich der evangelischen Kirche Bek. v. 24. Dez. 75 (Reg.Bl. S. 839), bezüglich der deutsch-katholischen Gemeinde Osthofen Bek. v. 8. Okt. 77 (Reg.Bl. S. 367), bezüglich der deutsch-katholischen Gemeinde Mainz Bek. v. 31. Okt. 82 (Reg.Bl. Beil. S. 184).

872 Für die katholische Kirche kommen die Art. 5 u. 6 in Anwendung lt. Bek. v. 30. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 123).

6. Die Verwaltung des Kirchenvermögens.

873 VO., die Verwaltung des Kirchenvermögens betr.; v. 6. Juni 32 (Reg.Bl. S. 412), hierzu VO. v. 10. Dez. 67 (Reg.Bl. 68 S. 32). Wegen der Gültigkeit der VO. für die evangel. Kirche vgl. § 138 des Edikts v. 6. Jan. 74 (Nr. 886) u. Art. 15 des Edikts v. 8. Dez. 70 (Nr. 887), wegen Ausdehnung derselben auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile die VO. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 857).

Vollzugsbestimmungen:

874 Revision der Lokal-, Kirchen-, Stiftungs- und Schulrechnungen: VO. v. 6. Juni 32 (Reg.Bl. S. 427), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 857).

875 Fertigung der Voranschläge über Vermögensverwaltung der Kirchen, Stiftungen und Schulen: Instruktion v. 25. Sept. 32, in geänderter Fassung veröffentlicht mit Bek. 18. Sept. 35 (Reg.Bl. S. 390), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch Bek. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 870). Die Instruktion zur Fertigung
876 der evangel. Kirchenvoranschläge v. 31. Aug. 85 ist im Reg.Bl. nicht veröffentlicht.

877 Geschäftsführung der Rechner von Kirchen, Stiftungen und Schulen: Instruktion v. 24. Okt. 32, in geänderter Fassung veröffentlicht mit Bek. v. 18. Sept. 35 (Reg.Bl. S. 410), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch Bek. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 870). Zu § 71a s. Bek. v. 29. Juli 82 (Reg.Bl. S. 132).

878 Aufbewahrung, Revision und Prüfung der den Kirchen-, Schul- und Stiftungsfonds gehörigen Schuld- und Pfandverschreibungen: VO. v. 30. April 33 (Reg.Bl. S. 235), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 857).

879 Kautionen der Kirchenrechner: Bek. v. 3. April 33 (Reg.Bl. S. 146) und v. 28. Jan. 36 (Reg.Bl. S. 56).

880 Instruktion in Bezug auf die Verwaltung der Temporalien der geistlichen Stellen während deren Erledigung; v. 17. Febr. 37 (Reg.Bl. S. 161), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch Bek. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 870).

7. Kirchenbauwesen.

881 Bauordnung in Ansehung der geistlichen Gebäude in den Provinzen Oberhessen und Starkenburg betr.; v. 27. Mai 20 (Reg.Bl. S. 314), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

Digitized by Google

VO., das Ausweißen der Wohnungen der Geistlichen und Schullehrer bei Dienstveränderungen betr.; v. 16. Juli 30 (Reg.Bl. S. 253). 882

Vorschriften für das Verfahren der Verwaltungsbehörden und Lokalvorstände bei dem Hochbauwesen der Kirchen, Stiftungen und Gemeinden; v. 20. Nov. 75 (Reg.Bl. S. 803), hierzu Regulativ v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 807). 883

Wegen Bildung eines Kirchen- und Schulhausfonds für die Provinz Rheinhessen s. VO. 15. Nov. 19 (Reg.Bl. S. 124) u. Bek. v. 13. März 30 (Reg.Bl. S. 109). 884

Wegen des Patronatsrechts s. Art. 6 des Ges. v. 7. Aug. 48 (Nr. 194), Art. 25 des Ges. v. 18. Juli 58 (Nr. 195) und VO. v. 31. Dez. 60 (Nr. 198). 885

II. Die evangelische Kirche.

1. Verfassung.

Edikt, die Verfassung der evangelischen Kirche des Großherzogtums betr.; v. 6. Jan. 74 (Reg.Bl. S. 13). 886

Zu § 32 ff. vgl. Edikt, die provisorische Organisation der Kirchenvorstände evangelischer Konfessionen betr.; v. 8. Dez. 70 (Reg.Bl. 71 S. 13), (wegen der Gültigkeit dieses Edikts s. §§ 137 u. 138 des Edikts v. 74). 887

Änderungen:

a) Die §§ 21, 23, 37, 63—65, 77, 80 und 81 sind ersetzt durch Ges. v. 15. März 85 (KVBl. Nr. 2).
b) § 88 ist ergänzt durch Ges. v. 23. Nov. 92 (KVBl. S. 71).
c) Die §§ 92, 94 Abs. 1, 99 u. 112 Abs. 2 sind geändert durch Ges. v. 26. Okt. 96 (KVBl. S. 58).
d) § 99 Abs. 2 ist geändert durch Ges. v. 23. März 95 (KVBl. S. 27).
e) Die §§ 123 u. 124 sind ersetzt durch Ges., die Besetzung der Pfarrstellen betr.; v. 17. Nov. 88 (KVBl. S. 87). 888
f) § 131 Ziff. 15 Abs. 2 ist aufgehoben durch Ges. v. 26. Nov. 83 (Nr. 897).

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu §§ 19 u. 39:
Ges., die Wahlen der evang. Kirchengemeindevertretungen und der evang. Kirchenvorstände betr.; v. 9. März 77 (KVBl. S. 1). 889

b) Zu § 45:
Ausschreiben betr. die Diensteinweisung und Verpflichtung der Kirchenvorsteher; v. 31. März 89 (KVBl. S. 19). 890

c) Zu § 47 Abs. 2:
Ges., die Erhaltung der kirchlichen Ordnung in Bezug auf Trauung, Taufe und Konfirmation betr.; v. 17. Nov. 83 (KVBl. Nr. 2). 891

d) Zu § 57:
Ges., die Einteilung der evang. Dekanate betr.; v. 22. Jan. 76 (KVBl. S. 18). Die Einteilung der Pfarreien ist durch spätere Bestimmungen vielfach geändert. 892

e) Zu §§ 66, 78, 95:
Ges., die Wahlen der Dekane und ihrer Stellvertreter sowie zur Dekanatssynode, zu dem Dekanatsausschuß und zur Landessynode betr.; v. 13. Dez. 87 (KVBl. 88 S. 2). 893

Digitized by Google

f) Zu §§ 69, 85:

894 VO., die Taggebühren der Mitglieder der Dekanatssynoden und Dekanatsausschüsse betr.; v. 14. März 76 (Reg.Bl. S. 282, KVBl. S. 28).

g) Zu § 106:

895 Ges., die Geschäftsordnung für die Landessynode betr.; v. 7. Febr. 76 (KVBl. S. 9), § 3 geändert durch Ges. v. 23. März 95 (KVBl. S. 27).

h) Zu § 110:

896 Bek., die Tagegelder der Mitglieder der evang. Landessynode betr.; v. 3. Dez. 94 (KVBl. S. 69).

i) Zu §§ 118, 119:

897 Ges., die Disziplinarverhältnisse der Geistlichen der evang. Kirche des Großherzogtums betr.; v. 26. Nov. 83 (KVBl. Nr. 3).

k) Zu § 120:

898 Ges., die Dienstpragmatik für die Geistlichen der evang. Kirche des Großherzogtums betr.; v. 11. Juli 79 (Nr. 909).

l) Zu §§ 127 u. 132:

899 Instruktion für die Dekane; v. 15. Juni 32 (Reg.Bl. S. 401).

900 Instruktion für die Superintendenten; v. 15. Juni 32 (Reg.Bl. S. 396).

901 Instruktion für die Superintendenten und Dekane in Absicht auf die von denselben zu haltenden Visitationen; v. 15. März 34 (Reg.Bl. S. 208).

Die 3 Instruktionen sind auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch Bek. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 870).

902 Art. 16 Ziff. 2 u. 6 des Edikts v. 6. Juni 32 (Reg.Bl. S. 392). Die übrigen Bestimmungen des Edikts sind aufgehoben.

2. Die Geistlichen.

a) Vorbildung, Prüfungen und Anstellung.

902a VO., die Prüfung und Vorbereitung der Kandidaten der evang. Theologie betr.; v. 18. Jan. 34 (Reg.Bl. S. 59), im wesentlichen nicht mehr praktisch. (Vgl. Nr. 866, 905 u. 906).

903 VO., die Erfordernisse zur Erlangung einer evang. Pfarrstelle oder einer mit einem Theologen zu besetzenden Schulstelle betr.; v. 29. Dez. 54 (Reg.Bl. 55 S. 5) auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 857). Vgl. hierzu Ges. v. 5. Juli 87 (Nr. 866) u. § 6 des Ges. v. 11. Juli 79 (Nr. 909).

904 VO., die Errichtung eines evang. Predigerseminars betr.; v. 21. März 37 (Reg.Bl. S. 213) nebst Bek. v. 29. März 37 (Reg.Bl. S. 215), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile erstreckt durch VO. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 857).

905 Bek., die Aufnahme von Kandidaten der Theologie in das Predigerseminar in Friedberg betr.; v. 5. März 78 (KVBl. Nr. 1).

906 VO., die Schlußprüfung der Kandidaten der evang. Theologie betr.; v. 14. März 98 (KVBl. S. 13). Zu § 7: Prüfungsordnung v. 24. Juni 98 (KVBl. S. 41).

Digitized by Google

Geſ., die Beſetzung der Pfarrſtellen betr.; v. 17. Nov. 88 (Nr. 888). 907

Wegen des Patronatsrechts vgl. Art. 25 des Geſ., betr. die Rechtsverhältniſſe der Standesherrn (Nr. 195). 908

b) Dienſtpragmatik, Disziplinarverhältniſſe.

Geſ., die Dienſtpragmatik für die Geiſtlichen der evang. Kirche des Großherzogtums betr.; v. 11. Juli 79 (KVBl. S. 11), § 5 geändert durch Geſ. v. 4. Nov. 1903 (KVBl. S. 59), § 17 geändert durch Geſ., den Vorſitz im Kirchenvorſtand und im Pfarrkollegium betr.; v. 29. Nov. 91 (KVBl. S. 87), § 34 aufgehoben durch Geſ. v. 23. Juni 91 (KVBl. S. 43). 909 910

Zu § 31: VO., betr. die Gewährung von Überzugskoſten an Geiſtliche; v. 28. Nov. 96 (KVBl. S. 73). 911

Geſ., die Disziplinarverhältniſſe der Geiſtlichen der evang. Kirche des Großherzogtums betr.; v. 26. Nov. 83 (Nr. 897). 912

c) Gehalte ꝛc.

Geſ., die Klaſſifikation des Dienſteinkommens der evang. Geiſtlichen betr.; v. 8. Jan. 76 (KVBl. S. 4, Reg.Bl. S. 41). Die §§ 1, 2 u. 11 ſind aufgehoben durch Geſ. v. 21. Nov. 91 (KVBl. S. 81), § 3 iſt erſetzt durch § 29 der Dienſtpragmatik (Nr. 909), § 4 geändert durch § 2 Abſ. 2 des Geſ. v. 17. Nov. 88 (Nr. 915). 913

Zu § 12:

Bek. v. 2. Mai 76 (Reg.Bl. S. 333, KVBl. S. 35), 1. Aug. 76 (Reg.Bl. S. 484, KVBl. S. 44), 2. Febr. 94 (KVBl. S. 8), 31. Aug. 99 (KVBl. S. 58), 28. Juli 1900 (KVBl. S. 64) u. 31. Okt. 1900 (KVBl. S. 79). 914

Geſ., den Gehaltsbezug der Geiſtlichen betr.; v. 17. Nov. 88 (KVBl. S. 77). Hierzu: Allerh. VO. v. 9. Nov. 89 (KVBl. S. 65) u. Ausſchr. v. 4. Jan. 89 (KVBl. S. 1), ferner zu § 6 des Geſ.: VO., betr. die Auseinanderſetzung zwiſchen dem ab- und aufziehenden Geiſtlichen der Provinz Rheinheſſen bezügl. der Pfarreinkünfte; v. 25. Jan. 87 (KVBl. S. 1). 915 916 917 918

Geſ., die Aufhebung der Akzidenzien der evang. Geiſtlichen betr.; v. 23. Juni 91 (KVBl. S. 49). Hierzu: Ausf.Bek. v. 29. März 92 (KVBl. S. 21), ferner zu § 3 des Geſ.: Bek. v. 23. März 92 (KVBl. S. 22). 919 920 921

Geſ., die Anrechnung geleiſteter Militärdienſte bei dem Dienſtalter der Geiſtlichen betr.; v. 15. Okt. 92 (KVBl. S. 65), § 3 Ziff. 2 u. § 4 ſind aufgehoben durch § 13 des Geſ. v. 10. April 1901 (Nr. 923). 922

Geſ., die Gehalte der Geiſtlichen betr.; v. 10. April 1901 (KVBl. S. 17), zu § 11: Ausſchr., betr. die Gewährung von Teuerungszulagen und Zulagen wegen Schwierigkeit des Dienſtes; v. 7. Juli 1900 (KVBl. S. 48). 923 924

Geſ., die Gehalte der im Geſchäftskreis des Oberkonſiſtoriums und des Predigerſeminars in Friedberg angeſtellten Beamten betr.; v. 10. April 1901 (KVBl. S. 20). 925

Bek., betr. die Gehaltsverhältniſſe der nicht definitiv angeſtellten Geiſtlichen; v. 12. Okt. 1901 (KVBl. S. 65). 926

Wegen der Vergütung für die von den Geiſtlichen zu leiſtende Aushilfe in Nachbarpfarreien ſ. Ausſchr. v. 17. Mai 92 (KVBl. S. 25). 927

Digitized by Google

d) Versetzung in den Ruhestand.

928 Ges., die Versetzung der evang. Geistlichen in den Ruhestand und die Festsetzung der Ruhegehalte betr.; v. 23. Juni 91 (KVBl. S. 43), § 8 ist aufgehoben durch Ges. v. 25. Nov. 91 (Nr. 929).

e) Witwen- und Waisenversorgung.

929 Ges., die Sterbequartale der Geistlichen betr.; v. 25. Nov. 91 (KVBl. S. 85).

930 Ges., die allgemeine geistliche Witwenkasse betr.; v. 21. März 95 (KVBl. S. 21), § 1 ist ergänzt durch Ges. v. 21. Okt. 96 (KVBl. S. 57), eine Reihe von Paragraphen geändert durch Ges. v. 21. März 1900 (KVBl. S. 21). Bezügl. derjenigen Geistlichen in den ehemals hessischen Kreisen Biedenkopf und Vöhl, die für ihre Person Mitglieder der allgemeinen geistlichen Witwen-
931 kasse geblieben sind (§ 29 des Ges. v. 95 u. § 3 des Ges. v. 1900) s. VO., die Errichtung einer allgemeinen geistlichen Witwenkasse betr.; v. 8. Sept. 43 (Reg.Bl. S. 257), geändert durch Ges. v. 10. April 76 (KVBl. S. 25).

3. Die kirchliche Taufe, Konfirmation und Trauung.

932 VO., die Haustaufen betr.; v. 31. Juli 30 (Reg.Bl. S. 317).

933 Instruktion, den Unterricht und die Einsegnung der Konfirmanden betr.; v. 8. Jan. 34 (Reg.Bl. S. 41).

934 Ges., die Vornahme der kirchlichen Trauung betr.; v. 24. Dez. 75 (KVBl. S. 2).

935 Wegen Einführung eines Kirchenverordnungsblatts s. Bek. v. 14. Jan. 76 (KVBl. S. 1), geändert durch Bek. v. 31. Dez. 87 (KVBl. 88 S. 1).

III. Die katholische Kirche.

936 1. Verkündigung und Genehmigung der päbstlichen Bullen »Provida solersque« und »Ad Dominici gregis custodiam«: Bek. v. 12. Okt. 29 (Reg.Bl. S. 443).

937 2. Bek., die Organisation der katholischen Kirchenangelegenheiten betr.; v. 21. Dez. 29 (Reg.Bl. 30 S. 5).

938 3. VO., die Ausübung des oberhoheitlichen Schutz- und Aufsichtsrechts über die katholische Landeskirche betr.; v. 30. Jan. 30 (Reg.Bl. S. 33), geändert durch VO. v. 1. März 53 (Reg.Bl. S. 61). Weitere Änderungen enthalten die Ges. v. 23. April 75 (Nr. 863) u. 5. Juli 87 (Nr. 866).

939 4. VO., die Geschäftsform in amtlicher Korrespondenz mit den bischöflichen Behörden in Mainz betr.; v. 8. Febr. 30 (Reg.Bl. S. 50). Abschnitt I ist durch Aufhebung des Kirchen- und Schulrats gegenstandslos geworden.

940 5. Edikt, betr. die Organisation der evangelischen und katholischen Kirchenvorstände; v. 6. Juni 32 (Reg.Bl. S. 407), soweit es sich auf die evangelische Kirche bezieht aufgehoben durch Edikt

Digitized by Google

v. 8. Dez. 70 (Reg.Bl. 71 S. 13). Wegen Ausdehnung der VO. auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile s. VO. v. 7. Juli 68 (Reg.Bl. S. 857).

6. Bek., die neue Abgrenzung der katholischen Dekanate betr.; v. 11. Juni 94 (Reg.Bl. S. 247). 941

7. Bek., die Bildung einer Diözesanvertretung für das Bistum Mainz betr.; v. 18. Okt. 99 (Reg.Bl. 878) mit Statuten für die Bildung des Diözesankirchenvorstands. 942

Wegen des den Domkapitularen verliehenen Kapitelkreuzes sowie des Siegels des Bischofs, des Ordinariats und des Domkapitels s. die Dienstnachrichten Reg.Bl. 30 S. 28 u. 47. 943

Wegen der Wehrpflicht der katholischen Geistlichen s. Nr. 1980.

IV. Die Mennoniten.

VO., die Behandlung der im Großherzogtum lebenden Mennoniten in ihren kirchlichen und religiösen Verhältnissen betr.; v. 24. Dez. 60 (Reg.Bl. 61 S. 9). Die §§ 3—6 sind aufgehoben durch das Personenstandsgesetz (Nr. 552). Wegen Beeidigung der Mennoniten s. Nr. 456. 944

V. Die israelitische Religionsgemeinschaft.

1. VO., die Bildung der Vorstände der israelitischen Religionsgemeinschaft und die Verwaltung des Vermögens derselben betr.; v. 2. Nov. 41 (Reg.Bl. S. 637). 945

2. VO., die Beschneidung der israelitischen Kinder betr.; v. 1. Nov. 43 (Reg.Bl. S. 269). 946

3. Ges., den Austritt aus den israelitischen Religionsgemeinden betr.; v. 10. Sept. 78 (Reg.Bl. S. 116). 947

4. VO., die Prüfung der israelitischen Religionslehrer betr.; v. 20. Jan. 1904 (Reg.Bl. S. 57). 948

Wegen bürgerlicher und staatsbürgerlicher Gleichstellung der Israeliten s. Nr. 189.

Viertes Kapitel.

Die Polizei.

A. Die Polizeiverwaltung und das Sicherheitspersonal.

I. Die Polizeiverwaltung.

Vgl. Art. 78 ff. der Kreis- und Provinzialordnung (Nr. 725), Art. 55 ff. der Städteordnung (Nr. 748) und Art. 53, 54 der Landgemeindeordnung (Nr. 746). 949

1. VO., betr. die Organisation der Polizeiverwaltung in der Haupt- und Residenzstadt Darmstadt; v. 22. Aug. 74 (Reg.Bl. S. 483), geändert durch VO. v. 5. Okt. 98 (Reg.Bl. S. 555). 950

Digitized by Google

951 2. VO, die Handhabung der Feldpolizei in der Gemarkung Darmstadt betr.; v. 20. Aug. 78 (Reg.Bl. S. 97).

952 3. VO., die Handhabung der Lokalpolizei in der Provinzialhauptstadt Gießen betr.; v. 5. Okt. 98 (Reg.Bl. S. 556).

953 4. VO., die Handhabung der Feldpolizei in der Gemarkung Gießen betr.; v. 1. März 90 (Reg.Bl. S. 21).

954 5. VO., die Handhabung der Feldpolizei in der Gemarkung Kastel betr.; v. 23. Nov. 1901 (Reg.Bl. S. 701).

955 6. Bek., die Bestellung eines Polizeikommissärs für die Stadt Bad-Nauheim betr.; v. 27. April 98 (Reg.Bl. S. 248).

956 7. Bek., die Ortspolizei in Bad-Nauheim betr.; v. 6. Mai 99 (Reg.Bl. S. 105).

957 8. VO., die Handhabung der Lokalpolizei in der Stadt Bad-Nauheim betr.; v. 15. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 341).

II. Das Sicherheitspersonal.

1. Die Gendarmerie.

958 a) Dienstordnung für das Großh. Gendarmerie-Korps vom 12. Dez. 1903, veröffentlicht mit Bek. v. 14. Dez. 1903 (Reg.Bl. 1904 S. 1).

959 b) Ges., die Besoldungen der Gendarmen und die Polizeikosten betr.;
960 v. 27. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 433). Hierzu Ausf.Bek. v. 25. April 1903 (Reg.Bl. S. 271).

961 c) Ges., die Disziplinarverhältnisse der Gendarmen betr.; v. 27. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 435).

962 Hierzu Ausf.VO. v. 22. Juli 1903 (Reg.Bl. S. 303).

963 Wegen der militärischen Dienstverhältnisse der Gendarmen s. Nr. 1974.

Wegen der Bestellung der Gendarmen zu Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft s. Nr. 418.

2. Die Polizeikommissäre.

964 VO., den Vorbereitungsdienst und die Prüfung der Polizeikommissäre betr.; v. 10. Nov. 86 (Reg.Bl. S. 172).

3. Die Feldschützen.

965 Instruktion für die Feldschützen; v. 10. Febr. 42 (Reg.Bl. S. 117), in vielen Punkten veraltet, auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile für anwendbar erklärt durch Bek. v. 21. Juli 68 (Reg.Bl. S. 878).

965a Wegen angemessener Belohnung des bei Entdeckung oder Verhütung von Feldfreveln tätigen Aufsichtspersonals s. § 3 der VO. v. 1. Dez. 65 (Reg.Bl. S. 925).

4. Die Sicherheitswachen.

966 Ges., die Errichtung von Sicherheitswachen in allen Gemeinden des Großherzogtums betr.; v. 21. Febr. 24 (Reg.Bl. S. 30), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 750).

967 Wegen der Mitwirkung des Militärs zur Erhaltung der öffentlichen Ruhe und Ordnung und des Waffengebrauchs desselben s. Nr. 1972.

968 Wegen der militärischen Hilfe bei öffentlichen Notständen s. Bek. v. 21. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 455).

Digitized by Google

B. Das Polizeistrafgesetz.

I. Das **Polizeistrafgesetz** v. 30. Okt. 55 (Reg.Bl. S. 449) mit Einführungsgesetz v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 535), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 750), unter Berücksichtigung der in dem Einf.Ges. z. RStGB. (Nr. 361) enthaltenen Änderungen neu abgedruckt als Anlage zu Nr. 35 des Regierungsblatts von 1871. 969

Änderungen und Ergänzungen:

1. Art. 66, d ist aufgehoben durch die Bestimmungen der Maß- und Gewichtsordnung (Nr. 1602). [Vgl. hierzu sowie zu den Abänderungen unter 2 und 3 die Bek. v. 19. Jan. 72 (Reg.Bl. S. 24).] 970
2. Art. 70 u. 71 sind aufgehoben bzw. ersetzt durch §§ 55 ff. der Eichordnung (Nr. 1607).
3. Art. 72 ist ersetzt durch die Bestimmungen des Reichsges. v. 20. Juli 81 (Nr. 1624).
4. Art. 74 ist ersetzt durch § 68 des Personenstandsges. (Nr. 552).
5. Art. 86 Abs. 2 ist aufgehoben durch Art. 7 des Ges. v. 10. Sept 78 (Nr. 976).
6. Art. 90 ist ersetzt durch Art. 40 der Gesindeordnung (Nr. 339), Art. 94 u. 95 sind aufgehoben durch Art. 46 dieses Ges.
7. Art. 137 ist aufgehoben durch Art. 80 der Bauordnung (Nr. 1651), Art. 142—144 sind teilweise außer Kraft gesetzt durch Art. 56 dieses Ges. u. § 56 der zugehörigen Ausf.BO. (Nr. 1652).
8. Art. 153—159 sind ersetzt durch die auf Grund des Ges., betr. den Verkehr mit explosiven Stoffen, v. 2. Juni 80 (Reg.Bl. S. 139) erlassene BO. v. 21. Dez. 93 (Reg.Bl. 94 S. 1). § 21 derselben ist ersetzt durch BO. v. 9. Juli 98 (Reg.Bl. S. 353). 971 972

   Zu §§ 31 u. 33 der BO.: Bek., die Anlage und Benutzung von Sprengstofflagern betr.; v. 5. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 311). 973
9. Art. 178 ist ersetzt durch Art. 7, 68—70 des Ges. v. 28. Sept. 90 (Nr. 1289).
10. Art. 191 ist ersetzt durch Reichsges. v. 16. Juli 84 (Nr. 1632).
11. Art. 227 ist ersetzt durch Ges. v. 1. Juli 92 (Reg.Bl. S. 153), Abs. 1 geändert durch Ges. v. 25. Juni 1904 (Reg.Bl. S. 304).
12. Art. 286 ist ersetzt durch §§ 24, 147 der Gewerbeordnung (Nr. 1302).
13. Art. 287 u. 288 sind ganz aufgehoben durch Ges. v. 26. März 1902 (Nr. 1309), Art. 289, soweit er sich auf Dampfkessel bezieht, durch BO. v. gl. Tage (Nr. 1310).
14. Art. 313—319 u. 321 sind aufgehoben durch Art. 13 des Ges. v. 4. April 1903 (Reg.Bl. S. 225). 974
15. Art. 377 ist geändert, Art. 380 aufgehoben durch Art. 285 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219).

Digitized by Google

II. Vollzugs- und Ergänzungsbestimmungen.

a) Öffentliche Sicherheit, Ruhe und Ordnung (Art. 80—120 PStG.).

1. Zu Art. 81 ff.:

975 Ges., die polizeiliche Aufsicht über Zuzüge und Wegzüge betr.; v. 4. Dez. 74 (Reg.Bl. S. 687).

2. Zu Art. 86:

976 Ges., den Schutz der in fremde Verpflegung gegebenen Kinder unter 6 Jahren betr.; v. 10. Sept. 78 (Reg.Bl. S. 118).

977 Hierzu Instruktion für die Kreisämter, Kreisgesundheitsämter, delegierten Kreisärzte und Ortspolizeibehörden; v. 14. Mai 80 (Reg.Bl. S. 99).

3. Zu Art. 89:

978 Vgl. Art. 37, 39—41, 47 der Gesindeordnung (Nr. 309).

b) Straßenpolizei (Art. 103—114 PStG.)

979 Ges., den Verkehr mit Fahrrädern und Automobilen auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen betr.; v. 26. März 1904 (Reg.Bl. S. 89).

980 VO., die Fahrräder und Automobile betr.; v. 10. Dez. 99 (Reg.Bl S. 625). Wegen Verlängerung der Gültigkeitsdauer s. VO. v. 26. März 1904 (Reg.Bl. S. 103).

c) Fluß-, bach- und dammpolizeiliche Vorschriften (Art. 115—131 PStG.).

1. Zu Art. 115 ff.:

981 Vgl. Art. 14 u. 21 des Bachgesetzes (Nr. 1663).

2. Zu Art. 121 ff.:

982 Vgl. Art. 2 u. 42 des Dammbaugesetzes (Nr. 1657).

3. Zu Art. 129:

983 Vgl. VO. v. 8. Dez. 25 u. 25. Aug. 28 (Nr. 1659).

d) Baupolizei (Art. 132—141 PStG.).

984 Zu Art. 132—134:

Vgl. Art. 64, 65, 74—77, 79 u. 80 der Bauordnung (Nr. 1651).

e) Feuerpolizei (Art. 142—179 PStG.).

1. Zu Art. 145, 146:

985 Regulativ, die Reinigung der Schornsteine betr.; v. 26. Jan. 75 (Reg.Bl. S. 85), § 9 Abs. 3 und § 29 geändert durch Bek. v. 19. Dez. 96 (Reg.Bl. S. 212).

2. Zu Art. 147—151:

986 Ges., den Verkehr mit Petroleum und andern leicht entzündlichen Mineralölen betr.; v. 17. Okt. 68 (Reg.Bl. S. 1185). Hierzu

987 VO., die Lagerung und Aufbewahrung von Mineralölen betr.; v. 20. Mai 1903 (Reg.Bl. S. 287).

3. Zu Art. 152:

988 VO., den Verkehr mit Streichfeuerzeugen betr.; v. 4. April 56 (Reg.Bl. S. 109), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile erstreckt durch VO. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 752).

Digitized by Google

4. Zu Art. 176, 177:

Geſ., die Landesfeuerlöſchordnung betr.; v. 29. März 90 (Reg.Bl. S. 46), Art. 14 geändert durch Geſ. v. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 335). 989

Ausführungsverordnung; v. 11. Okt. 90 (Reg.Bl. S. 265). 990

f) Sittenpolizei (Art. 211—239).

1. Zu Art. 213:

Reichsgeſ., betr. den Schutz von Vögeln; v. 22. März 88 (RGBl. S. 111). 991

VO., Maßregeln gegen das Wegfangen der Inſekten vertilgenden Vögel und wegen Vertilgung der der Landwirtſchaft ſchädlichen Vögel betr.; v. 7. April 37 (Reg.Bl. S. 253), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Bek. v. 21. Juli 68 (Reg.Bl. S. 877). Die Gültigkeit von Art. 11 u. 12 iſt beſtritten (vgl. Küchler Anm. 2 zu § 221), Art. 1—10 nur in Kraft, ſoweit ſie weitergehende Verbote zum Schutze der Vögel enthalten wie das vorſtehende Reichsgeſetz (vgl. § 9 desſelben). 992

Reichsgeſ., betr. den Schutz der Brieftauben und den Brieftaubenverkehr im Kriege; v. 28. Mai 94 (RGBl. S. 463) und die 993

Ausführungsbeſtimmungen hierzu v. 8. Nov. 94 (ZBl. S. 457) mit 994

heſſ. Bek. v. 10. Dez. 94 (Reg.Bl. S. 531). 995

2. Zu Art. 224—232:

VO., die Ausführung des Polizeiſtrafgeſetzes insbeſondere der darin enthaltenen Beſtimmungen wegen Störung der Sonntagsfeier betr.; v. 26. Mai 56 (Reg.Bl. S. 157), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 752). 996

3. Zu Art. 233:

Vgl. Art. 24 des Volksſchulgeſetzes (Nr. 788). 997

4. Zu Art. 234:

Vgl. Art. 4 des Geſ., die Einführung einer ſtaatlichen Klaſſenlotterie betr. (Nr. 2406). 998

Geſ., den Handel mit Anteilen und Abſchnitten von Loſen zu Lotterien und Ausſpielungen betr.; v. 11. April 96 (Reg.Bl. S. 47). 999

g) Geſundheitspolizei (Art. 244—373 PStG.).

Zu Art. 290:

VO., die Anlage und den Betrieb von Gasfabriken und die Anlage von Gaſometern betr.; v. 30. Okt. 51 (Reg.Bl. S. 437) nebſt Regulativ (Reg.Bl. S. 438), Nachtrag zum Regulativ v. 30. Nov. 56 (Reg.Bl. S. 321), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 752). 1000 1001

VO., die nichtfabrikmäßige Herſtellung und die Verwendung von Acetylen betr.; v. 22. Febr. 98 (Reg.Bl. S. 9). 1002

Zu Art. 298:

VO., Maßregeln wegen der in Phosphorzündhölzerfabriken vorkommenden Kieferknochenkrankheiten betr.; v. 9. Aug. 52 (Reg.Bl. S. 353), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. 1003

Digitized by Google

S. 752). Die VO. wird mit dem Inkrafttreten des Reichsgeſ. v. 10. Mai 1903 (Nr. 1094) gegenſtandslos.

Vgl. ferner Reichsgeſ. v. 13. Mai 84 und Bek. des Bundesrats v. 8. Juli 93 (Nr. 1339).

Zu Art. 299 ff.:

1004 VO., die ſanitätspolizeilichen Anordnungen bezüglich des Wegbringens und Ablederns der Tierkadaver betr.; v. 8. Nov. 37 (Reg.Bl. S. 469), ergänzt durch VO. v. 21. Jan. 42 (Reg.Bl. S. 77).

1005 Zu Art. 323:

Vgl. Art. 14, 20 u. 21 des Bachgeſetzes (Nr. 1545).

Zu Art. 326 ff.:

1006 VO., den Verkehr mit Giften und giftartigen Subſtanzen betr.; v. 17. Jan. 56 (Reg.Bl. S. 20), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 2. Juni 68 (Reg.Bl. S. 752).

1007 VO., betr. den Verkehr mit Giften; v. 17. April 95 (Reg.Bl. S. 33), geändert durch VO. v. 15. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 377).

C. Die Vollzugsvorſchriften zu den Übertretungsparagraphen des Reichsſtrafgeſetzbuches.

(Die übrigen Vollzugsvorſchriften zum Reichsſtrafgeſetzbuch ſ. bei Nr. 358 u. f.)

a) Zu § 360.

1008 Ziff. 10:

Vgl. Art. 111 des Bachgeſetzes (Nr. 1663), § 28 der Ausf.VO. (Nr. 1664).

1009 Ziff. 12:

Wegen des Gewerbebetriebs der Pfandleiher und Trödler ſ. VO. v. 2. Aug. 99 (Nr. 1319).

Ziff. 14:

1010 Wegen Schließung und Beſchränkung der öffentlichen Spielbanken ſ. Geſ. des Nordd. Bundes v. 1. Juli 68 (BGBl. S. 367), auch veröffentl. Reg.Bl. 70 beſ. Beil. S. 54, als Reichsgeſetz eingeführt in Südheſſen (Art. 80 II der Bundesverf., BGBl. 70 S. 649), in Württemberg (Art. 2 am Ende des Vertr. v. 25. Nov. 70, BGBl. 70 S. 656), und in Bayern (§ 2 I Nr. 6 des Geſ. v. 22. April 71, BGBl. S. 87).

1011 b) Zu § 365.

Vgl. Art. 223 des Polizeiſtrafgeſetzes (Nr. 969).

c) Zu § 366.

1012 Ziff. 1:

Vgl. Art. 224—232 des Polizeiſtrafgeſetzes (Nr. 969) ſowie VO. v. 26. Mai 56 (Nr. 996).

Digitized by Google

Ziff. 2, 5, 9 u. 10: 1013

Vgl. Art. 103—114, 262—64, 267, 277—79 Polizeistrafgesetzes (Nr. 969) nebst den zu Art. 103—114 erwähnten Vollzugsbestimmungen (Nr. 979 u. 980).

d) Zu § 366a. 1014

Vgl. Art. 121 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969) und Art. 2 u. 42 des Dammbaugesetzes (Nr. 1657).

e) Zu § 367.

Ziff. 1 u. 2: 1015

Vgl. Art. 14 der Ausführungsverordnung zum Personenstandsgesetz (Nr. 554).

Ziff. 3 u. 5:

Gifte. 1016

Vgl. Art. 326—347 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969) sowie die zu denselben angeführten Vollzugsbestimmungen (Nr. 1006 u. 1007).

Sprengstoffe.

Hess. Ges., den Verkehr mit explosiven Stoffen betr.; v. 2. Juni 80 und VO. v. 21. Dez. 93 (Nr. 971). 1017

Versendung von Sprengstoffen und Munitionsgegenständen der Militärverwaltung auf Land- und Wasserwegen: VO. v. 19. März 94 (Reg.Bl. S. 53), bez. des Verhaltens der Zivilpersonen militärischen Pulvertransporten gegenüber: VO. v. 24. März 86 (Reg.Bl. S. 61). 1018 1019

Vgl. ferner das Reichsgesetz über den verbrecherischen Gebrauch von Sprengstoffen; v. 9. Juni 84 nebst Vollzugsbestimmungen (Nr. 370). 1020

Arzneien:

Wegen Abgabe stark wirkender Arzneimittel und wegen Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken s. VO. v. 5. Juni 96 (Nr. 1136), wegen des Verkehrs mit Diphtherieserum s. VO. v. 15. Febr. u. 24. Juni 95 (Nr. 1140). 1021

Ziff. 5a: 1022

Hierzu vgl. § 5 II der Postordnung (Nr. 1923).

Ziff. 6:

Vgl. Art. 147—151 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969) und die zu denselben erwähnten Vollzugsbestimmungen (Nr. 986, 987). 1023

Ziff. 7:

Vgl. hierzu das Reichsgesetz, betr. den Verkehr mit Nahrungs- 1024

Digitized by Google

mitteln ꝛc., v. 14. Mai 79 (Nr. 1084), welches die Anwendbarkeit dieser Bestimmung erheblich einschränkt.

Wegen der Fleischbeschau s. Nr. 1106 u. ff.

Ziff. 15:

1025 Vgl. Art. 132—134 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969), Art. 64, 65, 74—77, 79 u. 80 der Bauordnung (Nr. 1651).

f) Zu § 368.

Ziff. 3:

1026 Vgl. Art. 132 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969), Art. 64, 74 u. 75 der Bauordnung (Nr. 1651).

Ziff. 4:

1027 Vgl. Art. 145, 146 des Polizeistrafgesetzes und die zu denselben angegebenen Vollzugsbestimmungen (Nr. 985).

Ziff. 8:

1028 Vgl. die unter Nr. 986—990, 1000—1002 aufgeführten Bestimmungen.

Ziff. 11:

1029 Wegen Bestrafung des Ausnehmens der Nester von Singvögeln s. jetzt die §§ 1 u. 6 des Reichsgesetzes über den Schutz von Vögeln, v. 22. März 88 (Nr. 991).

g) Zu § 369.

Ziff. 1:

1030 Vgl. Art. 200, 201 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969).

Ziff. 2:

1031 Wegen der Aichungsvorschriften und der sonstigen Vorschriften der Maß- und Gewichtspolizei s. Nr. 1602 u. ff.

D. Die Presse. Vereins- und Versammlungsrecht.

1032 **1. Gesetz über die Presse;** v. 7. Mai 74 (RGBl. S. 65), geändert in § 5 Abs. 1 hinsichtlich der Bezugnahme auf die Gewerbeordnung durch Art. 7 letzter Abs. des Ges. v. 1. Juli 83 (RGBl. S. 159).

1033 Von dem hessischen Gesetz über die Presse vom 1. Aug. 62 (Reg.Bl. S. 295), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209), ist in Kraft noch Art. 48.

Wegen Nichtanwendung der Vorschriften des Preßgesetzes auf Stimmzettel

1034 s. Ges., betr. die Stimmzettel für die öffentlichen Wahlen, v. 12. März 84 (RGBl. S. 17).

1035 Wegen des Verbots der Veröffentlichung von Berichten über geheime Gerichtsverhandlungen s. Art. III des Ges. v. 5. April 88

Digitized by Google

(RGBl. S. 134). Die entsprechenden Vorschriften für das militärgerichtliche Verfahren s. in § 18 des Einf.Ges. zur Militärstrafgerichtsordnung (RGBl. 98 S. 1292).

2. **Ges., das Petitions- und Versammlungsrecht betr.**; v. 16. März 48 (Reg.Bl. S. 72), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209). 1036

Wegen Zulässigkeit des Inverbindungtretens inländischer Vereine s. Reichsges. v. 11. Dez. 99 (RGBl. S. 699). 1037

Fünftes Kapitel.

Gesundheitswesen.

A. Organe und Personen des Medizinalwesens.

I. Obere Leitung des Medizinalwesens, allgemeine Bestimmungen.

1. Medizinalordnung für das Großherzogtum Hessen; v. 25. Juni 61 (Reg.Bl. S. 281), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Bek. v. 6. Juli 68 (Reg.Bl. S. 876), §§ 26 u. 35 geändert durch Bek. v. 5. Nov. 79 (Reg.Bl. S. 707), zu § 33 vgl. VO. v. 9. Juli 84 (Nr. 1425), Abschnitt VIII, XI u. XIII teilweise ersetzt durch die Bestimmungen der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich (Nr. 1302), Abschnitt I—VI ist ersetzt, § 34 geändert durch 1038

2. VO., die Organisation der Medizinalbehörden und die Bildung der Medizinalbezirke betr.; v. 28. Dez. 76 (Reg.Bl. S. 665), geändert und ergänzt durch VO. v. 5. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 373). 1039

Hierzu Bek. v. 29. Dez. 76 (Reg.Bl. S. 677). 1040

3. Medizinaltaxe v. 14. Nov. 65 (Reg.Bl. S. 929), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch VO. v. 6. Juli 68 (Reg.Bl. S. 876), Abschnitt A und B III, IV, V u. IX aufgehoben lt. Bek. v. 16. Juni 97 (Reg.Bl. S. 107), Abschnitt B II Ziff. 3—8 u. 46—92, VI Ziff. 3—8 u. 21—44 geändert durch Bek. v. 5. Nov. 79 (Reg.Bl. S. 707), die Tagegeldersätze unter Abschnitt B II 3 u. IV 3, sowie der Satz für Sektionen Abschnitt B VI 10 sind geändert lt. Bek. v. 9. Nov. 81 (Reg.Bl. S. 173), Abschnitt B XI ist aufgehoben lt. Bek. 19. März 89 (Reg.Bl. S. 55), die auf die approbierten Tierärzte bezüglichen Bestimmungen, insbesondere Abschnitt B VII lt. Bek. v. 19. Jan. 1041

Digitized by Google

1900 (Reg.Bl. S. 83). Wegen weiterer Änderungen vgl. die Bek. v. 22. Jan. 1900 (Nr. 1044). Die Bestimmungen unter B VI Ziff. 1—20 sind geändert durch VO. v. 24. Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 335).

II. Die Staatsärzte.

1042 **1.** VO., die Vorbereitung zum Staatsdienst im Medizinalfach betr.; v. 29. Dez. 83 (Reg.Bl. 84 S. 1).

1043 **2.** Dienstinstruktion für die Kreisärzte; v. 14. Juli 84 (Reg.Bl. S. 207), §§ 11 Abs. 1 u. 2, 39 Abs. 1 u. 2 sind aufgehoben, § 11 Abs. 4 ist geändert durch Bek. v. 27. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 624), §§ 44 Ziff. 1 ist aufgehoben durch Bek. v. 22. Jan. 1900 (Nr. 1044).

1044 **3.** Bek., die Gebühren der Großh. Kreisärzte und Kreisassistenzärzte betr.; v. 22. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 115).

Wegen der einzelnen Gebührensätze vgl. die unter Nr. 1041 erwähnten Bek. v. 5. Nov. 79 (Reg.Bl. S. 707) und 9. Nov. 81 (Reg.Bl. S. 173).

III. Die Privatärzte.

1. Prüfungen.

a) Der Ärzte.

1045 Prüfungsordnung für Ärzte; v. 28. Mai 1901 (ZBl. S. 136, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 401).

1046 Zu § 59: Verzeichnis der zur Annahme von Praktikanten ermächtigten Krankenhäuser und medizinisch-wissenschaftlichen Institute, veröffentlicht mit Bek. v. 28. Okt. 1904 (ZBl. S. 395, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 397).

1047 Hessische Ausf.Bek.; v. 15. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 413).

Hierzu vgl.

1048 wegen Entbindung von der Prüfung auf Grund wissenschaftlich erprobter Leistungen: Bek. v. 9. Dez. 69 (BGBl. S. 687).

1049 wegen Nachsichterteilung bei Zulassung weiblicher Personen zu den medizinischen Prüfungen: Bek. v. 26. Juli 1900 (ZBl. S. 477).

1050 wegen Zulassung von Realgymnasialabiturienten zu den ärztlichen Prüfungen: Bek. v. 6. Nov. 1901 (ZBl. S. 398).

b) Der Zahnärzte.

1051 Bek., betr. die Prüfung der Zahnärzte; v. 5. Juli 89 (ZBl. S. 417, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 88). Zur Auslegung s. ZBl. 90 S. 81 u. Bek. v. 24. April 99 (ZBl. S. 124).

1052 Wegen Entbindung von der Prüfung auf Grund wissenschaftlicher Leistungen s. Nr. 1048.

2. Gebühren.

1053 Gebührenordnung für approbierte Ärzte und Zahnärzte, veröffentlicht mit Bek. v. 30. Dez. 99 (Reg.Bl. 1900 S. 13).

Digitized by Google

Vgl. ferner

wegen der Approbation und deren Zurücknahme §§ 29, 40 u. 53 der Gewerbeordnung (Nr. 1302), § 67 der Vollz.VO. (Nr. 1303). 1054

wegen des Selbstdispensierens der homöopathischen Ärzte Nr. 1134.

wegen der gegenseitigen Zulassung der in Grenzgemeinden wohnenden Ärzte und Wundärzte (auch Tierärzte und Hebammen): Übereinkünfte des Reichs mit Belgien (v. 7. Febr. 73, RGBl. S. 55), Luxemburg (v. 4. Juni 83, RGBl. 84 S. 19), den Niederlanden (v. 11. Dez. 73, RGBl. 74 S. 99, ausgedehnt auf Tierärzte durch Übereinkunft v. 23. Febr. 98, RGBl. 99 S. 221), Österreich-Ungarn (v. 30. Sept. 82, RGBl. 83 S. 39) und der Schweiz (v. 29. Febr. 84, RGBl. S. 45); 1055

Strafbestimmungen für Ärzte: RStGB. §§ 277—280 (Ausstellung unrichtiger Zeugnisse), § 300 (Verrat von Geheimnissen). 1056

IV. Die Apotheker.

Prüfungen.

Prüfungsordnung für Apotheker, veröffentlicht mit Bek. v. 18. Mai 1904 (ZBl. S. 150, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 221). 1057

Hierzu s. wegen Zulassung von Apothekergehilfen in deutschen Apotheken die Bek. v. 13. Jan. 83 (ZBl. S. 12) u. v. 12. Febr. 1902 (ZBl. S. 23, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 77), wegen des Begriffs „Universitätsstudium" 2c. im Sinne der Prüfungsordnung die Bek. v. 24. April 99 (ZBl. S. 124). 1058 1059

Wegen Ausbildung von Lehrlingen und Stellvertretung durch Gehilfen und Verwalter s. §§ 36—42 der VO. v. 14. Jan. 97 (Nr. 1133). 1060

Wegen des Geschäftsbetriebs der Apotheker s. Nr. 1133 u. ff. 1061

Wegen Approbation der Apotheker und deren Zurücknahme s. §§ 29, 40 u. 53 der Gewerbeordnung (Nr. 1302), §§ 67 der Ausf.VO. hierzu (Nr. 1303).

V. Die Hebammen.

1. Bek., die Taxe für die Hebammen betr.; v. 19. März 89 (Reg.Bl. S. 55). 1062
2. Wegen Zulassung auswärtiger Hebammen in Grenzbezirken vgl. die Übereinkommen mit Belgien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich-Ungarn und der Schweiz (bei Nr. 1055). 1063
3. Wegen der allgemeinen Voraussetzungen des Gewerbebetriebs vgl. § 30 der Gewerbeordnung (Nr. 1302) u. § 43 der Ausf.VO. (Nr. 1303). 1064

Digitized by Google

B. Gesundheits-Pflege und -Polizei.

I. Schutz gegen ansteckende Krankheiten.

Vgl. die §§ 349 u. ff. des Polizeistrafgesetzbuchs (Nr. 969).

1. Allgemeine Bestimmungen.

1065 Reichsges., betr. die Bekämpfung gemeingefährlicher Krankheiten; v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 306).

Vollzugsbestimmungen:

1066 a) Hessische Ausführungsbek. v. 26. Okt. 1900 (Reg.Bl. S. 945).

b) Zu §§ 24 u. 25 des Ges.:

1067 Bek., betr. die Ein- und Durchfuhrbeschränkungen zur Abwehr von Cholera- und Pestgefahr; v. 4. Juli 1900 (RGBl. S. 555).

1068 Hierzu s. wegen Beschränkung der Einfuhr aus Asien, Egypten, Südamerika, Südafrika und der Türkei bei Nr. 1083.

1069 c) Zur Bekämpfung der Pest insbes.: Vorläufige Ausführungsbestimmungen, veröffentl. mit Bek. v. 6. Okt. 1900 (RGBl. S. 849).

d) Zu § 39 Abs. 3 des Ges.:

1070 Bek., die wechselseitige Benachrichtigung der Militär- und Polizeibehörden über das Auftreten übertragbarer Krankheiten; v. 22. Juli 1902 (RGBl. S. 257).

1071 e) Zur Bekämpfung der Cholera, der Pocken, des Fleckfiebers und des Aussatzes: Ausführungsbestimmungen, veröffentl. mit Bek. v. 21. Febr. 1904 (RGBl. S. 67).

f) Zu § 27 des Ges.:

1072 Bek., betr. Vorschriften über das Arbeiten und den Verkehr mit Krankheitserregern, ausgenommen Pesterreger; v. 4. Mai 1904 (RGBl. S. 159), hierzu Bek. v. 13. Juni 1904 (Reg.Bl. S. 239).

2. Schutz gegen Blattern.

a) Die Schutzpockenimpfung.

1073 Impfgesetz; v. 8. April 74 (RGBl. S. 31, auch Reg.Bl. 75 S. 299).

Vollzugsbestimmungen:

α) Zu § 8 des Ges.:

1074 Wegen Vornahme von Impfungen durch vor Erlaß der Gewerbeordnung approbierte Wundärzte s. Bdsrtsbeschl. v. 27. April 76 (ZBl. S. 267).

1075 β) Hessisches Ausführungsgesetz; v. 25. Mai 75 (Reg.Bl. S. 335).

1076 γ) Instruktion für die Großh. Kreisgesundheitsämter, Impfärzte, praktischen Ärzte, Bürgermeister u. Vorsteher von Schulanstalten; v. 30. April 75 (Reg.Bl. S. 291), geändert durch Bek. v. 27. Dez. 78 (Reg.Bl. S. 147), ferner geändert u. ergänzt durch Bek. v. 13. Dez. 87 (Reg.Bl. S. 315) u. v. 29. Dez. 99 (Reg.Bl. 1900 S. 93).

1077 δ) Bek., die Gebühren der Impfärzte betr.; v. 18. Juni 75 (Reg.Bl. S. 385).

Digitized by Google

s) Bek., die Einrichtung und den Betrieb der staatlichen Anstalten zur Gewinnung von Tierlymphe betr.; v. 30. Dez. 99 (Reg.Bl. 1900 S. 105). 1078

b) Maßregeln beim Ausbruch von Blattern. 1079

Vgl. Art. 351 des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969).

3. Cholera.

a) Internationales Übereinkommen, betr. Maßregeln gegen die Cholera; v. 15. April 93 (RGBl. 94 S. 343—367), nachträglich auch durch die Niederlande ratifiziert lt. Bek. v. 9. Sept. 94 (RGBl. S. 519). 1080

Dem Übereinkommen sind ferner beigetreten Serbien und Liechtenstein lt. Bek. v. 15. Febr. 95 (RGBl. S. 152), England für eine Anzahl Kolonien lt. Bek. v. 14. Dez. 95 (RGBl. S. 461) und Rumänien lt. Bek. v. 18. Okt. 97 (RGBl. S. 776).

b) Internationale Sanitätskonvention; v. 3. April 94; nebst Zusatzerklärung v. 30. Okt. 97 (RGBl. 98 S. 973). Betrifft die Vorbeugungsmaßregeln bezügl. der Mekkapilgerfahrten und die gesundheitspolizeiliche Überwachung im Persischen Golfe. 1081

Wegen Anwendung der Konvention auf britische Kolonien s. Bek. v. 17. April 99 (RGBl. S. 266).

4. Pest.

a) Internationale Sanitäts-Übereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Einschleppung und Verbreitung der Pest; v. 19. März 97 (RGBl. 1900 S. 43). Hierzu siehe die abändernde Deklaration v. 24. Jan. 1900 (RGBl. S. 821). 1082

b) Wegen Beschränkung der Einfuhr aus Asien s. BO. v. 8. Febr. 97 (RGBl. S. 15), geändert bezügl. der §§ 1 u. 2 durch BO. v. 6. Sept. 97 (RGBl. S. 725), desgl. aus Egypten, BO. v. 13. Juli 99 (RGBl S. 369), desgl. aus Südamerika, BO. v. 18. Dez. 99 (RGBl. S. 703), desgl. aus Kapland und Natal, Bek. v. 1. März 1901 (RGBl. S. 11), desgl. aus der europäischen Türkei ꝛc., Bek. v. 24. Aug. 1901 (RGBl. S. 281). 1083

II. Verkehr mit Nahrungs- und Genußmitteln, Gebrauchsgegenständen, Giften ꝛc.

1. Nahrungsmittelgesetz.

Reichsgesetz, betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln, Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen; v. 14. Mai 79 (RGBl. S. 145), ergänzt bezüglich § 16 durch Ges. v. 29. Juni 87 (RGBl. S. 276). 1084

Vollzugsvorschriften:

a) Prüfung der Nahrungsmittel-Chemiker: BO. v. 4. Aug. 94 (Reg.Bl. S. 295). 1085

b) Zu § 5 des Gesetzes:

BO. über das gewerbsmäßige Verkaufen und Feilhalten von Petroleum; v. 24. Febr. 82 (RGBl. S. 40). 1086

Hierzu:

a) Hessische Ausf.Bek.; v. 9. Mai 83 (Reg.Bl. S. 43). 1087

Digitized by Google

β) Zu § 2 der VO. v. 24. Febr. 82:

1088 Bek. v. 20. April 82 (ZBl. S. 196), enthaltend Beschreibung und Gebrauchsanweisung des Abel'schen Petroleumprobers nebst Umrechnungstabelle, geändert und ergänzt durch Bek. v. 19. Sept. 84 (ZBl. S. 250).

1089 Bestimmungen, betr. die amtliche Beglaubigung von Abel'schen Petroleumprobern: Bek. v. 21. Juli 82 (ZBl. S. 344), geändert und ergänzt durch Bek. v. 19. Sept. 84 (ZBl. S. 250), v. 27. Okt. 88 (ZBl. S. 931) u. v. 5. Okt. 87 (ZBl. S. 507).

Vgl. ferner Art. 147—151 des Polizeistrafgesetz. (Nr. 969) nebst den Ausführungsbestimmungen (Nr. 986 u. 987).

c) Zu § 6 des Gesetzes:

1090 VO., betr. das Verbot von Maschinen zur Herstellung künstlicher Kaffeebohnen; v. 1. Febr. 91 (RGBl. S. 11).

2. Verkehr mit blei- und zinkhaltigen Gegenständen.

1091 Reichsgesetz v. 25. Juni 87 (RGBl. S. 273), geändert bezüglich des § 8 (Termin des Inkrafttretens) durch Ges. v. 22. März 88 (RGBl. S. 114).

3. Verwendung gesundheitsschädlicher Farben.

1092 Ges., betr. die Verwendung gesundheitsschädlicher Farben bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen; v. 5. Juli 87 (RGBl. S. 277).

1093 Zu § 1 Abs. 3 u. § 7 Abs. 2 des Ges.: Bek., betr. die Untersuchung von Farben, Gespinnsten und Geweben auf Arsen und Zinn; v. 10. April 88 (ZBl. S. 131).

4. Verwendung von Phosphor zu Zündwaren.

1094 Reichsgesetz, betr. Phosphorzündwaren; v. 10. Mai 1903 (RGBl. S. 217). Wegen der bis zum Inkrafttreten des Gesetzes geltenden Vorschriften über Einrichtung der Zündholzfabriken s. bei Nr. 1339, vgl. auch Nr. 1003.

5. Verkehr mit künstlichen Süßstoffen.

1095 Süßstoffgesetz; v. 7. Juli 1902 (RGBl. S. 253).

1096 Ausführungsbestimmungen, veröffentlicht mit Bek. v. 24. März 1903 (ZBl. S. 103). Zu § 1 Abs. 3 s. wegen Helgolands die Bek. v. 17. Dez. 1903 (ZBl. S. 727).

6. Verkehr mit Butter u. dergl. und deren Ersatzmitteln (Margarine):

1097 Ges., betr. den Verkehr mit Butter, Käse, Schmalz und deren Ersatzmitteln; v. 15. Juni 97 (RGBl. S. 475).

1098 Zu §§ 2 u. 6 Abs. 1: Bek. v. 4. Juli 97 (RGBl. S. 591).

1099 Zu § 4: Bek. v. 4. März 98 (Reg.Bl. S. 14).

Digitized by Google

Zu § 11: Bek. v. 6. März 1902 (RGBl. S. 64), betr. den Fett- u. Wassergehalt der Butter. 1100

Zu § 12 Ziff. 2: Bek., betr. Vorschriften für die chemische Untersuchung von Fetten und Käsen; v. 1. April 98 (ZBl. S. 201, Berichtigung S. 271). 1101

7. Verkehr mit Wein u. dergl.

Reichsges., betr. den Verkehr mit Wein, weinhaltigen und weinähnlichen Getränken; v. 24. Mai 1901 (RGBl. S. 175). 1102

Vollzugsbestimmungen:

a) Zu § 6 Abs. 1, § 7 Abs. 2 u. § 20 lit. b.: Ausf.Bek. des Reichsk., v. 2. Juli 1901 (RGBl. S. 257). 1103

b) Zu § 21: Anweisung zur chemischen Untersuchung des Weins; v. 25. Juni 96 (ZBl. S. 197), geändert lt. Bek. v. 2. Juli 1901 (ZBl. S. 234). 1104

c) Hessische Ausf.Bek.; v. 31. Mai 1901 (Reg.Bl. S. 369). Hierzu ferner Bek. v. 30. Sept. 1901 (Reg.Bl. S. 491) und 20. Nov. 1901 (Reg.Bl. S. 702). 1105

8. Verkehr mit Fleisch.

a) Reichsges., betr. die Schlachtvieh- und Fleischbeschau; v. 3. Juni 1900 (RGBl. S. 547, auch abgedruckt Reg.Bl. 1903 S. 108). 1106

Ausführungs- und Vollzugsvorschriften:

α) Wegen Inkraftsetzung des Ges. s. VO. v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 775), v. 16. Febr. u. 7. Juli 1902 (RGBl. S. 47 u. 241). 1107

β) Hessisches Ausf.Ges.; v. 4. April 1903 (Reg.Bl. S. 225). 1108

γ) Fleischbeschauordnung; v. 9. April 1903 (Reg.Bl. S. 230). 1109

δ) Instruktion für die Fleischbeschauer; v. 9. April 1903 (Reg.Bl. S. 243). 1110

ε) Ausführungsvorschriften des Reichs, veröffentlicht mit Bek. v. 30. Mai 1902 (ZBl. Beilage zu Nr. 22 nach S. 118, auch abgedruckt Reg.Bl. 1903 S. 118). Zu D § 26 Abs. 3 s. Bek., betr. die Kennzeichnung des untersuchten ausländischen Fleisches; v. 10. Febr. 1903 (ZBl. S. 46), ergänzt durch Bek. v. 27. März u. 24. Juni 1903 (ZBl. S. 120 u. 203), v. 15. Febr. u. 1. Sept. 1904 (ZBl. S. 45 u. 333). 1111 1112

Die Ausführungsbestimmungen sind geändert bzw. ergänzt bezüglich A, C u. D lt. Bek. v. 27. März 1903 (ZBl. S. 116), bezüglich E lt. Bek. v. gl. Tage (ZBl. S. 118), bezüglich D § 29 lt. Bek. v. 28. Aug. u. 25. Sept. 1903 (ZBl. S. 626 u. 646) u. v. 12. Jan. 1904 (ZBl. S. 13), bezüglich D § 10 lt. Bek. v. 9. Mai 1904 (ZBl. S. 140, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 238).

ζ) Zu § 1 Abs. 1, § 12 Abs. 2 Nr. 1, § 14 Abs. 1, § 15 u. § 18 Abs. 5: Bek. v. 10. Juli 1902 (RGBl. S. 242). 1113

η) Zu § 13 Abs. 2:
Bek., betr. die Einlaß- und Untersuchungsstellen für das in das Zollinland eingehende Fleisch; v. 30. Mai 1902 (ZBl. Bei- 1114

Digitized by Google

lage zu Nr. 22 nach S. 118), bezüglich Anlage F geändert lt. Bek. v. 27. März u. 24. Juni 1903 (ZBl. S. 118 u. 203) u. v. 15. Febr. u. 26. Juli 1904 (ZBl. S. 44 u. 271).

δ) Zu § 21:

1115 Bek., betr. gesundheitsschädliche und täuschende Zusätze zu Fleisch und dessen Zubereitungen, v. 18. Febr. 1902 (RGBl. S. 48).

ε) Zu § 22 Nr. 3:

1116 Bek., betr. die Gebührenordnung für die Untersuchung des in das Zollinland eingehenden Fleisches; v. 12. Juli 1902 (ZBl. S. 238).

Wegen der Fleischbeschau-Zollordnung s. Nr. 2424.

Wegen Bestrafung des Feilhaltens trichinenhaltigen Fleisches s. § 367 Ziff. 5 RStGB (Nr. 358).

1117 b) Verbot der Einfuhr von Schweinen, Schweinefleisch und Würsten amerikanischen Ursprungs; VO. v. 6. März 83 (RGBl. S. 31), geändert durch VO. v. 3. Sept. 91 (RGBl. S. 385).

Wegen der sonstigen Vieheinfuhrverbote s. Nr. 1440 u. ff.

9. Verkehr mit Giften.

1118 VO. v. 17. April 95 (Reg.Bl. S. 33), geändert durch VO. v. 15. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 377).

1119 Vgl. ferner Art. 326 ff. des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969) sowie die Ausführungsbest. in Nr. 1006 u. 1007.

1120 Wegen des Verbots des An- und Verkaufs von Giften im Umherziehen s. § 56 der Gewerbeordnung (Nr. 1302).

1121 Wegen des Verkehrs mit giftigen Stoffen auf dem Rhein s. Nr. 1709, auf dem Neckar s. § 39 der Polizeiordnung v. 17. April 94 in der Fassung der Bek. v. 27. Juli 1903 (Nr. 1719).

1122 Wegen des Verkehrs mit Arzneimitteln s. Nr. 1136 ff.

III. Schutz gegen sonstige gesundheitsschädliche Einwirkungen.

1. Wohnungsfürsorge.

1123 a) Ges., die polizeiliche Beaufsichtigung von Mietwohnungen und Schlafstellen betr.; v. 1. Juli 93 (Reg.Bl. S. 101).

1124 b) Ges., die Wohnungsfürsorge für Minderbemittelte betr.; v. 7. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 357), in Kraft getreten lt. VO. v. 7. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 5) am 15. Jan. 1903.

1125 Ausf.VO. v. 24. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 55).

2. Leichen- und Begräbniswesen.

1126 a) Transport von Leichen, die nicht mit der Bahn befördert werden:

VO. v. 8. Dez. 53 (Reg.Bl. S. 792).

Digitized by Google

b) Transport von Leichen, die mit der Bahn befördert werden: Bek. v. 25. Jan. 88 (Reg.Bl. S. 13). Hierzu vgl. die §§ 42 u. 43 der Eisenbahnverkehrsordnung (Nr. 1813) sowie die Bek. unter Nr. 1815 u. ff. 1127

c) Ges., die Feuerbestattung betr.; v. 19. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 590). 1128

Wegen der Beseitigung von Tierkadavern vgl. Art. 299 ff. des Polizeistrafgesetzes (Nr. 969) nebst Vollzugsbestimmungen (Nr. 1004). 1129

Wegen der Arbeiterschutzgesetzgebung s. Nr. 1337 u. ff. 1130

Wegen der ärztlichen Behandlung erkrankter Waisenkinder sowie der Beaufsichtigung derselben s. Bek. v. 6. Jan. 30 (Reg.Bl. S. 30) sowie §§ 19 u. 31 der Instruktion für die Kreisärzte (Nr. 1043). 1131

Wegen des Schutzes der in fremde Verpflegung gegebenen Kinder s. Nr. 976. 1132

C. Die Krankenfürsorge.

I. Die Apotheken und die Heilmittel.

1. Der Geschäftsbetrieb der Apotheken.

VO., Vorschriften über die Einrichtung und den Betrieb der Apotheken des Großherzogtums betr.; v. 14. Jan. 97 (Reg.Bl. S. 3), § 41 Abs. 1 geändert durch Bek. v. 24. Dez. 1902 (Reg.Bl. 1903 S. 2), §§ 31 u. 32 durch Bek. v. 23. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 392). 1133

Ergänzende Vorschriften:

a) Bek., das Selbstdispensieren der homöopathischen Ärzte sowie die Einrichtung und den Betrieb homöopathischer Apotheken und Dispensatorien betr.; v. 6. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 563), wegen des vorläufigen Nichtinkrafttretens s. Bek. v. 16. März 1904 (Reg.Bl. S. 87). 1134

b) Bek., betr. das Arzneibuch für das Deutsche Reich; v. 30. Juni 1900 (ZBl. S. 414). 1135

c) Bek., betr. die Abgabe stark wirkender Arzneien sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Standgefäße in den Apotheken; v. 5. Juni 96 (Reg.Bl. S. 67), geändert bezügl. § 11 durch VO. v. 13. April 98 (Reg.Bl. S. 223), bezügl. § 4 durch Bek. v. 13. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 903), das Verzeichnis ergänzt durch Bek. v. 20. Mai 1901 (Reg.Bl. S. 367). Die §§ 1 u. 3 der Bek. v. 5. Juni 96 finden auch Anwendung auf das Diphterieserum lt. Bek. v. 15. Febr. 95 (Nr. 1140) sowie auf die Schilddrüsenpräparate lt. Bek. v. 27. Nov. 97 (Reg.Bl. S. 183). 1136 1137 1138 1139

d) Bek., betr. den Verkehr mit Diphterieserum in den Apotheken; v. 15. Febr. 95 (Reg.Bl. S. 17) u. 24. Juni 95 (Reg.Bl. S. 103), ergänzt durch Bek. v. 28. Dez. 95 (Reg.Bl. 96 S. 2), 3. März 98 (Reg.Bl. S. 13) u. 24. Nov. 98 (Reg.Bl. S. 551). 1140

Digitized by Google

1141 e) Verzeichnis der in den Apotheken vorrätig zu haltenden Arzneimittel; veröffentlicht mit Bek. v. 9. Dez. 82 (Reg.Bl. Beil. S. 192).

1142 Wegen der Vorschriften über den Verkehr mit Giften s. Nr. 1118.

1143 Wegen der Pflicht zur Stundung verordneter Arzneimittel und der Haftbarkeit der Gemeinden s. Ges. v. 12. März 99 (Nr. 343).

1144 Wegen der Arzneimitteltaxe s. Bek. v. 14. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 390).

2. Konzessionserteilung.

1145 Bek., das Verfahren bei Erteilung neuer oder Wiederverleihung heimgefallener Apotheken und Konzessionen betr.; v. 9. Febr. 81 (Reg.Bl. S. 5), ergänzt durch Bek. v. 15. Mai 85 (Reg.Bl. S. 103).

3. Verkehr mit Heilmitteln überhaupt.

1146 Kaiserl. VO., betr. den Verkehr mit Arzneimitteln; v. 22. Okt. 1901 (RGBl. S. 380), ergänzt lt. Bek. v. 1. Okt. 1903 (RGBl. S. 281).

II. Die Irrenanstalten.

1147 a) Regulativ über die Aufnahme und Entlassung der Pfleglinge in der Großh. Landesirrenanstalt bei Heppenheim; v. 21. Aug. 65 (Reg.Bl. S. 809); auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Bek. v. 6. Juli 68 (Reg.Bl. S. 876). §§ 2, 3, 4, 22 geändert durch Regulativ v. 29. Mai 77 (Reg.Bl. S. 257), §§ 23—25 durch Regulativ v. 28. Mai 98 (Reg.Bl. S. 271), § 26b durch Bek. v. 22. Okt. 81 (Reg.Bl. S. 171).

1148 b) Regulativ über die Aufnahme und Entlassung von Pfleglingen in dem Großh. Landeshospital; v. 9. Jan. 66 (Reg.Bl. S. 57), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 neu erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Bek. v. 6. Juli 68 (Reg.Bl. S. 876), §§ 2, 3, 18 geändert durch Regulativ v. 29. Mai 77 (Reg.Bl. S. 257), §§ 19—21 durch Regulativ v. 28. Mai 98 (Reg.Bl. S. 271), § 22b durch Bek. v. 22. Okt. 81 (Reg.Bl. S. 171).

1149 Zu §§ 25 bzw. 21 der beiden Regulative: Bek. v. 11. Juni 1903 (Reg.Bl. S. 295).

1150 c) Bek., die Pflegegelder in der Landesirrenanstalt und in dem Landeshospital betr.; v. 31. Mai 77 (Reg.Bl. S. 260), die Sätze für das Hospital sind denen der Irrenanstalt gleichgestellt durch Bek. v. 28. Mai 98 (Reg.Bl. S. 273).

1151 Wegen Errichtung der bes. Kasse des Landeshospitals vgl. Bek. v.
1152 23. Juni 74 (Reg.Bl. S. 447), wegen des Namens „Philippshospital" Bek. v. 10. Nov. 1904 (Reg.Bl. S. 394).

III. Die Heilquellen und Bäder.

1153 1. Ges., den Schutz der Heilquellen im Großherzogtum betr.; v. 15. Juli 96 (Reg.Bl. S. 89).

Digitized by Google

Die Vorschriften des Gesetzes finden Anwendung auf Bad-Nauheim lt. VO. v. 1. Aug. 96 (Reg.Bl. S. 111) u. auf Salzhausen lt. VO. v. 12. Nov. 96 (Reg.Bl. S. 133). Ausführungsbestimmungen sind erlassen bezüglich Bad-Nauheim durch VO. v. 19. März 97 (Reg.Bl. S. 21) und bezüglich Salzhausen durch VO. v. 22. März 1900 (Reg.Bl. S. 259). 1154 1155

2. VO., die Kurverwaltung zu Bad-Nauheim betr.; v. 5. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 999). 1156

Wegen der Benennung des staatlichen Wasserwerks in Bad-Nauheim vgl. Bek. v. 5. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1002). 1157

Sechstes Kapitel.

Armenwesen, Aufenthaltsrecht und Paßwesen, Auswanderungswesen.

I. Armenwesen.

1. Unterstützungswohnsitzgesetz.

Ges. über den Unterstützungswohnsitz; v. 6. Juni 70 (BGBl. S. 360, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 bes. Beil. S. 54), geändert durch Ges. v. 12. März 94 (RGBl. S. 259), 1158

neu bekannt gemacht mit Bek. v. gl. Tage (RGBl. 94 S. 262).

Geltungsgebiet.

Das Ges. wurde als Reichsgesetz eingeführt in Südhessen durch Art. 80 II der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 649), in Württemberg und Baden durch Ges. v. 8. Nov. 71 (RGBl. S. 391), nicht aber in Bayern und Elsaß-Lothringen. Im Verhältnis zu diesen Staaten hat der sog. Gothaer Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Übernahme Auszuweisender, v. 15. Juli 51 (Nr. 1164) und die sog. Eisenacher Konvention wegen Verpflegung erkrankter und Beerdigung verstorbener Staatsangehöriger, v. 11. Juli 53 (Nr. 1165) fortdauernd Giltigkeit. Vgl. Art. 3 Abs. 4 der Reichsverfassung (Nr. 1), Ziff. III des Schlußprot. zum bayerischen Bündnisvertrag (Nr. 7) und § 7 des Freizügigkeitsgesetzes (Nr. 1175). 1159 1160

Einführungs- und Vollzugsbestimmungen.

a) Hess. Ges., die Ausführung des Reichsgesetzes über den Unterstützungswohnsitz betr.; v. 14. Juli 71 (Reg.Bl. S. 265), Art. 4 geändert durch Ges., die Kosten der Landarmenpflege betr.; v. 24. Mai 93 (Reg.Bl. S. 49). Zu Art. 10 vgl. Art. 98 Ziff. 2g der Kreisordnung (Nr. 725). 1161 1162

b) Regulativ zur Ordnung des Geschäftsganges bei dem Bundesamte für das Heimatwesen: Bek. v. 6. Jan. 73 (ZBl. S. 4). 1163

2. Verträge, betr. Unterstützung oder Übernahme Hilfsbedürftiger ꝛc.

a) Bayern und Elsaß-Lothringen.

Gothaer Vertrag, betr. die gegenseitige Verpflichtung zur Übernahme der Auszuweisenden; v. 15. Juli 51 (Reg.Bl. 52 S. 9). Dem Vertrag sind nach- 1164

Digitized by Google

träglich die anderen deutschen Staaten sowie Luxemburg beigetreten. Vgl. die Bek. Reg.Bl. 53 S. 30, 152, 639, Reg.Bl. 54 S. 89, 234 u. Reg.Bl. 55 S. 149.

1165 Eisenacher Übereinkunft wegen Verpflegung erkrankter und Beerdigung verstorbener gegenseitiger Staatsangehöriger; v. 11. Juli 53 (Reg.Bl. 54 S. 17).

Wegen des Beitritts der übrigen deutschen Staaten vgl. die Bek. Reg.Bl. 54 S. 30 u. 225 u. Reg.Bl. 66 S. 237.

Wegen fortdauernder Giltigkeit dieser Verträge für das Verhältnis Bayerns und Elsaß-Lothringens zu den übrigen Bundesstaaten s. bei Nr. 1159.

b) Belgien.

1166 Übereink. des Reichs, betr. Unterstützung und Heimschaffung Hilfsbedürftiger; v. 7. Juli 77 (ZBl. S. 411).

c) Dänemark.

1167 Übereink. des Reichs, betr. gegenseitige Unterstützung Hilfsbedürftiger ꝛc.; v. 11. Dez. 73 (ZBl. 74 S. 31). Hierzu: Zusatzdeklaration v. 25. Aug. 81 (ZBl. S. 407), verlängert lt. Bek. v. 17. Juli 84 (ZBl. S. 201) und geändert lt. Bek. v. 9. Febr. 98 (ZBl. S. 149, Berichtigung S. 190). Zu Ziff. 3 der Zusatzdeklaration vgl. die Bek. des Verzeichnisses der in Dänemark zur Anerkennung der Staatsangehörigkeit berufenen Behörden, v. 26. Okt. 81 (ZBl. S. 427).

d) Italien.

1168 Übereink. des Reichs, betr. gegenseitige Unterstützung Hilfsbedürftiger; v. 8. Aug. 73 (ZBl. S. 281).

e) Österreich-Ungarn.

1169 Abkommen des Reichs, betr. die Übernahme Auszuweisender: Bek. v. 2. Sept. 75 (ZBl. S. 475).

1170 Wegen der Eisenacher Übereinkunft betr. Verpflegung erkrankter und Beerdigung verstorbener gegenseitiger Staatsangehöriger s. bei Nr. 1165.

f) Rußland.

1171 Übereink. des Reichs, betr. die gegenseitige Übernahme früherer Angehöriger der beiden Länder; v. 10. Febr./29. Jan. 94 (ZBl. S. 81).

g) Schweiz.

1172 Wegen Übernahme Ausgewiesener, Unterstützung Erkrankter und Beerdigung Verstorbener s. Art. 8 u. 11 sowie das Schlußprot. zum Niederlassungsvertrag v. 31. Mai 90 (Nr. 2210).

1173 Wegen der Übereinkommen mit verschiedenen Staaten über gegenseitige Unterstützung hilfsbedürftiger Seeleute s. Nr. 1776.

Wegen der Verpflichtung deutscher Kauffahrteischiffe zur Mitnahme hilfsbedürftiger Seeleute s. Nr. 1775.

Wegen Unterstützung der Familien der zum Militärdienst einberufenen Mannschaften s. Nr. 2025 u. ff.

1174 Wegen der Ersatzansprüche der Armenverbände gegenüber den unterstützungspflichtigen Personen s. Art. 72 u. 73, wegen der Rechte der Wohltätigkeitsanstalten an dem Nachlasse unterstützter oder verpflegter Personen s. Art. 127 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), wegen der Haftverbindlichkeit der Gemeinden für Apothekerrechnungen Ges. v. 12. März 99 (Nr. 343).

Digitized by Google

II. Aufenthaltsrecht.

Ges. über die Freizügigkeit; v. 1. Nov. 67 (BGBl. S. 55, auch veröffentlicht Reg.Bl. 67 S. 614), geändert bezüglich § 2 durch Art. 37 des Einf.Ges. zum Bürgerl. Gesetzbuch (RGBl. 96 S. 613). 1175

Die Bestimmungen des § 7 gelten nur noch im Verhältnis von Bayern und Elsaß-Lothringen zu den übrigen Bundesstaaten. Vgl. § 1 Abs. 2 des auch auf Baden, Württemberg und Hessen ausgedehnten Unterstützungswohnsitzgesetzes Nr. 1158. Wegen des in § 7 des Freizügigkeitsgesetzes genannten Gothaer Vertrags sowie wegen der Eisenacher Konvention s. Nr. 1164 u. f.

Geltungsgebiet:

Das Ges. v. 1. Nov. 67 ist als Reichsgesetz eingeführt worden

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 3 der Verfassung des Deutschen Bundes (BGBl. 70 S. 647);

b) in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654).

c) in Bayern durch § 2 I Nr. 3 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87).

d) in Elsaß-Lothringen durch Art. 1 des Ges. v. 8. Jan. 73 (RGBl. S. 51).

Wegen des Verbots der Errichtung von Niederlassungen des Jesuitenordens s. bei Nr. 868.

III. Paßwesen.

Ges. über das Paßwesen; v. 12. Okt. 67 (BGBl. S. 33, auch veröffentlicht Reg.Bl. 67 S. 612), 1176

als Reichsgesetz eingeführt

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 1 der Deutschen Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 647);

b) in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654).

c) in Bayern durch § 2 I Nr. 1 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87).

Ausführungs- und Ergänzungsbestimmungen.

1. Ausstellung von Reiseausweisen und Reisepässen: 1177
Bek. v. 13. April 69 (Reg.Bl. S. 224).

2. Ausstellung von Paßkarten: 1178
BD., die Legitimation der Reisenden durch Paßkarten betr.; v. 31. Mai 51 (Reg.Bl. S. 180). Dem Paßkartenverein sind nachträglich sämtliche Staaten des Deutschen Reichs sowie Österreich beigetreten. Vgl. die Bek. in Reg.Bl. 59 S. 69 u. 545, 66 S. 129 u. 197.

3. Verkehr mit Rußland:
BD., betr. die Paßpflichtigkeit der aus Rußland kommenden Reisenden; 1179
v. 14. Juni 79 (RGBl. S. 155), geändert durch BD. v. 30. Juni 94 (RGBl. S. 501). Vgl. das Schlußprot. (zu Art. 1 u. 12) des deutsch-russischen Handelsvertrags (Nr. 2206).

Wegen Ausstellung von Pässen durch die Konsuln s. § 25 des Ges. v. 8. Nov. 67 (Nr. 2065). 1180

Digitized by Google

1181 Wegen der Zwangspässe zum Vollzug der Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet s. die §§ 8—12 der Vorschriften des Bundesrats v. 10. Dez. 90 (Nr. 540).

Wegen Ausstellung von Heimatsscheinen s. Nr. 186.

1182 Übertretungen in Bezug auf Reiseurkunden: § 275 Ziff. 2, § 363 des RStGB. (Nr. 358).

IV. Auswanderungswesen.

1183 Reichsgesetz über das Auswanderungswesen; v. 9. Juni 97 (RGBl. S. 463).

Vollzugsbestimmungen:

1184 1. Hess. Ausf.VO.; v. 18. März 98 (Reg.Bl. S. 31) nebst Vollz.Bek. v. 14. April
1185 98 (Reg.Bl. S. 240).

1186 2. Bestimmungen über den Geschäftsbetrieb der Auswanderungsunternehmer und -Agenten: Bek. v. 14. März 98 (RGBl. S. 39), geändert durch Bek. v. 23. Aug. 1903 (RGBl. S. 274).

1187 3. Vorschriften über Auswandererschiffe: Bek. v. 14. März 98 (RGBl. S. 57; Druckfehlerberichtigung S. 917), ergänzt bzw. geändert bezüglich § 4 lt. Bek. v. 18. Febr. 1903 (RGBl. S. 37), bezüglich § 70 Ziff. 10 lt. Bek. v. 26. Febr. 1904 (RGBl. S. 136), bezüglich § 35 Abs. 1 lt. Bek. v. 1. März 1904 (RGBl. S. 138). Wegen der Ausnahmen von diesen Vorschriften für die nach Großbritannien bestimmten Schiffe s. Bek. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 335 u. 338 u. ff.).

1188 4. Regulativ, betr. die Organisation des Beirats für das Auswanderungswesen (§ 38 des Ges.); v. 26. Jan. 98 (ZBl. S. 98).

1189 5. Verzeichnis der zugelassenen Auswanderungsunternehmer (§ 2 des Ges.): Bek. v. 9. April 98 (ZBl. S. 221). Hierzu Nachträge in ZBl. 1898 S. 273, 288, 335, 1899 S. 2, 42, 127, 128, 406, 1900 S. 21, 662, 1901 S. 306, 1902 S. 390, 1903 S. 450 u. 1904 S. 253 u. 286.

1190 Wegen Haftung der Auswanderungsunternehmer für mittellose Auswanderer s. Ziff. 2 der Bek. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 335).

Siebentes Kapitel.

Versicherungswesen.

A. Die Arbeiterversicherung.

I. Gemeinsame Bestimmungen.

1. Das Reichsversicherungsamt.

1191 Wegen Organisation, Zuständigkeit ꝛc. des Reichsversicherungsamtes s. die §§ 11—19 des Reichsges., betr. Abänderung der Unfallversicherungsgesetze (Nr. 1215), die §§ 125 u. 126 des Gewerbeunfallversicherungsgesetzes (Nr. 1224), §§ 131 u. 132 des Unfallver-

Digitized by Google

sicherungsgesetzes für Land- und Forstwirtschaft (Nr. 1236), § 41 des Bauunfallversicherungsgesetzes (Nr. 1242), §§ 127 u. 128 des Seeunfallversicherungsgesetzes (Nr. 1256) u. die §§ 108—110 des Invalidenversicherungsgesetzes (Nr. 1262).

Vollzugsbestimmungen hierzu:

a) Errichtung des Reichsversicherungsamts: Bek. v. 14. Juli 84 (ZBl. S. 198). 1192

b) Formen des Verfahrens und Geschäftsgang: VO. v. 19. Okt. 1900 (RGBl. S. 983). 1193

2. Das Landesversicherungsamt.

Wegen der Landesversicherungsämter s. jetzt die §§ 21 u. 22 des Ges., betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze (Nr. 1215), § 127 des Gewerbeunfallversicherungsgesetzes (Nr. 1224), § 133 des Unfallversicherungsgesetzes für Land- und Forstwirtschaft (Nr. 1236), § 41 des Bauunfallversicherungsgesetzes (Nr. 1256) und § 111 des Invalidenversicherungsgesetzes (Nr. 1262). 1194

Vollzugsbestimmungen hierzu:

a) Errichtung des hess. Landesversicherungsamtes: VO. v. 22. Dez. 88 (Reg.Bl. S. 151), die Befugnisse desselben sind ausgedehnt auf die staatliche Bauunfallversicherung durch Bek. v. 26. Juli 90 (Reg.Bl. S. 137). 1195

b) Verfahren bei demselben: Bek. v. 18. März 1901 (Reg.Bl. S. 315). 1196

c) Vergütungen für nichtständige Mitglieder desselben: VO. v. 24. Dez. 88 (Reg.Bl. S. 159). 1197

II. Die Krankenversicherung.

1. Die eingeschriebenen Hilfskassen.

Reichsgesetz über die eingeschriebenen Hilfskassen; v. 7. April 76 (RGBl. S. 125), 1198

geändert und ergänzt

a) in zahlreichen Beziehungen durch Ges. v. 1. Juni 84 (RGBl. S. 55);

b) § 4 Abs. 5 wurde aufgehoben durch Art. 32 des Ges. v. 10. April 92 (RGBl. S. 415).

Ausführungsbestimmungen:

a) Hess. allgemeine Vollz.VO.; v. 16. Aug. 84 (Reg.Bl. S. 197). 1199

b) Statistik und Rechnungsführung der Hilfskassen (zu §§ 27 u. 36 des Ges.): Bek. v. 23. Dez. 92 (Reg.Bl. S. 225). 1200

c) Formulare für die nach § 27 des Ges. zu liefernden Übersichten und Rechnungsabschlüsse: Bek. v. 16. Nov. 92 (ZBl. S. 671), geändert bezüglich Formular II lt. Bek. v. 26. Nov. 97 (ZBl. S. 329). 1201

2. Die obligatorische Krankenversicherung.

a) Gesetze.

α) Krankenversicherungsgesetz; v. 15. Juni 83 (RGBl. S. 73), geändert durch Ges. v. 28. Jan. 85 (RGBl. S. 5) u. v. 10. April 92 (RGBl. 1202

Digitized by Google

S. 379), in der sich hiernach ergebenden Fassung mit Bek. v. 10. April 92 neu veröffentlicht im RGBl. 92 S. 417, bezüglich der §§ 2 u. 54 abermals geändert und ergänzt durch Ges. v. 30. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 332). Das Krankenversicherungsgesetz ist ferner durchgreifend geändert und ergänzt durch Ges. v. 25. Mai 1903 (RGBl. S. 233). Hierzu s. wegen des Zeitpunkts des Inkrafttretens für die preußischen Knappschaftskassen die VO. v. 2. Nov. 1903 (RGBl. S. 284) u. v. 7. Nov. 1904 (RGBl. S. 385).

Die Ausdehnung der Krankenversicherung auf die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe wurde der Landesgesetzgebung überlassen durch

1203 β) Ges., betr. die (Unfall- und) Krankenversicherung der in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen; v. 5. Mai 86 (RGBl. S. 132), in Kraft getreten in Hessen am 1. Jan. 89 (VO. v. 27. Okt. 88, RGBl. S. 237). Von den die Krankenversicherung betr. §§ 133—143 dieses Gesetzes wurden die §§ 134 Abs. 1, 135, 139, 140 aufgehoben durch Art. 32 Abs. 2 des Ges. v. 10. April 92 (RGBl. S. 416). Abschnitt A ist durch § 1 des Ges. v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 335), betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze beseitigt und ersetzt durch das Unfallversicherungsgesetz für Land- und Forstwirtschaft von demselben Tage (RGBl. S. 403), §§ 136 Abs. 1 u. 137 Abs. 1 Ziff. 2 ist geändert durch Art. II des Ges. v. 25. Mai 1903 (Nr. 1202).

1204 Auf Grund des Reichsgesetzes v. 5. Mai 86 wurde in Hessen die Krankenversicherung der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter eingeführt durch Ges. v. 4. April 88 (Reg.Bl. S. 41), dieses Gesetz wurde aufgehoben und ersetzt durch

1205 γ) Ges., die Ausführung der (Unfall- und) Krankenversicherung der in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen betr.; v. 10. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 183).

b) Vollzugsbestimmungen.

1206 1. Hess. Ausf.VO.; v. 5. Nov. 92 (Reg.Bl. S. 175), ergänzt durch VO. v. 23. Nov. 1903 (Reg.Bl. S. 357), nebst Anweisung v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 181).

1207 Zu § 10 Abs. 1: Bek. v. 4. Jan. 97 (Reg.Bl. S. 1).

2. Zu § 2a des Reichsgesetzes:

1208 Bek., betr. die Krankenversicherung im Arbeitsverhältnis zur Post- und Telegraphenverwaltung stehender Personen; v. 7. Okt. 92 (ZBl. S. 628).

3. Zu § 8:

1209 Eine Zusammenstellung der ortsüblichen Tagelöhne für das ganze Reich wurde im ZBl. 1901 S. 441 veröffentlicht, berichtigt ZBl. 1902 S. 84, 192, 429, ZBl. 1903 S. 196 u. 728, ZBl. 1904 S. 221 u. 438.

4. Zu Abschn. C u. F:

1210 Entwürfe von Statuten für Ortskrankenkassen und Betriebskrankenkassen s. in ZBl. 92 S. 515, geändert ZBl. 1903 S. 243. Hierzu s. Berichtigung betr. § 31 in ZBl. 1904 S. 186.

5. Zu § 75a:

1211 Ges., betr. die Einführung des § 75a des Krankenversicherungsgesetzes; v. 14. Dez. 92 (RGBl. S. 1049).

Digitized by Google

6. Statistik und Rechnungsführung der Krankenkassen.

Bek. v. 23. Dez. 92 (Reg.Bl. S. 225). 1212

Formulare zu den nach §§ 9 u. 41 des Krankenversicherungsgesetzes zu liefernden Übersichten und Rechnungsübersichten: Bek. v. 16. Nov. 92 (ZBl. S. 671), geändert bezüglich Formular II lt. Bek. v. 26. Nov. 97 (ZBl. S. 329). 1213

7. Zu § 84 Abs. 3:

Wahrnehmung der Obliegenheiten der Aufsichtsbehörde und der höheren Verwaltungsbehörde für die staatliche Betriebskrankenkasse für die Behörden und Staatsbetriebe im Geschäftskreis des Ministeriums der Finanzen: Bek. v. 7. März 1900 (Reg.Bl. S. 257); desgl. für den Bereich der Militärverwaltung: Bek. v. 11. Dez. 84 (Reg.Bl. S. 311), ergänzt durch Bek. v. 27. Nov. 85 (Reg.Bl. S. 180). 1214

III. Unfallversicherung.

1. Gemeinsame Bestimmungen.

Ein Ergänzungsgesetz zu sämtlichen Unfallversicherungsgesetzen bildet nunmehr das

Reichsges., betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze, v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 335, auch abgedruckt S. 573). 1215
Dasselbe enthält Bestimmungen über Abänderung der früheren Gesetze, Errichtung neuer Berufsgenossenschaften, Schiedsgerichte, Reichsversicherungsamt, Regelung des Gebührenwesens, Landesversicherungsämter, weitere Einrichtungen der Berufsgenossenschaften und Übergangsbestimmungen.

Vollzugsvorschriften:

1. Bek., die Ausführung der Unfallversicherungsgesetze betr.; v. 21. Nov. 1900 (Reg.Bl. S. 922). 1216

2. Zu § 3:

a) VO., betr. das Verfahren vor den Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung, v. 22. Nov. 1900 (RGBl. S. 1017). 1217

Zu § 35 daselbst s. wegen des alljährlich dem Reichsversicherungsamte einzureichenden Geschäftsberichts die Bek. v. 1. Okt. 86 (ZBl. S. 354) u. v. 15. Dez. 88 (ZBl. S. 1039). 1218

β) VO., die Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung betr.; v. 1. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 995). 1219

Hierzu Bek. v. 3. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 996) u. 17. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 208). 1220

3. Zu § 19 Abs. 4:

Formen des Verfahrens und Geschäftsgang des Reichsversicherungsamtes: VO. v. 19. Okt. 1900 (RGBl. S. 983). 1221

4. Zu § 20 Abs. 1: VO., betr. die Gebühren der Rechtsanwälte im Verfahren vor den Schiedsgerichten und dem Reichs-Versicherungsamte; v. 22. Dez. 1901 (RGBl. S. 497). 1222

5. Zu §§ 21 u. 22 s. bei Nr. 1195—1197.

Digitized by Google

1223 **6.** Zu § 25 Abs. 1:

Wegen des Zeitpunkts des Intätigkeittretens der neuen Schiedsgerichte s. BO. v. 22. Nov. 1900 (RGBl. S. 1031). Wegen des Zeitpunkts des Inkrafttretens der Unfallversicherung für die der Versicherung neu unterstellten Betriebe s. BO. v. 2. Dez. 1901 (RGBl. S. 493).

2. Gewerbeunfallversicherung.

1224 Das Unfallversicherungsgesetz v. 6 Juli 94 ist neu gefaßt und als „Gewerbeunfallversicherungsgesetz" veröffentlicht durch Ges., betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze, v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 335 u. 347), sodann unter fortlaufender Nummernfolge veröffentlicht mit Bek. v. 5. Juli 1900 (RGBl. S. 573 u. 585).

Eine Ergänzung dieses wie der übrigen Unfallversicherungsgesetze bildet nunmehr das erwähnte Ges. v. 30. Juni 1900. Siehe dasselbe nebst Vollzugsvorschriften oben bei Nr. 1215.

Vollzugsbestimmungen:

1. Zu § 1:

1225 Bek., betr. die berufsgenossenschaftliche Organisation der durch § 1 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes der Unfallversicherung neu unterstellten Gewerbezweige; v. 5. Okt. 1901 (ZBl. S. 382).

2. Zu § 12 Abs. 1:

1226 Bek., betr. den von den Krankenkassen in der Zeit von der 5. bis zur 13. Woche nach dem Unfall zu leistenden, seitens des Betriebsunternehmers zu erstattenden Mehrbetrag an Krankengeld; v. 30. Sept. 85 (ZBl. S. 481).

3. Zu § 21:

1227 Bek., betr. den Bezug von Unfallrenten durch die Hinterbliebenen von Ausländern; v. 12. Juni 1901 (ZBl. S. 210), geändert lt. Bek. v. 3. Nov. 1902 (ZBl. S. 390) u. durch Ziff. II der Bek. v. 1. Febr. 1904 (ZBl. S. 27).

4. Zu § 26 Abs. 2:

1228 BO. zur Ausführung des Gewerbe- und Bauunfallversicherungsgesetzes v. 12. April 1902 (Reg.Bl. S. 161).

1229 **5.** Anleitungen zur Anmeldung der unfallversicherungspflichtigen Betriebe sind ergangen unterm 14. Juli 84 (ZBl. S. 203, abgedruckt Reg.Bl. 84 Beil. S. 153) u. 5. Juni 85 (ZBl. S. 236, abgedruckt Reg.Bl. 85 Beil. S. 78). Man vgl. ferner die Bek. v. 11. Febr. 85 (ZBl. S. 38, abgedruckt Reg.Bl. 85 Beil. S. 17) u. v. 10. Juni 86 (ZBl. S. 191, abgedruckt Reg.Bl. 86 Beil. S. 137).

Vorstehende Bestimmungen sind infolge der Änderung des Gesetzes teilweise veraltet.

1230 **6.** Formulare für die Unfallanzeigen: Bek. v. 28. Febr. 94 (Reg.Bl. S. 49).

7. Zu § 94 Ziff. 2:

1231 Bek., betr. das Ruhen des Rechts auf Rente für in ausländischen Grenzgebieten sich aufhaltende Personen; v. 16. Okt. 1900 (ZBl. S. 540), ergänzt durch Bek. v. 1. Febr. 1904 (ZBl. S. 26).

Digitized by Google

8. Zu § 94 Ziff. 2 u. § 21:
Bek., betr. den Fortbezug der Unfallrenten und die Gewährung des Anspruchs auf Hinterbliebenenrente bei Ausländern, v. 29. Juni 1901 (ZBl. S. 236) u. v. 1. Juli 1903 (ZBl. S. 240, Berichtigung S. 451). 1232

9. Zu §§ 128—133:
Vollzugsbestimmungen für die Post- und Telegraphenverwaltung des Reichs s. ZBl. 86 S. 66 u. 76, für die preußische Heeresverwaltung s. ZBl. 85 S. 475 u. 505, für die Reichseisenbahnverwaltung s. ZBl. 85 S. 469, für den staatlichen Baubetrieb des Großherzogtums s. Bek. v. 18. Jan. 90 (Reg.Bl. S. 6) u. Ausführungsvorschriften v. 9. März 1901 (Reg.Bl. S. 273). 1233 1234 1235

3. Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft.

a) Das Reichsges. v. 5. Mai 86 ist bezüglich des die Unfallversicherung betreffenden Abschnitts A neu gefaßt 1236

durch Ges. v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 335 u. 403) und als „Unfallversicherungsgesetz für Land- und Forstwirtschaft" neu veröffentlicht unter fortlaufender Nummernfolge mit Bek. v. 5. Juli 1900 (RGBl. S. 573 u. 641).

Eine Ergänzung dieses wie der übrigen Unfallversicherungsgesetze bildet nunmehr das erwähnte Ges., betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze, v. 30. Juni 1900. Siehe dasselbe nebst Vollzugsvorschriften oben bei Nr. 1215 u. ff.

b) Hess. Ausf.Ges.; v. 10. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 183). 1237

Ausführungsbestimmungen:

1. Hess. Ausf.VO. zum Reichs- und Landesgesetz; v. 31. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 203). 1238

2. Zu § 22:
Wegen des Bezugs von Unfallrenten durch die Hinterbliebenen von Ausländern s. oben bei Nr. 1227. 1239

3. Zu § 100 Ziff. 2:
Wegen des Bezugs von Renten in ausländischen Grenzgebieten s. Nr. 1231. 1240

4. Zu § 134:
Versicherung der auf dem Versuchsfelde der biologischen Abteilung des Kais. Gesundheitsamts in Dahlem beschäftigten Personen: Bek. v. 24. Jan. 1901 (ZBl. S. 19). 1241

4. Bauunfallversicherung.

Das Bauunfallversicherungsgesetz ist neu gefaßt durch Ges. v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 335 u. 460) und unter fortlaufender Nummernfolge neu veröffentlicht mit Bek. v. 5. Juli 1900 (RGBl. S. 573 u. 698). 1242

Eine Ergänzung dieses wie der übrigen Unfallversicherungsgesetze bildet nunmehr das erwähnte Ges., betr. Abänderung der Unfallver-

Digitized by Google

sicherungsgesetze, v. 30. Juni 1900. Siehe dasselbe nebst Vollzugsvorschriften oben bei Nr. 1215 u. ff.

Ausführungsbestimmungen:

1. Zu § 6 Abs. 1 Ziff. 3 u. 4:

1243 a) Bek., die Unfallversicherung der bei Bauarbeiten der Kreise beschäftigten Personen betr.; v. 15. Juli 97 (Reg.Bl. S. 134).

1244 b) Bek., die städtische Bauunfallversicherung zu Mainz betr.; v. 28. Dez. 98 (Reg.Bl. S. 597).

1244a c) Bek. v. 21. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 414).

2. Zu § 9:

1245 Wegen des Bezugs von Unfallrenten durch die Hinterbliebenen von Ausländern s. Nr. 1227.

3. Zu § 11 Abs. 1 u. 2:

1246 Das Verwaltungsstreitverfahren nach dem Bauunfallversicherungsgesetz: VO. v. 12. April 1902 (Nr. 1228).

4. Zu § 13 Abs. 1:

1247 Bek., betr. die Berechnung des Kapitalwertes der von der Tiefbau-Berufsgenossenschaft zu zahlenden Renten; v. 26. Jan. 89 (ZBl. S. 453).

5. Zu § 17:

1248 Anmeldung versicherungspflichtiger Tiefbau- und anderer Baubetriebe: Bek. v. 14. Juli 87 (Reg.Bl. Beil. S. 160); die daselbst abgedruckte Anleitung s. auch in ZBl. 87 S. 192.

6. Zu § 24 Abs. 1:

1249 Nachweisung von Regiebauarbeiten: Bek. v. 12. Dez. 87 (ZBl. S. 573, auch abgedruckt Reg.Bl. Beil. S. 229).

7. Zu § 26:

1250 Prämientarife für die Versicherungsanstalt der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und diejenige der Hessen-Nassauischen Baugewerks-Berufsgenossenschaft: Bek. v. 16. Nov. 1902 (Reg.Bl. Beil. S. 250).

8. Zu §§ 26, 32 u. 33:

1251 Umlage der Verwaltungskosten der Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften: Bek. v. 23. März 89 (ZBl. S. 246, auch abgedruckt Reg.Bl. Beil. S. 97), geändert lt. Bek. v. 4. Febr. 98 (Reg.Bl. Beil. S. 29).

9. Zu § 32 Abs. 2:

1252 Aufbringung der Mittel zur Deckung der gemäß § 21b erwachsenden Entschädigungsbeträge und Verwaltungskosten: Bek. v. 25. Juli 88 (Reg.Bl. S. 108).

10. Zu § 37 Abs. 1:

1253 Wegen des Bezugs von Renten in ausländischen Grenzgebieten s. Nr. 1231.

11. Zu § 37 Abs. 1 u. § 9:

1254 Wegen des Fortbezugs der Unfallrenten und die Gewährung des Anspruchs auf Hinterbliebenenrente bei Ausländern; s. Nr. 1232).

Digitized by Google

12. Zu §§ 42, 43:
Unfallversicherung der bei Bauarbeiten des Staats und ähnlichen Betrieben beschäftigten Personen: Ausführungsvorschriften v. 9. März 1901 (Nr. 1130, Bauarbeiten des Staats), 14. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 195, Bauarbeiten der Stadt Mainz), 14. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 409, Bauarbeiten der Kreise) u. 21. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 415, Bauarbeiten der Stadt Offenbach). 1255

5. Seeunfallversicherung.

Das Seeunfallversicherungsgesetz ist neu gefaßt durch Ges. v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 335 u. 478) und unter fortlaufender Nummernfolge neu veröffentlicht mit Bek. v. 5. Juli 1900 (RGBl. S. 573 u. 716). 1256

Eine Ergänzung dieses wie der übrigen Unfallversicherungsgesetze bildet nunmehr das erwähnte Ges., betr. Abänderung der Unfallversicherungsgesetze, v. 30. Juni 1900. Siehe dasselbe nebst Vollzugsvorschriften oben bei Nr. 1215 u. ff.

Ausführungsbestimmungen:

1. Zu § 14 Abs. 1:
Bek., betr. den von der Krankenkasse in der Zeit von der 5. bis zur 13. Woche nach Eintritt des Unfalls an versicherte Seeleute usw. zu leistenden, seitens des Betriebsunternehmers zu erstattenden Mehrbetrag an Krankengeld; v. 21. Dez. 87 (ZBl. S. 613). 1257

2. Zu § 27:
Wegen des Bezugs von Unfallrenten durch die Hinterbliebenen von Ausländern s. Nr. 1227. 1258

3. Zu § 67:
Formular für die Beschreibung, die Nachweisung und die Anzeige der Unfälle: Bek. v. 23. Dez. 87 (ZBl. S. 609). 1259

4. Zu § 152 Ziff. 3:
Bek., betr. die Unfallversicherung der Seefischer; v. 26. Juni 1901 (ZBl. S. 230), geändert durch Bek. v. 10. Juli 1902 (ZBl. S. 234) u. v. 30. Jan. 1904 (ZBl. S. 26). 1260

6. Unfallfürsorge für Gefangene.

Reichsgesetz, betr. die Unfallfürsorge für Gefangene; v. 30. Juni 1900 (RGBl. S. 536). Hierzu hess. Ausf.VO. v. 7. März 1903 (Reg.Bl. S. 75). Ferner VO. über die Inkraftsetzung des Ges., v. 24. Nov. 1902 (RGBl. S. 280). 1261

IV. Invalidenversicherung.

Invalidenversicherungsgesetz, v. 13. Juli 99 (RGBl. S. 393), unter fortlaufender Nummernfolge der Paragraphen veröffentlicht mit Bek. v. 19. Juli 99 (RGBl. S. 463), geändert bezüglich § 34 durch § 151 des Seeunfallversicherungsgesetzes (Nr. 1256). 1262

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

1263 **1.** Hess. Ausf.VO. v. 18. Okt. 99 (Reg.Bl. S. 861) u. 13. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1191). § 2 der erstgenannten VO. ist aufgehoben durch VO. v. 1. Dez. 1900 (Nr. 1219).

2. Zu § 2 des Ges.:

1264 Bek., betr. die Erstreckung der Versicherungspflicht ꝛc. auf die Hausgewerbetreibenden der Tabakfabrikation; v. 16. Dez. 91 (RGBl. S. 395).

1265 Bek., betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung von Hausgewerbetreibenden der Textilindustrie; v. 1. März 94 (RGBl. S. 324), geändert durch Bek. v. 9. Nov. 95 (RGBl. S. 452).

3. Zu § 4 des Ges.:

Zu Abs. 1:

1266 Bek., betr. die Befreiung vorübergehender Dienstleistungen von der Versicherungspflicht gemäß § 4 Abs. 1 des Ges.; v. 27. Dez. 99 (RGBl. S. 725).

Zu Abs. 2:

1267 Bek., betr. die Befreiung von Ausländern (polnischen Arbeitern) von der Versicherungspflicht; v. 7. März 1901 (ZBl. S. 78).

4. Zu § 6 Abs. 2 des Ges.:

1268 Bek., betr. die Befreiung von der Versicherungspflicht auf Grund des § 6 Abs. 2 des Ges.; v. 24. Dez. 99 (RGBl. S. 721).

5. Zu § 7 des Ges.:

1269 Befreiung von Beamten, Lehrern ꝛc. von der Versicherungspflicht: Bek. v. 9. März 96 (ZBl. S. 80), ergänzt durch Bek. v. 27. Okt. 98 (ZBl. S. 427), v. 21. Febr. 1900 (ZBl. S. 40), v. 19. Mai 1900 (ZBl. S. 312), v. 31. Dez. 1900 (ZBl. 1901 S. 1), v. 1. Jan. 1901 (ZBl. S. 6), v. 15. Febr. 1901 (ZBl. S. 37), v. 25. Febr. 1901 (ZBl. S. 55), v. 29. Okt. 1902 (ZBl. S. 389), v. 19. Febr. 1903 (ZBl. S. 63), v. 15. Dez. 1903 (ZBl. S. 722), v. 11. u. 13. Juni 1904 (ZBl. S. 186) u. v. 8. Juli 1904 (ZBl. S. 264).

6. Zu §§ 8 u. 10 des Ges.:

1270 Zulassung besonderer Kasseneinrichtungen zur selbständigen Durchführung der Invalidenversicherung: Bek. v. 13. Juli 1900 (ZBl. S. 448).

7. Zu § 33 Abs. 3 u. 125 Abs. 3 des Ges.:

1271 Bek., betr. die Höhe der dem Gemeinvermögen bei der Invalidenversicherung gutzuschreibenden Zinsen, und die Berechnung des Kapitalwertes der Invaliden- und Altersrenten; v. 31. Jan. 1901 (ZBl. S. 24).

8. Zu § 48 Ziff. 4 des Ges.:

1272 Ausnahmen von der Regel, daß der Rentenbezug ruht, solange der Berechtigte im Auslande wohnt: Bek. v. 16. Okt. 1900 (Nr. 1231).

9. Zu §§ 59, 64 Abs. 5:

1273 Vorschriften über das Verfahren vor den Ausschüssen für Invalidenversicherung bei den unteren Verwaltungsbehörden v. 12. Febr. 1900 (Reg.Bl. S. 141).

10. Zu §§ 103 ff.:

1274 Amtliche Benennung des Schiedsgerichts, Zuständigkeit der Landesbehörden in dem Verfahren vor demselben: VO. v. 13. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 76). Vgl. ferner VO. v. 1. Dez. 1900 (Nr. 1219).

Digitized by Google

11. Zu § 106 Abs. 6 des Ges.:
VO., betr. das Verfahren vor den Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung; v. 22. Nov. 1900 (Nr. 1217). 1275
Zu § 35 das. s. wegen der alljährlichen Geschäftsberichte die Bek. v. 1. Okt. 86 (ZBl. S. 354) u. v. 15. Dez. 88 (ZBl. S. 1039). 1276

12. Zu § 110 Abs. 4 des Ges.:
Geschäftsgang und Verfahren des Reichsversicherungsamts: VO. v. 19. Okt. 1900 (Nr. 1221). 1277

13. Zu § 138 des Ges.:
Bek., betr. die Einrichtung von Sammelkarten und die Vernichtung von Quittungskarten; v. 21. Juli 1901 (ZBl. S. 273). 1278

14. Zu § 148 u. ff.:
Ausführungsbestimmungen für den Bereich der Post- und Telegraphenverwaltung: Bek. v. 9. Dez. 90 (ZBl. S. 378). 1279

15. Zu § 167 Abs. 2 des Ges.:
Einziehung der von den Rhedern für die Versicherung der Seeleute zu entrichtenden Beiträge: Bek. v. 20. Dez. 94 (ZBl. S. 481). 1280

16. Die Versicherungsanstalten:
a) Die Landesversicherungsanstalt Hessen.
Errichtung: VO. v. 2. Aug. 90 (Reg.Bl. S. 165), s. jetzt § 1 der VO. v. 18. Okt. 99 (Nr. 1160). 1281
Wahlordnung v. 25. Okt. 99 (Reg.Bl. S. 865). 1282
Verleihung der Rechte und Pflichten von Staatsbeamten an die Beamten der Versicherungsanstalt: Bek. v. 1. Mai 1900 (Reg.Bl. S. 367). 1283
b) Die außerhessischen Versicherungsanstalten.
Eine Zusammenstellung derselben s. in Bek. v. 15. März 1890 (ZBl. S. 53), ergänzt lt. Bek. v. 21. Dez. 93 (ZBl. S. 360). 1284

17. Die Quittungskarten.
a) Einrichtung derselben: Bek. v. 10. Nov. 99 (RGBl. S. 667). 1285
Zu Ziff. 1 u. 2 dieser Bek. vgl. wegen des Stoffs und Formats der Quittungskarten die Bek. v. 4. Jan. 1900 (ZBl. S. 12), ferner die Bek. v. 14. Juni 90 (ZBl. S. 175, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 179), geändert durch Bek. v. 13. Juli 93 (ZBl. S. 233, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 122), u. v. 8. Juni 98 (ZBl. S. 304).
Zu Ziff. 4 der Bek. v. 10. Nov. 99 vgl. wegen der Zuständigkeit zur Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Quittungskarten den § 16 der hessischen VO. v. 13. Dez. 99 (Nr. 1263).
b) Verfahren bei Ausstellung und Umtausch, sowie bei Erneuerung, Ersetzung und Berichtigung der Quittungskarten: Anweisung v. 23. Okt. 90 (Reg.Bl. S. 294). Zu Ziff. 1 vgl. Bek. v. 13. Juni 93 (Reg.Bl. S. 122), zu Ziff. 7 vgl. Bek. v. 12. Mai 91 (Reg.Bl. S. 75). 1286

18. Die Beitragsmarken.
a) Entwertung und Vernichtung derselben: Bek. des Reichsk. v. 9. Nov. 99 (RGBl. S. 665). Zu Ziff. 6 vgl. wegen der Entwertung die §§ 14 u. 16 der hessischen VO. v. 13. Dez. 99 (Nr. 1263). 1287
b) Bekanntmachungen des Reichsversicherungsamts, betr. die zu verwendenden Beitragsmarken und betr. die Gültigkeitsdauer der früher eingeführten Doppelmarken; v. 27. Okt. 99, veröffentlicht mit Bek. v. 16. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 904). 1288

Digitized by Google

B. Die Feuerversicherung.

I. Feuerversicherung der Gebäude.

1289 Ges., die Brandversicherungsanstalt für Gebäude betr.; v. 28. Sept. 90 (Reg.Bl. S. 197), in Kraft getreten am 1. Jan. 92 gemäß VO. v. 14. Okt. 91 (Reg.Bl. S. 195), geändert durch Art. 274 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219) und neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 699, Art. 51—60 ergänzt durch Ges. v. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 336).

Ausführungsbestimmungen:

1. Zu Art. 8 ff.:

1290 Dienstanweisung für die Bauschätzer der Brandversicherungsanstalt, veröffentlicht durch Bek. v. 20. März 97 (Reg.Bl. S. 43).

2. Zu Art. 50:

1291 Tarif der durch ihre Bestimmung und Benutzung einer erhöhten Feuers- oder Explosionsgefahr unterliegenden Gebäude, veröffentlicht durch Bek. v. 4. Juni 91 (Reg.Bl. S. 79).

3. Zu Art. 65:

1292 Wegen der Gebühren für Aufstellung neuer Brandkataster sowie für das Ab- und Zuschreiben der zu versichernden Gebäude s. Bek. v. 29. Jan. u. 5. Mai 80 (Reg.Bl. S. 7 u. 85).

II. Feuerversicherung der Mobilien.

1293 1. Ges., die Versicherung von Mobilien in Feuerversicherungsanstalten betr.; v. 25. Nov. 71 (Reg.Bl. S. 437), Art. 2 geändert durch Ges. v. 21. Dez. 1901 (Reg.Bl. S. 749).

1294 2. VO., die Versicherung von Mobilien in Feuerversicherungsanstalten betr.; v. 11. Dez. 71 (Reg.Bl. S. 438), geändert durch VO. v. 21. Nov. 92 (Reg.Bl. S. 219). Das in § 7 der VO. v. 71 erwähnte Reglement ist abgedruckt Reg.Bl. 37 S. 272.

C. Sonstiges Versicherungswesen.

1295 **Reichsgesetz über die privaten Versicherungsunternehmungen**; v. 12. Mai 1901 (RGBl. S. 139).

Vollzugsbestimmungen:

1. Zu § 3 Abs. 1:

1296 VO., betr. die Beaufsichtigung hessischer und bremischer privater Versicherungsunternehmungen; v. 3. Febr. 1902 (RGBl. S. 43); desgl. schaumburg-lippischer Versicherungsunternehmungen s. VO. v. 16. Nov. 1902 (RGBl. S. 279); desgl. mecklenburg-strelitzscher und lippischer Versicherungsunternehmungen s. VO. v. 13. Dez. 1904 (RGBl. S. 449).

2. Zu § 3 Abs. 2:

1297 Bekanntmachungen, betr. die Beaufsichtigung privater Versicherungsunternehmungen durch Landesbehörden, veröffentlicht in ZBl. 1902 S. 26 (geändert 1904 S. 63) u. 397 (geändert 1904 S. 283), 1903 S. 477, 1904 S. 21, 116, 168, 182, 186, 248, 264, 286, 315, 344, 390, 413, 433.

1298 Hess. Bek. v. 17. Febr. 1902 (Reg.Bl. S. 61).

Digitized by Google

8. Zu § 70:
Wegen des Inslebentretens des Kais. Aufsichtsamts für Privatversicherung s. Bek. v. 5. Juli 1901 (ZBl. S. 244). 1299

4. Zu § 80:
VO., betr. das Verfahren und den Geschäftsgang des Kais. Aufsichtsamts für Privatversicherung; v. 23. Dez. 1901 (RGBl. S. 498). Zu § 8 Abs. 1 s. Bek. v. 20. Mai 1904 (RGBl. S. 215). 1300

5. Zu § 125 Abs. 3:
VO., betr. die Inkraftsetzung des Gesetzes; v. 24. Nov. 1901 (RGBl. S. 489). 1301

Achtes Kapitel.

Handel und Gewerbe.

I. Die Gewerbeordnung nebst Einführungs- und Vollzugsbestimmungen.

Die Gewerbeordnung für den Norddeutschen Bund, v. 21. Juni 69 (BGBl. S. 245, vgl. auch BGBl. 70 S. 512, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 Anlage 2 zu Nr. 63), wurde nach zahlreichen Änderungen mit Bek. v. 26. Juli 1900 als 1302

Gewerbeordnung für das Deutsche Reich

neu veröffentlicht in RGBl. 1900 S. 871.

Die letzte Abänderung des Verzeichnisses der genehmigungspflichtigen Anlagen vom 29. Nov. 1900 ist durch Bek. v. 15. Juli 1901 (RGBl. S. 267) wieder aufgehoben.

Geltungsgebiet.

Die Gewerbeordnung für den Norddeutschen Bund wurde als Reichsgesetz eingeführt

in Südhessen durch Art. 80 II Abs. 2 der Bundesverf. (BGBl. 70 S. 649);
in Württemberg und Baden durch Ges. v. 10. Nov. 71 (RGBl. S. 392);
in Bayern mit besonderen Einführungsbestimmungen durch Ges. v. 12. Juni 72 (RGBl. S. 170), geändert bezüglich des § 1 Abs. 2 durch Art. 3 Abs. 2 des Ges. v. 23. Juli 79 (RGBl. S. 268);
in Elsaß-Lothringen mit besonderen Maßgaben durch Ges. v. 15. Juli 72 (RGBl. S. 350) u. v. 27. Febr. 88 (RGBl. S. 57). Hierzu Ausführungsbestimmungen v. 22. Dez. 88 (RGBl. S. 301, s. auch 1889 S. 46).

Vollzugs- und Ergänzungsbestimmungen zur Gewerbeordnung.

1. Hessische Vollz.VO. v. 22. Sept. 1900 (Reg.Bl. S. 845, Druckfehlerberichtigung S. 994), §§ 33, 34 u. 37 geändert durch VO. v. 26. März 1902 (Reg.Bl. S. 138). 1303

Nach dem Ges. v. 28. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 471) haben die Bestimmungen der VO. in allen Fällen zur Anwendung zu kommen, in welchen in bestehenden Gesetzen auf Vorschriften der durch die VO. aufgehobenen VO. v. 1. Nov. 69 Bezug genommen wird. 1304

Digitized by Google

1305 **2. Ausführungsanweisung zu Titel VI—X der Gewerbeordnung v. 10. Dez. 1900 (Reg.Bl. 1901 S. 1), geändert durch Bek. v. 29. April 1902 (Reg.Bl. S. 174), 2. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 559), 10. Juni 1903 (Reg.Bl. S. 293) und 5. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 369).**

1306 **3. Zu § 6 Abs. 2 (Arzneimittel).**

Die VO. über den Verkehr mit Arzneimitteln s. bei Nr. 1136 u. ff.

4. Zu § 12 (Gewerbebetrieb ausländischer Gesellschaften).

1307 Bek. v. 18. April 74 (ZBl. S. 143), betr. die Vereinbarung zwischen Deutschland und Großbritannien über Zulassung von Aktiengesellschaften.

5. Zu §§ 24 u. 25 (Dampfkessel).

Allgemeine polizeiliche Bestimmungen über die Anlegung von
1308 Dampfkesseln: Bek. des Reichsk. v. 5. Aug. 90 (RGBl. S. 163, auch abgedruckt Reg.Bl. 1902 S. 129).

1309 Hess. Ges., die Dampfkessel betr.; v. 26. März 1902 (Reg.Bl. S. 93).

1310 Ausf.VO. v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 95).

1311 Bek., die Bezeichnung der staatlichen Aufsichtsbehörde für Dampfkessel betr.; v. 7. Mai 1900 (Reg.Bl. S. 369).

1312 Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen: Bek. v. 10. April 77 (Reg.Bl. S. 177).

6. Zu § 29 (Approbation der Medizinalpersonen).

1313 Zu Abs. 1: Die Prüfungsvorschriften für Ärzte s. bei Nr. 1045 u. ff., für Zahnärzte bei Nr. 1051, für Tierärzte bei Nr. 1426, für Apotheker bei Nr. 1057 u. ff.

Zu Abs. 4 vgl. Bek. v. 9. Dez. 69 (s. bei Nr. 1048).

7. Zu § 30a (Hufbeschlag)

1314 s. Ges. v. 13. Juni 85 u. VO. v. 7. Nov. 85 (Nr. 1421 u. 1422).

8. Zu § 31 (Befähigungsnachweis der Seeleute).

1315 Wegen des Befähigungsnachweises der Seeschiffer, Seesteuerleute und Maschinisten s. Nr. 1769 u. ff.

9. Zu § 33 (Wirtschaftsbetrieb und Branntweinhandel).

1316 Bezüglich des Handels mit denaturiertem Branntwein s. § 15 der neuen Branntweinsteuer-Befreiungsordnung (ZBl. 1900 S. 401 der Beil. zu
1317 Nr. 33). Hierzu hess. Bek. v. 1. April 1901 (Reg.Bl. S. 355).

1318 Vereinbarung v. 1. Okt. 1901 (RGBl. 1902 S. 131) zwischen dem Deutschen Reiche und Frankreich zur Regelung des Verkehrs mit Branntwein und Spirituosen an der deutsch-französischen Grenze.

10. Zu §§ 34, 35, 38.

1319 Gewerbebetrieb der Pfandleiher und Trödler: VO. v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 421).

1320 Gewerbebetrieb der Gesindevermieter und Stellenvermittler: VO. v. 5. Febr. 1901 (Reg.Bl. S. 245).

1321 **11. Zu §§ 39, 77 (Kaminfeger):**

Regulativ s. bei Nr. 985.

Digitized by Google

12. Zu §§ 44 Abs. 2 u. 3, 56d, 60 Abs. 4 (Geschäftsbetrieb der Handlungsreisenden und der Ausländer im Umherziehen, Formulare für Wandergewerbescheine).

Bek., betr. Ausführungsbestimmungen zur Gewerbeordnung; v. 27. Nov. 96 (RGBl. S. 745, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 153), ergänzt bezüglich I 2 lt. Bek. v. 25. März 97 (RGBl. S. 96). 1322

13. Zu § 56b Abs. 1 (Feilbieten von Bier im Umherziehen).

Gestattung des Feilbietens in Preußen, Anhalt und Lübeck: Bek. v. 17. Juli 99 (RGBl. S. 374), in Braunschweig: Bek. v. 29. Febr. 1904 (RGBl. S. 138). 1323

14. Innungen und Lehrlingsverhältnisse.

Musterstatuten für freie Innungen und Zwangsinnungen sowie ein Muster für einen Innungsbeschluß betr. Regelung des Lehrlingswesens: Bek. v. 19. März 98 (ZBl. S. 155, auch abgedruckt Reg.Bl. Beil. S. 73). 1324

15. Zu Tit. VI Abschn. III (Handwerkskammern).

Bek. v. 12. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1349). 1325

Statut für die Handwerkskammer zu Darmstadt abgedr. Reg.Bl. 99 S. 1351, § 47 geändert lt. Bek. v. 24. März 1902 (Reg.Bl. S. 154), §§ 4 u. 35 lt. Bek. v. 28. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 437), § 25 lt. Bek. v. 8. Juli 1903 (Reg.Bl. S. 298). 1326

16. Zu §§ 131, 133 (Prüfungsausschüsse).

Bek., die Bestellung von Prüfungsausschüssen zur Abnahme von Gesellenprüfungen betr.; v. 30. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 211). 1327

Prüfungsordnung zur Vornahme der Gesellenprüfungen; v. 14. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 461). 1328

Bek., die Errichtung von Prüfungskommissionen zur Abnahme der Meisterprüfungen betr.; v. 10. Dez. 1901 (Reg.Bl. S. 742). 1329

17. Zu Titel VII (gewerbliche Arbeiter) im allgemeinen.

Kommission für Arbeiterstatistik: Regulativ für die Errichtung derselben s. ZBl. 94 S. 19. 1330

Bestimmungen betr. den Beirat für Arbeiterstatistik, v. 30. April 1902 (ZBl. S. 100). 1331

Zulässigkeit der Abweichung von der mitteleuropäischen Einheitszeit bezüglich der in Titel VII genannten Zeitbestimmungen: Ges. v. 31. Juli 95 (RGBl. S. 426). Vgl. auch Nr. 1631. 1332

18. Zu §§ 105a ff. (Sonntagsruhe).

VO., die Bestimmung der Festtage im Sinne der §§ 105a ff. der Gewerbeordnung betr.; v. 31. Aug. 95 (Reg.Bl. S. 161). 1333

Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe (§ 105d): Bek. v. 5. Febr. 95 (RGBl. S. 12), geändert bezüglich der beigefügten Tabelle lt. Bek. in RGBl. 1895 S. 448, 1896 S. 104, 177, 191, 744 bzw. 762, 1897 S. 773, 1898 S. 1185, 1899 S. 271 u. 373. 1334

Voraussetzungen und Bedingungen der Zulassung von Ausnahmen bei der Sonntagsruhe gemäß § 105e Abs. 1 Gew.O.: Bek. v. 3. April 1901 (RGBl. S. 117). 1335

Digitized by Google

19. Zu § 114a.

1336 Bek., betr. die Einführung von Lohnbüchern für die Kleider- und Wäschekonfektion; v. 9. Dez. 1902 (RGBl. S. 295).

20. Zu §§ 120e u. 139a insbesondere.

1337 Zigarrenfabriken: Bek., betr. die Einrichtung und den Betrieb der zur Anfertigung von Zigarren bestimmten Anlagen; v. 8. Juli 93 (RGBl. S. 218), bezüglich der in § 11 gegebenen Frist geändert durch Bek. v. 24. April 1903 (RGBl. S. 201).

1338 Bleifarben- und Bleizuckerfabriken: Bek., betr. Einrichtung und Betrieb von Anlagen zur Herstellung von Bleifarben und anderen Bleiprodukten; v. 26. Mai 1903 (RGBl. S. 225).

1339 Zündholzfabriken: Ges., betr. die Anfertigung (und Verzollung) von Zündhölzern; v. 13. Mai 84 (RGBl. S. 49), wovon § 6 durch das Zolltarifgesetz (Nr. 2486) aufgehoben wurde. Dazu: Bek., betr. die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Anfertigung von Zündhölzern unter Verwendung von weißem Phosphor; v. 8. Juli 93 (RGBl. S. 209).

Die Bestimmungen werden mit dem Inkrafttreten des Reichsgesetzes v. 10. Mai 1903 (Nr. 1094) gegenstandslos.

1340 Bäckereien und Konditoreien: Bek., betr. den Betrieb derselben; v. 4. März 96 (RGBl. S. 55), abgedruckt im Anschlusse an die hessische VO. v. 7. April 96 (Reg.Bl. S. 43).

1341 Buchdruckereien und Schriftgießereien: Bek., betr. Einrichtung und Betrieb derselben; v. 31. Juli 97 (RGBl. S. 614).

1342 Anlagen zur Herstellung von Alkali-Chromaten: Bek., betr. Einrichtung und Betrieb derselben; v. 2. Febr. 97 (RGBl. S. 11).

1343 Anlagen zur Herstellung elektrischer Akkumulatoren aus Blei oder Bleiverbindungen: Bek., betr. Einrichtung und Betrieb derselben; v. 11. Mai 98 (RGBl. S. 176).

1344 Roßhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien, Bürsten- und Pinselmachereien: Bek., betr. Einrichtung und Betrieb derselben; v. 22. Okt. 1902 (RGBl. S. 269). Hierzu hess. Bek. v. 21. Juni 99 (Reg.Bl. S. 120).

1345 Anlagen, in denen Thomasschlacken gemahlen oder Thomasschlackenmehl gelagert wird: Bek. v. 25. April 99 (RGBl. S. 267), bezüglich § 15 ergänzt durch Bek. v. 15. Nov. 1903 (RGBl. S. 288).

1346 Getreidemühlen: Bek. v. 26. April 99 (RGBl. S. 273), ergänzt durch Bek. v. 15. Nov. 1903 (RGBl. S. 287).

1347 Zinkhütten, Einrichtung und Betrieb derselben: Bek. v. 6. Febr. 1900 (RGBl. S. 32), geändert durch Bek. v. 5. Juli 1901 (RGBl. S. 261).

1348 Gast- und Schankwirtschaften, Beschäftigung von Gehilfen und Lehrlingen: Bek. v. 23. Jan. 1902 (RGBl. S. 33; Berichtigung S. 40).

1349 Anlagen zur Vulkanisierung von Gummiwaren, Einrichtung und Betrieb derselben: Bek. v. 1. März 1902 (RGBl. S. 59).

1350 Steinbrüche und Steinhauereien, Einrichtung und Betrieb derselben: Bek. v. 20. März 1902 (RGBl. S. 78).

1352 Gummiwarenfabriken: Bek. betr. den Betrieb von Anlagen zur Herstellung von Präservativs, Sicherheitspessarien, Suspensorien u. dgl.; v. 30. Jan. 1903 (RGBl. S. 3), ergänzt bezüglich § 2 durch Bek. v. 1. April 1903 (RGBl. S. 123).

Digitized by Google

Glashütten, Glasschleifereien und Glasbeizereien: Bek. v. 5. März 1902 (RGBl. S. 65). 1353

Drahtziehereien mit Wasserbetrieb: Bek. v. 11. März 92 (RGBl. S. 324). 1354

Zichorienfabriken u. dgl.: Bek. v. 31. Jan. 1902 (RGBl. S. 42). 1355

Steinkohlenbergwerke: Bek., betr. die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter auf Steinkohlenbergwerken in Preußen, Baden und Elsaß-Lothringen; v. 24. März 1903 (RGBl. S. 61). 1356

Steinkohlenbergwerke, Zink- und Bleierzbergwerke u. Kokereien im Regierungsbezirk Oppeln: Bek. v. 24. März 92 (RGBl. S. 331, Berichtigung 1893 S. 3), geändert lt. Bek. v. 11. März 97 (RGBl. S. 25), s. ferner Bek. v. 20. März 1902 (RGBl. S. 77). 1357

Rohzuckerfabriken, Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten: Bek. 5. März 1902 (RGBl. S. 72). 1358

Walz- und Hammerwerke: Bek. v. 27. Mai 1902 (RGBl. S. 170). 1359

Hechelräume u. dgl.: Bek., betr. die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter bei der Bearbeitung von Faserstoffen, Tierhaaren, Abfällen oder Lumpen; v. 27. Febr. 1903 (RGBl. S. 39). 1360

Spinnereien: Bek. v. 8. Dez. 93 (RGBl. S. 264). 1361

Ziegeleien: Bek. v. 15. Nov. 1903 (RGBl. S. 286). 1362

Meiereien und Betriebe zur Sterilisierung von Milch: Bek. v. 10. Juni 1904 (RGBl. S. 217), auszugsweise veröffentlicht mit Bek. v. 1. April 99 (Reg.Bl. Beil. S. 57). 1363

Konservefabriken: Bek. v. 11. März 98 (RGBl. S. 35), abgedruckt mit Bek. v. 29. März 98 (Reg.Bl. S. 211). 1364

21. Zu § 136b insbesondere (Fabrikinspektion).

BO., die Organisation des Gewerbeaufsichtsdienstes betr.; v. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 385). 1365

Dienstanweisung für die Gewerbeaufsichtsbeamten; v. 2. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 387). 1366

22. Zu §§ 135—139b, 154 Abs. 4.

Ausdehnung der §§ 135—139 u. 139b auf die Werkstätten der Kleider- und Wäschekonfektion: BO. v. 31. Mai 97 (RGBl. S. 459), geändert durch BO. v. 17. Febr. 1904 (RGBl. S. 62). 1367

Hierzu hess. Bek. v. 17. Juli 97 (Reg.Bl. S. 132) und 15. Dez. 1900 (Reg.Bl. 1901 S. 192). 1368

23. Zu § 139f Abs. 3.

Bek., betr. das Verfahren bei Anträgen auf Verlängerung der Ladenschlußzeit; v. 25. Jan. 1902 (RGBl. S. 38). 1369

24. Zu § 139h Abs. 1.

Bek., betr. die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angestellte in offenen Verkaufsstellen; v. 28. Nov. 1900 (RGBl. S. 1033). 1370

25. Zu § 154 Abs. 3.

BO. v. 9. Juli 1900 (RGBl. S. 565), betr. Arbeiterinnen und jugendliche Arbeiter in Werkstätten mit Motorbetrieb. 1371

Ausführungsbestimmungen des Bundesrats: Bek. v. 13. Juli 1900 (RGBl. S. 566). 1372

Hess. Vollz.BO. v. 15. Dez. 1900 (Reg.Bl. 1901 S. 157), Anweisung Reg.Bl. 1901 S. 158). 1373

Digitized by Google

II. Gewerbliche Kinderarbeit.

1374 Reichsgeſ., betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben; v. 30. März 1903 (RGBl. S. 113). Die Anlage iſt geändert lt. Bek. v. 17. Dez. 1903 (RGBl. S. 312).

Vollzugsbeſtimmungen:

1375 1. Heſſ. Vollz.VO. v. 12. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 377).

1376 2. Ausführungsanweiſung v. 16. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 381).

3. Zu § 14 Abſ. 1 des Geſ.:

1377 Bek., betr. Ausnahmen von den Vorſchriften des § 12, § 13 Abſ. 1 des Geſetzes; v. 17. Dez. 1903 (RGBl. S. 312), geändert durch Bek. v. 11. Juli 1904 (RGBl. S. 305).

III. Behörden und Beamte.

1378 Wegen Errichtung der Miniſterialabteilung für Landwirtſchaft, Handel und Gewerbe ſ. Nr. 1385.

1379 Wegen der amtlichen Bezeichnung der Zentralſtelle für die Gewerbe und den Landesgewerbeverein ſ. Bek. v. 14. April 92 (Reg.Bl. S. 83), wegen der dienſtlichen Bezeichnung der Sekretariatsgehilfen der

1380 Zentralſtelle Bek. v. 30. Mai 1900 (Reg.Bl. S. 417).

IV. Die Handelskammern.

1381 Geſ., die Handelskammern betr.; v. 6. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 373).

Die Zeit des Inkrafttretens des Geſ. wurde beſtimmt durch VO. v. 15. Okt. 1902 (Reg.Bl. S. 531), die Einteilung der Bezirke und

1382 Zahl der Mitglieder durch Bek. v. 1. Nov. 1902 (Reg.Bl. S. 537).

V. Der Landesgewerbeverein.

1383 Die Satzungen desſelben ſind veröffentlicht durch Bek. v. 14. April 92 (Reg.Bl. S. 84), § 22 iſt geändert lt. Bek. v. 8. Jan. 98 (Reg.Bl. S. 1).

1384 Anmerkung.

Wegen der zahlreichen Handelsverträge ſ. Nr. 2147 u. ff.

Wegen Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordſeefiſchern auf See ſ. Nr. 2146.

Wegen Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs ſ. Nr. 380.

Wegen Statiſtik des Warenverkehrs des deutſchen Zollgebiets mit dem Auslande ſ. Nr. 2546.

Wegen Angabe des Feingehalts auf Gold- und Silberwaren ſ. Nr. 1632.

Wegen Prüfung und Beglaubigung techniſcher Geräte und dergl. durch die phyſikaliſch-techniſche Reichsanſtalt ſ. Nr. 1634.

Wegen des Gewerbeſchulweſens ſ. Nr. 813.

Wegen der Gewerbegerichte ſ. Nr. 480, wegen der Kaufmannsgerichte ſ. Nr. 483.

Digitized by Google

Neuntes Kapitel.

Landwirtschaft und Tierzucht.

I. Behörden und Beamte, landwirtschaftliche Vereine.

1. Ministerialabteilung für Landwirtschaft, Handel und Gewerbe.

Wegen Errichtung ders. vgl. VO. v. 17. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 135). 1385

2. Die landwirtschaftlichen Provinzialvereine.

Dieselben wurden in das Leben gerufen durch Bek. v. 4. April 31 (Reg.Bl. S. 229), die gemeinsamen Satzungen wurden veröffentlicht mit Bek. v. 20. Okt. 97 (Reg.Bl. S. 187). 1386

3. Der landeskulturtechnische Dienst.

VO., die Organisation des landeskulturtechnischen Dienstes betr.; v. 30. April 95 (Reg.Bl. S. 49). 1387

Bek., die Errichtung der Kulturinspektionen betr.; v. 19. Juni 95 (Reg.Bl. S. 93), geändert durch Bek. v. 7. Aug. 1900 (Reg.Bl. S. 485). 1388

4. Beamte der Feldbereinigung.

VO., die Anstellung von besonderen Bereinigungskommissionen betr.; v. 21. Juli 94 (Reg.Bl. S. 285) sowie v. 3. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 43). 1389

Bek., die praktische Ausbildung und Prüfung der Feldbereinigungsgeometer betr.; v. 29. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 209). 1390

II. Gemeinheitsteilungen, Feldbereinigung.

Gemeinheitsteilungs-Ordnung; v. 17. Sept. 14 (Verord. S. 43), auf die Provinz Rheinhessen in einer etwas geänderten Redaktion ausgedehnt durch Ges. v. 19. Mai 27 (Reg.Bl. S. 121), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209). (Vgl. hierzu Art. 25 des Ausf.Ges. zur ZPO. Nr. 473.) 1391

Ges., die Feldbereinigung betr.; v. 28. Sept. 87 (Reg.Bl. S. 247). 1392

Ausf.VO. v. 28. Sept. 87 (Reg.Bl. S. 267) und (zu Art. 26, 27 u. 35 des Ges.) v. 13. Nov. 89 (Reg.Bl. S. 133). 1393

Wegen der Bereinigungskommissäre u. -Geometer s. Nr. 1389 u. 1390.

III. Landeskulturgenossenschaften.

Ges., die Landeskulturgenossenschaften betr.; v. 28. Sept. 87 (Reg.Bl. S. 223), geändert durch Art. 272 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 678. 1394

Ausf.VO. v. 28. Sept. 87 (Reg.Bl. S. 245). 1395

IV. Landwirtschaftliches Kreditwesen.

1. Ges., die Errichtung einer Landeskultur-Rentenkasse betr.; v. 20. März 80 (Reg.Bl. S. 33). Die Kasse gibt seit Errichtung der Landeskreditkasse keine Darlehen mehr aus gemäß Art. 20 des Ges. v. 15. Okt. 90 (Reg.Bl. S. 281). 1396

Digitized by Google

1397 2. Ges., die Landeskreditkasse betr.; v. 6. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 351), lt. VO. v. 7. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 5), am 15. Jan. 1903 in Kraft getreten.

Wegen der Hess. Landeshypothekenbank s. Nr. 1592.

V. Förderung des Pflanzenbaues.

1398 1. Schutz gegen den Kartoffelkäfer.

VO., betr. das Verbot der Einfuhr von Kartoffeln aus Amerika, sowie von Abfällen und Verpackungsmaterial solcher Kartoffeln; v. 16. Febr. 75 (RGBl. S. 135).

1399 Hess. Ges., Maßregeln gegen den Koloradokäfer betr.; v. 11. Juni 79 (Reg.Bl. S. 361).

2. Schutz gegen die San José Schildlaus.

1400 VO., betr. die Einfuhr lebender Pflanzen und frischen Obstes aus Amerika; v. 5. Febr. 98 (RGBl. S. 5).

VO., betr. Einfuhrbeschränkungen wegen Gefahr der Einschleppung der San José Schildlaus aus Japan; v. 6. Aug. 1900 (RGBl. S. 791).

1401 Wegen der Bestimmungen über die Sammlung von Saatenstands- und Erntenachrichten s. Bek. v. 19. Jan. 99 (ZBl. S. 11), geändert durch Bek. v. 11. Mai 1904 (ZBl. S. 144).

Wegen des Vogelschutzes s. Nr. 991 u. ff.

Wegen des Umfangs der Weideberechtigungen s. Nr. 353.

VI. Die Hagelversicherung.

1402 Der zwischen dem hess. Ministerium des Innern und der Norddeutschen Hagelversicherungsgesellschaft abgeschlossene Vertrag v. 24. Dez. 1903 ist veröffentlicht mit Bek. v. 8. Jan. 1904 (Reg.Bl. S. 51).

VII. Maßregeln gegen die Reblaus insbesondere.

1403 1. **Internationale Reblaus-Konvention**; v. 3. Nov. 81, mit Schlußprot. v. gleichen Tag (RGBl. 82 S. 125), ergänzt durch Beifügung eines Abs. 3 zu Art. 3 lt. Deklaration v. 15. April 89, mit Vollziehungsprot. v. gleichen Tag (RGBl. S. 203).

Der Konvention sind nachträglich beigetreten: Belgien (Bek. v. 7. Juli 82, RGBl. S. 138), Luxemburg (Bek. v. 15. Dez. 82, RGBl. S. 139), die Niederlande (Bek. v. 2. Jan. 84, RGBl. S. 7), Serbien (Bek. v. 24. Okt. 84, RGBl. S. 215), Italien (Bek. v. 28. Jan. 88, RGBl. S. 8), Spanien (Bek. v. 6. Juni 91, RGBl. S. 348), Rumänien (Bek. v. 19. Jan. 92, RGBl. S. 239).

Wegen der gemäß Art. 4 der Konvention mit Frankreich, der Schweiz und Luxemburg getroffenen Vereinbarungen s. Nr. 1414.

2. **Inländische Gesetzgebung.**

Vor Abschluß der internationalen Konvention waren in Kraft:

1404 a) Das Reichsgesetz, betr. Maßregeln gegen die Reblaus-

Digitized by Google

krankheit; v. 6. März 75 (RGBl. S. 175), welches den Reichskanzler zur Vornahme von Ermittelungen und Ergreifung von Maßregeln ermächtigte.

b) Das hess. Ges. gl. Betr., v. 30. Mai 80 (Reg.Bl. S. 135), welches entsprechende Befugnisse der Landesregierung erteilte. 1405

c) Die Kais. VO., betr. das Verbot der Einfuhr von Reben zum Verpflanzen, v. 11. Febr. 73 (RGBl. S. 43), erweitert durch Kais. VO. v. 31. Okt. 79 (RGBl. S. 303). Wegen des örtlichen Geltungsbereichs dieser Verordnungen s. VO. v. 16. Juni 86 (RGBl. S. 191). 1406 1407

Auf Grund der Konvention war die inländische Gesetzgebung zu vervollständigen; es ergingen zu diesem Zweck die nachgenannten Vorschriften, neben welchen jedoch die früheren Bestimmungen in Kraft geblieben sind:

a) Das Reichsges., betr. die Abwehr und Unterdrückung der Reblauskrankheit; v. 3. Juli 83 (RGBl. S. 149), vom 1. April 1905 an ersetzt durch Reichsges., betr. die Bekämpfung der Reblaus; v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 261). Wegen Inkraftsetzung des Ges. s. VO. v. 24. Juli 1904 (RGBl. S. 325). 1408

Ausführungsbestimmungen:

α) Zu § 3 des neuen Gesetzes:

Verzeichnis der Weinbaubezirke des Reichs, veröffentlicht mit Bek. v. 3. Okt. 1904 (RGBl. S. 371). 1409

β) Zu § 7 Abs. 3 des alten Gesetzes:

Das Verzeichnis der Gartenbau- und botanischen Anlagen ꝛc. im Deutschen Reich, welche regelmäßigen Untersuchungen unterliegen und amtlich als den Anforderungen der internationalen Reblauskonvention entsprechend erklärt wurden, s. in Bek. v. 12. Juni 1904 (ZBl. S. 195). 1410

Entsprechende Verzeichnisse wurden veröffentlicht für Belgien durch Bek. v. 24. Okt. 84 (ZBl. S. 285) und für Luxemburg durch Bek. v. 23. März 85 (ZBl. S. 74).

b) VO., betr. das Verbot der Einfuhr und der Ausfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Wein- und Gartenbaues; v. 4. Juli 83 (RGBl. S. 153). 1411

§ 2 dieser VO. ist aufgehoben und ersetzt durch VO., betr. die Einfuhr bewurzelter Gewächse aus den bei der internationalen Reblauskonvention nicht beteiligten Staaten; v. 7. April 87 (RGBl. S. 155). Zu § 2 letztgenannter VO. vgl. Bek. gl. Betr. v. 23. Aug. 87 (RGBl. S. 431).

Wegen des örtlichen Geltungsbereichs der VO. v. 4. Juli 83 s. VO. v. 16. Juni 86 (RGBl. S. 191).

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

α) Zu § 4 Ziff. 1 u. § 5 Ziff. 1 u. 3:

1412 Bek., betr. die Einfuhr und die Ausfuhr von Pflanzen ꝛc.; v. 12. Juli 83 (RGBl. S. 242). Das in § 1 dieser Bek. enthaltene Verzeichnis der Zollämter, über welche die Einfuhr erfolgen darf, wurde ergänzt bezügl. Preußens (RGBl. 1884 S. 10 u. 11, 1887 S. 517 u. 531, 1888 S. 223, 1889 S. 54, 1891 S. 8, 1895 S. 419, 1896 S. 7, 1898 S. 188, 1900 S. 229, 1901 S. 492, 1904 S. 170, 360, 444), bezüglich Bayerns (RGBl. 1887 S. 7, 1892 S. 663, 1899 S. 368), bezügl. Sachsens (RGBl. 1884 S. 52, 1898 S. 188), bezüglich Badens (RGBl. 1884 S. 64, 1886 S. 180, 1888 S. 301), bezüglich Hamburgs (RGBl. 1883 S. 335), bezüglich Bremens (RGBl. 1884 S. 15), bezüglich Lübecks (RGBl. 1885 S. 19) und bezüglich Oldenburgs (RGBl. 1895 S. 3).

β) Zu § 4 Ziff. 2:

1413 Verzeichnis der von auswärtigen Staaten für die Einfuhr der zur Kategorie der Rebe nicht gehörigen Pflänzlinge bestimmten Zollämter: Bek. v. 27. April 98 (ZBl. S. 240); ergänzt bzw. geändert bezüglich Frankreichs und Luxemburgs durch Bek. v. 1. Nov. 98 (ZBl. S. 434), bezüglich Österreich-Ungarns durch Bek. v. 6. April 99 (ZBl. S. 112), v. 27. Aug. 1900 (ZBl. S. 511), v. 14. Jan. 1901 (ZBl. S. 12), v. 17. Sept. 1901 (ZBl. S. 338), v. 14. Okt. 1901 (ZBl. S. 387), v. 26. Aug. 1902 (ZBl. S. 300), v. 7. Okt. 1902 (ZBl. S. 372) u. v. 6. Okt. 1903 (ZBl. S. 650), bezüglich der Niederlande durch Bek. v. 18. Mai 99 (ZBl. S. 160), bezüglich Belgiens durch Bek. v. 6. Jan. 1903 (ZBl. S. 8).

γ) Zu § 5 Ziff. 2:

1414 Bek., betr. den Verkehr mit Erzeugnissen und Gerätschaften des Weinbaues in den deutsch-französischen Grenzbezirken; v. 24. Mai 84 (RGBl. S. 51).

1415 Bek., gl. Betr. bezüglich der deutsch-schweizerischen Grenzbezirke; v. 24. Aug. 84 (RGBl. S. 191).

1416 Bek., gl. Betr. bezüglich der deutsch-luxemburgischen Grenzbezirke; v. 30. Sept. 1904 (RGBl. S. 369).

VII. Die Tierzucht.

1. Pferde.

a) Verwendung von Privatpersonen gehörigen Zuchthengsten.

1417 Bek. v. 21. Jan. 31 (Reg.Bl. S. 26) und 28. April 36 (Reg.Bl. S. 362).

b) Das Landgestüt.

1418 Bek. v. 27. Okt. 36 (Reg.Bl. S. 523), 2. Dez. 36 (Reg.Bl. S. 559), 15. Jan. 75 (Reg.Bl. S. 57) und 28. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 28).

2. Rindvieh, Ziegen und Schafe.

1419 Ges., das Faselwesen betr.; v. 7. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 437).

1420 Ausführungsanweisung v. 30. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 33).

Digitized by Google

3. Ausübung des Hufbeschlags.

Ges., die Ausübung des Hufbeschlags betr.; v. 13. Juni 85 (Reg.Bl. S. 121). 1421

Ausf.VO. v. 7. Nov. 85 (Reg.Bl. S. 163). 1422

4. Gewährung von Entschädigung bei Seuchenverlusten.

Ges., die Entschädigung für an Milzbrand und Rauschbrand gefallene Tiere betr.; v. 7. Juli 96 (Reg.Bl. S. 83), geändert durch Ges. v. 24. Sept. 1900 (Reg.Bl. S. 933) und als „Ges., die Entschädigung für an Milzbrand, Rauschbrand und Schweinerotlauf gefallene Tiere betr."; abgedruckt mit Bek. v. 12. Okt. 1900 (Reg.Bl. S. 935). 1423

Vgl. ferner Ges. v. 12. Juli 83 (Nr. 1333).

Zehntes Kapitel.

Veterinärwesen.

I. Die Tierärzte.

1. Die Kreisveterinärärzte.

Bek., die Organisation der Kreisveterinärämter betr.; v. 12. Aug. 80 (Reg.Bl. S. 317), wegen der Bezeichnung vers. s. Bek. v. 22. Okt. 67 (Reg.Bl. S. 518). 1424

VO., die Vorbereitung zum Staatsdienst im Veterinärfach betr.; v. 9. Juli 84 (Reg.Bl. S. 137). 1425

Wegen der Tagegelder u. Gebühren vgl. Medizinaltaxe B VI u. Bek. v. 5. Nov. 79 u. 24. Aug. 1904 (Nr. 1041).

2. Die privaten Tierärzte.

Vorschriften über Prüfung der Tierärzte, veröffentlicht mit Bek. v. 13. Juli 89 (ZBl. S. 421, auch veröffentlicht Reg.Bl. S. 96), bezüglich der §§ 5, 27 u. 28 geändert durch Bek. v. 26. Juli 1902 (ZBl. S. 248, abgedruckt Reg.Bl. 1903 S. 103). Wegen Entbindung von der Prüfung auf Grund wissenschaftlich erprobter Leistungen s. bei Nr. 1048. 1426

Approbation und Widerruf derselben: §§ 29, 40 und 53 der Gewerbeordnung (Nr. 1302) und § 67 der Vollz.VO. (Nr. 1303). 1427

Gebührenordnung für approbierte Tierärzte: Bek. v. 19. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 83). 1428

Wegen gegenseitiger Zulassung der in den Grenzgemeinden wohnenden Tierärzte zur Ausübung der Praxis s. die Übereinkommen mit Belgien, den Niederlanden, Österreich-Ungarn und der Schweiz bei Nr. 1055. 1429

II. Maßregeln gegen die Rinderpest.

1. Hess. Ges., Vorkehrungen gegen ansteckende Tierkrankheiten, insbes. gegen die Rinderpest betr.; v. 22. Mai 67 (Reg.Bl. S. 245). 1430

Ausf.VO. v. 23. Mai 67 (Reg.Bl. S. 253). 1431

Digitized by Google

1432 **2. Reichsgeſ., betr. Maßregeln gegen die Rinderpeſt; v. 7. April 69 (BGBl. S. 105, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 Beilage zu Nr. 63 S. 5).**

Änderungen und Ergänzungen:

a) § 6 iſt aufgehoben durch § 6 des Geſ., betr. die Beſeitigung von Anſteckungsſtoffen bei Viehbeförderungen auf Eiſenbahnen, v. 25. Febr. 76 (Nr. 1454).

b) Zu § 7: Die Beſtrafung der Zuwiderhandlungen wurde reichsgeſetzlich geregelt durch

1433 Geſ., betr. die Zuwiderhandlungen gegen die zur Abwehr der Rinderpeſt erlaſſenen Vieheinfuhrverbote; v. 21. Mai 78 (RGBl. S. 95).

Geltungsgebiet:

Das Geſ. v. 7. April 69 wurde als Reichsgeſetz eingeführt in Baden und Südheſſen (Art. 80 I Nr. 12 der Bundesverfaſſung, BGBl. 70 S. 647), in Bayern und Württemberg (Geſ. v. 2. Nov. 71, RGBl. S. 372) und in Elſaß-Lothringen (Geſ. v. 11. Dez. 71, RGBl. S. 471).

Ausführungsbeſtimmungen:

1434 a) Revidierte Inſtruktion zum Geſ. v. 7. April 69, eingeführt mit Allerh. Erl. v. 9. Juni 73 (RGBl. S. 147). An Stelle der in der Schlußbeſtimmung daſelbſt erwähnten Beſtimmungen über Desinfektion der Eiſenbahnwagen iſt das Geſ. v. 25. Febr. 76 (Nr. 1454) getreten.

b) Zu § 14:

1435 Bek., betr. die Gebührniſſe der zur Durchführung von Abſperrungsmaßregeln gegen die Rinderpeſt verwendeten Militärkommandos und die Erſtattung der entſtandenen Mehrkoſten aus Reichszivilfonds; v. 17. Juni 91 (ZBl. S. 149).

1436 Wegen der Beſchränkungen der Vieheinfuhr aus dem Auslande ſ. bei Nr. 1440 u. ff.

III. Das Reichsſeuchengeſetz.

(Betrifft Bekämpfung aller Viehſeuchen mit Ausnahme der Rinderpeſt.)

1437 **Geſ., betr. die Abwehr und Unterdrückung von Viehſeuchen; v. 23. Juni 80 (RGBl. S. 153),**

geändert durch Geſ. v. 1. Mai 94 (RGBl. S. 405),

in der neuen Faſſung bekannt gemacht mit Bek. v. 1. Mai 94 (RGBl. S. 409).

Vollzugs- und Ergänzungsbeſtimmungen:

1438 **1. Inſtruktion zur Ausführung der §§ 19—29 des Geſ. v. 23. Juni 80/1. Mai 94, veröffentlicht durch Bek. v. 27. Juni 95 (RGBl. S. 357, Berichtigung RGBl. 97 S. 590). § 80a der Inſtruktion iſt aufgehoben lt. Bek. v. 1. Juli 97 (RGBl. S. 590).**

1439 **2. Heſſiſche Ausführungsverordnung v. 12. März 81 (Reg.Bl. S. 10), §§ 7—17 erſetzt durch Geſ. v. 13. Juli 83 (Reg.Bl. S. 85).**

Digitized by Google

8. Beschränkungen des Viehverkehrs mit dem Auslande (§§ 6 u. 7 des Ges.):

a) Amerika und sonstige überseeische Länder.

α) Wegen der Einfuhr von Schweinefleisch und Würsten aus Amerika s. bei Nr. 1117. 1440

β) Veterinärpolizeiliche Behandlung der aus dem Auslande auf dem Seewege eingeführten Wiederkäuer und Schweine: Bek. v. 11. Juli 95 (ZBl. S. 316). Zu Ziff. III das. s. wegen Herabsetzung der Quarantänefrist die Bek. v. 17. Sept. 95 (ZBl. S. 349). 1441

b) Dänemark

s. bei Nr. 1444. 1442

c) Österreich-Ungarn.

Die Regelung des Viehverkehrs ist gebunden durch das Viehseuchenübereinkommen des Reichs mit Österreich-Ungarn v. 6. Dez. 91, RGBl. 92 S. 90. 1443

d) Schweden-Norwegen.

Bek., betr. das Verfahren bei Einfuhr von Rindern aus Dänemark und Schweden-Norwegen auf dem Seewege; v. 21. Febr. 98 (ZBl. S. 133). 1444

e) Rußland und die Hinterländer von Österreich-Ungarn.

VO., betr. das Verbot der Einfuhr von lebenden Schweinen aus Rußland, Österreich-Ungarn und den Hinterländern Österreich-Ungarns; v. 14. Juli 89 (RGBl. S. 149). 1445

Insoweit diese Verordnungen Österreich-Ungarn betreffen sind sie infolge des Viehseuchenübereinkommens v. 6. Dez. 91 (Nr. 1443) außer Kraft getreten. 1446

5. Schweineseuchen.

Die Anzeigepflicht bezüglich der Schweineseuche, der Schweinepest und des Rotlaufs der Schweine wurde im ganzen Umfang des Reichs eingeführt lt. Bek. v. 8. Sept. 98 (RGBl. S. 1039). 1447

Die Errichtung einer Rotlaufimpfstation wurde im Anschluß an das Ges. v. 24. Sept. 1900 (Nr. 1423) angeordnet durch Bek. v. 25. April 1901 (Reg.Bl. S. 352). 1448

6. Geflügelseuchen.

Die Anzeigepflicht bezüglich der Geflügelcholera wurde im ganzen Reich eingeführt lt. Bek. v. 17. Mai 1903 (RGBl. S. 224). 1449

Die Anzeigepflicht bezüglich der Geflügelpest wurde im ganzen Umfang des Reichs eingeführt lt. Bek. v. 16. Mai 1903 (RGBl. S. 223). 1450

7. Pferdekrankheiten.

Wegen Einführung der Anzeigepflicht für die Gehirn- und Rückenmarksentzündung der Pferde in der Provinz Sachsen s. Bek. v. 12. Nov. 96 (RGBl. S. 713); desgl. für die Influenza der Pferde in der Provinz Ostpreußen s. Bek. v. 3. Sept. 98 (RGBl. S. 1036); desgl. für alle diese Krankheiten im Königreich Sachsen s. Bek. v. 8. Dez. 1904 (RGBl. S. 450). 1451

8. Krankheiten des Rindviehs.

Wegen Einführung der Anzeigepflicht für den ansteckenden Scheidekartarrh der Rinder s. Bek. v. 28. Juni 1904 (RGBl. S. 252). 1452

Wegen des zeitweiligen Verbots des Handels mit Rindvieh und Geflügel im Umherziehen und des Treibens von Schweineheerden zum Zwecke des Verkaufs im Umherziehen s. § 56b Abs. 3 der Gewerbeordnung (Nr. 1302). 1453

Digitized by Google

IV. Sonstige veterinärpolizeiliche Vorschriften.

Desinfektion von Eisenbahnwagen.

a) Bei Viehbeförderung:

1454 Reichsgesetz, betr. die Beseitigung von Ansteckungsstoffen bei Viehbeförderungen auf Eisenbahnen; v. 25. Febr. 76 (RGBl. S. 163).

Ausführungsbestimmungen:

1455 a) Zu §§ 3 u. 4:
Bek. v. 16. Juli 1904 (RGBl. S. 311).

1456 b) Hess. Ausf.VO.; v. 30. Dez. 76 (Reg.Bl. 77 S. 14), geändert durch VO. v. 11. April 77 (Reg.Bl. S. 230).

1457 b) Bei Beförderung von lebendem Geflügel: Bek. v. 17. Juli 1904 (RGBl. S. 317). Hierzu vgl. wegen des Verkehrs mit
1458 Belgien die Bek. v. 19. Juli 1901 (RGBl. S. 278).

1459 Wegen Verladung ꝛc. lebender Tiere auf Eisenbahnen s. Nr. 1813.

1460 Wegen des Abdeckereiwesens s. Nr. 1129.

Elftes Kapitel.

Jagd und Fischerei.

A. Jagd.

1. Berechtigung zur Jagdausübung.

1461 VO. der Landesadministration v. 21. Nov. 15, die Verwaltung und Ausübung der Jagd in Rheinhessen betr. (Amtsbl. S. 253).

1462 Ges., die Ausübung der Jagd und Fischerei in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen betr.; v. 26. Juli 48 (Reg.Bl. S. 209), geändert durch Ges. v. 2. Aug. 58 (Reg.Bl. S. 357), Art. 17 aufgehoben durch Ges. v. 27. April 81 (Reg.Bl. S. 43), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

1463 Wegen der Jagdberechtigung auf den Hochwasserdämmen vgl. Art. 4 des Ges. v. 14. Juni 87 (Nr. 1657).

2. Jagdwaffenpässe.

1464 VO., die Jagdwaffenpässe betr.; v. 30. Juni 94 (Nr. 2405).

3. Jagdgenossenschaften.

1465 Ges., die Bildung von Jagdgenossenschaften betr.; v. 19. Aug. 93 (Reg.Bl. S. 127).

1466 Bezüglich der Verpachtung der Domanialjagden s. Bek. v. 3. Mai 31 (Reg.Bl. S. 316).

Digitized by Google

4. Robbenfang.

Geſ., betr. die Schonzeit für den Fang von Robben; v. 4. Dez. 76 (RGBl. S. 233). Dazu VO. gl. Betr. v. 29. März 77 (RGBl. S. 409). 1467

Wegen des Vertrags mit Belgien über Beſtrafung der auf beiderſeitigen Gebieten begangenen Jagdfrevel ſ. Nr. 630. 1468

Strafbeſtimmungen des RStGB. (Nr. 358): §§ 292—295 (unberechtigtes Jagen), § 368[10] (Verweilen auf fremdem Jagdgebiet in Jagdausrüſtung), § 368[11] (Ausnehmen von Vogeleiern oder Jungen). 1469

Wegen des Vogelſchutzes vgl. ferner die zu Art. 213 des PStG. angeführten Beſtimmungen (Nr. 991 u. ff.). 1470

B. Fiſcherei.

I. Fiſchereigeſetze und -Verordnungen.

1. Geſ., die Ausübung und den Schutz der Fiſcherei betr.; v. 27. April 81 (Reg.Bl. S. 43). 1471

Ausführungsbeſtimmungen:

a) Ausf.VO.; v. 14. Dez. 87 (Reg.Bl. S. 303). 1472

Hierzu Änderungen und Ergänzungen:

α) § 2 iſt erſetzt durch VO. v. 3. Okt. 96 (Reg.Bl. S. 146).

β) § 4 II A. a u. § 6 A. 1 ſind geändert durch VO. v. 8. März 98 (Reg.Bl. S. 29).

γ) Zu §§ 2, 9 Abſ. 4: Bek. v. 23. Sept. 98 (Reg.Bl. S. 547). 1473

δ) Zu § 10 Abſ. 2: Bek. v. 14. März 98 (Reg.Bl. S. 30). 1474

ε) §§ 1, 6, 16 u. 18 ſind für die Fiſcherei im Neckar aufgehoben und erſetzt durch VO., die Ausübung der Fiſcherei im Neckar betr.; v. 29. Jan. 90 (Reg.Bl. S. 13). 1475

b) Zu §§ 15 und 45:
Bek. v. 17. Dez. 87 (Reg.Bl. S. 314). 1476

c) Zu §§ 30 und 31:
Bezüglich der Fiſchpäſſe bei Kelſterbach, Raunheim und Koſtheim: Bek. v. 19. Jan. 89 (Reg.Bl. S. 25) u. 8. Mai 97 (Reg.Bl. S. 67). 1477
Bezüglich des Fiſchpaſſes im Winkelbach: Bek. v. 31. Dez. 89 (Reg.Bl. 90 S. 1), desjenigen bei Offenbach: Bek. v. 12. März 1901 (Reg.Bl. S. 268).

d) Zu §§ 32 und 33:
VO., die Bildung einer Genoſſenſchaft zur Ausübung der Fiſcherei im Main betr.; v. 3. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 561), Art. 1 berichtigt durch Bek. v. 31. Dez. 1902 (Reg.Bl. S. 587). 1478

Wegen Beförderung von Fiſchen und Fiſchbrut auf der Eiſenbahn in geeichten oder beglaubigten Gefäßen ſ. Bek. v. 7. Juni 90 (Nr. 1611). 1479

Wegen der Erteilung von Prämien für Erlegung von Fiſchottern und Fiſchreihern ſ. Bek. v. 11. Mai 85 (Reg.Bl. S. 115). 1480

Fiſchereidelikte: §§ 296 u. 370[4] (RStGB (Nr. 358). 1481

Digitized by Google

II. Fischereiverträge.

1482 1. Übereinkommen zwischen Hessen und Preußen wegen Herbeiführung übereinstimmender Maßregeln zum Schutze und zur Hebung der Fischerei; v. 19. Jan. 80, veröffentlicht mit Bek. v. 30. April 81 (Reg.Bl. S. 59).

1483 2. Vertrag zwischen dem Deutschen Reich, den Niederlanden und der Schweiz, betr. Regelung der Lachsfischerei im Stromgebiete des Rheins mit Schlußprot.; v. 30. Juni 85 (RGBl. 86 S. 192).
Vgl. hierzu Ausf.VO. zum Fischereigef.; v. 14. Dez. 87 (Nr. 1472).

3. Fischerei in der Nordsee.

1484 Internationaler Vertrag, betr. die polizeiliche Regelung der Fischerei in der Nordsee außerhalb der Küstengewässer; v. 6. Mai 82 (RGBl. 84 S. 25 u. ff. u. S. 48 unten), geändert bezüglich Art. 8 Abs. 5 durch Deklaration v. 1. Febr. 89 (RGBl. 90 S. 5).

1485 Dazu: Ges. zur Ausführung der internationalen Konvention v. 6. Mai 82 ꝛc., v. 30. April 84 (RGBl. S. 48).

1486 Wegen Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordseefischern s. Nr. 2146.

Wegen des Vertrags mit Belgien, betr. Bestrafung der auf beiderseitigen Gebieten begangenen Fischereifrevel s. Nr. 630.

Zwölftes Kapitel.

Forstwirtschaft und Bergwesen.

A. Forstwirtschaft.

I. Die Behörden und Beamten der Forstverwaltung.

1. Organisation und Zuständigkeit der Forstbehörden.

1487 a) Organische Forstordnung v. 16. Jan. 11 (Heft 7 der Sammlung der Verordnungen), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

1488 b) VO. v. 1. April 22 (Reg.Bl. S. 163).

1489 c) VO. v. 29. Dez. 23 (Reg.Bl. S. 429).

1490 d) VO., die Aufhebung der Forstämter betr.; v. 13. Juli 98 (Reg.Bl. S. 479).

1491 e) Bek., die Neuorganisation der Oberförstereien betr.; v. 9. Mai 1900 (Reg.Bl. S. 383), hierzu Bek. v. 22. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1033, Neuerrichtung der Oberförsterei Isenburg), v. 9. Juli

Digitized by Google

1902 (Reg.Bl. S. 274, Verlegung der Oberförsterei Rimbach) u. v. 11. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 65, Verlegung der Oberförsterei Maulbach). Eine Reihe weiterer Änderungen enthält die Bek. v. 13. Mai 1904 (Reg.Bl. S. 210).

Vgl. ferner wegen Errichtung der Ministerialabteilung für Forst- und Kameralverwaltung § 12 der VO. v. 15. März 79 (Nr. 89), wegen der Verwaltung der Gemeindewaldungen Nr. 1516, der Privatwaldungen Nr. 1521. 1492

2. Das Forstpersonal.

a) Die Oberförster.

Bezüglich deren Prüfungen s. VO., die allgemeinen Staatsprüfungen in dem Finanz- und den technischen Fächern betr.; v. 31. Juli 79 (Nr. 2253), 1493

bezüglich der Titel „Oberförster" die Bek. v. 3. März 53 (Reg.Bl. S. 82), „Forstmeister" die Bek. v. 28. Juni 93 (Reg.Bl. S. 100) und „Forstassessor" die Bek. v. 6. Dez. 84 (Reg.Bl. S. 302). 1494

Wegen Ausbildung und Verwendung der Forstassessoren als Geometer 1. Klasse s. VO. v. 11. Nov. 91 u. Bek. v. 10. Dez. 91 (Nr. 1674). 1495

b) Die Forstwarte.

α) **Dienstbezüge.**

Ges., die Dienstbezüge der staatlich bestätigten Forstwarte betr.; v. 17. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 201), auf Grund des 1496

§ 11 des Ges. erlassen: Regulativ, die Geschäftsführung der Genossenschaftskasse für staatlich bestätigte Forstwarte betr.; v. 1. April 1901 (Reg.Bl. S. 325), die Namen der Vorstandsmitglieder sind veröffentlicht mit Bek. v. 16. Jan. u. 11. März 1902 (Reg.Bl. S. 15 u. 71). 1497

β) **Ausbildung und Prüfung.**

Bek., die Ausbildung der Aspiranten für den Dienst der Domanialforstwarte betr.; v. 21. Juli 96 (Reg.Bl. S. 103). 1498

VO., die Ausbildung der unter staatlicher Autorität angestellten Forstwarte betr.; v. 17. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 206). 1499

γ) **Dienstanweisung.**

Instruktion für die Forstschützen; v. 8. Juli 41 (Reg.Bl. S. 332) mit Nachtr. v. 1. Dez. 48 (Reg.Bl. S. 341), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile für anwendbar erklärt durch VO. v. 21. Juli 68 (Reg.Bl. S. 878). 1500

δ) **Anstellung der Forstwarte in Forstwarteien unter 100 Morgen Domanialwald:** 1501

Bek. v. 5. Juli 41 (Reg.Bl. S. 331).

Wegen der körperlichen Befähigung der Aspiranten des Forstdienstes 1502

s. Bek. v. 14. Juni 54 (Reg.Bl. S. 235) u. 16. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 351), bezüglich der Anstellung des Forstpersonals in den 1503

standesherrlichen Waldungen s. Art. 24 des Gesetzes v. 18. Juli 58 (Nr. 195).

Digitized by Google

II. Die Forstverwaltung.

1. Allgemeine Bestimmungen.

1504 a) VO., die Beiträge der Waldeigentümer zu den Forstbesoldungen betr.; v. 30. April 24 (Reg.Bl. S. 275).

1505 b) VO., die forstwirtschaftlichen Aufnahmen im Großherzogtum betr.; v. 16. April 51 (Reg.Bl. S. 103), mit Instruktion vom gleichen Tage (Reg.Bl. S. 105).

1506 c) Bek., die Waldstreunutzung in den Domanial- und Kommunalwaldungen betr.; v. 3. Okt. 48 (Reg.Bl. S. 346), erlassen auf Grund der VO. v. 1. Okt. 48 (Reg.Bl. S. 341).

1507 d) VO., die Leseholznutzung in den Großh. Domanial- und den Kommunalwaldungen betr.; v. 31. Juli 54 (Reg.Bl. S. 260), geändert und in der neuen Fassung veröffentlicht durch Bek. v. 15. Sept. 1904 (Reg.Bl. S. 344).

1508 e) Reglement über die Anwendung des metrischen Maßes auf die bei der Verwaltung der Domanial- und Kommunalwaldungen vorkommenden Gegenstände betr.; v. 8. April 70 (Reg.Bl. S. 213).

1509 f) Bek., die Einführung gleicher Holzsortimente und einer gemeinschaftlichen Rechnungseinheit für Holz im Deutschen Reich betr.; v. 7. Jan. 76 (Reg.Bl. S. 9), geändert durch Bek. v. 20. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 424), auf die Kommunalwaldungen ausgedehnt durch Bek. v. 7. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 373).

1510 Wegen der Teilung der Waldungen s. Art. 95 des Ausf.Ges. z.
1511 BGB. (Nr. 219), bezüglich der Überweisung der Pfandgelder und Strafanteile in Forststrafsachen an die Waldeigentümer Art. 4 ff. der VO. v. 1. Okt. 48 (Reg.Bl. S. 341).

2. Domanialwaldungen.

1512 Reglement, die Holzpreise und den Holzverkauf in den Großh. Domanialwaldungen betr.; v. 9. Juli 70 (Reg.Bl. S. 467), §§ 4—6 ersetzt durch Bek. v. 7. Jan. 76 (Nr. 1509), letzter Holzpreistarif veröffentlicht Reg.Bl. 1902 Beil. S. 213.

1513 Bek., die Abgabe von Geschirr- und geringem Bau-, Werk- und Nutzholz aus den Domanialwaldungen in Notfällen betr.; v. 3. Febr. 32 (Reg.Bl. S. 86).

3. Gemeindewaldungen.

1514 Ges., die Abgabe von Bau-, Werk- und Nutzholz aus den Gemeindewaldungen betr.; v. 10. Febr. 24 (Reg.Bl. S. 31), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

1515 Ges., die Waldstreu betr.; v. 2. Juli 39 (Reg.Bl. S. 229), Art. 1 geändert durch Ges. v. 29. Juni 93 (Reg.Bl. S. 83), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

1516 VO., die Organisation der Oberforstdirektion hinsichtlich ihrer Einwirkung auf die Gemeindewaldungen betr.; v. 7. Juni 31 (Reg.Bl. S. 335).

Digitized by Google

Instruktion über Behandlung der Einnahmen aus den Erträgnissen der Gemeindewaldungen und der darauf sich beziehenden Ausgaben; v. 15. Juni 80 (Reg.Bl. S. 147), geändert bezüglich § 1 III, V, VI, § 7 VII a, § 10 IV u. § 13 I durch VO. v. 13. Juli 98 (Nr. 1490). 1517

Bek., die Beiträge der waldbesitzenden Gemeinden zu den Besoldungen der Oberförster betr.; v. 30. Okt. 94 (Reg.Bl. Beil. S. 213, Berichtigung S. 250). 1518

4. Privatwaldungen.

a) Bestimmungen für die Provinz Rheinhessen.

VO. der Landesadministration Kreuznach; v. 15. Dez. 14 (Amtsbl. Nr. 25); 1519

b) für die Provinzen Starkenburg und Oberhessen.

VO., die Verwaltung der Privatwaldungen in den Provinzen Starkenburg u. Oberhessen betr.; v. 3. Aug. 19 (Reg.Bl. S. 25). 1520

VO., die forstliche Beaufsichtigung der Privatwaldungen in den Provinzen Starkenburg u. Oberhessen betr.; v. 26. Jan. 38 (Reg.Bl. S. 94), hierzu Bek. v. 20. Dez. 39 (Reg.Bl. S. 480). 1521

Bezüglich der Bewirtschaftung der standesherrlichen Waldungen vgl. Art. 23 des Ges. v. 18. Juli 58 (Nr. 195). 1522

B. Bergwesen.

1. Das Berggesetz nebst Vollzugsvorschriften.

Berggesetz für das Großherzogtum Hessen; v. 28. Jan. 76 (Reg.Bl. S. 73), geändert durch Art. 283 des AG. z. BGB. (Nr. 195), neu abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 801. Bezüglich des Tags des Inkrafttretens s. Bek. v. 26. Juni 76 (Reg.Bl. S. 440). 1523

Vollzugsvorschriften:

a) Bezüglich der Anlegung und Führung der Berggrund- und Hypothekenbücher in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen s. VO. v. 15. Juni 76 (Reg.Bl. S. 383), in der Provinz Rheinhessen VO. v. 21. Febr. 77 (Reg.Bl. S. 81). Beide VO. haben nur Gültigkeit bis zur Anlegung der neuen Berggrundbücher. 1524

Bezüglich des neuen Rechts vgl. Art. 15—20 des Ausführungsges. z. Grundbuchordnung (Nr. 597) und §§ 56—58 der VO. v. 13. Jan. 1900 (Nr. 598). 1525

b) Zu Art. 17, 38 und 53:

Bek., den Maßstab der Situationsrisse bei Mutungen betr.; v. 21. Aug. 76 (Reg.Bl. S. 484). 1526

Anweisung für die Markscheider und Geometer zur Anfertigung der Situationsrisse für Mutungen und Konsolidationen; v. 20. Nov. 76 (Reg.Bl. S. 620). 1527

Bek., die Ermächtigung der Geometer zur Anfertigung der Situationsrisse für Mutungen und Konsolidationen, sowie für amtliche Vermessung und Verlochsteinung verliehener Felder betr.; v. 4. April 77 (Reg.Bl. S. 164). 1528

Digitized by Google

c) Zu Art. 177:

1529 VO., die Bergbehörde betr.; v. 9. Dez. 76 (Reg.Bl. S. 623). Vgl. hierzu § 15 der VO., die Organisation der obersten Staatsbehörde betr. (Nr. 89).

d) Zu Art. 185, 186:

1530 VO., die Bergpolizei betr.; v. 13. Juni 76 (Reg.Bl. S. 419), zu §§ 39—42: VO., die Aufbewahrung und Verwendung brisanter Stoffe beim Bergwerksbetrieb betr.; v. 12. Dez. 94 (Reg.Bl. S. 533).

1531 Bergpolizeiverordnung für die Braunkohlenbriketfabriken und -Aufbereitungsanstalten; v. 20. Sept. 1902 (Reg.Bl. S. 445).

2. Organisation der Behörden.

1532 VO., die Bergbehörde betr.; v. 9. Dez. 76 (Nr. 1529).

1533 Bek., die Aufhebung der Bergmeisterei Gießen betr.; v. 27. Sept. 98 (Reg.Bl. Beil. S. 237).

1534 Bek., die Aufhebung des Salinen- und Bergamts Bad-Nauheim sowie die Errichtung einer Bergwerksdirektion Ludwigshoffnung betr.; v. 2. April 1901 (Reg.Bl. S. 343).

1535 Wegen Prüfung der Anwärter für höhere Stellen im Berg-, Hütten- u. Salinenfach s. VO. v. 31. Juli 79 (Nr. 2253).

1536 Bezüglich der Besetzung verschiedener mittlerer und niederer Stellen vgl. VO. v. 9. Jan. 94 (Nr. 2262).

Dreizehntes Kapitel.

Geld- und Bankwesen. Börsenwesen. Sparkassen.

I. Das Metallgeld.

1537 **1. Ges., betr. die Ausprägung von Reichsgoldmünzen;** v. 4. Dez. 71 (RGBl. S. 404),

mit besonderen Maßgaben auf Elsaß-Lothringen ausgedehnt durch Ges. wegen Einführung der Reichsmünzgesetze in Elsaß-Lothringen; v. 15. Nov. 74 (RGBl. S. 131).

Zu § 10 des Ges. v. 4. Dez. 71 vgl. die Bestimmung in § 11 des Münzgesetzes (Nr. 1540).

Ergänzende Vorschriften:

a) Zu §§ 1 u. 3:

1538 Bezeichnung der Zehn- und Zwanzigmarkstücke als „Kronen" und „Doppelkronen": Bdsrtsbeschl. v. 13. Febr. 75 (RGBl. S. 72).

b) Zu § 2:

1539 Bdsrtsbeschl., betr. die Abkürzung für das Wort „Mark"; v. 7. Nov. 74 (ZBl. S. 423).

c) Zu § 12 vgl. §§ 48—51 der Eichordnung (Nr. 1607).

Digitized by Google

2. Münzgesetz; v. 9. Juli 73 (RGBl. S. 233). 1540

in Elsaß-Lothringen mit besonderen Maßgaben eingeführt durch Ges. v. 15. Nov. 74 (RGBl. S. 131).

Änderungen und Ergänzungen:

a) Art. 15 wurde ergänzt durch Ges. v. 20. April 74 (RGBl. S. 35. Betrifft die österreichischen Vereinstaler), durch Ges. v. 15. Nov. 74 (RGBl. S. 131) und durch Ges. v. 6. Jan. 76 (RGBl. S. 3). 1541

b) Art. 3 wurde ergänzt durch Ges., betr. die Ausprägung einer Nickelmünze zu 20 Pfennig; v. 1. April 86 (RGBl. S. 67), außer Kraft getreten gemäß Art. III des Ges. v. 1. Juni 1900 (Nr. 1543). 1542

c) Verschiedene Bestimmungen wurden geändert durch Ges. v. 1. Juni 1900 (RGBl. S. 250). Hierzu ſ. 1543

α) Bek., betr. die Außerkurssetzung der Reichsgoldmünzen zu 5 Mark; v. 13. Juni 1900 (RGBl. S. 253). 1544

β) Bek., betr. die Außerkurssetzung der Zwanzigpfennigstücke aus Silber; v. 31. Okt. 1901 (RGBl. S. 486, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 739). 1545

γ) Bek., betr. die Außerkurssetzung der Zwanzigpfennigstücke aus Nickel; v. 16. Okt. 1902 (RGBl. S. 267, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 543). 1546

Vollzugs- und Ergänzungsvorschriften:

a) VO., betr. die Einführung der Reichswährung; v. 22. Sept. 75 (RGBl. S. 303) u. Ges., die Einführung der Reichsmarkwährung im Großherzogtum betr.; v. 25. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 663); ferner VO. v. 31. Aug. 74 (Reg.Bl. S. 497) sowie die Bek. v. 20. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 666) u. 2. Mai 76 (Reg.Bl. S. 173). 1547 1548

b) Zu Art. 8, 13 u. 16: Außerkurssetzung von Landesmünzen:

Bek., betr. die Außerkurssetzung der Landesgoldmünzen und der landesgesetzlich den inländischen Münzen gleichgestellten ausländischen Goldmünzen; v. 6. Dez. 73 (RGBl. S. 375, auch abgedruckt mit Hess. Ausführungsbestimmungen Reg.Bl. 74 S. 163, Berichtigung S. 183). 1549

Bek., betr. die Außerkurssetzung der Kronentaler, sowie von Münzen des Konventionsfußes; v. 7. März 74 (RGBl. S. 21, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 167). 1550

Bek., betr. die Außerkurssetzung der Zweiguldenstücke süddeutscher Währung; v. 2. Juli 74 (RGBl. S. 111, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 459). 1551

Bek., betr. die Außerkurssetzung verschiedener Landes-Silber- und Kupfermünzen; v. 19. Dez. 74 (RGBl. S. 149). 1552

Bek., betr. die Außerkurssetzung der Halbguldenstücke süddeutscher Währung, sowie der vor dem Jahre 1753 geprägten Dreißigkreuzerstücke und Fünfzehnkreuzerstücke deutschen Gepräges; v. 7. Juni 75 (RGBl. S. 247, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 380). 1553

Bek., betr. die Außerkurssetzung der Münzen der lübisch-hamburgischen Kurantwährung, sowie verschiedener anderer Landesmünzen; v. 21. Sept. 75 (RGBl. S. 304). 1554

Digitized by Google

1555 Bek., betr. die Außerkurssetzung der Silber- und Bronzemünzen der Frankenwährung; v. 21. Sept. 75 (RGBl. S. 307).

1556 Bek., betr. die Außerkurssetzung der Dreipfennigstücke deutschen Gepräges; v. 17. Okt. 75 (RGBl. S. 311).

1557 Bek., betr. die Außerkurssetzung der Guldenstücke süddeutscher Währung, sowie die Einlösung der vom 1. Jan. 76 ab außer Kurs tretenden Scheidemünzen süddeutscher Währung; v. 10. Dez. 75 (RGBl. S. 315, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 827).

1558 Bek., betr. die Außerkurssetzung von Scheidemünzen der Talerwährung; v. 12. April 76 (RGBl. S. 162, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 359).

1559 Bek., betr. die Außerkurssetzung der Zweitalerstücke und Eindritteltalerstücke deutschen Gepräges; v. 2. Nov. 76 (RGBl. S. 221, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 523).

1560 Bek., betr. die Außerkurssetzung verschiedener Landes-Silber- und Kupfermünzen; v. 22. Febr. 78 (RGBl. S. 3, auch abgedruckt Reg.Bl. Beil. S. 49).

c) Zu Art. 9 Abs. 2: Umwechselung von Reichsscheidemünzen.

1561 Bek., betr. die Umwechselung von Reichsgoldmünzen gegen Reichssilber-Nickel- und Kupfermünzen; v. 19. Dez. 75 (ZBl. S. 802).

d) Zu Art. 10 Abs. 2: Behandlung unbrauchbarer Reichsmünzen.

1562 Bek., über Behandlung der bei Reichs- und Landeskassen eingehenden nachgemachten, verfälschten oder nicht mehr umlaufsfähigen Reichsmünzen; v. 9. Mai 76 (ZBl. S. 260).

1563 Wegen Behandlung gewaltsam beschädigter, aber vollwichtig gebliebener echter Reichsmünzen s. Bdsrtsbeschl. v. 13. Dez. 77 (ZBl. 78 S. 29).

e) Zu Art. 12: Goldmünzprägung für Private.

1564 Bek., betr. die Ausprägung von Reichsgoldmünzen auf den deutschen Münzstätten für Rechnung von Privatpersonen; v. 8. Juni 75 (ZBl. S. 348).

f) Zu Art. 13 Ziff. 1: Verbot des Umlaufs fremder Münzen.

1565 Solche Verbote wurden erlassen:

α) bezüglich der österreichisch-ungarischen Ein- und Zweiguldenstücke und der niederländischen Ein- und Zweieinhalbguldenstücke durch Bek. v. 22. Jan. 74 (RGBl. S. 12);

β) bezüglich der niederländischen Halbguldenstücke und der österreichisch-ungarischen Viertelguldenstücke durch Bek. v. 29. Juni 74 (RGBl. S. 111);

γ) bezüglich der finnischen Silbermünzen durch Bek. v. 16. Okt. 74 (RGBl. S. 126);

δ) bezüglich verschiedener österreichischer und dänischer Silber- und Kupfermünzen durch Bek. v. 19. Dez. 94 (RGBl. S. 152);

ε) bezüglich der polnischen eindrittel und einsechstel Talaraſtücke durch Bek. v. 26. Febr. 75 (RGBl. S. 134);

ζ) bezüglich aller fremden Scheidemünzen durch Bek. v. 16. April 88 (RGBl. S. 149).

Digitized by Google

Ausnahmen von diesem Verbote wurden gestattet 1566
innerhalb badischer Grenzbezirke für Frankenwährung durch Bek. v. 16. April 88 (RGBl. S. 149) u. Bek. v. 24. Jan. 93 (RGBl. S. 6),
innerhalb sächsischer Grenzbezirke für österreichische Währung durch Bek. v. 30. April 88 (RGBl. S. 171),
innerhalb bayerischer Grenzbezirke für österreichische und Frankenwährung durch Bek. v. 7. Juli 88 (RGBl. S. 218),
innerhalb preußischer Grenzbezirke für österreichische Währung durch Bek. v. 26. Febr. 89 (RGBl. S. 37) und für niederländische Scheidemünzen durch Bek. v. 19. März 1903 (RGBl. S. 58).
innerhalb württembergischer Grenzbezirke für Frankenwährung durch Bek. v. 26. Febr. 89 (RGBl. S. 38) u. v. 19. Dez. 95 (RGBl. S. 463).
innerhalb preußischer und lothringischer Grenzbezirke für Scheidemünzen luxemburgischen Gepräges durch Bek. v. 23. Jan. 1902 (RGBl. S. 37).

g) Zu Art. 15:
Ermächtigung des Bundesrats zur Außerkurssetzung und Einlösung der österreichischen Vereinstaler: Ges., betr. die Vereinstaler österreichischen Gepräges; v. 28. Febr. 92 (RGBl. S. 135), dazu Bek. v. 8. Nov. 1900 (RGBl. S. 1013, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 1003) u. v. 13. März 1903 (ZBl. S. 101, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 265). 1567

Anmerkung:
Wegen Einführung der Gesetze über das Münzwesen in Helgoland s. Art. I Ziff. VI 2 der BD. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21). 1568

II. Das Papiergeld.

1. Jetziges Papiergeld.

Ges., betr. die Ausgabe von Reichskassenscheinen; v. 30. April 74 (RGBl. S. 40). 1569

Vollzugs- und Ergänzungsvorschriften:

a) Zu § 5 Abs. 1:
Ges., betr. die Einziehung der mit dem Datum v. 11. Juli 74 ausgefertigten Reichskassenscheine; v. 21. Juli 84 (RGBl. S. 172). 1570

b) Zu § 6:
Bek., betr. den Umtausch beschädigter oder unbrauchbar gewordener Reichskassenscheine; v. 18. Mai 76 (ZBl. S. 296). 1571

c) Zu § 7 Abs. 1:
Beschreibung der Reichskassenscheine: Bek. v. 24. Dez. 74 (ZBl. 75 S. 48). 1572

Wegen des Schutzes des zur Anfertigung von Reichskassenscheinen verwendeten Papiers gegen unbefugte Nachbildung s. Ges. v. 26. Mai 85 (Nr. 383).

2. Frühere Regelung des Papiergeldwesens.

a) Darlehnskassenscheine des Norddeutschen Bundes: 1573
Ges., betr. die Gründung öffentlicher Darlehnskassen und die Ausgabe von Darlehnskassenscheinen; v. 21. Juli 70 (BGBl. S. 499, abgedruckt Reg.Bl. S. 491).

Digitized by Google

Ges., betr. die Einlösung und Präklusion der von dem vormaligen Norddeutschen Bunde ausgegebenen Darlehnskassenscheine; v. 6. März 78 (RGBl. S. 5).

b) Bis zum Zustandekommen des Ges. v. 30. April 74 (Nr. 1569) war die Emission von Papiergeld geregelt durch

1574 Ges. über die Ausgabe von Papiergeld; v. 16. Juni 70 (BGB. S. 507, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70, besond. Beilage S. 43), als Reichsgesetz eingeführt in Baden und Südhessen (Art. 80 I Nr. 27 der Bundesverfassung, BGBl. 70 S. 648), in Württemberg (Art. 2 Ziff. 6 II 2 des Vertr. v. 25. Nov. 70, BGBl. S. 656) und in Bayern (§ 2 III Nr. 2 des Ges. v. 22. April 71, BGBl. S. 88).

1575 Wegen der Einziehung des früheren hessischen Papiergeldes s. Bek. v. 11. Juni 75 (Reg.Bl. S. 374).

III. Die Notenbanken.

1576 **Bankgesetz**; v. 14. März 75 (RGBl. S. 177),

geändert durch Ges. v. 7. Juni 99 (RGBl. S. 311), ferner bezüglich § 16 Abs. 2 durch § 20 der Reichsschuldenordnung v. 19. März 1900 (RGBl. S. 133).

Vollzugs- und Ergänzungsvorschriften.

1577 a) Zu § 6: Aufruf und Einziehung der Banknoten wurde angeordnet bezüglich der folgenden Banken durch nachgenannte Bekanntmachungen

Bayrische Hypotheken- und Wechselbank: Bek. v. 7. Juni 77 (RGBl. S. 527 u. ZBl. S. 300);

Preußische Bank: Bek. v. 15. März 78 (RGBl. S. 6 u. ZBl. S. 138), geändert durch Bek. v. 10. April 78 (RGBl. S. 12 u. ZBl. S. 773);

Rostocker Bank: Bek. v. 19. Okt. 78 (RGBl. S. 350 u. ZBl. S. 585).

Kommerzbank in Lübeck: Bek. v. 8. Aug. 86 (RGBl. S. 259 u. ZBl. S. 319).

Kölnische Privatbank: Bek. v. 7. Juli 87 (RGBl. S. 286);

Hannoversche Bank: Bek. v. 16. Juli 89 (RGBl. S. 169);

Bremer Bank: Bek. v. 25. Okt. 89 (RGBl. S. 199);

Leipziger Kassenverein: Bek. v. 4. Juli 90 (RGBl. S. 76);

Magdeburger Privatbank: Bek. v. 9. Dez. 90 (RGBl. S. 205), geändert durch Bek. v. 29. April 93 (RGBl. S. 153);

Provinzialaktienbank des Großherzogtums Posen: Bek. v. 9. Dez. 90 (RGBl. S. 206);

Danziger Privataktienbank: Bek. v. 25. Dez. 90 (RGBl. S. 213);

Chemnitzer Stadtbank: Bek. v. 3. Febr. 91 (RGBl. S. 12);

Städtische Bank zu Breslau: Bek. v. 19. Nov. 93 (RGBl. S. 263);

Frankfurter Bank: Bek. v. 6. Juli 1901 (RGBl. S. 262);

Bank für Süddeutschland zu Darmstadt: Bek. v. 5. Juni 1902 (RGBl. S. 225);

Landständische Bank des Königl. Sächs. Markgraftums Oberlausitz: Bek. v. 17. Aug. 1903 (RGBl. S. 270).

Digitized by Google

b) Zu § 8: Jahresbilanz der Notenbanken.

Bek., betr. die Vorschriften über die von den Notenbanken in der Jahresbilanz gesondert nachzuweisenden Aktiva und Passiva; v. 15. Jan. 77 (ZBl. S. 24). 1578

c) Zu § 9 und der zugehörigen Anlage.

Wegen des Wegfalls des Rechts der Notenausgabe bei den meisten der in der Anlage zu § 9 (S. 198) aufgeführten Banken und des Zuwachsens der betr. Anteile an dem Gesamtbetrage des steuerfreien ungedeckten Notenumlaufes an die Reichsbank vgl. die Bek. im RGBl. v. 1876 S. 124 u. 170, 1877 S. 567, 1886 S. 236, 1887 S. 123, 1889 S. 170 u. 200, 1890 S. 68, 1891 S. 9, 1894 S. 152, 1901 S. 263, 1902 S. 226. 1579

d) Zu den §§ 12—41: Reichsbank.

Zu § 22:

Wegen Übertragung der Zentralkassengeschäfte des Reichs auf die Reichsbankhauptkasse in Berlin s. Bek. betr. die Reichshauptkasse; v. 29. Dez. 75 (ZBl. S. 821, Nr. 2250). 1580

Zu § 28: Die Reichsbankbeamten.

α) Pensionen und Kautionen. 1581

VO., betr. die Pensionen und Kautionen der Reichsbankbeamten; v. 23. Dez. 75 (RGBl. S. 380), geändert bezüglich der §§ 2 u. 3 durch VO. v. 31. März 80 (RGBl. S. 97).

VO. wegen Ergänzung der (vorgenannten) VO. v. 23. Dez. 75; v. 20. Juni 86 (RGBl. S. 203).

Wegen Aufrechterhaltung dieser Bestimmungen trotz Aufhebung der Kautionspflicht der Reichsbeamten s. § 3 des Ges. v. 20. Febr. 98 (RGBl. S. 29).

Wegen anderweiter Anrechnung des Wohnungsgeldzuschusses bei Bemessung der Pension für die Reichsbeamten s. VO. v. 24. Nov. 1902 (RGBl. S. 281).

β) Witwen- und Waisenpensionen.

VO., betr. die Fürsorge für die Witwen und Waisen der Reichsbankbeamten; v. 8. Juni 81 (RGBl. S. 117), ergänzt durch VO. v. 20. Juni 86 (RGBl. S. 203) u. v. 26. Juli 97 (RGBl. S. 613). Dazu: Ausführungsvorschriften v. 25. Juni 81 (ZBl. S. 251). 1582

VO., betr. den Erlaß der Witwen- und Waisengeldbeiträge der Reichsbankbeamten; v. 18. März 88 (RGBl. S. 80).

γ) VO., betr. die Anstellung der Beamten und die Zuständigkeit zur Ausführung des Ges. v. 31. März 73 bei der Verwaltung der Reichsbank; v. 19. Dez. 75 (RGBl. S. 378). 1583

δ) Dienstwohnungen: Allerh. Erlaß, betr. die Anwendung der Bestimmungen über die Dienstwohnungen der Reichsbeamten auf die Beamten der Reichsbank; v. 4. Jan. 1904 (ZBl. S. 10). 1584

Zu § 29:

Wegen Besorgung der Revision für 1902 durch die preußische Oberrechnungskammer s. Nr. 2237. 1585

Digitized by Google

Zu §§ 36 u. 37:

1586 Verzeichnis der Reichsbankhauptstellen und Reichsbankstellen: Bek. v. 17. Dez. 75 (ZBl. S. 802), geändert bezüglich Danzig durch Bek. v. 24. April 79 (ZBl. S. 325), bezüglich Kiel lt. Bek. v. 25. Juli 1901 (ZBl. S. 302).

Zu § 38 Abs. 2:

1587 Verpflichtung der Reichsbank durch die Unterschrift einer Bankstelle; Bek. v. 27. Dez. 75 (ZBl. S. 820).

1588 Zu § 40: Statut der Reichsbank; v. 21. Mai 75 (RGBl. S. 203), §§ 2, 3, 8, 15—17 neu gefaßt durch VO. v. 3. Sept. 1900 (RGBl. S. 793). Vgl. ferner die bei Nr. 1581 angeführte VO. v. 24. Nov. 1902.

Zu § 1 des Statuts vgl. die Bek. v. 16. Dez. 75 (ZBl. S. 787).

e) Zu § 45:

1589 Bezüglich einer Anzahl von Notenbanken wurden durch den Reichskanzler Bekanntmachungen gemäß § 45 Abs. 2 des Ges. erlassen, und zwar

α) Bek., betr. die Anwendung der §§ 42 u. 43 des Bankgesetzes; v. 29. Dez. 75 (RGBl. S. 390).

Die Anlage hierzu wurde geändert bezüglich der Sächsischen Bank durch Bek. v. 3. Sept. 79 (RGBl. S. 286), bezüglich der Kommerzbank in Lübeck durch Bek. v. 18. Mai 85 (RGBl. S. 108).

β) Zweite Bek. gl. Betr.; v. 7. Jan. 76 (RGBl. S. 2).

Die Anlage hierzu wurde geändert bezüglich der Chemnitzer Stadtbank durch Bek. v. 27. Febr. 83 (RGBl. S. 4).

f) Zu § 61:

1590 Vertrag zwischen Preußen und dem Deutschen Reich über die Abtretung der Preußischen Bank an das Deutsche Reich; v. 17./18. Mai 75 (RGBl. S. 215).

IV. Hypothekenbanken.

1591 Hypothekenbankgesetz; v. 13. Juli 99 (RGBl. S. 375), hierzu Bek. v. 24. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 1093).

1592 Ges., die Errichtung einer hessischen Hypothekenbank betr.; v. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 257), Ausf.Bek. v. 17. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 23).

1593 Ges., die Gewährleistung der Verzinsung der Schuldverschreibungen der hess. Landeshypothekenbank betr.; v. 19. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 391).

1594 Wegen der Gebühren für Erteilung von Auskünften an die Hypothekenbank s. Bek. v. 12. März 1903 (Reg.Bl. S. 97).

V. Die Börsen.

1595 Börsengesetz; v. 22. Juni 96 (RGBl. S. 157), geändert durch Art. 14 des Einf.Ges. zum HGB. (RGBl. 97 S. 451).

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 35 Abs. 1 Ziff. 3:
Bek., betr. die Feststellung des Börsenpreises von Wertpapieren; v. 28. Juni 98 (RGBl. S. 915), desgl. für Zucker: Bek. v. 6. Mai 1902 (RGBl. S. 166). 1596

b) Zu § 42:
Bestimmungen, betr. die Zulassung von Wertpapieren zum Börsenhandel; v. 11. Dez. 96 (RGBl. S. 763), ergänzt bezüglich § 1 lt. Bek. v. 20. Nov. 1900 (RGBl. S. 1014). 1597

c) Zu § 50 Abs. 1:
Bek., betr. die Untersagung des Börsenterminhandels in Kammzug; v. 20. April 99 (RGBl. S. 266). 1598

d) Zu §§ 54—65:
Bestimmungen über die Führung der Börsenregister und die Aufstellung der Gesamtliste: Bek. v. 9. Okt. 96 (ZBl. S. 492). 1599

VI. Die Sparkassen.

Ges. über die öffentlichen Sparkassen; v. 8. Aug. 1902 (Reg.Bl. S. 363), lt. VO. v. 28. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 61) in Kraft getreten am 1. Jan. 1904. 1600

Ausf.Bek.; v. 29. Dez. 1903 (Reg.Bl. S. 397) u. 27. April 1904 (Reg.Bl. S. 124). 1601

Vierzehntes Kapitel.

Maß- und Gewichtswesen u. dergl.

I. Maß- und Gewichtsordnung nebst Vollzugsvorschriften.

Maß- und Gewichtsordnung für den Norddeutschen Bund; v. 17. Aug. 68 (BGBl. S. 473, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70, Anl. 1 zu Nr. 63 S. 76), 1602

geändert in folgenden Punkten:

a) Art. 4 wurde aufgehoben durch Ges. v. 7. Dez. 73 (RGBl. S. 377).

b) Art. 1, 3, 6 u. 14 wurden geändert durch Ges., betr. die Abänderung der Maß- und Gewichtsordnung; v. 11. Juli 84 (RGBl. S. 115).

c) Art. 8 ist aufgehoben durch Art. VI des Ges. v. 1. Juni 1900 (RGBl. S. 250).
Zur Ausführung der in § 2 dieses Gesetzes enthaltenen Übergangsbestimmungen betr. Zulassungsfristen für ältere Maße ꝛc. sind erlassen worden die Bek. v. 30. Okt. 84 (RGBl. S. 215) u. v. 7. Jan. 97 (RGBl. S. 2). Vollzugsbestimmungen hierzu enthalten die Bek., betr. die Zulassungsfristen für ältere Maße, Meßwerkzeuge, Gewichte und Wagen, v. 30. Dez. 84 (RGBl. 85, besondere Beilage zu Nr. 5), geändert bezüglich Art. 1 VI durch Bek., betr. die Zulassungsfristen für ältere Wagen; v. 29. April 86 (RGBl., Beilage zu Nr. 15) u. v. 8. Jan. 97 (RGBl. 97, besondere Beilage zu Nr. 1). 1603

d) Art. 1, 2, 3 u. 5 sind geändert durch Ges. v. 26. April 93 (RGBl. S. 151).

Digitized by Google

Geltungsgebiet.

Die Maß- und Gewichtsordnung wurde im ganzen Reich eingeführt und zwar:

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I 11 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 647); wegen der Einführung in Baden s. auch die Bek. v. 31. Dez. 70 (Reg.Bl. S. 741);

b) in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (RGBl. S. 654);

c) in Bayern mit Ausnahme der Art. 15—20 unter besonderen Maßgaben durch Ges., betr. die Einführung der Maß- und Gewichtsordnung ꝛc. in Bayern; v. 26. Nov. 71 (RGBl. S. 397). Hierzu s. Druckfehlerberichtigung in RGBl. 71 S. 442;

d) in Elsaß-Lothringen mit besonderen Maßgaben durch Ges. betr. die Einführung der Maß- und Gewichtsordnung ꝛc. in Elsaß-Lothringen; v. 19. Dez. 74 (RGBl. 75 S. 1).

Wegen Einführung der Gesetze über Maß- und Gewichtswesen in Helgoland s. Art. 1 Ziff. VI 1 der VO. v. 22. März 91 (RGBl. S. 21).

Vollzugsbestimmungen.

a) Die Eichungsbehörden.

1604 **1.** Die Normal-Eichungskommission:

Bek., betr. Errichtung derselben; v. 16. Febr. 69 (BGBl. S. 46, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 Anl. 4 zu Nr. 63 S. 3).

2. Die hess. Eichungsämter:

1605 VO., die Organisation der Eichungsstellen betr.; v. 24. Mai 70 (Reg.Bl. S. 297). Hierzu Bek. v. 20. Dez. 70 (Reg.Bl. S. 727) u. zu § 4 der VO.: Bek. v. 23. März 86 (Reg.Bl. S. 59), geändert durch Bek. v. 12. März 88 (Reg.Bl. S. 25), 20. März 89 (Reg.Bl. S. 54) u. 25. Okt. 1904 (Reg.Bl. S. 390).

1606 **3.** Verzeichnis der Eichungs-Aufsichtsbehörden und Eichämter im Deutschen Reich (exkl. Bayern) mit Angabe der von ihnen geführten Stempelzeichen, sowie des Umfangs ihrer Zuständigkeit: Bek. v. 30. Juni 77 (ZBl. S. 572).

Ergänzungen bzw. Abänderungen und Berichtigungen hierzu vgl. in ZBl. 1878 S. 144 u. 475, 1879 S. 124 u. 498, 1880 S. 50 u. 534, 1881 S. 173, 1882 S. 158, 1883 S. 96 u. 279, 1884 S. 217, 1885 S. 274. Weitere Nachträge wurden im ZBl. nicht mehr veröffentlicht.

b) Die Eichordnung und die Eichgebührentaxe.

1607 **1.** Eichordnung für das Deutsche Reich; v. 27. Dez. 84 (RGBl. 85, Beilage zu Nr. 5),

geändert bzw. ergänzt in folgenden Punkten:

a) §§ 75, 76 sind ergänzt durch Bek., betr. die Eichung von Gasmessern; v. 21. Jan. 87 (RGBl., Beilage zu Nr. 4);

b) § 25 Nr. 7 u. 11, § 67 Nr. 5 sind geändert u. §§ 69—73 ersetzt durch Bek. v. 4. Mai 88 (RGBl, Beilage zu Nr. 24);

c) § 5 Nr. 3 u. § 27 sind geändert, § 25 Nr. 14 ist aufgehoben, §§ 33 u. 34 sind geändert und ergänzt durch Bek. v. 15. Mai 91 (RGBl., Beilage zu Nr. 16 S. VI);

d) §§ 13—15 sind ersetzt durch Bek. v. 6. Mai 92 (RGBl., Beilage zu Nr. 33);

Digitized by Google

e) §§ 7, 9 Abs. 1, 10 Nr. 2, 12 sind ergänzt, § 8 letzt. Abs., §§ 63 u. 65 geändert bzw. ergänzt durch Bek. v. 14. Jan. 93 (RGBl., Beilage zu Nr. 2), ergänzt durch § 2 der Bek. v. 10. Dez. 98 (RGBl., Beilage zu Nr. 57);

f) §§ 7, 39 Nr. 5, 52—54 sind geändert bzw. ergänzt durch Bek. v. 8. Mai 94 (RGBl., Beilage zu Nr. 26);

g) § 39 Nr. 4, §§ 43, 44, 67 Nr. 9 sind geändert bzw. ergänzt durch Bek. v. 6. Mai 95 (RGBl. S. 235 u. Beilage zu Nr. 16);

h) §§ 63 u. 64 sind geändert durch Ziff. I der Bek., betr. die Eichung selbsttätiger Registrierwagen ꝛc.; v. 2. Juli 97 (RGBl. S. 596 u. Beilage zu Nr. 31);

i) § 58 ist ergänzt durch § 1 der Bek. v. 10. Dez. 98 (RGBl., Beilage zu Nr. 57).

k) Vorschriften über Eichung von Kluppmaßen sind eingefügt und die §§ 5 u. 76 sind ergänzt durch Bek. v. 18. Aug. 1900 (RGBl. S. 805 und Beilage zu Nr. 38).

2. Eichgebührentaxe; v. 28. Dez. 84 (RGBl. 85, zweite besondere Beilage zu Nr. 5), 1608

geändert bzw. ergänzt in folgenden Punkten:

a) Abschn. VIII ist ergänzt durch Bek., betr. die Eichung von Gasmessern; v. 21. Jan. 87 (RGBl., Beilage zu Nr. 4);

b) Nr. 2 Abs. 2 der allgemeinen Bestimmungen sowie Abschn. VII sind geändert durch Bek. v. 4. Mai 88 (RGBl., Beilage zu Nr. 24);

c) Abschn. I ist geändert durch Bek. v. 15. Mai 91 (RGBl., Beilage zu Nr. 16 S. VIII);

d) Abschn. II B ist geändert durch Bek. v. 6. Mai 92 (RGBl., Beilage zu Nr. 33);

e) Abschn. V ist geändert und ergänzt durch Bek. v. 8. Mai 94 (RGBl., Beilage zu Nr. 26);

f) Abschn. V u. VI sind geändert durch Bek. v. 6. Mai 95 (RGBl. S. 235 u. Beilage zu Nr. 16);

g) die Bestimmungen bezüglich der selbsttätigen Registrierwagen sind geändert durch Ziff. I der Bek. v. 2. Juli 97 (RGBl. S. 596 u. Beilage zu Nr. 31).

Bezüglich der Kluppmaße vgl. ferner Nr. 1607.

Wegen Erhebung der Eichgebühren s. Bek. v. 2. Juli 68 (Reg.Bl. S. 874). 1609

c) Eichung bzw. Beglaubigung

1. von offenen hölzernen Flüssigkeitsmaßen (sog. Herbstgefäße): Bek. v. 21. Sept. 75 (Reg.Bl. S. 507); 1610

2. von Fischversandtgefäßen für den Eisenbahnverkehr: Bek. v. 7. Juni 90 (Reg.Bl. S. 101); 1611

3. von Getreideprobern: 1612

Bek. v. 14. Mai 91 (RGBl., Beilage zu Nr. 16), ergänzt durch Art. 6 der Bek. v. 6. Mai 95 (RGBl. S. 235 u. Beilage zu Nr. 16) u. geändert bezüglich § 3 durch Bek. v. 14. Mai 98 (RGBl. S. 347 u. ff.);

Digitized by Google

1613 **4. von Meßwerkzeugen zur Bestimmung der Dichte von Mineralölen:**

Bek. v. 23. Dez. 91 (RGBl., Beilage zu Nr. 31);

1614 **5. von chemischen Meßgeräten:**

Bek. v. 26. Juli 93 (RGBl., Beilage zu Nr. 30), geändert bzw. ergänzt durch Bek. v. 8. April 96 (RGBl., Beilage zu Nr. 9) durch Ziff. II der Bek. v. 2. Juli 97 (RGBl. S. 596 u. Beilage zu Nr. 31) u. durch Bek. v. 9. Juli 1903 (RGBl. S. 268 u. Beilage zu Nr. 35);

1615 **6. von Meßwerkzeugen zur Bestimmung des Prozentgehalts von Zuckerlösungen:**

Ziff. III der Bek. v. 2. Juli 97 (RGBl. S. 596 u. Beilage zu Nr. 31).

Vgl. ferner die Bestimmungen unter Nr. 1634 u. ff.

d) Sonstige Vollzugsbestimmungen.

1616 **1. Eichamtliche Behandlung vorschriftswidriger Maße, Gewichte und sonstiger Meßwerkzeuge:**

Bek. v. 22. März 76 (ZBl. S. 185, Druckfehlerberichtigung S. 199), auch abgedruckt Reg.Bl. 76 S. 221.

1617 **2. Fehlergrenzen:**

Bek., betr. die äußersten Grenzen der im öffentlichen Verkehr noch zu duldenden Abweichungen der Maße und Meßwerkzeuge, Gewichte und Wagen von der absoluten Richtigkeit; v. 27. Juli 85 (RGBl. S. 263).

1618 **3. Polizeiliche Visitation von Maß und Gewicht:**

Anweisung für die Eichmeister bezüglich ihrer Mitwirkung bei den polizeilichen Revisionen der Maße, Gewichte, Wagen und Schankgefäße; v. 15. Juli 81 (Reg.Bl. S. 111).

1619 **4. Vergleichung der alten hessischen und der jetzigen Maße und Gewichte:**

Bek. v. 18. Sept. 69 (Reg.Bl. S. 805).

Wegen des Schlitzer Holzmaßes vgl. Bek. v. 3. Jan. 71 (Reg.Bl. S. 23).

1620 **5. Abkürzungen für Maß- und Gewichtsbezeichnungen:**

Bek. v. 20. Nov. 77 (ZBl. S. 565), auch abgedruckt Reg.Bl. 77 S. 376).

1621 **6. Einführung der Bezeichnung „Doppelzentner" und der Abkürzung hierfür:**

Bek. v. 6. Mai 97 (ZBl. S. 119, auch veröffentlicht Reg.Bl. 97 S. 179).

1622 **7. Die in den Apotheken zulässigen Wagen und Gewichte und deren Revision:**

Bek. v. 17. Juni 75 (ZBl. S. 374, auch veröffentlicht Reg.Bl. 75 S. 468), geändert durch Bek. v. 24. Okt. 82 (ZBl. S. 418).

1623 **II. Internationale Meterkonvention;** v. 20. Mai 75 (RGBl. 76 S. 191—212).

Der Konvention sind gemäß Art. 11 nachträglich beigetreten: Großbritannien, Serbien und Rumänien (Bek. v. 30. Dez. 84, RGBl. 85 S. 1), Japan (Bek v. 9. Nov. 85, RGBl. S. 287) und Mexiko (Bek. v. 23. Febr. 91, RGBl. S. 19).

Digitized by Google

III. Bezeichnung des Raumgehalts der Schankgefäße.

Ges. v. 20. Juli 81 (RGBl. S. 249, auch veröffentlicht Reg.Bl. 83 S. 61). 1624

Ausf.VO. v. 2. Juni 83 (Reg.Bl. S. 59). 1625

IV. Die elektrischen Maßeinheiten.

Ges. v. 1. Juni 98 (RGBl. S. 905). 1626

Ausführungsbestimmungen:

1. Bek. v. 6. Mai 1901 (Reg.Bl. S. 127). 1627

2. Zu § 9:

Wegen Übertragung der Befugnis zur amtlichen Prüfung und Beglaubigung elektrischer Meßgeräte s. Bek. v. 3. März 1902 (ZBl. S. 40), 16. Mai 1902 (ZBl. S. 111), 9. Nov. 1902 (ZBl. S. 396) u. v. 29. Juli 1904 (ZBl. S. 277). 1628

3. Zu § 10:

Prüfungsordnung für elektrische Meßgeräte, v. 28. Dez. 1901 (ZBl. 1902 S. 46). 1629

Wegen Zulassung von elektrischen Meßgeräten zur Beglaubigung 1630
s. die Bekanntmachungen in ZBl. 1903 S. 140, 1904 S. 1, 62 u. 381.

V. Die Einführung der mitteleuropäischen Zeit. 1631

Reichsgesetz v. 12. März 93 (RGBl. S. 93), ergänzt durch Ges. v. 31. Juli 95 (RGBl. S. 426).

VI. Feingehalt der Gold- und Silberwaren.

Ges. v. 16. Juli 84 (RGBl. S. 120). 1632

Zu § 3: Bek., betr. die Bestimmung der Form des Stempelzeichens 1633
zur Angabe des Feingehalts auf goldenen und silbernen Geräten; v. 7. Jan. 86 (RGBl. S. 1).

VII. Prüfung und Beglaubigung von technischen Geräten u. dergl. durch die Physikalisch-technische Reichsanstalt.

1. Bestimmungen über die Prüfung und Beglaubigung der Schmelzpunkte leichtflüssiger Metallegierungen für Dampfkesselsicherheitsapparate; v. 12. Juli 99 (ZBl. S. 264). 1634

2. Bestimmungen für die Prüfung von Thermometern; v. 25. Jan. 98 (ZBl. S. 76). 1635

3. Bestimmungen über die Prüfung und Beglaubigung von Stimmgabeln; v. 26. Nov. 88 (ZBl. S. 959). 1636

4. Bek. über die Prüfung elektrischer Meßgeräte; v. 24. Mai 89 (ZBl. S. 309), geändert bezüglich § 11 Ziff. 1c durch Bek. v. 5. Jan. 93 (ZBl. S. 3). Hierzu s. jetzt bei Nr. 1629 f. 1637

5. Bek. über die Prüfung und Beglaubigung der Hefnerlampe; v. 30. März 93 (ZBl. S. 124). 1638

Digitized by Google

1639 **6.** Bestimmungen über Prüfung und Beglaubigung von Schrauben; v. 5. Juni 94 (ZBl. S. 291).

1640 Wegen Beglaubigung der Abelschen Petroleumprober s. Bek. v. 21. Juli 82 (Nr. 1089).

Wegen Prüfung und Beglaubigung von Siedeapparaten für zollamtliche Untersuchung von Petroleum s. Nr. 2532.

Fünfzehntes Kapitel.

Wasser- und Straßenwesen. Staatliches Hochbauwesen. Landesvermessung.

A. Die Baubehörden im allgemeinen.

1641 VO., die Ministerialabteilung für Bauwesen betr.; v. 6. März 1903 (Reg.Bl. S. 275).

1642 VO., die allgemeinen Staatsprüfungen für das Hochbau-, Ingenieurbau- und Maschinenbaufach betr.; v. 26. Sept. 1900 (Reg.Bl. S. 885), § 39 geändert durch VO. v. 6. Sept. 1902 (Reg.Bl. S. 441). Hierzu Bek. v. gleichen Tage (Reg.Bl. S. 442).

1643 Bek., die Prüfung der Kreisbauaufseher betr.; v. 1. Jan. 95 (Reg.Bl. Beilage S. 1).

1643a Regulativ für die Geschäftsführung beim Zivilbauwesen und zur Instruktion für die Großh. Landbaumeister; v. 25. April 23 (Reg.Bl. S. 109) vielfach veraltet.

1644 Wegen Gleichstellung u. gegenseitiger Anerkennung der Vorprüfung u. ersten Hauptprüfung im Baufach in Hessen u. Preußen s. Nr. 845.

Wegen der Verantwortlichkeit der Baubehörde s. VO. v. 14. Nov. 49 (Reg.Bl. S. 583).

B. Straßenbauwesen.

1645 **1.** Ges., den Bau und die Unterhaltung der Kunststraßen im Großherzogtum betr.; v. 12. Aug. 96 (Reg.Bl. S. 113).

Änderungen:

a) Art. 22 ist geändert durch Ges. v. 22. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 386).

b) Art. 30 Abs. 1 ist geändert durch Ges. v. 12. Juni 1902 (Reg.Bl. S. 272).

1646 **2.** VO., die Bildung des Vizinalwegbaufonds für die Provinz Rheinhessen betr.; v. 2. April 61 (Reg.Bl. S. 181), § 7 geändert durch Bek. v. 19. Okt. 87 (Reg.Bl. S. 269).

Digitized by Google

3. Instruktion, betr. die Ausführung des Vizinalwegbaus; v. 11. Juli 38 (Reg.Bl. S. 323). 1647

Wegen den Anpflanzungen von Bäumen an Chausseen vgl. § 6 Ziff. a der Verordnung vom 17. März 24 (Reg.Bl. S. 123) u. VO. v. 29. Juli 26 (Reg.Bl. S. 226) sowie Art. 108 des PStG (Nr. 969). 1648

C. Hochbauwesen.

I. Behörden und Beamte.

VO., die Organisation der Baubeamten betr.; v. 7. Nov. 94 (Reg.Bl. S. 515). Die Straßenbauämter sind aufgehoben durch Bek. v. 23. März 97 (Reg.Bl. S. 23). 1649

Ausf.Bek.; v. 7. Nov. 94 (Reg.Bl. S. 516). Die territoriale Organisation der Hochbauämter ist geändert durch Bek. v. 23. März 1901 (Reg.Bl. S. 309), bezüglich des Inkrafttretens derselben s. Bek. v. 6. April 1901 (Reg.Bl. S. 324). 1650

II. Die Bauordnung mit Vollzugsvorschriften.

1. Ges., die allgemeine Bauordnung betr.; v. 30. April 81 (Reg.Bl. S. 71). 1651

Änderungen:

a) Art. 46 ist geändert durch Art. 278 des AG. z. BGB. (Nr. 219).

b) Art. 48 ist geändert, Art. 50a neu zugefügt durch Ges. v. 5. Okt. 86 (Reg.Bl. S. 129).

2. Ausf.VO. zur Bauordnung; v. 1. Febr. 82 (Reg.Bl. S. 29). 1652

Änderungen und Ausführungsvorschriften:

a) Zu § 13: Bek., betr. die Anfertigung von Ortsbauplänen betr.; v. 20. Mai 95 (Reg.Bl. S. 79, Berichtigung S. 84). 1653

b) §§ 64 u. 76 sind geändert durch VO. v. 21. Okt. 93 (Reg.Bl. S. 269).

c) § 70 ist geändert durch VO. v. 29. Nov. 84 (Reg.Bl. S. 299).

d) §§ 85, 101, 102 sind geändert durch VO. v. 18. Juli 87 (Reg.Bl. S. 137).

3. Ges., die Ausführung des Bauplans für die Erweiterung der Provinzialhauptstadt Mainz betr.; v. 23. Juni 75 (Reg.Bl. S. 391), ergänzt durch Ges. v. 28. Dez. 76 (Reg.Bl. 77 S. 5). 1654

D. Wasserbau.

I. Behörden.

VO., die Errichtung von Wasserbauämtern betr.; v. 1. Nov. 88 (Reg.Bl. S. 135). 1655

Ausf.Bek.; v. 1. Nov. 88 (Reg.Bl. S. 136) u. 17. Nov. 88 (Reg.Bl. S. 143). 1656

Digitized by Google

II. Benutzung und Instandhaltung der Gewässer, Dammbauwesen.

1657 **1.** Ges., das Dammbauwesen und das Wasserrecht in den Gebieten des Rhein, Main, Neckar und des schiffbaren Teils der Lahn betr.; v. 14. Juni 87 (Reg.Bl. S. 105), Art. 36 u. 50 geändert durch Art. 281 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 219).

Ausführungsbestimmungen:

1658 a) Ausf.VO.; v. 23. Juni 91 (Reg.Bl. S. 147).

1659 b) VO. betr. die Bewachung der Rheindämme; v. 8. Dez. 25 (Reg.Bl. S. 515), auf alle Hauptdämme erstreckt durch VO. v. 25. Aug. 28 (Reg.Bl. S. 401).

1660 c) Instruktion der Wasserbaumeister und Dammwärter; v. 22. Febr. 30 (Reg.Bl. S. 86).

1661 d) Bek., den Nachrichtendienst bei Hochwasser und Eisgang im Großherzogtum Hessen betr.; v. 1. Nov. 1900 (Reg.Bl. S. 951).

1662 Wegen der Entschädigung für durch Überschwemmungen veranlaßte Schäden s. Bek. v. 24. Febr. 83 (Reg.Bl. S. 13) sowie v. 28. März 83 (Reg.Bl. S. 15).

1663 **2.** Ges., die Bäche und nicht ständig fließenden Gewässer betr.; v. 30. Juli 87 (Reg.Bl. S. 149), geändert durch Art. 282 des Ausf.Ges. z. BGB. (Nr. 195) und neu abgedruckt (Reg.Bl. 99 S. 758).

1664 Ausf.VO.; v. 24. Nov. 87 (Reg.Bl. S. 191).

1665 **3.** Ges., die von den Mühlen für die Benutzung des Wassergefälls zu entrichtenden Regalitätsabgaben betr.; v. 11. Juni 27 (Reg.Bl. S. 140).

1666 Wegen Ablösung der Wasserfallzinsen s. Ges. v. 13. Jan. 92 (Nr. 355).

III. Die Brücken und Fähren.

1667 **1.** Ges., das Brückengeld und die Überfahrtsgebühren bei Mainz, Worms, Oppenheim, Gernsheim und Kostheim betr.; v. 3. Aug. 69 (Reg.Bl. S. 703), bezüglich der Mainzer Brücke aufgehoben durch Ges. v. 13. Mai 85 (Nr. 1671).

Abänderungen und Ausführungsbestimmungen:

1668 a) Umrechnung des Brückengelds in Markwährung; Bek. v. 13. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 649).

1669 b) Bezüglich der Straßenbrücke bei Kostheim: Bek. v. 24. Nov. 89 (Reg.Bl. S. 111).

1670 c) Bezüglich der Straßenbrücke bei Worms:
α) Ges. v. 21. Sept. 90 (Reg.Bl. S. 191).
β) Bek. v. 27. Febr. 1900 (Reg.Bl. S. 219).

1671 **2.** Ges., das Brückengeld bei Mainz betr.; v. 13. Mai 85 (Reg.Bl. S. 99), zu Art. 3 s. Ges. v. 4. Juli 88 (Reg.Bl. S. 77).

Digitized by Google

3. Bek., die Verwaltung der Brücken und Überfahrten betr.; v. 1672
11. März 73 (Reg.Bl. S. 95).

Wegen Erbauung einer festen Brücke über den Main bei 1673
Offenbach s. Staatsvertrag zwischen Hessen und Preußen v. 2. Juli 85 (Reg.Bl. S. 153).

E. Die Landesvermessung.

I. Die Beamten.

1. VO., die Organisation des zur Ausübung der Feldmeßkunst bestellten 1674
Personals betr.; v. 31. Aug. 74 (Reg.Bl. S. 505), ergänzt durch VO. v. 15. Juli 85 (Reg.Bl. S. 135) u. 11. Nov. 91 (Reg.Bl. S. 201), § 23 geändert durch VO. v. 19. Juli 93 (Reg.Bl. S. 111). Zu der VO. v. 91 s. Bek. v. 10. Dez. 91 (Reg.Bl. S. 205).

Wegen der Gebühren vgl. auch Bek. v. 19. Juli 93 (Nr. 1678).

2. Bek., die Einführung des Instituts der Kreisgeometer und die Terri- 1675
torialorganisation der Kreisvermessungsämter betr.; v. 19. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 295, Berichtigung S. 439).

Wegen der amtlichen Bezeichnung des Katasteramts s. Bek. v. 2. Dez. 1675a
56 (Reg.Bl. S. 514).

II. Vermessungswesen.

1. Ges., die Vollendung des Immobiliarkatasters betr.; v. 13. 1676
April 24 (Nr. 766), hier Art. 32—39 des Ges., Art. 34 geändert durch Art. 3 des Ges. v. 14. Juli 84 (Nr. 1682).

Ausführungsbestimmungen:

a) Instruktion für die Begrenzung der Gemarkungen, Fluren, 1677
Gewannen und Parzellen znm Behuf der Kataster-Operation; v. 30. Juni 24 (Reg.Bl. S. 357), zu § 39 Bek. v. 20. Mai 82 (Reg.Bl. S. 117) u. Ges. v. 14. Juli 84 (Nr. 1682).

b) Instruktion für die geometrischen Aufnahmen im Großherzog- 1678
tum; v. 30. Juni 24 (Reg.Bl. S. 373), zu § 19 Bek. v. 3. Dez. 72 (Reg.Bl. S. 432), 23. Aug. 84 (Reg.Bl. S. 199) u. 19. Juli 93 (Reg.Bl. S. 113).

c) VO. v. 28. Juni 27 (Reg.Bl. S. 234). 1679

d) Instruktion für die Katastrierung der Zehnten sowie für die Ver- 1679a
teilung und Verunterpfändung der durch die Zehntverwaltung entstehenden Grundrenten; v. 16. Juni 29 (Reg.Bl. S. 268).

2. Ges., die Feststellung und Erhaltung der inneren Grenzen 1680
betr.; v. 23. Okt. 30 (Reg.Bl. S. 463), ergänzt durch Ges. v. 14. Aug. 67 (Reg.Bl. S. 389), auf die durch den Friedensvertrag von 1866 erworbenen Gebietsteile ausgedehnt durch Ges. v. 3. April 69 (Reg.Bl. S. 209).

Digitized by Google

Hierzu:

1681 Instruktion für die Feldgeschworenen; v. 23. Febr. 33 (Reg.Bl. S. 105), §§ 3, 14, 16 u. 18 geändert durch VO. v. 3. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 11) u. Bek. v. 8. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 382), die Gebühren unter Aufhebung des § 24 neu festgesetzt durch Bek. v. 10. April 1901 (Reg.Bl. S. 340).

1682 3. Ges., die Gewann- und Parzellenvermessung betr.; v. 14. Juli 84 (Reg.Bl. S. 149).

1683 4. VO., die Ausfertigung von Meßbriefen betr.; v. 27. April 95 (Reg.Bl. S. 55).

1684 Wegen der Revision der Katasterarbeiten vgl. Instruktion v. 14. April 31 (Reg.Bl. S. 195), wegen der forstwirtschaftlichen Aufnahmen Nr. 1505.

Sechszehntes Kapitel.

Die Binnenschiffahrt und Flößerei.

I. Allgemeines.

1685 1. Binnenschiffahrtsgesetz v. 28. Mai 98 s. Nr. 332.

1686 2. Ges., betr. die Abgaben von der Flößerei; v. 1. Juni 70 (BGBl. S. 312, auch abgedruckt in Reg.Bl. 70 besondere Beilage S. 29), geändert durch die §§ 8 u. 12 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87),

als Reichsges. eingeführt in Baden und Südhessen (Art. 80 I Nr. 23 der Bundesverfassung, BGBl. 70 S. 648), in Württemberg (Vertr. v. 25. Nov. 70, RGBl. S. 654) und in Bayern (§§ 8 u. 12 des Ges. v. 22. April 71, RGBl. S. 87).

1687 Auf Grund des § 1 sind Flößereiabgaben aufgehoben worden auf der Saale und Werra (VO. v. 1. Juni 70, BGBl. S. 314), auf dem Neckar (VO. v. 19. Febr. 71, RGBl. S. 31) und auf der Enz und Nagold (VO. v. 13. Febr. 74, RGBl. S. 14).

3. Abgaben bezüglich der Elbe und Weser.

1688 a) Ges. wegen Aufhebung der Elbzölle; v. 11. Juni 70 (BGBl. S. 416). Vertr. zwischen dem Norddeutschen Bunde und Österreich wegen Aufhebung des Elbzolles; v. 22. Juni 70 (BGBl. S. 417).

1689 b) Ges., betr. die Erhebung einer Schiffahrtsabgabe auf der Unterweser; v. 5. April 86 (RGBl. S. 67).

1690 4. Vereinbarung mit Preußen wegen Aufhebung der Lahnschiffahrtsabgaben: Bek. v. 20. April 67 (Reg.Bl. S. 209).

1691 5. Bestimmungen, betr. die Statistik des Verkehrs auf deutschen Wasserstraßen: ZBl. 81 S. 330.

Digitized by Google

6. Eichung der Binnenschiffe.

Übereinkunft, betr. Eichung der Binnenschiffe, abgeschlossen mit Belgien, Frankreich und den Niederlanden; v. 4. Febr. 98 (RGBl. 99 S. 299), wegen des Beitritts Württembergs s. Bek. v. 27. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 63). 1692

Eichordnung für die Binnenschiffahrt auf der Elbe: Bek. v. 30. Juni 99 (ZBl. S. 202). 1693

Wegen des Gebrauchs der Landesflagge auf dem Rhein und seinen Nebenflüssen s. Bek. v. 16. März 39 (Reg.Bl. S. 139). 1694

II. Der Rhein.

A. Zwischen den Uferstaaten Baden, Bayern, Frankreich, Hessen, den Niederlanden und Preußen wurde abgeschlossen die

Revidierte Rheinschiffahrtsakte v. 17. Okt. 68, mit Schlußprotokoll v. gleichen Tag, veröffentlicht mit Bek. v. 22. Mai 69 (Reg. Bl.S. 377). Ziff. 4 lit. A des Schlußprotokolls zu Art. 15 wurde geändert durch Vereinbarung v. 4. Juni 98, veröffentlicht mit Bek. v. 2. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 1). Hierzu Bek. v. 20. März 1901 (Reg.Bl. S. 271). 1695

Zu Art. 32—40 der Akte vgl. den Zusatzartikel, betr. richterliche Strafbefehle und polizeiliche Strafverfügungen der Uferstaaten, v. 18. Sept. 95 (Reg.Bl. 98 S. 533). 1696

Vollzugs- und Ergänzungsbestimmungen:

1. Instruktion zur Ausführung der revidierten Rheinschiffahrtsakte; v. 18. Aug. 69 (Reg.Bl. S. 771), pos III aufgehoben durch Regulativ v. 22. Jan. 89 (Reg.Bl. S. 28, das seinerseits aufgehoben wurde durch die Eichordnung v. 27. Juni 1900 Nr. 1701), pos I Ziff. 4 geändert durch Bek. v. 22. Juli 92 (Reg.Bl. S. 159). 1697

2. Dienstbücher der Schiffsmannschaften. 1698
Bek. v. 8. Jan. 1902 (Reg.Bl. S. 1), hierzu § 7 der VO. v. 23. März 47 (Reg.Bl. S. 113), § 2 der Bek. ist ergänzt durch Bek. v. 8. April 1903 (Reg.Bl. S. 255).

3. Steuermannsordnung (Art. 26 der Akte):
Regulativ, das Steuermannswesen auf der Großh. Hess. Rheinstrecke betr.; v. 5. Aug. 82 (Reg.Bl. S. 133), geändert durch Bek. v. 14. Sept. 89 (Reg.Bl. S. 107). 1699
Bezüglich der Steuermannsverhältnisse in Bingen und Rüdesheim s. Bek. v. 23. Dez. 90 (Reg.Bl. Beil. S. 224). 1700

4. Eichung der Rheinschiffe (Art. 22 der Akte u. Satz 5 C des Schlußprot.): 1701
Bek. v. 27. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 439).
Wegen der internationalen Übereinkunft betr. Eichung der Binnenschiffe s. Nr. 1692.

5. Bezeichnung der höchsten zulässigen Einsenkungstiefe und Vervollständigung der Schiffsatteste (Art. 22 der Akte): 1702
VO. v. 6. Sept. 82 (Reg.Bl. S. 145).

6. Untersuchung der Rheinschiffe (Art. 22 der Akte): 1703
Regulativ v. 7. Sept. 82 (Reg.Bl. S. 147), ergänzt durch Bek. v. 26. Jan. 89 (Reg.Bl. S. 43).

Digitized by Google

1704 7. Untersuchung der Flöße auf dem Rhein (Art. 25 der Akte):
Bek. v. 17. Juni 89 (Reg.Bl. Beil. S. 145).

1705 8. Rheinschiffahrts-Polizeiordnung (zu Art. 32 der Akte),
eingeführt und veröffentlicht mit Bek. v. 31. Juli 97 (Reg.Bl. S. 143, Inhaltsverzeichnis S. 173), geändert bezüglich § 22 Ziff. 4 u. 5 lt. Bek. v. 29. Sept. 99 (Reg.Bl. S. 617), ergänzt bezüglich §§ 3 u. 4 lt. Bek. v. 22. Aug. 1900 (Reg.Bl. S. 489). Hierzu

1706 Bek., die Vornahme außerordentlicher Fahrtrevisionen hinsichtlich der Schiffahrtsdampfkessel auf dem Rhein betr.; v. 20. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 450).

1707 Wegen der Offenhaltung der Schiffahrtswege im Rhein bei Bingen s. Bek. v. 28. April 96 (Reg.Bl. Beil. S. 101), wegen des Lagerns und Baues von Flößen am rechten Rheinufer unterhalb der Mainmündung Bek. v. 21. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 459).

1708 9. Schiffahrtspolizeiliche Vorschriften für Fahrzeuge von Tragfähigkeit unter 300 Zentnern (Art. 23 der Akte):
VO. v. 15. Jan. 90 (Reg.Bl. S. 5) u. 31. Okt. 91 (Reg.Bl. S. 197).

10. Verkehr mit gefährlichen Stoffen.

1709 a) Bestimmungen über den Verkehr mit ätzenden und giftigen Stoffen auf dem Rhein, eingeführt mit Bek. v. 14. Juli 1900 (Reg.Bl.
1710 S. 431). Bezüglich des Verkehrs mit Sprengstoffen vgl. Ges. v. 2. Juni 80 (Nr. 971) u. VO. v. 21. Dez. 93 (Nr. 972), sowie bezüglich
1711 der Sprengstoffe und Munitionsgegenstände der Militär- und Marineverwaltung die VO. v. 19. März 94 (Nr. 1018).

1712 b) Beförderung von Petroleum in Kastenschiffen: Bek. v. 31. Jan. 90 (Reg.Bl. S. 17).

1713 c) Beförderung feuergefährlicher, nicht zu den Sprengstoffen gehörenden Gegenstände: Bek. v. 27. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 67, Berichtigung S. 81 u. 322).

1714 11. Rheinschiffahrtsgerichte (Art. 33—40 der Akte):
Vgl. § 14 Ziff. 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (Nr. 388) u. § 4 des Ausf.Ges. zu dems. (Nr. 415).

1715 12. Hafenordnungen:
Lt. Bek. v. 3. Mai 80 (Reg.Bl. S. 83) sollen die Bestimmungen über Hafenpolizei- und Gebührenordnungen im Reg.Bl. nicht mehr veröffentlicht werden.

1716 Wegen zoll- und steueramtlicher Behandlung der Schiffstransporte (Art. 9 u. 10 der Rheinschiffahrtsakte) s. bei Nr. 2429.

III. Der Neckar.

Zwischen den Neckaruferstaaten wurde, der Rheinschiffahrtsakte entsprechend, eine

1717 **Neckarschiffahrtsordnung** unterm 1. Juli 42 vereinbart, verkündet mit Bek. v. 31. Jan. 43 (Reg.Bl. S. 49). Zu Art. 26 u. ff. vgl. wegen des Wegfalls der Eichungspflicht die Ziff. 5 Lit. C des Schlußprot. zur Rheinschiffahrtsakte (Nr. 1695).

Vollzugs- und Ergänzungsbestimmungen.

1718 1. Bezeichnung einer Mittelbehörde in Neckarschiffahrtsangelegenheiten: Bek. v. 11. Juli 43 (Reg.Bl. S. 202).

Digitized by Google

2. Polizeiordnung für die Schiffahrt und Flößerei auf dem Neckar, veröffentlicht mit VO. v. 17. April 94 (Reg.Bl. S. 97), §§ 38 u. 39 geändert lt. Bek. v. 27. Juli 1903 (Reg.Bl. S. 307). 1719

3. Eichung der Neckarschiffe.

Die Eichordnung für die Rheinschiffe (Nr. 1701) wurde für die Neckarschiffe anwendbar bezeichnet durch Bek. v. 27. Febr. 1903 (Reg.Bl. S. 63). 1720

Wegen Benutzung des Neckar-Lauers zu Neckar-Steinach und der dafür zu entrichtenden Gebühren vgl. Regul. v. 21. Okt. 75 (Reg.Bl. S. 831). 1721

Wegen der Konzession zur Kettenschleppschiffahrt auf dem Neckar s. Bek. v. 30. Nov. 77 (Reg.Bl. S. 379). 1722

Wegen der Abschaffung der Schiffahrts- und Flößereiabgaben auf dem Neckar s. Art. 3 der Rheinschiffahrtsakte (Nr. 1695); ferner Nr. 1687. 1723

IV. Der Main.

1. Kanalisierung des Mains.

a) Staatsvertrag zwischen Hessen, Preußen, Bayern und Baden wegen Kanalisierung des unteren Mains v. 1. Febr. 83, veröffentlicht mit Bek. v. 10. April 83 (Reg.Bl. S. 33). 1724

b) Übereinkunft zwischen Hessen und Preußen wegen Fortführung der Kanalisierung des Mains oberhalb Frankfurt bis Offenbach; v. 15. Febr. 97, veröffentlicht mit Bek. v. 13. April 97 (Reg.Bl. S. 83). 1725

2. Schiffahrtspolizeiordnungen:

a) Schiffahrtspolizeiordnung für den kanalisierten Main: Bek. v. 15. Jan. 99 (Reg.Bl. S. 15), §§ 5 u. 6 ergänzt, § 42a u. b zugefügt durch Bek. v. 15. März 1902 (Reg.Bl. S. 73). 1726

Die Polizeiordnung wurde auf die Mainstrecke von Frankfurt bis zur Bürgel-Offenbacher Grenze ausgedehnt durch Bek. v. 17. April 1900 (Reg.Bl. S. 291) und 10. Aug. 1901 (Reg.Bl. S. 446). 1727

Bezüglich der Vornahme außerordentlicher Fahrtrevisionen der Schiffsdampfkessel auf dem kanalisierten Main s. Bek. v. 21. April 1902 (Reg.Bl. S. 167). 1728

b) Schiffahrts-Polizeiordnung für den nichtkanalisierten Main von der Regnitzmündung abwärts: Bek. v. 23. Nov. 1901 (Reg.Bl. S. 706). 1729

3. Hafenordnungen u. dgl.

Bezeichnung der Holzliegeplätze und der Fahrbahnen auf dem Main unterhalb des Nadelwehrs bei Kostheim: Bek. v. 1. April 95 (Reg.Bl. S. 25). 1730

Hafenordnung für den Floßhafen unterhalb Kostheim: Bek. v. 1. Juli 99 (Reg.Bl. S. 125). 1731

Wegen Aufhebung der Mainschiffahrtsabgaben vgl. Art. 12 des Friedensvertrags von 1866 (Nr. 168). 1732

4. Kettenschleppschiffahrt.

Konzession zur Kettenschleppschiffahrt für die Gesellschaft „Mainkette": Bek. v. 25. Nov. 85 (Reg.Bl. S. 169). 1733

Digitized by Google

V. Die Lahn.

1734 Staatsvertrag zwischen Hessen, Preußen und Nassau über die Schiffbarmachung der Lahn; v. 16. Okt. 44, veröffentlicht mit Bek. v. 5. Nov. 45 (Reg.Bl. S. 265).

1735 Wegen Aufhebung der Lahnschiffahrtsabgaben s. Nr. 1690.

VI. Die Donauschiffahrt.

1736 a) Die Schiffahrt auf der Donau und dem Schwarzen Meere ist geregelt durch den zwischen Deutschland, Österreich, Frankreich, Großbritannien, Italien, Rußland und der Türkei abgeschlossenen, eine Änderung des Pariser Vertrags enthaltenden Londoner Vertrag v. 13. März 71 (RGBl. S. 104), geändert durch den Berliner Vertrag v. 13. Juli 78 (Nr. 2132).

1737 Vgl. ferner die Zusatzakte zur Schiffahrtsakte für die Donaumündungen; v. 28. Mai 81 (RGBl. 82 S. 61).

b) Verordnungen der Europäischen Donaukommission:

1738 Dieselbe hat unterm 8. Nov. 70 ein Schiffahrts- und Polizeireglement für die untere Donau erlassen. Änderungen dieses im RGBl. bzw. ZBl. nicht abgedruckten Reglements wurden veröffentlicht in ZBl. 73 S. 146 (VO., betr. den Tiefgang der Flöße auf dem Sulina-Arm, v. 11. Nov. 72) u. in ZBl. 74 S. 65. Vgl. ferner die VO. der Kommission, betr. die Herausnahme der auf der unteren Donau abandonnierten Schiffsutensilien; v. 11. Nov. 72 (ZBl. 73 S. 146).

1739 Tarif der an der Sulina-Mündung zu erhebenden Schiffahrtsabgaben; v. 19. Nov. 89 (ZBl. 90 S. 25).

Siebzehntes Kapitel.

Seeschiffahrt.

I. Die Förderung der Seeschiffahrt im allgemeinen.

1740 **1. Die Deutsche Seewarte.**

Ges., betr. die Deutsche Seewarte; v. 9. Jan. 75 (RGBl. S. 11).

Dazu: VO., betr. den Geschäftskreis, die Einrichtung und die Verwaltung der Deutschen Seewarte; v. 26. Dez. 75 (RGBl. S. 385), geändert durch VO. v. 4. Febr. 95 (RGBl. S. 151).

2. Postdampfschiffverbindungen

1741 a) mit Ostasien und Australien:

Ges., betr. Postdampfschiffverbindungen mit überseeischen Ländern; v. 6. April 85 (RGBl. S. 85), ergänzt durch die Ges. v. 27. Juni 87 (RGBl. S. 275), v. 20. März 93 (RGBl. S. 95) u. v. 13. April 98 (RGBl. S. 163).

Dazu: Vertr. mit dem „Norddeutschen Lloyd"; v. 12. Sept./30. Okt. 98 (ZBl. S. 453). Hierzu Nachtragsvertrag v. 18./24. März 99 (ZBl. S. 112) u. 6. Sept./8. Okt. 1900 (ZBl. S. 545).

Digitized by Google

b) mit Afrika: 1742

Ges., betr. eine Postdampfschiffverbindung mit Afrika; v. 25. Mai 1900 (RGBl. S. 239).

Dazu: Vertr. mit der Aktiengesellschaft „Deutsche Ostafrikalinie"; v. 9./21. Juli 1900 (ZBl. S. 484) mit Nachtrag v. 5./17. Juni 1901 (ZBl. S. 235).

Wegen der Schiffahrtsverträge s. Nr. 2147 u. ff. 1743

II. Die Schiffe.

A. Flagge, Bezeichnung und Registrierung.

Reichsgesetz, betr. das Flaggenrecht der Kauffahrteischiffe; v. 22. Juni 99 (RGBl. S. 319), ergänzt und geändert durch Ges. v. 29. Mai 1901 (RGBl. S. 184). 1744

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 1:

BO., betr. die Bundesflagge für Kauffahrteischiffe; v. 25. Okt. 67 (BGBl. S. 39, auch veröffentlicht in Reg.Bl. 70, Anl. 4 zu Nr. 63). Vgl. auch Nr. 14 u. ff. 1745

b) Zu § 22:

BO., betr. Zeigen der Nationalflagge durch Kauffahrteischiffe; v. 21. Aug. 1900 (RGBl. S. 807, auch veröffentlicht ZBl. 1900 S. 516). 1746

c) Bek., betr. Ausführungsbestimmungen zu § 25 des Gesetzes; v. 10. Nov. 99 (ZBl. S. 380). 1747

d) Zu § 26:

BO., betr. die Erstreckung der für Kauffahrteischiffe geltenden Vorschriften auf die Gouvernementsfahrzeuge der Schutzgebiete; v. 5. Juli 1903 (RGBl. S. 257). 1748

BO., betr. das Flaggenrecht deutscher Binnenschiffe, die ausschließlich auf ausländischen Gewässern verkehren; v. 1. März 1900 (RGBl. S. 41). Hierzu Bek. gl. Betr., v. 11. April 1900 (ZBl. S. 270). 1749

Wegen Verhütung des Mißbrauchs der deutschen Flagge durch seeuntüchtige Schiffe in britischen Häfen s. ZBl. 1875 S. 520 u. 1891 S. 176). 1750

B. Schiffsvermessung.

1. Schiffsvermessungsordnung: Bek. v. 20. Juni 88 (RGBl. S. 190), geändert lt. Bek. v. 1. März 95 (RGBl. S. 153), neu veröffentlicht mit Bek. v. 1. März 95 (RGBl. S. 160), ergänzt bezüglich § 24 durch Bek. v. 22. Mai 99 (RGBl. S. 310). 1751

Ergänzungs- und Vollzugsvorschriften:

a) Zu § 21: Verzeichnis der Vermessungs- und Revisionsbehörden s. Bek. v. 6. Sept. 76 (ZBl. S. 474). 1752

(An Stelle der Revisionsbehörden ist nunmehr das Schiffsvermessungsamt zu Berlin getreten.)

b) Zu § 24: Übertragung der Obliegenheiten gemäß § 24 Abs. 4 u. 5 auf das Schiffsvermessungsamt: Bek. v. 7. Sept. 99 (ZBl. S. 311). 1753

Digitized by Google

1754 c) Vorschriften, betr. die Vermessung der Schiffe für die Fahrt durch den Suezkanal; v. 30. März 95 (ZBl. S. 96).

1755 d) Bek., betr. die Schiffsvermessung in Ostasien; v. 25. Juli 98 (RGBl. S. 1017).

1756 e) Bek., betr. die Gebührensätze für die ohne vorgängige Vermessung erfolgende Erteilung wiederholter Ausfertigungen von Meßbriefen für Seeschiffe; v. 19. Juli 90 (ZBl. S. 281), geändert durch Bek. v. 21. Sept. 1900 (ZBl. S. 523).

1757 **2. Bestimmungen über gegenseitige Anerkennung der Schiffsmeßbriefe** sind auf Grund wechselseitiger Vereinbarungen veröffentlicht worden bezüglich nachgenannter Staaten unter den beigesetzten Daten:

Amerika (Vereinigte Staaten; 20. Febr. 97, ZBl. S. 62), Belgien (7. Dez. 96, ZBl. S. 624, Nachtrag ZBl. 98 S. 479), Chile (11. Jan. 76, ZBl. S. 26), Columbien (vgl. Art. 12 des Freundschaftsvertrags, Nr. 2092), Dänemark (11. Nov. 95, ZBl. S. 385), Frankreich (11. Aug. 96, ZBl. S. 457), Griechenland (13. Febr. 97, ZBl. S. 61), Großbritannien (28. Juli 96, ZBl. S. 415), Italien (28. Sept. 97, ZBl. S. 284), Japan (2. Juli 1900, ZBl. S. 414), Niederlande (1. Dez. 1900, ZBl. S. 619), Norwegen (20. Nov. 96, ZBl. S. 583), Österreich-Ungarn (24. Juni 96, ZBl. S. 173, Berichtigung S. 571), Rußland (23. März 1902, ZBl. S. 74), Schweden (2. Juli 96, ZBl. S. 228), Spanien (30. Sept. 96, ZBl. S. 483).

III. Das Schiffspersonal.

1758 **A. Seemannsordnung;** v. 2. Juni 1902 (RGBl. S. 175), bezüglich § 52 Abs. 2 Nr. 2 geändert durch Ges. v. 23. März 1903 (RGBl. S. 57), bezüglich der §§ 59 u. 61 geändert bzw. ergänzt durch Ges. v. 12. Mai 1904 (RGBl. S. 167).

Ausführungsvorschriften:

a) Zu § 4:

1759 Bek., betr. die Besetzung der Kauffahrteischiffe mit Kapitänen und Schiffsoffizieren; v. 16. Juni 1903 (RGBl. S. 247).

1760 Bek., betr. die Besetzung der Seefischereifahrzeuge mit Schiffsführern und Maschinisten; v. 5. Mai 1904 (RGBl. S. 163, Druckfehlerberichtigung zu § 6 S. 168). Zu § 13 f. wegen der Formulare zu den Prüfungs- u. Befähigungszeugnissen die Bek. v. 6. Juli 1904 (ZBl. S. 254).

b) Zu § 5:

1761 Verzeichnis der Seemannsämter und der denselben vorgesetzten Landesbehörden; v. 18. April 77 (ZBl. S. 219). Abänderungen dieses Verzeichnisses wurden veröffentlicht in ZBl. 1877 S. 421, 1878 S. 184, 1879 S. 331, 1880 S. 253, 1898 S. 410).

c) Zu §§ 11 Abs. 1 u. 14 Abs. 3:

1762 Einrichtung ꝛc. des Seefahrtsbuchs und der Musterrolle: Bek. v. 20. März 1903 (ZBl. S. 120).

Digitized by Google

d) Zu § 26:

Bek., betr. den Tarif der Kosten, welche für die Musterungsverhandlungen von den Seemannsämtern innerhalb des Bundesgebiets zu erheben sind; v. 22. Febr. 73 (ZBl. S. 62). 1763

Bek., betr. die Musterungsgebühren für Hochseefischereifahrzeuge; v. 24. Nov. 85 (ZBl. S. 525), ergänzt durch Bek. v. 17. Nov. 99 (ZBl. S. 395). 1764

e) Zu § 36 Abs. 3:

Bek., betr. die Dreiteilung des Wachtdienstes auf Kauffahrteischiffen; v. 16. Juni 1903 (RGBl. S. 251). 1765

f) Zu § 123 Abs. 4:

Bek., betr. das Strafverfahren vor den Seemannsämtern, v. 13. März 1903 (RGBl. S. 42), sowie Dienstanweisung, betr. das Strafverfahren vor den Kais. Konsulaten als Seemannsämter; v. 30. Mai 1903 (ZBl. S. 604). 1766

g) Zu § 134:

Bek., betr. die Nichtanwendung von Bestimmungen der Seemannsordnung auf kleinere Fahrzeuge; v. 16. Juni 1903 (RGBl. S. 252). 1767

B. Der Befähigungsnachweis. 1768

1. Bek., betr. den Befähigungsnachweis und die Prüfung der Seeschiffer und Seesteuerleute auf deutschen Kauffahrteischiffen: v. 16. Jan. 1904 (RGBl. S. 3). 1769

Hierzu:

a) Zu § 1:

Bek., betr. die Untersuchung der Seeleute auf Seh- und Farbenunterscheidungsvermögen; v. 9. Mai 1904 (ZBl. S. 142). 1770

Die Stellen für die Untersuchung wurden bekannt gemacht in ZBl. 1904 S. 417.

b) Zu § 49:

Formulare zu den Prüfungs- und Befähigungszeugnissen: Bek. v. 30. April 1904 (ZBl. S. 125). 1771

Ein Verzeichnis der zur Ausfertigung der Befähigungszeugnisse zuständigen Behörden s. in ZBl. 80 S. 254.

2. Bek., betr. die Vorschriften über den Befähigungsnachweis und die Prüfung der Maschinisten auf Seedampfschiffen der deutschen Handelsflotte; v. 26. Juli 91 (RGBl. S. 359), geändert bezüglich § 6 Abs. 2 lt. Bek. v. 16. Okt 1902 (RGBl. S. 265), teilweise aufgehoben durch Bek. v. 16. Juni 1903 (RGBl. S. 247, s. § 13 das.), weiter geändert lt. § 16 der Bek. v. 5. Mai 1904 (RGBl. S. 166). 1772

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 8:

Verzeichnis der Prüfungskommissionen: Bek. v. 23. Dez. 79 (ZBl. S. 851), geändert bzw. ergänzt in ZBl. 80 S. 758, ZBl. 90 S. 43, ZBl. 94 S. 422, ZBl. 99 S. 412 u. ZBl. 1901 S. 224. 1773

Digitized by Google

b) Zu § 23:

1774 Das Verzeichnis der zur Ausstellung der Befähigungszeugnisse zuständigen Landesbehörden s. in ZBl. 80 S. 254.

Formulare zu den Prüfungs- und Befähigungszeugnissen der Maschinisten: Bek. v. 22. Aug. 91 (ZBl. S. 266).

C. Fürsorge für Seeleute.

1775 **1.** Ges., betr. die Verpflichtung der Kauffahrteischiffe zur Mitnahme heimzuschaffender Seeleute; v. 2. Juni 1902 (RGBl. S. 212).

1776 **2.** Übereinkommen wegen gegenseitiger Unterstützung hilfsbedürftiger Seeleute sind abgeschlossen mit Großbritannien, Frankreich, Schweden und Norwegen, Dänemark und Österreich-Ungarn. Vgl. Bek. v. 12. Juli 90 (ZBl. S. 263).

1777 **3.** Vereinbarung mit Frankreich wegen Auslieferung von Heuerguthaben und Effekten deutscher auf französischen Schiffen und französischer auf deutschen Schiffen angemusterter Seeleute: Bek. v. 10. April 85 (ZBl. S. 148).

1778 **4.** Ges., betr. die Stellenvermittlung für Schiffsleute; v. 2. Juni 1902 (RGBl. S. 215).

1779 Wegen Unfallversicherung der Seeleute s. Nr. 1256.

IV. Die Schiffahrtsvorschriften.

A. Allgemeines.

1780 **1.** Ges., betr. die Schiffsmeldungen bei den Konsulaten des Deutschen Reiches; v. 25. März 80 (RGBl. S. 181).

Ausf.BO. gl. Betr. v. 28. Juli 80 (RGBl. S. 183) und Zirkularverfügung an die Konsulate, v. 15. Nov. 80 (ZBl. S. 804).

1781 **2.** Ges., betr. die Küstenfrachtfahrt; v. 22. Mai 81 (RGBl. S. 97).

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 2:

1782 Das Recht der Küstenfrachtfahrt wurde eingeräumt den Schiffen von Belgien, Brasilien, Dänemark, Großbritannien, Italien, Schweden und Norwegen durch BO. v. 29. Dez. 81 (RGBl. S. 275), denjenigen der Niederlande durch BO. v. 1. Juni 86 (RGBl. S. 179). Vgl. auch Art. 2 Abs. 4 des Freundschaftsvertrags mit Kolumbien (Nr. 2158).

b) Zu § 4:

1783 Bek., betr. die durch das Ges. v. 22. Mai 81 nicht berührten Vertragsbestimmungen; v. 29. Dez. 81 (RGBl. S. 276). (An Stelle der daselbst angeführten Handelsverträge mit Österreich-Ungarn und Rumänien sind die bei Nr. 2199 u. 2204 angeführten Verträge getreten; vgl. Art. 11 bzw. Art. 13 daselbst.)

Digitized by Google

Wegen der in militärischem Interesse gebotenen Beschränkungen der Schiffahrt ꝛc. in den Reichskriegshäfen s. Nr. 2064. 1784

Wegen der Schiffahrt im Schwarzen Meere s. Nr. 1736, desgl. im Sulu-Archipel s. Nr. 2131.

B. Vorschriften zur Verhütung von Seeunfällen und über das Verfahren nach solchen.

1. Bek., betr. die einheitliche Bezeichnung der Fahrwasser und Untiefen in den deutschen Küstengewässern; v. 31. Juli 87 (RGBl. S. 387). 1785

2. VO., zur Verhütung des Zusammenstoßens der Schiffe auf See; v. 9. Mai 97 (RGBl. S. 203, Berichtigung S. 462), ergänzt durch VO., betr. die Lichter- und Signalführung der Fischerfahrzeuge und der Lootsendampffahrzeuge; v. 10. Mai 97 (RGBl. S. 215), ferner durch VO., betr. das Ruderkommando; v. 18. Okt. 1903 (RGBl. S. 283) u. VO. v. 16. Okt. 1900 (RGBl. S. 1003) über die Abblendung der Seitenlichter und die Einrichtung der Positionslaternen auf Seeschiffen. Hierzu Bek. v. 8. Dez. 1900 (RGBl. S. 1036) betr. die Einrichtung der Positionslaternen. 1786

3. VO. über das Verhalten der Schiffer nach einem Zusammenstoß von Schiffen auf See; v. 15. Aug. 76 (RGBl. S. 189). 1787

   Wegen des Begriffs „Schiffsführer" im Sinn dieser VO. s. VO. v. 29. Juli 89 (RGBl. S. 171).

4. Not- und Lotsensignalordnung für Schiffe auf See und auf den Küstengewässern; v. 14. Aug. 76 (RGBl. S. 187). §§ 1—3 sind aufgehoben durch Art. 34 der VO. v. 9. Mai 97 (RGBl. S. 214). 1788

5. Strandungsordnung; v. 17. Mai 94 (RGBl. S. 73), geändert bezüglich der §§ 25 u. 43 durch Ges. v. 30. Dez. 1901 (RGBl. 1902 S. 1), 1789

   nebst Ausführungsvorschriften in Helgoland eingeführt durch VO. v. 20. Juli 95 (RGBl. S. 421).

   Ausführungsvorschriften:

   a) Instruktion zur Strandungsordnung; v. 24. Nov. 75 (ZBl. S. 750). 1790

   b) Zu §§ 1 u. 2: Verzeichnis der von den Regierungen der Bundesseestaaten eingesetzten Strandämter und Strandvogteien s. ZBl. 80 S. 215. Personelle Änderungen hierzu s. in ZBl. 80 S. 260 u. 502. Weitere Änderungen wurden nicht mehr veröffentlicht. 1791

6. Ges., betr. die Untersuchung von Seeunfällen; v. 27. Juli 77 (RGBl. S. 549), 1792

   ergänzt durch Ges., betr. den Gewerbebetrieb der Maschinisten auf Seedampfschiffen, v. 11. Juni 78 (RGBl. S. 109). Zu

Digitized by Google

§§ 14 u. 15 des Ges. v. 27. Juli 77 vgl. ferner § 66 des Seeunfallversicherungsgesetzes Nr. 1256.

Ausführungsbestimmungen:

1793 a) Zu § 6: Bek., betr. die Bildung der Seeamtsbezirke; v. 1. Dez. 77 (ZBl. S. 621), geändert bezüglich des Bezirks Emden durch Bek. v. 6. Nov. 87 (ZBl. S. 545), bezüglich des Bezirks Hamburg durch Bek. v. 2. Nov. 91 (ZBl. S. 303), bezüglich des Bezirks Flensburg (Kaiser Wilhelm-Kanal) lt. Bek. v. 19. März 96 (ZBl. S. 87).

1794 b) Zu § 33: Geschäftsordnung für das Oberseeamt; v. 3. Mai 78 (ZBl. S. 276), mit Nachtrag v. 10. Mai 79 (ZBl. S. 371).

1795 c) Zirkularerlaß an die Konsulate zur Ausführung des Ges.; v. 23. Nov. 77 (ZBl. S. 634).

V. Schiffahrtsabgaben.

1796 1. Verordnungen über die Schiffahrtsabgaben in den Bundesseestaaten Mecklenburg-Schwerin, Lübeck, Bremen u. Hamburg: ZBl. 73 S. 184—190 u. S. 193—196.

1797 2. Veröffentlichung der Tarife zur Erhebung von Kommunikationsabgaben in den fiskalischen Häfen Preußens: Bek. v. 22. März 75 (ZBl. S. 203—266).

1798 3. Oldenburgische Bek., betr. die Benutzung der Braker Hafenanstalten und die hierfür zu entrichtenden Gebühren: ZBl. 75 S. 301.

VI. Nord-Ostsee-Kanal.

1799 Ges., betr. die Herstellung des Nord-Ostsee-Kanals; v. 16. März 86 (RGBl. S. 58), geändert durch Ges. v. 27. Mai 96 (RGBl. S. 150) u. durch § 1 des Ges. v. 20. Juni 99 (RGBl. S. 315).

Hierzu:

1800 a) Allerh. Erl., betr. die Einrichtung und den Geschäftsgang des Kaiserlichen Kanalamts; v. 15. Juni 95 (RGBl. S. 349); vgl. auch ZBl. 96 S. 75.

1801 b) Ges., betr. die Gebühren für die Benützung des Kanals; v. 20. Juni 99 (RGBl. S. 315), bezüglich § 1 ergänzt durch Ges. v. 20. Mai 1902 (RGBl. S. 167). Hierzu Ausf.Anw.; v. 7. März 1900 (ZBl. S. 51 u. 125).

1802 c) Allerh. Erl., betr. die Genehmigung eines revidierten Abgabentarifs für den Kaiser Wilhelm-Kanal; v. 4. Aug. 96 (RGBl. S. 681). Wegen der Tarife für Schlepplöhne und für den Streckenverkehr s. Bek. v. 21. Aug. 96 (ZBl. S. 467 u. 466), ergänzt lt. Bek. v. 18. Juli 1904 (ZBl. S. 332).

1803 d) Betriebsordnung für den Kaiser Wilhelm-Kanal; v. 29. Juli 1901 (ZBl. S. 342 u. 345).

1804 e) Gewährung von Fahrprämien an Lootsen: Bek. v. 1. Juni 99 (ZBl. S. 187) u. v. 11. April 1900 (ZBl. S. 270).

1805 Wegen des Zollregulativs für den Kanal s. Nr. 2436.

Digitized by Google

Achtzehntes Kapitel.

Eisenbahnwesen.

Vgl. Art. 4 Ziff. 8, Art. 41—47 der Reichsverfassung (Nr. 1).

I. Verwaltung der hessischen Staatsbahnen.

1. Staatsvertrag zwischen Hessen und Preußen wegen gemeinschaftlicher Verwaltung des beiderseitigen Eisenbahnbesitzes; v. 23. Juni 96, veröffentlicht mit Bek. v. 17. Dez. 96 (Reg.Bl. S. 169). 1806

   Hierzu:

   Bek., die Einsetzung einer Eisenbahndirektion in Mainz betr.; v. 16. Dez. 96 (Reg.Bl. S. 216). 1807

   Bek., die Festsetzung des Eisenbahndirektionsbezirks Mainz und die anderweite Abgrenzung des Eisenbahndirektionsbezirks Frankfurt a. M. betr.; v. 24. März 97 (Reg.Bl. S. 58). 1808

   VO., die Wahlen der Großh. Hess. Mitglieder für den Bezirkseisenbahnrat zu Frankfurt a. M. betr.; v. 7. April 97 (Reg.Bl. S. 71). 1809

2. Staatsvertrag zwischen Hessen, Preußen und Baden über die Vereinfachung der Verwaltung der Main-Neckarbahn; v. 14. Dez. 1901, veröffentlicht mit Bek. v. 18. Sept. 1902 (Reg.Bl. S. 507). 1810

II. Die Beamten der Eisenbahnverwaltung. (Vgl. Art. 14—16 des Staatsvertrags Nr. 1806).

1. Allgemeine Bestimmungen über die Befähigung von Eisenbahnbetriebsbeamten; v. 5. Juli 92 (RGBl. S. 723, auch abgedruckt Reg.Bl. 94 S. 28), geändert lt. Bek. v. 15. Mai 1903 (RGBl. S. 219). 1811

2. Ges., die Ruhegehaltsverhältnisse und die Versorgung der Hinterbliebenen der im Hessisch-Preußischen Gemeinschaftsdienst angestellten Staatseisenbahnbeamten; v. 26. März 97 (Reg.Bl. S. 25), Art. 30 ersetzt, Art. 34 geändert durch Ges. v. 21. April 98 (Reg.Bl. S. 245), Art. 8 Ziff. 1 Satz 1 geändert durch Ges. v. 26. April 1904 (Reg.Bl. S. 121), auf die Beamten der Main-Neckarbahn ausgedehnt durch Ges. v. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 325). 1812

III. Der Personen- und Güterverkehr.

a) Der inländische Verkehr.

1. Eisenbahnverkehrsordnung; v. 26. Okt. 99 (RGBl. S. 557), § 42 Abs. 3 u. § 43 Abs. 1 u. 2 geändert lt. Bek. v. 18. Juni 1902 (RGBl. S. 236), § 20 Abs. 2 lt. Bek. v. 3. Febr. 1904 1813

Digitized by Google

(RGBl. S. 29), § 21 lt. Bek. v. 25. März 1904 (RGBl. S. 143) u. § 44 lt. Bek. v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 253; enthält die neue Anlage A 1 über Beförderung von lebenden Tieren).

1814 Die Anlage B zur Eisenbahnverkehrsordnung wurde geändert lt. Bek. v. 2. Juli 1900 (RGBl. S. 318), v. 24. Dez. 1900 (RGBl. 1901 S. 1), v. 30. Mai 1901 (RGBl. S. 191), v. 25. Nov. 1901 (RGBl. S. 491), v. 30. Jan. 1902 (RGBl. S. 41), v. 22. März 1902 (RGBl. S. 127), v. 23. Nov. 1902 (RGBl. S. 281), v. 7. Dez. 1902 (RGBl. S. 294, betr. einen Anhang zu Anlage B), v. 2. Febr. 1903 (RGBl. S. 6), v. 15. März 1903 (RGBl. S. 45), v. 13. Juni 1903 (RGBl. S. 245), v. 15. Aug. 1903 (RGBl. S. 269), v. 3. Febr. 1904 (RGBl. S. 29), v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 253) u. v. 18. Okt. 1904 (RGBl. S. 383).

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 42 Abs. 4: Leichenpässe.

1815 α) Verzeichnis der zur Ausstellung von Leichenpässen befugten Behörden und Dienststellen der Bundesstaaten sowie der betr. deutschen Gesandtschafts- und Konsularbeamten im Ausland: Bek. v. 21. Sept. 1900 (ZBl. S. 524).

1816 β) Vereinbarungen wegen wechselseitiger Anerkennung der Leichenpässe sind abgeschlossen worden mit

der Schweiz: Bek. v. 12. Febr. 89 (ZBl. S. 204), das beigegebene Verzeichnis ist neu gefaßt durch Bek. v. 18. Juli 1900 (ZBl. S. 267).

Österreich-Ungarn: Bek. v. 2. April 90 (ZBl. S. 78); das beigegebene Verzeichnis ist neu gefaßt durch Bek. v. 14. Juni 1902 (ZBl. S. 165).

1817 b) Zu § 52 Abs. 1: Beschaffenheit des Frachtbriefpapiers.

Bestimmungen über die Beschaffenheit des zu Eisenbahnfrachtbriefen zu verwendenden Papiers; v. 13. Okt. 92 (ZBl. S. 632), geändert
1818 bezüglich der Duplikate durch Bek. v. 25. Mai 93 (ZBl. S. 154).

2. Verhältnis der Eisenbahnverwaltung zur Postverwaltung.

Die Verpflichtungen der Eisenbahnverwaltungen bezüglich des Postdienstes sind geregelt durch das „Eisenbahn-Postgesetz" genannte

1819 Ges., betr. die Abänderung des § 4 des Gesetzes über das Postwesen des Deutschen Reiches v. 28. Okt. 71; v. 20. Dez. 75 (RGBl. S. 318).

Ausführungsbestimmungen hierzu:

1820 a) Vollzugsbestimmungen zum Eisenbahn-Postgesetze v. 20. Dez. 75; v. 9. Febr. 76 (ZBl. S. 87), geändert bezüglich II Ziff. 4 u. III Ziff. 2 durch Bek. v. 24. Dez. 81 (ZBl. 82 S. 4).

b) Zu Art. 9:

1821 Bestimmungen, betr. die Verpflichtungen der Eisenbahnen untergeordneter Bedeutung zu Leistungen für die Zwecke des Postdienstes v. 28. Mai 79 (ZBl. S. 380).

Digitized by Google

Wegen Verpflichtung der Eisenbahnen zu Kriegsleistungen und wegen der Militärtransporte im Krieg und Frieden s. Nr. 2016 u. ff. 1822

Wegen Verbindlichkeit der Eisenbahnen zum Schadensersatz für die beim Betrieb herbeigeführten Tötungen und Körperverletzungen s. das Haftpflichtgesetz, v. 7. Juli 71 (Nr. 330). 1823

b) Internationaler Verkehr.

Internationales Übereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr; v. 14. Okt. 90 (RGBl. 92 S. 793), nebst Schlußprot. v. gleichen Tag (S. 918) u. Zusatzerklärung über das Verfahren beim Beitritt weiterer Staaten, v. 20. Sept. 93 (RGBl. 96 S. 707), beide geändert durch Zusatzübereinkommen v. 16. Juni 98 (RGBl. 1901 S. 295). Dem Übereinkommen ist nachträglich beigetreten Dänemark lt. Bek. v. 20. Aug. 97 (RGBl. S. 723). 1824

Änderungen:

Die Liste der Eisenbahnstrecken, auf welche das Übereinkommen Anwendung findet, ist neu aufgestellt worden lt. Bek. v. 5. Febr. 1904 (RGBl. S. 35); sie wurde inzwischen wieder geändert bzw. ergänzt lt. Bek. in RGBl. 1904 S. 137, 215, 218, 359, 447. 1825

Ausführungsbestimmungen:

a) Reglement, betr. die Errichtung eines Zentralamts; v. 14. Okt. 90 (RGBl. 92 S. 870). 1826

b) Ausführungsbestimmungen zum Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnfrachtverkehr; v. 14. Okt. 90 (RGBl. 92 S. 874 bis 917). § 1 wurde ergänzt, Anlage 1 neu gefaßt durch Zusatzvereinbarung v. 16. Juli 95 (RGBl. S. 465—520), welche nachträglich auch von den Niederlanden und Österreich-Ungarn ratifiziert wurde lt. Bek. v. 7. Nov. 96 (RGBl. S. 711, Berichtigung S. 762). Weitere Änderungen enthält Art. 2 des Zusatzübereinkommens v. 16. Juni 98 (Nr. 1824). 1827

In Gemäßheit des § 1 letzter Abs. dieser Ausführungsbestimmungen wurden Vereinbarungen erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr rücksichtlich der bedingungsweise zur Beförderung zugelassenen Gegenstände getroffen zwischen Deutschland, den Niederlanden, Österreich-Ungarn und der Schweiz: Bek. v. 29. Jan. 94 (RGBl. S. 113), geändert bezüglich des Verkehrs mit Österreich-Ungarn lt. Bek. v. 15. Mai 1902 (RGBl. S. 137). Dieser Vereinbarung sind nachträglich beigetreten Luxemburg und Belgien: Bek. v. 30. April 94 (RGBl. S. 403). 1828

Daneben bestehen jedoch noch für den Wechselverkehr besondere Vereinbarungen und zwar 1829

mit Österreich-Ungarn:
Bek. v. 9. Febr. 95 (RGBl. S. 139) u. 15. Mai 1902 (RGBl. S. 153);

mit der Schweiz:
Bek. v. 8. Jan. 1902 (RGBl. S. 4).

Digitized by Google

mit Luxemburg:

Bek. v. 29. Mai 93 (RGBl. S. 189). Zum Schlußabsatz dieser Bek. vgl. die Bek. in RGBl. 1900 S. 3 u. 805, 1901 S. 13 u. 349, 1902 S. 45, 133 u. 256, 1903 S. 25, 41, 198, 244 u. 268, 1904 S. 155, 443.

1830 Wegen der Vereinbarungen über wechselseitige Anerkennung der Leichenpässe s. Nr. 1816.

Wegen der zollamtlichen Behandlung der Güter auf den Eisenbahnen s. das Eisenbahn-Zollregulativ (Nr. 2431).

IV. Bau und Betrieb der Eisenbahnen im allgemeinen.

1831 1. Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung, veröffentlicht mit Bek. v. 4. Nov. 1904 (RGBl. S. 387).

1832 Hierzu bahnpolizeiliche Ausführungsbestimmungen für die hessischen Lokal- und Nebenbahnen: BO. v. 21. Juli 93 (Reg.Bl. S. 117).

1833 2. Signalordnung für die Eisenbahnen Deutschlands; v. 5. Juli 92 (RGBl. S. 733), geändert lt. Bek. v. 23. Mai 98 (RGBl. S. 353).

1834 3. Mit Frankreich, Italien, Österreich-Ungarn und der Schweiz wurden vereinbart die Bestimmungen, betr. die technische Einheit im Eisenbahnwesen: Bek. v. 17. Febr. 87 (RGBl. S. 111 u. ZBl. S. 50).

Der Vereinbarung sind nachträglich beigetreten: die Niederlande und Rumänien (Bek. v. 29. April 87, RGBl. S. 158 u. ZBl. S. 115), Belgien, Serbien und (für eine Strecke) Griechenland (Bek. v. 15. Sept. 90, RGBl. S. 175 u. ZBl. S. 319), Bulgarien (Bek. v. 22. Sept. 91, RGBl. S. 387 u. ZBl. S. 285), Dänemark und Luxemburg (Bek. v. 20. Juni 96, RGBl. S. 177 u. ZBl. S. 149), Schweden und Norwegen (Bek. v. 28. Aug. 96, RGBl. S. 702 u. ZBl. S. 465) und Rußland (Bek. v. 13. Aug. 99, RGBl. S. 543 u. ZBl. S. 295).

1835 4. Internationale Vereinbarung über die zollsichere Einrichtung der Eisenbahnwagen im internationalen Verkehr: Bek. v. 12. März 87 (ZBl. S. 69).

1836 Der Vereinbarung sind nachträglich beigetreten: Belgien, Serbien, Rumänien und (für eine Strecke) Griechenland (Bek. v. 6. Sept. 91, ZBl. S. 275), Bulgarien (Bek. v. 14. März 92, ZBl. S. 152), die Niederlande (Bek. v. 17. Nov. 94, ZBl. S. 453), Dänemark, Luxemburg, Schweden und Norwegen (Bek. v. 28. Febr. 97, ZBl. S. 65).

1837 Wegen Unzulässigkeit der Pfändung von Eisenbahnfahrbetriebsmitteln s. Nr. 468.

1838 Wegen der Konzessionspflicht zum Bau neuer Bahnen s. Art. 1 Abs. 2 des Ges. v. 6. Juli 42 (Reg.Bl. S. 321), § 4 der VO. v. 17. Sept. 44 (Reg.Bl. S. 273) Art. 1 des Nebenbahngesetz. (Nr. 1844).

Digitized by Google

V. Erwerb, Bau und Betrieb der hessischen Bahnen.

A. Erwerb der Staatsbahnen.

1. Die oberhessischen Bahnen:

Vertrag, die Übertragung des Eigentums der Oberhessischen Bahnen an den Staat betr.; v. 21. Dez. 75, veröffentlicht mit Bek. v. 7. Juni 76 (Reg.Bl. S. 365). 1839

Wegen der Übernahme der Beamten s. Ges. v. 4. Mai 81 (Reg.Bl. S. 67), 18. April 85 (Reg.Bl. S. 75), 6. Jan. 92 (Reg.Bl. S. 33) u. 21. Aug. 95 (Reg.Bl. S. 159). 1840

2. Die hessische Ludwigsbahn.

Ges., den Erwerb der hessischen Ludwigs-Eisenbahn, insbesondere die Aufbringung der erforderlichen Mittel betr.; v. 3. Okt. 96 (Reg.Bl. S. 147), Art. 5 aufgehoben durch Art. 16 des Ges. v. 30. März 1901 (Nr. 761). 1841

Vertrag betr den Übergang des hessischen Ludwigs-Eisenbahnunternehmens auf den preußischen und hessischen Staat; v. 8. Juli 96, veröffentlicht mit Bek. v. 18. Dez. 96 (Reg.Bl. S. 204). 1842

Wegen Abtretung des hessischen Anteils der Main-Weser-Bahn s. Staatsvertrag v. 28. Nov. 78 (Reg.Bl. 80 S. 23). 1843

B. Das Nebenbahngesetz.

Ges., die Nebenbahnen betr.; v. 29. Mai 84 (Reg.Bl. S. 51). 1844

Ausführungsbestimmungen:

1. Ausf.BO.; v. 13. Juni 85 (Reg.Bl. S. 123). 1845
2. Bestimmungen über die Unterhaltung der von Nebenbahnen mitbenutzten öffentlichen Straßen und Wege; v. 1. Juli 90 (Reg.Bl. S. 117). 1846

Die einzelnen auf Grund des Gesetzes ausgeführten Bahnen wurden genehmigt durch die Ges. v. 14. Juli 84 (Reg.Bl. S. 145), 15. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 319) mit Nachträgen v. 30. Jan. 92 (Reg.Bl. S. 67), 21. Juni 93 (Reg.Bl. S. 79), 28. Aug. 95 (Reg.Bl. S. 175), 31. März 97 (Reg.Bl. S. 69) u. 22. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 383). 1847

C. Bau und Betrieb der einzelnen hessischen Bahnen (einschließlich der Verbindungen mit den Nachbarländern).

(Nach der Zeitfolge geordnet.)

Offenbach—Frankfurt: Staatsvertrag mit Frankfurt v. 12. Dez. 42 (Reg.Bl. 43 S. 154). 1848

Main-Neckarbahn: Staatsvertrag mit Baden und Frankfurt, v. 25. Febr. 43 (Reg.Bl. S. 146) und Zusatzvertrag über den Bau einer Verbindungsbahn von Friedrichsfeld nach Schwetzingen, v. 18. Mai 78 (Reg.Bl. S. 130), sowie über anderweite Gestaltung der Verwaltung, v. 14. Dez. 1901 (Nr. 1810). 1849

Verbindung der linksrheinischen Bahnen bei Bingen: Staatsvertrag mit Preußen, v. 10. Mai 59 (Reg.Bl. S. 421). 1850

Köln—Gießen: Staatsvertrag mit Preußen v. 7. Juli 60 (Reg.Bl. S. 309). 1851

Meckesheim—Jagstfeld: Staatsvertrag mit Württemberg und Baden, v. 31. März 64 (Reg.Bl. 65 S. 277). 1852

Digitized by Google

1853 Verbindung der Bahn Offenbach—Frankfurt mit der Main-Neckar-Bahn und der linksrheinischen Bahn: Staatsvertrag mit Frankfurt, v. 30. Nov. 65 (Reg.Bl. 66 S. 282).

1854 Bahnverbindungen mit der bayrischen Pfalz: Staatsvertrag mit Bayern, v. 11. Juni 68 (Reg.Bl. 69 S. 361).

1855 Gießen—Gelnhausen, Gießen—Fulda, Friedberg—Hanau: Staatsvertrag mit Preußen, v. 12. Juni 68 (Reg.Bl. S. 985) mit Nachtrag v. 7. Jan. 79 (Reg.Bl. S. 497).

1856 Offenbach—Hanau: Staatsvertrag mit Preußen, v. 12. Juni 68 (Reg.Bl. S. 991).

1857 Mainz—Wiesbaden—Lahntalbahn: Vertrag mit Preußen, v. 28. Dez. 72 (Reg.Bl. 74 S. 153).

1858 Neckargemünd—Jagstfeld, Eberbach—Erbach, Mannheim—Worms: Staatsvertrag mit Baden, v. 19. Febr. 74 (Reg.Bl. 75 S. 343).

1859 Führung der Berlin—Wetzlarer Eisenbahn durch hessisches Gebiet: Staatsvertrag mit Preußen, v. 27. Dez. 74 (Reg.Bl. 75 S. 276).

1860 Frankfurt a. M.—Riedbahn, Babenhausen—Hanau: Staatsvertrag mit Preußen v. 4. Febr. 77 (Reg.Bl. S. 285).

1861 Stockheim—Gedern, Hungen—Laubach, Nidda—Schotten, Station Eberstadt—Pfungstadt: Ges. v. 14. Aug. 84 (Reg.Bl. S. 145).

1862 Mannheim—Käferthal—Weinheim: Ges. v. 9. Nov. 85 (Reg.Bl. S. 141), Staatsvertrag mit Baden, v. 13. Nov. 85 (Reg.Bl. 86 S. 53), die Konzessionsurkunde veröffentlicht mit Bek. v. 17. Okt. 86 (Reg.Bl. S. 131), an die Süddeutsche Eisenbahngesellschaft übergegangen lt. Bek. v. 1. April 98 (Reg.Bl. S. 246).

1863 * Nebenbahnen Darmstadt—Griesheim u. Darmstadt—Eberstadt: Bek. v. 7. Mai 86 (Reg.Bl. S. 83 u. 84). Die Konzessionsurkunden sind abgedruckt mit Bek. v. 16. Okt. 86 (Reg.Bl. S. 141).

1864 * Worms—Offstein—Landesgrenze: Ges. v. 9. Nov. 85 (Reg.Bl. S. 141), Bek. v. 17. Okt. 86 (Reg.Bl. S. 159).

1865 * Osthofen—Westhofen: Ges. v. 14. Juli 84 (Reg.Bl. S. 145), Bek. v. 3. Jan. 87 (Reg.Bl. S. 7).

1866 * Reinheim—Reichelsheim: Ges. v. 14. Juli 84 (Reg.Bl. S. 145), Bek. v. 21. März 87 (Reg.Bl. S. 39).

1867 * Sprendlingen—Wöllstein: Ges. v. 14. Juli 84 (Reg.Bl. S. 145), Bek. v. 10. März 87 (Reg.Bl. S. 75).

1868 * Nebenbahn Darmstadt—Arheilgen: Bek. v. 11. Okt. 89 (Reg.Bl. S. 117).

1869 * Mainzer Vorortbahnen: Bek. v. 22. April 90 (Reg.Bl. S. 81).

1870 Bezüglich des Übergangs der mit * bezeichneten Bahnen an die Süddeutsche Eisenbahngesellschaft s. Bek. v. 21. März 95 (Reg.Bl. S. 27).

1871 Grünberg—Londorf, Lollar—Londorf, Hahnheim—Bodenheim, Alzey—Odernheim, Haßloch—Osthofen, Osthofen—Guntersblum: Ges. v. 15. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 319).

1872 Weinheim—Fürth: Ges. v. 15. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 319), Staatsvertrag mit Baden, v. 4. Juni 90 (Reg.Bl. S. 182).

1873 Flonheim—Wendelsheim: Ges. v. 15. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 319), Bek. v. 17. Mai 93 (Reg.Bl. S. 67).

Digitized by Google

Offenbach—Reinheim, Bieber—Dietzenbach, Station Offenbach—Hafen-Offenbach: Gef. v. 21. Juni 93 (Reg.Bl. S. 79). 1874

Bickenbach—Seeheim: Gef. v. 1. Juli 93 (Reg.Bl. S. 106). 1875

Salzschlirf—Schlitz: Gef. v. 15. Nov. 90 (Reg.Bl. S. 319), Staatsvertrag mit Preußen, v. 12. Sept./20. Nov. 93 (Reg.Bl. 96 S. 25). 1876

Führung der Bahn Homburg v. d. H.—Usingen durch heffisches Gebiet: Bek. v. 7. Juni 94 (Reg.Bl. S. 243). 1877

Darmstadt—Groß-Zimmern: Gef. v. 15. Sept. 94 (Reg.Bl. S. 495). 1878

Nieder-Gemünden—Nieder-Ofleiden—Landesgrenze, Laubach—Mücke, Lauterbach—Grebenhain, Grebenhain—Gedern, Friedberg—Beienheim—Hungen, Beienheim—Nidda, Mörlenbach—Wahlen, Bodenheim—Haßloch, Worms—Gundheim: Gef. v. 28. Aug. 95 (Reg.Bl. S. 175). 1879

Friedrichsdorf—Friedberg: Gef. v. 26. Nov. 96 (Reg.Bl. S. 144), Staatsvertrag mit Preußen, v. 15./19. Febr. 96, mit Schlußprotokoll vom gleichen Tage (Reg.Bl. S. 135). 1880

Undenheim—Nierstein: Gef. v. 31. März 97 (Reg.Bl. S. 69). 1881

Gießen—Bieber: Bek. v. 27. März 97 (Reg.Bl. S. 87), § 13 der Konzeffionsurkunde geändert lt. Bek. v. 15. Sept. 1902 (Reg.Bl. S. 443). 1882

Elektrische Straßenbahn in Darmstadt: Bek. v. 5. April 97 (Reg.Bl. S. 73), erweitert lt. Bek. v. 26. März 1901 (Reg.Bl. S. 307), 5. Mai 1902 (Reg.Bl. S. 181), 13. März 1903 (Reg.Bl. S. 83) u. 20. Juli 1903 (Reg.Bl. S. 305). 1883

Bau des zweiten Gleises der Bahn Frankfurt—Mannheim: Gef. v. 18. Juni 97 (Reg.Bl. S. 129). 1884

Wöllstein—Fürfeld: Gef. v. 31. März 97 (Reg.Bl. S. 69), Bek. v. 4. Aug. 97 (Reg.Bl. S. 135). 1885

Heppenheim—Lorsch, Darmstadt—Kornsand—Guftavsburg, Gernsheim—Pfungstadt, Griesheim—Eberstadt, Wöllstein—Wendelsheim: Gef. v. 22. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 383). 1886

Stockheim—Vilbel: Staatsvertrag mit Preußen, v. 15./19. April 99 (Reg.Bl. 1901 S. 501), Gef. v. 22. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 383). 1887

Lampertheim—Weinheim: Staatsvertrag mit Baden, v. 8. April 96 (Reg.Bl. 1902 S. 549), Gef. v. 22. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 383). 1888

Hetzbach—Beerfelden, Ingelheim—Frei-Weinheim—Rhein, Jugenheim—Partenheim: Gef. v. 22. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 383) u. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 293), Bek. v. 19. Sept. 1902 (Reg.Bl. S. 519). 1889

Bingen—Büdesheim: Gef. v. 12. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 293). 1890

Elektrische Bahn Mainz—Wiesbaden, Mainz—Schierstein: Bek. v. 17. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 313), § 14 der Konzeffionsurkunde geändert lt. Bek. v. 29. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 48). 1891

Butzbach—Lich: Bek. v. 12. März 1903 (Reg.Bl. S. 85). 1892

Elektrische Straßenbahn in Mainz: Bek. v. 5. Mai 1904 (Reg.Bl. S. 149). 1893

Digitized by Google

V. Bau und Betrieb einzelner außerhessischer Bahnen.

a) Belgien:

1894 Übereink., betr. den belgischen Teil der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahnen; v. 11. Juli 72 mit Schlußprot. v. gleichen Tag (RGBl. S. 339).

1895 Staatsvertrag, betr. die Aachen-Maastrichter Eisenbahnen; v. 15. April 97 (RGBl. S. 708).

b) Dänemark:

1896 Strecke Heide-Ribe: Staatsvertrag v. 18. Dez. 87 (RGBl. 88 S. 3).

c) Elsaß-Lothringen:

1897 Ges., betr. den Bau einer Eisenbahn von Teterchen bis zur Saarbahn bei Bouß und bei Völklingen; v. 21. Mai 77 (RGBl. S. 513).

1898 Ges., betr. den Bau von Eisenbahnen in Lothringen; v. 8. Mai 78 (RGBl. S. 93).

1899 Ges., betr. den Bau von Eisenbahnen von Teterchen nach Diedenhofen und von Buchsweiler nach Schweighausen, sowie den Ausbau des zweiten Geleises zwischen den Bahnhöfen Teterchen und Hargarten-Falk; v. 9. Juli 79 (RGBl. S. 195).

d) Italien und Schweiz:

1900 In Gemäßheit des Ges., betr. die St. Gotthard-Eisenbahn, v. 2. Nov. 71 (RGBl. S. 375) ist abgeschlossen worden die Übereinkunft zwischen Deutschland, Italien und der Schweiz wegen Herstellung und Subventionierung einer Eisenbahn über den St. Gotthard; v. 28. Okt. 71 (RGBl. S. 376). Hierdurch ist das Deutsche Reich beigetreten der Übereinkunft gl. Betr. zwischen Italien und der Schweiz, v. 15. Okt. 69 (RGBl. 71 S. 378). Die letztgenannte Übereinkunft wurde geändert durch Nachtragsvertrag zwischen Deutschland, Italien und der Schweiz, v. 12. März 78 (RGBl. 79 S. 270).

e) Luxemburg:

1901 α) Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und Luxemburg über den Betrieb der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahnen; v. 11. Nov. 1902 (RGBl. 1903 S. 183).

1902 β) Wegen des Baues und Betriebs der Strecken Esch a. d. Alzette—Rüssingen—Autun le Tiche und Rüssingen—Rebingen wurde s. Zt. geschlossen das Übereinkommen v. 11. Okt. 76 (RGBl. S. 234).

1903 γ) Wegen der Strecke St. Vith—Ulfingen s. Vertrag v. 21. Juli 83 (RGBl. 84 S. 66). Dazu Schlußprot. v. gleichen Tag (RGBl. 84 S. 117).

1904 δ) Wegen der Herstellung einer Nebenbahn von Diedenhofen nach Bad-Mondorf s. Staatsvertrag v. 4. Febr. 1903 (RGBl. S. 258).

f) Niederlande:

1905 α) Strecke Boxtel über Gennep nach Cleve und Wesel: Übereinkommen v. 18. Aug. 71 (RGBl. 72 S. 39—53), geändert durch Übereinkommen v. 13. Nov. 74 (RGBl. 75 S. 120).

1906 β) Strecke Ihrhove—Nieuwe Schans: Übereinkommen v. 3. Juni 74 (RGBl. 75 S. 101).

Digitized by Google

γ) Direkte Verbindung zwischen München-Gladbach und Antwerpen: Übereinkommen v. 13. Nov. 74 (RGBl. 75 S. 112). 1907

δ) Direkte Verbindung zwischen Dortmund und Enschede: Übereinkommen v. 13. Nov. 74 (RGBl. 75 S. 123—134). 1908

ε) Strecke Zütphen—Gelsenkirchen mit Abzweigung nach Bocholt: Übereinkommen v. 31. Juli 75 (RGBl. 77 S. 397). 1909

ζ) Strecke Sittard—Herzogenrath: Staatsvertrag v. 28. Nov. 92 (RGBl. 93 S. 163). 1910

η) Strecke Ahaus—Enschede: Staatsvertrag v. 27. Juni 99 (RGBl. 1900 S. 557). 1911

g) Österreich-Ungarn:

α) Strecke Görlitz—Reichenberg: Vertr. v. 21. Mai 72 (RGBl. S. 353). 1912

β) Strecke Leobschütz—Jägerndorf und Neiße—Olbersdorf: Vertrag v. 21. Mai 72 (RGBl. S. 362). 1913

γ) Strecke Altwasser—Friedland—Halbstadt—Chotzen: Vertrag v. 2. März 77 (RGBl. S. 415). 1914

δ) Strecken Mittelsteine—Ottendorf, Hannsdorf—Ziegenhals, Lindenwiese—Ottmachau und Ratibor—Troppau: Staatsvertrag v. 14. März 85 (RGBl. S. 198). 1915

ε) Strecke Tannwald—Petersdorf: Vertrag v. 5. Nov. 98 (RGBl. 99 S. 533). 1916

ζ) Strecke Friedeberg a. O.-Heinersdorf: Vertrag v. 20. Nov. 1902 (RGBl. 1903 S. 261). 1917

η) Strecke Troppau—Katharein—Piltsch—Bauerwitz: Staatsvertrag v. 9. Jan. 1904 (RGBl. S. 361).

h) Rußland:

α) Strecke Lyck—Brest—Litewsk: Übereinkommen v. 8. Juli/26. Juni 71 (RGBl. 72 S. 23). 1918

β) Strecke Marienburg—Warschau: Übereinkommen v. 22./10. April 76 (RGBl. S. 171). 1919

Neunzehntes Kapitel.

Post- und Telegraphenwesen.

A. Postwesen.

I. Inländische Gesetzgebung. 1920

Vgl. Art. 48—52 der Reichsverfassung (Nr. 1).

1. Ges. über das Postwesen des Deutschen Reichs; v. 28. Okt. 71 (RGBl. S. 347), 1921

geändert in folgenden Punkten:

a) § 4 ist ersetzt durch das sog. Eisenbahnpostgesetz v. 20. Dez. 75 (vgl. dieses Ges. nebst Ausführungsbestimmungen bei Nr. 1819).

Digitized by Google

b) § 14 ist geändert durch § 13 Abs. 2 Ziff. 4 des Einf.Ges. zur ZPO. (RGBl. 77 S. 246).

c) Weitere Ergänzungen (betr. Privatpostanstalten) enthalten die Art. 2 ff. des Ges., betr. einige Änderungen der Bestimmungen über das Postwesen; v. 20. Dez. 99 (RGBl. S. 716).

1922 Wegen Ermächtigung des Reichskanzlers zur Einführung des Postscheckverkehrs s. § 6 des Ges. v. 30. März 1900 (Reg.Bl. S. 140).

1923 **2. Postordnung für das Deutsche Reich;** v. 20. März 1900 (ZBl. S. 53, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 298). Diese ist geändert bezüglich § 36 Abs. X lt. Bek. v. 4. Aug. 1900 (ZBl. S. 495), bezüglich § 8 lt. Bek. v. 14. Nov. 1900 (ZBl. S. 599), bezüglich der §§ 3, 7, 8, 12, 39 u. 42 durch VO. v. 8. April 1901 (ZBl. S. 107, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 345), bezüglich der §§ 10, 22, 25, 36, 44, 46 u. 50 lt. Bek. v. 12. Dez. 1901 (ZBl. S. 429, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 751), bezüglich der §§ 6, 18, 36 u. 39 lt. Bek. v. 25. April 1903 (ZBl. S. 152, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 268), § 70a eingeschaltet durch Bek. v. 25. Juli 1903 (ZBl. S. 478, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 316), §§ 18, 19, 21 u. 22 geändert lt. Bek. v. 15. März 1904 (ZBl. S. 73, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 100), §§ 6 u. 17 ergänzt lt. Bek. v. 17. Juni 1904 (ZBl. S. 227, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 264).

1924 Eine Anweisung über das Verfahren, betr. die postamtliche Bestellung von Schreiben mit Zustellungsurkunden s. in ZBl. 1900 S. 329.

Rohrpostordnung für Berlin: Bek. v. 6. Aug. 1903 (ZBl. S. 598).

3. Das Posttaxwesen.

1925 Ges. über das Posttaxwesen im Gebiete des Deutschen Reichs; v. 28. Okt. 71 (RGBl. S. 358),

geändert bzw. ergänzt

a) bezüglich des Paketporto und des Porto sowie der Versicherungsgebühr für Sendungen mit Wertangabe durch Ges. v. 17. Mai 73 (RGBl. S. 107), in Elsaß-Lothringen eingeführt durch Ziff. 5 des Ges. v. 8. Febr. 75 (RGBl. S. 69);

b) infolge der Einführung der Reichsmarkrechnung durch Ges. v. 3. Nov. 74 (RGBl. S. 127). Dazu Berichtigung in RGBl. 74 S. 134;

c) bezüglich §§ 1, 1a, 10 durch Art. 1 des Ges. v. 20. Dez. 99 (RGBl. S. 715);

d) bezüglich § 8 Abs. 2 durch Ges. v. 11. März 1901 (RGBl. S. 15).

1926 Zu § 1a des Gesetzes: Verzeichnis der Nachbarpostorte, auf welche der Geltungsbereich der Ortsbrieftaxe ausgedehnt wird, veröffentlicht mit Bek. v. 20. März 1900 (ZBl. S. 93). Hierzu I. Nachtrag: ZBl. 1900 S. 478, II. Nachtrag: ZBl. 1901 S. 108, III. Nachtrag: ZBl. 1901 S. 386, IV. Nachtrag: ZBl. 1902 S. 75, V. Nachtrag: ZBl. 1902 S. 312, VI. Nachtrag: ZBl. 1903

Digitized by Google

S. 91, VII. Nachtrag: ZBl. 1903 S. 658, VIII. Nachtrag: ZBl. 1904 S. 74, IX. Nachtrag: ZBl. 1904 S. 348.

4. Die Portofreiheiten.

Ges., betr. die Portofreiheiten im Gebiete des Norddeutschen Bundes; v. 5. Juni 69 (BGBl. S. 141, auch veröffentlicht Reg.Bl. 75 S. 835), 1927

als Reichsgesetz eingeführt

a) in Baden und Hessen nördlich des Mains durch Art. 80 II Ziff 4 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 649);

b) für den Verkehr zwischen Bayern und Württemberg untereinander und mit dem übrigen Reichsgebiet durch Ges. v. 29. Mai 72 (RGBl. S. 167);

c) in Südhessen durch Ges. v. 20. Dez. 75 (RGBl. S. 323);

d) in Elsaß-Lothringen durch Ges. v. 1. März 72 (GBl. für Elsaß-Lothringen S. 150). Vgl. dazu die Bek. v. 31. Aug. 74 (ZBl. S. 322).

5. Die Postsendungen der Behörden.

Grundsätze für die Behandlung der portopflichtigen Korrespondenz zwischen Behörden verschiedener Bundesstaaten: Bek. v. 29. Aug. 70 (BGBl. S. 514). 1928

Diese für den Norddeutschen Bund aufgestellten Grundsätze finden auch Anwendung auf

a) Südhessen, Baden und Elsaß-Lothringen: Bek. v. 17. April 72 (RGBl. S. 108);

b) Bayern und Württemberg: Bek. v. 8. Juli 73 (RGBl. S. 232);

c) Österreich-Ungarn: Bek. v. 31. Okt. 73 (RGBl. S. 366);

d) die Schweiz: Bek. v. 20. Febr. 78 (ZBl. S. 95) u. Bek. v. 26. Febr. 78 (ZBl. S. 105).

6. Annahme und Anstellung von Anwärtern für die mittlere Laufbahn im Reichs-Post- und Telegraphendienst.

Vorschriften v. 1. Jan. 1900 (ZBl. S. 2). 1929

Anmerkung. 1930

Wegen des Reichspostamts und der Oberpostdirektionsbezirke vgl. Nr. 74 u. f.

Wegen des Rangs, der Titel und Uniformen der Postbeamten s. Nr. 98 u. ff., wegen der Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten s. Nr. 121 wegen der Kaiser Wilhelm-Stiftung für Postbeamte s. Nr. 130.

Wegen der Postdampfschiffverbindungen s. Nr. 1741.

Wegen der zollamtlichen Behandlung der Postsendungen s. Nr. 2437.

II. Verträge.

1. Der Weltpostverein.

Weltpostvertrag; v. 15. Juni 97 (RGBl. 98 S. 1079) mit Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 98 S. 1110). 1931

Digitized by Google

In Gemäßheit des Art. 19 dieses Hauptvertrags sind abgeschlossen worden:

1932 a) Übereink., betr. den Austausch von Briefen und Kästchen mit Wertangabe; v. 15. Juni 97 (RGBl. 98 S. 1115), mit Schlußprot. v. gl. Tage (RGBl. 98 S. 1131).

1933 b) Übereink., betr. den Postanweisungsdienst; v. 15. Juni 97 (RGBl. 98 S. 1133).

1934 c) Übereink., betr. den Austausch von Postpaketen; v. 15. Juni 97 (RGBl. 98 S. 1145) mit Schlußprot. v. gl. Tage (RGBl. 98 S. 1163).

1935 d) Übereink., betr. den Postauftragsdienst; v. 15. Juni 97 (RGBl. 98 S. 1166).

1936 e) Übereink., betr. den Postbezug von Zeitungen und Zeitschriften; v. 15. Juni 97 (RGBl. 98 S. 1176).

2. Sonstige Postverträge.

Vorbemerkung: Bezügl. der Länder oder Verwaltungen, welche beim Weltpostvertrag oder den gem. Art. 19 daselbst abgeschlossenen Übereinkommen beteiligt sind, sind die nachstehend aufgeführten Verträge insoweit außer Kraft getreten, als sie mit den Festsetzungen in den erstgenannten Verträgen (bzw. mit denen der früheren Postvereinsverträge und der dazu gehörigen Übereinkommen) nicht im Einklange stehen. Die nachfolgenden Verträge sind somit zum großen Teil bedeutungslos geworden.

1937 Amerika (Vereinigte Staaten):

Konvention, abgeschlossen zwischen den Postverwaltungen des Norddeutschen Bundes und der Vereinigten Staaten von Nordamerika behufs der Vervollkommnung des Postdienstes im gegenseitigen Verkehr; v. 21. Okt. 67 (BGBl. 68 S. 26) mit Additionalartikel (S. 37). Dazu Additionalvertrag v. 7./23. April 70 (BGBl. S. 594) und Additionalartikel v. 14. Mai/31. März 71 (RGBl. S. 245).

Übereink. zwischen der deutschen Postverwaltung und der Postverwaltung der Vereinigten Staaten, betr. den Austausch von Postanweisungen; v. 9. Okt. 79 (ZBl. 80 S. 110).

1938 Belgien:

Vertr., betr. den gegenseitigen Austausch von kleinen Paketen und von Geldsendungen; v. 26. März 68 (BGBl. S. 205). Dazu: Additionalvertrag v. 22. Nov. 74 (RGBl. 75 S. 12).

Postvertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde und Belgien; v. 29. Mai 68 (BGBl. S. 343).

Übereink., betr. die Einziehung von Quittungen, Rechnungen, Anweisungen, Wechseln usw. mittelst Postauftrags; v. 8. Okt. 80 (ZBl. S. 718).

1939 Brasilien:

Postvertrag v. 30. Sept. 73 (RGBl. 74 S. 85).

Digitized by Google

Chili: 1940
Postvertrag v. 22. März 74 (RGBl. 75 S. 88).

Dänemark: 1941
Postvertrag mit dem Norddeutschen Bunde; v. 7./9. April 68 (BGBl. S. 157).

Frankreich: 1942
Postvertrag v. 14. Febr. 72 (RGBl. S. 111).
Übereink., betr. die Einziehung von Quittungen, Rechnungen, Anweisungen, Wechseln usw. mittelst Postauftrags; v. 24. März 80 (ZBl. S. 542).

Großbritannien: 1943
Postvertrag v. 25. April 70 (BGBl. S. 565).

Holland: 1944
Übereink. mit der Allgemeinen Postwagenunternehmung van Gend u. Loos zu Rotterdam, betr. den gegenseitigen Austausch von kleinen Paketen, sowie von Geldsendungen in Paketform; v. 22. März 79 (ZBl. S. 308).

Italien: 1945
Postvertrag v. 11. Mai 73 (RGBl. S. 222).

Luxemburg: 1946
Postvertrag v. 19. Juni 72 (RGBl. S. 338).
Übereink., betr. die Einziehung von Quittungen, Rechnungen, Anweisungen, Wechseln usw. mittels Postauftrags; v. 4./10. Nov. 80 (ZBl. S. 794).

Niederlande: 1947
Postvertrag des Norddeutschen Bundes; v. 1. Sept. 68 (BGBl. 70 S. 547).
Übereink. mit der Generaldirektion der niederländischen Staatseisenbahnen in Utrecht, betr. den gegenseitigen Austausch von Paketen mit und ohne Wertangabe aus und nach Großbritannien und Irland auf dem Wege über Vlissingen; v. 23. Okt. 80 (ZBl. S. 759).
Übereink., betr. die Einziehung von Quittungen mittels Postauftrags; v. 31. Jan./8. Febr. 81 (ZBl. S. 72).

Österreich-Ungarn: 1948
Postvertrag v. 7. Mai 72, mit Schlußprot. (RGBl. 73 S. 1).

Peru: 1949
Postvertrag v. 11. Juni 74 (RGBl. 75 S. 161).

Portugal: 1950
Postvertrag v. 9. Mai 72 (RGBl. S. 93).

Rumänien: 1951
Übereink., betr. die Einziehung von Quittungen, Rechnungen, Anweisungen, Wechseln usw. mittels Postauftrags; v. 24. Dez. 80/25. Jan. 81 (ZBl. 81 S. 76).

Rußland: 1952
Additionalvertrag zum Postvertrag v. 22./10. Aug. 65; v. 26./14. Mai 72 (RGBl. S. 238).

Schweden: 1953
Postvertrag des Norddeutschen Bundes; v. 23./24. Febr. 69 (BGBl. S. 73). Dazu Additionalverträge v. 20. März 70 (BGBl. S. 87) u. v. 25. Mai 73 (RGBl. S. 198).

Spanien: 1954
Postvertrag v. 19. April 72 (RGBl. S. 137), mit Schlußprot. v. gl. Tag (S. 149).

Digitized by Google

B. Telegraphenwesen.

Vgl. Art. 48—52 der Reichsverfassung (Nr. 1).

1955 **1.** Ges. über das Telegraphenwesen des Deutschen Reichs, v. 6. April 92 (RGBl. S. 467).

1956 **2.** Telegraphenwege-Gesetz, v. 18. Dez. 99 (RGBl. S. 705). Hierzu Ausführungsbestimmungen v. 26. Jan. 1900 (RGBl. S. 7) sowie eine Zusammenstellung der in den einzelnen Staaten zuständigen Behörden im ZBl. 1900 S. 302. Wegen Zuständigkeit der hessischen Behörden s. Bek. v. 4. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 48).

3. Vorschriften über Benützung

a) der Telegraphen:

1957 Telegraphenordnung; v. 16. Juni 1904 (ZBl. S. 229, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 241).

1958 BD., betr. die gebührenfreie Beförderung von Telegrammen, v. 2. Juni 77 (RGBl. S. 524).

1959 Reglement über die Benützung der innerhalb des deutschen Reichstelegraphengebietes gelegenen Eisenbahntelegraphen zur Beförderung solcher Telegramme, welche nicht den Eisenbahndienst betreffen; v. 8. März 76 (ZBl. S. 155).

b) der Fernsprecheinrichtungen:

1960 Fernsprechgebührenordnung; v. 20. Dez. 99 (RGBl. S. 711). Hierzu Ausführungsbestimmungen v. 26. März 1900 (ZBl. S. 242), geändert lt. Bek. v. 28. Juni 1901 (ZBl. S. 235), v. 28. Sept. u. 8. Dez. 1902 (ZBl. S. 366 u. 416), v. 27. Febr., 11. Juli u. 6. Aug. 1903 (ZBl. S. 86, 446 u. 634) u. v. 18. Febr., 31. Okt. u. 15. Dez. 1904 (ZBl. S. 51, 391 u. 433).

1961 Bestimmungen über Fernsprechnebenanschlüsse: Bek. v. 31. Jan. 1900 (ZBl. S. 23), ergänzt lt. Bek. v. 15. Nov. 1901 (ZBl. S. 409) u. v. 11. Juli 1903 (ZBl. S. 446).

1962 Bestimmungen über die Benützung der Fernsprechverbindungsleitungen zur Nachtzeit; v. 19. Sept. 1901 (ZBl. S. 342), geändert lt. Bek. v. 19. Jan. 1903 (ZBl. S. 13).

1963 Bek., betr. Verbindungen zur Nachtzeit im Vororts- und Bezirks-Fernsprechverkehre; v. 9. Jan. 1902 (ZBl. S. 8). Wegen der Bestimmungen über den Nachbarortsverkehr s. jetzt die bei Nr. 1960 angeführten Ausführungsbestimmungen zur Fernsprechgebührenordnung.

1964 **4.** Internationaler Vertrag zum Schutze der unterseeischen Telegraphenkabel; v. 14. März 84 (RGBl. 88 S. 151), mit Zusatzartikel v. gl. Tag (S. 165) u. Erklärung v. 1. Dez. 86/23. März 87 (S. 167).

Dem Vertrag sind nachträglich beigetreten

1965 a) England für eine Anzahl weiterer Kolonien und Besitzungen lt. Bek. v. 26. Nov. 88 (RGBl. S. 292);

1966 b) Tunis lt. Bek. v. 6. Sept. 89 (RGBl. S. 194).

1967 Zur Ausführung des Vertrags ist ergangen: Ges. zur Ausführung des internationalen Vertrags ꝛc.; v. 21. Nov. 87 (RGBl. 88 S. 169).

Digitized by Google

Anmerkung. 1968

Wegen der obersten Telegraphenbehörde (Reichspostamt) s. Nr. 74.

Wegen der Bezirke der Oberpostdirektionen s. Nr. 76.

Wegen des Rangs und der Titel einzelner Telegraphenbeamten s. Nr. 100 u. f., wegen der Dienstkleidung s. Nr. 102.

Wegen der Kaiser Wilhelm-Stiftung für Post- und Telegraphenbeamte s. Nr. 130.

Wegen Annahme und Anstellung der mittleren Telegraphenbeamten s. Nr. 1929.

(Der internationale Telegraphenvertrag ist im RGBl. bzw. ZBl. nicht veröffentlicht worden.)

Digitized by Google

IV. Teil.

Militärwesen.

Vgl. Art. 53—55, 57—68 der Reichsverfassung (Nr. 1).

I. Allgemeine Bestimmungen, insbesondere Organisation und Wehrpflicht.

1. Militärkonventionen.

1969 a) Militärkonvention zwischen Hessen und Preußen; v. 13. Juni 71 (Reg.Bl. S. 341).

Ergänzungen und Änderungen:

1970 α) Ausf.VO.; v. 30. Jan. 72 (Reg.Bl. S. 29).

1971 β) Die evangelischen militärkirchlichen Verhältnisse innerhalb des Großherzogtums wurden geregelt durch Vereinbarung v. 30./31. Mai 92 (Reg.Bl. S. 209).

1972 γ) Zu Art. 13: Ges, den Waffengebrauch des Militärs und die Mitwirkung zur Aufrechterhaltung der bürgerlichen Ordnung betr.; v. 27. Nov. 72. (Reg.Bl. S. 430).

1973 δ) Art. 14 wurde geändert lt. Bek. v. 16. Febr. 74 (Reg.Bl. S. 123) u. ergänzt durch Vereinbarung v. 15. Febr. 79 (Reg.Bl. 80 S. 128).

ε) Art. 15 Abs. 3 wurde geändert lt. Bek. v. 5. Mai 87 (Nr. 774)

1974 ζ) Zu Art. 23: Bek., die militärischen Dienstverhältnisse des Großh. Gendarmeriekorps betr.; v. 24. Juni 1901 (Reg.Bl. S. 387).

1975 Wegen der Organisation der General-Adjutantur s. Bek. v. 26. Febr. 72 (Reg.Bl. S. 289).

Wegen der Inanspruchnahme militärischer Hilfe bei öffentlichen Notständen s. Nr. 968.

1976 b) Militärkonvention zwischen dem Norddeutschen Bunde und Württemberg; v. 21./25. Nov. 70 (BGBl. S. 658, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 Anl. zu Nr. 62 S. 22).

1977 **2. Gesetz über die Verpflichtung zum Kriegsdienst nebst Ergänzungsgesetzen.**

Ges., betr. die Verpflichtung zum Kriegsdienst; v. 9. Nov. 67 BGBl. S. 131, auch veröffentlicht Reg.Bl. 68 S. 142),

als Reichsgesetz eingeführt

a) in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 5 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 647).

Digitized by Google

b) in Württemberg durch den Vertrag v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654),

c) in Bayern mit besonderen Maßgaben durch Ges. v. 24. Nov. 71 (RGBl. S. 398). Hierzu s. Bek. v. 23. Okt. 72 (Reg.Bl. S. 405),

d) in Elsaß-Lothringen mit besonderen Übergangsbestimmungen durch § 2 des Ges., betr. die Einführung von Bestimmungen über das Reichskriegswesen in Elsaß-Lothringen; v. 23. Jan. 72 (RGBl. S. 31).

Abänderungs- und Ergänzungsgesetze zum Ges. v. 9. Nov. 67:

a) Ges., betr. die Ausübung der militärischen Kontrole über Personen des Beurlaubtenstandes, die Übungen derselben, sowie die gegen sie zulässigen Disziplinarstrafmittel; v. 15. Febr. 75 (RGBl. S. 65). 1978

b) Ges., betr. Änderungen der Wehrpflicht; v. 11. Febr. 88 (RGBl. S. 11), geändert bezüglich Art. II § 2 durch das Ges. über die Friedenspräsenzstärke, v. 3. Aug. 93 (Nr. 1985). 1979

(Durch das Ges. v. 11. Febr. 88 ist der Dienst bei der Land- und Seewehr, bei der Ersatzreserve und der Marineersatzreserve und beim Landsturm neu geordnet worden. Die §§ 3 letzter Abs., 13 Nr. 6 u. 8 u. § 16 des Ges. v. 9. Nov. 67 wurden hierdurch aufgehoben.

c) Ges., betr. die Wehrpflicht der Geistlichen; v. 8. Febr. 90 (RGBl. S. 23). 1980

d) § 9 des Ges. v. 9. Nov. 67 ist ersetzt durch Ges., betr. die Ersatzverteilung, v. 26. Mai 93 (RGBl. S. 185). 1981

e) § 6 des Ges. v. 9. Nov. 67 ist geändert durch § 4 des Ges. über die Friedenspräsenzstärke, v. 3. Aug. 93 (Nr. 1985). 1982

Wegen der Wehrpflicht in den Afrikanischen Schutzgebieten s. § 18 u. ff. des Gesetzes über die Schutztruppen ꝛc. (Nr. 2081). 1983

3. Reichsmilitärgesetz; v. 2. Mai 74 (RGBl. S. 45). 1984

Änderungs- und Ergänzungsgesetze:

a) Ges., betr. Ergänzungen und Änderungen des Reichsmilitärgesetzes; v. 6. Mai 80 (RGBl. S. 103). Zu Art. I §§ 1 u. 2 dieses Ges. vgl. wegen der jetzigen Friedenspräsenzstärke das bei Nr. 1985 angeführte Ges. v. 3. Aug. 93. Art. I § 3 des Ges. v. 6. Mai 80 ist aufgehoben durch Art II § 35 des Gesetzes über Änderung der Wehrpflicht (Nr. 1979).

b) § 30 Nr. 3a u. b ist geändert durch Ges., betr. Änderungen des Reichsmilitärgesetzes; v. 31. März 85 (RGBl. S. 81).

c) Die §§ 23—29 u. § 69 wurden aufgehoben durch Art. II § 35 des Ges. über Änderungen der Wehrpflicht; v. 11. Febr. 88 (Nr. 1979).

d) §§ 3 u. 5 wurden geändert durch Ges., betr. Änderungen des Reichsmilitärgesetzes, v. 27. Jan. 90 (RGBl. S. 7) u. v. 25. März 99 (RGBl. S. 215).

e) § 9 wurde ersetzt durch Art. II des Ges. über die Ersatzverteilung v. 26. Mai 93 (Nr. 1981).

f) § 44 ist ergänzt, § 45 Abs. 2 Satz 2 aufgehoben durch Art. 44 u. 45 des Einf.Ges. z. BGB. (RGBl. 96 S. 618).

Digitized by Google

1985 g) An Stelle der Bestimmungen des § 2 gelten jetzt die Bestimmungen des Ges., betr. die Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres; v. 3. Aug. 93 (RGBl. S. 233), geändert durch Ges. v. 28. Juni 96 (RGBl. S. 179), v. 25. März 99 (RGBl. S. 213) u. v. 22. Febr. 1904 (RGBl. S. 65).

h) § 39 Abs. 3 ist aufgehoben durch § 8 Abs. 1 des Ges. v. 28. Mai 1901 (RGBl. S. 187).

1986 Ausführungsbestimmungen zu § 66 des Ges.:

α) rücksichtlich der Reichsbeamten: VO. v. 8. Mai 88 (ZBl. S. 169);

β) rücksichtlich der hessischen Beamten: VO. v. 24. Jan. 90 (Reg.Bl. S. 9). Vgl. auch Bek. v. 25. Mai 81 (Reg.Bl. Beil. S. 921).

4. Die deutsche Flotte.

1987 a) Ges., betr. die deutsche Flotte; v. 14. Juni 1900 (RGBl. S. 255).

1988 b) Ges., betr. die Prisengerichtsbarkeit; v. 3. Mai 84 (RGBl. S. 49). Hierzu vgl. wegen Ausübung der Prisengerichtsbarkeit aus Anlaß der ostafrikanischen Blokade die VO. v. 15. Febr. 89 (RGBl. S. 5).

Wegen Einstellung von Einjährig-Freiwilligen in die Stammkompagnien der Marineteile in Kiautschou s. Bek. v. 9. März 1900 (ZBl. S. 311).

1989 **5. Deutsche Wehrordnung*;** v. 22. Nov. 88 (ZBl. 89 S. 1, auch veröffentlicht Reg.Bl. 89 S. 45), nach verschiedenen Abänderungen in der neuen Fassung veröffentlicht mit Bek. v. 22. Juli 1901 (ZBl. S. 294 Beilage zu Nr. 32; Inhaltsverzeichnis das. S. 183; auch veröffentlicht Reg.Bl. 1901 S. 515), inzwischen wieder geändert durch Allerh. Erlaß v. 25. März 1904 (ZBl. S. 85, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 126).

1990 Die Landwehrbezirkseinteilung (Anl. 1 zu § 1, auch abgedruckt Reg.Bl. 1901 S. 643) wurde berichtigt lt. Bek. v. 20. März 1902 (ZBl. S. 69), 22. Jan. 1903 (ZBl. S. 19) u. 3. Juni 1904 (ZBl. S. 179).

Eine neue Übersicht der Landwehrbezirkseinteilung im Großherzogtum Hessen wurde veröffentlicht mit Bek. v. 11. April 1900 (Reg.Bl. S. 289).

Wegen der Wahl der bürgerlichen Mitglieder der verstärkten Ersatz- bzw. Obererſatzkommissionen (§ 2 der Wehrordn.) s. §§ 31 Ziff. 9, 88 Ziff. 9 der Kreisordnung (Nr. 725).

Ausführungsbestimmungen:

a) Zu § 1:

1991 Aushebungs- und Musterungsbezirke: Bek. v. 12. Mai 75 (Reg.Bl. S. 307), geändert durch Bek. v. 4. Juni 77 (Reg.Bl. S. 277) u. 28. Sept. 81 (Reg.Bl. S. 123).

---

* Die deutsche Heerordnung ist in besonderer Ausgabe erschienen; sie wurde im RGBl. bzw. ZBl. nicht veröffentlicht.

Digitized by Google

b) Zu § 2 Ziff. 5:

Verzeichnis der Zivilvorsitzenden der im Deutschen Reich bestehenden Ersatzkommissionen: Bek. v. 28. Juli 1902 (ZBl. S. 249), berichtigt in ZBl. 1903 S. 445 u. ZBl. 1904 S. 121. 1992

c) Zu § 42 Ziff. 2:

Ermächtigungen von Ärzten im Auslande zur Ausstellung von Zeugnissen für Militärpflichtige, die sich dauernd im Auslande aufhalten, sind z. Zt. erteilt für Amerika: ZBl. 1901 S. 6 u. 190 (Philippinen) u. ZBl. 1903 S. 24 (Vereinigte Staaten u. Canada), Brasilien: ZBl. 99 S. 46, auch 1901 S. 424, 1903 S. 85 u. 618, Großbritannien: ZBl. 1900 S. 49, Japan: ZBl. 97 S. 363, Kalifornien: ZBl. 76 S. 367, Mexiko: ZBl. 93 S. 205, Peru: ZBl. 77 S. 427, Rußland: ZBl. 76 S. 4 (geändert bezüglich OZ. 1 in ZBl. 92 S. 133, bezüglich O.Z. 4 in ZBl. 90 S. 5), ferner ZBl. 1901 S. 409 und bezüglich der Ostseeprovinzen ZBl. 1904 S. 49, Schutzgebiet von Togo: ZBl. 94 S. 297, Argentinien, Uruguay und Paraguay: ZBl. 1902 S. 119, Guatemala: ZBl. 98 S. 304, Chile: ZBl. 96 S. 111, Rumänien: ZBl. 99 S. 405, Türkei: ZBl. 1900 S. 35, Spanien: ZBl. 1905 S. 12, Guatemala, Salvador, Honduras, Nicaragua und Costarica: ZBl. 1901 S. 318, Schweiz (Davos): ZBl. 1904 S. 19, Rhodesia, Natal u. Oranieflußkolonie: ZBl. 1904 S. 81, Transvaal: ZBl. 1903 S. 697, Mozambique: ZBl. 1904 S. 282. 1993

d) Zu § 44:

Gesuche um Zurückstellung: Reglement v. 12. Mai 68 (Reg.Bl. S. 643). 1994

e) Zu § 90 Ziff. 3:

Gesamtverzeichnis derjenigen Lehranstalten, die zur Ausstellung von Zeugnissen über die Befähigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst berechtigt sind: ZBl. 1904 S. 293. 1995

f) Zu § 90 Ziff. 7:

Behandlung der Gesuche um ausnahmsweise Anerkennung der Zeugnisse ausländischer Lehranstalten rücksichtlich der Befähigung zum einjährig-freiwilligen Dienst: Bek. v. 13. Mai 89 (ZBl. S. 287). 1996

g) Zu Anlage 2 § 1:

Bek. v. 11. Juni 1901 (ZBl. S. 190), betr. die Bezeichnung der Prüfungskommissionen für Einjährig-Freiwillige, bei denen die russische Sprache als Prüfungsgegenstand an Stelle der englischen treten darf, geändert durch Bek. v. 26. Sept. 1901 (ZBl. S. 343) u. v. 18. Mai 1902 (ZBl. S. 111). 1997

6. Die militärischen Fonds des Reichs.

a) Der Reichskriegsschatz.

Ges., betr. die Bildung eines Reichskriegsschatzes; v. 11. Nov. 71 (RGBl. S. 403). 1998

Zu § 3: BO., betr. die Verwaltung des Reichskriegsschatzes; v. 22. Jan. 74 (RGBl. S. 9), geändert bezüglich § 2 durch BO. v. 31. März 97 (RGBl. S. 169).

b) Der Reichsinvalidenfonds.

Ges., betr. die Gründung und Verwaltung des Reichsinvalidenfonds; v. 23. Mai 73 (RGBl. S. 117), 1999

Digitized by Google

geändert bzw. ergänzt

a) bezüglich des § 3 und der Zusammensetzung der Reichsschuldenkommission durch Ges. v. 23. Febr. 76 (RGBl. S. 24); § 3 letzteren Gesetzes ist jedoch aufgehoben durch § 20 der Reichsschuldenordnung (RGBl. 1900 S. 133);

b) bezüglich des § 1 durch Ges. v. 11. Mai 77 (RGBl. S. 495), welches wiederum geändert wurde durch Art. 26 des Ges. v. 22. Mai 93 (RGBl. S. 183).

Vgl. ferner das Ges., betr. die Übernahme bisher aus Landesfonds gezahlter Pensionen auf das Reich, v. 17. Juni 78 (RGBl. S. 127) sowie das Ges., betr. die Gewährung von Unterstützungen an Invalide aus den Kriegen vor 1870 und an deren Hinterbliebene, v. 14. Jan. 94 (Nr. 2022).

c) durch Ges. wegen Abänderung der Gesetze v. 23. Febr. 76 u. v. 23. Mai 73; v. 30. März 79 (RGBl. S. 119);

d) in § 12 ist an Stelle des Reichsoberhandelsgerichts das Reichsgericht getreten. Vgl. Ges., betr. den Übergang von Geschäften auf das Reichsgericht, v. 16. Juni 79 (RGBl. S. 157);

e) durch Ges. v. 22. Mai 95 (RGBl. S. 237).

f) durch Ges. v. 1. Juli 99 (RGBl. S. 339).

Vgl. ferner § 24 des Reichsgesetzes v. 31. Mai 1901 (Nr. 2006).

Zu § 11 des Ges.:

2000 Bek., betr. die Geschäftsanweisung für die Verwaltung des Reichsinvalidenfonds: v. 11. Juni 74 (RGBl. S. 104).

c) Der Reichsfestungsbaufonds.

2001 Ges., betr. die Geldmittel zur Umgestaltung und Ausrüstung von deutschen Festungen; v. 30. Mai 73 (RGBl. S. 123).

Vgl. hierzu § 16 der Geschäftsanweisung für die Verwaltung des Reichsinvalidenfonds (Nr. 2000).

2002 d) Die Generalstabsstiftung.

Auf Grund des Ges., betr. die Verwendung eines Teiles des Reingewinns aus dem von dem großen Generalstabe redigierten Werke „Der deutsch-französische Krieg 1870/71", v. 31. Mai 77 (RGBl. S. 523) wurde die Stiftung errichtet durch

Allerh. Erl., betr. die Generalstabsstiftung, v. 21. März 78 (RGBl. S. 13, Statut S. 14).

Der Stiftung wurde der ganze Reingewinn aus dem genannten Werke, sowie derjenige aus sonstigen kriegsgeschichtlichen Werken des Generalstabs überwiesen durch die Gesetze v. 12. Juli 84 (RGBl. S. 119) u. v. 12. April 88 (RGBl. S. 141).

2003 Wegen Verwendung des nach dem Reichsges. v. 22. Juni 71 (RGBl. S. 271) an Hessen gezahlten Betrags s. VO. v. 8. Sept. 71 (Reg.Bl. S. 337).

2004 Wegen des Waffengebrauchs des Militärs u. dgl. in Hessen s. Nr. 1972.

Wegen militärischer Hilfe bei öffentlichen Notständen s. Nr. 968.

Digitized by Google

Über die Schutztruppen in den afrikanischen Schutzgebieten s. Nr. 2081.

Über die Organisation des Reichsmarineamtes s. Nr. 83.

Wegen der Vorschriften über Militärbrieftauben und den Brieftaubenverkehr im Krieg s. Nr. 993.

Wegen Bestrafung des Verrats militärischer Geheimnisse s. Nr. 384.

Wegen der Ergebnisse der Haager Friedenskonferenz s. Nr. 2136 ff.

Wegen des Schutzes des Genfer Neutralitätszeichens s. Nr. 264.

II. Die Pensionen und sonstige Versorgung der Militärpersonen und ihrer Angehörigen.

1. Militärpensionsgesetz.

Ges., betr. die Pensionierung und Versorgung der Militärpersonen des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine, sowie die Bewilligungen für die Hinterbliebenen solcher Personen; v. 27. Juni 71 (RGBl. S. 275), 2005

geändert und ergänzt

a) durch Ges. v. 4. April 74 (RGBl. S. 25), geändert durch Ges. v. 22. Mai 93 (RGBl. S. 171);

b) bezüglich der §§ 9 u. 21 durch Ges. v. 21. April 86 (RGBl. S. 78);

c) bezüglich der §§ 50, 56, 93 durch Ges. v. 24. März 87 (RGBl. S. 149);

d) durch Ges. v. 22. Mai 93 (RGBl. S. 171).

e) durch Ges., betr. die Versorgung der Kriegsinvaliden und der Kriegshinterbliebenen; v. 31. Mai 1901 (Nr. 2024).

Geltungsgebiet:

Das Ges. v. 27. Juni 71 sowie das Ergänzungsgesetz v. 4. April 74 wurde auf Elsaß-Lothringen ausgedehnt durch Ges., betr. die Einführung von Reichsgesetzen in Elsaß-Lothringen; v. 8. Febr. 75 (RGBl. S. 69).

Ausführungsbestimmungen:

a) Allgemeine Ausführungsbestimmungen: Bek. v. 5. Sept. 71 Reg.Bl. S. 333). 2006

b) Bek., betr. die Ausführung der §§ 101—108 des Militärpensionsgesetzes v. 27. Juni 71 u. der §§ 15, 16 u. 22 der Novelle v. 4. April 74; v. 22. Febr. 75 (ZBl. S. 142, auch veröffentlicht Reg.Bl. 75 S. 188), geändert durch Bek. v. 9. Mai 77 (ZBl. S. 252; betrifft das Schema für die Quittungsbücher der Militärpensionäre der Unterklassen). 2007

c) Zu §§ 23 u. 60 des Ges. v. 27. Juni 71 s. wegen Anrechnung von Kriegsjahren aus Anlaß der Aufstände in Südwestafrika die Allerh. Ordre v. 29. Sept 1904 (RGBl. S. 381). 2008

2. Militärhinterbliebenengesetze.

a) Für Offiziere, Ärzte und Beamte.

Ges., betr. die Fürsorge für die Witwen und Waisen von An- 2009

Digitized by Google

gehörigen des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine; v. 17. Juni 87 (RGBl. S. 237),

geändert und ergänzt

2010 α) durch Ges., betr. den Erlaß der Witwen- und Waisengeldbeiträge ꝛc.; v. 5. März 88 (RGBl. S. 65);

β) § 18 Abs. 2 ist aufgehoben durch Art. 49 des Einf.Ges. zum BGB. (RGBl. 96 S. 619).

γ) § 9 ist geändert, § 13 ergänzt durch Art. II des Ges. v. 17. Mai 97 (RGBl. S. 456).

Ausführungsbestimmungen:

2011 α) Allgemeine Ausführungsbestimmungen des Preuß. Kriegsministeriums: Bek. v. 1. Aug. 87 (Reg.Bl. S. 146).

β) Zu § 27 des Ges.: Bek. v. 12. Sept. 87 (ZBl. S. 341).

b) Für Personen des Soldatenstandes vom Feldwebel abwärts.

2012 Ges., betr. die Fürsorge für die Witwen und Waisen der Personen des Soldatenstandes des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine vom Feldwebel abwärts; v. 13. Juni 95 (RGBl. S. 261),

geändert und ergänzt

α) durch Aufhebung des § 8 Abs. 2: Art. 51 des Einf.Ges. zum BGB. (RGBl. 96 S. 620);

β) bezüglich der §§ 2—4 durch Art. III des Ges. v. 17. Mai 97 (RGBl. S. 456).

2013 Ausführungsbestimmungen des Preuß. Kriegsministeriums: Bek. v. 30. Aug. 95 (Reg.Bl. S. 163).

2014 Anmerkung: Die Versorgung der Hinterbliebenen von im Kriege oder an deren Folgen verstorbener Militärpersonen ist durch das Militärpensionsgesetz (Nr. 2005) geregelt. Vgl. ferner wegen Pensionen und Unterstützungen der Hinterbliebenen von Teilnehmern an früheren Kriegen die Ges. unter Nr. 2015 u. ff.

3. Pensionen und Unterstützungen der Angehörigen früherer Armeen.

a) Die hessischen Truppen.

2015 α) Ges., die Versorgung der als Invaliden entlassenen Unteroffiziere und Soldaten betr.; v. 6. Juli 68 (Reg.Bl. S. 889).

2016 β) Ges., die Pensionserhöhung der im Kriege invalide gewordenen sowie für die überhaupt durch den aktiven Militärdienst verstümmelten oder erblindeten Offiziere ꝛc., sowie die Unterstützung der Witwen und Kinder der im Kriege gebliebenen Militärpersonen aller Rangklassen betr.; v. 6. Juli 68 (Reg.Bl. S. 898).

2017 γ) Ausf.VO. zu beiden Gesetzen; v. 15. Juni 69 (Reg.Bl. S. 553).

2018 δ) Ges., die Pensionsverhältnisse der Offiziere und oberen Militärbeamten betr.; v. 1. Juli 69 (Reg.Bl. S. 509).

2019 Wegen der Verwaltung der Militär-Witwen- und Waisenanstalt s. Bek. v. 30. Mai 26 (Reg.Bl. S. 165) u. § 1 der VO. v. 30. Jan. 72 (Nr. 1970), wegen der Unteroffizier-Sterbekasse die Bek. v. 31. März 1900 (Reg.Bl. S. 283).

b) Die ehemalige Schleswig-Holsteinische Armee.

2020 α) Ges., betr. die Bewilligung von lebenslänglichen Pensionen und Unterstützungen an Offiziere und obere Militärbeamte der vormaligen

Digitized by Google

Schleswig-Holsteinischen Armee, sowie an deren Witwen und Waisen; v. 14. Juni 68 (BGBl. S. 335, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70, besondere Beilage S. 3),

als Reichsgesetz eingeführt in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 9 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 647), in Württemberg durch den Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654), in Bayern durch § 2 I Nr. 5 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87).

β) Ges., betr. die Bewilligung von lebenslänglichen Pensionen und Unterstützungen an Militärpersonen der Unterklassen der vormaligen Schleswig-Holsteinischen Armee, sowie an deren Witwen und Waisen; v. 3. März 70 (BGBl. S. 39, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70, besondere Beilage S. 27), 2021

als Reichsgesetz eingeführt in Baden und Südhessen durch Art. 80 I Nr. 21 der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648), in Württemberg durch den Vertrag v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654), in Bayern durch § 2 I Nr. 11 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87).

Zu α und β s. ferner das Reichsgesetz v. 31. Mai 1901 (Nr. 2024).

c) Gewährung von Unterstützungen an Invalide aus den Kriegen vor 1870 und an deren Hinterbliebene: 2022

Reichsgesetz v. 14. Jan. 94 (RGBl. S. 107).

d) Weitere gnadenweise Bewilligungen an Invalide aus dem Reichsinvalidenfonds:

Ges. wegen Abänderung des Gesetzes über den Reichsinvalidenfonds; v. 22. Mai 95 (RGBl. S. 237). Vgl. ferner das Ges. v. 31. Mai 1901 und die VO. v. 23. Aug. 1901 (Nr. 2024). 2023

Wegen Gründung und Verwaltung des Reichsinvalidenfonds s. bei Nr. 1999.

Wegen der Freiherrlich v. Weyherrischen Eleonorenstiftung s. VO. v. 19. Jan. 48 (Reg.Bl. S. 17) u. Bek. v. 2. März 74 (Reg.Bl. S. 174).

4. Reichsgesetz, betr. Versorgung der Kriegsinvaliden und Kriegshinterbliebenen; v. 31. Mai 1901 (RGBl. S. 193). 2024

Wegen Anwendung des Gesetzes auf die im Schutzgebiet Kiautschou während der gegen China gerichteten Expedition verwendet gewesenen Landesbeamten s. Allerh. VO. v. 23. Aug. 1901 (RGBl. S. 377).

Zu § 1 des Ges. s. wegen Anrechnung von Kriegsjahren aus Anlaß der Aufstände in Südwestafrika bei Nr. 2008a.

5. Unterstützungen der Familien eingezogener Mannschaften.

a) bei Mobilmachungen u. dergl.: Ges. v. 28. Febr. 88 (RGBl. S. 59); 2025

Zu § 12 s. wegen des Ersatzes der anläßlich der Expedition nach Ostasien gewährten Unterstützungen den § 7 des Ges. v. 25. Febr. 1901 (RGBl. S. 8) sowie Ausführungsbestimmungen hierzu, v. 6. März 1901 (ZBl. S. 58).

b) Friedensübungen: Ges. v. 10. Mai 92 (RGBl. S. 661).

Hierzu Ausführungsvorschriften: Bek. v. 2. Juni 92 (RGBl. S. 668), geändert durch Bek. v. 12. Dez. 98 (RGBl. S. 1305), ergänzt durch Bek. v. 15. Nov. 1902 (RGBl. S. 278). 2026

Digitized by Google

5. Zivilversorgung der Militärpersonen.

2027 **a) Grundsätze für die Besetzung der Subaltern- und Unterbeamtenstellen bei den Reichs- und Staatsbehörden mit Militäranwärtern, nebst Erläuterungen: Bek. v. 25. März 82 (ZBl. S. 123, auch veröffentlicht Reg.Bl. 82 S. 163),**

geändert und ergänzt in folgenden Punkten:

α) § 1 ist ergänzt lt. Bek. v. 29. Jan. 95 (ZBl. S. 17).

β) Ziff. 1 der Anmerkung zu § 10 Ziff. 4 ist geändert lt. Bek. v. 19. März 94 (ZBl. S. 78).

γ) Anlage D (Verzeichnis der den Militäranwärtern im Reichsdienst vorbehaltenen Stellen) wurde in neuer Fassung veröffentlicht mit Bek. v. 11. Juni 1901 (ZBl. S. 191), wiederum geändert bezüglich Ziff. III (Militärverwaltung) lt. Bek. v. 13. Juni 1902 (ZBl. S. 165), v. 10. Okt. 1903 (ZBl. S. 654) u. v. 6. Okt. 1904 (ZBl. S. 357), bezüglich Ziff. IV (Marineverwaltung) lt. Bek. v. 10. Juni 1903 (ZBl. S. 182).

2028 Wegen Annahme und Anstellung von Militäranwärtern im Reichspost- und Telegraphendienste s. §§ 11—16 der Vorschriften v. 1. Jan. 1900 (Nr. 1929).

Ausführungsbestimmungen

α) für Hessen:

2029 Hess. Ausführungsverordnung v. 9. Dez. 82 (Reg.Bl. S. 197). Das dieser Verordnung beigefügte Verzeichnis der mit Militäranwärtern zu besetzenden Stellen im hessischen Staatsdienst ist ersetzt durch Bek. v. 10. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 9).

β) für das gesamte Reichsgebiet:

Zu § 8 Abs. 3 der Grundsätze:

2030 Gesamtverzeichnis der den Militäranwärtern in den Bundesstaaten vorbehaltenen Stellen: Bek. v. 3. Aug. 1903 (ZBl. S. 485). Hierzu Nachtrag in ZBl. 1904 S. 318.

2031 Gesamtverzeichnis der Privateisenbahnen und durch Private betriebenen Eisenbahnen, welchen die Verpflichtung zur vorzugsweisen Berücksichtigung der Militäranwärter auferlegt ist: Bek. v. 5. Okt. 1904 (ZBl. S. 362).

Zu § 12 der Grundsätze:

2032 α) Verzeichnis der Behörden, welche hinsichtlich der in Anlage D der „Grundsätze" aufgeführten Stellen des Reichsdienstes als Anstellungsbehörden anzusehen sind: Bek. v. 12. Juni 1901 (ZBl. S. 198), geändert lt. Bek. in ZBl. 1902 S. 36, 1903 S. 183 u. 654, 1904 S. 357.

2033 β) Verzeichnis derjenigen Behörden, an welche die Bewerbungen um Stellen der bayerischen Militärverwaltung zu richten sind: Bek. v. 12. Sept. 1901 (ZBl. S. 328).

Digitized by Google

Zu §§ 16 u. 23 der Grundsätze:

Verzeichnis der in den Bundesstaaten eingesetzten Vermittelungsbehörden: Bek. v. 26. Nov. 95 (ZBl. S. 397 u. 496), geändert ZBl. 99 S. 192. 2034

b) Grundsätze für Besetzung der Subaltern- und Unterbeamtenstellen bei den Kommunalbehörden, den Invaliditäts- und Altersversicherungsanstalten und bei ständischen ꝛc. Instituten mit Militäranwärtern: Bek. v. 25. Juli 99 (ZBl. S. 268—282), veröffentlicht mit Bek. v. 1. Sept. 99 (Reg.Bl. S. 597). 2035

Hierzu Ausf.BO. v. 3. Febr. 1900 (Reg.Bl. S. 201). 2036

Schlußbemerkung. 2037

Wegen der Unfallfürsorge für Beamte und Personen des Soldatenstandes s. Nr. 129.

Wegen Zurückbeförderung der Hinterbliebenen der im Auslande angestellten Militärbeamten und Personen des Soldatenstandes s. Nr. 132.

Wegen Versorgung der Angehörigen der Schutztruppen in den Afrikanischen Schutzgebieten s. Art. 5 u. ff. des Ges. über die Schutztruppen (Nr. 2081).

Wegen der Generalstabsstiftung s. Nr. 2002.

Wegen der Bestimmungen über die Wohltaten des Potsdamschen großen Militärwaisenhauses s. ZBl. 1901 S. 417. 2038

III. Sonstige Bestimmungen betr. die Militärpersonen.

1. Tagegelder und Reisekosten der Personen des Soldatenstandes des preußischen Heeres: BO. v 15. Juli 73 (ZBl. S. 248). § 13 dieser BO. ist aufgehoben durch § 10 der BO. v. 23. Mai 78 (ZBl. S. 326). 2039

2. Umzugskosten der Personen des Soldatenstandes des preußischen Heeres: BO. v. 23. Mai 78 (ZBl. S. 326). 2040

3. Orden, Medaillen und sonstige Auszeichnungen:

a) Die Ehrenzulage der Inhaber des Eisernen Kreuzes. 2041

Ges., betr. die Gewährung einer Ehrenzulage an die Inhaber des Eisernen Kreuzes v. 1870/71; v. 2. Juni 78 (RGBl. S. 99).

Zu § 2: Allerh. Erl., betr. die Bestimmung der Auszeichnungen, die neben dem Besitz des Eisernen Kreuzes 2. Klasse zum Bezug der Ehrenzulage berechtigen; v. 19. Nov. 78 (RGBl. S. 361).

b) Die Kriegsdenkmünze für die Feldzüge 1870 u. 1871. 2042

Allerh. Erlaß, betr. die Stiftung einer Kriegsdenkmünze für die Feldzüge 1870 u. 71; v. 20. Mai 71 (RGBl. S. 111),

ergänzt durch

a) Allerh. Erl., betr. die Verleihung des Anspruchs auf die Kriegsdenkmünze für Nichtkombattanten an die nach dem Statut nicht

Digitized by Google

berechtigten Offiziere, Ärzte, Beamten und Mannschaften der deutschen Armeen und der Marine; v. 22. Mai 71 (RGBl. S. 113);

β) Allerh. Erl., betr. die Verleihung des Anspruchs auf die Kriegsdenkmünze für Nichtkombattanten an Hof- und Zivil-Staatsbeamte, an Angestellte der Privateisenbahngesellschaften, an die Johanniter- und Maltheserritter ꝛc., v. 22. Mai 71 (RGBl. S. 113);

γ) Allerh. Erl., betr. die Verleihung der Kriegsdenkmünze für Kombattanten an Offiziere, Ärzte ꝛc. der Marine; v. 14. März 72 (RGBl. S. 84).

Wegen Aufbringung der Kosten der Kriegsdenkmünze s. Ges. v. 24. Mai 71 (RGBl. S. 103).

Wegen der Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der Kriegsdenkmünze s. Bek. v. 14. März 73 (Reg.Bl. S. 163).

2043 c) Die Erinnerungsmedaille.

Bek., die Verleihung der zum Andenken an Seine Majestät den verewigten Kaiser Wilhelm gestifteten Medaille betr.; v. 13. Dez. 97 (Reg.Bl. S. 219).

2044 Schlußbemerkung.

Wegen der Wohnungsgeldzuschüsse der Offiziere und Ärzte s. Nr. 126.

Die Rechtsverhältnisse der Militärbeamten sind im allgemeinen einheitlich mit denen der Zivilbeamten geregelt. Vgl. daher wegen der allgemeinen Rechtsverhältnisse: das Reichsbeamtengesetz (Nr. 92), wegen der Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten: Nr. 116 u. ff., insbesondere Nr. 120, wegen der Kautionen: Nr. 135, wegen der Wohnungsgeldzuschüsse: Nr. 126.

Wegen der Kommunalsteuerpflicht der Militärpersonen s. Nr. 773 u. 774.

Wegen des Militärstrafrechts s. Nr. 362 u. ff., wegen des Militärstrafverfahrens s. Nr. 505 u. ff.

Wegen der freiwilligen Gerichtsbarkeit in Heer und Marine s. Nr. 550.

Wegen des Rangs und der Uniformierung der Beamten des Reichsmilitärgerichts s. Nr. 514.

IV. Leistungen für die bewaffnete Macht. Beschränkungen bei Festungen und den Kriegshäfen.

A. Friedensleistungen.

2045 1. Quartierleistung im Frieden.

Ges., betr. die Quartierleistung für die bewaffnete Macht während des Friedenszustandes, v. 25. Juni 68 (BGBl. S. 523, auch veröffentlicht Reg.Bl. 69 S. 619).

Digitized by Google

Änderungen und Ergänzungen:

a) Der Servistarif (Beil. Lit. B) und die Klasseneinteilung der Orte (Beil. Lit. C) sind ersetzt durch Ges., betr. den Servistarif und die Klasseneinteilung der Orte; v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 272). 2046

b) § 3 Abs. 2 ist ersetzt durch Ges. v. 28. Mai 87 (RGBl. S. 159). Vgl. aber hierzu § 3 des Ges. v. 6. Juli 1904 (RGBl. S. 272).

c) Die Bestimmungen über das Maß der zu leistenden Quartierbedürfnisse (Beil. Lit. A) sind geändert und ergänzt durch Ges. v. 21. Juni 87 (RGBl. S. 245).

Geltungsgebiet:

Das Ges. wurde in Südhessen eingeführt durch Ges. v. 7. Aug. 69 (Reg.Bl. S. 617), als Reichsgesetz in

a) Baden durch Ges. v. 22. Nov. 71 (RGBl. S. 400),

b) Bayern mit besonderen Maßgaben durch Ges. v. 9. Febr. 75 (RGBl. S. 41),

c) Württemberg durch Ges. v. 9. Febr. 75 (RGBl. S. 48).

Die Einführung in Elsaß-Lothringen ist durch Gesetz erfolgt, das im RGBl. nicht veröffentlicht wurde.

Ausführungsbestimmungen:

a) Instruktion zur Ausführung des Ges., betr. die Quartierleistung 2047
2c.; v. 31. Dez. 68, genehmigt durch Allerh. Erl. v. gl. Tag (BGBl. 69 S. 1, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 S. 75),

geändert und ergänzt in folgenden Punkten:

α) § 15 Abs. 3 ist geändert durch Allerh. Erl. v. 3. Sept. 70 (BGBl. S. 514, auch veröffentlicht Reg.Bl. 70 S. 649);

β) § 15 ist ergänzt und die Muster zu Quartierbescheinigungen und zur Servisliquidation (Lit. E u. F) sind geändert durch Allerh. Erl., betr. die Einführung eines vereinfachten Liquidationsverfahrens hinsichtlich des Servises für Kantonnements- und Marschquartier, v. 29. Jan. 85 (RGBl. S. 9);

γ) das Formular zu den Marschrouten (Lit. A) ist geändert durch die Instruktion zur Ausführung des Ges. v. 13. Febr. 75 (s. Nr. 2051); vgl. daselbst Abs. 2 der Bestimmungen zu § 6 des Ges.

b) Zu § 19:

Wegen des Übergangs einer Gemeinde in eine andere 2048
Servisklasse infolge der Einverleibung ihres Bezirks in eine andere Gemeinde s. Bek. v. 15. Juni 91 (ZBl. S. 149).

c) Hess. Ausf.Bek.; v. 4. Febr. 70 (Reg.Bl. S. 73). 2049

2. Naturalleistungen im Frieden.

Ges. über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im 2050
Frieden; v. 13. Febr. 75 (RGBl. S. 52),

geändert durch Art. II des Ges. v. 21. Juni 87 (RGBl. S. 245) und durch Ges. v. 24. Mai 98 (RGBl. S. 357),

neu veröffentlicht mit Bek. v. 24. Mai 98 (RGBl. S. 360).

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

2051 a) VO. zur Ausführung des Ges. über die Naturalleistungen ꝛc., genehmigt mit Allerh. Erl. v. 13. Juli 98 (RGBl. S. 921), geändert durch Allerh. Erl. v. 10. Juli 1904 (RGBl. S. 301).

b) Zu § 9 Ziff. 1:

2052 Wegen des Tarifs der Vorspannvergütungssätze und der Klasseneinteilung der Lieferungsverbände s. Bek. v. 25. Febr. 1901 (ZBl. S. 48), geändert durch Bek. v. 10. Juli 1902 (ZBl. S. 240) u. v. 8. Jan. 1903 (ZBl. S. 11).

c) Zu § 9 Ziff. 2:

2053 Festsetzung der für die Naturalverpflegung zu vergütenden Beträge für das Jahr 1905: Bek. v. 23. Dez. 1904 (ZBl. S. 434).

d) Zu § 15:

2054 α) Militärtransportordnung.

VO., betr. die Militärtransportordnung für Eisenbahnen; v. 18. Jan. 99 (RGBl. S. 15; Inhaltsverzeichnis S. 103), geändert bezüglich Anlage V lt. Bek. v. 13. März 99 (RGBl. S. 156), ferner bezüglich § 26 lt. Bek. v. 16. Juli 99 (RGBl. S. 392). Weitere Änderungen enthalten Bek. v. 26. Juli 1900 (RGBl. S. 785), v. 14. Nov. 1900 (RGBl. 1011), v. 11. Juni 1901 (RGBl. 207), v. 14. Juli 1901 (RGBl. S. 265), v. 31. Okt. u. 3. Dez. 1902 (RGBl. S. 275 u. 293), v. 2. Febr., 12. u. 20. März u. 30. April 1903 (RGBl. S. 5, 41, 60 u. 213), v. 2. Mai 1904 (RGBl. S. 159), v. 7. Juni 1904 (RGBl. S. 216) u. v. 21. Nov. 1904 (RGBl. S. 445).

2055 β) Militärtarif für Eisenbahnen: Bek. v. 18. Jan. 99 (RGBl. S. 108), geändert lt. Bek. v. 16. März 1901 (RGBl. S. 36) v. 11. Juni 1901 (RGBl. S. 207), v. 17. Juni 1904 (RGBl. S. 219) u. v. 21. Nov. 1904 (RGBl. S. 446).

3. Einquartierung der wegen Erhaltung gesetzlicher Ordnung verwendeten Truppen.

2056 Ges. v. 31. Aug. 48 (Reg.Bl. S. 281).

B. Kriegsleistungen.

2057 Ges. über die Kriegsleistungen; v. 13. Juni 73 (RGBl. S. 129).

Ausführungsbestimmungen:

2058 a) VO., betr. die Ausführung des Ges. über die Kriegsleistungen; v. 1. April 76 (RGBl. S. 137),

geändert und ergänzt

α) unter I 5 zu § 12 durch Art. I der VO. v. 6. Juni 85 (RGBl. S. 197),

β) bezüglich Abschn. I und Beil. A 2 durch Art. I der VO. v. 14. April 88 (RGBl. S. 142), welche wiederum ergänzt wurde durch VO. v. 27. Juni 90 (RGBl. S. 75). Wegen Änderung des Fouragesatzes für schwere Pferde kaltblütigen Schlages s. Bek. v. 3. Nov. 93 (ZBl. S. 310); desgl. für Pferde im Kriegsfall auf Märschen und in Kantonnierungen s. Bek. v. 8. Sept. 97 (ZBl. S. 274);

Digitized by Google

γ) die Beil. B u. C wurden in berichtigter Fassung veröffentlicht durch Bek. v. 24. Juli 94 (ZBl. S. 341), geändert lt. Bek. v. 29. Juni 1903 (ZBl. S. 210).

b) VO., betr. die Form der Marschrouten für Kriegsverhältnisse; v. 18. April 82 (RGBl. S. 47), 2059

geändert durch Art. II der VO. v. 14. April 88 (RGBl. S. 142), welche wiederum bezüglich des Art. II § 1 geändert wurde durch VO. v. 27. Juni 90 (RGBl. S. 75).

c) Zu den §§ 28—31: 2060

α) Militärtransportordnung s. bei Nr. 2054.

β) Militärtarif für Eisenbahnen s. Nr. 2055.

d) Zu den §§ 25—27:

Pferdeaushebungsvorschrift; v. 15. Sept. 1902 (Reg.Bl. S. 459). 2061

C. Grundeigentumsbeschränkungen bei Festungen.

Ges., betr. die Beschränkungen des Grundeigentums in der Umgebung von Festungen; v. 21. Dez. 71 (RGBl. S. 459), geändert durch Art. 54 des Einf.Ges. z. BGB. (RGBl. 96 S. 620). Das Ges. v. 21. Dez. 71 wurde auf Elsaß-Lothringen ausgedehnt durch Ges. v. 21. Febr. 72 (RGBl. S. 56). 2062

Ausführungsbestimmungen:

Auf Grund des § 35 des Ges. sind wegen Neubefestigungen bzw. Erweiterungen von Festungsanlagen Bekanntmachungen erlassen worden unterm 26. Febr. 72 (RGBl. S. 56, Metz und Straßburg), v. 1. Febr. 73 (RGBl. S. 39, verschiedene Festungen), v. 27. März 73 (RGBl. S. 58, Ingolstadt), v. 7. Juni 76 (RGBl. S. 165, Wesel), v. 8. Jan. 82 (RGBl. S. 3, Kiel), v. 4. Dez. 84 (RGBl. S. 253, Pillau), v. 13. Mai 87 (RGBl. S. 157, Straßburg, Metz, Posen), v. 16. Aug. 88 (RGBl. S. 232, Magdeburg), v. 28. Juli 91 (RGBl. S. 374, Helgoland), v. 25. April 98 (RGBl. S. 172, Königstein), v. 8. Okt. 1900 (RGBl. S. 870, Kiel), v. 28. Mai 1902 (RGBl. S. 222, Straßburg), v. 2. Aug. 1904 (RGBl. S. 327, Posen), v. 3. Okt. 1904 (RGBl. S. 371, Cuxhaven) u. v. 17. Okt. 1904 (RGBl. S. 383, Metz). 2063

D. Beschränkungen in den Reichskriegshäfen.

Ges., betr. die Reichskriegshäfen; v. 19. Juni 83 (RGBl. S. 105). Hierzu vgl. wegen Helgolands den § 5 des Ges. v. 15. Dez. 90 (RGBl. S. 207). 2064

Digitized by Google

V. Teil.

Äußere Verwaltung.

A. Konsulatswesen.

Vgl. Art. 56 der Reichsverfassung (Nr. 1).

2065 **1.** Ges., betr. die Organisation der Bundeskonsulate, sowie die Amtsrechte und Pflichten der Bundeskonsuln; v. 8. Nov. 67 (BGBl. S. 137, auch veröffentlicht Reg.Bl. 67 S. 618). Die §§ 22—24 sowie der durch die §§ 3 u. 12 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 87) dem § 24 beigefügte Zusatz wurden aufgehoben durch § 48 des Konsulargerichtsbarkeitsgesetzes v. 10. Juli 79 (RGBl. S. 197, Nr. 2069). Ein § 16 Abs. 2 u. § 17a wurden eingefügt durch Art. 38 des Einf.Ges. zum Bürgerl. Gesetzbuch (RGBl. 96 S. 613).

Geltungsgebiet:

Das Ges. wurde als Reichsgesetz eingeführt in Baden und Südhessen (Art. 80 I Ziff. 4 der Bundesverfassung, BGBl. 70 S. 647), in Württemberg (Vertr. v. 25. Nov. 70, BGBl. S. 654) und in Bayern (§ 3 des Ges. v. 22. April 71, BGBl. S. 87).

Ausführungs- und Ergänzungsvorschriften:

a) Zu § 18:

2066 Zirkularerlaß an die Wahlkonsuln, betr. die Einziehung von Geldern durch die Konsulate; v. 6. Dez. 75 (ZBl. S. 817).

b) Zu § 26:

2067 Zirkularerlaß an die Konsulate, betr. die bei der Unterstützung hilfsbedürftiger Reichsangehöriger zu beobachtenden Grundsätze; v. 1. April 82 (ZBl. S. 218).

2068 **2.** Ges., betr. die Gebühren und Kosten bei den Konsulaten des Deutschen Reichs; v. 1. Juli 72 (RGBl. S. 245). § 8 des Ges. ist aufgehoben durch Ges. v. 5. Juni 95 (RGBl. S. 417).

Wegen der Kosten der streitigen Konsulargerichtsbarkeit vgl. § 44 des Konsulargerichtsbarkeitsgesetzes (s. Nr. 2069).

2069 **3.** Gesetz über die Konsulargerichtsbarkeit; v. 7. April 1900 (RGBl. S. 213).

Digitized by Google

Vollzugsbestimmungen.

1. VO. zur Einführung des Ges., v. 25. Okt. 1900 (RGBl. S. 999). 2070

2. Zu § 2:
Anordnung des Reichsk., betr. die Konsulargerichtsbarkeit über Schutzgenossen, v. 27. Okt. 1900 (ZBl. S. 574). 2071

3. Zu § 21:
VO., betr. die Rechte an Grundstücken und die Anlegung von Grundbüchern in den deutschen Niederlassungen in Tientsin und Hankau; v. 25. Okt. 1900 (RGBl. S. 1000). 2072

4. Zu § 74 Abs. 2:
Anordnung des Reichsk., betr. das Zwangsverfahren wegen Beitreibung der Gerichtskosten in den Konsulargerichtsbezirken; v. 27. Okt. 1900 (ZBl. S. 576). 2073

5. Dienstanweisung zur Ausführung des Gesetzes; v. 27. Okt. 1900 (ZBl. S. 577). 2074

Wegen Geltung des Ges. in den Schutzgebieten s. Nr. 2076, wegen Entschädigung für unschuldig erlittene Untersuchungshaft im Konsularstrafverfahren s. § 11 des Ges. v. 14. Juli 1904 (Nr. 518). 2075

Wegen der standesamtlichen Funktionen der Konsuln s. Nr. 564.

Wegen der Untersuchung von Seeunfällen s. Nr. 1792.

Wegen des Strafverfahrens vor den Konsulaten als Seemannsämtern s. Nr. 1766.

Wegen der Schiffsmeldungen bei den Konsulaten s. Nr. 1780.

Wegen des Urlaubs und der Stellvertretung der gesandtschaftlichen und Konsularbeamten s. Nr. 97, wegen der Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten derselben s. Nr. 115.

Die Konsularverträge s. bei Nr. 2147 u. ff.

B. Die Schutzgebiete.

I. Gemeinsame Bestimmungen.

1. Ges., betr. die Rechtsverhältnisse der deutschen Schutzgebiete; v. 17. April 86 (RGBl. S. 75), geändert durch Ges. v. 7. Juli 87 (RGBl. S. 307) u. v. 15. März 88 (RGBl. S. 71), neu veröffentlicht mit Bek. v. 19. März 88 (RGBl. S. 75), wiederum geändert durch Ges. v. 2. Juli 99 (RGBl. S. 365) und durch Ges. v. 25. Juli 1900 (RGBl. S. 809), abermals neu veröffentlicht als „Schutzgebietsgesetz" mit Bek. v. 10. Sept. 1900 (RGBl. S. 812). 2076

Hierzu

a) VO., betr. Vereinigung von Wohnplätzen zu kommunalen Verbänden; v. 3. Juli 99 (RGBl. S. 366). 2077

b) VO., betr. die Rechtsverhältnisse in den deutschen Schutzgebieten; v. 9. Nov. 1900 (RGBl. S. 1005), teilweise aufgehoben durch § 28 Ziff. 8 der Kais. VO. v. 21. Nov. 1902 (RGBl. S. 290). 2078

Digitized by Google

2079 c) Kais. VO., betr. die Rechte an Grundstücken in den deutschen Schutzgebieten; v. 21. Nov. 1902 (RGBl. S. 283).

2080 d) Kais. VO., betr. die Enteignung von Grundeigentum in den Schutzgebieten Afrikas und der Südsee; v. 14. Febr. 1903 (RGBl. S. 27).

2081 **2. Ges., betr. die Kaiserlichen Schutztruppen in den afrikanischen Schutzgebieten und die Wehrpflicht daselbst; v. 7. Juli 96 (RGBl. S. 653), § 18 geändert durch Ges. v. 25. Juni 1902 (RGBl. S. 237).**

Vollzugsbestimmungen:

2082 a) VO., betr. das strafgerichtliche Verfahren gegen Militärpersonen der Kaiserlichen Schutztruppen; v. 18. Juli 1900 (RGBl. S. 831). Hierzu Ausführungsbestimmungen des Reichskanzlers, v. 23. Juli 1900 (RGBl. S. 839).

2083 b) VO., betr. die Einführung der deutschen Militärstrafgesetze in den afrikanischen Schutzgebieten; v. 26. Juli 96 (RGBl. S. 669).

2084 c) VO., betr. die Erfüllung der Dienstpflicht bei der Kaiserlichen Schutztruppe für Südwestafrika; v. 5. Dez. 1902 (RGBl. S. 297).

d) VO., betr. die Entschädigung Schutztruppenangehöriger für unschuldig erlittene Untersuchungshaft; v. 6. Nov. 1904 (RGBl. S. 441).

2085 **3. Ges. über die Einnahmen und Ausgaben der Schutzgebiete; v. 30. März 92 (RGBl. S. 369).**

Wegen der Kontrolle des Haushalts der Schutzgebiete durch die preußische Oberrechnungskammer s. Nr. 2237.

2086 **4. Ges., betr. die Rechtsverhältnisse der Kaiserlichen Beamten in den Schutzgebieten; v. 31. Mai 87 (RGBl. S. 211).**

(Regelt die Anrechnung der Dienstzeit bei der Pensionierung und die Versetzung in einstweiligen Ruhestand.)

2087 **5. VO., betr. die Rechtsverhältnisse der Landesbeamten in den Schutzgebieten; v. 9. Aug. 96 (RGBl. S. 691), geändert und ergänzt durch VO. v. 23. Mai 1901 (RGBl. S. 189).**

2088 Zu § 9 Abs. 6: Geschäftsordnung der Disziplinarbehörden für die Schutzgebiete; v. 3. März 97 (ZBl. S. 72).

2089 **6. VO., betr. die Regelung der Verwaltung und Rechtspflege in den zu den Schutzgebieten nicht gehörigen Teilen der deutschen Interessensphären in Afrika; v. 2. Mai 94 (RGBl. S. 461).**

2090 Man vgl. ferner

wegen des Kolonialrats beim Auswärtigen Amt Nr. 71,

wegen der Reichsflagge in den Schutzgebieten Nr. 14 u. ff.,

wegen des Vertrags mit dem Kongostaat über Auslieferung der Verbrecher und Gewährung sonstiger Rechtshilfe in Strafsachen Nr. 648, desgl. mit den Niederlanden s. Nr. 653.

wegen Anwendung der vertragsmäßigen Zollsätze auf die Erzeugnisse der deutschen Kolonien und Schutzgebiete Nr. 2487.

Digitized by Google

II. Deutsch-Ostafrika.

1. VO., betr. die Rechtsverhältnisse im Schutzgebiet der Deutsch-Ostafrikanischen Gesellschaft; v. 18. Nov. 87 (RGBl. S. 527). 2091

   Die VO. bestimmt lediglich die Zeit der Einführung des Konsulargerichtsbarkeitsgesetzes im Schutzgebiet.

2. Verf. d. Reichsk., betr. die Ausübung konsularischer Befugnisse und den Erlaß polizeilicher und sonstiger, die Verwaltung betreffender Vorschriften in Deutsch-Ostafrika; v. 1. Jan. 91 (ZBl. S. 7). 2092

3. Verf. d. Reichsk., betr. Verbot der Ausfuhr von Waffen und Schießbedarf nach Häfen der Somaliküste oder Äthiopien aus Deutsch-Ostafrika; v. 15. Juli 95 (ZBl. S. 300). 2093

4. VO., betr. das Bergwesen in Deutsch-Ostafrika; v. 9. Okt. 98 (RGBl. S. 1045). Wegen des Inkrafttretens der VO. s. Verf. des Reichsk. v. 3. Okt. 1900 (RGBl. S. 847). 2094

5. Dienstanweisung, betr. Ausübung der Gerichtsbarkeit in Deutsch-Ostafrika: v. 12. Jan. 91 (ZBl. S. 14) und Nachtrag v. 19. Febr. 98 (ZBl. S. 150). 2095

Anmerkung. 2096

Wegen der Postdampfschiffverbindung mit Ostafrika s. Nr. 1742.

Wegen Ausführung der Generalakte der Brüsseler Antisklavereikonferenz in Deutsch-Ostafrika s. Nr. 2134.

Wegen Ausübung der Prisengerichtsbarkeit aus Anlaß der ostafrikanischen Blockade s. VO. v. 15. Febr. 89 (RGBl. S. 5). 2097

Wegen Übernahme einer Garantie in bezug auf eine Eisenbahn von Daressalaam nach Mrogoro s. Ges. v. 31. Juli 1904 (RGBl. S. 330). 2098

III. Das südwestafrikanische Schutzgebiet.

1. Allgemeines.

VO., betr. die Rechtsverhältnisse in dem südwestafrikanischen Schutzgebiet; v. 21. Dez. 87 (RGBl. S. 535). 2099

Die VO. bestimmt nur den Zeitpunkt der Einführung des Konsulargerichtsbarkeitsgesetzes im Schutzgebiet.

2. Bergwesen.

VO., betr. das Bergwesen im südwestafrikanischen Schutzgebiet; v. 15. Aug. 89 (RGBl. S. 179), ergänzt bezüglich des § 54 durch VO. gl. Betr. v. 6. Sept. 92 (RGBl. S. 789). Zu § 11 letzterer Verordnung s. Verfügung v. 11. Okt. 96 (ZBl. S. 499) u. v. 9. Juni 98 (ZBl. S. 309). 2100

3. Grundbuchwesen.

VO., betr. die Rechtsverhältnisse an unbeweglichen Sachen in Deutsch-Südwestafrika; v. 5. Okt. 98 (RGBl. S. 1063), teilweise aufgehoben und ersetzt durch Kais. VO. v. 21. Nov. 1902 (RGBl. S. 283, s. insbes. § 28 daselbst). 2101

Digitized by Google

2102 4. Dienstanweisung betr. Ausübung der Gerichtsbarkeit; v. 27. Aug. 90 (ZBl. S. 304). Wegen der Gerichtsbezirke s. ZBl. 94 S. 471 u. ZBl. 95 S. 300).

2103 5. Aufgebot von Landansprüchen.

VO. v. 2. April 93 (RGBl. S. 143).

IV. Kamerun und Togo.

2104 1. Allgemeines.

VO. v. 9. Nov. 1900 (Nr. 2078).

2. Forstwesen.

2105 VO., betr. Ermächtigung des Gouverneurs von Kamerun zum Erlasse von Anordnungen zum Schutze des Waldbestandes; v. 4. April 1900 (RGBl. S. 231).

3. Bergwesen.

2106 VO., betr. das Schürfen im Schutzgebiet von Kamerun; v. 28. Nov. 92 (RGBl. S. 1045).

2107 VO., betr. das Bergwesen in Togo; v. 17. Aug. 98 (RGBl. S. 1031).

2108 Wegen Ausübung der Gerichtsbarkeit s. Dienstanweisung v. 7. Juli 88
2109 (ZBl. S. 404); wegen Führung der Grundbücher ꝛc. s. Verf. v. 7. Juli 88
2110 (ZBl. S. 414); wegen Übertragung konsularischer Befugnisse ꝛc. auf
2111 Beamte der Schutzgebiete s. Verf. v. 29. März 89 (ZBl. S. 251), wegen Gewährung eines Darlehens an das Schutzgebiet Togo s. Ges. v. 23. Juli 1904 (RGBl. S. 329).

V. Marschall-, Brown- und Providence-Inseln.

2112 1. VO. v. 9. Nov. 1900 (Nr. 2078).

2113 Wegen Ausübung der Gerichtsbarkeit s. Dienstanweisung v. 2. Dez. 86 (ZBl. S. 397), geändert und ergänzt bezüglich der Marschall-Inseln durch VO. v. 10. März 90 (ZBl. S. 55).

2. Für die Marschall-Inseln allein gelten ferner:

2114 a) Verf. des Reichsk., behufs Übertragung konsularischer Befugnisse auf den Kommissar für das Schutzgebiet der Marschall-Inseln; v. 29. März 89 (ZBl. S. 252).

2115 b) VO., betr. den Eigentumserwerb und die dingliche Belastung der Grundstücke im Schutzgebiete der Marschall-Inseln; v. 22. Juni 89 (RGBl. S. 145), teilweise aufgehoben und ersetzt durch Kais. VO. v. 21. Nov. 1902 (RGBl. S. 283, s. insbes. § 28 daselbst).

VI. Schutzgebiet der Neu-Guinea-Kompagnie.

2116 1. VO. v. 9. Nov. 1900 (Nr. 2078).

2117 Wegen Ausübung der Gerichtsbarkeit s. Dienstanweisung v. 1. Nov. 86 (ZBl. S. 371). Vgl. auch ZBl. 87 S. 28.

2118 2. VO., betr. den Eigentumserwerb und die dingliche Belastung der Grundstücke im Schutzgebiete der Neu-Guinea-Kompagnie; v.

Digitized by Google

20. Juli 87 (RGBl. S. 379), teilweise aufgehoben und ersetzt durch Kais. VO. v. 21. Nov. 1902 (RGBl. S. 283; s. insbes. § 28 das.).

Wegen der vorübergehend stattgehabten Verwaltung des Schutzgebiets durch das Reich vgl. die VO. v. 6. Mai 90 (RGBl. S. 67), die Verf. d. Reichsk. v. 23. Mai 90 (ZBl. S. 144) u. die VO. v. 15. Juni 92 (RGBl. S. 673). 2119

Wegen Übertragung konsularischer Befugnisse auf den Landeshauptmann s. Verf. v. 21. Febr. 94 (ZBl. S. 61). 2120

VII. Schutzgebiet von Kiautschou.

1. Allerh. Erl., betr. die Erklärung Kiautschous zum Schutzgebiet; v. 27. April 98 (RGBl. S. 171). 2121

2. VO. v. 9. Nov. 1900 (Nr. 2078).

Dazu: Ausf.VO. v. 27. April 98 (ZBl. S. 285), deren §§ 2—6 ersetzt sind durch die Dienstanweisung v. 1. Juni 1901 (ZBl. S. 215), betr. die Ausübung der Gerichtsbarkeit im Kiautschougebiete. 2122

3. Errichtung eines Seemannsamts in Kiautschou: Bek. v. 12. Sept. 98 (ZBl. S. 410). 2123

4. Ges., betr. die militärische Strafrechtspflege im Kiautschougebiete; v. 25. Juni 1900 (RGBl. S. 304). 2124

5. VO., betr. Versorgung der im Schutzgebiet Kiautschou während der gegen China gerichteten Expedition verwendet gewesenen Landesbeamten; v. 23. Aug. 1901 (RGBl. S. 377). 2125

6. VO., betr. das Telegraphenwesen im Kiautschougebiete; v. 16. Okt. 1901 (RGBl. S. 379). 2126

VIII. Die Karolinen, Palau und Marianen.

1. Allerh. Erl., betr. die Erklärung des Schutzes über die Karolinen, Palau und Marianen; v. 18. Juli 99 (RGBl. S. 541). 2127

2. VO. v. 9. Nov. 1900 (Nr. 2078). 2128

IX. Schutzgebiet der Samoainseln.

Allerh. Erl., betr. die Erklärung des Schutzes über die Samoainseln westlich des 171. Längengrades n. L.; v. 17. Febr. 1900 (RGBl. S. 135). Dazu: Bek. d. Reichsk., betr. den Übergang der Inseln in deutschen Besitz und die Verkündung obengenannten Erlasses daselbst; v. 26. März 1900 (RGBl. S. 136). 2129

Wegen des früheren Freundschaftsvertrags mit Samoa s. Nr. 2209. 2130

Digitized by Google

C. Internationale Verträge.

(Insoweit dieselben ausschließlich einzelne Zweige der Verwaltung betreffen, sind sie jeweils unter diesen aufgeführt.)

1. Handel und Schiffahrt im Sulu-Archipel.

2131 Protokoll zur Regelung des Handels- und Schiffahrtsverkehrs im Sulu-Archipel, vereinbart zwischen Deutschland, Großbritannien und Spanien unterm 11. März 77 (ZBl. S. 271).

2. Regelung orientalischer Fragen.

2132 Berliner Vertrag, abgeschlossen zwischen Deutschland, Österreich-Ungarn, Frankreich, Großbritannien, Italien, Rußland und der Türkei; v. 13. Juli 78 (RGBl. S. 307).

Wegen der internationalen Regelung der Schiffahrt auf der Donau und dem Schwarzen Meere s. Nr. 1736.

3. Die Verhältnisse in Afrika.

2133 a) Generalakte der Berliner Konferenz; v. 26. Febr. 85 (RGBl. S. 215).

Dieselbe regelt insbesondere die Rechte und Pflichten der Nationen im Gebiet des Kongobeckens, die Schiffahrt auf dem Kongo und Niger und die Besitzergreifung afrikanischer Küstengebiete.

2134 b) Generalakte der Brüsseler Antisklavereikonferenz nebst Deklaration; v. 2. Juli 90 (RGBl. 92 S. 605).

Zur Ausführung der Art. 50—59 in Deutsch-Ostafrika: VO., betr. Ausführungsbestimmungen zu der Generalakte ꝛc.; v. 17. Febr. 93 (RGBl. S. 13); s. ferner internationale Konvention, betr. die Revision der in der Generalakte vorgesehenen Behandlung der Spirituosen bei ihrer Zulassung in bestimmten Gebieten Afrikas; v. 8. Juni 99 (RGBl. 1900 S. 823).

(Der unterm 20. Dez. 41 zwischen Preußen, Großbritannien, Österreich, Frankreich und Rußland wegen Unterdrückung des Handels mit afrikanischen Negern abgeschlossene Vertrag war durch Übereinkommen v. 29. März 79 [RGBl. 80 S. 100] mit einer Abänderung auf das Deutsche Reich ausgedehnt worden.

Wegen des Verhältnisses dieses Vertrags zur Generalakte vgl. Art. 24 u. 96 daselbst.)

4. Die Genfer Konvention.

2135 Genfer Konvention; v. 22. Aug. 64, abgedruckt mit Bek. v. 25. Juli 66 (Reg.Bl. S. 357).

5. Ergebnisse der Haager Friedenskonferenz.

Dieselben bestehen in den Abkommen und Erklärungen v. 29. Juli 99, und zwar:

Digitized by Google

a) Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle (RGBl. 1901 S. 393). 2136

b) Abkommen, betr. die Gesetze und Gebräuche des Landkriegs (RGBl. 1901 S. 423). 2137

c) Abkommen, betr. die Anwendung der Grundsätze der Genfer Konvention v. 28. Aug. 64 auf den Seekrieg (RGBl. 1901 S. 455). 2138

d) Erklärung, betr. das Verbot des Werfens von Geschossen und Sprengstoffen aus Luftschiffen oder auf anderen ähnlichen neuen Wegen (RGBl. 1901 S. 470). 2139

e) Erklärung, betr. das Verbot der Anwendung von Geschossen mit erstickenden oder giftigen Gasen (RGBl. 1901 S. 474). 2140

f) Erklärung, betr. das Verbot von Geschossen, die sich leicht im menschlichen Körper ausdehnen oder plattdrücken (RGBl. 1901 S. 478). 2141

Zu a—f s. ferner die Bek., betr. die Ratifikation der genannten Abkommen und Erklärungen, Hinterlegung der Ratifikationsurkunden und die von einzelnen Staaten gemachten Vorbehalte, v. 10. Sept. 1901 (RGBl. S. 482) sowie Bek. v. 9. Mai 1902 (RGBl. S. 168). 2142

6. Haager Abkommen über das internationale Privatrecht.

Dieselben datieren vom 12. Juni 1902; es sind:

a) Das Abkommen zur Regelung des Geltungsbereichs der Gesetze auf dem Gebiete der Eheschließung (RGBl. 1904 S. 221), ratifiziert von Deutschland, Belgien, Frankreich, Luxemburg, den Niederlanden, Rumänien und Schweden (Bek. v. 24. Juni 1904, RGBl. S. 249); 2143

b) Das Abkommen zur Regelung des Geltungsbereichs der Gesetze und der Gerichtsbarkeit auf dem Gebiete der Ehescheidung und der Trennung von Tisch und Bett (RGBl. 1904 S. 231), ratifiziert von den oben unter a) genannten Staaten. 2144

c) Das Abkommen zur Regelung der Vormundschaft über Minderjährige (RGBl. 1904 S. 240), ratifiziert von den unter a) genannten Staaten sowie von Spanien (Bek. v. 17. Juli 1904, RGBl. S. 307). 2145

6. Unterdrückung des Branntweinhandels auf der Nordsee.

Internationaler Vertrag zur Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordseefischern auf hoher See; v. 16. Nov. 87 (RGBl. 94 S. 427, Protokolle S. 435 u. 436). Hierzu: Reichsgesetz, betr. die Ausführung des internationalen Vertr. ꝛc.; v. 4. März 94 (RGBl. S. 151). 2146

Wegen der internationalen Zuckerkonvention s. Nr. 2360.

Digitized by Google

D. Verträge mit einzelnen Staaten,

insbesondere Zoll-, Handels- und Konsularverträge.

[Die Verträge, welche ausschließlich einzelne Verwaltungszweige betreffen, sind jeweils unter diesen aufgeführt.]

Amerika (Vereinigte Staaten).

2147 Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bund und den Vereinigten Staaten betr. die Staatsangehörigkeit derjenigen Personen, welche aus dem Gebiet des einen Teils in dasjenige des anderen Teils einwandern; v. 22. Febr. 68 (BGBl. S. 228).

2148 Bezüglich Südhessens: Vertrag zwischen Hessen und den Vereinigten Staaten über die Staatsangehörigkeit der Auswanderer; v. 1. Aug. 68 (Reg.Bl. 69 S. 599).

2149 Konsularkonvention zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten; v. 11. Dez. 71, mit Schlußprot. v. 29. April 72 (RGBl. 72 S. 95).

Argentinien.

2150 Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag der ehemaligen Zollvereinsstaaten; v. 19. Sept. 57 u. Bek. v. 10. Sept. 59 (Reg.Bl. S. 445).

Belgien.

2151 Handels- und Zollvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Belgien; v. 6. Dez. 91, mit Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 92 S. 241—287). Wegen Zolltarifierung baumwollener gerauhter Putztücher (Nr. 2 des Tarifs B) s. Bek. v. 14. Mai 94 (ZBl. S. 268). Wegen gegenseitiger Anerkennung der Identitätszeichen an Warenmustern (vgl. § 9 des Vertr.) s. Bek. v. 28. März 97 (ZBl. S. 89).

2152 Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reich und Belgien über den grenzüberspringenden Fabrikverkehr; v. 7. April 1900 (RGBl. S. 781).

2153 Vereinbarung über rechtliche Stellung von Aktien- und sonstigen Handelsgesellschaften: ZBl. 73 S. 380.

Wegen des Übereinkommens über das internationale Privatrecht s. bei Nr. 2143 ff.

Bosnien und die Herzegowina.

2154 Ges., betr. die Konsulargerichtsbarkeit in Bosnien und der Herzegowina; v. 7. Juni 80 (RGBl. S. 146) u. VO. v. gl. Betr. v. 23. Dez. 80 (RGBl. S. 191).

Brasilien.

2155 Konsularvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Brasilien; v. 10. Jan. 82 (RGBl. S. 69).

Digitized by Google

Vereinbarung des Reichs über Mitwirkung der beiderseitigen konsularischen Vertreter bei Regelung von Nachlässen ihrer Staatsangehörigen; v. 30. Nov. 97/15. Febr. 98 (RGBl. 99 S. 547—552). 2156

China.

Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag des Deutschen Zollvereins; v. 2. Sept. 61, veröffentlicht mit Bek. v. 18. Juli 63 (Reg.Bl. S. 445). Hierzu Zusatzkonvention nebst erläuternden Spezialbestimmungen, v. 31. März 80 (RGBl. 81 S. 261). 2157

Columbien.

Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Freistaate Columbien; v. 23. Juli 92 (RGBl. 94 S. 471—489). 2158

Dänemark.

Übereinkommen zwischen dem Deutschen Reich und Dänemark über die Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes; v. 5. Febr. 91 (RGBl. S. 346). 2159

Wegen Regulierung der Grenze s. Nr. 164.

Ecuador.

Freundschaftsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Freistaat Ecuador; v. 28. März 87 (RGBl. 88 S. 136). 2160

Egypten.

Handelsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 19. Juli 92 (RGBl. 93 S. 17—91). Wegen Beschränkungen der Einfuhr aus Egypten zur Verhütung der Einschleppung der Pest s. Nr. 1083. 2161

Ges., betr. die Einschränkung der Gerichtsbarkeit der deutschen Konsuln in Egypten; v. 30. März 74 (RGBl. S. 23), geändert durch Ges. v. 5. Juni 80 (RGBl. S. 145). Hierzu VO. gl. Betr. v. 23. Dez. 75 (RGBl. S. 381), geändert bzw. ergänzt durch VO. v. 23. Dez. 80 (RGBl. S. 192), v. 15. Febr. 97 (RGBl. S. 17) u. v. 4. Febr. 1904 (RGBl. S. 61). S. ferner VO. v. 5. Jan. 1901 (RGBl. S. 3). 2162

Ges., betr. die Bürgschaft des Reichs für die Zinsen ꝛc. einer egyptischen Staatsanleihe; v. 14. Nov. 86 (RGBl. S. 301). 2163

England s. Großbritannien.

Frankreich.

1. Der Friedensschluß:

a) Friedenspräliminarien zwischen dem Deutschen Reich und Frankreich; v. 26. Febr. 71 (RGBl. S. 215), teilweise geändert durch den 2164

b) Friedensvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Frankreich; v. 10. Mai 71 (RGBl. S. 223), nebst Zusatzartikeln v. gl. Tag (S. 234), 2165

Digitized Google

Prot. über die Unterzeichnung v. gl. Tag (S. 238), Prot., betr. den Beitritt Bayerns, Württembergs und Badens v. 15. Mai 71 (S. 238) und Prot. über Austausch der Ratifikationen, v. 20. Mai 71 (S. 240).

Der Friedensvertrag wurde ergänzt durch nachbenannte Übereinkommen:

α) Zu Art. 6:

2166 Prot., betr. die Festsetzung der Diözesangrenzen zwischen Deutschland und Frankreich; v. 7. Okt. 74 (RGBl. S. 123).

β) Zu Art. 7:

2167 Wegen Zahlung der Kriegsentschädigung und Räumung des Okkupationsgebietes s. Übereink. v. 21. Mai 71 (RGBl. S. 243), die Separatkonvention v. 12. Okt. 71 (RGBl. S. 369) sowie die Spezialkonvention v. 29. Juni 72 (RGBl. S. 266).

2168 γ) Zusätzliche Übereinkunft zu dem Friedensvertrage; v. 12. Okt. 71 (RGBl. S. 363).

Dazu: Deklaration des Art. 11 der zusätzlichen Übereinkunft ꝛc.; v. 8. Okt. 73 (RGBl. S. 365).

2169 δ) Zusatzkonvention zu dem am 10. Mai 71 zu Frankfurt a. M. geschlossenen Friedensvertrag, unterzeichnet Frankfurt a. M., den 11. Dez. 71 (RGBl. 72 S. 7).

2170 **2.** Handelsvertrag des Zollvereins mit Frankreich; v. 2. Aug. 62: Bek. v. 31. Mai 65 (Reg.Bl. S. 341). Von diesem Vertrag sind nur noch die Bestimmungen des Art. 23 in Kraft. Vgl. Art. 11 des Friedensvertrags (Nr. 2165) u. Art. 17 Abs. 2 der Zusatzkonvention v. 11. Dez. 71 (Nr. 2169). Für die Regelung der Handelsbeziehungen ist hiernach hauptsächlich der oben erwähnte § 11 des Friedensvertrages maßgebend.

2171 **3.** Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reich und Frankreich über die gegenseitige Behandlung der Handlungsreisenden; v. 2. Juli 1902 (RGBl. 1903 S. 47).

2172 **4.** Schiffahrtsvertrag und Übereinkunft, betr. die Zollabfertigung des internationalen Verkehrs auf den Eisenbahnen, abgeschlossen zwischen dem Zollverein und Frankreich am 2. Aug. 62: Bek. v. 31. Mai 65 (Reg.Bl. 65 S. 341 sowie S. 452 u. ff. u. S. 463 u. ff.). Wegen des Wiederinkrafttretens dieser Verträge nach dem Kriege s. Art. 11 des Friedensvertrages (Nr. 2165).

2173 **5.** Erklärung zwischen dem Deutschen Reich und Frankreich, betr. die Regelung der Vertragsbeziehungen zwischen Deutschland und Tunis; v. 18. Nov. 96 (RGBl. 97 S. 7).

Wegen des Abkommens über das internationale Privatrecht s. bei Nr. 2143 u. ff.

Griechenland.

2174 Konsularvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 26. Nov. 81 (RGBl. 82 S. 101).

2175 Handels- und Schiffahrtsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 9. Juli 84 (RGBl. 85 S. 23).

Digitized by Google

Großbritannien.

Ges. betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche; v. 23. Dez. 1903 (RGBl. S. 319). Hierzu Bek. v. 11. Juni 1901 (RGBl. S. 205) u. v. 30. Dez. 1903 (RGBl. S. 320). 2176

Vereinbarung über die rechtliche Stellung von Aktiengesellschaften u. dergl.: ZBl. 74 S. 143. 2177

Wegen des Oranje-Freistaats s. Nr. 2200, wegen Transvaals s. Nr. 2224.

Guatemala.

Freundschafts-, Handels- Schiffahrts- und Konsularvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 20. Sept. 87, nebst Prot. v. 22. Juni 88 (RGBl. S. 238), auf 22. Juni 1905 gekündigt lt. ZBl. 1904 S. 109. 2178

Hawaiische Inseln.

Freundschafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konsularvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 25. Sept./19. Sept. 79, nebst Deklaration v. 10. Febr. 80 (RGBl. S. 121 u. ff.). 2179

Herzegowina s. Bosnien. 2180

Honduras.

Freundschafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konsularvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 12. Dez. 87, nebst Deklaration v. 2. Juli 88 (RGBl. S. 262). 2181

Italien.

Konsularvertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde und Italien, v. 21. Dez. 68 (BGBl. 69 S. 113), auf das Deutsche Reich ausgedehnt durch den Konsularvertrag v. 7. Febr. 72 (RGBl. S. 134) und ergänzt durch Zusatzvertrag, betr. die Befugnis der beiderseitigen Konsuln zur Vornahme von Eheschließungen, v. 4. Mai 91 (RGBl. S. 113). 2182

Handels-, Zoll- und Schiffahrtsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 6. Dez. 91, nebst Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 92 S. 97—193). Die im Schlußprot. zu Art. 2 erwähnte Konvention über die rechtliche Stellung von Aktiengesellschaften u. dergl. s. in ZBl. 73 S. 288. 2183

Japan.

Handels- und Schiffahrtsvertrag des Reichs, v. 4. April 96 (RGBl. S. 715—731), ergänzt und geändert durch Nachtragskonvention v. 26. Dez. 98 (RGBl. 99 S. 137—155). Wegen des Zeitpunktes des Inkrafttretens des Vertrags s. die Bek. v. 7. Juli 99 (RGBl. S. 364). 2184

Konsularvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Japan; v. 4. April 96 (RGBl. S. 732). Wegen des Zeitpunktes des Inkrafttretens dieses Vertrags s. Bek. v. 7. Juli 99 (RGBl. S. 364). 2185

Digitized by Google

Kongostaat.

2186 Übereinkunft zwischen dem Deutschen Reich und der Internationalen Gesellschaft des Kongo; v. 8. Nov. 84 (RGBl. 85 S. 211). Vgl. ferner die sog. Kongoakte der Berliner Konferenz bei Nr. 2133.

Korea.

2187 Handels-, Freundschafts- und Schiffahrtsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Königreich Korea; v. 26. Nov. 83, nebst Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 84 S. 221).

Liberia.

2188 Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag mit dem Norddeutschen Bunde; v. 31. Okt. 67, nebst Zusatzprot. v. gl. Tag (BGBl. 68 S. 197, auch veröffentlicht Reg.Bl. 69 S. 114). Hessen ist dem Vertrage ebenfalls beigetreten lt. Bek. v. 20. Febr. 69 (Reg.Bl. S. 113).

Luxemburg.

2189 Vertr. über Fortdauer des Anschlusses des Großherzogtums Luxemburg an den Deutschen Zollverein; v. 20./25. Okt. 1865 (Reg.Bl. 66 S. 9).

Wegen des Abkommens über das internationale Privatrecht s. bei Nr. 2143 u. f.

Madagaskar.

2190 Konvention zwischen dem Deutschen Reich und dem Königreich Madagaskar; v. 15. Mai 83 (RGBl. 85 S. 166).

Marokko.

2191 a) Konvention über die Ausübung des Schutzrechts in Marokko; v. 3. Juli 80 (RGBl. 81 S. 103).

2192 b) Handelsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 1. Juni 90 (RGBl. 91 S. 378).

Mexiko (Vereinigte Staaten).

2193 Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 5. Dez. 82 (RGBl. 83 S. 247).

Nicaragua.

2194 Freundschafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konsularvertrag des Deutschen Reichs; v. 4. Febr. 96 (RGBl. 97 S. 171).

Niederlande.

2195 Handels- und Schiffahrtsvertrag der Zollvereinsstaaten; v. 31. Dez. 51 (Reg.Bl. 52 S. 366).

2196 Deklaration, betr. die Ausdehnung der zwischen Preußen und den Niederlanden am 16. Juni 1856 abgeschlossenen Konsularkonvention auf die Konsuln des Deutschen Reichs in den niederländischen Kolonien; v. 11. Jan. 72 (RGBl. S. 67).

Digitized by Google

Vertr. des Deutschen Reichs über Unterhaltung des Leuchtfeuers auf Borkum sowie über die Betonnung, Bebakung und Beleuchtung der Fahrstraßen der Unterems und ihrer Mündungen; v. 16. Okt. 96 (RGBl. 97 S. 603). 2197

Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reich und den Niederlanden über den grenzüberspringenden Fabrikverkehr; v. 5. Juni 1901 (RGBl. 1902 S. 55). 2198

Wegen des Übereinkommens über das internationale Privatrecht s. bei Nr. 2143 u. ff.

Österreich-Ungarn.

Handels- und Zollvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Österreich-Ungarn; v. 6. Dez. 91, mit Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 92 S. 3—89). Zu § 12 des Zollkartells: Ges., betr. die Ausführung des Zollkartells; v. 9. Juni 95 (RGBl. S. 253). 2199

Wegen Regelung der Grenze s. Nr. 165.

Oranje-Freistaat.

Freundschafts- und Handelsvertrag des Deutschen Reichs; v. 28. April 97 (RGBl. 98 S. 93). 2200

Paraguay.

Meistbegünstigungsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Freistaate Paraguay; v. 21. Juli 87, mit Prot. v. gl. Tag (RGBl. 88 S. 178). 2201

Persien.

Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 11. Juni 73 (RGBl. S. 351), mit Zusatzakte v. 6. Juni 73 (RGBl. S. 363). 2202

Peru.

Vereinbarung des Deutschen Reichs, betr. die Stellung der deutschen Konsuln in Peru und der peruanischen Konsuln in Deutschland; v. 28. Juni 97 (RGBl. 99 S. 662). 2203

Preußen.

Friedensvertrag zwischen Hessen und Preußen; v. 3. Sept. 66, veröffentlicht mit Bek. v. 27. Sept. 66 (Reg.Bl. S. 403). 2204

Rumänien.

Handels-, Zoll- und Schiffahrtsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 21. Okt. 93, nebst Schlußprot. und Prot. v. gl. Tag, sowie Notenaustausch (RGBl. 94 S. 1—106). 2205

Wegen des Abkommens über das internationale Privatrecht s. bei Nr. 2143 u. ff.

Digitized by Google

Rußland.

2206 Handels- und Schiffahrtsvertrag zwischen Deutschland und Rußland; v. 10. Febr./29. Jan. 94, mit Schlußprot. v. gl. Tag und Notenaustausch (RGBl. 94 S. 153—258).

2207 Konsularvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Rußland; v. 8. Dez./26. Nov. 74 (RGBl. 75 S. 145). Wegen event. Kündigung des Vertrags s. das Schlußprot. zum Handelsvertrag (RGBl. 94 S. 235).

2208 Konvention über die Regelung von Hinterlassenschaften zwischen dem Deutschen Reich und Rußland; v. 12. Nov./31. Okt. 74 (RGBl. 75 S. 136).

Samoa.

2209 Freundschaftsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 24. Jan. 79 (RGBl. 81 S. 29), für die in deutschen und amerikanischen Besitz übergegangenen Inseln auf Grund des Ges. v. 15. Febr. 1900 (RGBl. S. 37) außer Anwendung gesetzt durch VO. v. 17. Febr. 1900 (RGBl. S. 39); s. auch Bek. v. 25. Sept. 1900 (RGBl. S. 849).

Schweiz.

2210 Niederlassungsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 31. Mai 90, nebst Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 90 S. 131). Das in Ziff. 4 des Schlußprot. erwähnte Zusatzprot. v. 21. Dez. 81 zum Niederlassungsvertrag v. 27. April 76 ist abgedruckt in ZBl. 82 S. 16; das demselben beigefügte Verzeichnis wurde geändert lt. Bek. v. 28. April 82 (ZBl. S. 215).

2211 Handels- und Zollvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 10. Dez. 91, mit Schlußprot. v. gl. Tag (RGBl. 92 S. 195—238).

Hierzu:

2212 a) Notenwechsel, betr. Aufrechterhaltung von Bestimmungen des Karlsruher Protokolls v. 27. Aug. 69 neben dem Handelsvertrag v. 10. Dez. 91: ZBl. 92 S. 82.

2213 β) Wegen Auslegung des Wortes „Christophle" im Tarif B zum Handelsvertrag v. 10. Dez. 91 s. ZBl. 92 S. 487.

2214 Vereinbarung über rechtliche Stellung von Aktiengesellschaften u. dgl.: Bek. v. 24. Aug. 91 (ZBl. S. 306).

2215 Übereinkommen des Deutschen Reichs, betr. die badische Gemeinde Büsingen; v. 21. Sept. 95 (RGBl. 96 S. 1).

2216 Vertrag des Deutschen Reichs, betr. die Einrichtung schweizerischer Nebenzollämter auf verschiedenen badischen Stationen und die schweizerische Zollabfertigung am Grenzacher Horn; v. 5. Dez. 96 (RGBl. 97 S. 195).

2217 Wegen Behandlung der portopflichtigen Korrespondenz zwischen deutschen und schweizerischen Behörden s. Nr. 1928.

Wegen Regulierung der Grenze s. Nr. 166.

Digitized by Google

Serbien.

Handels- und Zollvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 21./9. Aug. 92, nebst Schlußprot. v. gl. Tag und Erklärung v. 24. Juni 93 (RGBl. 93 S. 269—316). 2218

Konsularvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Serbien; v. 6. Jan. 83 (RGBl. S. 62). Die serbischerseits bereits erfolgte Kündigung des Vertrags wurde zurückgenommen; s. ZBl. 93 S. 168. 2219

Siam.

Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag der Zollvereinsstaaten; v. 7. Febr. 62 (Reg.Bl. 65 S. 101). 2220

Spanien.

Konsularkonvention zwischen dem Norddeutschen Bunde und Spanien; v. 22. Febr. 70 (BGBl. S. 99), auf das Reich erstreckt durch die Konsularkonvention v. 12. Jan. 72 (RGBl. S. 211). 2221

Wegen Regelung des Handels- und Schiffahrtsverkehrs im Sulu-Archipel s. Nr. 2130. 2222

Notenwechsel, betr. die Handelsbeziehungen zwischen dem Reiche und Spanien; v. 12. Febr. 99 (RGBl. S. 335). 2223

Wegen eines Abkommens über das internationale Privatrecht s. bei Nr. 2145.

Südafrikanische Republik (Transvaal).

Freundschafts- und Handelsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 22. Jan. 85 (RGBl. 86 S. 209). 2224

Tonga.

Freundschaftsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Könige von Tonga; v. 1. Nov. 76 (RGBl. 77 S. 517). Art. IX auf Grund des Ges. v. 15. Febr. 1900 (RGBl. S. 37) teilweise außer Kraft gesetzt durch VO. v. 26. Juni 1902 (RGBl. S. 261). 2225

Türkei.

Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag mit dem Deutschen Reich; v. 26. Aug. 90, nebst Prot. und Vollziehungsprot. v. gl. Tag (RGBl. 91 S. 117—260). Wegen vorläufiger Nichtanwendung des Zolltarifs in bezug auf die Einfuhr nach der Türkei s. die auf Grund der Nr. 1 des Vollziehungsprot. erlassene Bek. v. 23. Mai 91 (ZBl. S. 141). 2226

Tunis.

Ges., betr. die Konsulargerichtsbarkeit in Tunis; v. 27. Juli 83 (RGBl. S. 263). Dazu VO. v. 21. Jan. 84 (RGBl. S. 9). Vgl. ferner wegen Regelung der Vertragsbeziehungen zwischen dem Deutschen Reich und Tunis die Erklärung v. 18. Nov. 96 (Nr. 2173). 2227

Digitized by Google

Uruguay.

2228 Handels- und Schiffahrtsvertrag des Reichs mit der Orientalischen Republik Uruguay; v. 20. Juni 92 (RGBl. 94 S. 505), außer Kraft getreten am 31. Juli 97 (s. RGBl. S. 611), mit Ausnahme des Art. 6 wieder in Kraft gesetzt durch Übereinkunft v. 5. Juni 99 (RGBl. 1900 S. 5).

Zanzibar.

2229 Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Sultan von Zanzibar; v. 20. Dez. 85 (RGBl. 86 S. 261—284).

Dazu: Bek., betr. die Ermäßigung des in dem Handelsvertrage mit Zanzibar erwähnten, in Zanzibar vom Tabak zu erhebenden Zolles; v. 11. Aug. 86 (RGBl. S. 285).

2230 Wegen späterer Außeranwendungsetzung der auf Exterritorialitätsrechte bezüglichen Vorschriften des Vertrags s. Ges. v. 15. Febr. 1900 (RGBl. S. 37).

Digitized by Google

VI. Teil.

Finanzwesen.

Erstes Kapitel.

Allgemeiner Teil.

I. Die Behörden und Beamten der Finanzverwaltung. Allgemeine Vorschriften über Verfahren und Geschäftsgang.

A. Die Finanzbehörden.

1. Die Oberrechnungskammer.

Ges., die Einrichtung und die Befugnisse der Oberrechnungskammer betr.; v. 14. Juni 79 (Reg.Bl. S. 479). 2231

Vollzugsbestimmungen:

a) VO., die Vollziehung der Rechnungsabschlüsse der Oberrechnungskammer betr.; v. 18. Nov. 76 (Reg.Bl. S. 615). 2232

b) VO., die Staatsprüfung für die Kollegialmitglieder und Sekretäre der Oberrechnungskammer sowie für das Revisionspersonal der I. Justifikaturabteilung betr.; v. 29. März 90 (Reg.Bl. S. 45). 2233

c) VO., den Geschäftsgang bei der Oberrechnungskammer betr.; v. 9. Nov. 81 (Reg.Bl. S. 175). 2234

d) Instruktion für die Justifikatur der Oberrechnungskammer; v. 16. Nov. 81 (Reg.Bl. S. 189). 2235

Wegen der Disziplinarverhältnisse der Mitglieder der Oberrechnungskammer vgl. Art. 52 u. ff. des Ges. v. 21. April 80 (Nr. 151), wegen der amtlichen Bezeichnung der Oberrechnungskammer und ihrer Beamten Bek. v. 27. Aug. 52 (Reg.Bl. S. 357) und wegen der Beschäftigung von Juristen, die die 2. Prüfung bestanden haben, Bek. v. 27. Mai 64 (Reg.Bl. S. 274). 2236

2. Der Rechnungshof des Deutschen Reiches. 2237

Als solcher ist jeweils für die einzelnen Rechnungsjahre die Preußische Oberrechnungskammer bestellt worden, zuletzt durch Ges., betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Etatsjahr 1903; v. 22. Febr. 1904 (RGBl. S. 135).

Instruktion für den Rechnungshof des Deutschen Reiches; v. 5. März 75 (ZBl. S. 157), geändert bezügl. § 4 Schlußsatz u. § 5 Abs. 1 u. 2 durch Bek. v. 7. April 77 (ZBl. S. 182).

Digitized by Google

3. Die hessischen Kassebeamten.

a) Allgemeine Bestimmungen.

2238 VO., die Visitation der rechnungspflichtigen Kassebeamten betr.; v. 6. Mai 85 (Reg.Bl. S. 85).

2239 Instruktion für die fiskalischen Kassebeamten; v. 17. Nov. 93 (Reg.Bl. S. 135).

b) Die Hauptstaatskasse.

2240 VO., die Organisation der Hauptstaatskasse betr.; v. 4. Juni 79 (Reg.Bl. S. 363).

2241 Instruktion zur Dienstführung der Hauptstaatskasse; v. 4. Juni 79 (Reg.Bl. S. 371).

2242 Ges., die Hinterlegung von Depositen, Kautionen und Privatkapitalien bei der Hauptstaatskasse betr.; v. 17. Juni 82 (Reg.Bl. S. 127).

2243 Ausf.Bek. v. 30. Nov. 82 (Reg.Bl. S. 187).

c) Die Lokalkassebehörden.

2244 Bek., die Neugestaltung des Kassewesens betr.; v. 8. Sept. 1900 (Reg.Bl. S. 551), mit Dienstanweisung für die Kontrollbeamten der Lokalkassestellen (S. 553) und Dienstanweisung für die Untererheber der staatlichen Gefälle (S. 633). Anl. 4 (Territorialorganisation) ist geändert lt. Bek. v. 1. Nov. 1901 (Reg.Bl. S. 509), 27. März 1902 (Reg.Bl. S. 144) und 24. Juni 1904 (Reg.Bl. S. 265).

2245 Instruktion für die Großh. Distriktseinnehmer; v. 10. Febr. 98 (Reg.Bl. S. 33), geändert durch Anl. 2 der Bek. v. 8. Sept. 1900 (Nr. 2102).

2246 Bek., die dienstliche Bezeichnung der Distriktseinnehmereien betr.; v. 21. Nov. 1900 (Reg.Bl. S. 993).

2247 Wegen der Anwendbarkeit der Art. 41—51 des Ges. v. 21. April 80 auf die Untererheber s. Ges. v. 22. Juni 1901 (Nr. 151).

4. Die Reichshauptkasse.

2248 Ehemalige Führung der Geschäfte durch die Preußische Generalstaatskasse: Bek. v. 21. Jan. 68 (BGBl. S. 1).

2249 Benennung als „Reichshauptkasse": Bek. v. 1. Juni 71 (RGBl. S. 126).

2250 Führung der Geschäfte durch die Reichsbankhauptkasse: Bek. v. 29. Dez. 75 (ZBl. S. 821).

2251 Anschließung der Reichshauptkasse an den Reichsbank-Giroverkehr: Bek. v. 20. April 90 (ZBl. S. 229).

2252 Wegen des Reichsschatzamtes s. Nr. 87.

Wegen Organisation ꝛc. des Hess. Finanzministeriums s. Nr. 89, der Steuerbehörden Nr. 2290, der Staatsschuldenverwaltung Nr. 2279.

B. Die Beamten der Finanzverwaltung.

1. Die höheren Beamten.

2253 VO., die allgemeinen Staatsprüfungen im Finanzfach und den technischen Fächern betr.; v. 31. Juli 79 (Reg.Bl. S. 501).

Digitized by Google

Änderungen und Ausführungsbestimmungen:

a) Die VO. ist, soweit sie sich auf das Hochbau-, Ingenieur- und Maschinenbaufach bezieht, aufgehoben durch VO. v. 13. Aug. 98 (Reg.Bl. S. 499).

b) Die Bestimmungen, soweit sie das Finanzfach betreffen, sind aufgehoben und durch die Bestimmungen über die Vorbereitung für den Staatsdienst im Justiz- und Verwaltungsfach ersetzt durch VO. v. 17. Juli 99 2254
(Reg.Bl. S. 281). Hierzu Ausf.Bek. v. 19. Juli 99 (Reg.Bl. S. 283).

c) §§ 24 und 26 sind geändert durch VO. v. 21. Dez. 83 (Reg.Bl. 84 2255
S. 9), § 1 dieser VO. ist aufgehoben durch VO. v. 2. Juni 1900
(Nr. 2256).

d) § 24 ist geändert durch VO. v. 2. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 379) u. 24. 2256
Aug. 1904 (Reg.Bl. S. 333).

e) Eine Reihe von §§ sind geändert durch VO. v. 4. Aug. 88 (Reg.Bl. 2257
S. 113).

f) Zu §§ 22 u. 25 der VO. v. 79 bzw. 10 u. 12 der VO. v. 88: Bek. 2258
v. 20. Mai 95 (Reg.Bl. S. 91).

Wegen der Bezeichnung „Regierungsassessor" für die Staatsdienst- 2259
aspiranten nach bestandener 2. Prüfung s. Bek. v. 17. Juli 99 (Reg.Bl. S. 282), wegen der Ausbildung und Verwendung derselben als Geometer 1. Klasse VO. v. 11. Nov. 91 u. Bek. v. 10. Dez. 91 (Nr. 1674).

2. Die mittleren und niederen Beamten.

Instruktion für die Prüfungen im Finanz- und technischen 2260
Fache; v. 3. Jan. 33 (Reg.Bl. S. 13), Abt. I u. II aufgehoben durch Bek. v. 15. Aug. 98 (Reg.Bl. S. 497, Berichtigung S. 530).

VO., die Vorschriften für die Prüfungen im Finanz- und den 2261
technischen Fächern betr.; v. 20. Sept. 53 (Reg.Bl. S. 631).

Änderungen und Ausführungsbestimmungen:

a) Die Bestimmungen über die allgemeinen Prüfungen sind aufgehoben durch VO. v. 31. Juli 79 (Nr. 2253).

b) Zu § 1: Bek. v. 21. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 333). 2261a

c) § 8 ist ergänzt durch VO. v. 9. Jan. 94 (Reg.Bl. S. 15). 2262

d) § 9 ist geändert durch VO. v. 29. März 99 (Reg.Bl. S. 93). 2263

e) Zu §§ 8—11: VO. v. 27. Aug. 81 (Reg.Bl. S. 119). 2264

f) Zu §§ 10 u. 12: Bek. v. 7. April 70 (Reg.Bl. S. 194). 2265

g) §§ 17 u. 19 sind geändert bzw. ergänzt durch VO. v. 21. Jan. 91 2266
(Reg.Bl. S. 3), § 3 vers. ist aufgehoben durch VO. v. 5. Jan. 95
(Reg.Bl. S. 1).

h) § 21 ist ersetzt durch VO. v. 19. Mai 66 (Reg.Bl. S. 290). 2267

i) Die Prüfungstermine sind bestimmt durch VO. v. 14. März 54 (Reg.Bl. 2268
S. 73).

k) Wegen der Stellen u. Beamten, bei welchen die Kandidaten, die die 2269
Prüfung bestanden haben, den vorgeschriebenen Kursus bestehen können, s. Reg.Bl. 60 S. 23, 65 S. 823, 78 S. 133, 81 S. 103, 88 S. 73, 98 S. 587, 1900 S. 79 u. 471, 1901 S. 254 u. 349, 1903 S. 260.

Wegen der Vorbereitung zu Buchhalter-, Rechnungsrevisions- u. 2270
Kassebeamtenstellen im Ressort des Ministeriums des Innern s. Bek. v. 9. Jan. 60 (Reg.Bl. S. 23), der Prüfung der Bewerber für die Stellen in den Registraturen des Ministeriums der Finanzen s. VO. v. 19. Mai 66 (Reg.Bl. S. 289).

Digitized by Google

Wegen der dienstlichen Bezeichnung der bei den verschiedenen Behörden angestellten Kalkulatoren ꝛc. s. Bek. v. 13. Jan. 1900 (Reg.Bl. S. 75).

II. Die Schulden des Reichs und des Großherzogtums.

1. Die Buchschulden des Reichs.

2271 Ges., betr. das Reichsschuldbuch; v. 31. Mai 91 (RGBl. S. 321), geändert bezüglich § 9 durch Art. 50 des Einf.Ges. z. BGB. (RGBl. 96 S. 619), bezüglich § 11 durch § 188 des Ges. v. 17. Mai 98 (RGBl. S. 227), bezüglich der §§ 4, 7 u. 20 durch Ges. v. 28. Juni 1904 (RGBl. S. 251).

Ausführungs- und Ergänzungsvorschriften:

2272 a) VO. über die Inkraftsetzung des Ges. v. 31. Mai 91; v. 24. Jan. 92 (RGBl. S. 303).

2273 b) Ausführungsbestimmungen zum Ges. v. 31. Mai 91: Bek. v. 27. Jan. 92 (ZBl. S. 25), geändert lt. Bek. v. 15. Okt. 1904 (ZBl. S. 379). Hierzu vgl. ferner Bek. v. 7. März 92 (ZBl. S. 157).

2274 c) Zinszahlungen von im Reichsschuldbuch eingetragenen Forderungen: Bek. v. 6. Aug. 1904 (ZBl. S. 283).

2275 d) Umwandlung der vierprozentigen Buchschulden in dreieinhalbprozentige: Ges. v. 8. März 97 (RGBl. S. 21).

2. Die Reichsschuldenverwaltung.

2276 Reichsschuldenordnung; v. 19. März 1900 (RGBl. S. 129), geändert durch Ges. v. 22. Febr. 1904 (RGBl. S. 66).

2277 Wegen Verwendung von Mehrerträgen der Reichseinnahmen und Überweisungssteuern zur Schuldentilgung s. Ges. v. 28. März 1903 (RGBl. S. 109).

3. Die Buchschulden Hessens und die Staatsschuldenverwaltung.

2278 a) Ges., die Errichtung eines Staatsschuldbuchs betr.; v. 27. März 98 (Reg.Bl. S. 215). Hierzu Bek. v. 31. Aug. 98 (Reg.Bl. S. 535), §§ 1, 2 u. 7 geändert durch Bek. v. 11. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 195), § 7 in neuer Fassung abgedruckt mit Bek. v. 18. Febr. 1902 (Reg.Bl. S. 63).

2279 b) Ges., die Organisation der Verwaltung der Staatsschuld betr.; v. 31. März 97 (Reg.Bl. S. 56).

2280 Hierzu: VO., die Organisation der Verwaltung der Staatsschuldenkasse betr.; v. 12. Sept. 1900 (Reg.Bl. S. 920).

III. Die Geltendmachung der öffentlich-rechtlichen Geldforderungen.

2281 1. Ges., die Pfändung im nichtgerichtlichen Beitreibungsverfahren, insbes. in dem Steuerexekutions- und in dem administrativen Beitreibungsverfahren betr.; v. 2. Febr. 81 (Reg.Bl. S. 1).

2282 2. Ges., das Verfahren der Zwangsvollstreckung im Verwaltungswege betr.; v. 30. Sept. 93 (Reg.Bl. S. 265).

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

a) Ausf.VO.; v. 7. März 94 (Reg.Bl. S. 63), § 42 ergänzt, § 43 geändert durch VO. v. 18. Juni 98 (Reg.Bl. S. 351), zu § 4 f. Ziff. 7 der Bek. v. 8. Sept. 1900 (Nr. 2244). 2283

b) Dienstvorschriften; v. 10. April 94 (Reg.Bl. S. 129), § 66 ergänzt, § 67 geändert durch Bek. v. 1. Aug. 98 (Reg.Bl. S. 481), Form. XVIII geändert durch Bek. v. 14. April 96 (Reg.Bl. S. 53). 2284

c) Bek., die Gebühren des Beitreibungs-Personals bei Einbringung der Steuern und Domanialgefälle betr.; v. 1. Dez. 74 (Reg.Bl. S. 675). 2285

Wegen der Einteilung der Beitreibungsbezirke s. Bek. v. 27. April 1904 (Reg.Bl. S. 115). 2286

Wegen der Stellung der Pfandmeister unter die Abteilung für Steuerwesen s. Bek. v. 31. Juli 96 (Reg.Bl. S. 109). 2287

Wegen Vertretung des Fiskus in Rechtsstreitigkeiten s. Nr. 490 u. ff. 2288

Zweites Kapitel.

Steuerwesen.

A. Allgemeine Bestimmungen, insbesondere über die Behörden und Beamten.

1. Die Ministerialabteilung für Steuerwesen. 2289

S. §§ 16 u. 17 der VO. v. 15. März 79 (Nr. 89).

2. Die Steuerkommissäre.

a) Wegen Errichtung und Organisation der Steuerkommissariate vgl. VO. v. 7. Febr. 22 (Reg.Bl. S. 35), Art. 15 ersetzt durch VO. v. 20. Dez. 1902 (Reg.Bl. 585) u. 3. Mai 24 (Reg.Bl. S. 287), Bek. v. 11. Nov. 53 (Reg.Bl. S. 687), 19. Mai 54 (Reg.Bl. S. 213), 4. Dez. 66 (Reg.Bl. S. 516), 16. Aug. 76 (Reg.Bl. S. 475), 14. Juni u. 6. Aug. 98 (Reg.Bl. S. 362 u. 494). 2290

b) Ges., den Gebührenbezug der Steuerkommissäre betr.; v. 2. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 401), wegen des Inkrafttretens s. VO. v. 28. März 1900 (Reg.Bl. S. 264). 2291

Wegen des Steuerstrafrechts s. die Strafbestimmungen der einzelnen Steuergesetze, wegen des Steuerstrafverfahrens s. Nr. 520 u. ff. 2292

Wegen des Beistandes unter den Behörden verschiedener Bundesstaaten bei Einziehung von Steuern ꝛc. s. Nr. 621.

B. Die direkten Steuern.

I. Gemeinsame Bestimmungen.

1. Beseitigung der Doppelbesteuerung:

Reichsges. v. 13. Mai 70 (BGBl. S. 119, auch veröffentlicht in Reg.Bl. 70, besondere Beilage S. 29), eingeführt in Baden und Südhessen 2293

Digitized by Google

(Art. 80 I Nr. 22 der Bundesverfassung, s. Nr. 6), in Württemberg (Vertr. v. 25. Nov. 70, s. Nr. 9) und in Bayern (§ 2 II des Ges. v. 22. April 71, s. Nr. 8). Die Schutzgebiete gelten als Inland im Sinne des Gesetzes; s. § 9 Abs. 3 des Schutzgebietsgesetzes (Nr. 2076).

2. Steuerfreiheit der Staatsbahnen.

2294 Ges. v. 31. März 77 (Reg.Bl. S. 161), insoweit es die Befreiung der Staatsbahnen von der Gemeindesteuer bestimmt aufgehoben durch Art. 16 des Gemeindeumlagengesetzes (Nr. 761).

3. Erhebung der direkten Steuern.

2295 Ges. v. 29. Aug. 74 (Reg.Bl. S. 496), Art. 1 Abs. 1 geändert durch Ges. v. 23. Dez. 1902 (Reg.Bl. 1903 S. 17).

2295a VO. v. 2. März 20 (Reg.Bl. S. 45), durch die spätere Gesetzgebung insbes. zu Nr. 2281 u. ff. vielfach geändert.

2296 Wegen des Anschlags der Dienstwohnungen der Reichsbeamten bei Erhebung von Mietsteuern s. Reichsges. v. 31. Mai 81 (RGBl. S. 99).

II. Die Einkommensteuer.

2297 Einkommensteuergesetz; v. 25. Juni 95 (Reg.Bl. S. 107), geändert durch Ges. v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 461), in der neuen Fassung abgedruckt Reg.Bl. 99 S. 471.

2298 VO., die allgemeine Einkommensteuer und Vermögenssteuer betr.; v. 28. März 1900 (Reg.Bl. S. 271).

III. Die Vermögenssteuer.

2299 Ges., die Vermögenssteuer betr.; v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 499).

Ausführungsbestimmungen:

1. VO. v. 28. März 1900 (Nr. 2298).

2300 2. VO., die Gewinnung von Hilfsmitteln für die Veranlagung des Grundbesitzes zur Vermögenssteuer betr.; v. 4. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 883).

2301 3. Wegen der ersten Erhebung auf Grund des Ges. s. VO. v. 21. Nov. 1900 (Reg.Bl. S. 991).

IV. Die Wandergewerbesteuer.

2302 Ges., die Besteuerung des Gewerbebetriebs im Umherziehen betr.; v. 22. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1013).

2303 Ausf.VO.; v. 22. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1027).

C. Die indirekten Steuern.

I. Kontrollierung und Erhebung.

1. Die Beamten und Behörden.

2304 a) Bek., die Organisation des Aufsichtspersonals für die inneren indirekten Auflagen betr.; v. 1. Dez. 36 (Reg.Bl. S. 544). Der der Bek.

Digitized by Google

beigefügte Organisationsplan ist vielfach geändert, die als Anhang abgedruckte Steueraufseher-Instruktion durch eine neue, im Reg.Bl. nicht veröffentlichte Instruktion v. 10. Sept. 83 ersetzt.

b) Bek., die Organisation der Hauptsteuerämter und die amtliche Bezeichnung der Nebenzollämter und der Zollaufseher betr.; v. 5. April 72 (Reg.Bl. S. 126). Die Bezirke der Hauptsteuerämter sind geändert lt. Bek. v. 17. Aug. 72 (Reg.Bl. S. 318), 27. Dez. 73 (Reg.Bl. S. 351), 29. Juni 89 (Reg.Bl. S. 71), 6. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 382), 1. Juli 1903 (Reg.Bl. S. 301) u. 4. Nov. 1903 (Reg.Bl. S. 356). 2305

c) Bek., die Organisation der Lokalverwaltung der Branntwein- und Biersteuer betr.; v. 11. Dez. 73 (Reg.Bl. S. 330). 2306

d) Bek., die Verwaltung der inneren indirekten Abgaben betr.; v. 23. Dez. 73 (Reg.Bl. S. 343). Wegen der Übertragung des Strafverfahrens bei öffentlichen Darstellungen an die Kreisämter s. VO. v. 2. Jan. 1901 (Nr. 2388). 2307

e) Änderungen in der Organisation der Steuerämter, Ortseinnehmereien und Übergangsstellen betreffen die Bek. v. 14. Juli 88 (Reg.Bl. S. 79), 16. Juli 88 (Reg.Bl. S. 105), 29. Okt 88 (Reg.Bl. S. 139), 1. Juli 91 (Reg.Bl. S. 144), 3. Juli 91 (Reg.Bl. S. 145), 20. Juni 96 (Reg.Bl. S. 79), 4. u. 18. Juni 97 (Reg.Bl. S. 99 u. 109), 27. Juli u. 26. Nov. 98 (Reg.Bl. S. 490 u. 586), 31. Aug. 1900 (Reg.Bl. S. 206), 10. u. 29. Juni 1905 (Reg.Bl. S. 296 u. 299). 2308

f) Bek., die Ausführung des Vertrags vom 8. Mai 1841 wegen Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins in Beziehung auf die Erhebung und Kontrollierung der inneren Steuern von Wein, Obstwein, Branntwein, Tabak und Malz betr.; v. 9. Dez. 41 (Reg.Bl. S. 673). 2309

Ein neues Verzeichnis der Übergangsstraßen und -stellen wurde veröffentlicht mit Bek. v. 15. Aug. 67 (Reg.Bl. S. 392), wegen weiterer Änderungen s. Reg.Bl. 1872 S. 26 u. 372, 1873 S. 172, 1874 S. 9, 194, 533 u. 575, 1875 S. 106 u. 512, 1878 Beil. S. 149 u. 207, 1879 Beil. S. 131, 1881 Beil. S. 190, 1886 Beil. S. 97, 1888 S. 105 u. 139, 1890 S. 189, 1892 Beil. S. 49, 1895 S. 179, 197, 1898 S. 549, 1901 S. 745, 1903 S. 296 u. 299. 2310

g) Bek., die zur Ausfertigung und Erledigung von Übergangsscheinen ermächtigten Stellen betr.; v. 12. Dez. 73 (Reg.Bl. S. 334). Die Bezeichnung der Stellen ist geändert in Reg.Bl. 1876 S. 246, 1877 S. 205, 1878 Beil. S. 33, 1880 Beil. S. 101, 1881 Beil. S. 25 u. 190, 1882 Beil. S. 165, 1883 Beil. S. 165, 1884 Beil. S. 52 u. 172, 1885 Beil. S. 188, 1888 S. 105 u. 132, 1889 Beil. S. 239, 1890 S. 125 u. 189, 1892 Beil. S. 42, 82 u. 209, 1897 S. 20 u. 109, 1898 S. 480 u. 586, 1899 Beil. S. 197, 1900 Beil. S. 206, 1902 S. 157. 2311

h) Bek., die Kontrollierung und Erhebung der Übergangsabgabe von Bier und die Steuervergütung bei der Ausfuhr von inländischem Bier betr.; v. 12. Dez. 73 (Reg.Bl. S. 336). Die Bezeichnung der Stellen ist geändert Reg.Bl. 1876 S. 137, 245 u. 447, 1884 Beil. S. 52, 1886 Beil. S. 57, 1888 S. 105, 1895 S. 179, 1899 Beil. S. 197. 2312

2. VO., die Erhebung und Kontrollierung der inneren Abgaben von Getränken betr.; v. 19. Dez. 57 (Reg.Bl. S. 405). In Geltung sind noch die Bestimmungen der Abschnitte VI und VIII, soweit sie sich auf die Einfuhr von Bier beziehen. 2313

Digitized by Google

II. Die indirekten Steuern des Reichs.

1. Allgemeine Bestimmungen.

2314 a) Termine für Einzahlung kreditierter Reichssteuern: Bdsrtsbeschl. v. 20. Febr. 82 (ZBl. S. 91).

2315 b) Bestimmungen über die Behandlung der Zoll- und Steuerkredite, sowie der Steuervergütungs- und Berechtigungsscheine im Falle einer drohenden Kriegsgefahr: Bek. v. 18. Juli 91 (ZBl. S. 223).

2316 Wegen des Minimalbetrags bei Erhebung von Steuergefällen s. Bdsrtsbeschl. v. 13. Nov. 75 (ZBl. S. 749).

2. Stempelabgabe für Wertpapiere, Kaufgeschäfte ꝛc. und Lotterielose.

Das Ges., betr. die Erhebung von Reichsstempelabgaben, v. 1. Juli 81 (RGBl. S. 185) wurde geändert durch Ges. v. 29. Mai 85 (RGBl. S. 171), v. 27. April 94 (RGBl. S. 369) und v. 14. Juni 1900 (RGBl. S. 260) und in der nunmehrigen Fassung als

2317 Reichsstempelgesetz v. 14. Juni 1900

neu veröffentlicht mit Bek. v. 14. Juni 1900 (RGBl. S. 275; Berichtigung zu § 44 s. S. 556).

Ausführungsbestimmungen:

2318 a) Ausführungsbestimmungen zum Reichsstempelgesetz: Bek. v. 21. Juni 1900 (ZBl. S. 335; Berichtigung s. S. 437), ergänzt in ZBl. 1902 S. 40.

2319 Zu Ziff. 1 der Ausführungsbest. s. das Verzeichnis der zur Abstempelung zuständigen Amtsstellen in ZBl. 1901 S. 86.

2320 Wegen der Waren, für welche an inländischen Börsen Terminpreise oder Preise für Zeitgeschäfte notiert werden (Ziff. 24 der Ausführungsbest.) s. Bek. v. 11. Okt. 1900 (ZBl. S. 540), geändert lt. Bek. v. 1. Nov. 1901 (ZBl. S. 398).

2321 b) Hess. Ausführungsbek. v. 23. Juli 1900 (Reg.Bl. S. 480).

c) Zu § 49 des Ges.:

2322 Verzeichnis derjenigen Beamten, denen die periodische Prüfung der Bank- ꝛc. Anstalten übertragen ist: ZBl. 82 S. 10. Vgl. hierzu Nr. 1 der Ausführungsbestimmungen (ZBl. 1900 S. 335, s. Nr. 2318).

2323 Wegen der Steuerfreiheit der vor dem 1. Mai 1894 vorschriftsmäßig versteuerten inländischen Wertpapiere s. Bdsrtsbeschl. v. 9. Juli 94 (ZBl. S. 358).

2324 Wegen Anwendbarkeit des § 11 Abs. 2 des Ges. s. Bdsrtsbeschl. v. 6. Okt. 98 (ZBl. S. 434).

3. Wechselstempelsteuer.

2325 Ges., betr. die Wechselstempelsteuer im Norddeutschen Bunde; v. 10. Juni 69 (BGBl. S. 193, auch veröffentlicht in Reg.Bl. 69 S. 938),

geändert bezügl. der §§ 2 u. 3 durch Ges., betr. die Abänderung des Ges. v. 10. Juni 69; v. 4. Juli 79 (RGBl. S. 151).

Digitized by Google

Geltungsgebiet:

Die Gültigkeit des Gesetzes wurde ausgedehnt auf

a) Baden, Südhessen und Hohenzollern durch Art. 80 I Nr. 16 bzw. Art. 80 vorletzter Abs. der Bundesverfassung (BGBl. 70 S. 648 u. 649). Wegen Einführung der Ausführungserlasse in Hohenzollern s. Bek. v. 30. Dez. 70 (BGBl. S. 666); 2326

b) Württemberg durch Vertr. v. 25. Nov. 70 (BGBl. S. 654);

c) Bayern durch § 4 des Ges. v. 22. April 71 (BGBl. S. 88).

Durch Ges. v. 14. Juli 91 (im RGBl. nicht abgedruckt) wurde das Gesetz auch in Elsaß-Lothringen eingeführt.

Ausführungsbestimmungen:

Ausführungsbestimmungen zum Wechselstempelsteuergesetz, veröffentlicht mit Bek. v. 9. März 1901 (ZBl. S. 69). 2327

4. Spielkartenstempel.

Ges., betr. den Spielkartenstempel; v. 3. Juli 78 (RGBl. S. 133), mit hessischen Ausführungsbestimmungen abgedruckt mit Bek. v. 26. Nov. 78 (Reg.Bl. S. 135). 2328

Ausführungsbestimmungen:

a) Bek. zur Ausführung des Ges., betr. den Spielkartenstempel; v. 6. Juli 78 (ZBl. S. 403). 2329

Ergänzungsvorschriften hierzu:

α) Zu Ziff. II Abs. 4:

Bek. zur Ausführung des Ges. v. 3. Juli 78; v. 2. Nov. 78 (ZBl. S. 614), ergänzt bezüglich Ziff. III durch Bek., betr. die Behandlung der sogenannten Gaigelspiele, v. 11. Nov. 78 (ZBl. S. 632), durch Bek. v. 24. April 79 (ZBl. S. 327) u. Bek. v. 15. Juli 79 (ZBl. S. 489). 2330

Das Verzeichnis der zur Abstempelung und Nachstempelung von Spielkarten ermächtigten Zoll- und Steuerstellen (ZBl. 78 S. 615) hat inzwischen zahlreiche Abänderungen erfahren. 2331

β) Zu Ziff. V D:

Wegen Wahrung der Funktionen als Reichsbevollmächtigter bzw. Stationskontrolleur in bezug auf die Erhebung und Verwaltung des Spielkartenstempels im bremischen und hamburgischen Freihafengebiet s. ZBl. 79 S. 260. 2332

γ) Zu Anlage A: 2333

Zusätzliche Bestimmung zum Regulativ über den Betrieb der Spielkartenfabriken: Ziff. II der Bek. v. 15. April 79 (ZBl. S. 286).

Zur Ergänzung des § 4 des gleichen Regulativs s. Bek. v. 7. Aug. 79 (ZBl. S. 516) u. Bek. v. 16. März 86 (ZBl. S. 59).

Ausführungsbestimmungen zu § 9 des Regulativs: Ziff. IV der Bek. v. 2. Nov. 78 (ZBl. S. 614, s. oben bei a).

δ) Zu Anlage B: 2334

Erläuterung der Vorschrift in Ziff. 6 Abs. 4: Ziff. 1 der Bek. v. 15. April 79 (ZBl. S. 286).

Digitized by Google

2335 b) Verschiedene Bundesratsbeschlüsse.

Wegen der steueramtlichen Behandlung vom Auslande eingehender, loser Spielkarten s. ZBl. 81 S. 15.

Wegen des Begriffs der „Spielkarten" s. ZBl. 82 S. 342 oben.

Wegen Berechnung des Stempels von sogenannten Widderkarten s. ZBl. 83 S. 333 oben.

Ein Verzeichnis der Bundesstaaten und Bundesgebietsteile, in welchen der Spielkartenstempel nicht von der Landesregierung verwaltet wird, s. in ZBl. 79 S. 302.

5. Salzsteuer.

2336 Ges., betr. die Erhebung einer Abgabe von Salz; v. 9. Nov. 67 (Reg.Bl. S. 493), nebst der Übereinkunft der Staaten des Zollvereins wegen Erhebung einer Abgabe von Salz, v. 8. Mai 67 (Reg.Bl. 67 S. 502, auch veröffentlicht im BGBl. 67 S. 49).

Ausführungsvorschriften:

2337 1. Ausführungsbestimmungen, betr. das Gesetz über die Erhebung einer Abgabe von Salz; v. 5. Juli 88, angekündigt durch Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), abgedruckt in ZBl. 88 S. 613—670,

geändert in folgenden Punkten:

a) § 15 Ziff. 5 ist geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 27. Nov. 90 (ZBl. S. 387 oben);

b) § 10 ist ergänzt lt. Bek. v. 24. März 91 (ZBl. S. 62) und durch Bdsrtsbeschl. v. 16. Mai 95 (ZBl. S. 176);

c) § 19 Ziff. 1 u. 2 ist geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 10. Dez. 91 (ZBl. 92 S. 2) u. v. 31. Jan. 95 (ZBl. S. 36).

d) Anlage II ist geändert und ergänzt lt. Veröffentlichungen in ZBl. 93 S. 235, 1895 S. 10, 167 u. 265, 1896 S. 68 u. 625, 1898 S. 246, 1904 S. 275.

e) Die Bestimmungen S. 642 sind ergänzt bzw. geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 16. März 99 (ZBl. S. 105) und Bdsrtsbeschl. v. 27. Nov. 1902 (ZBl. S. 422).

f) § 21 Abs. 3 ist ergänzt durch Bdsrtsbeschl. v. 21. Dez. 99 (ZBl. 1900 S. 12).

g) § 1 sowie Anlage I sind geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 30. Juni 04 (ZBl. S. 274).

2338 Man beachte ferner

zu Muster 3 u. 4 (Begleitscheine über inländisches Salz) die Bek. v. 9. Aug. 88 (ZBl. S. 755);

Zu Anlage II Ziff. 15 Abs. 1 den Bdsrtsbeschl. v. 2. Juli 81, betr. die Strafbarkeit bei unberechtigtem Bezuge denaturierten Bestellsalzes (ZBl. 81 S. 279).

Zu Anlage A s. wegen Erteilung eines Zusagescheins für Herstellung von Wermutpulver ZBl. 1901 S. 102.

2339 2. Verschiedene Bundesratsbeschlüsse:

Wegen der Salzabgabevergütung für Proviant deutscher Kriegsschiffe s. ZBl. 76 S. 554.

Wegen Anschreibung der Sole und Mutterlauge in der Salzabgabestatistik s. ZBl. 76 S. 628.

Digitized by Google

Wegen Abänderung der (im ZBl. nicht abgedruckten) Übersichten über die Einnahme an Salzsteuer s. ZBl. 77 S. 176.

Wegen Ausschlusses der Steuerfreiheit beim Einsalzen feinerer Fischarten s. ZBl. 99 S. 197.

3. Errichtung der hessischen Salzsteuerämter: Bek. v. 17. Dez. 67 (Reg.Bl. S. 648), geändert durch Bek. v. 1. u. 3. Juli 91 (Reg.Bl. S. 144 u. 145), 12. Nov. 99 (Reg.Bl. Beil. S. 197) u. 23. Febr. 1900 (Reg.Bl. Beil. S. 9). 2340

6. Brausteuer.

Ges., wegen Erhebung der Brausteuer; v. 31. Mai 72 (RGBl. S. 153, Druckfehlerberichtigung in der besonderen Beilage zu Nr. 16 des RGBl. v. 1872), geändert bezüglich §§ 44 Abs. 2 durch Ges. v. 23. Dez. 76 (RGBl. S. 237). 2341

(Das Brausteuergesetz gilt nicht in Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen.)

Ausführungsvorschriften:

1. Ausführungsvorschriften zu dem Ges. wegen Erhebung der Brausteuer v. 31. Mai 72; v. 5. Juli 88, angekündigt durch Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), abgedruckt in ZBl. 88 S. 677—747, 2342
   ergänzt bezüglich Anlage II lt. Bek. v. 22. Juni 92 (ZBl. S. 468).

   Weitere Ergänzungen enthält die Bek. v. 26. Juni 1901 (ZBl. S. 228) u. v. 20. Mai 1903 (ZBl. S. 171).

2. Wegen Steuerfreiheit des zur Bereitung von Meth verwendeten Honigs und Zuckers s. Bdsrtsbeschl. v. 22. Dez. 92 (ZBl. 93 S. 10). 2343

3. Zu § 13 des Ges.:
   Ermächtigung der Direktivbehörden, den Brauern das Halten von Vorräten an Malzschrot zum Verkauf zu gestatten: Bek. v. 17. März 96 (ZBl. S. 83). 2344

4. Stundung der Übergangsabgabe von Bier: Bdsrtsbeschl. v. 20. Mai 98 (ZBl. S. 299). 2345

Anmerkung:

Wegen Abfertigung des mit dem Anspruch auf Steuervergütung ausgehenden Bieres s. ZBl. 1882 S. 42 u. 1902 S. 400. 2346

Wegen einer Übersicht der hinsichtlich des Bieres in den einzelnen Staaten zur Erhebung kommenden Übergangsabgaben und bewilligten Ausfuhrvergütungen s. Nr. 2414. 2347

Wegen Erhebung der Übergangsabgabe von Bier im Gebiete der Brausteuergemeinschaft s. Bdsrtsbeschl. v. 25. März 74 (ZBl. S. 127, auch abgedruckt Reg.Bl. 74 S. 215). 2348

7. Tabaksteuer.

Ges., betr. die Besteuerung des Tabaks; v. 16. Juli 79 (RGBl. S. 245), 2349
geändert bezüglich der §§ 12, 16 u. 19 durch Ges. v. 5. April 85 (RGBl. S. 83).

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

2350 **1.** Bek., betr. die Besteuerung des Tabaks; v. 25. März 80 (ZBl. S. 153—164). Dazu s. Nachtrag in ZBl. 88 S. 748, angekündigt durch Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484); ferner Abänderung des § 18 Abs. 2 durch Bdsrtsbeschl. v. 10. Nov. 98 (ZBl. S. 466), des § 18 Abs. 1 durch Bdsrtsbeschl. v. 19. März 1903 (ZBl. S. 129).

2351 **2.** Dienstvorschriften, betr. die Besteuerung des Tabaks; v. 29. Mai 80 (ZBl. S. 327—385),

geändert bzw. ergänzt:

a) bezüglich der §§ 18, 23, 28, 33 und der Muster 1 und 4 durch Nachtrag, angekündigt durch Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), veröffentlicht in ZBl. 88 S. 748;

b) bezüglich der Muster zu Versendungsscheinen I u. II über inländischen Tabak lt. Bek. v. 9. August 88 (ZBl. S. 755);

c) bezüglich des § 27 durch Bdsrtsbeschl. v. 24. März 91 (ZBl. S. 74);

d) bezüglich der Ausfertigung von Erledigungsscheinen für Versendungsscheine II über inländischen Tabak lt. Bek. v. 23. Juni 96 (ZBl. S. 150);

e) bezüglich § 20 durch Bdsrtsbeschl. v. 11. Nov. 97 (ZBl. S. 323);

f) bezüglich § 28 Ziff. 16 und Muster 15 durch Bdsrtsbeschl. v. 19. März 1903 (ZBl. S. 129).

Die Dienstvorschriften sind veröffentlicht mit Bek. v. 22. Juni 80 (Reg.Bl. S. 243). Wegen Änderung der in der Bek. angeführten Hebestellen s. Reg.Bl. 85 Beil. S. 194, 88 S. 105 u. 91 S. 144.

2352 **3.** Anleitung zur Aufstellung der Übersichten über die Besteuerung des Tabaks; v. 7. Juni 80 (ZBl. S. 420—440),

geändert bezüglich Muster 2 durch Nachtrag, angekündigt mit Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), veröffentlicht in ZBl. 88 S. 750.

Wegen der von den Direktivbehörden an den Ausschuß des Bundesrats für Rechnungswesen einzusendenden Übersichten der Einnahme an Tabaksteuer s. Ziff. 2 des Bdsrtsbeschl. v. 24. März 91 (ZBl. S. 74).

4. Zu §§ 17 u. 18:

2353 Regulativ, betr. die Niederlagen für unversteuerten inländischen Tabak; v. 29. Mai 80 (ZBl. S. 386), ergänzt bezüglich § 8 durch Bdsrtsbeschl. v. 5. Febr. 91 (ZBl. S. 44).

5. Zu § 20:

2354 Regulativ, betr. die Kreditierung der Tabakgewichtssteuer; v. 26. Juni 80 (ZBl. S. 468), ergänzt bezüglich § 1 durch Nachtrag, angekündigt mit Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), veröffentlicht in ZBl. 88 S. 750.

6. Zu § 27:

2355 Bek., betr. die Verwendung von Surrogaten bei der Tabakfabrikation; v. 27. Nov. 79 (ZBl. S. 753), ergänzt bzw. geändert durch Nachtrag, angekündigt mit Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), veröffentlicht in ZBl. 88 S. 750, ferner durch Bdsrtsbeschl. v. 4. Juli 95 (ZBl. S. 301) u. v. 20. Juni u. 2. Juli 97 (ZBl. S. 155 u. 252).

Digitized by Google

Wegen der Verwendung von getrockneten Brennesseln und Baldrianwurzeln bei Herstellung von Schnupftabak s. Bdsrtsbeschl. v. 14. Nov. 1901 (ZBl. S. 411). 2356

7. Zu §§ 30 u. 31:

Regulativ, betr. die Ausfuhrvergütung für Tabak, veröffentlicht mit Bek. v. 27. Aug. 88 (ZBl. S. 834, durch den Bundesrat genehmigt lt. Bek. v. 24. Okt. 88, ZBl. S. 920), geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 22. März 98 (ZBl. S. 198). 2357

Wegen der Tabaksteuer-Ausfuhrvergütung für Liebesgaben an die Deutschen Truppen in China s. Bdsrtsbeschl. v. 19. Jan. 1901 (ZBl. S. 20). 2358

8. Zuckersteuer.

Ges., betr. die Besteuerung des Zuckers; v. 31. Mai 91 (RGBl. S. 295), geändert durch Ges. v. 27. Mai 96 (RGBl. S. 109), 2359

neu veröffentlicht unterm 28. Mai 96 (RGBl. S. 116), weiter geändert durch § 16 des Zolltarifgesetzes v. 25. Dez. 1902 (RGBl. S. 312) und durch Ges. v. 6. Jan. 1903 (RGBl. S. 1). Zu letzterem Gesetz s. den

Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und mehreren anderen Staaten über die Behandlung des Zuckers; v. 5. März 1902, mit Schlußprot. v. gl. Tage (RGBl. 1903 S. 7). Wegen nachträglicher Ratifikation des Vertrags durch Schweden s. Bek. v. 23. Mai 1903 (RGBl. S. 225), wegen des nachträglichen Beitritts von Luxemburg und Peru s. Bek. v. 4. Sept. 1903 (RGBl. S. 277). 2360

Zu Art. 4 u. 7 des Vertrags s. wegen Festsetzung besonderer Zölle bei Einfuhr aus Prämien gewährenden Ländern die Bek. v. 4. Sept. 1903 (ZBl. S. 629). 2361

Ausführungsbestimmungen zum Zuckersteuergesetz; v. 25. Juni 1903 (ZBl. S. 283; Berichtigung S. 624). Zu § 2 daselbst s. das im ZBl. 1904 S. 167 veröffentlichte Verzeichnis. 2362

9. Branntweinsteuer.

a) Gesetze.

Die Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer wurde eingeführt durch

a) Ges., betr. die Besteuerung des Branntweins in verschiedenen zum Norddeutschen Bunde gehörenden Staaten und Gebietsteilen; v. 8. Juli 68 (BGBl. S. 384, mit Bek. v. 19. Mai 69 veröffentlicht Reg.Bl. S. 337). 2363

Dieses Gesetz wurde durch § 40 des Branntweinsteuergesetzes v. 24. Juni 87 (Nr. 2365) mit den daselbst bezeichneten Änderungen und Ergänzungen für das ganze Gebiet der Branntweinsteuergemeinschaft eingeführt und ist in der Folge durch die bei

Digitized by Google

Nr. 2366 angeführten Verordnungen auch in Bayern, Württemberg, Baden und Hohenzollern in Kraft gesetzt worden.

Man beachte ferner

wegen des Zeitpunkts des ehemaligen Inkrafttretens des Ges. v. 8. Juli 68 in den einzelnen Teilen seines ursprünglichen Geltungsgebiets: die BO. v. 29. Juli u. 19. Okt. 68 (BGBl. S. 465 u. 513), v. 5. Juni 69 (BGBl. S. 241) u. v. 29. Dez. 71 (RGBl. S. 483);

wegen der ehemaligen Einführung des Ges. v. 8. Juli 68 in Elsaß-Lothringen: Ges. v. 16. Mai 73 (RGBl. S. 111);

wegen Einführung der ehemaligen norddeutschen Branntweinsteuergesetzgebung in Hessen südlich des Mains: Vertr. v. 9. April 68 (BGBl. S. 466, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 1011);

wegen des Inkrafttretens des Ges. v. 8. Juli 68 in den nachträglich in die Zollgrenze eingeschlossenen Gebietsteilen: Ges. v. v. 16. Nov. 74 (RGBl. S. 134).

Eine Ergänzung des unter *a* genannten Gesetzes bildet das

2364 *β*) Ges., betr. die Steuerfreiheit des Branntweins zu gewerblichen Zwecken; v. 19. Juli 79 (RGBl. S. 259).

Wegen Einführung des Gesetzes in Bayern, Württemberg, Baden und Hohenzollern s. bei Nr. 2366.

Die Verbrauchsabgabe wurde eingeführt und die Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer abgeändert durch

2365 *γ*) Ges., betr. die Besteuerung des Branntweins; v. 24. Juni 87 (RGBl. S. 253) geändert und ergänzt durch Ges. v. 7. April 89 (RGBl. S. 49), v. 8. Juni 91 (RGBl. S. 338) u. v. 16. Juni 95 (RGBl. S. 265),

neu veröffentlicht mit Bek. v. 17. Juni 95 (RGBl. S. 276).

wiederum geändert bezüglich der §§ 1, 47 u. 43d durch Ges. v. 4. April 98 (RGBl. S. 159; wegen des Zeitpunktes des Inkrafttretens s. Bek. v. 28. Juli 98, RGBl. S. 1018), bezüglich der §§ 1, 2, 41, 42, 43a—e durch Ges. v. 7. Juli 1902 (RGBl. S. 243). Zu § 44 s. wegen der künftigen Zollsätze für Branntwein die Nr. 178 u. 179 des neuen Zolltarifs (Nr. 2486).

2366 Gemäß § 47 u. 49 des Ges. v. 24. Juni 87 wurde dasselbe auch eingeführt in Baden, Württemberg, Hohenzollern und Bayern durch VO. v. 9., 23., 25. u. 27. Sept. 87 (RGBl. S. 485, 487, 489, 491).

2367 Wegen des Branntweinverkehrs mit Luxemburg s. das Abkommen des Deutschen Reichs; v. 22. Mai 96 (RGBl. S. 676) sowie die bei Nr. 2414 angeführte Übersicht der Übergangsabgaben.

Digitized by Google

Wegen Regelung des Verkehrs mit Branntwein und Spirituosen an der deutsch-französischen Grenze s. die Vereinbarung mit Frankreich v. 1. Okt. 1901 (RGBl. 1902 S. 131); desgl. an der deutsch-belgischen Grenze s. die Vereinbarung mit Belgien v. 1. Aug. 1902 (RGBl. S. 301). 2368

b) Ausführungsbestimmungen des Reichs.

α) Die Branntweinsteuer-Grundbestimmungen (ZBl. 1900 Beilage zu Nr. 33 S. 2), geändert ZBl. 1902 S. 316. 2369

Zu § 8 Abs. 2 daselbst:

Verzeichnis der Zoll- und Steuerstellen, welchen hinsichtlich des Branntweinbegleitscheinverkehrs Abfertigungsbefugnisse beigelegt sind: ZBl. 1900 S. 604.

β) Die Brennereiordnung (S. 39 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900), geändert ZBl. 1902 S. 316, 1903 S. 207. 2370

γ) Die Meßuhrordnung (S. 253 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900), geändert 1902 S. 323, 1903 S. 207. 2371

Zu § 14 Abs. 1 daselbst:

Anweisung zur Ausführung der Revision der Probenehmer, veröffentlicht mit Bek. v. 5. Nov. 1900 (ZBl. S. 589). Nach Abs. 2 dieser Bek. bleibt für die Revision der Alkoholmesser die Anweisung v. 5. Juli 97 (ZBl. S. 206) in Geltung.

δ) Die Branntwein-Begleitscheinordnung (S. 289 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900). 2372

ε) Die Branntwein-Lagerordnung (S. 317 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900), geändert ZBl. 1902 S. 324. 2373

ζ) Die Branntwein-Reinigungsordnung (S. 349 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900). 2374

η) Die Alkoholermittelungsordnung (S. 377 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900), geändert ZBl. 1902 S. 324. 2375

ϑ) Die Branntweinsteuer-Befreiungsordnung (S. 397 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900), geändert lt. Bek. v. 28. März 1901 (ZBl. S. 91) sowie in ZBl. 1902 S. 324 u. 1903 S. 207. 2376

Zu § 6 daselbst s. das neue Verzeichnis der zur Zusammensetzung des allgemeinen Denaturierungsmittels ermächtigten Gewerbsanstalten in ZBl. 1900 S. 536, geändert bzw. ergänzt lt. ZBl. 1901 S. 66. 2377

Wegen Genehmigung zur amtlichen Untersuchung und zur Abgabe von Holzgeist ꝛc. s. ZBl. 98 S. 1, 1899 S. 193 u. 1900 S. 317. 2378

Zu §§ 1, 48 u. 49 der Befreiungsordnung s. wegen Festsetzung der Brennsteuervergütung Bek. v. 26. März 96 (ZBl. S. 87), v. 19. Okt. 99 (ZBl. S. 339), v. 3. Nov. 1900 (ZBl. S. 589), v. 29. Juni 1901 (ZBl. S. 236) u. v. 17. Dez. 1903 (ZBl. S. 721). 2379

ι) Die Vorschriften über die Branntwein-Statistik (S. 495 der Beilage zu Nr. 33 von ZBl. 1900), geändert ZBl. 1902 S. 330 u. 400. 2380

Digitized by Google

2381 ×) Kontingentierungsordnung,
den Branntweinsteuer-Ausführungsbestimmungen beigefügt mit Bek. v. 18. Sept. 1902 (ZBl. S. 315 u. 334 ff.).

c) Hessische Ausführungsbestimmungen.

2382 Bek., die Ausführung der Branntweinsteuergesetze, hier die Befugnisse der Hebstellen betr.; v. 13. Nov. 1900 (Reg.Bl. S. 924), ergänzt durch Bek. v. 12. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1010) u. v. 28. März 1904 (Reg.Bl. S. 114).

10. Schaumweinsteuer.

2383 Schaumweinsteuergesetz; v. 9. Mai 1902 (RGBl. S. 155).
Hierzu

2384 a) Ausführungsbestimmungen, veröffentlicht mit Bek. v. 12. Juni 1902 (ZBl. S. 127); zu § 29 Abs. 2 das. s. Bek. v. 18. Juni 1902 (ZBl. S. 167). Die Ausführungsbestimmungen sind geändert und ergänzt lt. Bek. v. 12. Febr. 1903 (ZBl. S. 51) u. v. 22. Juli 1904 (ZBl. S. 273).

2384a b) Ausf.-Bek. v. 28. Juni 1902 (Reg.Bl. S. 255).

2385 Wegen Begründung einer Gemeinschaft der Schaumweinsteuer zwischen dem Deutschen Reich und dem Großherzogtum Luxemburg s. das Abkommen v. 10. Mai 1902 (RGBl. S. 232). Zu Art. 6 Abs. 1 s. Bek. v. 18. März 1903 (RGBl. S. 56).

III. Die indirekten Steuern Hessens.

1. Die Stempelabgaben.

2386 a) Gesetz über den Urkundenstempel; v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 529).

Ausführungsbestimmungen:

2387 α) VO., die Fahrräder und Automobile betr.; v. 10. Okt. 99 (Nr. 980).

2388 β) VO., die Stempelabgaben von öffentlichen Darstellungen und Belustigungen, musikalischen Produktionen und Tanzbelustigungen betr.; v. 19. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1385), § 6 Abs. 1 geändert durch VO. v. 2. Jan. 1901 (Reg.Bl. S. 147).

γ) Zu Art. 7 Abs. 4:

2389 Ges., die Befreiung gemeinnütziger, auf die Errichtung von Wohnungen für Unbemittelte gerichteter Unternehmungen von Gerichtsgebühren und Stempeln betr.; v. 9. Juni 94 (Nr. 695).

δ) Zu §§ 9, 10 u. 44 (Eingabestempel):

2390 Bek. v. 26. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 418).

ε) Zu Art. 17 Abs. 2:

2391 Vgl. §§ 44 u. 46 der Instruktion für die Ortsgerichte (Nr. 547).

ζ) Zu § 24:

2392 VO. v. 27. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1387).

Digitized by Google

b) Die Stempelmarken.

α) Vertrieb derselben: Bek. v. 18. Nov. 1901 (Reg.Bl. S. 699). Wegen der Abgabe von Stempelmarken durch die Ortsgerichtsvorsteher s. Bek. v. 13. Juni 1900 (Reg.Bl. S. 404). 2393

β) Vergütung für den Vertrieb: Bek. v. 22. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1032). 2394

γ) Arten der Stempelmarken: Bek. v. 4. März 91 (Reg.Bl. S. 36), ergänzt durch Bek. v. 5. Mai 97 (Reg.Bl. S. 97). 2395

δ) Ersatzleistung für im öffentlichen Dienst unbrauchbar gewordene Stempelmarken: VO. v. 30. Okt. 80 (Reg.Bl. S. 353). 2396

Wegen Aufhebung der Hauptstempelverwaltung s. Bek. v. 9. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 272). 2397

2. Die Erbschafts- und Schenkungssteuer.

Ges., die Erbschafts- und Schenkungssteuer betr.; v. 30. Aug. 84 (Reg.Bl. S. 271), Art. 7 geändert durch Ges. v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 525), weiter geändert durch Ges. v. 22. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1035) und in der neuen Fassung abgedruckt Reg.Bl. 1900 S. 1045. 2398

Ausführungsbestimmungen:

Ausführungs-VO. v. 27. März 85 (Reg.Bl. S. 9). 2399

Instruktion v. 28. März 85 (Reg.Bl. S. 10). 2400

3. Hundesteuer.

Ges., die Hundesteuer betr.; v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 523), Art. 3 letzter Absatz geändert durch Ges. v. 22. Dez. 1900 (Reg.Bl. S. 1031). 2401

Ausf.VO. v. 4. Nov. 99 (Reg.Bl. S. 888). 2402

4. Nachtigallensteuer.

§ 3 des Finanzgesetzes für die Jahre 1851—53 v. 29. Dez. 52 (Reg.Bl. S. 601). 2403

VO., die Abgabe von Nachtigallen betr.; v. 19. März 53 (Reg.Bl. S. 126). 2404

Wegen Umrechnung in Markwährung vgl. Bek. v. 27. Nov. 74 (Reg.Bl. S. 670).

5. Jagdwaffenpässe.

VO., die Jagdwaffenpässe betr.; v. 30. Juni 94 (Reg.Bl. S. 255). 2405

Änderungen.

a) § 2 ist ergänzt durch VO. v. 9. März 99 (Reg.Bl. S. 43).

b) § 3 ist geändert durch Bek. v. 28. Sept. 98 (Reg.Bl. S. 554).

c) § 4 Abs. 2 u. § 10a sind geändert durch VO. v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 526).

d) § 8 Ziff. 2 ist geändert durch VO. v. 9. März 99 (Reg.Bl. S. 44).

6. Die Klassenlotterie.

a) Ges., die Einführung einer staatlichen Klassenlotterie betr.; v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 521). 2406

Digitized by Google

Ausführungsbestimmungen:

2407 Ausf.VO. v. 12. Aug. 99 (Reg.Bl. S. 522).

2408 VO., die Direktion der Hessisch-Thüringischen Staatslotterie betr.; v. 12. März 1904 (Reg.Bl. S. 88).

2409 b) Staatsvertrag zwischen dem Großherzogtum Hessen und dem Großherzogtum Oldenburg über die ausschließliche Zulassung der hess. Landeslotterie in dem Großherzogtum Oldenburg; v. 7. Nov. 1901 veröffentlicht mit Bek. v. 21. Juni 1902 (Reg.Bl. S. 245).

2410 c) Staatsvertrag über die Vereinigung der hessischen Landeslotterie und der Thüringisch-Anhaltischen Staatslotterie; v. 15. März 1902, veröffentlicht mit Bek. v. 21. Juni 1902 (Reg.Bl. S. 233).

Drittes Kapitel.

Zollwesen.

I. Die Behörden und Beamten.

2411 Verzeichnis der im Großherzogtum Hessen bestehenden Haupt- und Nebenzollämter im Innern und der den Nebenzollämtern beigelegten erweiterten Befugnisse: Bek. v. 25. Mai 36 (Reg.Bl. S. 298). Wegen Änderung verschiedener Ämter bzw. deren Befugnisse s. Bek. v. 11. März 39 (Reg.Bl. S. 105), 14. Nov. 57 (Reg.Bl. S. 376), 14. Dez. 60 (Reg.Bl. S. 403), 7. Juni 65 (Reg.Bl. S. 487), 17. Dez. 67 (Reg.Bl. S. 648), 29. Nov. 72 (Reg.Bl. S. 452), 3. Juli 91 (Reg.Bl. S. 145), 9. Juli 92 (Reg.Bl. S. 155), 18. Sept. 93 (Reg.Bl. S. 133), 12. Sept. 99 (Reg.Bl. Beil. S. 197) u. 23. Febr. 1900 (Reg.Bl. Beil. S. 9).

2412 Wegen Verwandlung der Hauptzollämter in Hauptsteuerämter sowie wegen der späteren Änderungen in deren territorialer Organisation s. Nr. 2305.

II. Der Zollvereinigungsvertrag.

2413 Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betr.; v. 8. Juli 67, mit Schlußprot. v. gl. Tage (BGBl. 67 S. 81 u. ff., auch veröffentlicht im Reg.Bl. 67 S. 530 u. ff.), der frühere Zollvereinsvertrag v. 16. Mai 65 ist veröffentlicht in Reg.Bl. 65 S. 538; wegen Aufhebung des Art. 10 des letzgenannten Vertrags s. Art. 1 des Übereink. v. 8. Mai 67 (Reg.Bl. S. 502).

Digitized by Google

Ausdrückliche Abänderungen und Ergänzungen des Zollvereinigungsvertrags enthalten:

1. Die Art. 33—40 der Reichsverfassung (s. Nr. 1), deren Art. 40 die Bestimmungen des Vertrags in Kraft gelassen hat, soweit sie nicht durch die Vorschriften der Reichsverfassung abgeändert sind.
2. Ziff. II § 4d des Art. 5 wurde aufgehoben durch § 5 des Ges. v. 19. Juli 79 (RGBl. S. 259).
3. Die Vorschrift des Art. 5 Ziff. I wurde eingeschränkt durch Ges., betr. die Abänderung des Zollvereinigungsvertrags v. 8. Juli 67; v. 27. Mai 85 (RGBl. S. 109).
4. An Stelle der Anlage B zu Nr. 5 des Schlußprot. ist nunmehr getreten die Bek., betr. die Übersicht der Übergangsabgaben und Ausfuhrvergütungen, welche von Staaten, wo innere Steuern auf die Hervorbringung oder Zubereitung gewisser Erzeugnisse gelegt sind, erhoben bzw. bewilligt werden; v. 9. Juli 97 (RGBl. S. 597). 2414
5. Zu Ziff. 2 des Schlußprot. und der zugehörigen Anlage A sind die Änderungen bzw. Ergänzungen zu vergleichen, welche in Nr. 29—31 der Anweisung zur Ausführung des Vereinszollgesetzes (s. Nr. 2422) enthalten sind. Vgl. ferner wegen Ausschließung der im Auslande entzinnten Weißblechabfälle von der in Ziff. 2 vorgesehenen Zollbegünstigung den Bdsrtsbeschl. v. 9. März 99 (ZBl. S. 101). 2415
6. Der Zollvereinsvertrag und das Abänderungsgesetz v. 27. Mai 85 sind bzw. werden geändert durch § 13 des neuen Zolltarifges. (Nr. 2486). 2416

Ausführungs- und Ergänzungsvorschriften:

1. Zu Art. 6 (Zollausschlüsse):
   a) Wegen des Anschlusses der vom Zollgebiet vorläufig ausgeschlossen gewesenen Gebietsteile s. die Veröffentlichungen in Reg.Bl. 1868 S. 35 (betr. Lauenburg), S. 973 (Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz und Lübeck), S. 1258 (Preußische und Hamburgische Gebietsteile), Reg.Bl. 1869 S. 593 (Preußische und Hamburgische Gebietsteile), ferner in ZBl. 1875 S. 716 (Preußische und Bremische Gebietsteile), 1878 S. 4 (Geestendorfer Freigebiet), 1879 S. 473 (Bremische Gebietsteile), 1880 S. 16 (Hamburgische Gebietsteile), 1881 S. 464 (Preußische und Hamburgische Gebietsteile), 1883 S. 223 (Gebiet bei Cuxhafen), 1884 S. 155 (Badische Insel Reichenau), 1885 S. 27 (Bremische Gebietsteile), S. 193 (Teile Cuxhafens), 1888 S. 486 (Bremische Gebietsteile), S. 913 (Zollanschluß von Hamburg und Bremen und angrenzender Preußischer und Oldenburgischer Gebietsteile), S. 949 (Zollgrenze in Geestemünde-Bremerhaven), 1899 S. 555 (Gebiet bei Cuxhaven), 1890 S. 368 (Grundstück zu Geestemünde), 1892 S. 165 (betr. das Hamburgische Freihafengebiet), S. 322 (Hamburgische Gebietsteile), S. 682 (Erweiterung des Zollausschlußgebietes in Bremerhaven), 1896 S. 386 (Freibezirk bei Neufahrwasser), S. 630 (betr. das Amt Ritzebüttel und die Zollgrenze auf der Elbe), 1897 S. 29 (Geestemünder Freihafengebiet) und S. 211 (Zollgrenze bei Bremerhaven), 1899 S. 156 (Freibezirk in Stettin und bei Neufahrwasser), 1900 S. 528 (Erweiterung des Hamburger Freihafengebiets und Verlegung der Zollgrenze), 1901 S. 311 (Freihafenbezirk zu Emden), 1902 S. 53 (Freibezirk zu Altona) u. S. 111 (Zollausschlußgebiet in Bremen), 1903 S. 672 (Erweiterung der Zollgrenze gegen das Hamburger Freihafengebiet), 1904 S. 14 (Hamburger Freihafengebiet) u. S. 27 (Freibezirk zu Emden). 2417

Digitized by Google

2. Zu Art. 7 (Sicherung der Zollgrenze im Hamburgischen und Bremischen Gebiet):

2418 a) Ges., betr. die Sicherung der Zollgrenze in den vom Zollgebiet ausgeschlossenen hamburgischen Gebietsteilen; v. 1. Juli 69 (BGBl. S. 370, auch veröffentlicht Reg.Bl. 69 S. 767).

2419 b) Ges., betr. die Sicherung der gemeinschaftlichen Zollgrenze in den vom Zollgebiet ausgeschlossenen bremischen Gebietsteilen; v. 28. Juni 79 (RGBl. S. 159).

2420 Wegen der Fortdauer des Anschlusses des Großherzogtums Luxemburg an den Zollverein s. den Vertr. v. 20./25. Okt. 65 (Reg.Bl. 66 S. 9, Nr. 2189). Hierzu vgl. Art. 11 sowie Ziff. V des Schlußprot. des Eisenbahnvertrags v. 11. Nov. 1902 (RGBl. 1903 S. 183).

2421 Wegen des Anschlusses von Schleswig-Holstein an den Zollverein s. Bek. v. 15. Nov. 67 (Reg.Bl. S. 518).

III. Das Vereinszollgesetz.

2422 Vereinszollgesetz; v. 1. Juli 1869 (BGBl. S. 317, Berichtigungen S. 634 u. 1870 S. 516), auch veröffentlicht in Reg.Bl. 69 S. 717, geändert bezüglich § 108 Abs. 2 Satz 1 durch Ges. v. 18. April 89 (RGBl. S. 53).

Ausführungsbestimmungen:

2423 1. Anweisung zur Ausführung des Vereinszollgesetzes; v. 5. Juli 88 (ZBl. S. 484 u. 489 u. ff.), geändert bezüglich Nr. 11 lt. Bek. v. 13. Febr. 94 (ZBl. S. 52) u. 19. Dez. 1900 (ZBl. S. 635), bezüglich des Musters für Deklarationen zum Wareneingang lt. Bek. in ZBl. 1888 S. 755 u. 1898 S. 340 u. f., bezüglich Nr. 32 lt. Bek. v. 8. Juli 99 (ZBl. S. 252). Nr. 7a eingeschaltet lt. Bek. v. 18. Jan. 1904 (ZBl. S. 19), Ziff. 11e geändert lt. Bek. v. 8. Febr. 1904 (ZBl. S. 39). Zu Ziff. 22 u. 36 s. wegen Zollbehandlung von Strandgütern, herrenlosen Niederlagegütern, Konfiskaten ꝛc. den Bundesratsbeschluß v. 7. Mai 1903 (ZBl. S. 172).

2424 2. Fleischbeschau-Zollordnung; v. 29. Jan. 1903, veröffentlicht mit Bek. v. 5. Febr. 1903 (ZBl. S. 32), geändert lt. Bek. v. 9. Mai 1904 (ZBl. S. 140).

3. Zu § 2:

2425 Verbot der Ausfuhr von Waffen und Schießbedarf nach Äthiopien: VO. v. 27. Juli 95 (RGBl. S. 423). Wegen des entsprechenden Ver-
2426 bots für die Ausfuhr aus Deutsch-Ostafrika s. Nr. 2093.

4. Zu § 10:

2427 Bestimmungen über die auf Grund des § 10 des Gesetzes für Rechnung des Reichs zu erhebenden Gebühren, sowie über die an Zollbeamte für außergewöhnliche Dienstleistungen auf Kosten des Reichs zu gewährenden besonderen Vergütungen; Bek. v. 20. Aug. 89 (ZBl. S. 501).

5. Zu § 29 Abs. 5:

2428 Ausnahme von der Regel der Gewährung eines Gewichtsabzugs bei Verzollung havarierter Waren: Bek. v. 24. April 94 (ZBl. S. 118).

Digitized by Google

6. Zu § 57:

Behandlung des Gütertransports und der Warenabfertigung auf dem innerhalb des Zollvereinsgebiets gelegenen Teile des Rheins und seiner konventionellen Nebenflüsse: Bek. v. 13. Dez. 41 (Reg.Bl. S. 683) u. v. 26. Juni 71 (Reg.Bl. S. 250). Beilage 2 der mit der Verordnung von 1841 veröffentlichten Vereinbarung der Zollvereinsstaaten ist ersetzt durch das Regulativ über den zoll- oder steueramtlichen Verschluß der Rheinschiffe ꝛc., v. 19. Dez. 89 (ZBl. S. 590). Vgl. ferner den Bdsrtsbeschl. v. 10. Juni 98 (ZBl. S. 312) u. v. 3. Mai 1900 (ZBl. S. 300). 2429

7. Zu § 58:

Begleitscheinregulativ, v. 5. Juli 88 (ZBl. S. 484 u. 501 u. ff.), geändert und ergänzt durch Bdsrtsbeschl. v. 14. Juni 95 (ZBl. S. 266), v. 10. Juni 98 (ZBl. S. 312, 340 u. 341) u. v. 12. Febr. 1903 (ZBl. S. 72). 2430

8. Zu § 73:

a) Eisenbahnzollregulativ; v. 5. Juli 88 (ZBl. S. 484 u. 573 u. ff., Berichtigungen im ZBl. 88 S. 860 u. 89 S. 246, sowie 1902 S. 85), 2431

geändert bzw. ergänzt bezüglich § 23 lt. Bek. v. 13. Febr. 94 (ZBl. S. 52), bezüglich § 25 durch Bdsrtsbeschl. v. 14. Juni 95 (ZBl. S. 265), bezüglich §§ 23 u. 48 lt. Bek. v. 19. Dez. 1900 (ZBl. S. 635), bezüglich § 34 lt. Bek. v. 24. Febr. 1903 (ZBl. S. 72), bezüglich der §§ 8 u. 23 lt. Bek. v. 8. Febr. 1904 (ZBl. S. 39). Zu den Mustern für Begleitzettel und Ladungsverzeichnisse (S. 593 u. 597) s. ferner Bek. v. 9. Aug. 88 (ZBl. S. 755) u. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 340 u. f.).

b) Bestimmungen über die zollamtliche Abfertigung der zur unmittelbaren Durchfuhr durch das deutsche Zollgebiet mit der Eisenbahn bestimmten Passagiereffekten: Bek. v. 30. Juni 92 (ZBl. S. 472), geändert durch Bek. v. 3. Febr. 1904 (ZBl. S. 38, s. hierzu auch S. 82). 2432

Wegen der zollsicheren Einrichtung der Eisenbahnwagen im internationalen Verkehr s. Nr. 1836.

9. Zu § 90:

a) Normativbestimmungen für die Hafenregulative: Bek. v. 25. Juli 88 (ZBl. S. 761), ergänzt bezüglich Anlage E 1 (Nachweisung der zu den gewöhnlichen Schiffsutensilien zu rechnenden zollfreien Inventarienstücke) lt. Bek. v. 19. Aug. 89 (ZBl. S. 483), v. 29. Dez. 90 (ZBl. 91 S. 1) u. v. 24. Juni 91 (ZBl. S. 161), sowie durch Bdsrtsbeschl. v. 3. März u. 2. Juni 92 (ZBl. S. 153 u. 468), v. 17. Mai 93 (ZBl. S. 167), v. 30. April 1903 (ZBl. S. 164) u. v. 16. Juni 1904 (ZBl. S. 253), ferner geändert bezüglich des Musters S. 777 lt. Bek. v. 22. Juni 88 (ZBl. S. 340 u. 342). Zu Ziff. 79 s. wegen Befreiung von Schiffen an der Schleswigschen Westküste von der Verpflichtung zur Anmeldung bei der Zollbehörde den Bdsrtsbeschl. v. 28. Mai 1903 (ZBl. S. 189). Ziff. 80 ist ergänzt lt. Bek. v. 18. Jan. 1904 (ZBl. S. 20). 2433

b) Zollregulativ für die Unterelbe, sowie sonstige Bestimmungen aus Anlaß des Zollanschlusses von Hamburg: Bek. v. 11. Juli 88 (ZBl. S. 430), geändert lt. Bek. v. 4. Juli 95 (ZBl. S. 279 u. 291) u. v. 5. Mai 1903 (ZBl. S. 162). 2434

Digitized by Google

2435 c) Zollregulativ für die Unterweser: Bek. v. 27. Aug. 88 (ZBl. S. 861), durch den Bundesrat genehmigt lt. Bek. v. 24. Okt. 88 (ZBl. S. 920), geändert lt. Bek. v. 6. Juli 1903 (ZBl. S. 447).

2436 d) Zollordnung für den Kaiser Wilhelm-Kanal: Bek. v. 24. Febr. 1903 (ZBl. S. 73).

10. Zu § 91:

2437 Postzollregulativ, v. 5. Juli 88, angekündigt durch Bek. v. 18. Juli 88 (ZBl. S. 484), abgedruckt mit der Anweisung zur Ausführung des Regulativs in ZBl. 88 S. 605; Berichtigungen S. 860. Das Postzollregulativ ist bezüglich § 4 Abs. 5a u. b eingeschränkt durch Bdsrtsbeschl. v. 14. Okt. 96 (ZBl. S. 505), v. 24. Juni 97 (ZBl. S. 240) u. v. 9. Dez. 97 (ZBl. S. 366). Dasselbe sowie die Ausführungsanweisung ist ferner geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 16. Jan. 99 (ZBl. S. 19).

11. Zu § 106 (öffentliche Niederlagen):

2438 Niederlageregulativ, v. 5. Juli 88, angekündigt ZBl. S. 484, abgedruckt S. 551. § 23 Abs. 8 ist aufgehoben lt. Bek. v. 26. April 93 (ZBl. S. 120).

Zu Anl. D (Muster für Warenabmeldungen) s. Bek. v. 9. Aug. 88 (ZBl. S. 755) u. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 340 u. f.). Druckfehlerberichtigung s. in ZBl. 88 S. 860 (Nr. 1). § 14 Abs. 1 ist ersetzt durch Bdsrtsbeschl. v. 2. Nov. 1904 (ZBl. S. 393).

Wegen der Bestimmungen über den Tabakprobenverkehr (aus öffentlichen und Privatlagern) s. bei Nr. 2447.

12. Zu den §§ 108 u. 109 (Privatläger):

2439 a) Privatlagerregulativ,

veröffentlicht mit Bek. v. 24. Juni 88 (ZBl. S. 233),
geändert bzw. ergänzt

α) bezüglich des § 9 Abs. 5 durch lit. A Nr. 3a der Bestimmungen über die auf Grund des § 10 des Vereinszollgesetzes zu erhebenden Gebühren usw. (ZBl. 89 S. 501, s. Nr. 2427);

β) bezüglich der §§ 16 u. 23 Abs. 3 durch Bdsrtsbeschl. v. 28. Jan. 92 (ZBl. S. 91);

γ) bezüglich des § 16 lt. Bek. v. 15. Dez. 92 (ZBl. 92 S. 713);

δ) bezüglich der Anlage C durch Bdsrtsbeschl. v. 12. Febr. 91 (ZBl. S. 47) u. v. 17. Dez. 91 (ZBl. 92 S. 5);

ε) bezüglich der §§ 8 u. 20 durch Ziff. 4 der Vorschriften für die Zollabfertigung von Mineralölen (ZBl. 98 S. 278), geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 30. April 1903 (ZBl. S. 164) und durch Bdsrtsbeschl. v. 6. Mai 97 (ZBl. S. 123);

ζ) bezüglich der Muster S. 249 u. ff. lt. Bek. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 340 u. 342).

2440 b) Weinlagerregulativ,

veröffentlicht mit Bek. v. 24. Juni 88 (ZBl. S. 233 u. 253 u. ff.), geändert

α) bezüglich § 2 Abs. 1 u. § 10 lt. Bek. v. 15. Juli 90 (ZBl. S. 263),

β) bezüglich des § 3 Ziff. I lt. Bek. v. 7. Dez. 92 (ZBl. S. 690).

Wegen Zollbehandlung der in Teilungslagern befindlichen spanischen Weine s. Bek. v. 16. Juli 94 (ZBl. S. 334).

Digitized by Google

c) Getreideprivattranſitlager: 2441

Regulativ für Privattranſitlager von den in Nr. 9 des Zolltarifs aufgeführten Waren ohne Mitverſchluß der Zollbehörde; v. 27. April 94 (ZBl. S. 121 u. 243 u. ff.), ergänzt bezüglich § 9 lt. Bek. v. 7. Mai 98 (ZBl. S. 246), bezüglich § 21 durch Bdsrtsbeſchl. v. 10. Juni 98 (ZBl. S. 343). Wegen weiterer Änderung bzw. Ergänzungen ſ. Bek. v. 15. März 1900 (ZBl. S. 48).

Gemäß § 16 des Regulativs wurden durch Bdsrtsbeſchl. v. 30. Juni 80 (ZBl. S. 490) die Orte beſtimmt, an denen gemiſchte Privattranſitläger ohne amtlichen Mitverſchluß geſtattet werden dürfen. Dieſes Verzeichnis wurde in der Folge eingeſchränkt in ZBl. 89 S. 198 (betr. Hadersleben), andererſeits ergänzt lt. Veröffentlichungen in ZBl. 80 S. 758 (Elsfleth und Nordenhamm) u. S. 810 (Straßburg), ZBl. 82 S. 21 (Pillau, Konſtanz), ZBl. 84 S. 265 (Friedrichshafen), ZBl. 88 S. 906 (Altona), ZBl. 91 S. 208 (Hamburg), S. 226 (Frankfurt a. M.), S. 303 (Bremen), ZBl. 92 S. 15 (Duisburg), S. 165 (Mainz), S. 468 (Köln, Düſſeldorf, Ruhrort), S. 588 (Worms), S. 713 (Freiburg i. Br.), ZBl. 93 S. 123 (Berlin, Stuttgart, Ulm, Heilbronn), ſchließlich wieder eingeſchränkt bezüglich mehrerer Orte lt. Bek. v. 27. Mai 96 (ZBl. S. 126). 2442

d) Privattranſitlager für Bau- und Nutzholz:

Holzlagerregulativ, v. 11. Nov. 97 (ZBl. S. 330), geändert bezüglich des Muſters S. 335 u. ſ. lt. Bek. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 340 u. f.). 2443

Gemäß § 17 des Regulativs wurde durch Bdsrtsbeſchl. v. 21. Juni 80 (ZBl. S. 499) beſtimmt, an welchen Orten gemiſchte Lager geſtattet werden dürfen; dieſes Verzeichnis wurde ergänzt in ZBl. 80 S. 724 (Tilſit) u. S. 770 (München), ZBl. 83 S. 231 (Hamburg), ZBl. 1902 S. 416 (Straßburg i. E., Mannheim, Kehl, Ludwigshafen a. Rh.) u. ZBl. 1904 S. 14 (Karlsruhe). 2444 2445

e) Teilungslager der Kaiſerlichen Marineverpflegungsämter. 2446

Beſtimmungen für die Bewilligung ſolcher Lager: Bek. v. 8. Juli 89 (ZBl. S. 410), geändert lt. Bek. v. 31. Juli 97 (ZBl. S. 252), v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 340 u. 342), v. 14. Nov. 99 (ZBl. S. 393) u. v. 23. Okt. 1901 (ZBl. S. 393).

Vgl. ferner wegen der Beſtimmungen über den Tabakprobenverkehr aus öffentlichen und Privatlagern: Bek. v. 27. Aug. 88 (ZBl. S. 832), durch den Bundesrat genehmigt lt. Bek. v. 24. Okt. 88 (ZBl. S. 920). 2447

13. Zu § 110:

Kontenregulativ, veröffentlicht mit Bek. v. 22. Dez. 87 (ZBl. S. 585), geändert bezüglich des § 6 durch Bdsrtsbeſchl. v. 28. Jan. 92 (ZBl. S. 91), bezüglich des Artikels „künſtliche Zähne" (§ 2) lt. Bek. v. 11. April 94 (ZBl. S. 92), bezüglich der Muſter lt. Bek. v. 22. Juni 98 (ZBl. S. 340 u. 342). 2448

14. Zu § 111 (Deklarationsſcheinregulativ):

Regulativ, betr. die zollamtliche Behandlung von Warenſendungen aus dem Inlande durch das Ausland nach dem Inlande; v. 25. März 78 (ZBl. S. 211). 2449

Digitized by Google

15. Zu § 113 u. 114 (Retourwaren):

2450 Wegen der Freipässe für Musterstücke s. ZBl. 75 S. 687 (geändert in ZBl. 95 S. 10) u. ZBl. 83 S. 40.

2451 Wegen Abfertigung von Taschenuhren auf Musterpässe s. ZBl. 88 S. 429.

2452 Wegen zollamtlicher Behandlung von Musterstücken französischer und niederländischer Handlungsreisender s. Bek. v. 4. Juli 93 (ZBl. S. 203).

2453 Wegen Zollbehandlung der als Muster (zur Nachahmung u. dergl.) eingehenden Waren s. Bdsrtsbeschl. v. 14. Juni 95 (ZBl. S. 296).

2454 Bestimmungen über zollfreien Einlaß der von der Pariser Weltausstellung zurückgelangenden deutschen Güter: Bek. v. 1. Juni 98 (ZBl. S. 299).

2455 Bestimmungen über zollamtliche Behandlung der Eisenbahnfahrzeuge der internationalen Schlafwagengesellschaft in Brüssel; v. 5. Dez. 1901 (ZBl. S. 424).

16. Zu § 115 (Veredelungsverkehr):

2456 a) Wegen des zollfreien Einlasses von Kokosgarn s. ZBl. 84 S. 319.

2457 b) Wegen der Zollbehandlung der im Veredelungs- und Schiffsbauverkehr eingehenden, im Inlande verbleibenden Umschließungen s. Bek. v. 24. Dez. 89 (ZBl. 90 S. 1).

2458 c) Zollregulativ für Reisstärkefabriken: Bek. v. 2. Juli 91 (ZBl. S. 380, Berichtigung ZBl. 91 S. 226). § 9 des Regulativs ist geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 28. Febr. 95 (ZBl. S. 58) u. v. 29. Okt. 96 (ZBl. S. 576).

2459 d) Ermächtigung der obersten Landesfinanzbehörden zur zollfreien Zulassung von Tabakstengeln ꝛc. zur Herstellung von Tabaklauge: Bdsrtsbeschl. v. 3. Dez. 96 (ZBl. S. 637); desgl. bezüglich zur Ausfuhr bestimmter Kakaopräparate: Bdsrtsbeschl. v. 25. Juni 96 (ZBl. S. 229).

2460 e) Zollerlaß bei Ausfuhr von Fabrikaten aus Paraffin und Carnaubawachs: ZBl. 95 S. 376; desgl. für Bienenwachs- und Japanwachsfabrikate: ZBl. 99 S. 366.

2461 f) Zollbehandlung der im Inlande veredelten Seidengewebe: Bdsrtsbeschl. v. 8. Juni 99 (ZBl. S. 197); desgl. von Strohbändern: Bdsrtsbeschl. v. 19. Okt. 99 (ZBl. S. 366).

2462 g) Zollfreie Einfuhr von Gewürzen im Veredelungsverkehr: Bundesratsbeschluß v. 3. Juli 1902 (ZBl. S. 247), von Mandeln, Kaffee und Feigen: Bdsrtsbeschl. v. 25. Juni 1903 (ZBl. S. 279).

2463 h) Zollbehandlung abgenutzter Akkumulatorenkasten aus Hartgummi im Ausbesserungsverkehr: Bdsrtsbeschl. 13. Nov. 1903 (ZBl. S. 694).

2464 i) Ges., betr. die Vergütung des Kakaozolles bei der Ausfuhr von Kakaowaren; v. 22. April 92 (RGBl. S. 601). Dazu: Ausführungsbestimmungen v. 25. Juni 1903 (ZBl. S. 429; Berichtigung S. 624).

Digitized by Google

17. Zu § 118 (Zollerlaß aus Billigkeitsgründen):

Wegen des Zollerlasses für zur Kur eingeführte, vor der Wiederausfuhr krepierte Pferde s. ZBl. 81 S. 443. 2465

Wegen Zollfreiheit der Embleme der ausländischen diplomatischen Vertreter und Konsuln s. ZBl. 83 S. 177. 2466

Wegen Zollfreiheit der Geschenke eines fremden Staatsoberhauptes s. ZBl 89 S. 589. 2467

Wegen Zollfreiheit für Kränze aus künstlichen Blumen, die mit Leichen eingehen s. ZBl. 90 S. 173. 2468

Wegen Zollerlasses für zu Grunde gegangene Gegenstände s. ZBl. 91 S. 314. 2469

Wegen zollfreien Einlasses von Ausstattungsgegenständen von Inländern s. Nr. 2493. 2470

Wegen des zollfreien Einlasses von Effekten der aus dem Auslande heimkehrenden Angehörigen der Kaiserl. Marine s. ZBl. 1900 S. 548, desgl. der Angehörigen des ostasiatischen Expeditionskorps s. ZBl. 1901 S. 79. 2471

Wegen Zulassung zollfreier Einfuhr von Eisen- und Stahlabfällen aus den in deutschen Zollausschlußgebieten belegenen Schiffswerften s. ZBl. 1902 S. 16. 2472

Zollfreiheit für inländische im Ausland ausgelaugte ꝛc. Rübenschnitzel: ZBl. 1902 S. 68. 2473

Zollfreie Einfuhr von Erbschaftsgut im Auslande verstorbener Deutscher usw.: ZBl. 1902 S. 411. 2474

Gewährung von Zollfreiheit an die bei dem Deutschen Reich beglaubigten Botschafter, Gesandten usw.: ZBl. 1902 S. 409. 2475

18. Zu § 119 (Transportkontrolle):

Von der Transportkontrolle in Grenzbezirken handeln die folgenden Veröffentlichungen im ZBl: 1873 S. 147 (Memel), S. 229 (Luxemburg), 1875 S. 821 (Luxemburg), S. 796 (Myslowitz), 1880 S. 167 (Provinz Schlesien), S. 178 (Rheinprovinz), S. 500 (Vreden), S. 591 (Provinz Schlesien), 1882 S. 2 (Unterelbe), S. 158 (Nordhorn und Vreden, bezüglich Nordhorn ersetzt durch ZBl. 90 S. 34), S. 211 (Memel und Tilsit), 1883 S. 145 (Provinz Schlesien), S. 321 (Schleswig-Holstein), 1884 S. 265 (Emmerich), S. 303 (Vreden), 1885 S. 492 (Ostpreußen), 1886 S. 305 (Emmerich), S. 359 (Nordhorn und Reg.-Bez. Oppeln, bezüglich Nordhorn ersetzt ZBl. 90 S. 34), 1887 S. 171 (Cleve und Kaldenkirchen), 1888 S. 572 (Ostpreußen), 1889 S. 243 (Cleve, geändert ZBl. 89 S. 532 u. 90 S. 151), S. 258 (Inowrazlaw), S. 305 (Kaldenkirchen und Nordhorn, bezüglich Nordhorn ersetzt ZBl. 90 S. 34), S. 319 (Aachen und Vreden, geändert bezüglich Vreden ZBl. 90 S. 109), S. 400 (hamburgische Generalzolldirektion), S. 446 (Unterelbe, Harburg, Stade, Itzehoe, Tönning, Tondern), S. 519 (Emmerich, geändert ZBl. 90 S. 113 u. 282), S. 555 (Reg.-Bez. Gumbinnen, Neidenburg, Memel), 1890 S. 34 (Geestemünde, Nordhorn, Emden, Leer), S. 71 (Vreden), S. 387 (rheinische Grenzbezirke und Aachen), 1891 S. 263 (Kaldenkirchen). 2476

Digitized by Google

19. Zu § 124 (Kontrollen der Gewerbetreibenden):

2477 Das Verbot des Hausierhandels mit Schweinen in einzelnen Grenzbezirken betreffen die Bek. in ZBl. 85 S. 492 (Neidenburg), ZBl. 86 S. 188 (Johannisburg), S. 305 (Thorn), S. 367 (Prostken, Eydtkuhnen, Tilsit, Memel), ZBl. 87 S. 115 (Eydtkuhnen).

2478 Wegen des Hausierhandels mit baumwollenen ꝛc. Waren im Grenzbezirke des Hauptzollamts zu Liebau s. ZBl. 73 S. 74.

2479 Von der speziellen Zollkontrolle (insbesondere Buch- und Lagerkontrolle) in den einzelnen Grenzbezirken handeln Bek. im ZBl. 75 S. 796 (Myslowitz), ZBl. 80 S. 676 (Vreden) u. S. 810 (Liebau), ZBl. 82 S. 97 (Sebaldsbrück u. Geestemünde), S. 382 (Emmerich, Cleve, Kaldenkirchen, Aachen, Malmedy, Eupen) u. S. 429 (Crefeld, Vreden), ZBl. 84 S. 21 (Nordhorn), ZBl. 85 S. 1 (Mittelwalde), S. 495 (Ratibor) u. S. 492 (Neidenburg, Prostken, Eydtkuhnen, Tilsit), ZBl. 86 S. 344 (Provinz Posen), ZBl. 88 S. 572 (Gumbinnen, Neidenburg, Memel, hierzu vgl. ZBl. 89 S. 555), ZBl. 89 S. 243 (Emmerich, Kaldenkirchen, Cleve, geändert ZBl. 89 S. 532 u. 90 S. 151), S. 258 (Inowrazlaw), S. 305 (Nordhorn, Kaldenkirchen), S. 319 (Aachen, Vreden, geändert ZBl. 90 S. 109), S. 519 (Emmerich, eingeschränkt ZBl. 90 S. 113 u. 282), ZBl. 90 S. 139 (Provinz Westfalen), ZBl. 91 S. 263 (Kaldenkirchen).

Schlußbemerkung.

Wegen des Verbots der Einfuhr von Süßstoffen s. das Süßstoffgesetz bei Nr. 1095.

2480 Wegen des wechselseitigen Beistandes der Behörden verschiedener Bundesstaaten bei Einziehung von Zöllen und Zollstrafen s. Nr. 621.

2481 Wegen Behandlung der Zollkredite im Falle drohender Kriegsgefahr s. Bek. v. 18. Juli 91 (Nr. 2315).

2482 Wegen zollamtlicher Behandlung fremdherrlicher Kriegsschiffe s. Bdsrtsbeschl. v. 12. Okt. 78 (ZBl. S. 623).

2483 Wegen zollamtlicher Anschreibung des Gewichts nach Kilogrammen s. Bdsrtsbeschl. v. 16. Juni 80 (ZBl. S. 493).

2484 Wegen Übertragung der einem Hauptamt erteilten Abfertigungsbefugnis an die demselben untergebenen selbständigen Abfertigungsstellen s. Bdsrtsbeschl. v. 25. Febr. 97 (ZBl. S. 78).

2485 Wegen Ermächtigung der obersten Landesfinanzbehörden zur Bewilligung von Zollerleichterungen gemäß §§ 113 und 118 des Vereinszollgesetzes s. Bdsrtsbeschl. v. 26. April 1900 (ZBl. S. 299).

IV. Das Zolltarifgesetz.

Zur Zeit ist noch in Kraft das

2486 Zolltarifgesetz; v. 15. Juli 79/22. Mai 85,

in neuer Fassung veröffentlicht in RGBl. 85 S. 111, seither geändert durch Ges. v. 18. April 86 (RGBl. S. 123) v. 21. Dez. 87

Digitized by Google

(RGBl. S. 533), durch § 44 des Ges. v. 24. Juni 87 in der Fassung des Ges. v. 8. Juni 91 (RGBl. S. 340). durch Ges. v. 14. April 94 (RGBl. S. 335), v. 18. Mai 95 (RGBl. S. 233), v. 6. März 99 (RGBl. S. 133), durch das neue Zuckersteuergesetz (Nr. 2359) und durch Ges. v. 14. Juni 1900 (RGBl. S. 298). Eine Berichtigung s. auch RGBl. 85 S. 253.

Das Gesetz wird ersetzt durch das

Zolltarifgesetz; v. 25. Dezember 1902 (RGBl. S. 303).

Zu § 16 dieses Gesetzes s. wegen der nunmehr erfolgten Aufhebung des § 8 des alten Zolltarifgesetzes den § 1 des Ges. v. 14. Mai 1904 (RGBl. S. 169).

Ausführungsbestimmungen zum alten Gesetz und Tarif.

a) Zum Gesetz:

1. Zu § 1:

Wegen Anwendung der vertragsmäßigen Zollsätze auf die Erzeugnisse der deutschen Kolonien und Schutzgebiete s. Bek. v. 16. Juni 93 (ZBl. S. 197). 2487

2. Zu § 2 (Berechnung der Tara):

α) Bestimmungen über die Tara, veröffentlicht mit Bek. v. 30. Mai 88 (ZBl. S. 184), 2488

geändert in folgenden Punkten:

§ 1 B, § 2, § 7 Ziff. 2 sind ergänzt durch Bek. v. 29. Juli 92 (ZBl. S. 581);

§ 7 Abs. 2 ist aufgehoben lt. Bek. v. 26. April 93 (ZBl. S. 120);

§ 2 ist ergänzt bzw. geändert durch Bek. v. 31. Juli 93 (ZBl. S. 244), v. 13. März u. 16. Mai 95 (ZBl. S. 58 u. 173), v. 11. Juli 95 (ZBl. S. 296) u. v. 17. Juli 96 (ZBl. S. 408);

§ 1 ist ergänzt bzw. geändert lt. Bek. v. 25. Nov. 93 (ZBl. S. 327), v. 24. Mai 97 (ZBl. S. 145) u. v. 1. April 98 (ZBl. S. 198).

β) Die gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes vom Bundesrat festgestellten Tarasätze wurden mit dem Zolltarifgesetz in besonderer amtlicher Ausgabe veröffentlicht. Vgl. ZBl. 85 S. 269. Seitherige Abänderungen in den Tarasätzen enthalten die Veröffentlichungen in ZBl. 1886 S. 59 u. 403, 1887 S. 153, 1888 S. 127, 1889 S. 174, 1890 S. 55, 1891 S. 160, 1892 S. 162 u. 582, 1893 S. 313, 1894 S. 335, 1895 S. 100 u. 266, 1896 S. 408, 1897 S. 124, 1898 S. 71 u. 355, 1899 S. 131 u. 155, 1900 S. 300 u. 606, 1901 S. 73 u. 412, 1902 S. 390, 1903 S. 169, 1904 S. 11 u. 65. 2489

3. Zu § 3:

Von der daselbst erteilten Ermächtigung hat der Bundesrat Gebrauch gemacht. Vgl. ZBl. 79 S. 829, ZBl. 86 S. 411 (Bdsrtsbeschl. v. 17. Nov. u. v. 2. Dez.), ZBl. 81 S. 248 (Ziff. IV), ZBl. 88 S. 926, ZBl. 95 S. 302 u. ZBl. 98 S. 497. Die Zuständigkeit der einzelnen Ämter hat inzwischen vielfach gewechselt. 2490

Digitized by Google

4. Zu § 4:

2491 Wegen Ausnahme von der Zollbefreiung nach § 4 Litt. a s. § 4 letzten Abs. des Postzollregulativs (Nr. 2437).

2492 Wegen Erhebung von Zollbeträgen unter 5 Pfennig in einzelnen Grenzbezirken s. ZBl. 83 S. 57.

5. Zu § 5:

2493 *a)* Ziff. 2:

Wegen zollfreien Einlasses von Ausstattungsgegenständen von Inländern s. Bdsrtsbeschl. v. 3. Mai 88 (ZBl. S. 174).

2494 *β)* Ziff. 10:

Schiffsbauregulativ v. 17. Juli 89 (ZBl. S. 431), ergänzt bezüglich Anlage A I durch Bek. v. 29. Dez. 90 (ZBl. 91 S. 1) u. Bdsrtsbeschl. v. 1. Juni 94 (ZBl. S. 288), v. 14. Okt. 96 (ZBl. S. 505), v. 14. Jan. 97 (ZBl. S. 35), v. 3. Juni 97 (ZBl. S. 200), v. 20. Mai 98 (ZBl. S. 292), v. 3. Mai 1900 (ZBl S. 312), v. 10. Jan., 7. Febr. u. 9. Okt. 1901 (ZBl. S. 20, 39 u. 393) u. v. 26. Juni 1902 (ZBl. S. 240), ferner bezüglich Anlage A II durch Bek. v. 14. Juni 90 (ZBl. S. 173) und durch Bdsrtsbeschl. v. 3. März 92 (ZBl. S. 153), v. 21. Febr. 95 (ZBl. S. 46), v. 10. Febr. 98 (ZBl. S. 133), v. 3. Mai 1900 (ZBl. S. 312, s. oben bei A 1), v. 13. Okt. 1900 (ZBl. S. 545) u. v. 26. Juni 1902 (ZBl. S. 240, s. oben bei A 1).

2495 Wegen Zollbehandlung der im Schiffsbauverkehr eingehenden, im Inlande verbleibenden Umschließungen s. Bek. v. 24. Dez. 89 (Nr. 2457).

Vgl. auch Nr. 2512.

6. Zu § 6:

2496 BD., betr. die Erhebung eines Zolles auf Blauholz und eines Zollzuschlags auf Kaffee und Kakao aus der Republik Haiti; v. 17. April 1901 (RGBl. S. 121). Hierzu Ausführungsbestimmungen v. 20. April 1901 (ZBl. S. 113).

7. Zu § 7:

2497 *a)* Zu Ziff. 1 u. 3:

Allgemeine Ausführungsbestimmungen zu § 7 Ziff. 1 u. 3 (insbesondere betr. Einfuhrscheine), v. 1. März 98 (ZBl. S. 100), geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 4. Juli 99 (ZBl. S. 252), in der neuen Fassung veröffentlicht mit Bek. v. 15. März 1900 (ZBl. S. 131 u. 173), wieder ergänzt lt. Bek. v. 21. April 1904 (ZBl. S. 117).

2498 Wegen des Regulativs für Getreideprivattransitlager s. Nr. 2441.

β) Zu Ziff. 2:

2499 Wegen des Holzlagerregulativs s. Nr. 2443.

2500 Bestimmungen, betr. Erleichterungen in den Abfertigungsformen für in Flößen eingehendes Bau- und Nutzholz; v. 24. Mai 80 (ZBl. S. 394), ergänzt bezüglich Ziff. III lt. Lit. b der Zusammenstellung in ZBl. 88 S. 751, angekündigt ZBl. 88 S. 484.

Digitized by Google

γ) Zu Ziff. 3:

Regulativ für Getreidemühlen und Mälzereien (betr. Gewährung einer Zollerleichterung bei der Ausfuhr von Mühlen- oder Mälzereifabrikaten); v. 1. Jan. 98 (ZBl. 97 S. 367), geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 4. Juli 99 (ZBl. S. 252, Druckfehlerberichtigung S. 292), ergänzt lt. Bek. v. 15. März 1900 (ZBl. S. 48) und in der nunmehrigen Fassung neu veröffentlicht mit Bek. v. 15. März 1900 (ZBl. S. 131, Druckfehlerberichtigung in ZBl. 1904 S. 248), wieder ergänzt lt. Bek. v. 21. April 1904 (ZBl. S. 117) u. v. 27. Dez. 1904 (ZBl. S. 451). 2501

Wegen des Ausschlusses der aus den Mühlenfabrikaten bereiteten Backwaren von der Zollerleichterung s. Bdsrtsbeschl. v. 6. Febr. 90 (ZBl. S. 39). 2502

δ) Zu Ziff. 3a:

Wegen Ermächtigung der obersten Landesfinanzbehörden zur Erlassung der betr. Ausführungsbestimmungen s. Nr. 1 des Bdsrtsbeschl. v. 2. Juli 85 (ZBl. S. 380), erweitert durch Beschl. v. 18. Febr. 86 (ZBl. S. 47). 2503

ε) Zu § 3a u. 4:

Regulativ für Ölmühlen (betr. Gewährung einer Zollerleichterung bei der Ausfuhr von Ölfabrikaten); v. 22. Dez. 97 (ZBl. 98 S. 2). 2504

b) Zum Tarif:

1. Das alphabetisch geordnete „amtliche Warenverzeichnis zum Zolltarif", welches zur richtigen Anwendung desselben dient, wurde in neuer amtlicher Ausgabe veröffentlicht mit Bek. v. 1. Nov. 95 (ZBl. S. 376). Die seitherigen Abänderungen und Ergänzungen des Verzeichnisses sind enthalten in ZBl. 1896 S. 633, 1897 S. 407, 1898 S. 274, 292 u. 486, 1899 S. 373 u. 425, 1900 S. 411, 607 u. 625, 1902 S. 204, 1903 S. 279, 1904 S. 27, 32 u. 189. 2505

Wegen des statistischen Warenverzeichnisses s. Nr. 2550.

2. Bestimmungen, betr. die Erteilung amtlicher Auskunft in Zolltarifangelegenheiten; v. 20. Jan. 98 (ZBl. S. 84). 2506

3. Zu Nr. 2c u. 22a u. b (Baumwoll- und Leinengarn):

Instruktion für die Zollbeamten, betr. die Nummernermittlung der nach Pos. 2c, 1, 2, 3 bzw. 22a, b des Zolltarifs mit Staffelzöllen belegten baumwollenen bzw. leinenen Garne: ZBl. 79 S. 829 u. 842 u. ff., geändert lt. Bek. v. 7. Juni 82 (ZBl. S. 267), wegen Ermächtigung weiterer Prüfungsstellen für die Feststellung der Feinheitsnummer baumwollener Garne bei der Verzollung s. Bdsrtsbeschl. v. 6. März 1902 (ZBl. S. 68). 2507

Wegen Behandlung von Differenzen zwischen Deklaration und Revisionsbefund bezüglich der Feinheitsnummern bei einzuführendem Garn s. Bdsrtsbeschl. v. 12. April 81 (ZBl. S. 147). 2508

Wegen Ermittlung des Baumwollgehalts im Wollengarn s. bei Nr. 2538. 2509

Digitized by Google

4. Zu Nr. 6 u. 19 (Metallwaren):

2510 Wegen Zollabfertigung von abgenutzten Metallgegenständen s. Bdsrtsbeschl. v. 23. Mai 1901 (ZBl. S. 229).

5. Zu Nr. 13c (Bau- und Nutzholz):

2511 Wegen des Maßstabs für die Verzollung von Bau- und Nutzholz s. Bdsrtsbeschl. v. 29. Jan. 80 (ZBl. S. 61).

6. Zu Nr. 15d (See- und Flußschiffe):

2512 Wegen Zollbehandlung von im Inlande bleibenden Bestandteilen der See- und Flußschiffe s. Bdsrtsbeschl. v. 14. März 89 (ZBl. S. 246).

2513 Wegen der einzelnen zu den gewöhnlichen Schiffsutensilien gehörigen Inventarienstücke s. Nr. 2433.

7. Zu Nr. 20 (Kurze Waren, Quincaillerien ꝛc.):

2514 Instruktion für die Prüfung der Echtheit anscheinender Vergoldungen oder Versilberungen: ZBl. 85 S. 385.

8. Zu Nr. 25b (Branntwein):

2515 Anleitung zur Bestimmung des Extraktgehalts von Branntwein: Bek. v. 17. Febr. 93 (ZBl. S. 36).

9. Zu Nr. 25g 1 (Fleisch):

2516 Zolltarifierung von Fleisch in hermetisch verschlossenen Gefäßen: Bek. v. 11. Dez. 95 (ZBl. S. 505).

10. Zu Nr. 25g 2 (Seefische):

2517 Wegen zollfreier Einfuhr von Produkten der deutschen Seefischerei s. Bdsrtsbeschl. v. 24. Febr. 87 (ZBl. S. 78) u. v. 3. Febr. 93 (ZBl. S. 36).

11. Zu § 25p 2 (Erdnüsse):

2518 Bestimmung über Gewährung einer Zollbegünstigung beim Schälen von Erdnüssen: Bek. v. 25. Dez. 94 (ZBl. S. 480).

12. Zu Nr. 25q (Mühlenfabrikate):

2519 Wegen der Anweisung zur zollamtlichen Prüfung von Mühlenfabrikaten s. bei Nr. 2501.

13. Zu Nr. 25s (Reis):

2520 Zollregulativ für Reisschälmühlen: Bek. v. 27. Aug. 88 (ZBl. S. 832), geändert lt. Bek. v. 14. Juli 94 (ZBl. S. 326) u. v. 26. Okt. 98 (ZBl. S. 425). Das Zollregulativ wurde durch den Bundesrat genehmigt lt. Bek. v. 24. Okt. 88 (ZBl. S. 920).

2521 Wegen des Zollregulativs für Reisstärkefabrikation s. Nr. 2458.

2522 Wegen der Zollbehandlung der in inländischen Reisschälmühlen hergestellten Reisflocken s. Bdsrtsbeschl. v. 28. Mai 1903 (ZBl. S. 195).

14. Zu Nr. 25t (Salz):

2523 Vgl. hierzu § 19 u. ff. des Salzsteuergesetzes, sowie die Ausführungsbestimmungen (Nr. 2336 u. f.).

Digitized by Google

15. Zu Nr. 25v (Tabak):

Wegen der Bestimmungen über den Tabakprobenverkehr s. Nr. 2447, desgl. über zollfreien Einlaß von Tabakstengeln ꝛc. zur Tabaklaugefabrikation s. Nr. 2459. 2524

16. Zu Nr. 26 (Talge, Fette):

Wegen Zollbehandlung von Talg zu gewerblichen Zwecken s. Bdsrtsbeschl. v. 18. Juni 85 (ZBl. S. 273). 2525

Instruktion für 1. die zolltechnische Unterscheidung des Talgs, der schmalzartigen Fette und der unter Nr. 26i des Zolltarifs fallenden Kerzenstoffe und 2. die Denaturierung schmalzartiger Fette: Bek. v. 6. Febr. 96 (ZBl. S. 54), geändert und ergänzt lt. Bek. v. 19. Dez. 96 (ZBl. S. 644) u. v. 22. Nov. 1900 (ZBl. S. 607). 2526

17. Zu Nr. 29 (Petroleum):

Wegen Zollbehandlung der für die Leuchtölfabrikation nicht verwendbaren Mineralöle s. Bdsrtsbeschl. v. 13. Juli 79 (ZBl. S. 498). 2527

Wegen Zuständigkeit der Zollbehörden zur zollfreien Abfertigung von Petroleum und anderen Mineralölen s. Bdsrtsbeschl. v. 29. Dez. 79 (ZBl. 80 S. 32). 2528

Bestimmungen, betr. die zollfreie Ablassung von Petroleum für gewerbliche Zwecke: Bek. v. 2. Dez. 85 (ZBl. S. 527), ergänzt durch Bdsrtsbeschl. v. 2. Mai 95 (ZBl. S. 167). 2529

Bestimmungen, betr. die zollfreie Ablassung von Mineralöl zu Raffinations- und anderen gewerblichen Zwecken: Bek. v. 3. Dez. 96 (ZBl. S. 593), ergänzt ZBl. 98 S. 278, geändert ZBl. 1902 S. 202. Hierzu s. wegen Verzollung der bei Bestandsaufnahmen festgestellten Fehlmengen die Bek. v. 16. Nov. 97 (ZBl. S. 321). 2530

Anweisung für die zollamtliche Abfertigung von Mineralöl nach dem Raumgehalt: Bek. v. 26. Mai 98 (ZBl. S. 274, 278, 282 u. f.). 2531

Anleitung zur Untersuchung der Mineralöle für die zollamtliche Abfertigung: Bdsrtsbeschl. v. 26. Mai 98 (ZBl. S. 274 u. 278). Wegen Prüfung und Beglaubigung der hierbei anzuwendenden Siedeapparate durch die Physikalisch-technische Reichsanstalt s. Bek. v. 16. Juli 98 (ZBl. S. 354). 2532

18. Zu Nr. 30a u. c (Seide):

Bestimmungen über den Bezug und die Verwendung von zollbegünstigtem Seidenzwirn: Bek. v. 14. Dez. 96 (ZBl. S. 627). 2533

Wegen Zollbehandlung der im Inlande veredelten Seidengewebe s. Nr. 2461.

Anweisung zur zollamtlichen Prüfung der unter das Ges. v. 6. März 99 fallenden Seidengewebe: Bek. v. 13. Nov. 1900 (ZBl. S. 600). 2534

Bestimmungen für die Überwachung der Verwendung von zollbegünstigten seidenen oder halbseidenen Lacets: Bek. v. 27. Juni 1901 (ZBl. S. 228). 2535

Digitized by Google

19. Zu Nr. 39c Anmerkung (Ochsen):

2536 Wegen Ermächtigung der obersten Landesfinanzbehörden zur Festsetzung der in der Anmerkung erwähnten Kontrollmaßregeln s. Bdsrtsbeschl. v. 2. Juli 85 (ZBl. S. 381, Ziff. 2).

20. Zu Nr. 41 (Wolle):

2537 Anweisung für die Abfertigung harter Kammgarne der Tarifnummern 41c 2a: Bek. v. 27. Okt. 88 (ZBl. S. 925), geändert bezüglich Ziff. 1 lt. Ziff. 3 der Bek. v. 6. Febr. 96 (ZBl. S. 54).

2538 Instruktion für die zollamtliche Ermittelung des relativen Gewichts von Waren der Nummern 41 d 5 u. 41 d 6: ZBl. 81 S. 248 (Ziff. III) u. 249.

2539 Anleitung zur Bestimmung des Baumwollengehalts im Wollengarn: Bek. v. 6. Febr. 96 (ZBl. S. 54).

V. Vollzugsvorschriften zu den Zollverträgen.

Die einzelnen das Zollwesen betreffenden Verträge sind bei Nr. 2147 u. ff. aufgeführt.

1. Ursprungszeugnisse:

2540 Bestimmungen, betr. die Ursprungszeugnisse für die aus meistbegünstigten Ländern eingehenden Waren: Bdsrtsbeschl. v. 4. Juli 99 (ZBl. S. 226).

2. Pferde:

2541 Anleitung zur Unterscheidung der Pferde im Alter bis zu zwei Jahren von älteren Pferden; v. 28. Jan. 92 (ZBl. S. 37 u. 69).

3. Weine und Moste:

2542 a) Bestimmungen über die Kontrolle des zum niederen Zollsatz auf Kognak zu verarbeitenden Weins; v. 30. Jan. 92 (ZBl. S. 37 u. 68).

2543 b) Bestimmungen über die Zollbehandlung der Verschnittweine und -Moste; nebst einer Anleitung für die zollamtliche Untersuchung von Verschnittwein und -Most auf den Alkohol- bzw. Fruchtzuckergehalt und Extraktgehalt: Bek. v. 16. Juli 94 (ZBl. S. 328), geändert durch Bek. v. 27. Juni 96 (ZBl. S. 174) u. v. 24. Febr. 97 (ZBl. S. 65).

Vgl. ferner die Bek. v. 16. Okt. 94 (ZBl. S. 431).

2544 Wegen Zollerlaß bei versehentlicher Nichtbeachtung der obenerwähnten Bestimmungen s. Bdsrtsbeschl. v. 13. Mai 97 (ZBl. S. 146).

2545 Wegen Zulassung spanischer Verschnittweine und -Moste zum Vertragszollsatze s. Bdsrtsbeschl. v. 12. Okt. 99 (ZBl. S. 364).

IV. Die Statistik des Warenverkehrs.

2546 Reichsgesetz, betr. die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande; v. 20. Juli 79 (RGBl. S. 261).

Digitized by Google

Ausführungsvorschriften:

a) Ausführungsvorschriften und Dienstvorschriften zum Ges. v. 20. Juli 79 ꝛc., veröffentlicht unterm 29. Okt. 96 (ZBl. S. 508 u. ff. u. 549 u. ff.), geändert bezüglich Anlage 1 lt. Bek. v. 15. Dez. 99 (ZBl. S. 412), v. 8. Dez. 1903 (ZBl. S. 719) u. 16. Dez. 1904 (ZBl. S. 428). 2547

Wegen der statistischen Behandlung des Freibezirks der Stadt Bremen s. Bek. v. 26. März 1903 (ZBl. S. 120). 2548

b) Zu § 2 Abs. 4:

Ein neues statistisches Warenverzeichnis wurde am 1. Jan. 96 in Kraft gesetzt lt. Bek. v. 6. Nov. 95 (ZBl. S. 376). Das Verzeichnis wurde inzwischen wieder geändert lt. Bek. in ZBl. 96 S. 590, 1897 S. 411, 1898 S. 489 S. 412, 1900 S. 411 u. 620, 1903 S. 444 u. 686, 1904 S. 390. 2549

c) Zu § 11 Abs. 2 Ziff. 3:

Ein neues Verzeichnis der Massengüter, auf welche diese Bestimmungen Anwendung finden, ist am 1. Jan. 96 in Kraft getreten lt. Bek. v. 6. Nov. 95 (ZBl. S. 376). 2550
Inzwischen erfolgte Änderungen des Verzeichnisses sind enthalten in ZBl. 1896 S. 593, 1897 S. 411, 1898 S. 489, 1899 S. 412, 1900 S. 620, 1903 S. 686, 1904 S. 390. 2551

Viertes Kapitel.

Domänenverwaltung.

[Vgl. Art. 6—11 der Verf.Urk. (Nr. 22) sowie Nr. 31.]

Ges. über die Formen der Domänenveräußerung; v. 2. Juni 21 (Reg.Bl. S. 231), Art. 2 geändert durch Art. 2 des Ges. v. 3. Sept. 78 (Reg.Bl. S. 99). 2552

Bek., das Verborgen von Produkten aus Kameral- und Forstdomänen betr.; v. 7. Nov. 51 (Reg.Bl. S. 443). Der höchstzulässige Kredit ist erhöht durch Bek. v. 19. Okt. 75 (Reg.Bl. S. 561) u. 26. Nov. 83 (Reg.Bl. S. 117). 2553

Bek., die Errichtung der Weinbaudomänenverwaltung zu Mainz betr.; v. 1. Juli 1901 (Reg.Bl. S. 393). 2554

Digitized by Google

Digitized by Google

Register.

(Die Zahlen bezeichnen die Randnummern.)

A.

Abelscher Petroleumprober 1088, 1089.

Abgaben, Beistand bei Einziehung derf. 621, Organisation des Aufsichtspersonals der indirekten — 2304, Verwaltung derf. 2307.

Ablösung der Reallasten und Dienstbarkeiten 349, der Weideberechtigungen 353, der Streuberechtigungen Nachtr. 353a.

Abzahlungsgeschäfte, Gesetz über — 331.

Acetylen, Herstellung und Verwendung desf. 1002.

Ad dominici gregis custodiam, Verkündung der Bulle 936.

Adel, Erwerb durch Ehelichkeitserklärung 193.

Adler, Gebrauch des Kaiserlichen — 42.

Ärzte, Prüfungen derf. 1045, Gebühren 1053, Approbation und Zurücknahme derf. 1054, Selbstdispensieren der homöopathischen — — 1134, Zulassung in Grenzgemeinden 1055, Strafbestimmungen 1056, Ermächtigung der — im Ausland zur Ausstellung von Zeugnissen für Militärpflichtige 1993 u. Nachtr.

Äthiopien, Verbot der Ausfuhr von Waffen und Schießbedarf nach — 2425.

Ätzende Stoffe, Verkehr mit denselben auf dem Rhein 1709.

Afrika, Postdampferverbindung mit — 1742.

Akademische Würden, Führung von nichtdeutschen Hochschulen herrührender 834.

Akkumulatoren, Anlage und Betrieb zur Herstellung elektrischer — 1343.

Akkumulatorenkasten, Zollbehandlung abgenutzter 2463.

Aktuare, Titel 437.

Akzidenzien, Aufhebung der — für evang. Geistliche 919.

Alicestift bei Darmstadt, Regulativ 850.

Alkali-Chromate, Einrichtung und Betrieb der Anstalten zur Herstellung von — 1342.

Alzey, Einführung der Städteordnung 750.

Amerika, s. Verein. Staaten von Nord-Amerika.

Amt, auswärtiges 71.

Amtsanwälte, Amtstracht derf. 424.

Amtsgerichte, Übersicht über die Bezirke 417 u. Nachtr.

Amtstracht der Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Gerichtsschreiber 423.

Anfechtung von Rechtshandlungen außerhalb des Konkursverfahrens 325.

Ansteckungsstoffe, Beseitigung von — bei Tierbeförderung auf Eisenbahnen 1454 u. ff.

Antisklavereikonferenz 2134.

Anzeigepflicht, bei Ausgrabungen u. Funden 853.

Apotheken, Einrichtung und Betrieb derf. 1133, Einrichtung und Betrieb homöopatischer — 1134, Erteilung neuer oder Wiederverleihung heimgefallener — 1145, die in den — zulässigen Wagen und Gewichte 1622.

Apotheker, Approbation 1061, Ausbildung der Lehrlinge, Vertretung durch Gehilfen 1060, Geschäftsbetrieb 1133 u. f., Haftung der Gemeinden für Apothekerrechnungen 343, Prüfungen 1057 u. Nachtr.

Arbeiter, Beschäftigung jugendlicher — 1347 u. ff., Versorgungsanstalt für staatliche — 149.

Arbeiterinnen, Beschäftigung derf. in verschiedenen Betrieben 1347 u. ff.

Digitized by Google

Arbeiterstatistik, Kommission für — 1330, Beirat für — 1331.
Arbeiterversicherung 1191 u. ff.
Arbeitslohn, Beschlagnahme dess. 485.
Archäologisches Institut, Statut 851.
Argentinische Republik, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2150, Meterkonvention 1623, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931.
Armenrecht 460.
Armenverbände, Ersatzansprüche gegen unterstützte Personen 1174.
Arsen, Untersuchung von Farben auf — 1093.
Arzneibuch für das deutsche Reich 1135.
Arzneimittel, Abgabe starkwirkender — 1136, Verzeichnis der in Apotheken vorrätig zu haltenden — 1141, Verkehr mit — 1146 u. Nachtr. 1021a.
Arzneimitteltaxe 1144 u. Nachtr.
Asien, Beschränkung der Einfuhr wegen Pestgefahr 1083.
Ausfuhrvergütungen, Übersicht über dies. 2414.
Ausgleichfond 37.
Ausgrabungen, Anzeigepflicht bei — 853.
Ausländer, Befreiung von Sicherheitsleistung für Prozeßkosten des Gegners 462, Zulassung zum Armenrecht 463, Naturalisation von im Reichsdienst angestellten — 184, Bezug von Unfallrenten durch die Hinterbliebenen von — 1227, 1232.
Aussatz, Bekämpfung dess. 1071.
Ausstattungsgegenstände, zollfreier Einlaß ders. 2470.
Ausstellungen, Staatsmedaille für — 59, Schutz von Erfindungen ꝛc. auf — 292a u. Nachtr.
Australien, Postdampfschiffverbindung mit — 1741.
Austritt aus einer Kirche 865, aus der israelitischen Religionsgemeinschaft 947.
Auswanderungswesen, Ges. über — und Vollzugsvorschriften 1183 u. ff.
Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet, Vollziehung ders. 540 u. f., Bestrafung des Bruchs 542.
Automobilverkehr 979, 980.

B.

Backwaren, Ausschluß ders. von Zollerleichterung 2502.
Baden, Rechtshilfe 624 u. f., Bündnisvertrag mit dem Nordd. Bunde und Hessen 6, Eisenbahnverträge 1849, 1852, 1858, 1862, 1872 u. 1888, Neckarschiffahrtsordnung 1717, Rheinschiffahrtsakte 1695, Sicherheitsdienst an der Grenze 626, Anerkennung des Studiums auf technischen Hochschulen 844, Kanalisierung des Mains 1724.
Bad-Nauheim, Einführung der Städteordnung 750, Bestellung eines Polizeikommissärs das. 955, Handhabung der Ortspolizei 956, 957, Kurverwaltung 1156, Ausdehnung des Heilquellenschutzges. auf — 1154.
Bäckereien, Einrichtung und Betrieb ders. 1340.
Bäche, Rechtsverhältnisse an dens. 354, 1665.
Bäume, Anpflanzung von — an Chausseen 1648.
Banken, Anlegung von Mündelgeld bei — 225.
Bankgesetz und Vollzugsvorschriften 1576.
Baubehörden, Verantwortlichkeit der — 1644.
Bangewerkschule, die Landes — 813 u. f.
Bau- und Nutzholz, Privattransitlager für — 2443, Tarifierung 2511, desgl. in Flößen, Erleichterung in der zollamtlichen Abfertigung dess. 2500.
Baumwoll- u. Leinengarn, Tarifierung 2507.
Bauordnung 1651, Vollzugsbestimmungen 1652 u. ff.
Bauunfallversicherung 1242 u. f.
Bauwesen, Ministerialabteilung für — 1641.
Bayern, Bündnisvertrag 7, Einführung der Nordd. Bundesgesetze das. 8, Eisenbahnverträge 1854, Gothaer Vertrag betr. Übernahme Auszuweisender 1164, Eisenacher Übereinkunft betr. Verpflegung und Beerdigung 1165, Kanalisierung des Mains 1724, Rechtshilfe 627, Rheinschiffahrtsakte 1695, gegenseitige Anerkennung des Studiums auf technischen Hochschulen 844.
Beamten:
a) hessische:
Beamtenedikt 136 u. f., Besoldung 143 u. f., Bekanntmachung des Ablebens 162, Bestellung zu Vormündern 224, Diäten und Umzugskosten 150 u. Nachtr., Diensteid 138, Dienstwohnungen 157, Disziplinarverhältnisse 151, Für-

Digitized by Google

sorge für dies. u. die Hinterbliebenen 145 u. f., Uniformen 152, Versetzung in den Ruhestand 139 u. f., Vorentscheidung des Verwaltungsgerichtshofs bei Verfolgung ders. 160.
b) des Reichs: Reichsbeamtengesetz und Vollzugsbestimmungen 92 u. f.,
c) der Schutzgebiete: Rechtsverhältnisse ders. 2086 u. 2087.

Beeidigung auf die Verfassung 39.
Beglaubigung öffentlicher Urkunden 603 u. ff.
Begleitscheinregulativ 2430.
Begnadigungsrecht des Kaisers 45.
Behändigungen 458.
Beigeordnete, Dienstzeichen 753.
Beitreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen 2281 u. ff.
Belgien, Stellung der Aktiengesellschaften 2153, Antisklavereikonferenz 2134, Zulassung zum Armenrecht 632, Auslieferung 628, Branntweinhandel auf der Nordsee 2146, Schutz gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, Eisenbahnverträge 1894 u. f., Eichung der Binnenschiffe 1692, Bestrafung von Forst-, Feld-, Fischerei- und Jagdfreveln 630, Fabrikverkehr an der Grenze 2152, Haager Friedenskonferenz 2136, Geflügelverkehr 1459, Handels- u. Zollvertrag 2151, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1623, Muster- und Modellschutz 252, Nordseefischerei 1484, Postverträge 1938, internationales Privatrecht 613 u. 2143, Reblauskonvention 1403, Verzicht auf Trauerlaubnisscheine 223, Unterstützung und Heimschaffung Hilfsbedürftiger 1166, Urheberrecht betr. Literatur und Kunst 243, Schiffsmeßbriefe 1757, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Schutz gegen Verkuppelung weiblicher Personen 631, Schutz der Warenbezeichnungen 268, Weltpostverein 1931, Zuckerkonvention 2360, Zulassung von Ärzten in Grenzgemeinden 1055.
Belohnungen, bes. an Feldpolizeibeamte 965a.
Benachrichtigung, wechselseitige der Militär- u. Polizeibehörden über ansteckende Krankheiten 1070.
Bensheim, Einführung der Städteordnung 750, Errichtung der Taubstummenanstalt 849.
Bergbehörden 1532 u. ff.
Berggesetz 1523, Vollzugsvorschriften 1524 u. ff.
Bergpolizei 1530.
Bergwerke, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern das. 1356 u. ff., Haftung bei Tötungen 330.
Berliner Konferenz 2133.
Berliner Vertrag 2132.
Berner Literarkonvention 239 u. f.
Besoldungsgesetz, hessisches 143.
Beschlagnahme des Arbeits- und Dienstlohns 485.
Beschneidung israelitischer Kinder 946.
Betriebskrankenkassen, Statutenentwurf für — 1210.
Betriebs- und Bauordnung für Eisenbahnen 1831.
Betriebsunfälle, Fürsorge für hessische Beamte und deren Hinterbliebenen infolge von solchen 148, desgl. für Reichsbeamte und Soldaten 129.
Beurlaubtenstand, militärische Kontrole über Personen des — 1978.
Bevilacqua la Masa, Prämienanleihe 329.
Bezirkseisenbahnrat zu Frankfurt a. M., Wahl der hess. Mitglieder 1809.
Bibliotheken, öffentliche, Ablieferung in Hessen erscheinender Drucksachen an — 855.
Bienenwachs- und Japanwachsfabrikate, Zollerlaß bei Ausfuhr von — 2460.
Bier, Feilbieten im Umherziehen 1323, Übergangsabgabe von — 2312, 2348, 2345.
Biersteuer, Organisation der Lokalverwaltung 2306, s. auch Brausteuer.
Bingen, Einführung der Städteordnung 750.
Binnenschiffahrt 1685 u. ff., privatrechtliche Verhältnisse 332 u. f.
Bischöfliche Behörden, amtliche Korrespondenz mit — 939.
Bischof, Siegel des — 943.
Blattern, Impfung 1073 u. f., Maßregeln beim Ausbruch von — 1079.
Bleifarbenfabriken u. dgl., Einrichtung und Betrieb 1338.
Blei- und zinkhaltige Gegenstände, Verkehr mit ders. 1091.
Blödsinnige, Fürsorge für — 850.
Börsengesetz und Vollzugsbestimmungen 1595 u. ff.

Digitized by Google

Bolivien, Weltpostverein 1931.
Bosnien, Beglaubigung öffentlicher Urkunden 605, Konsulargerichtsbarkeit 2154.
Botschafter ꝛc., Zollfreiheit für — 2475.
Branntwein, Besteuerung desf. 2363 u. ff. u. Nachtr. Bestimmung des Extraktgehalts 2515, Bestimmungen über Handel mit denaturiertem — 1316 u. f. u. Nachtr.
Branntweinhandel, Unterdrückung desf. unter den Nordseefischern 2146.
Branntweinsteuergesetze 2363 u. ff., Ausführungsbestimmungen des Reichs 2369 u. ff., desgl. Hessens 2383, Organisation der Lokalverwaltung der Branntweinsteuer 2306.
Brasilien, Auslieferung 633, Nachlaßregulierung 2156, Konsularvertrag 2155, Postvertrag 1939, Schutz der Telegraphenkabel 1964, desgl. des gewerbl. Eigentums 298, desgl. der Warenbezeichnungen 269, Weltpostverein 1931.
Braunkohlenbrikettfabriken- u. Aufbereitungsanstalten, Bergpolizeiordnung für die — 1531.
Braustener 2341 u. ff.
Bremen, Sicherung der Zollgrenze 2419.
Brieftaubenverkehr 993.
Brown-Inseln, Schutzgebiet der — 2112 u. ff.
Brückengeld, Ges. betr. das — 1667, 1671, Ausführungsbestimmungen 1668 u. ff., 1672.
Brüsseler Antisklavereikonferenz 2134.
Buchdruckereien, Einrichtung und Betrieb derf. 1341.
Buchhalterstellen im Ressort des Ministeriums des Innern, Vorbereitung hierzu 2270.
Buchkontrolle im Grenzbezirk 2479.
Buchschulden des Reichs 2271 u. ff., Hessens 2278 u. ff.
Bündnisverträge, mit Baden und Hessen 6, Bayern 7, Württemberg 9.
Büdingen, Bezeichnung des Gymnasiums das. 820.
Bürgerliches Gesetzbuch 208, Reichseinführungsgesetz 218, hess. Ausführungsgesetz 219.
Bürgermeister, Dienstzeichen 753 u. Nachtr., Gebühren 754.
Bürgerschulen, höhere 808 u. f.
Bulgarien, Haager Friedenskonferenz 2136, Schutz der Warenbezeichnungen 270, Weltpostverein 1931.
Butter, Verkehr mit — und Ersatzmitteln 1097.

C.

(Siehe auch unter K und Z.)

Charlottenstiftung für Philologie, Statuten 857.
Chemiker, Prüfung der Nahrungsmittelchemiker 1085.
Chile, Postvertrag 1940, Schiffsmeßbriefe 1757, Weltpostverein 1931.
China, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2157, Weltpostverein 1931.
Cholera, Maßregeln gegen Verbreitung im Inland 1067, 1071, internationales Übereinkommen 1080, internationale Sanitätskonvention 1081.
Columbien, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2158, Weltpostverein 1931.
Costa-Rica, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931, Schutz der Warenbezeichnungen 271.
Cuba, Schutz des gewerblichen Eigentums 298.

D.

Dänemark, Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes 2159, Antisklaverei 2134, Berliner Konferenz 2133, Branntweinhandel auf der Nordsee 2146, Schutz gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, Eisenbahnvertrag 1896, Grenzvertrag 164, Haager Friedenskonferenz 2136, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1623, Nordseefischerei 1484, Postvertrag 1941, internationales Privatrecht 635, sonstige Rechtshilfe 636, Schiffsmeßbriefe 1757, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Unterstützung Hilfsbedürftiger 1167, desgl. von Seeleuten 1776, Vieheinfuhr 1444, Schutz des gewerblichen Eigentums 298, desgl. der Warenbezeichnungen 272, Weltpostverein 1931.

Digitized by Google

Dammbauwesen, Gesetz, das — betr. 1657, Vollzugsbestimmungen 1658 u. ff.
Dammwärter, Instruktion ders. 1660.
Dampfkessel, polizeiliche Bestimmungen über Anlage und Betrieb 1308 u. f., Aufsicht 1311, Statistik 1312.
Darlehenskassenscheine des Nordd. Bundes 1573.
Darmstadt, technische Hochschule in — 842 u. f., Organisation der Polizeiverwaltung 950, Handhabung der Feldpolizei 951.
Dekanate, Einteilung der evang. — 892, der kathol. — 941.
Dekanatsausschuß, -synode, Wahl ders. 893, Tagegelder der Mitglieder 894.
Dekane, Wahl ders. 893, Instruktion 899, 901.
Deklarationsscheinregulativ 2449.
Denkmalschutz, Gesetz betr. den — 852.
Denkmalsrat, Geschäftsordnung dess. 854.
Deutsches Reich, Verfassung dess. 1.
Deutsch-Ostafrika 2091 u. ff.
Diäten der hess. Beamten 150 u. Nachtr., der Reichsbeamten 115 u. ff., der Landtagsabgeordneten 69, der Mitglieder der Dekanatssynoden und Dekanatsausschüsse 894, der Mitglieder der Landessynode 896.
Dienstbarkeiten, Umwandlung und Ablösung ders. 349.
Dienstbücher der Schiffsmannschaften auf dem Rhein 1696.
Diensteid der Reichsbeamten 93, der hess. Beamten 138.
Dienstgegenstände des Reichs, Rechtsverhältnisse an dens. 20.
Dienstlohn, Beschlagnahme dess. 485.
Dienstpragmatik der evang. Geistlichen 909.
Dienstreisen der Reichsbeamten, deren Ausführung ꝛc. 123.
Dienstwohnungen der Reichsbeamten 113a, Anschlag ders. bei Mietsteuern 2296, — der Reichsbankbeamten 1584, — der hess. Beamten 157.
Diezösanvertretung für das Bistum Mainz 942.
Diktaturparagraph, Aufhebung dess. in Elsaß-Lothringen 173.
Diphterieserum, Verkehr mit — 1139, 1140 u. Nachtr.
Direkte Steuern 2293 u. ff.
Distriktseinnehmer, Instruktion ders. 2245.
Distriktseinnehmereien, dienstliche Bezeichnung ders. 2246.
Disziplinarkammern der Reichsbeamten 108 u. f.
Disziplinarverfahren gegen Reichsbeamte 108 u. f., gegen hess. Beamte 151.
Disziplinarverhältnisse der evang. Geistlichen 912.
Doktorpromotion an der technischen Hochschule 843.
Domänen, Ausscheidung ders. 31, Veräußerung ders. 2552.
Domänenverwaltung 2552 u. ff.
Domanialjagden, Verpachtung ders. 1466.
Domanialwaldungen, Verwaltung ders. 1512 u. ff.
Dominikanische Republik, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931, Schutz des gewerblichen Eigentums 295 u. ff.
Domkapitel, Kapitelkreuz und Siegel 943.
Donauschiffahrt 1736 u. ff.
Doppelbesteuerung, Beseitigung ders. 2293.
Doppelzentner, Einführung der Bezeichnung 1621.
Drahtziehereien, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern das. 1354.
Drittschuldner, Nachweisung der Militärbehörden als — 468 Vertretung des Fiskus als — 492.

E.

Ecuador, Freundschaftsvertrag 2160, Warenbezeichnungen 272a, Weltpostverein 1931.
Egypten, Anleihebürgschaft des Reichs 2163, Einfuhrbeschränkung wegen Pestgefahr 1083, Handelsvertrag 2161, Konsulargerichtsbarkeit das. 2162, Weltpostverein 1931.
Ehescheidung, internationales Abkommen über — 2144.
Eheschließung, Reichsgesetz über — 552, desgl. im Ausland 564, desgl. von Mitgliedern des Großh. Hauses 48, Aufhebung der polizeilichen Beschränkung 190, internationales Abkommen über — 2143.
Ehrenzeichen 54 u. ff.
Eichamtliche Behandlung vorschriftswidriger Maße, Gewichte ꝛc. 1616.
Eichgebührentaxe 1608.
Eichordnung 1607, desgl. für die Elbschiffe 1693.

Digitized by Google

Eichung von offenen, hölzernen Flüssigkeitsmaßen 1610, von Fischversandtgefäßen 1611, von Getreideprobern 1612, von Meßwerkzeugen zur Bestimmung der Dichte von Mineralölen 1613, von chemischen Meßgeräten 1614, von Meßwerkzeugen zur Bestimmung des Prozentgehalts von Zuckerlösungen 1615, Eichung der Binnenschiffe 1692 u. f., der Rheinschiffe insbes. 1701, der Neckarschiffe 1720.
Eichungsämter 1605 u. f.
Eid auf die Verfassung 39.
Eidliche Verpflichtung der Reichsbeamten 93, der hess. Beamten 138.
Eigentum, gewerbliches, internat. Verband zum Schutz dess. 295 u. f.
Einfuhrscheine 2497.
Eingaben an Behörden 158.
Einheitszeit, Einführung der mitteleuropäischen — 1631, Zulässigkeit der Abweichung von ders. im Gewerbebetrieb 1332.
Einkommensteuer 2297 u. f.
Einquartierung der wegen Erhaltung gesetzlicher Ordnung verwendeten Truppen 2056.
Einsenkungstiefe der Rheinschiffe, Bezeichnung ders. 1702 u. Nachtr.
Einziehungen, Rechtshilfe bei dens. 621.
Eisenabfälle, zollfreier Einlaß aus Schiffswerften 2472.
Eisenacher Übereinkunft betr. Verpflegung Erkrankter und Beerdigung 1165.
Eisenbahnbau- und Betriebsordnung 1831.
Eisenbahnbeamte, Befähigung ders. 1811, Ruhegehaltsverhältnisse u. Hinterbliebenenversorgung 1812.
Eisenbahndirektion Mainz 1807 u. f.
Eisenbahnfahrbetriebsmittel, Unzulässigkeit der Pfändung 486.
Eisenbahnfahrzeuge, Zollbehandlung der — der internationalen Schlafwagengesellschaft 2455.
Eisenbahnfrachtverkehr, internationales Übereinkommen über — 1824 u. ff. u. Nachtr.
Eisenbahnpostgesetz 1819 u. ff.
Eisenbahntelegraphen, Benützung ders. 1959.
Eisenbahnverkehrsordnung 1813 u. ff. u. Nachtr.
Eisenbahnwesen 1806 u. ff.
Eisenbahnzollregulativ 2431.
Eisernes Kreuz, Ehrenzulage der Inhaber dess. 2041, Führung dess. auf der Handelsflagge 18.
Elbe, Eichordnung für die Binnenschiffahrt auf der — 1693, Zollregulativ für die Unterelbe 2434.
Elbzölle, Aufhebung ders. 1688.
Elektrische Arbeit, Bestrafung der Entziehung 386.
Elektrische Maßeinheiten, Gesetz betr. — 1626.
Elektrische Meßgeräte, Prüfung ders. 1628 u. ff., 1637 u. Nachtr.
Elsaß-Lothringen, Vereinigung mit dem Reich 170, Landesgesetzgebung das. 171, Verfassung und Verwaltung 172, Verhandlungen des Landesausschusses 175, Pension und Wartegeld des Statthalters 176, Vorbereitung des Kriegszustandes das. 178, Bau verschiedener Eisenbahnen das. 1897 u. ff., Geschäftssprache der gerichtlichen Behörden 414, Gothaer Vertrag betr. Übernahme Auszuweisender 1164, Eisenacher Übereinkunft betr. Verpflegung und Beerdigung 1165, Einführung der Reichsverfassung das. 4, Rheinschiffahrtsakte 1695.
England s. Großbritannien.
Enteignungsgesetz 345.
Enten, Hegzeit ders. 367.
Entmündigung wegen Verschwendung oder Trunksucht 467.
Entschädigung unschuldig Verurteilter 517, unschuldig Verhafteter 518, unschuldig verhafteter Schutztruppenangehöriger 2084.
Entziehung elektrischer Arbeit, Bestrafung ders. 386.
Erbach-Erbach, standesherrliche Familie 206.
Erbgroßherzog, Titel 49.
Erbgüter, landwirtschaftliche 347.
Erbschaftsgut, zollfreie Einfuhr von — 2474.
Erbschafts- und Schenkungssteuer 2398.
Erdnüsse, Zollbegünstigung beim Schälen von — 2518.
Erfindungen, Schutz ders. 289 u. f., 292a 295 u. f. u. Nachtr.
Ernst-Ludwig-Stiftung 861.
Erntenachrichten, Sammlung ders. 1401.
Ersatzkommissionen, Wahl der bürgerlichen Mitglieder 1990, Verzeichnis der Zivilvorsitzenden 1992 u. Nachtr.
Ersatzverteilung, Ges. über die — 1981.
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Ges. über die — 314.

Digitized by Google

Etatgesetz 34.
Etatjahr für den Reichshaushalt 12, für Hessen 36.
Explosive Stoffe, Verkehr mit dens. 971.

F.

Fabrikinspektion 1365 u. ff.
Fabrikmarken, internationaler Schutz ders. 295 u. f.
Fahrräder, Verkehr ders. 979, 980.
Fahrtrevisionen, außerordentliche — auf dem Rhein 1706, auf dem Main 1728.
Familienfideikommisse 346.
Farben, Verwendung gesundheitsschädlicher — 1092.
Farbenblindheit, Untersuchung der Seeleute auf — 1770.
Faselwesen, Gesetz über das — 1419.
Fehlergrenzen bei Maßen und Gewichten ꝛc. 1617.
Feiertage, Bestimmung ders. 313, 1333.
Feigen, Zollbehandlung im Veredelungsverkehr 2463.
Feldbereinigung 1392 u. f., Beamte der — 1389 u. f.
Feldgeschworene, Instruktion ders. 1681.
Feldmeßkunst, Organisation des zur Ausübung ders. bestellten Personals 1674.
Feldstrafgesetz 369.
Feldrügesachen, Verfahren in dens. 525 u. f.
Feldschützen, Instruktion der — 965, besondere Belohnungen 965 a.
Fernsprecheinrichtungen 1960 u. ff.
Festungen, Beschränkungen des Grundeigentums bei — 2062.
Festungsbaufonds des Reichs 2001.
Fette, Zollbehandlung ders. 2526.
Feuerbestattung, Gesetz über die — 1128.
Feuergefährliche Stoffe, Beförderung ders. auf dem Rhein 1713, auf dem Neckar 1717.
Feuerlöschordnung 989 u. Nachtr.
Feuerpolizeiliche Übertretungen 985 u. ff.
Feuerversicherung der Gebäude 1289, der Mobilien 1293.
Feuerwehr, Ehrenzeichen für dies. 58.
Feuerzeuge, Verkehr mit — 988.
Finanz- und Eisenbahnwesen, Ministerialabteilung 89.
Finanzfach, Prüfungen im — und den technischen Fächern 2253 u. ff. (allgemeine Prüfungen), 2260 u. ff. (spezielle Prüfungen).
Finanzwesen 2231.
Fischerei, Ausübung und Schutz ders. 1471.
Fischereidelikte 1481.
Fischversandtgefäße, Eichung von — 1611.
Fischereiverträge 1482 u. ff.
Fischottern und Fischreiher, Prämien für Erlegung ders. 1480.
Fiskus, Prozeßführung des hess. — 490, Vertretung dess. als Drittschuldner 492.
Flagge des Deutschen Reichs 14 u. f., hessische — auf dem Rhein und seinen Nebenflüssen 1694.
Flaggenrecht der Kauffahrteischiffe 1744 u. ff.
Fleisch, Zolltarifierung von — in hermetisch verschlossenen Gefäßen 2516, Untersuchungsstellen für das in das Zollinland eingehende — 1114.
Fleischbeschau, Reichsges. betr. — 1106 u. ff.
Fleischbeschauer, Instruktion für die — 1110.
Fleischbeschauordnung 1109.
Fleischbeschau-Zollordnung 2424.
Fleckfieber, Bekämpfung dess. 1071.
Flößerei, Ges. über die privatrechtlichen Verhältnisse ders. 337, Abgaben von ders. 1686 u. f.
Flöße, Untersuchung ders. auf dem Rhein 1704.
Flottengesetz 1987.
Flüssigkeitsmaße, Eichung von offenen, hölzernen — 1610.
Forensen, Mitwirkung bei Aufstellung des Gemeindevoranschlags 758.
Forstämter, Aufhebung ders. 1490.
Forstassessoren, Titel 1494, Ausbildung als Geometer 1. Klasse 1674.
Forstbehörden, Organisation und Zuständigkeit 1487 u. ff. u. Nachtr.
Forstdienst, körperliche Befähigung der Aspiranten des — 1502.
Forstmeister, Titel 1494.
Forstordnung, organische 1487.
Forstrügesachen, Verfahren bei — 525.
Forststrafgesetz 368.
Forstverwaltung 1504 u. ff.
Forstwarte 1496 u. ff.
Forstwirtschaftliche Aufnahmen 1505.
Forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1236, Krankenversicherung 1203 u. 1204.
Fortführung der Grundbücher 570, 574.
Frachtbriefpapier, Beschaffenheit dess. 1817.

Digitized by Google

Frankreich, Antisklaverei 2134, Armenrecht 639, Auslieferung 637, desgl. von Heuerguthaben ꝛc. 1777, Berliner Vertrag 2132, Berliner Konferenz 2133, Eichung der Binnenschiffe 1692, Branntweinhandel auf der Nordsee 2146, Grenzverkehr mit Branntwein 1318, 2368, Schutz gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, Friedensschluß 1871 s. 2164, Schutz des gewerblichen Eigentums 299, Haager Friedenskonferenz 2136, Handelsvertrag 2170, Behandlung der Handlungsreisenden 2171, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1632, Nordseefischerei 1484, Patentrecht 295, Postverträge 1931 u. 1942, internationales Privatrecht 639 u. 2143, Reblauskonvention 1403, Rechtshilfe 637, Schiffahrtsvertrag und Zollabfertigung auf den Eisenbahnen 2172, Schiffsmeßbriefe 1757, Vertragsbeziehungen zu Tunis 2173, Unterstützung von Seeleuten 1776, Urheberrecht betr. Literatur und Kunst 244, Schutz der Warenbezeichnungen 273, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Zuckerkonvention 2360.

Freiheitsstrafen, deren Vollzug 533 u. f.

Freiwillige Gerichtsbarkeit, Reichsgesetz über Angelegenheiten der — 543, in Heer und Marine 550, hess. Ausführungsges. 544.

Freizügigkeit, Gesetz über — 1175.

Friedberg, Einführung der Städteordnung 750, Errichtung der Taubstummenanstalt 849.

Friedenskonferenz, Ergebnisse der Haager — 2136 u. ff.

Friedenspräsenzstärke, Gesetz über die — 1985 u. Nachtr.

Fuhrkosten der Reichsbeamten 115 u. f.

Fundsachen, Vorschriften über die in dens. zu erlassenden Bekanntmachungen 213, Behandlung ders. 212.

Funkentelegramme Nachtr. 1959a.

G.

Garn, Kleinhandel mit — 381.

Gasfabriken und Gasometer, Anlage und Betrieb ders. 1000.

Gastwirtschaften, Beschäftigung von Gehilfen ꝛc. 1348.

Gebäude, Feuerversicherung 1289, geistliche Bauordnung 881.

Gebrauchsgegenstände, Ges. betr. den Verkehr mit — 1084.

Gebrauchsmuster, Schutz ders. 292, auf Ausstellungen insbes. 292a u. Nachtr.

Gebühren

a. der Ärzte und Zahnärzte 1053, der Bürgermeister 754, der Feldgeschworenen 1681, der Gerichtsdiener 717, der Gerichtsvollzieher 714, der Hebammen 1062, der Impfärzte 1077, der Konsulate 2068, der Kreisärzte 1044, der Kreisveterinärärzte 1425, der Notare 428, der Ortsgerichte 547, der Rechtsanwälte 710, der Steuerkommissäre 2291, der Tierärzte 1428, der Zeugen und Sachverständigen 707;

b. für Grundbuchsauszüge 565, bei Legalisierung der Grundbücher 568, für Fortführung ders. 570, für Untersuchung des in das Zollinland eingehenden Fleisches 1116, für Aufstellung neuer Brandkataster 1292, bei Absperrungen gegen die Rinderpest 1435, bei Erteilung von Auskünften für die Landeshypothekenbank 1594, für Eichungen 1608, für Benutzung des Neckar-Lauers bei Neckarsteinach 1721.

Gefängnisstrafen s. Freiheitsstrafen.

Gefängnisverwalter, Vorbereitungsdienst ders. 450.

Gefangene, Unfallfürsorge für — 1261.

Gefangenenanstalten, Aufsicht über dies. 537, 538, Benennung ders. 539.

Geflügel, Beförderung von lebendem — auf der Eisenbahn 1459, Handel mit — im Umherziehen 1453.

Geflügelcholera, Bekämpfung ders. 1449.

Geflügelpest, Bekämpfung ders. 1450.

Geheime Gerichtsverhandlungen, Bestrafung unerlaubter Veröffentlichungen 387.

Geistiges Eigentum, Schutz dess. 227 u. f.

Geistliche, Bestellung zu Vormündern 224, Vorbildung und Anstellung 866, evangelische — 902a u. ff., Vorbildung, Prüfung und Anstellung ders. 902a u. ff., Dienstpragmatik, Disziplinarverhältnisse 909 u. ff., Überzugskosten 911, Gehalte 913 u. ff.,

Digitized by Google

Versetzung in den Ruhestand 928, Witwen- und Waisenversorgung 929 u. ff., Ausweißen der Wohnungen bei Dienstveränderungen 882, Leistung des Verfassungseids 39.
Geistliche Amtsgewalt, Mißbrauch der — 867.
Geldwesen 1537 u. ff.
Gemeindeabgaben, Heranziehung der Militärpersonen zu — 773.
Gemeindeausgaben 759.
Gemeindebeamten 752 u. f.
Gemeindeeinnehmer, Dienstanweisung ders. 755.
Gemeinden, Haftung der — für Apothekerrechnungen 343, bei Zusammenrottungen 344, Beiträge der waldbesitzenden — zu den Besoldungen der Oberförster 1518.
Gemeindenutznngen der Ortsbürger 785.
Gemeinderechnungen, Revision ders. 757.
Gemeindesteuern der Staatsbahnen 779.
Gemeindesteuernachträge 772.
Gemeindeumlagen 761, Heranziehung der Militärpersonen zu — 773, 774.
Gemeindewaldungen, Verwaltung ders. 1514 u. ff.
Gemeingefährliche Krankheiten, Bekämpfung ders. 1065 u. ff.
Gemeinheitsteilungs-Ordnung 1391.
Gendarmen, Bestellung der — zu Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft 418, Dienstordnung 958, Besoldung 959, Disziplinarverhältnisse 961, militärische Dienstverhältnisse 1974.
Generaladjutantur, Organisation ders. 1975.
Generalstaatsanwalt, Titel 425.
Generalstabsstiftung 2002.
Genfer Konvention 2135.
Genfer Naturalitätszeichen, Ges. zum Schutze desf. 264.
Genossenschaftsgesetz 314.
Genossenschaftsregister, Führung desf. ꝛc. 318 u. f.
Genußmittel, Reichsges. betr. den Verkehr mit — 1084.
Geometer 1674.
Geometrische Aufnahmen, Instruktion für die — 1678.
Gerichtsdiener, Dienstanweisung 447, Gebühren 716, 717.
Gerichtskosten 686 u. f., Beistand unter den Bundesstaaten bei Einziehung ders. 689.
Gerichtskostengesetz des Reichs 686 u. f., hessisches — 693 u. f. u. Nachtr.
Gerichtskostenrevisoren 441, Ausbildung der Assistenten 439.
Gerichtsschreiber, Amtstitel 436 u. 437, Vorbereitungsdienst und Prüfungen 438, Amtstracht 423.
Gerichtstage, Abhaltung besonderer — 475.
Gerichtsverfassungsgesetz 388 u. Nachtr., Einführungsgesetz 401, Ausführungsgesetz 415, -Verordnung 416.
Gerichtsverhandlungen, unerlaubte Veröffentlichung geheimer — 387.
Gerichtsvollzieher, Ausbildung 438, Dienstanweisung 443, Reichsgebührenordnung 714, sonstige Gebühren 715.
Gerichtsvollzieherordnung 442.
Gesandtschaftliche Beamten, Urlaub u. Stellvertretung 97, Tagegelder, Fuhr- u. Umzugskosten 115, Zollfreiheit für — 2475.
Geschäftsordnung der Landstände 67, der Provinzialausschüsse 731, der Kreisausschüsse 740.
Geschenke, Zollerlaß für — fremder Staatsoberhäupter 2467.
Gesellenprüfungen 1327, 1328.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung 321 u. Nachtr.
Gesetzblätter des Reichs 10, Hessens 38.
Gesetze und Verordnungen, Inkrafttreten ders. 32, Einführung in neu erworbenen Gebietsteilen 32a.
Gesetzgebung, größere Werke der — 30.
Gesindedienstbücher, wechselseitige Anerkennung ders. im Reichsgebiet s. Nachtr. 340a.
Gesindeordnung 339.
Gesindevermieter, Gewerbebetrieb ders. 1320.
Gesuche von Beamten 155 u. f.
Gesundheitspflege und -Polizei 1065 u. ff.
Gesundheitswesen 1038 u. ff.
Getränke, Kontrollierung und Erhebung der inneren Abgaben von — 2313.
Getreidemühlen, Einrichtung und Betrieb der — 1346, Zollregulativ für — 2501.
Getreideprivattransitlager, Regulativ für — 2441.
Getreideprober, Eichung ders. 1612.
Gewährfristen beim Viehhandel 211.
Gewann- und Parzellenvermessung 1682.
Gewerbe, amtliche Bezeichnung der Zentralstelle für — 1379, Ministerialabteilung für — 1385.
Gewerbeaufsichtsdienst, Organisation desf. 1365, Instruktion der Beamten 1366.

Digitized by Google

Gewerbegerichte 480.
Gewerbeordnung 1302 u. ff.
Gewerbeschulen, Bezeichnung derf. 816.
Gewerbeunfallversicherung 1224 u. ff.
Gewerbeverein, Landes- — 1379, 1383.
Gewerbliches Eigentum, internat. Verband zum Schutz desf. 295 u. f.
Gewerbsteuer 763 u. f.
Gewürze, Zolleinfuhr im Veredelungsverkehr 2462.
Gießen, Universität in — 827, Handhabung der Lokal- und Feldpolizei in — 452 u. f.
Gifte, Verkehr mit denf. 1006, 1018, insbef. auf dem Rhein 1709, auf dem Neckar 1121.
Glashütten u. dgl., Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1353.
Gnadengesuche 531.
Gnadenquartal der Reichsbeamten 95.
Goldmünzen des Reichs, Ausprägung von — 1537 u. ff.
Goldmünzprägung für Private 1564.
Gold- und Silberwaren, Feingehalt derf. 1632.
Gothaer Vertrag betr. Übernahme Auszuweisender 1164.
Gotthardbahn, Bau derf. 1900.
Grenzen, innere, Feststellung und Erhaltung derf. 1680.
Grenzverträge 164 u. ff.
Griechenland, Schutz gegen Cholera 1080, Haager Friedenskonferenz f. Nachtr. 2136, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2175, Konsularvertrag 2174, Schiffsmeßbriefe 1757, Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931, Schutz der Warenbezeichnungen 274.
Großbritannien, Stellung von Aktiengesellschaften ꝛc. 2177, Antisklaverei 2134, Auslieferung 640 u. ff., Berliner Konferenz 2133, Berliner Vertrag 2132, Branntweinhandel auf d. Nordsee 2146, Schutz gegen Cholera 1080 u. f., Schutz des gewerbl. Eigentums 299, Haager Friedenskonferenz 2136, Handelsbeziehungen 2176, Literarkonvention 239, Nordseefischerei 1484, Meterkonvention 1632, Postvertrag 1943, Weltpostverein 1931, Unterstützung von Seeleuten 1776, Schiffsmeßbriefe 1757, Handel und Schiffahrt im Sulu-Archipel 2131, Schutz der Telegraphenkabel 1964 u. f., Zuckerkonvention 2360.
Großherzog u. Großh. Haus, Gerichtsstand 47, standesamtliche Geschäfte 48.
Grundbuchordnung 592, heff. Ausführungsbestimmungen 594 u. f.
Grundbuchrecht (altes) 565 u. f., Aufstellung und Fortführung in Starkenburg u. Oberheffen 565 u. ff. u. Nachtr., Bestimmungen für Rheinheffen 586 u. f. u. Nachtr.
— **(neues)** 592 u. f.
Grunddienstbarkeiten, Eintragung derf. 226 u. Nachtr.
Grundeigentum, Erwerb und Übertragung deff. 575.
Grundsteuer, 766 u. ff.
Guatemala, Freundschafts-, Handels-, und Schiffahrts- und Konsularvertrag 2178, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Schutz von Warenbezeichnungen 275, Weltpostverein 1931.
Güterrechtsregister, Bestimmungen über daff. 209, 545.
Gummiwarenfabriken, Einrichtung und Betrieb 1349, 1352.
Gymnasien, Reifeprüfung 817, gegenseitige Anerkennung f. Nachtr. 819a, Bezeichnung der — in Friedberg und Büdingen 820.

H.

Haager Abkommen über internationales Privatrecht 2143 u. ff.
Haager Friedenskonferenz, Ergebnisse derf. 2136 u. ff.
Hafenregulative 2433 u. Nachtr.
Haftpflichtgesetz 330.
Hagelversicherung 1402.
Haiti, Literarkonvention 239, Weltpostverein 1931, Zölle 2496.
Hamburg, Zuständigkeit des Reichsgerichts für Verfassungsstreitigkeiten daf. 13, Sicherung der Zollgrenze daf. 2418.
Hammerwerke, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1359.
Handel, Ministerialabteilung für — 1385.
Handelsgesetzbuch 304, Einführungsgesetz 305. Ausführungsgesetz 306.
Handelskammern 1381.
Handelsmarken, internat. Schutz derf. 295 u. f.

Digitized by Google

Handelsregister, Führung derſ. 308.
Handelsrichter, Ernennung derſ. 397.
Handelsverträge 2147 u. ff.
Handfeuerwaffen, Prüfung derſ. 374.
Handwerkskammern, 1325 u. f.
Hauptmängel beim Viehhandel 211.
Hauptlehrer, Titel 806.
Hauptſtaatskaſſe 2240 u. ff.
Hauptſtempelverwaltung, Aufhebung derſ. 2397.
Hauptſteuerämter, Organiſation derſ. 2305 u. Nachtr.
Hausſtaufen 932.
Havarierte Waren, Gewichtsabzug bei Verzollung derſ. 2428.
Hawai, Freundſchafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konſularvertrag 2179, Weltpoſtverein 1931.
Hebammen, Taxe 1062, Zulaſſung in Grenzbezirken 1063.
Hechelräume, Beſchäftigung jugendlicher Arbeiter in — 1360.
Hefnerlampen, Prüfung und Beglaubigung derſ. 1638.
Hegzeit, Beſtimmungen über dieſ. 367.
Heilmittel, Verkehr mit denſ. 1146.
Heilquellen, Schutz derſ. 1153.
Heimatſcheine, Gültigkeitsdauer und Formulare derſ. 186.
Heimatweſen, Regulativ für den Geſchäftsgang des Bundesamts für — 1163.
Helgoland, Vereinigung mit dem Reich 180, Einführung von Reichsgeſetzen daſ. 182 u. f.
Herzegowina, Beglaubigung öffentlicher Urkunden 605, Konſulargerichtsbarkeit daſ. 2154.
Heſſen, Verfaſſungsurkunde 22, Bündnisvertrag mit dem Norddeutſchen Bund und Baden 6.
Heſſiſche Truppen, Penſionen und Unterſtützungen der Angehörigen derſ. 2015 u. ff.
Hilfskaſſen, eingeſchriebene, Geſetz über — und Vollzugsbeſtimmungen 1198 u. ff.
Hinterbliebene, Verſorgung der — der Reichsbeamten 131, der heſſ. Beamten 145, Zurückbeförderung der — von Reichsbeamten und von Perſonen des Soldatenſtands in die Heimat 132, Umzugskoſten der — von Zollbeamten 133.
Hinterlegungen, gerichtliche 222 u. Nachtr.
Hochbauämter, territoriale Organiſation derſ. 1650.
Hochbau-, Ingenieurbau- und Maſchinenbaufach, Prüfungen für das — 1642.
Hochbauweſen 1649 u. ff.
Hochſchule, techniſche 842 u. ff.
Hofbibliothek, Amtstitel der Beamten 862.
Holland ſ. Niederlande.
Holſteiniſches Fürſtenhaus, Rechtsſtellung desſ. 21.
Holzlagerregulativ 2443.
Holzſortimente, Einführung gleicher — 1509.
Honduras, Freundſchafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konſularvertrag 2181.
Hühnerpeſt, Einführung der Anzeigepflicht 1450.
Hufbeſchlag 1421 u. Nachtr.
Hundeſteuer 2401.
Hydrographiſches Bureau 858.
Hypothekenämter und -Bewahrer 429, 430 u. Nachtr., Gebühren 698.
Hypothekenbankgeſetz 1591.
Hypothekenbank, heſſiſche 1592 u. ff.
Hypothekenweſen (altes Recht) 579 u. ff., 588.

J.

Immobiliarkataſter, Geſ. betr. Vollendung desſ. 766, Ausführungsbeſtimmungen 1677 u. ff.
Immobiliarvertrag, verbindliche Kraft derſ. 577.
Impfgeſetz und Vollzugsbeſtimmungen 1073 u. ff.
Ingenieurbaufach, Prüfungen für das — 1642.
Inhaberpapiere mit Prämien 326.
Innungen, Muſterſtatuten 1324.
Intereſſenſphären deutſche in Afrika, Verwaltung und Rechtspflege daſ. 2089.
Internationales Privatrecht, internationale Abkommen über Fragen desſ. 2143 u. ff.
Invalide, Unterſtützungen an — aus Kriegen vor 1870 ſ. 2022, Unterſtützungen aus dem Invalidenfonds 2023, Reichsgeſetz betr. Verſorgung von Kriegsinvaliden u. Kriegshinterbliebenen 2024, Unterſtützungen an heſſiſche — 2015 u. ff.
Invalidenfonds des Reichs, Gründung und Verwaltung desſ. 1999.

Digitized by Google

Invaliden-Versicherung 1262 u. ff.
Invaliditätsversicherungsanstalten, Grundsätze für Anstellung von Militäranwärtern bei dens. 2035.
Irrenanstalten, Verfahren bei Aufnahme und Entlassung von Pfleglingen 1147 u. f., Pflegegelder 1150.
Israelitische Religionsgemeinschaft 945 u. ff.
Italien, Rechtliche Stellung von Aktiengesellschaften ꝛc. 2183, Antisklavereikonferenz 2134, Zulassung zum Armenrecht 646, Auslieferung 645, Berliner Konferenz 2133, Berliner Vertrag 2132, Schutz gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, Schutz des gewerblichen Eigentums 300, Haager Friedenskonferenz 2136, Bau der Gotthardbahn 1900, Handels-, Zoll- und Schiffahrtsvertrag 2183, Konsularvertrag 2182, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1623, Patent-, Muster- und Markenschutz 253, Postvertrag 1945, Weltpostverein 1931, internationales Privatrecht 613, Reblauskonvention 1403, Rechtshilfe in Zivil- und Strafsachen 646, Schiffsmeßbriefe 1757, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Verzicht auf Trauerlaubnisscheine 223, Unterstützung Hilfsbedürftiger 1168, Urheberrecht betr. Literatur und Kunst 245, Schutz der Warenbezeichnungen 276, Zuckerkonvention 2360.

J. (j.)

Jagdausübung 1461 u. ff.
Jagdgenossenschaften 1465.
Jagdstrafgesetz 366.
Jagdwaffenpässe 2405.
Japan, Auslieferung 647, Schutz des gewerblichen Eigentums 301, Einfuhrbeschränkung wegen Schildlaus 1400, Haager Friedenskonferenz 2136, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2184, Konsularvertrag 2185, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1623, Schiffsmeßbriefe 1757, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931.
Jesuiten, Ausweisung ders. 868.
Justizdienst, Vorbereitung für den höheren — 420.

K.

(Siehe auch unter C.)

Käse, Verkehr mit — 1097.
Kaffee, Zollbehandlung im Veredelungsverkehr 2462.
Kaffeebohnen künstliche, Verbot der Herstellung von Maschinen für — 1090.
Kaiserlicher Adler, Gebrauch dess. 42.
Kaiser Wilhelm-Kanal 1799 u. ff., Zollregulativ für dens. 2436 u. Nachtr.
Kaiser Wilhelm-Stiftung für Post- und Telegraphenbeamte 130.
Kakaopräparate, zollfreie Zulassung von — 2459.
Kakaozoll, Vergütung dess. bei Ausfuhr 2464.
Kalkulatoren, dienstliche Bezeichnung ders. 2271.
Kameral- und Forstdomänen, Verborgen von Produkten aus — 2553.
Kamerun, Schutzgebiet von — 2104 u. ff.
Kaminfeger, Regulativ für — 985.
Kammgarn, Zollabfertigung 2537.
Kapitalrentensteuer 762 u. Nachtr.
Kapland, Beschränkung der Einfuhr wegen Pestgefahr 1083.
Karolinen, Schutzgebiet 2127 u. f.
Kartoffelkäfer, Schutz gegen dens. 1398.
Kassebeamten, hessische 2238 u. ff., Vorbereitung zu Stellen der — im Ressort des Ministeriums des Innern 2270.
Kassewesen, Neugestaltung dess. 2244.
Kastel, Handhabung der Feldpolizei 954.
Katasteramt, amtliche Bezeichnung 1675 a.
Katasterarbeiten, Revision ders. 1684.
Katholische Kirche 936 u. f.
Kauffahrteischiffe, Flaggenrecht der — 1744 u. ff., Verpflichtung zur Mitnahme heimzuschaffender Seeleute 1775, Besetzung mit Kapitänen und Stabsoffizieren 1760.
Kaufmannsgerichte 483, 484.
Kautionen der Reichsbeamten 135, der Kirchenrechner 879, der hess. Beamten s. Nachtr. 163a.
Kerzen, Kleinhandel mit — 381.
Kettenschleppschiffahrt auf dem Neckar 1722, auf dem Main 1733.
Kiautschou, Schutzgebiet von — 2121 u. ff., Einstellung von Einjährig-Freiwilligen 1988.

Digitized by Google

Kilogramme, zollamtliche Anschreibung des Gewichts nach — 2483.
Kinder, Schutz der in fremde Verpflegung gegebenen — unter 6 Jahren 976.
Kinderarbeit, Reichsgesetz betr. — in gewerblichen Betrieben 1374.
Kirchen, Eigentum an — 348, rechtliche Stellung der — 863 u. f., Austritt aus einer Kirche 865.
Kirchenbauwesen 881 u. ff.
Kirchenfonds, Aufbewahrung der dens. gehörigen Schuld- und Pfandverschreibungen 878, Kirchen- und Schulhausfonds für Rheinhessen 884.
Kirchengemeindevertretungen, Wahl derselben 889.
Kirchenrechner, Geschäftsführung der — 877, Kaution der — 878.
Kirchenrechnungen, Revision der — 874.
Kirchensteuern 870 u. ff.
Kirchenvermögen, Verwaltung des — 873 u. ff.
Kirchenverordnungsblatt 935.
Kirchenvorstände, provisorische Organisation der evangelischen — 887, Wahl der evangelischen — 889, Vorsitz im — 910, katholische — 940.
Kirchenvorsteher, Diensteinweisung und Verpflichtung ders. 890.
Kirchenwesen, gemeinsame Bestimmungen 863 u. ff., evangelisches — 886 u. ff., katholisches — 936 u. ff.
Klasseneinteilung der Militärbeamten 364, desgl. der Orte 2046.
Klassenlotterie 2406 u. ff.
Klassifikation der Reichsbeamten 117.
Kleiderkonfektion, Werkstätten ders. 1367.
Kluppmaße, Eichung von — 1607.
Kohlenbergwerke, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern das. 1356 u. f.
Kokosgarn, zollfreier Einlaß des. 2456.
Kolonialrat 71.
Kolonien s. Schutzgebiete.
Koloradokäfer, Schutz gegen dens. 1399.
Kolumbien, Auslieferung und sonstige Rechtshilfe 634.
Kommunalintraden, Einbringung derselben 775.
Kommunalbehörden, Grundsätze für Anstellung von Militäranwärtern bei — 2035.
Konditoreien, Einrichtung und Betrieb 1340.
Konfessionen, Gleichberechtigung ders. 189.
Konfirmanden, Unterricht und Einsegnung der — 933.
Konfirmation, kirchliche Ordnung in bezug auf dieselbe 891.
Kongostaat, Antisklavereikonferenz 2134, Auslieferung zwischen den deutschen Schutzgebieten und dem — 648, Übereinkunft des Deutschen Reichs mit dem — 2186, Weltpostverein 1931.
Kongregationen, ordensähnliche 869.
Konkursordnung 608, Einführungsgesetz 610, Ausführungsgesetz 611.
Konkursstatistik 612.
Konservefabriken, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern das. 1364.
Konsularbeamte, Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten 115, Urlaub und Stellvertretung 97.
Konsulargerichtsbarkeit, Gesetz über die — 2069.
Konsularverträge, 2147 u. ff.
Konsulate, Organisation ders. 2c. 2065, Gebühren und Kosten bei dens. 2068, Schiffsmeldungen bei dens. 1780.
Konsumanstalten, Geschäftsbetrieb ders. 315 u. 317.
Kontenregulativ 2448.
Korea, Verträge: Auslieferung 649, Handels-, Freundschafts- u. Schiffahrtsvertrag 2187, Weltpostverein 1931.
Krankenanstalten, Verzeichnis der zur Annahme von Praktikanten ermächtigten — 1046.
Krankenversicherungsgesetze 1202 u. ff., Vollzugsbestimmungen 1206 u. ff.
Krankheiten, Schutz gegen ansteckende — 1065 u. ff., Reichsgesetz zur Bekämpfung gemeingefährlicher — 1065.
Krankheitserreger, Vorschriften über das Arbeiten und den Verkehr mit — 1072.
Kreisämter, dienstliche Bezeichnung ders. 723.
Kreisärzte, Vorbereitung der — 1042, Dienstinstruktion 1043, Gebühren 1044.
Kreisamtmänner, Titel ders. 735.
Kreisausschuß 740 u. ff.
Kreisbauaufseher, Prüfung ders. 1643.
Kreisbeamte 737 u. ff.
Kreise, Einteilung der — 722.
Kreisgeometer- u. Kreisvermessungsämter 1675.
Kreisräte 734.
Kreisschulkommissionen 793.
Kreistag 739.
Kreisveterinärärzte 1424 u. ff. u. Nachtr.

Digitized by Google

Kriegsdenkmünze für 1870 u. 1871 2042.
Kriegsdienst, Gesetz über Verpflichtung zum — nebst Ergänzungsgesetzen 1977 u. ff. u. Nachtr.
Kriegsflagge des Reichs 17.
Kriegshäfen des Reichs, Gesetz über die — 2064.
Kriegsinvaliden u. Kriegshinterbliebene, Reichsgesetz betr. die Versorgung der — 2024.
Kriegsleistungen, Gesetz über die — 2057.
Kriegsschiffe, zollamtliche Behandlung ders. 2482.
Kriegszustand, Vorbereitung des — in Elsaß-Lothringen 178.
Kürnbach, Auflösung des Kondominats über — 169.
Küstenfrachtfahrt, Gesetz über — 1781.
Küstengewässer, Bezeichnung der Fahrwasser und Untiefen das. 1785.
Kulturinspektionen 1388.
Kunstdenkmale, Schutz ders. 852 u. ff.
Kunststraßen, Bau und Unterhaltung ders. 1645.
Kunstwerke, Urheberrecht an denf. 227 u. ff.

L.

Lachsfischerei im Rhein, Vertrag betr. — 1483.
Lacets, Zollbehandlung seidener 2535.
Ladenschlußzeit, Verlängerung der — 1369.
Lagerkontrolle 2479.
Lahn, Schiffbarmachung ders. 1734.
Lahnschiffahrtsabgaben, Aufhebung ders. 1690.
Landesausschuß für Elsaß-Lothringen, Verhandlungen dess. 175.
Landeshypothekenbank 1592.
Landeskreditkasse 1397.
Landeskulturrentenkasse 1396.
Landeskulturtechnischer Dienst, Organisation dess. 1387.
Landessynode, Wahl ders. 893, Geschäftsordnung 895, Tagegelder der Mitglieder 896.
Landesvermessung 1674 u. ff.
Landesversicherungsamt, Organisation ꝛc. 1194, Errichtung 1195, Verfahren 1196, Vergütung der nichtständigen Mitglieder 1197.
Landesversicherungsanstalt 1281.
Landgemeindeordnung 746.
Landgestüt 1418.
Landstände 66 u. ff.
Landtagsabgeordnete, deren Diäten und Reisekosten 69.
Landwehrbezirkseinteilung 1990.
Landwirtschaft, Prüfungen in der — an der Landesuniversität 833.
Land- u. forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1236 u. ff., dto. Krankenversicherung 1203 u. ff.
Legitimation durch nachfolgende Ehe f. Nachtr. 357a.
Lehenwesen 356.
Lehramt an höheren Schulen, Vorbereitung 822, Prüfungen 823, dienstliche Bezeichnung der Beamten 824.
Lehranstalten, Verzeichnis der zur Ausstellung von Zeugnissen für den einjährig-freiwilligen Dienst berechtigten — 1995.
Lehrer f. Volksschullehrer.
Lehrerinnen, Prüfungen ders. 825, Vereinbarung mit Preußen über Anerkennung der Prüfungszeugnisse 826.
Lehrerseminarien, Lehrplan ders. 795.
Lehrplan der Volksschulen 791, der Lehrerseminarien 795.
Leichen, Benutzung der — zu wissenschaftlichen Zwecken 839, Transport von — 1126 u. f.
Leichenkränze, Zollfreiheit ders. 2468.
Leichenpässe, Verzeichnis der Behörden zur Ausstellung von — 1815, Vereinbarungen über Anerkennung ders. 1816.
Leinengarn, Tarifierung dess. 2507 u. ff.
Leiningen, standesherrliche Familie 200.
Leseholznutzung 1507.
Liberia, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2188, Weltpostverein 1931.
Liechtenstein, Verträge: Maßregeln gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824.
Liegenschaftszwangsvollstreckung 476 u. ff.
Literarkonvention, Berner 239.
Lohnbücher, Einführung ders. für die Kleider- und Wäschekonfektion 1336.
Lotsensignalordnung für Seeschiffe 1788.
Lotterielose, Handel mit Abschnitten und Anteilen von — 999.
Lüttich, Prämienanleihe der Stadt — 328.
Ludwigsbahn, hessische, Erwerb ders. 1841 u. ff.
Ludwigs- und Mathildenstiftung 146a.
Ludwigsorden 52.
Luxemburg, Zulassung von Ärzten in Grenzgemeinden 1055, Antisklavereikonferenz 2134, Auslieferung 650, Zulassung zum Armenrecht 651, Berliner Konferenz 2133, Branntweinverkehr 2366,

Digitized by Google

Schutz gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824 u. 1829 u. Nachtr., sonstige Eisenbahnverträge 1901 u. ff., Haager Friedenskonferenz 2136, Anerkennung von Leichenpässen s. Nachtr. 1816, Literarkonvention 239, Postverträge 1946, internationales Privatrecht 613 u. 2189, Reblauskonvention 1403, Schaumweinsteuer 2385, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Schutz der Warenbezeichnungen 278, Weltpostverein 1931, Anschluß an den Zollverein 2189, Zuckerkonvention 2360.

M.

Madagaskar, Konvention des Deutschen Reichs 2190.

Mädchenschulen, höhere, Prüfungen der Lehrerinnen an — 825 u. f.

Mälzereien, Regulativ für — 2501.

Main, Kanalisierung dess. 1724 u. f.

Main-Neckarbahn, Erbauung ders. 1849, Änderung der Verwaltung 1810.

Mainschiffahrt, Polizeiordnung 1726 u. ff., Hafenordnungen 1730 u. f., Kettenschleppschiffahrt 1733.

Mainschiffahrtsabgaben, Aufhebung ders. 1732.

Main-Weser-Bahn, Abtretung des hessischen Anteils 1843.

Mainz, Bauplan für die Erweiterung von — 1654.

Mandeln, Zollbehandlung im Veredelungsverkehr 2462.

Margarine, Verkehr mit — 1097.

Marianen, Schutzgebiet 2127 u. f.

Marine, Führung der Kriegs- und Reichsdienstflagge durch dies. 17, Flottengesetz 1987.

Marineangehörige, zollfreier Einlaß von Effekten ders. 2471.

Marineverpflegungsämter, Teilungslager für — 2446.

Mark, Abkürzung des Wortes — 1539.

Markenschutz 248 u. ff., internat. Vertr. 250 u. ff.

Marokko, Ausübung des Schutzrechts das. 2191, Handelsvertrag 2192.

Marschall-Inseln, Schutzgebiet 2112 u. ff.

Maschinisten auf Seedampfschiffen 1772, 1792, auf Seefischereifahrzeugen 1760.

Massegüter, Verzeichnis der — auf welche § 11 des Gesetzes über Statistik des Warenverkehrs Anwendung findet 2550. u. Nachtr.

Maßeinheiten, Gesetz über die elektrischen — 1626.

Maß- u. Gewichtsbezeichnungen, Abkürzungen für — 1621.

Maß- und Gewichtsordnung nebst Vollzugsbestimmungen 1602.

Medaillen und Ehrenzeichen 52 u. ff.

Medizinalbehörden und Bezirke, Organisation und Bildung ders. 1039.

Medizinalordnung 1038.

Medizinaltaxe 1041.

Medizinalwesen 1038 u. ff.

Meiereien u. dgl., Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern das. 1363.

Meisterprüfungen 1329.

Meldung, polizeiliche der Zu- und Weggzüge 975.

Mennoniten, Beeidigung der — 456, kirchliche Verhältnisse der — 944.

Meßbriefe 571, 586, 1683.

Meßgeräte, Eichung von chemischen — 1614, Prüfung elektrischer — 1628 u. ff. u. Nachtr., 1637.

Metallgegenstände, Zollbehandlung abgenutzter — 2510.

Metallegierungen, Beglaubigung der Schmelzpunkte 1634.

Meterkonvention, internationale 1623.

Mexiko, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2193, Schutz des gewerbl. Eigentums 298, Haager Friedenskonferenz 2136, Meterkonvention 1623, Schutz der Warenbezeichnungen 279, Weltpostverein 1193.

Militär, Mitwirkung dess. zur Erhaltung der öffentlichen Ruhe und Ordnung und Waffengebrauch dess. 1972, Hilfe dess. bei öffentlichen Notständen 968.

Militäranwärter, Bestimmungen über — 2027 u. ff.

Militärbeamte, Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten 120, Klasseneinteilung ders. 364.

Militärbehörde, Nachweisung ders. als Drittschuldner 468.

Militärdienstzeit, Anrechnung ders. bei Beamten 160a, bei Geistlichen 922.

Militärgesetz des Reichs und Ergänzungsgesetze 1984.

Militärhinterbliebenengesetze 2009 u. ff.

Digitized by Google

Militärische Geheimnisse, Bestrafung des Verrats ders. 384.
Militärische Hilfe bei Notständen 968.
Militärjustizbeamte, Dienstvergehen der richterlichen — 508.
Militärkirchliche Verhältnisse 1971.
Militärkonvention hessische 1969 u. ff., württembergische 1976.
Militärpensionsgesetz 2005 u. ff.
Militärpersonen, Pensionen u. dgl. 2005 u. ff.; Zivilversorgung 2027 u. ff., Tagegelder und Reisekosten 2039, Umzugskosten 2040, Orden u. dgl. 2041, Heranziehung zu den Gemeindeabgaben 773 u. f., Beurkundung von Sterbfällen an Bord 560, nach Mobilmachung 561.
Militärstrafgerichtsordnung sowie Vollzugs- und Ergänzungsvorschriften 505 u. ff.
Militärstrafgesetzbuch für das Reich 363, Einführungsgesetz 362, Einführung der Militärstrafgesetze in den afrikanischen Schutzgebieten 2083.
Militärtarif für Eisenbahnen 2055 u. Nachtr.
Militärtransportordnung für Eisenbahnen 2054 u. Nachtr.
Milzbrand, Entschädigung für an — gefallene Tiere 1423.
Mineralöle, Verkehr mit — 986 u. f., Eichung von Meßwerkzeugen zur Bestimmung der Dichte von — 1613, Zollbehandlung von — 2527 u. ff.
Ministerien, hessische, Organisation ders. 89.
Ministerverantwortlichkeit, Gesetz über die — 91.
Mitteleuropäische Einheitszeit, Einführung ders. 1631.
Mobiliar, Feuerversicherung desf. 1293 u. f.
Modelle s. Muster.
Montenegro, Weltpostverein 1931, Rücktritt von der Literarkonvention 239, Haager Friedenskonferenz 2136.
Motorenbetrieb, Beschäftigung v. Arbeiterinnen u. jugendlichen Arbeitern in — 1371 u. f.
Mühlen, Regalitätsabgaben für Benutzung des Wassergefälls 1665.
Mündelgeld, geeignete Wertpapiere zur Anlegung desf. 214 u. ff. u. Nachtr., Anlegung bei Banken 225.
Münzen, Behandlung unbrauchbarer 1562 u. f.
Münzgesetz und Vollzugsvorschriften 1540 u. ff.
Musikalische Kompositionen, Urheberrecht an — 227.
Muster und Modelle, Urheberrecht an dens. 248 u. ff., Schutz ders. auf Ausstellungen 292a u. Nachtr., internat. Vertrag 295 u. ff.
Musterregister, Führung desf. 249.
Musterrolle, Einrichtung ders. 1762.
Musterstücke, Freipässe für — 2450, Behandlung von solchen französischer und niederländischer Handlungsreisender 2452.

N.

Nachrichtendienst bei Hochwasser und Eisgang 1661.
Nachtigallensteuer 2403 u. ff.
Nahrungsmittelchemiker, Prüfung ders. 1085.
Nahrungsmittelgesetz u. Vollzugsbestimmungen 1084 u. ff.
Natal, Beschränkung der Einfuhr wegen Pestgefahr 1083.
Naturalisation von im Reichsdienst angestellten Ausländern 184.
Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden 2050 u. ff. u. Nachtr.
Nebenbahngesetz mit Ausf.-Best. 1844 u. ff.
Neckarschiffahrt 1717 u. ff.
Neckarschiffahrtsordnung 1717, Polizeiordnung 1719.
Neckarschiffe, Eichung ders. 1720.
Neu-Guinea-Kompagnie, Schutzgebiet der — 2116 u. ff.
Nicaragua, Freundschafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konsularvertrag 2194.
Niederlagegüter, herrenlose, Zollbehandlung ders. 2423.
Niederlageregulativ 2438.
Niederlande, Antisklavereikonferenz 2134, Auslieferung 652, desgl. bezüglich der deutschen Schutzgebiete 653, Berliner Konferenz 2133, Eichung der Binnenschiffe 1692, Branntweinhandel auf der Nordsee 2146, Maßregeln gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, sonstige Eisenbahnverträge 1905 u. ff., Fabrikverkehr an der Grenze 2198, Schutz des gewerblichen Eigentums 295 u. ff., Haager Friedenskonferenz 2136, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2195, Konsularkonvention 2196, Schutz gegen Kuppelei 654, Lachsfischerei im Rhein 1483, Nordseefischerei 1484, Postverträge

Digitized by Google

1944, internationales Privatrecht 613 u. 2143, Reblauskonvention 1403, Rheinschiffahrtsakte 1695, Schiffsmeßbriefe 1757, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Schutz der Warenbezeichnungen 280, Weltpostverein 1931, Zuckerkonvention 2360, Zulassung von Ärzten in Grenzgemeinden 1055.

Norddeutscher Bund, Bündnisverträge mit den süddeutschen Staaten 6 u. ff.

Nord-Ostsee-Kanal 1799 u. ff., Zollregulativ für dens. 2436 u. Nachtr.

Nordsee, Unterdrückung des Branntweinhandels auf der — 2146.

Nordseefischerei, internationaler Vertrag betr. polizeiliche Regelung ders. 1484.

Normaleichungskommission 1604.

Norwegen s. b. Schweden. Wegen Beteiligung an der Berner Literarkonvention s. 239.

Notare, Dienstanweisung 427, Gebührenordnung 428.

Notariat, Gesetz betr. das — 426.

Notariatsurkunden, Eingangsformel ders. 457.

Notenbanken 1546 u. ff.

Notsignalordnung für Seeschiffe 1788.

Notstände, öffentliche, militärische Hilfe bei — 968.

O.

Oberförster 1493 u. f.

Oberförstereien, Neuorganisation ders. 1491.

Oberhessische Bahnen, Erwerb ders. 1839.

Oberkonsistorium, Gehalt der Beamten dess. 925.

Oberpostdirektionen, deren Bezirke 76.

Oberrealschulen, Prüfung an dens. 819.

Oberrechnungskammer, Einrichtung und Befugnisse 2231 u. ff.

Oberstaatsanwalt, Titel 425.

Obstbauschule, dienstliche Bezeichnung der Lehrer 815.

Ökonomen an Gefängnissen, Vorbereitung ders. 451 u. f.

Ölmühlen, Regulativ für — 2504.

Österreich und Ungarn, Auslieferung und sonstige Rechtshilfe: Auslieferung politischer Verbrecher 657, desgl. gemeiner Verbrecher 658, desgl. von Deserteuren und Militärpflichtigen 659, Bestrafung der Fälschung von Siegeln 660, Zulassung zum Armenrecht u. Befreiung von Sicherheitsleistung 664, Zulassung von Ärzten im Grenzverkehr 1055, Antisklavereikonferenz 2134, Beglaubigung öffentlicher Urkunden 604, Berliner Konferenz 2133, Berliner Vertrag 2132, Schutz gegen Cholera 1080, 1081, Eisenbahnfrachtverkehr 1824 u. ff., Pfändung von Eisenbahnfahrbetriebsmitteln 486, Eisenbahnverträge 1912 u. ff., Verzeichnis der Gerichtsbehörden 665, Grenzverträge 165, Haager Friedenskonferenz 2136, Handels- und Zollvertrag 2199, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1623, Muster- und Modellschutz 255, Anerkennung von Leichenpässen 1816, portopflichtige Korrespondenz 1928, Patent-, Muster- und Markenschutz 255, Postvertrag 1948, Behandlung der österreichischen Staats-Prämienanleihe von 1860 s. 329, internationales Privatrecht 613, Reblauskonvention 1403, Schiffsmeßbriefe 1757, Unterstützung und Übernahme Hilfsbedürftiger 1169 u. f., Unterstützung von Seeleuten 1776, Urheberrecht 246, Vieheinfuhr 1443, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Warenbezeichnungen 281, Weltpostvertrag 1931, Zuckerkonvention 2360.

Österreichische Vereinstaler, Außerkurssetzung 1567.

Offenbach, Errichtung einer festen Brücke bei — 1673.

Offiziere, Wohnungsgeldzuschüsse 126, Pensionen 2005, Hinterbliebenenversorgung 2009 u. ff., Pensionen der hessischen — 2016, 2018.

Oldenburg, Zulassung der hessischen Landeslotterie in — 2400 u. Nachtr.

Oranje-Freistaat, Freundschafts- und Handelsvertrag 2200, Weltpostverein 1931.

Orden und Ehrenzeichen 51 u. ff.

Orden und ordensähnliche Kongregationen 869.

Ordinariat, Siegel des bischöflichen — 843.

Organistengehalte 805a.

Orientalische Sprachen, Seminar für — 856.

Orthographie, Einführung einer einheitlichen — 163.

Ortsbürger 780 u. ff.

Digitized by Google

Ortsgerichte 746 u. ff.
Ortskrankenkassen, Statutenentwurf für — 1210.
Ortsvorstand, Bildung dess. 751.
Ostafrika, Postdampferverbindungen mit — 1742, Schutzgebiet von Deutsch-Ostafrika 2091.
Ostasiatische Truppen, Strafrechtspflege 515, zollfreier Einlaß von Effekten ders. 2471, Bestimmung eines Garnisonsorts für streitige Gerichtsbarkeit 551.
Ostasien, Postdampfschiffverbindungen mit — 1741, Schiffsvermessung das. 1755.

P.

Pädagogik, Prüfungsordnung für Studierende der — 831.
Palau, Schutzgebiet 2127.
Papiergeld 1569, Schutz gegen Nachahmung 383.
Paraffin und Carnaubawachs, Zollerlaß bei Ausfuhr von Fabrikaten ders. 2460.
Paraguay, Meistbegünstigungsvertrag 2201, Weltpostverein 1931.
Parzellenvermessung 1682.
Passagiereffekten, zollamtliche Abfertigung im Durchfuhrverkehr 2432.
Paßkarten, Ausstellung von — 1178.
Paßwesen, Gesetz über — 1176.
Patentanwälte, Gesetz betr. die — 293, Prüfungsordnung 294.
Patentgesetz 289 u. ff., internat. Vertrag 295 u. ff., Schutz von Erfindungen auf Ausstellungen 292a u. Nachtr.
Pensionen u. dgl. der Reichsbeamten 92 u. ff., der Militärpersonen 2005 u. ff., der hessischen Beamten 139, der evangelischen Geistlichen 928 u. ff., der Volksschullehrer 801.
Persien, Antisklavereikonferenz 2134, Schutz gegen Cholera 1080, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2202, Haager Friedenskonferenz 2136, Weltpostverein 1931.
Personenstandsbeurkundung im Inlande 552 u. Nachtr., im Auslande 564.
Peru, Stellung der Konsuln 2203, Meterkonvention 1623, Postvertrag 1949, Weltpostverein 1931, Zuckerkonvention 2360.
Pest, Bekämpfung ders. 1067, internationale Sanitätsübereinkunft 1082, Einfuhrbeschränkungen 1083.
Petitions- und Versammlungsrecht, Gesetz über — 1036.
Petroleum, Verkaufen und Feilhalten dess. 1084, Verkehr mit — 986 u. f., Beförderung auf dem Rhein 1712 u. Nachtr., Zollbehandlung 2527.
Pfändung von Eisenbahnfahrbetriebsmitteln 486, des Inventars der Posthaltereien 488.
Pfandleiher, Gewerbebetrieb ders. 1319.
Pfandmeister, dienstliche Stellung ders. 2287.
Pfarrbesoldungsgüter, Steuern ders. 776.
Pfarrhäuser, Eigentum an denš. 348.
Pfarrkollegium, Vorsitz im — 910.
Pfarrstellen, evangelische, Besetzung ders. 888, Erfordernisse zur Erlangung ders. 903.
Pferde, zollamtliche Anleitung zur Unterscheidung des Alters 2541, Zollerlaß für krepierte — 2465.
Pferdeaushebungsvorschrift 2061.
Pferdekrankheiten, Bekämpfung ders. 1451 u. Nachtr.
Philippshospital 1152.
Philippsorden 53.
Phosphorzündhölzerfabriken, Maßregeln gegen die in — vorkommenden Kieferknochenkrankheiten 1003.
Phosphorzündwaren, Reichsgesetz betr. — 1094.
Photographien, Schutz ders. 238.
Physikalisch-technische Reichsanstalt, Prüfung und Beglaubigung von technischen Geräten usw. 1634 u. ff.
Pocken, Bekämpfung ders. 1071.
Polizeikommissäre, Vorbereitungsdienst und Prüfungen ders. 964.
Polizeikosten, Gesetz betr. die — 959.
Polizeistrafgesetz 969, Vollzugsbestimmungen 975 u. ff.
Polizeiverwaltung in Darmstadt 950, Gießen 952, Bad-Nauheim 955.
Portofreiheiten, Gesetz über die — 1927.
Portopflichtige Korrespondenz zwischen Behörden verschiedener Staaten 1928.
Portugal, Antisklavereikonferenz 2134, Berliner Konferenz 2133, Schutz gegen Cholera 1080, Schutz des gewerbl. Eigentums 295, Haager Friedenskonferenz 2136, Meterkonvention 1623, Postvertrag 1950, internationales

Digitized by Google

Privatrecht 613, Reblauskonvention 1403, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931.
Postanweisungsdienst im Weltpostverkehr 1933.
Postauftragdienst im Weltpostverkehr 1934.
Postbeamte, Rang 98, Dienstkleidung 102, Tagegelder, Fuhr- und Umzugskosten 121, Kaiser Wilhelm-Stiftung für dies. 130, Annahme und Anstellung von Anwärtern 1929.
Postdampfschiffverbindungen mit Ostasien und Australien 1741, mit Afrika 1742.
Postdienst, Anstellung von Militäranwärtern 2028.
Posthaltereien, Unzulässigkeit der Pfändung des Inventars 488.
Postordnung für das Reich 1923.
Postpakete, Austausch ders. im Weltpostverkehr 1932.
Postscheckverkehr 1922.
Postsendungen der Staatsbehörden 1928.
Posttaxwesen, Gesetz über das — 1925.
Postverwaltung, Verhältnis zur Eisenbahnverwaltung 1819.
Postwesen, Gesetz über das — 1920.
Postzollregulativ 2437.
Potsdamsches großes Militärwaisenhaus 2038.
Prämien, Gesetz betr. Inhaberpapiere mit — 326.
Präservativfabriken, Betrieb ders. 1352.
Predigerseminar, evangelisches 904 u. f., Gehalt der Beamten des — 925.
Preßgesetz 1032.
Preußen, Eisenbahnverträge 1806, 1810, 1850, 1851, 1855, 1856, 1857, 1859, 1860, 1876, 1880, 1887, Fischereivertrag 1482, Friedensvertrag von 1866 mit Hessen 168 u. 2204, gegenseitige Jurisdiktionsverhältnisse 667 u. f., Schiffbarmachung der Lahn 1734, Kanalisierung des Mains 1724 u. f., Vertrag mit Hessen wegen Erbauung einer festen Brücke bei Offenbach 1673, Anerkennung der Prüfungszeugnisse der Baugewerkschule 814, ders. für Lehrerinnen an den höheren Mädchenschulen 826, ders. im Baufach 845, Anerkennung des Studiums auf technischen Hochschulen 844, Rheinschiffahrtsakte 1695.
Preußische Bank, Abtretung an das Reich 1590.
Prisengerichtsbarkeit 1988.
Private Versicherungsunternehmungen, Reichsgesetz über — 1295.
Privatlagerregulativ 2439.
Privatpostanstalten 1921.
Privatrecht internationales, Abkommen über — 613, 2143.
Privatwaldungen, Bewirtschaftung ders. 1519 u. ff.
Promotionsordnung der Landesuniversität 832.
Provida solersque, Verkündung der Bulle 936.
Provinzialausschuß 732 u. f.
Provinzialbehörden, Organisation ders. 724.
Provinzialdirektor 730.
Provinzialordnung 725.
Provinzialschulfonds 811 u. f.
Provinzialtag 731.
Prüfung, Wiederholung ders. 159, der Ärzte 1045 u. ff., der Apotheker 1057, der Baubeamten 1642, der Feldbereinigungsgeometer 1090, im Finanzfach 2253, 2260, der Forstwarte 1498, der Gefängnisverwalter usw. 450, der Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher 438, an Gymnasien 817, der Ingenieure 1642, der Juristen 420, der Kreisbauaufseher 1643, der Landesbaugewerkschule 813, der Studierenden der Landwirtschaft 833, der akademisch gebildeten Lehrer 823, der Lehrerinnen an höheren Schulen 825, der Oberförster 1493, an Oberrealschulen 819, der Mitglieder der Oberrechnungskammer 2233, der Studierenden der Pädagogik 831, der Polizeikommissäre 964, an Realgymnasien 818, der Registratoren ꝛc. im Finanzministerium 2270, desgl. im Justizministerium 439, der israelitischen Religionslehrer 948, der Seeschiffer und Seesteuermänner 1769, der Maschinisten auf Seeschiffen 1772, der Theologen 866, 903, 906, der Tierärzte 1426, der Turnlehrer 797, der Volksschullehrer 796, der Zahnärzte 1051.

Q.

Quartierleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden 2045.

Digitized by Google

R.

Rang der Postbeamten 98, der Telegraphenbeamten 100.
Rangordnung der Gläubiger 580.
Raumgehalt der Schankgefäße, Bezeichnung desſ. 1624.
Rauschbrand, Entſchädigung für an — gefallene Tiere 1423.
Realgymnaſialabiturienten, Zulaſſung zu den ärztlichen Prüfungen 1050.
Realgymnaſien, Prüfungen an denſ. 818, gegenſeitige Anerkennung 819a.
Reallaſten, Umwandlung und Ablöſung derſ. 349.
Realſchulen, Bezeichnung derſ. 821.
Reblaus, internationale Konvention 1403, inländiſche Geſetzgebung 1404 u. ff. u. Nachtr.
Rechner an Gefängniſſen, Vorbereitung derſ. 453.
Rechnungshof des Deutſchen Reichs 2237.
Rechnungsjahr der Provinzen und Kreiſe 729, der Gemeinden 756.
Rechnungsreviſionsſtellen im Reſſort des Miniſteriums des Innern, Vorbereitungsdienſt zu denſ. 2270.
Rechtsanwälte, Gebühren derſ. 710 u. ff., im Verfahren vor den Schiedsgerichten 1222, Amtstracht 423, Zulaſſung von in Mainz wohnhaften — beim Oberlandesgericht 435.
Rechtsanwaltsordnung 431.
Rechtſchreibung, Einführung einer einheitlichen 163.
Rechtshilfe unter den ordentlichen Gerichten 614, unter den übrigen Gerichten 617, zwiſchen Militär- und Zivilbehörden 619.
Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland im allgemeinen 613, zwiſchen deutſchen Behörden im allgemeinen 614, mit den einzelnen Staaten 623 u. ff.
Rechtsverhältniſſe an Dienſtgegenſtänden des Reichs 20.
Regentſchaft 23, 46.
Regierungsaſſeſſor, Titel 736, 2259.
Regierungsbehörden, Organiſation derſ. 719 u. ff.
Regierungsblatt 38.
Regiſtraturen des Miniſteriums der Finanzen, Prüfung der Bewerber 2270.
Reichsamt des Innern 72, desgl. für die Verwaltung der Reichseiſenbahnen 81.
Reichsbank 1576, 1580 u. ff.
Reichsbankbeamte, 1581 u. ff.
Reichsbeamte, eidliche Verpflichtung derſ. 93, Zeit der Gehaltszahlung 94, Urlaub und Stellvertretung 96, Rang, Titel und Uniformen 98, Disziplinarverfahren 108, Tagegelder, Fuhr- u. Umzugskoſten 115, Wohnungsgeldzuſchüſſe 126, ſonſtige Fürſorge für dieſ. und die Hinterbliebenen 129, Kautionen 135, Vorſchriften über Dienſtwohnungen 113a.
Reichsbeamtengeſetz 92 u. Nachtr.
Reichsbevollmächtigte 103.
Reichsdruckerei 78.
Reichseiſenbahnamt 79.
Reichsflagge 14, Form und Flagge derſ. für Kauffahrteiſchiffe 1745.
Reichsgericht, Sitz desſ. 398, Geſchäftsordnung 399, Dienſtverhältniſſe der Zuſtellungsbeamten 400, Hilfsſenate 412, Gebührenfreiheit vor demſ. 688, Dienſtanweiſung betr. Gerichtskoſten 692, Zuſtändigkeit 403 u. ff., 413.
Reichsgerichtsanwälte, Wohnſitz derſ. 432.
Reichsgeſetzblatt, Einſ. desſ. 10.
Reichshauptkaſſe 2248.
Reichshaushalt, Etatsjahr für denſ. 12.
Reichsinvalidenfonds, Gründung und Verwaltung desſ. 99 ſ. auch Nachtr. 2023.
Reichskanzler, Stellvertretung desſ. 70.
Reichskaſſenſcheine, Geſetz betr. Ausgabe derſ. nebſt Vollzugsbeſtimmungen 1569 u. ff., Schutz des Papiers derſ. gegen Nachahmung 383.
Reichskriegshäfen, Geſetz über die — 2064.
Reichskriegsſchatz, Bildung und Verwaltung desſ. 1998.
Reichslande ſ. Elſaß-Lothringen.
Reichsmarineamt 83.
Reichsmilitärgericht, Dienſteid der Mitglieder ꝛc. 93, Geſchäftsordnung 510, des Disziplinargerichtshofs 511, Rang und Uniform 105, 514, Befugniſſe des Präſidenten 513, Errichtung eines bayriſchen Senats 506.
Reichsmilitärgeſetz 1984.
Reichsoberhandelsgericht, Zuſtändigkeit des ehemaligen — 407.
Reichspoſtamt 74 u. ff.
Reichsſchatzamt 87.
Reichsſchuldbuch 2271.
Reichsſchuldenverwaltung 2276 u. ſ.

Digitized by Google

Reichsstempelgesetz 2317 u. ff.
Reichssteuern 2314 u. ff., Einziehung kreditierter — 2314.
Reichsstrafgesetzbuch s. Strafgesetzbuch.
Reichstag, Wahlgesetz für dens. 60, Ausführungsreglement 61.
Reichstagsgebäudefonds 65.
Reichsverfassung 1 u. ff. u. Nachtr., Einführung ders. in Elsaß-Lothringen 4, in Helgoland 5.
Reichsversicherungsamt, Organisation 2c. 1191, Errichtung 1192, Verfahren und Geschäftsgang 1193.
Reiseausweise und -Pässe 1177.
Reiseurkunden, Übertretungen in bezug auf — 1182.
Reisekosten der preußischen Militärpersonen 2039, der Landtagsabgeordneten 69, der hessischen Beamten 150 u. Nachtr.
Reisstocken, Zollbehandlung 2522.
Reisschälmühlen, Zollregulativ für — 2520.
Reisstärkefabriken, Zollregulativ für — 2458.
Religiöse Freiheit, Gesetz betr. die — 25.
Retourwaren 2450.
Rettungsmedaillen 56.
Revision in bürgerl. Rechtsstreitigkeiten 472.
Rhein, Schiffahrt auf dems. 1695 u. ff.
Rheinflöße, Untersuchung ders. 1704.
Rheinschiffahrtsakte, revidierte 1695 u. ff. u. Nachtr.
Rheinschiffahrtsatteste s. Nachtr. 1697.
Rheinschiffahrtsgerichte 1714.
Rheinschiffahrtspolizeiordnung 1705 u. Nachtr.
Rheinschiffe, Eichung ders. 1701, Untersuchung ders. 1703 u. Nachtr., Vorschriften für Fahrzeuge unter 300 Zentner Tragfähigkeit 1708, zoll- und steueramtlicher Verschluß der — 2429.
Richter, Rechtsverhältnisse ders. 421, unfreiwillige Versetzung in den Ruhestand 422.
Rinderpest, Reichsgesetz betr. Maßregeln gegen — 1432 u. ff., hess. Gesetz betr. Vorkehrungen gegen — 1430.
Rindvieh, Handel mit — im Umherziehen 1453.
Robben, Schonzeit für den Fang 1467.
Rohrpostordnung für Berlin 1924.
Roßhaarspinnereien u. dgl., Einrichtung und Betrieb 1344.
Rotes Kreuz, Gesetz zum Schutz dess. 264 u. ff.
Ruderkommando, VD., betr. das — 1786.
Rübenschnitzel, Zollfreiheit für 2473.
Rumänien, Maßregeln gegen Cholera 1080, Haager Friedenskonferenz 2136, Handels-, Zoll- und Schifffahrtsvertrag 2205 u. Nachtr., Meterkonvention 1623, Postvertrag 1951, internationales Privatrecht 613 u. 2143, Reblauskonvention 1403, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Schutz der Warenbezeichnungen 282, Weltpostverein 1931.
Rußland,
1. Verträge: Antisklavereikonferenz 2134, Berliner Konferenz 2133, Berliner Vertrag 2134, Schutz gegen Cholera 1080, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, Eisenbahnverträge 1918 u. f. u. Nachtr., techn. Einheit im Eisenbahnwesen 1834, Haager Friedenskonferenz 2136, Handels- u. Schifffahrtsvertrag 2206 u. Nachtr., Regelung von Hinterlassenschaften 2208, Konsularvertrag 2207, Meterkonvention 1632, Postvertrag 1952, internationales Privatrecht 613, Prozeßkosten 673 u. 687, Schiffsmeßbriefe 1757, Übernahme früherer Angehöriger 1171, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Vieheinfuhr 1445, Schutz der Warenbezeichnungen 283, Weltpostverein 1931.
2. Paßpflichtigkeit der aus — kommenden Reisenden 1179, Zivilprozeßverfahren und Gerichtsverfassung in — 493, Russische Staatsprämienanleihe von 1864 u. 1866 s. 329.

S.

Saatenstands- und Erntenachrichten 1401.
Sachsen, gegenseitige Anerkennung des Studiums auf technischen Hochschulen 844.
Sachverständige, Gebühren der — s. Zeugen.
Sachverständigenkammer für Werke der Literatur und der Tonkunst 229.
Sachverständigenvereine, künstlerische, photographische und gewerbliche 234.
Salzhausen, Anwendung des Heilquellenschutzgesetzes auf — 1154.
Salzsteuer 2336 u. ff. u. Nachtr.
Salzsteuerämter, hessische 2340.

Digitized by Google

Samoainseln, Schutzgebiet der — 2129, vgl. auch 2209.
Schankgefäße, Bezeichnung des Rauminhalts der — 1624.
Schankwirtschaften, Beschäftigung von Gehilfen ꝛc. 1348.
Schaumweinsteuer 2383.
Scheidekatarrh der Rinder, Anzeigepflicht 1452.
Scheidemünzen, Umwechselung 1561, Verbot des Umlaufs fremder — 1565.
Scheukungssteuer 2398.
Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung, Verfahren 1217 u. ff., Gebühren der Rechtsanwälte 1222.
Schiffahrt auf dem Rhein 1695 u. ff., auf dem Neckar 1717 u. ff., auf dem Main 1726 u. ff., auf der Donau und im schwarzen Meer 1736 u. ff.
Schiffahrtsabgaben 1796 u. ff.
Schiffe, Zolltarifierung von Bestandteilen derf. 2512.
Schiffsbauregulativ 2494.
Schiffsleute, Gesetz betr. die Stellenvermittlung für — 1778.
Schiffsmeldungen bei den deutschen Konsulaten 1780.
Schiffsmeßbriefe, Vereinbarungen über wechselseitige Anerkennung derf. 1757.
Schiffsregister, Führung derf. nach dem Binnenschiffahrtsgesetz 334.
Schiffsvermessungsordnung 1751 u. ff.
Schildlaus, Schutz gegen dies. 1400 u. f.
Schlachtviehbeschau, Reichsgesetz betr. die — 1106.
Schlachtviehversicherung s. Nachtr. 1301a.
Schlafwagengesellschaft, Zollbehandlung 2455.
Schleswig-Holstein, Anschluß an den Zollverein 2421.
Schleswig-Holsteinische Armee, Pensionen u. Unterstützungen an Angehörige derf. 2020 u. f.
Schlitz, standesherrliche Familie 207.
Schmalz, Verkehr mit — 1097.
Schornsteine, Reinigung derf. 985.
Schrauben, Prüfung u. Beglaubigung von 1639.
Schriftgießereien, Einrichtung u. Betrieb 1341.
Schulbesoldungsgüter, Steuern derf. 776.
Schuldverschreibungen, Reichsgesetz über die gemeinsame Rechte der Besitzer von — 338, Ausfertigung der — des Staats und der Kommunalverbände s. Nachtr. 2280a.
Schulen, Revision der Rechnungen 874, Voranschläge über die Vermögensverwaltung 875, Geschäftsführung der Rechner 877.
Schulfonds, Aufbewahrung der denselben gehörigen Schuld- und Pfandverschreibungen 876, — für Rheinhessen 884.
Schulpatronate 168.
Schulräume, Bau und Einrichtung derf. 792.
Schulstellen, Konkurrenz für erledigte — 807.
Schulvorstand, Instruktion für denf. 794.
Schulwesen, Ministerialabteilung für — 786.
Schutzgebiete, deutsche, Schutzgebietsgesetz 2076, Schutztruppen 2081, Einnahmen und Ausgaben 2085, Rechtsverhältnisse der Beamten daf. 2086 u. f., die einzelnen Schutzgebiete 2091 u. ff., Anwendung der vertragsmäßigen Zollsätze auf Erzeugnisse der — 2487.
Schutzpockenimpfung 1073 u. ff.
Schutztruppen in den afrikanischen Schutzgebieten 2081.
Schweden und Norwegen, Verträge: Antisklavereikonferenz 2134, Auslieferung 675, Berliner Konferenz 2133, Schutz gegen Cholera 1080, Grenzvertrag (Wismar) 167, Schutz des gewerblichen Eigentums 295 u. ff., Haager Friedenskonferenz 2136, internationales Privatrecht (Schweden) 2143, Literarkonvention (Schweden) 239, Meterkonvention 1623, Muster und Modelle ꝛc. 256, Postvertrag 1953, Schiffsmeßbriefe 1757, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Verzicht auf Trauerlaubnisscheine 230, Unterstützung von Seeleuten 1755, Vieheinfuhr 1444, Weltpostverein 1931, Warenbezeichnungen 284, Zuckerkonvention (Schweden) 2360.
Schweine, Handel mit — im Umherziehen 1453, Verbot des Hausierhandels mit — in Grenzbezirken 2477.
Schweinefleisch, Verbot der Einfuhr von — aus Nord-Amerika 1117.
Schweinerotlauf, Entschädigung für an — gefallene Tiere 1423.
Schweineseuchen, Bekämpfung derf. 1447.
Schweiz, Verträge: Stellung von Aktiengesellschaften ꝛc. 2214, Auslieferung 675, unmittelbarer Verkehr der

Digitized by Google

Gerichte 676, Zulassung von Ärzten in Grenzgemeinden 1055, Gemeinde Büsingen betr. 2215, Schutz gegen Cholera 1080, Schutz des gewerbl. Eigentums 303, Eisenbahnfrachtverkehr 1824, Eisenbahnvertrag 1900 (Gotthardbahn), Haager Friedenskonferenz 2136, Handels- u. Zollvertrag 2211, portopflichtige Korrespondenz 1928, Lachsfischerei im Rhein 1483, Anerkennung von Leichenpässen 1816, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1639, Niederlassungsvertrag 2210, Patent-, Muster- und Markenschutz 257, internationales Privatrecht 613, Reblauskonvention 1403, Verzicht auf Trauerlaubnisscheine 223, Urheberrecht betr. Literatur und Kunst 239, Warenbezeichnungen 285, Weltpostverein 1931, Zollabfertigung u. dgl. 2216 u. ff.

Schwurgerichte, Bildung derf. 395.

Seeamtsbezirke, Bildung derf. 1793.

Seefahrtsbuch, Einrichtung desf. 1762.

Seefischerei, zollfreie Einfuhr von Produkten der deutschen — 2517.

Seefischereifahrzeuge, Besetzung derf. mit Schiffsführern und Maschinisten 1760.

Seefischer, Unfallversicherung derf. 1260.

Seeleute, Unfallversicherung derf. 1256 u. ff., Mitnahme heimzuschaffender — durch Kauffahrteischiffe 1775, Übereinkommen wegen Unterstützung hilfsbedürftiger — 1776.

Seemannsämter, Verzeichnis derf. 1761, Strafverfahren vor denf. 1766.

Seemannsordnung 1758.

Seeschiffahrt 1740 u. ff., Abgaben 1796 u. ff.

Seeschiffe, Flagge, Bezeichnung und Registrierung derf. 1733 u. ff., Verhütung des Zusammenstoßens 1786, Verhalten nachher 1787.

Seeschiffer, Befähigungsnachweis derf. 1769 u. ff.

Seesteuermänner, Befähigungsnachweis derf. 1769 u. ff.

Seeunfälle, Untersuchung derf. 1790.

Seewarte, deutsche 1740.

Seide, Zolltarifierung 2533 u. ff.

Seidengewebe, Zollbehandlung der im Inlande veredelten — 2461, zollamtliche Prüfung der — 2534.

Selbstdispensieren der homöopathischen Ärzte 1134.

Seminarien an der Landesuniversität, Statuten derf. 835 u. ff.

Serbien, Maßregeln gegen Cholera 1080, Schutz des gewerblichen Eigentums 295 u. ff., Haager Friedenskonferenz 2136, Konsularvertrag 2219, Meterkonvention 1623, Muster- und Markenschutz 252, Reblauskonvention 1403, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Warenbezeichnungen 286, Weltpostverein 1931, Zoll- und Handelsvertrag 2218.

Servistarif, Gesetz betr. den — 2046.

Seuchengesetz des Reichs 1437.

Seuchenverluste, Gewährung von Entschädigung bei — 1423.

Siam, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2220, Haager Friedenskonferenz 2136, Weltpostverein 1931.

Sicherheitsleistung für Prozeßkosten des Gegners, Befreiung der Ausländer von derf. 462.

Sicherheitswachen, Ges. betr. die Errichtung von — 966.

Sicherung des Staats, Ges. betr. Anordnungen zur — in dringenden Fällen 29.

Silberwaren, Feingehalt derf. 1632.

Signalordnung für Eisenbahnen 1833.

Sitzgelegenheit, Einrichtung von — für Angestellte in Läden 1370.

Sklavenhandel und Sklavenraub, Bestrafung 385, Antisklavereikonferenz 2134.

Soldatenkinder, Schulgeld derf. 810a.

Solms-Laubach, standesherrliche Familie 205.

Sonntagsfeier, Störung derf. 996.

Sonntagsruhe im Gewerbebetrieb 1333 u. f.

Spanien, Antisklavereikonferenz 2134, Auslieferung 680a, Berliner Konferenz 2153, Schutz gegen Cholera 1080, Schutz des gewerbl. Eigentums 303, Haager Friedenskonferenz 2136, Regelung der Handelsbeziehungen 2223, Konsularkonvention 2221, Literarkonvention 239, Meterkonvention 1623, Postvertrag 1954, internationales Privatrecht 613 und 2143, Reblauskonvention 1403, Schiffsmeßbriefe 1757, Handel und

Digitized by Google

Schiffahrt im Sulu-Archipel 2130, Weltpostverein 1931.
Spanische Verschnittweine und -Moste, Zulassung derf. zum Vertragszollsatz 2545.
Sparkassen, Gesetz über die öffentlichen — 1600.
Spielbanken, öffentliche, Schließung und Beschränkung derf. 1010.
Spielkartenstempel 2328 u. ff.
Spinnereien, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1361.
Sprengstoffe, Verkehr mit denf. 971, 1017 u. ff., Verkehr auf dem Rhein 1710, verbrecherischer Gebrauch 370 u. f.
Sprengstoffgesetz 370 u. f.
Sprengstofflager, Anlage und Benutzung derf. 973.
Staatsangehörigkeit, Erwerb und Verlust derf. 183.
Staatsangehörigkeitsurkunden 187.
Staatsanwälte, Amtstracht derf. 423.
Staatsbahnen, Steuerfreiheit derf. 2294.
Staatsprüfungen, juristische 420.
Staatsrecht des deutschen Reichs im allgemeinen 1 u. ff. u. Nachtr, des Großherzogtums Hessen im allgemeinen 22 u. ff.
Staatsschuldbuch, Errichtung desf. 2278.
Staatsschuldenverwaltung, Organisation derf. 2279.
Staatsschuldverschreibungen, Ausfertigung derf. Nachtr. 2280a.
Staatswappen 33.
Städteordnung 748 u. ff.
Ständekammern, Zusammensetzung und Wahl derf. 26.
Standarte des Kaisers 40.
Standesamtsbezirke, Bildung derf. 557 u. Nachtr.
Standesbeamte, Dienstanweisung 555.
Standesherrn, Rechtsverhältnisse im allgemeinen 195, der einzelnen Familien 199.
Standgefäße in den Apotheken, Beschaffenheit und Bezeichnung derf. 1136 u. Nachtr.
Statistik, Organisation der Landesstatistik 859, Arbeiterstatistik 1330, Branntweinstatistik 2380, Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen 1312, der eingeschriebenen Hilfskassen 1200, der Konkurse 612, über Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit 188, statistische Erhebungen aus den Standesregistern 563, Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland 2546, des Verkehrs auf Wasserstraßen 1691.
Statistisches Warenverzeichnis 2549 u. Nachtr.
Steinbrüche, Anlage, Einrichtung und Betrieb derf. 1350.
Steinhauereien, Einrichtung u. Betrieb 1350.
Steinkohlenbergwerke, Beschäftigung von Arbeitern daf. 1356 u. f.
Stellenvermittler, Gewerbebetrieb derf. 1320, für Schiffsleute 1778.
Stellvertretung des Reichskanzlers 70, der Reichsbeamten 96.
Stempelabgabe für Wertpapiere 2317 u. ff., hessische — 2386 u. ff.
Stempelmarken 2393 u. ff.
Sterbequartal der hessischen Beamten 147, der Volksschullehrer 802, der Geistlichen 929.
Steuerkommissäre, Gebührenbezug derf. 2291.
Steuerkommissariate, territoriale Organisation 2290 u. Nachtr.
Steuerkredite, Behandlung derf. bei Kriegsgefahr 2315.
Steuermannsordnung für den Rhein 1696 u. f.
Steuern, direkte 2293 u. ff., indirekte — des Reichs 2314, desgl. Hessens 2386, Kontrollierung und Erhebung der — 2304.
Stiftungen, Revision der Rechnungen derf. 874, Voranschläge über Vermögensverwaltung 875, Geschäftsführung der Rechner 877, Aufbewahrung der den Stiftungsfonds gehörigen Schuld- u. Pfandverschreibungen 878.
Stimmgabeln, Prüfung und Beglaubigung von — 1636.
Stipendien, Gesuche um Erteilung von — 840.
Stipendienfonds 841.
Stolberg, standesherrliche Familie 201.
Strafaufschub 530 u. Nachtr., bedingter — 535.
Strafanstalten, Bestimmung derf. für die einzelnen Strafen 533.
Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich 358, Reichseinführungsgesetz 360, hess. Ausführungsgesetz 361, Vollzugsvorschriften zu den Übertretungsparagraphen 1008 u. ff.
Strafprozeßordnung 494, Einführungsgesetz 495, hess. Ausführungsgesetz 496, Vollzugsbestimmungen 499.
Strafrecht 358 u. ff.
Strafregister, Einrichtung und Führung 519.

Digitized by Google

Strafvollzug 529 u. ff.
Strandgüter, Zollbehandlung von — 2423.
Strandungsordnung 1789.
Streichfeuerzeuge, Verkehr mit — 986.
Strohbänder, Zollbehandlung im Veredelungsverkehr 2461.
Streuberechtigungen, Ablösung derf. f. Nachtr. 353a.
Studierende, Rechtsverhältniſſe derf. 828.
Südafrikaniſche Republik, Freundſchafts- und Handelsvertrag 2224, Weltpoſtverein 1931.
Südamerika, Beſchränkung der Einfuhr wegen Peſtgefahr 1083.
Südweſtafrikaniſches Schutzgebiet 2099 u. ff.
Sühneverhandlungen im Strafverfahren 497 u. f.
Süßſtoffgeſetz 1095.
Suezkanal, Schiffsvermeſſung für die Fahrt durch den — 1754.
Sulu-Archipel, Handel u. Schiffahrt im — 2131.
Superintendenten, Inſtruktion derf. 901 u. f.

T.

Tabaksprobenverkehr, Beſtimmungen über denſ. 2447.
Tabakſtengel zur Herſtellung von Tabakslauge, zollfreier Einlaß derf. 2459.
Tabakſteuer 2349 u. ff. u. Nachtr.
Tagegelder der Reichsbeamten 115, der preußiſchen Militärperſonen 2039, der heſſiſchen Beamten 150.
Tagelöhne, Zuſammenſtellung der ortsüblichen — 1209.
Talg, Zollbehandlung von — 2525, zolltechniſche Unterſcheidung von — 2526.
Tara, Beſtimmungen über die — 2488 u. Nachtr., Feſtſtellung der Taraſätze 2489.
Taſchenuhren, Abfertigung derf. auf Muſterpäſſe 2451.
Taubſtumme Kinder, Fürſorge für dieſ. 849.
Taubſtummenſtatiſtik 849.
Taufen, kirchliche Ordnung in bezug auf — 891, Haustaufen 932.
Techniſche Hochſchule zu Darmſtadt 842 u. ff., gegenſeitige Anerkennung des Studiums auf techniſchen Hochſchulen 844.
Teilung belaſteter Grundſtücke 601.
Teilungslager der Marineverpflegungsämter 2446.
Telegramme, gebührenfreie Beförderung derf. 1958.
Telegraphenbeamte, Rang derf. 100, Dienſtkleidung 102, Kaiſer Wilhelm-Stiftung für — 130, Annahme und Anſtellung von Anwärtern 1929, desgl. von Militäranwärtern 2028.
Telegraphenkabel unterſeeiſche, internationaler Vertrag zum Schutz derf. 1964.
Telegraphenordnung 1957 u. Nachtr.
Telegraphenwegegeſetz 1956.
Telegraphenweſen, Geſetz über das — 1955.
Telephonweſen 1960 u. ff.
Thermalquellen, Schutz derf. 1153.
Thermometer, Prüfung derf. 1935.
Thomasſchlackenmehl, Einrichtung und Betrieb von Mühlen und Lagern 1345.
Thüringiſch-Anhaltiſche Staatslotterie, Vereinigung derf. mit der heſſiſchen Landeslotterie 2410.
Tierärzte, Prüfung 1426, Approbation und Widerruf derf. 1427, Zulaſſung in Grenzgemeinden 1429, Gebührenordnung 1428.
Tierkadaver, Wegbringen und Abledern derf. 1004.
Tierlymphe, Gewinnung derf. 1078.
Tilgungsrenten, Termine zur Erhebung derf. 352.
Todesſtrafe, Vollzug 532.
Todeserklärung, Zuſtändigkeit für — 469 u. f.
Togo, Schutzgebiet von — 2104 u. ff.
Tonga, Freundſchaftsvertrag 2225.
Transportkontrolle im Grenzbezirk 2476.
Transvaal ſ. Südafrikaniſche Republik.
Trauerlaubnisſcheine, Übereinkommen betr. Verzicht auf dieſ. 223.
Trauungen, kirchliche 891, 934.
Trödler, Gewerbebetrieb derf. 1319.
Türkei, Verträge: Antiſklavereikonferenz 2134, Berliner Konferenz 2133, Berliner Vertrag 2132, Einfuhrbeſchränkung wegen Cholera- und Peſtgefahr 1083, Freundſchafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2226, Meterkonvention 1623, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpoſtverein 1931.
Tunis, Schutz des gewerbl. Eigentums 295 u. ff., Konſulargerichtsbarkeit daſ. ꝛc. 2227, Literarkonvention 239, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpoſtverein 1931.
Turnlehrerſtellen, Prüfungen zu denſ. 797.

Digitized by Google

U.

Übergangsabgaben, Übersicht ders. 2414.
Überweisung von Steuererträgen ꝛc. an die Bundesstaaten 2.
Umherziehen, Gewerbebetrieb im — 1330, Verbot des Handels mit Bier 1323, Verbot des Hausierhandels in Grenzbezirken 2477 u. f.
Umschließungen, Zollbehandlung der im Veredelungs- und Schiffsbauverkehr eingehenden — 2457.
Umzugskosten der hess. Beamten 150 u. Nachtr., der Volksschullehrer 800, der Reichsbeamten 115, der Hinterbliebenen von Zollvereinsbeamten 133.
Unfallfürsorgegesetz für Reichsbeamte 129, desgl. für hessische Beamte 148.
Unfallversicherungsgesetze nebst Vollzugsvorschriften 1215 u. ff.
Uniformen der hessischen Beamten 152, der Post- und Telegraphenbeamten 102, der Beamten des Reichsmilitärgerichts 105.
Universitäten 827 u. ff.
Universitätsbibliothek, Titel der Beamten 841.
Unlanterer Wettbewerb 380.
Unschuldig Verurteilte und Verhaftete, Entschädigung ders. 517 u. ff.
Unterelbe, Zollregulativ für die — 2434.
Unterrichtswesen 786 u. ff.
Unterstützungen der Familien eingezogener Mannschaften 2025 u. ff.
Unterstützungswohnsitzgesetz 1158.
Untersuchungshaft, Entschädigung für unschuldig erlittene — 518.
Unterweser, Zollregulativ für die — 2435.
Urheberrechte an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Kompositionen und dramatischen Werken 227 u. ff., an Werken der bildenden Künste 233, an Photographien 238, an Mustern und Modellen 248.
Urkunden, Beglaubigung öffentlicher — 603.
Urkundenstempel, Gesetz über den — 2386.
Urlaub der Reichsbeamten 96, der hessischen Beamten 154.
Ursprungszeugnisse für Waren aus meistbegünstigten Ländern 2546.
Urteile, Eingangsformel ders. 457.
Uruguay, Auslieferungsvertrag 683, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2228, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931.

V.

Venezuela, Schutz der Warenbezeichnungen 287, Weltpostverein 1931.
Verbrauchssteuern der Gemeinden, teilweise Unzulässigkeit ders. von 1910 an 777.
Verdienst- und Rettungsmedaillen 55.
Veredelungsverkehr 2456.
Vereine, Inverbindungtreten inländischer — 1037.
Vereinigte Staaten von Nordamerika, Antisklavereikonferenz 2134, Auslieferungsvertr. 623, Berliner Konferenz 2133, Verbot der Einfuhr von Schweinefleisch 1117, der Kartoffeleinfuhr 1398, der Obsteinfuhr ꝛc. 1400, Haager Friedenskonferenz 2136, Konsularkonvention 2149, Postverträge 1937, Anerkennung der Schiffsmeßbriefe 1757, Staatsbürgerrechte der Ausgewanderten 185 u. f., auch 2147 u. f., Schutz der Urheberrechte 247, desgl. des gewerbl. Eigentums 295, Vieheinfuhr 1441, Schutz der Telegraphenkabel 1964, Weltpostverein 1931, Warenbezeichnung 288.
Vereinstaler, österreichische, Außerkurssetzung 1567.
Vereinsregister, Bestimmungen über dass. 209, 545.
Vereinszollgesetz und Ausführungsbestimmungen 2422 u. ff.
Verfassung des Deutschen Reichs 1, Hessens 22.
Verfassungseid 39.
Verfassungs- und Staatsrecht des Deutschen Reichs im allgemeinen 1 u. ff. u. Nachtr., des Großherzogtums Hessen im allgemeinen 22 u. ff.
Verfassungsstreitigkeiten in Hamburg, Zuständigkeit des Reichsgerichts für dies. 13.
Verfassungsurkunde für das Großh. Hessen 22.
Verfügungen von Todeswegen, Verwahrung ders. s. Nachtr. 545a.
Vergleichsbehörden in Beleidigungssachen 498.
Vergoldungen, zollamtliche Prüfung der Echtheit 2514.
Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands 1813.
Verlagsrecht, Reichsgesetz über das — 232.
Vermessungspersonal, Ausbildung, Prüfung und Beaufsichtigung 1674.

Digitized by Google

Vermögenssteuer 2299 u. f.
Vermögensstrafen, Beistand bei Vollstreckung von — 621 u. f.
Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen der Gerichte 455.
Versammlungsrecht, Gesetz über — 1036.
Verschnittweine, Zollbehandlung 2543 u. ff.
Versicherungsunternehmen, Reichsgesetz über die privaten — 1295 u. ff. u. Nachtr.
Verfilberungen, zollamtliche Prüfung der Echtheit 2514.
Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben 34.
Verwaltungsdienst, Vorbereitung für den höheren 420.
Verwaltungsgericht, oberstes 742 u. ff.
Verwaltungsstrafbescheid 520 u. ff.
Viehbeförderung auf Eisenbahnen, Beseitigung von Ansteckungsstoffen hierbei 1454 u. ff.
Vieheinfuhrverbote 1440 u. ff.
Viehhandel, Hauptmängel und Gewährfristen bei demf. 211.
Viehseuchengesetz und Vollzugsvorschriften 1437 u. ff.
Visitationen, polizeiliche von Maß und Gewicht 1618.
Vizinalwegbau, Ausführung des — 1647, -fonds 1646.
Vögel, Schutz derf. 991 u. f.
Vogelschutzgesetz 991.
Volksschulen 788 u. ff., Einteilung und Lehrplan 791, Schulräume und Lehrerwohnungen 792.
Volksschullehrer 796 u. ff., Prüfungen 796, Gehalte 798, Umzugskosten 800, Pensionierung 801, Sterbequartal 802, Witwen- u. Waisenkasse 804, Organistengehalte 805 a, Zulassung zu akademischen Studien 830, Dienstwohnungen 792, 882.
Vorbereitung für den höheren Justizdienst 420.
Vorentscheidung bei Verfolgung von Beamten 160.
Vormundschaft über Minderjährige 2145.

W.

Wachs, Zollerlaß bei Ausfuhr von Fabrikaten aus — 2460.
Wäschekonfektion, Werkstätten derf. 1367 u. Nachtr.
Waffengebrauch des Militärs 1972.
Wahlbezirke für die Wahlen zur 2. Kammer 27.
Wahlgesetz für den Reichstag 60.
Wahlreglement für den Reichstag 61.
Waisenanstalt 847.
Waisenkinder, Behandlung und Beaufsichtigung derf. 1131.
Waldeigentümer, Beitrag derf. zu den Forstbesoldungen 1504.
Waldstreu, Gesetz betr. die — 1515, Waldstreunutzen 1506, Ablösung der Streuberechtigungen f. Nachtr. 353 a.
Walz- und Hammerwerke, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1359.
Wandergewerbesteuer 2302 u. f.
Wappen des Kaisers 40, unbefugte Abbildung desf. 43, des Großherzogtums 33.
Warenbezeichnungen, Schutz derf. 259, insbef. auf Ausstellungen 292 a u. Nachtr., internationaler Vertrag 295 u. ff.
Warenverkehr mit dem Ausland, Statistik desf. 2546.
Warenverzeichnis, amtliches, zum Zolltarif 2505.
Warenverzeichnis, statistisches 2549 u. Nachtr.
Warenzeichen f. Warenbezeichnungen.
Wasserbauämter 1655 u. ff.
Wasserbaumeister, Instruktion derf. 1660.
Wasserfallzinsen, Ablösung derf. 355.
Wasserstraßen, Statistik des Verkehrs auf denf. 1691, zollamtliche Behandlung der Warentransporte 2429.
Wechselordnung 309 u. ff.
Wechselstempelsteuer 2325 u. ff.
Wegzüge, polizeiliche Aufsicht über Zuzüge und — 975.
Wehrordnung, deutsche 1989.
Wehrpflicht 1977 u. Nachtr., der Geistlichen 1980.
Weideberechtigungen, Umfang und Aufhebung derf. 353.
Wein, Verkehr mit — u. dgl. 1102 u. ff., Zollbehandlung 2542.
Weinbaubezirke, Verzeichnis der — 1409 u. Nachtr.
Weinbaudomänenverwaltung 2554.
Weinlagerregulativ 2440.
Weltpostvertrag 1931.
Werkmeisterprüfung für den Dienst an Gefängnissen 451, 454.
Wertbriefe und -Kästchen, Austausch derf. im Weltpostverkehr 1932.

Digitized by Google

Wertpapiere, Pflichten der Kaufleute bei Aufbewahrung fremder — 323, zur Anlage von Mündelgeld geeignete 214 u. ff. u. Nachtr.
Weser, Erhebung einer Schiffahrtsabgabe auf derf. 1689, Zollregulativ für die Unterweser 2435.
Wettbewerb, Bekämpfung des unlauteren 380.
v. Weyherrische Eleonorenstiftung 2023.
Wiederaufnahmeverfahren, Entschädigung in demselben freigesprochener Personen 518.
Wildschaden 341.
Wismar, Vertrag mit Schweden 167.
Witwen- und Waisenpensionen der Reichsbeamten 131, der hessischen Beamten 145 u. ff., der Volksschullehrer 804, der evang. Geistlichen 930.
Wohltätigkeitsgesellschaften, Rechte derf. an dem Nachlasse unterstützter Personen 1174.
Wohnungen für unbemittelte Personen, Kosten- und Gebührenfreiheit 695.
Wohnungsfürsorge 1123 u. f. u. Nachtr.
Wohnungsgeldzuschüsse der Reichsbeamten, der Offiziere und Ärzte des Heeres und der Marine 126.
Wolle, Zollabfertigung 2537 u. ff.
Wucher, Bekämpfung dess. 359.
Würden, akademische, von nichtdeutschen Hochschulen verliehene 834.
Württemberg, Bündnisvertrag mit dem Norddeutschen Bunde, Hessen und Baden 9, Eisenbahnverträge 1852, Militärkonvention 1976, Neckarschiffahrtsordnung 1717, Handhabung des Sicherheitsdienstes an der Grenze 684, Anerkennung des Studiums an technischen Hochschulen 844.

Y.

Yachtklub zu Kiel, Verleihung eines Abzeichens in der Nationalflagge an denf. 19.
Ysenburg, standesherrliche Familie 199.

Z.

Zahnärzte, Prüfungen derf. 1051, Gebühren 1053.
Zanzibar, Antisklavereikonferenz 2134, Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag 2229.
Zehnten, Kataftrierung derf. 1679a.
Zeit, mitteleuropäische Einheitszeit 1631.
Zentralamerika, größere Republik von —, Weltpostverein 1931.
Zentralblatt für das Deutsche Reich 11.
Zeugen und Sachverständige, Gebühren vor Zivil- und Strafgerichten 707 u. ff.
Zichorienfabriken, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1355.
Ziegeleien, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1362.
Zigarrenfabriken, Errichtung und Betrieb derf. 1337 u. Nachtr.
Zinkhaltige Gegenstände, Verkehr mit — 1091.
Zinkhütten, Einrichtung und Betrieb 1347.
Zinn, Untersuchung von Farben ꝛc. auf — 1093.
Zivilbauwesen, Geschäftsführung bei dem — 1643a.
Zivilprozeßordnung 461, Ausführungsbestimmungen 462 u. ff., Reichseinführungsgesetz 471, hessisches Ausführungsgesetz 473.
Zivilrecht 208 u. ff.
Zivilversorgung der Militärpersonen 2027 u. ff.
Zivilvorsitzende der Ersatzkommissionen, Verzeichnis derf. 1992 u. Nachtr.
Zollämter, Organisation derf. 2411 u. f.
Zollausschlüsse 2417.
Zollgrenze 2418 u. f.
Zollkredite, Behandlung derf. bei Kriegsgefahr 2315.
Zolltarifgesetz und Ausführungsvorschriften 2486 u. ff. u. Nachtr.
Zollvereinigungsvertrag 2413 u. ff.
Zollverträge 2147 u. ff., Vollzugsvorschriften zu denf. 2540 u. ff.
Zollwesen 2411 u. ff.
Zuchtfarren und Zuchtböcke, Haltung derf. 1419.
Zuchthengste, Verwendung derf. 1417.
Zuckerfabriken, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern daf. 1358.
Zuckerkonvention, internationale 2360.
Zuckerlösungen, Eichung von Meßwerkzeugen zur Bestimmung des Prozentgehalts von — 1615.

Digitized by Google

Zuckersteuer 2359 u. ff.
Zündhölzer s. Feuerzeuge.
Zündholzfabriken, Einrichtung u. Betrieb 1339.
Zurückbeförderung der Hinterbliebenen von Reichsbeamten und Soldaten in die Heimat 132 u. f.
Zusammenrottungen, Entschädigungspflicht der Gemeinden bei — 344.
Zusammenstoßen der Schiffe auf See, Verhütung desf. 1786, Verhalten nach demf. 1787.
Zustellungen 458.
Zustellungsurkunde, postamtliche Bestellung von Schreiben mit — 1924.
Zwangserziehungsgesetz 846.
Zwangspässe für Ausländer 1181.
Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung, Gesetz über — 477, Einführungsgesetz 478, hessisches Ausführungsgesetz 479.
Zwangsvollstreckung wegen öffentlich-rechtlicher Geldforderungen 2281 u. ff., — in Liegenschaften 476 u. ff.
Zuzüge, polizeiliche Aufsicht über — und Wegzüge 975.

Digitized by Google

Digitized by Google

Nachtrag.*

(Die Zahlen am Rande verweisen auf die durchlaufenden Randnummern des Buchs.)

	Nachtrag zu Randnummer
Anstelle der unter 7 angegebenen Änderung muß es heißen: Art. 59 Abs. 1 ist ersetzt durch Art. 1 des Ges. v. 15. April 1905 (RGBl. S. 249).	1
Das hier erwähnte Ges. v. 8. Nov. 72 hat die Randnummer 26.	66
Den Änderungen des Reichsbeamtengesetzes ist beizufügen: 9. § 42 Nr. 6 ist aufgehoben durch Ges. v. 22. April 1905 (RGBl. S. 316).	92
Die VO. v. 9. Sept. 79 ist weiter ergänzt durch Bek. v. 23. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 34).	150
Nach Nr. 163 ist einzuschalten: Wegen der Aufhebung der Dienstkautionen s. VO. v. 25. April 1904 (Reg.Bl. S. 177).	163a
Die in Abs. 3 erwähnte Bek. datiert vom 24. März 1902 (nicht 1903).	200
Nach Nr. 217 ist einzufügen: Bek. betr. Anlegung von Mündelgeld in Schuldverschreibungen des Fürstlich Waldeckischen Domaniums; v. 18. März 1905 (RGBl. S. 180).	217a
§ 9 der VO. v. 19. Aug. 99 ist ergänzt durch VO. v. 7. Jan. 1903 (Reg.Bl. S. 7).	222
Die VO. v. 20. Juni 1900 ist aufgehoben durch VO. v. 30. Juli 1902 (Reg.Bl. S. 328).	226
Hierzu s. weiter die Bek. v. 20. Febr., 14. April u. 7. Mai 1905 (RGBl. S. 32, 240 u. 318).	292a
Zu § 1 s. jetzt Art. 41 des Ges. v. 30. Dez. 1904 (Nr. 693).	322
Wegen wechselseitiger Anerkennung der Gesindedienstbücher im Reichsgebiet s. Bek. v. 10. März 73 (ZBl. S. 73).	340a
Nach Nr. 353 ist einzuschalten: Ges., die Umwandlung und Ablösung der Streuberechtigungen in fremden Waldungen betr.; v. 4. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 11).	353a
Nach Nr. 357 ist einzuschalten:	357a
III. Familienrecht:	
Ges., die Legitimation durch nachfolgende Ehe betr.; v. 7. Juli 1900 (Reg.Bl. S. 429).	
Das Gerichtsverfassungsgesetz ist weiter geändert bezügl. § 113 Abs. 1 durch Ges. v. 20. März 1905 (RGBl. S. 179).	388
Wegen weiterer Änderungen der Amtsgerichtsbezirke s. Bek. v. 25. Mai u. 31. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 200 u. 416) u. v. 1. April 1905 (Reg.Bl. S. 131, 132).	417
Die VO. v. 26. Aug. 79 ist weiter geändert durch VO. v. 23. Dez. 99 (Reg.Bl. 1900 S. 81).	430
Wegen der Ausübung der Strafgerichtsbarkeit über die vor dem 1. Jan. 72 pensionierten und zur Disposition gestellten Militärärzte und Militärbeamte s. Ges. v. 17. Mai 80 (Reg.Bl. S. 127).	516a
Die hier erwähnte VO. ist am 24., nicht am 27. Juli erlassen worden.	530
Nach Nr. 545 ist einzuschalten: Zu Art. 89 u. ff.: Ges., die Aufbewahrung von Verfügungen von Todeswegen betr.; v. 30. Dez. 1904 (Reg.Bl. S. 474).	545a
Das Personenstandsgesetz ist weiter geändert bezügl. § 23 durch Ges. v. 14. April 1905 (RGBl. S. 251).	552
Weitere Standesamtsbezirke sind gebildet lt. Bek. v. 23. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 33, Grube Messel) und v. 11. März 1905 (Reg.Bl. S. 41, Baitshain).	557

* Enthaltend die Berichtigungen sowie die in der Zeit vom 1. Januar bis 15. Mai 1905 erschienenen Veröffentlichungen. Im alphabetischen Verzeichnis sind diese Nachträge bereits berücksichtigt.

Digitized by Google

567 § 8 der VO. v. 26. April 37 ist ersetzt durch Bek. v. 13. Mai 91 (Reg.Bl. S. 77).

587a Die VO. v. 9. Sept. 79 nebst Ergänzungen ist ersetzt durch die VO. v. 23. Dez. 99 (Reg.Bl. S. 1427). Wegen der weiteren Gültigkeit der §§ 15 u. 16 der VO. v. 79 s. § 58 der VO. v. 99.

Wegen der Formulare für Grundbuchsauszüge s. VO. v. 15. Nov. 94 (Reg.Bl. S. 508).

602 Das neue Grundbuchrecht ist in einer Reihe weiterer Gemarkungen eingeführt lt. Bek. v. 13. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 14).

651 Wegen der Zustellungen s. ferner Bek., den Abschluß einer Übereinkunft mit dem Großherzogtum Luxemburg wegen Beförderung gerichtlicher Ladungen und Insinuationen betr.; v. 21. Nov. 57 (Reg.Bl. S. 375).

694 Zu dem hess. Gerichtskostengesetz s. die weitere Ausf.Bek. v. 4. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 2).

727 Wegen Ausfertigung der Schuldverschreibungen der Kommunalverbände s. Nachtr. 2280a.

753 Die VO. v. 31. Dez. 53 ist geändert durch Bek. v. 12. April 1905 (Reg.Bl. S. 163).

761 Das Ges. v. 30. März 1901 ist weiter verlängert durch Ges. v. 4. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 1).

762 Das Kapitalrentensteuerges. v. 8. Juli 84 ist geändert durch Ges. v. 10. Juli 95 (Reg.Bl. S. 133) und in der neuen Fassung abgedruckt Reg.Bl. 95 S. 138.

779 Wegen Ausfertigung der Schuldverschreibungen der Kommunalverbände s. Nachtr. 2280a.

802 Zu dem Ges. v. 30. Dez. 76 s. die Anweisung v. 28. Febr. 1902 (Nr. 147).

819a Nach Nr. 819 ist einzuschalten: **4.** Bek., die gegenseitige Anerkennung der von den Gymnasien bzw. Realgymnasien (Realschulen 1. Ordnung) ausgestellten Reifezeugnisse betr.; v. 14. März 89 (Reg.Bl. S. 47).

910 Durch das Ges. v. 29. Nov. 91 ist § 13, nicht, wie angegeben, § 17 der Dienstpragmatik geändert worden.

915 Zu § 1 des Ges. v. 17. Nov. 88 s. Ges., die Auszahlung der Pfarrgehalte betr.; v. 25. März 1905 (KVBl. S. 12).

928 Das Ges. v. 23. Juni 91 ist geändert durch Ges. v. 25. März 1905 (KVBl. S. 11).

930 Die §§ 14, 17, 18, 20 u. 26 des Ges. v. 21. März 95 sind geändert durch Ges. v. 25. März 1905 (KVBl. S. 13).

990 Zur Ausführung des Art. 4 Abs. 4 des Ges. v. 29. März 90 s. VO. v. 18. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 27).

1057 Die Prüfungsordnung für Apotheker ist bezügl. § 17 Abs. 4 Ziff. 1 ergänzt lt. Bek. v. 6. Febr. 1905 (ZBl. S. 25, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 33).

1140 Die unter Nr. 1140 angegebenen Bekanntmachungen, deren letzte am 24. Sept., nicht, wie angegeben, am 24. Nov. 98 erlassen worden ist, sind sämtlich geändert durch Bek. v. 15. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 30).

1144 Wegen Einführung einer einheitlichen deutschen Arzneitaxe s. Bek. v. 3. Febr. 1905 (ZBl. S. 40) u. hess. Bek. v. 14. März 1905 (Reg.Bl. S. 40).

1146a Nach Nr. 1146 einzuschalten: VO., den Verkehr mit Arzneimitteln außerhalb der Apotheken und dessen Beaufsichtigung betr.; v. 20. März 1905 (Reg.Bl. S. 125).

1235 Die hier erwähnten Ausführungsvorschriften v. 9. März 1901 sind nicht, wie angegeben, unter Nr. 1130, sondern unter Nr. 1235 angeführt.

1297 Zu Nr. 1297 s. ferner die Bek. in ZBl. 1905 S. 8, 28, 42, 85.

1301a Nach Nr. 1301 ist einzuschalten:

D. Die staatliche Schlachtviehversicherung.

Ges. v. 12. April 1905 (Reg.Bl. S. 141) mit Ausf.VO. v. gl. Tage (Reg.Bl. S. 148).

1317 Die Bek. v. 1. April 1901 ist geändert durch Bek. v. 30. März 1903 (Reg.Bl. S. 281).

Digitized by Google

Nachtrag zu Randnummer

Die Gültigkeit der in § 11 der Bek. v. 8. Juli 93 angeführten Bestimmungen ist weiter 1337
erstreckt durch Bek. v. 9. April 1905 (Reg.Bl. S. 236).

Die Bek. v. 17. Juli 97 ist aufgehoben und ersetzt durch die Anweisung v. 4. Juni 1904 1368
(Reg.Bl. S. 191).

Zu dem Ges. v. 6. Juli 1904 s. Bek. v. 10. März 1905 (ZBl. S. 52). 1408

Das Verzeichnis der Weinbaubezirke ist geändert lt. Bek. v. 12. Jan. 1905 (RGBl. 1409
S. 3) u. v. 5. Mai 1905 (RGBl. S. 317).

Die VO. v. 7. Nov. 85 ist ersetzt durch VO. v. 20. März 1905 (Reg.Bl. S. 127). 1422

Die VO. v. 9. Juli 84 ist ersetzt durch VO. v. 4. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 5). 1425

Wegen Einführung der Anzeigepflicht für die Druse der Pferde in der Pro- 1451
vinz Ost-Preußen s. Bek. v. 7. April 1905 (RGBl. S. 233).

Die zu Nr. 1477 erwähnte Bek. ist am 8. April, nicht am 8. Mai 97 erlassen worden. 1477

Die VO. zu Nr. 1487 u. 1489 sind aufgehoben und ersetzt durch Ges., die Forstver- 1487u.
waltung im Großherzogtum Hessen betr.; v. 15. April 1905 (Reg.Bl. S. 149). 1489

Wegen Ablösung der Streuberechtigungen s. Nr. 352a. 1511

Zu dem Ges. v. 12. Juli 1902 s. ferner die Bek. v. 20. April 1904 (Reg.Bl. S. 162). 1592

Wegen Zulassung weiterer Systeme elektrischer Meßgeräte s. ZBl. 1905 S. 56, 1630
97, 100.

Die Instruktion v. 18. Aug. 69 sowie die Bek. v. 22. Juli 92 sind ersetzt durch VO., die 1697
Erteilung der Rheinschifferpatente betr.; veröffentlicht mit Bek. v. 23. März 1905
(Reg.Bl. S. 107).

Die bei Nr. 1702 u. 1703 erwähnten Bestimmungen sind ersetzt durch die Ordnung für die 1702u.
Untersuchung der Rheinschiffe, veröffentlicht mit Bek. v. 20. März 1905 (Reg.Bl. S. 81). 1703

Die Rheinschiffahrtspolizeiordnung ist weiter geändert lt. Bek. v. 15. März 1905 1705
(Reg.Bl. S. 43) und in der neuen Fassung abgedruckt Reg.Bl. 1905 S. 48.

Die Bek. v. 31. Jan. 90 ist ersetzt durch die Bek. v. 14. März 1905 (Reg.Bl. S. 77). 1712

Die Eisenbahnverkehrsordnung ist weiter geändert bezügl. § 51 Abs. 2 lt. Bek. v. 1813u.
9. Febr. 1905 (RGBl. S. 7), die Anlage B lt. Bek. v. 4. Febr. u. 7. April 1905 (RGBl. 1814
S. 7 u. 235).

Bez. Luxemburgs s. Bek. v. v. 29. Mai 93 (Nr. 1829). 1816

Die Liste der Eisenbahnstrecken ist wieder neu aufgestellt worden lt. Bek. v. 7. März 1825
1905 (RGBl. S. 157) und inzwischen wieder geändert lt. Bek. in RGBl. 1905 S. 252.

Wegen des Wechselverkehrs mit Luxemburg s. ferner zum Schlußabsatz der Bek. v. 1829
93 die Bek. in RGBl. 1905 S. 1 u. 239.

Nach Nr. 1919 ist einzuschalten: 1919

γ) Herstellung einer Verbindung zwischen der preußischen Staatsbahn bei Skalmierzyce und der Warschau—Kalischer Eisenbahn: Staatsvertrag v. 6. Dez. 1904 (RGBl. 1905 S. 11). a—b

δ) Herstellung einer Verbindung zwischen der preußischen Staatsbahn bei Herby und der Herby—Czenstochauer Eisenbahn: Staatsvertrag v. 6. Dez. 1904 (RGBl. 1905 S. 21).

Die Telegraphenordnung ist bezügl. § 17 geändert lt. Bek. v. 14. März 1905 (ZBl. 1957
S. 56, auch abgedruckt Reg.Bl. S. 113).

Nach Nr. 1959 ist einzuschalten: Wegen Auswechselung von Funkentelegrammen 1959a
zwischen dem Reichstelegraphennetz und Seeschiffen s. Bek. v. 30. März 1905 (ZBl. S. 84).

Die Bek. v. 31. Jan. 1900 ist weiter geändert lt. Bek. v. 11. Febr. 1905 (ZBl. S. 32). 1961

Das Ges. betr. Änderungen der Wehrpflicht ist geändert durch Ges. gl. Betr. v. 1979
15. April 1905 (RGBl. S. 249).

Nr. 1982 lautet nunmehr: e) § 6 Abs. 2 u. § 7 Abs. 4 u. 5 des Ges. v. 9. Nov. 67 1982
sind aufgehoben und ersetzt durch Ges. betr. Änderungen der Wehrpflicht; v. 15. April
1905 (RGBl. S. 249).

Digitized by Google

1985 An Stelle des Ges. v. 3. Aug. 93 sowie der dass. abändernden Gesetze ist jetzt getreten das Ges., betr. die Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres; v. 15. April 1905 (RGBl. S. 247).

1992 Das Verzeichnis der Zivilvorsitzenden der Ersatzkommissionen ist ferner geändert im ZBl. 1905 S. 108.

1993 Wegen der gleichen Ermächtigung s. für Spanien ZBl. 1905 S. 12, für Rußland ZBl. 1905 S. 63 und für Indien ZBl. 1905 S. 108.

2019 Wegen der Unteroffizier-Sterbekasse s. weiter die Bek. v. 5. Nov. 1902 (Reg.Bl. S. 541).

2023 Zu dem Ges. v. 22. Mai 95 s. die Ausführungsbestimmungen über Gewährung von Beihilfen an Kriegsteilnehmer, veröffentlicht mit Bek. v. 24. April 1905 (ZBl. S. 101).

2052 Die Bek. v. 15. Febr. 1901 ist weiter geändert durch Bek. v. 19. Jan. 1905 (ZBl. S. 17).

2054 Die Militärtransportordnung ist ferner geändert lt. Bek. im RGBl. 1905 S. 4 u. 237.

2055 Weitere Änderungen des Militärtarifs für Eisenbahnen enthalten die Bek. RGBl. 1905 S. 4 u. 246.

2205 Der Handelsvertrag v. 21. Okt. 93 ist geändert durch Zusatzvertrag v. 8. Okt./25. Sept. 1904 (RGBl. 1905 S. 253).

2206 Der Handelsvertrag v. 10. Febr./29. Jan. 94 ist geändert durch Zusatzvertrag v. 28./15. Juli 1904 (RGBl. 1905 S. 35).

2237 Die Preußische Oberrechnungskammer ist für das Etatsjahr 1904 als Rechnungshof für das Deutsche Reich bestellt worden durch Ges. v. 21. April 1905 (RGBl. S. 315).

2244 Wegen Zuteilung der Gemarkung Mittelbuch zur Bezirkskasse Beerfelden s. Bek. v. 25. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 42).

2261a Die hier angeführte Bek. bezieht sich auf § 1 der VO. v. 29. März 99 (Nr. 2263).

2280a Nach Nr. 2280 ist einzuschalten:

4. Ges., die Ausfertigung von Schuldverschreibungen des Staats und der Kommunalverbände betr.; v. 14. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 19) mit Ausf.Bek. v. 18. Jan. 1905 (Reg.Bl. S. 20).

2290 Wegen Zuteilung der Gemarkung Mittelbuch zum Steuerkommissariat Beerfelden s. Bek. v. 25. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 42).

2305 Wegen Zuteilung der Gemarkung Mittelbuch zum Hauptsteueramt Darmstadt s. Bek. v. 25. Febr. 1905 (Reg.Bl. S. 42).

2337 Die Bestimmungen S. 642 sind weiter geändert lt. Bdsrtsbeschl. v. 16. März 1905 (ZBl. S. 80).

2357 Das Regulativ ist ferner geändert durch Bdsrtsbeschl. v. 9. März 1905 (ZBl. S. 61).

2376 Die Branntweinsteuer-Befreiungsordnung ist weiter geändert lt. Bek. in ZBl. 1905 S. 61.

2379 Wegen Festsetzung der Brennsteuervergütung s. ferner die Bek. v. 2. Jan. 1905 (ZBl. S. 2).

2409 Der Staatsvertrag ist geändert lt. Bek. v. 21. April 1904 (Reg.Bl. S. 167) und neu abgedruckt Reg.Bl. 1904 S. 169.

2433 Die Normativbestimmungen für die Hafenregulative sind ferner ergänzt bezügl. Anl. E 1 durch Bdsrtsbeschl. v. 2. März 1905 (ZBl. S. 62).

2436 Die Zollordnung für den Kaiser-Wilhelm-Kanal ist geändert lt. Bek. v. 24. März 1905 (ZBl. S. 79).

2486 Das neue Zolltarifgesetz v. 25. Dez. 1902 tritt mit dem 1. März 1906 in Kraft lt. VO. v. 25. Febr. 1905 (RGBl. S. 155).

2488 Die Bestimmungen über die Tarasätze sind ferner geändert in ZBl. 1905 S. 20.

2549 Das statistische Warenverzeichnis ist weiter geändert lt. ZBl. 1905 S. 62.

2551 Weitere Änderungen des Verzeichnisses der Massengüter sind enthalten in ZBl. 1905 S. 62.

Ex [illegible] 3/25/10. Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google